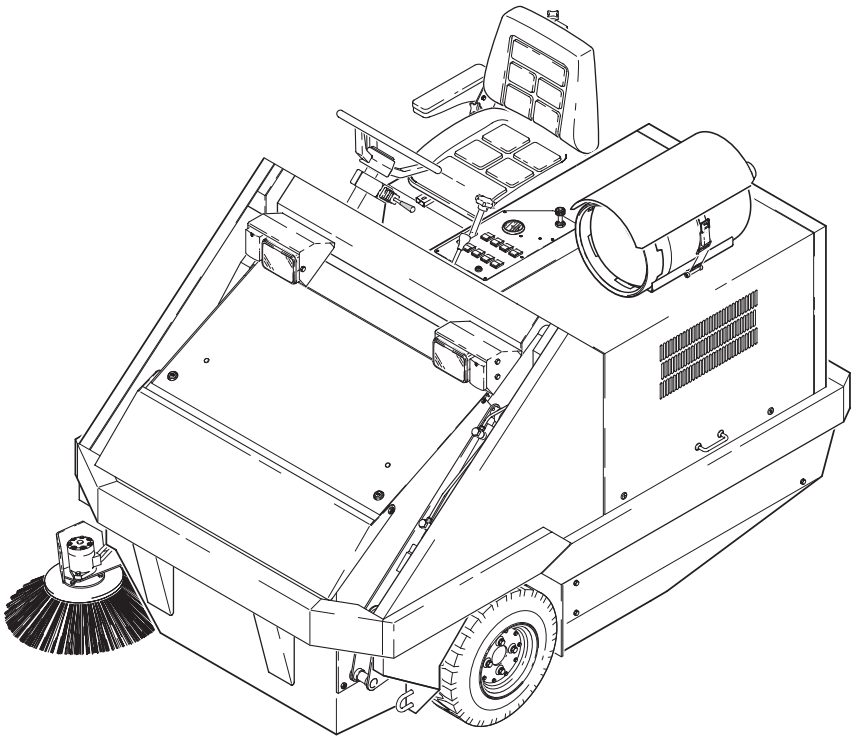
KMR 1700 B/LPG



Deutsch	3
English	21
Français	39
Italiano	57
Nederlands	75
Español	93
Português	111
Dansk	129
Norsk	146
Svenska	163
Suomi	180
Ελληνικά	197
Türkçe	216
Русский	234

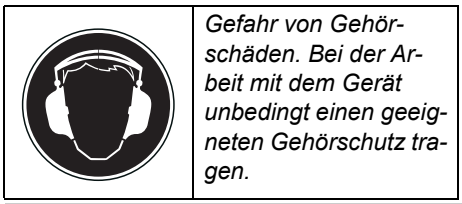
5.959-114.0 2006519 10/06

Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Betriebsanleitung und handeln Sie danach. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.
Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.956-250 unbedingt lesen!

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3
Funktion	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Umweltschutz	5
Bedien- und Funktionselemente	6
Vor Inbetriebnahme	8
Inbetriebnahme	8
Betrieb	8
Stilllegung	10
Pflege und Wartung	10
Zubehör	17
Störungen	18
Technische Daten	19
CE-Erklärung	20
Garantie	20

Sicherheitshinweise



Gefahr von Gehörschäden. Bei der Arbeit mit dem Gerät unbedingt einen geeigneten Gehörschutz tragen.

Allgemeine Hinweise

Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie Ihr Verkaufshaus.

– Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
– Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Fahrbetrieb

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr!
Kippgefahr bei zu großen Steigungen.
– *In Fahrtrichtung nur Steigungen bis zu 20% befahren.*
Kippgefahr bei schneller Kurvenfahrt.
– *In Kurven langsam fahren.*
Kippgefahr bei instabilem Untergrund.
– *Das Gerät ausschließlich auf befestigtem Untergrund bewegen.*
Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung.
– *Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis maximal 10% befahren.*
– Es müssen grundsätzlich die Vorschriftsmaßnahmen, Regeln und Verordnungen beachtet werden, die für Kraftfahrzeuge gelten.
– Die Bedienperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie hat bei ihrer Fahrweise die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere auf Kinder, zu achten.
– Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
– Das Gerät darf nicht von Kindern oder Jugendlichen betrieben werden.
– Die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht zulässig.
– Aufsitzgeräte dürfen nur vom Sitz aus in Bewegung gesetzt werden.

➔ Um unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, ist der Zündschlüssel abzuziehen.

➔ Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist. Die Bedienperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert, gegebenenfalls die Feststellbremse betätigt und der Zündschlüssel abgezogen ist.

Geräte mit Verbrennungsmotor

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr!
– *Die Abgasöffnung darf nicht verschlossen werden.*
– *Nicht über die Abgasöffnung beugen oder hinfassen (Verbrennungsgefahr).*
– *Antriebsmotor nicht berühren oder anfassen (Verbrennungsgefahr).*
– *Nur KMR 1700 LPG: Bei Betrieb des Gerätes in Räumen muss für ausreichende Belüftung und Abführung der Abgase gesorgt werden (Vergiftungsgefahr).*
– *Abgase sind giftig und gesundheitsschädlich, sie dürfen nicht eingeatmet werden.*
– *Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.*

Zubehör und Ersatzteile

– Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
– Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
– Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter www.kaercher.com im Bereich Service.

Symbole auf dem Gerät

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen! Vor Arbeiten am Gerät, Auspuffanlage ausreichend abkühlen lassen.

Symbole in der Betriebsanleitung

In dieser Betriebsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

⚠ ***Gefahr***

Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.

⚠ ***Warnung***

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können leichte Verletzungen oder Sachschäden eintreten.

Hinweis

Bezeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen.

Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Flüssiggase (Treibgase) sind Butan und Propan oder Butan/Propan-Gemische. Sie werden in besonderen Flaschen geliefert. Der Betriebsdruck dieser Gase ist abhängig von der Außentemperatur.

⚠ ***Gefahr***

Explosionsgefahr! Flüssiggas nicht wie Benzin behandeln. Benzin verdampft langsam, Flüssiggas wird sofort gasförmig. Die Gefahr der Raumvergasung und der Entzündung ist also bei Flüssiggas größer als bei Benzin.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Nur Flüssiggasflaschen mit Treibgasfüllung nach DIN 51622 der Qualität A beziehungsweise B, je nach Umgebungstemperatur verwenden.

Hinweis

Haushaltsgas ist grundsätzlich verboten. Zugelassen sind für den Gasmotor Flüssiggasgemische aus Propan/Butan deren Mischungsverhältnis zwischen 90/10 bis 30/70 liegt. Wegen des besseren Kaltstartverhaltens ist bei Außentemperaturen unter 0 °C (32 °F) Flüssiggas mit hohem Propananteil bevorzugt zu verwenden, da die Verdampfung bereits bei niedrigen Temperaturen stattfindet.

Pflichten der Betriebsleitung und der Arbeitnehmer

– Sämtliche Personen, die mit Flüssiggas umzugehen haben, sind verpflichtet, sich die für die gefahrlose Durchführung des Betriebes erforderlichen Kenntnisse über die Eigenarten der Flüssiggase anzueignen. Die vorliegende Druckschrift ist mit der Kehrmaschine ständig mitzuführen.

Wartung durch Sachkundigen

– Treibgasanlagen sind in regelmäßigen Zeitabständen, mindestens jedoch jährlich einmal, durch einen Sachkundigen auf Funktionsfähigkeit und Dichtheit zu prüfen (nach BGG 936).
– Die Prüfung muss schriftlich bescheinigt werden. Prüfungsgrundlagen sind § 33 und § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas" (BGV D34).
– Als allgemeine Vorschriften gelten die Richtlinien für die Prüfung von Fahrzeugen, deren Motoren mit verflüssigten Gasen betrieben werden, des Bundesministers für Verkehr.

Inbetriebnahme/Betrieb

– Die Gasentnahme darf stets nur aus einer Flasche erfolgen. Die Gasentnahme aus mehreren Flaschen zugleich kann bewirken, dass das Flüssiggas aus einer Flasche in eine andere übertritt. Dadurch ist die überfüllte Flasche nach späterem Schließen des Flaschenventils (vgl. B. 1 dieser Richtlinien) einem unzulässigen Druckanstieg ausgesetzt.
– Beim Einbau der vollen Flasche ist der Vermerk für die richtige Lage der Flasche "oben".

Der Austausch der Gasflasche ist sorgfältig vorzunehmen. Beim Ein- und Ausbau muss der Gasaustrittsstutzen des Flaschenventils durch eine mit einem Schlüssel fest angezogene Verschlußmutter abgedichtet sein.

– Undichte Gasflaschen dürfen nicht weiterverwendet werden. Sie sind unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen sofort im Freien durch Abblasen zu entleeren und dann als undicht zu kennzeichnen. Bei der Ablieferung oder Abholung beschädigter Gasflaschen ist dem Verleiher oder seinem Vertreter (Tankwart oder dergleichen) von dem bestehenden Schaden sofort schriftlich Mitteilung zu machen.
– Bevor die Gasflasche angeschlossen wird, ist ihr Anschlussstutzen auf ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.
– Nach Anschluss der Flasche muss diese mittels schaumbildender Mittel auf Dichtheit geprüft werden.
– Die Ventile sind langsam zu öffnen. Das Öffnen und Schließen darf nicht unter Zuhilfenahme von Schlagwerkzeugen erfolgen.
– Bei Flüssiggasbränden nur Kohlensäuretrockenlöscher oder Kohlensäuregas-Löscher verwenden.
– Die gesamte Flüssiggasanlage muss laufend auf ihren betriebssicheren Zustand, besonders auf Dichtigkeit überwacht werden. Die Benutzung des Fahrzeuges bei undichter Gasanlage ist verboten.
– Vor dem Lösen der Rohr- beziehungsweise Schlauchverbindung ist das Flaschenventil zu schließen. Die Anschlußmutter an der Flasche ist langsam und zunächst nur wenig zu lösen, da sonst das noch in der Leitung befindliche unter Druck stehende Gas spontan austritt.
– Wird das Gas aus einem Großbehälter getankt, so sind die einschlägigen Vorschriften bei dem jeweiligen Flüssiggas-Großvertrieb zu erfragen.

⚠ ***Gefahr***

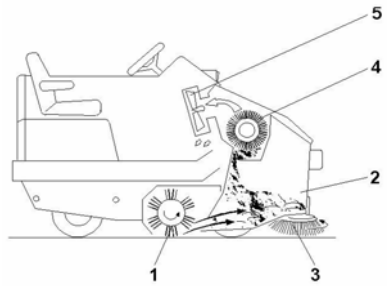
Verletzungsgefahr!

– *Flüssiggas in flüssiger Form erzeugt auf der bloßen Haut Frostwunden.*
– *Nach dem Ausbau muss die Verschlussmutter auf das Anschlussgewinde der Flasche fest aufgeschraubt werden.*
– *Zur Probe auf Dichtigkeit sind Seifenwasser, Nekallösung oder sonstige schaumbildende Mittel zu benutzen. Das Ableuchten der Flüssiggasanlage mit offener Flamme ist verboten.*
– *Beim Auswechseln einzelner Anlageteile sind die Einbauvorschriften der Herstellerwerke zu beachten. Dabei sind Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen.*
– *Der Zustand der elektrischen Anlage der Flüssiggas-Kraftfahrzeuge ist laufend zu überwachen. Funken können bei Undichtigkeiten der gasführenden Anlageteile Explosionen verursachen.*
– *Nach längerem Stillstand eines Flüssiggas-Kraftfahrzeuges ist der Einstellraum vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges oder seiner elektrischen Anlagen gründlich zu lüften.*
– *Unfälle im Zusammenhang mit Gasflaschen oder der Flüssiggasanlage sind der Berufsgenossenschaft und dem zuständigen Gewerbeaufsichtsamt sofort zu melden. Beschädigte Teile sind bis zum Abschluss der Untersuchung aufzubewahren.*

In den Einstell- und Lagerräumen sowie den Ausbesserungswerkstätten

– Die Lagerung von Treibgas- beziehungsweise Flüssiggasflaschen muss nach den Vorschriften TRF 1996 (Technische Regeln Flüssiggas, siehe DA zur BGV D34, Anhang 4) vorgenommen werden.
– Gasflaschen sind stehend aufzubewahren. Der Umgang mit offenem Feuer und das Rauchen am Aufstellungsort von Behältern und während der Reparatur ist nicht zulässig. Im Freien aufgestellte Flaschen müssen gegen Zugriff gesichert sein. Leere Flaschen müssen grundsätzlich verschlossen sein.
– Die Flaschen- und Hauptabsperrventile sind sofort nach dem Einstellen des Kraftfahrzeuges zu schließen.
– Für die Lage und Beschaffenheit der Einstellräume für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge gelten die Bestimmungen der Reichsgaragenordnung und der jeweiligen Landes-Bauordnung.
– Die Gasflaschen sind in besonderen, von den Einstellräumen getrennten Räumen aufzubewahren (siehe DA zur BGV D34, Anhang 2).
– Die in den Räumen verwendeten elektrischen Handlampen müssen mit geschlossener, abgedichteter Überglocke und mit kräftigem Schutzkorb versehen sein.
– Bei Arbeiten in Ausbesserungswerkstätten sind die Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen und die Treibgasflaschen gegen Wärmeeinwirkung zu schützen.
– Vor Betriebspausen und vor Betriebsschluss ist durch eine verantwortliche Person nachzuprüfen, ob sämtliche Ventile, vor allem Flaschenventile, geschlossen sind. Feuerarbeiten, insbesondere Schweiß- und Schneidarbeiten, dürfen in der Nähe von Treibgasflaschen nicht ausgeführt werden. Treibgasflaschen, auch wenn sie leer sind, dürfen nicht in den Werkstätten aufbewahrt werden.
– Die Einstell- und Lagerräume sowie die Ausbesserungswerkstätten müssen gut belüftet sein. Dabei ist zu beachten, dass Flüssiggase schwerer als Luft sind. Sie sammeln sich am Boden, in Arbeitsgruben und sonstigen Bodenvertiefungen an und können hier explosionsgefährliche Gas-Luft-Gemische bilden.

Funktion



Die Kehrmaschine arbeitet nach dem Kehrschaufelprinzip.

– Die rotierende Kehrwalze (1) befördert den Schmutz direkt in den Kehrgutbehälter (2).
– Der Seitenbesen (3) reinigt Ecken und Kanten der Kehrfläche und befördert den Schmutz in die Bahn der Kehrwalze.
– Der Feinstaub wird über den Staubfilter (4) durch das Sauggebläse (5) abgesaugt.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

➔ Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.

– Diese Kehrmaschine ist zum Kehren von verschmutzten Flächen im Außenbereich bestimmt.
– Nur KMR 1700 LPG: Diese Kehrmaschine ist auch zum Kehren von verschmutzten Flächen im Innenbereich bestimmt, soweit dieser ausreichend belüftet ist.
– Das Gerät darf nicht in geschlossenen Räumen verwendet werden.
– Aufsitzgeräte sind nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen. Bitte fragen Sie ihren Händler nach dem Umrüstungsset für Straßenzulassungen.
– Das Gerät ist nur nach einer vorherigen Einzelabnahme durch eine amtliche Überwachungsstelle zur Verwendung auf öffentlichen Verkehrswegen verwendbar.
– Das Gerät ist nicht für die Absaugung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
– An dem Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
– Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufkehren/aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.
– Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufkehren/aufsaugen.
– Das Gerät ist nur für die in der Betriebsanleitung ausgewiesenen Beläge geeignet.
– Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebenen Flächen befahren werden.
– Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
– Generell gilt: Leichtentzündliche Stoffe von dem Gerät fernhalten (Explosions-/Brandgefahr).

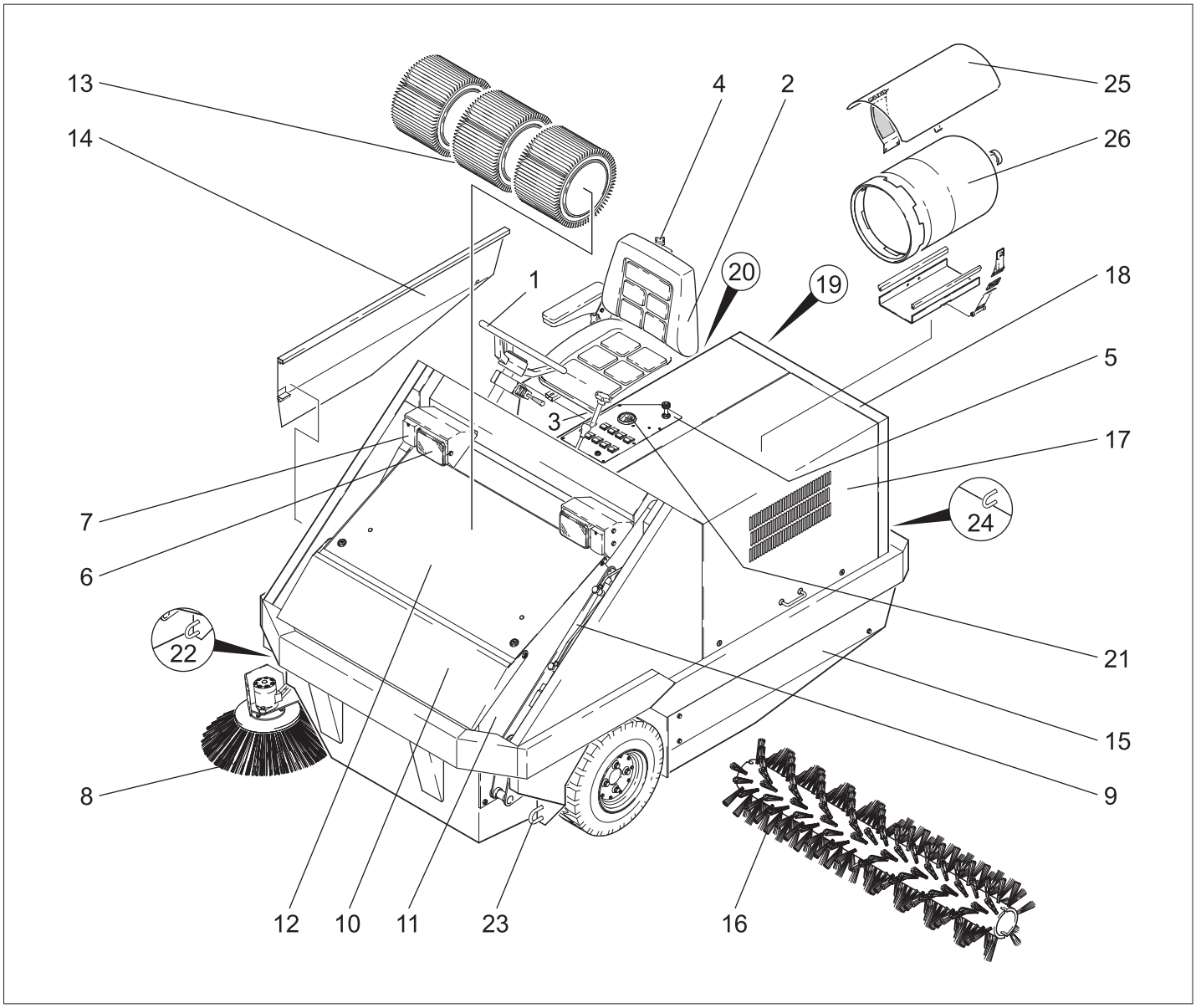
Geeignete Beläge

– Asphalt
– Industrieboden
– Estrich
– Beton
– Pflastersteine

Umweltschutz

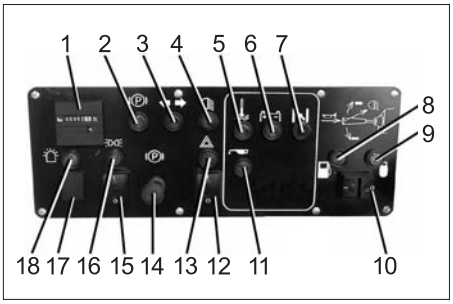
	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Bedien- und Funktionselemente

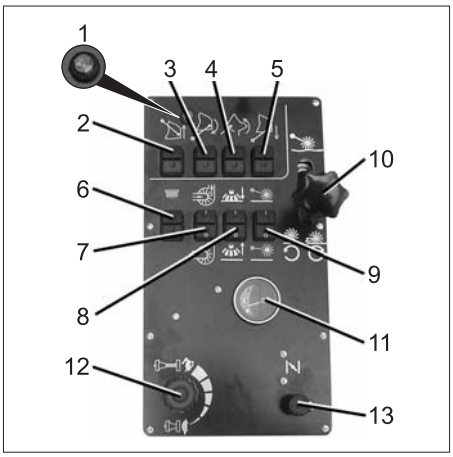


1 Lenkrad
2 Sitz (mit Sitzkontaktschalter)
3 Hebel Sitzverstellung
4 Handrad (Einstellung der Federhärte des Sitzes)
5 Bedienfeld
6 Beleuchtung
7 Blinker
8 Seitenbesen
9 Hochentleerung
10 Auswurfklappe des Kehrgutbehälters
11 Kehrgutbehälter
12 Staubfilterabdeckung
13 Staubfilter
14 Seitenverkleidung, rechts
15 Seitenverkleidung, links
16 Kehrwalze
17 Motorabdeckung
18 Hintere Motorverkleidung
19 Sicherungen
20 Tank
21 Tankanzeige (Benzinbetrieb)
22 Transportöse, vorne rechts
23 Transportöse, vorne links
24 Transportöse, hinten
25 Halterung für Gasflasche
26 Gasflasche

Bedienfeld

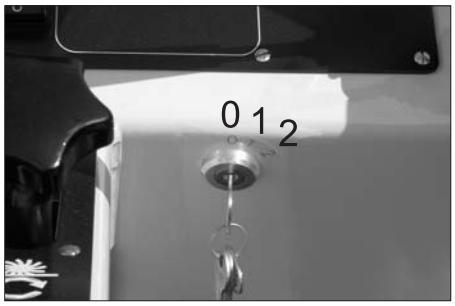


1 Betriebsstundenzähler
2 Kontrollleuchte Feststellbremse
3 Fahrtrichtungsanzeiger
4 Kontrollleuchte Abblendlicht
5 Kühlwassertemperatur
6 Kontrollleuchte Batteriespannung
7 Kontrollleuchte Choke (Kaltstart)
8 Kontrollleuchte Benzinbetrieb
9 Kontrollleuchte Gasbetrieb
10 Schalter Benzinbetrieb/Gasbetrieb
11 Kontrollleuchte Öldruck
12 Warnblinkanlage ein-/ausschalten
13 Kontrollleuchte Warnblinkanlage
14 Feststellbremse arretieren/lösen
15 Abblendlicht ein-/ausschalten
16 Kontrollleuchte Standlicht
17 Rundumkennleuchte (Zubehör)
18 Kontrollleuchte Rundumkennleuchte



1 Kontrollleuchte Kehrgutbehälter
2 Kehrgutbehälter anheben
3 Kehrgutbehälter auskippen
4 Kehrgutbehälter einkippen
5 Kehrgutbehälter absenken
6 Staubfilter abreinigen
7 Sauggebläse ein-/ausschalten
8 Seitenbesen anheben/absenken und in Betrieb nehmen
9 Kehrwalze anheben/absenken und in Betrieb nehmen
10 Kehrwalze auf Betriebsart „Festeinstellung“ oder „schwimmend lagern“ arretieren
Kehrspiegel vergrößern/verkleinern
11 Tankanzeige (Benzinbetrieb)
12 Motordrehzahlverstellung
13 Choke (Kaltstart)

Zündschloss

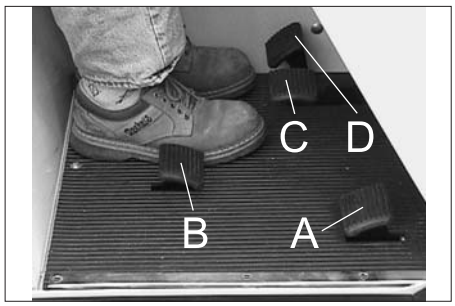


– Stellung 0: Motor ausschalten
– Stellung 1: Zündung ein
– Stellung 2: Motor starten

Blinker/Fernlicht/Hupe

– Blinker links: Hebel nach unten drücken
– Blinker rechts: Hebel nach oben drücken
– Fernlicht einschalten: Hebel herziehen
– Hupen: Hebel betätigen

Pedale



A Fahrpedal „vorwärts“
B Fahrpedal „rückwärts“
C Bremspedal
D Pedal „Kehrwalzenanpressdruck verstärken“ (nur bei Betriebsart „schwimmend lagern“)

Vor Inbetriebnahme

Feststellbremse arretieren/lösen

➔ Bremspedal drücken und gedrückt halten.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Feststellbremse lösen, dabei Bremspedal drücken.

Abladen

Hinweis

Das Gerät wurde für einen sicheren Transport mit Spanngurten, Seilen oder Ketten gesichert.

Gehen Sie beim Abladen folgendermaßen vor:

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Spanngurte, Seile oder Ketten von den Transportösen entfernen.

➔ Klötze zur Sicherung der Räder wegschlagen und Gerät über eine geeignete Rampe (Tragegewicht min. 2 t) vom Transportfahrzeug fahren.

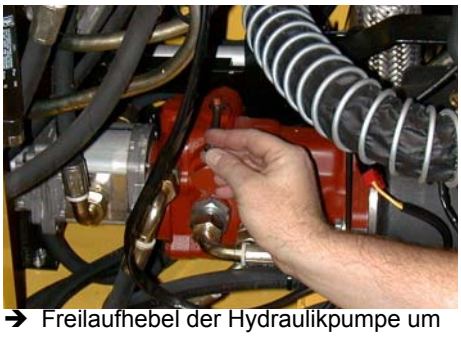
Das Gerät kann auf 2 Arten bewegt werden:

(1) Gerät schieben (siehe Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen).

(2) Gerät fahren (siehe Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen).

Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen

➔ Motorabdeckung öffnen.



➔ Freilaufhebel der Hydraulikpumpe um 90° (quer zur Fahrtrichtung) verdrehen.

Hinweis

Bewegen Sie die Kehrmaschine ohne Eigenantrieb nicht über längere Strecken und nicht schneller als 10 km/h.

Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen

➔ Freilaufhebel der Hydraulikpumpe um 90° (längs zur Fahrtrichtung) verdrehen.

Inbetriebnahme

Allgemeine Hinweise

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Zündschlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

Tanken

⚠ ***Gefahr***

Explosionsgefahr!

– *Es darf nur der in der Betriebsanleitung angegebene Kraftstoff verwendet werden.*

– *Nicht in geschlossenen Räumen tanken.*

– *Rauchen und offenes Feuer ist verboten.*

– *Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.*

➔ Kraftstoffinhalt über Tankanzeige überprüfen.

➔ Motor abstellen.

➔ Hintere Motorverkleidung öffnen.

➔ Tankverschluss öffnen.

➔ „Normalbenzin bleifrei" tanken.

➔ Tank maximal bis 1 cm unter die Unterkante des Einfüllstutzens befüllen, da sich der Kraftstoff bei Wärme ausdehnt.

➔ Übergelaufenen Kraftstoff abwischen und Tankverschluss schließen.

Prüf- und Wartungsarbeiten

➔ Motorölstand prüfen.

➔ Wasserkühler prüfen und warten.

➔ Gasleitungen prüfen.

➔ Kehrwalze prüfen.

➔ Reifenluftdruck prüfen.

➔ Fahrersitz einstellen.

➔ Staubfilter abreinigen.

Hinweis

Beschreibung siehe Kapitel Pflege und Wartung.

Betrieb

Fahrersitz einstellen

➔ Hebel Sitzverstellung nach außen ziehen.

➔ Sitz verschieben, Hebel loslassen und einrasten.

➔ Durch Vor- und Zurückbewegen des Sitzes prüfen, ob er arretiert ist.

Die Federhärte des Sitzes wird mit dem Handrad eingestellt.

➔ Handrad drehen.

– Im Uhrzeigersinn: Federung härter

– Gegen Uhrzeigersinn: Federung weicher

➔ Neigung der Rückenlehne einstellen.

Motordrehzahl verstellen

Grobverstellung

➔ Knopf drücken.

– Ausgezogen: max. Drehzahl

– Eingeschoben: min. Drehzahl

Feinverstellung

➔ Knopf drehen.

– Im Uhrzeigersinn: min. Drehzahl

– Gegen Uhrzeigersinn: max. Drehzahl

Seitenbesendrehzahl einstellen

➔ Knopf drehen.

– Im Uhrzeigersinn: Seitenbesendrehzahl wird kleiner
– Gegen Uhrzeigersinn: Seitenbesendrehzahl wird größer

Umstellung Fahrbetrieb/Kehrbetrieb

A Nur Fahrbetrieb
B Kehrbetrieb und Fahrbetrieb

Auswurfklappe des Kehrgutbehälters öffnen/schließen

➔ Auswurfklappe des Kehrgutbehälters öffnen und arretieren.

➔ Auswurfklappe des Kehrgutbehälters anheben und schließen.

Gerät starten

Hinweis

Das Gerät ist mit einem Sitzkontaktschalter ausgestattet. Beim Verlassen des Fahrersitzes wird das Gerät ausgeschaltet.

➔ Auf dem Fahrersitz Platz nehmen.
➔ Fahrpedale auf Nullstellung.
➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Motordrehzahlverstellung 1/3 herausziehen.

Hinweis

Den Anlasser niemals länger als 10 Sekunden betätigen. Vor erneutem Betätigen des Anlassers mindestens 10 Sekunden warten.

Gerät mit Benzinbetrieb starten

➔ Umstellen auf Benzinbetrieb.
➔ Choke herausziehen.
➔ Zündschlüssel in das Zündschloss stecken.
➔ Zündschlüssel auf Stellung „II“ drehen.
➔ Ist das Gerät gestartet, Zündschlüssel loslassen.

Gerät mit Gasbetrieb starten

➔ Gasflasche mit dem Anschluss nach unten aufsetzen (Flüssiggasentnahme).
➔ Bügelverschluss schließen.
➔ Sicherungssplint anbringen.

➔ Gasschlauch mit Uberwurfmutter anschrauben (Schlüsselweite 30 mm).

Hinweis

Anschluss ist ein Linksgewinde.

➔ Gasflaschenventil öffnen.

➔ Umstellen auf Gasbetrieb.
➔ Zündschlüssel in das Zündschloss stecken.
➔ Zündschlüssel auf Stellung „II“ drehen.
➔ Ist das Gerät gestartet, Zündschlüssel loslassen.

Hinweis

Gasflaschenventil öffnen und vor dem Umschalten von Benzinbetrieb auf Gasbetrieb, während der Motor läuft, Motor auf Betriebsdrehzahl bringen.

Gerät fahren

➔ Kehrwalze anheben.
➔ Seitenbesen anheben.
➔ Motordrehzahlverstellung ganz herausziehen.
➔ Bremspedal drücken und gedrückt halten.
➔ Feststellbremse lösen.

Vorwärts fahren

➔ Fahrpedal „vorwärts“ langsam drücken.

Rückwärts fahren

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Beim Rückwärtsfahren darf keine Gefahr für Dritte bestehen, gegebenenfalls einweisen lassen.

➔ Fahrpedal „rückwärts“ langsam drücken.

Hinweis

Fahrverhalten

– Mit den Fahrpedalen kann die Fahrgeschwindigkeit stufenlos geregelt werden.
– Vermeiden Sie ruckartiges Betätigen des Pedals, da die Hydraulikanlage Schaden nehmen kann.
– Bei Leistungsabfall an Steigungen das Fahrpedal leicht zurücknehmen.

Bremsen

➔ Fahrpedal loslassen, das Gerät bremst selbsttätig und bleibt stehen.

Hinweis

Die Bremswirkung kann durch Drücken des Bremspedals unterstützt werden.

Hindernisse überfahren

Feststehende Hindernisse bis 70 mm überfahren:

➔ Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

Feststehende Hindernisse über 70 mm überfahren:

➔ Hindernisse dürfen nur mit einer geeigneten Rampe überfahren werden.

Kehrbetrieb

⚠ ***Warnung***

Keine Packbänder, Drähte oder ähnliches einkehren, dies kann zur Beschädigung der Kehrmechanik führen.

Hinweis

Um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen, sollte die Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten angepasst werden.

Hinweis

Während des Betriebes sollte der Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen entleert werden.

Hinweis

Während des Betriebes sollte der Staubfilter in regelmäßigen Abständen abgereinigt werden.

– Bei geöffneter Auswurfklappe des Kehrgutbehälters kann es zu Staubentwicklung kommen.
– Teile (Dosen etc.) bis 70 mm Höhe können eingekehrt werden, größere Gegenstände direkt in den Kehrgutbehälter ablegen.

Ebene Flächen kehren

Kehrwalze auf Betriebsart „Festeinstellung“ arretieren.

➔ Knopf nach unten und nach hinten drücken.

Unebene Flächen kehren

Kehrwalze auf Betriebsart „schwimmend lagern“ arretieren.

➔ Knopf nach unten und nach vorne drücken.

Bei dieser Betriebsart kann der Anpressdruck der Kehrwalze folgendermaßen erhöht werden:

➔ Fahrpedal „vorwärts“ und Pedal „Kehrwalzenanpressdruck verstärken“ gleichzeitig drücken.

Trockenen Boden kehren

➔ Bei Flächenreinigung Kehrwalze absenken.

➔ Bei Reinigung von Seitenrändern Seitenbesen absenken.

➔ Bei staubigem Belag Staubabsaugung einschalten.

Feuchten oder nassen Boden kehren

➔ Sauggebläse ausschalten, um den Staubfilter vor Feuchtigkeit zu schützen.

Kehrgutbehälter entleeren

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Während des Entleerungsvorganges dürfen sich keine Personen und Tiere im Schwenkbereich des Kehrgutbehälters aufhalten.

⚠ ***Gefahr***

Quetschgefahr! Niemals in das Gestänge der Entleerungsmechanik fassen. Nicht unter dem angehobenen Behälter aufhalten.

⚠ ***Gefahr***

Kippgefahr! Gerät während des Entleerungsvorganges auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Gerät anhalten.

➔ Kehrwalze anheben.

➔ Seitenbesen anheben.

➔ Sauggebläse ausschalten.

➔ Kehrgutbehälter anheben.

➔ Langsam an den Sammelbehälter heranfahren.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Kehrgutbehälter auskippen.

Hinweis

Ab wann der Kehrgutbehälter ausgekippt werden kann, wird durch eine grüne Kontrollleuchte angezeigt.

➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung einkippen.

➔ Feststellbremse lösen.

➔ Langsam vom Sammelbehälter wegfahren.

➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken.

Gerät ausschalten

➔ Motordrehzahlverstellung ganz hineinschieben.

➔ Bremspedal drücken und gedrückt halten.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Kehrwalze anheben.

➔ Seitenbesen anheben.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

Hinweis

Nach dem Abstellen des Gerätes wird der Staubfilter automatisch ca. 10 Sekunden lang abgereinigt.

Transport

⚠ ***Warnung***

Das Gerät muss beim Transport gegen Verrücken gesichert sein.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Gerät an den Transportösen mit Spanngurten, Seilen oder Ketten sichern.

➔ Gerät an den Rädern mit Keilen sichern.

Stilllegung

Wenn die Kehrmaschine über längere Zeit nicht genutzt wird, bitte folgende Punkte beachten:

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Kehrwalze und Seitenbesen anheben, um die Borsten nicht zu beschädigen.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Kehrmaschine gegen Wegrollen sichern.

➔ Kraftstofftank volltanken und Kraftstoffhahn schließen.

➔ Gasflaschenventil schließen.

➔ Motoröl wechseln.

➔ Bei Frosterwartung Kühlwasser ablassen oder prüfen, ob genügend Frostschutzmittel enthalten ist.

➔ Zündkerzen herausschrauben und ca. 3 cm^3 Öl in die Zündkerzenbohrungen geben. Den Motor ohne Zündkerzen mehrfach durchdrehen. Zündkerzen einschrauben.

➔ Kehrmaschine innen und außen reinigen.

➔ Batterie laden und abklemmen.

Pflege und Wartung

Allgemeine Hinweise

– Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
– Ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsüberprüfung nach VDE 0701.

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

Reinigung

⚠ ***Warnung***

Beschädigungsgefahr! Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).

Innenreinigung des Gerätes

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Staubschutzmaske und Schutzbrille tragen.

➔ Gerät mit einem Lappen reinigen.

➔ Gerät mit Druckluft ausblasen.

Außenreinigung des Gerätes

➔ Gerät mit einem feuchten, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen.

Hinweis

Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

Wartungsintervalle

Hinweis

Der Betriebsstundenzähler gibt den Zeitpunkt der Wartungsintervalle an.

Wartung durch den Kunden

Wartung täglich:

➔ Motorölstand prüfen.

➔ Kühlwasserstand prüfen.

➔ Reifenluftdruck prüfen.

➔ Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß und eingewickelte Bänder prüfen.

➔ Gasschläuche und Leitungsverschraubungen prüfen.

➔ Gasfilter in der Verschraubung zur Gasflasche auf Verschmutzung prüfen, bei Bedarf reinigen (bei jedem Gasflaschenwechsel).

Wartung wöchentlich:

➔ Wasserkühler reinigen.

➔ Hydraulikölstand prüfen.

➔ Benzin- und Gas-Leitungssystem auf Dichtheit überprüfen.

Wartung alle 100 Betriebsstunden bzw. jährlich:

➔ Benzin- und Gas-Leitungssystem auf Dichtheit überprüfen.

➔ Motoröl wechseln.

➔ Ölfiltereinsatz wechseln.

➔ Lager und Zylinder schmieren.

➔ Keilriemen auf Spannung prüfen.

➔ Batteriesäurestand prüfen.

➔ Kraftstofffilter reinigen.

➔ Kraftstoffschlauch und Klemmschelle überprüfen.

➔ Luftfilterelemente reinigen.

➔ Hydraulikanlage prüfen.

Wartung alle 200 Betriebsstunden bzw. halbjährlich:

➔ Kühlerschläuche und Klemmschellen prüfen.

Wartung nach Verschleiß:

➔ Dichtleisten wechseln.

➔ Kehrwalze wechseln.

➔ Seitenbesen wechseln.

Hinweis

Beschreibung siehe Kapitel Wartungsarbeiten.

Wartungsheft 5.950-552 beachten!

Hinweis

Alle Service- und Wartungsarbeiten bei Wartung durch den Kunden, müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Bei Bedarf kann jederzeit ein Kärcher-Fachhändler hinzugezogen werden.

Wartung durch den Kundendienst

Wartung nach 20 Betriebsstunden:

➔ Erstinspektion durchführen.

– Wartung alle 400 Betriebsstunden bzw. halbjährlich

– Wartung alle 1200 Betriebsstunden

Hinweis

Um Garantieansprüche zu wahren, müssen während der Garantielaufzeit alle Service- und Wartungsarbeiten vom autorisierten Kärcher-Kundendienst gemäß Wartungsheft durchgeführt werden.

Wartungsarbeiten

Vorbereitung:

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

Allgemeine Sicherheitshinweise

– Niemals bei Reparaturen an der Gasanlage rauchen!

➔ Batterie-Minuspol abklemmen, damit versehentliche Funkenbildung und das Starten des Gerätes vermieden wird.

➔ Tank- beziehungsweise Gasflaschenventil schließen, bevor Leitungen oder Teile entfernt werden.

➔ Motorraum wegen Gasrückständen mit Pressluft ausblasen, bevor der Motor gestartet wird.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Sicherungsstange bei angehobenem Kehrgutbehälter immer einsetzen.

➔ Sicherungsstift herausziehen und Sicherungsstange aus Halterung entnehmen.

➔ Sicherungsstange für Hochentleerung einsetzen.

	Bitte Motorenöl, Heizöl, Diesel und Benzin nicht in die Umwelt gelangen lassen. Bitte Boden schützen und Altöl umweltgerecht entsorgen.

Sicherheitshinweise Batterien

Beachten Sie beim Umgang mit Batterien unbedingt folgende Warnhinweise:

	Hinweise auf der Batterie, in der Gebrauchsanweisung und in der Fahrzeugbetriebsanleitung beachten!
	Augenschutz tragen!
	Kinder von Säure und Batterien fern halten!
	Explosionsgefahr!
	Feuer, Funken, offenes Licht und Rauchen verboten!
	Verätzungsgefahr!
	Erste Hilfe!
	Warnvermerk!
	Entsorgung!
Pb	*Batterie nicht in Mülltonne werfen!*

⚠ ***Gefahr***

Explosionsgefahr! Keine Werkzeuge oder Ähnliches auf die Batterie, d.h. auf Endpole und Zellenverbinder legen.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Wunden niemals mit Blei in Berührung bringen. Nach der Arbeit an Batterien immer die Hände reinigen.

⚠ ***Gefahr***

Brand- und Explosionsgefahr!

– *Rauchen und offenes Feuer ist verboten.*

– *Räume in denen Batterien geladen werden, müssen gut durchlüftet sein, da beim Laden hochexplosives Gas entsteht.*

⚠ ***Gefahr***

Verätzungsgefahr!

– *Säurespritzer im Auge oder auf der Haut mit viel klarem Wasser aus- beziehungsweise abspülen.*

– *Danach unverzüglich Arzt aufsuchen.*

– *Verunreinigte Kleidung mit Wasser auswaschen.*

Batterie einbauen und anschließen

➔ Batterie in die Batteriehalterung stellen.
➔ Halterungen am Batterieboden festschrauben.
➔ Polklemme (rotes Kabel) am Pluspol (+) anschließen.
➔ Polklemme am Minuspol (-) anschließen.

Hinweis

Beim Ausbau der Batterie ist darauf zu achten, dass zuerst die Minuspol-Leitung abgeklemmt wird. Die Batteriepole und Polklemmen auf ausreichenden Schutz durch Polschutzfett kontrollieren.

Flüssigkeitsstand der Batterie prüfen und korrigieren

⚠ ***Warnung***

Bei säuregefüllten Batterien regelmäßig den Flüssigkeitsstand überprüfen.

– Die Säure einer voll geladenen Batterie hat bei 20 °C das spezifische Gewicht von 1,28 kg/l.
– Die Säure einer teilentladenen Batterie hat das spezifische Gewicht zwischen 1,00 und 1,28 kg/l.
– In allen Zellen muss das spezifische Gewicht der Säure gleich sein.

➔ Alle Zellverschlüsse herausdrehen.
➔ Aus jeder Zelle mit dem Säureprüfer eine Probe ziehen.
➔ Die Säureprobe wieder in dieselbe Zelle zurückgeben.
➔ Bei zu geringem Flüssigkeitspegel Zellen mit destilliertem Wasser bis zur Markierung auffüllen.
➔ Batterie laden.
➔ Zellverschlüsse einschrauben.

Batterie laden

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit Batterien beachten. Gebrauchsanweisung des Ladegeräteherstellers beachten.

⚠ ***Gefahr***

Batterie nur mit geeignetem Ladegerät laden.

➔ Alle Zellverschlüsse herausdrehen.
➔ Pluspol-Leitung des Ladegerätes mit dem Pluspolanschluss der Batterie verbinden.
➔ Minuspol-Leitung des Ladegerätes mit dem Minuspolanschluss der Batterie verbinden.
➔ Netzstecker einstecken und Ladegerät einschalten.
➔ Batterie mit kleinstmöglichem Ladestrom laden.

Hinweis

Wenn Batterie aufgeladen ist, Ladegerät zuerst vom Netz und dann von der Batterie trennen.

Motorölstand prüfen und Öl nachfüllen

⚠ ***Gefahr***

Verbrennungsgefahr!

➔ Motor abkühlen lassen.
➔ Prüfung des Motorölstands frühestens 5 Minuten nach Abstellen des Motors durchführen.

➔ Ölmessstab herausziehen.
➔ Ölmessstab abwischen und einschieben.
➔ Ölmessstab herausziehen.
➔ Ölstand ablesen.
➔ Ölmessstab wieder einschieben.
– Der Ölstand muss zwischen der „MIN“- und „MAX“-Markierung liegen.
– Liegt der Ölstand unterhalb der „MIN"-Markierung, Motoröl nachfüllen.
– Motor nicht über „MAX"-Markierung befüllen.

➔ Verschlussschraube der Oleinfüllöffnung lösen.
➔ Motoröl einfüllen.

Ölsorte: siehe Technische Daten

➔ Öleinfüllöffnung verschließen.
➔ Mindestens 5 Minuten warten.
➔ Motorölstand prüfen.

Motoröl und Motorölfilter wechseln

⚠ ***Gefahr***

Verbrennungsgefahr durch heißes Öl!

➔ Auffangbehälter für mindestens 4 Liter Öl bereitstellen.
➔ Motor abkühlen lassen.

➔ Ölablassschraube herausschrauben.
➔ Verschlussschraube der Öleinfüllöffnung lösen.
➔ Öl ablassen.

➔ Ölfilter abschrauben.
➔ Aufnahme und Dichtflächen reinigen.
➔ Dichtung des neuen Ölfilters vor dem Einbau mit Öl bestreichen.
➔ Neuen Ölfilter einbauen und handfest anziehen.
➔ Ölablassschraube inklusive neuer Dichtung einschrauben.

Hinweis

Ölablassschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 25 Nm anziehen.

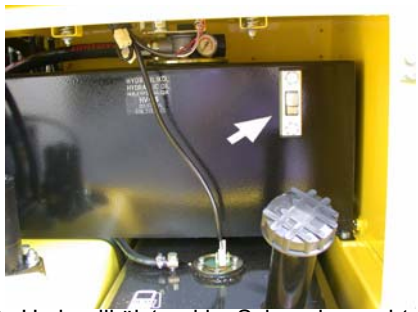
➔ Motoröl einfüllen.

Ölsorte: siehe Technische Daten

➔ Öleinfüllöffnung verschließen.
➔ Motor ca. 10 Sekunden laufen lassen.
➔ Motorölstand prüfen.

Hydraulikölstand prüfen und Hydrauliköl nachfüllen

➔ Hintere Motorverkleidung öffnen.



➔ Hydraulikölstand im Schauglas rechts oben prüfen.
– Der Ölstand muss zwischen der „MIN“- und „MAX“-Markierung liegen.
– Liegt der Ölstand unterhalb der „MIN"-Markierung, Hydrauliköl nachfüllen.
➔ Fahrersitz entriegeln und nach unten herausziehen.
➔ 4 Schrauben am Servicedeckel herausdrehen.

➔ Verschlussdeckel der Oleinfüllöffnung abschrauben.
➔ Einfüllbereich reinigen.
➔ Hydraulikölfilter herausziehen.
➔ Hydrauliköl nachfüllen.

Ölsorte: siehe Technische Daten

➔ Verschlussdeckel der Öleinfüllöffnung aufschrauben.
➔ Servicedeckel mit 4 Schrauben festschrauben.
➔ Fahrersitz einbauen.
➔ Hintere Motorverkleidung schließen.

Hydraulikanlage prüfen

➔ Sämtliche Hydraulikschläuche und Anschlüsse auf Dichtheit überprüfen.

➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Hintere Motorverkleidung öffnen.
➔ Motor starten.
➔ Verschmutzungsgrad des Hydraulikölfilters überprüfen.
➔ Befindet sich der Zeiger des Hydrauliköl-Rücklaufmanometers im roten Bereich, Hydraulikölfilter reinigen oder wechseln.

Wartung der Hydraulikanlage nur durch den Kärcher-Kundendienst.

Wasserkühler prüfen und warten

⚠ ***Gefahr***

Verbrühungsgefahr durch kochendes Wasser! Kühler mindestens 20 Minuten abkühlen lassen.

➔ Hintere Motorverkleidung öffnen.
➔ Obere Motorabdeckung anheben und herausziehen.

➔ Kühlerdruckkappe öffnen.
– Kühlwasser muss bis an die Unterkante des Einfüllstutzens heranreichen.
– Kühlwasser darf nicht mehr als 50% Frostschutzmittel enthalten.
➔ Kühlwasser bis Unterkante des Einfüllstutzens nachfüllen.

➔ Kühlerlamellen reinigen.
➔ Kühlerschläuche und Anschlüsse auf Dichtheit überprüfen.

➔ Ventilator reinigen.

Gasleitungen prüfen

Hinweis

Die Prüfung muss regelmäßig von einer zugelassenen Fachkraft durchgeführt werden.

➔ Motorabdeckung öffnen.
➔ Gasanschlüsse, Gasleitungen und Verdampfer mit Lecksuchspray auf Undichtheit prüfen.

Hinweis

Bei Undichtheit kommt es zu Vereisungen oder gelben, schaumigen Ablagerungen an Gasanschlüssen, Gasleitungen und Verdampfer. Bei Wartung der Gasanlage wenden Sie sich an den Kärcher-Kundendienst.

Kehrwalze prüfen

➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung anheben.
➔ Motor abstellen.
➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Sicherungsstange für Hochentleerung einsetzen.
➔ Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.
➔ Sicherungsstange herausnehmen.
➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken.
➔ Motor abstellen.

Kehrwalze auswechseln

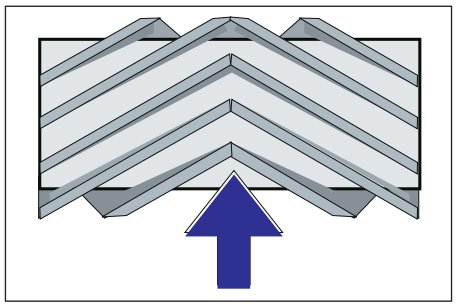
➔ Rechte Seitenverkleidung abschrauben.

➔ Klappsplint der Verkleidung abnehmen.

➔ Verkleidung abnehmen.

➔ Klappsplint der Schwinge abnehmen.

➔ Schwinge abziehen.
➔ Kehrwalze herausnehmen.



Einbaulage der Kehrwalze in Fahrtrichtung

Hinweis

Beim Einbau der neuen Kehrwalze auf die Lage des Borstensatzes achten.

➔ Neue Kehrwalze einbauen. Die Nuten der Kehrwalze müssen auf die Nocken der gegenüberliegenden Schwinge gesteckt werden.

➔ Die Nocken der Schwinge zu den Nuten der Kehrwalze ausrichten und Schwinge aufschieben.

➔ Klappsplint der Schwinge durch die Bohrung stecken und Ringfeder umklappen.

➔ Verkleidung anbringen.

➔ Klappsplint der Verkleidung durch die Bohrung stecken und Ringfeder umklappen.

➔ Seitenverkleidung anschrauben.

Hinweis

Nach dem Einbau der neuen Kehrwalze muss der Kehrspiegel neu eingestellt werden.

Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen und einstellen

➔ Reifenluftdruck prüfen.

➔ Sauggebläse ausschalten.

➔ Kehrwalze anheben.

➔ Seitenbesen anheben.

➔ Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub oder Kreide bedeckt ist.

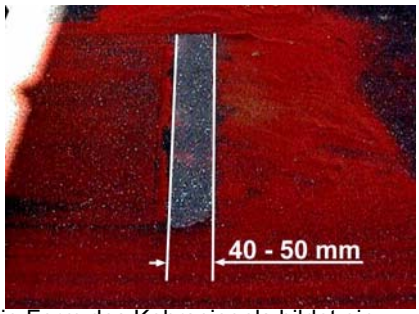
➔ Kehrgutbehälter ca. 25 cm anheben.

➔ Kehrwalze auf Betriebsart „Festeinstellung“ arretieren, absenken und kurze Zeit drehen lassen.

➔ Kehrwalze anheben.

➔ Gerät rückwärts wegfahren.

➔ Kehrspiegel prüfen.



Die Form des Kehrspiegels bildet ein gleichmäßiges Rechteck, das zwischen 40-50 mm breit ist.

Kehrspiegelbreite einstellen:

Hinweis

Nur für Betriebsart „Festeinstellung“.

➔ Knopf drehen.

– Im Uhrzeigersinn: Kehrspiegel wird größer

– Gegen Uhrzeigersinn: Kehrspiegel wird kleiner

Kehrspiegellage einstellen:

➔ Linke Seitenverkleidung abschrauben.

➔ Befestigungsschrauben der Kehrwalzenaufhängung lösen.

➔ Kehrspiegellage durch Verstellen der Kehrwalzenaufhängung einstellen.

➔ Befestigungsschrauben der Kehrwalzenaufhängung anziehen.

➔ Kehrspiegel prüfen.

Kehrspiegel des Seitenbesens prüfen und einstellen

➔ Reifenluftdruck prüfen.

➔ Seitenbesen anheben.

➔ Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub oder Kreide bedeckt ist.

➔ Seitenbesen absenken und kurze Zeit drehen lassen.

➔ Seitenbesen anheben.

➔ Gerät rückwärts wegfahren.

➔ Kehrspiegel prüfen.

Die Breite des Kehrspiegels sollte zwischen 40-50 mm sein.

Kehrspiegelbreite einstellen:

➔ Kehrspiegelbreite durch Verstellen des Anschlags einstellen.

➔ Kehrspiegel prüfen.

Reifenluftdruck prüfen

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Luftdruckprüfgerät am Reifenventil anschließen.

➔ Luftdruck prüfen und bei Bedarf Druck korrigieren.

➔ Der Luftdruck für die Vorderreifen ist auf 6 bar einzustellen

Staubfilter manuell abreinigen

Zusätzlich zum automatischen Intervall kann der Filter manuell abgereinigt werden.

➔ Sauggebläse ausschalten.

➔ Staubfilter abreinigen.

Staubfilter auswechseln

⚠ Gefahr

Vor Beginn des Staubfilterwechsels Kehrgutbehälter entleeren. Bei Arbeiten an der Filteranlage Staubschutzmaske tragen. Sicherheitsvorschriften über den Umgang mit Feinstäuben beachten.

➔ Staubfilterabdeckung öffnen.

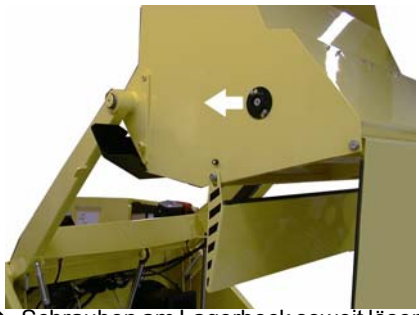
➔ Motor starten.

➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung anheben.

➔ Motor abstellen.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Sicherungsstange für Hochentleerung einsetzen.



➔ Schrauben am Lagerbock soweit lösen, dass sich dieser verdrehen und herausziehen lässt.

➔ Lagerbock so weit wie möglich herausziehen.
➔ Lamellenfilter herausnehmen.
➔ Neuen Filter einsetzen.

➔ Auf Antriebsseite Mitnehmer in Löcher einrasten lassen.
➔ Lagerbock hineinschieben und festschrauben.
➔ Sicherungsstange herausnehmen.
➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken.
➔ Motor abstellen.
➔ Staubfilterabdeckung schließen.

Seitenbesen auswechseln

➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung anheben.
➔ Motor abstellen.
➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Sicherungsstange für Hochentleerung einsetzen.

➔ Seitenbesen nach außen schwenken.

➔ Seitenbesen abschrauben.
➔ Neuen Seitenbesen anschrauben.
➔ Seitenbesen nach innen schwenken.
➔ Sicherungsstange herausnehmen.
➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken.
➔ Motor abstellen.
➔ Feststellbremse arretieren.

Luftfilter wechseln

Zeigt die Kontrollanzeige rot an, ist der Luftfilter zu wechseln.
➔ Motorabdeckung öffnen.

➔ Haubenverschluss am Luftfiltergehäuse zusammendrücken.
➔ Haube abnehmen.

➔ Verschmutzten Filter entnehmen.
➔ Neuen Filter einsetzen.
➔ Haube auf Luftfiltergehäuse aufsetzen.

Hinweis

Richtige Position (Beschriftung) der Haube beachten. Der Haubenverschluss muss hörbar einrasten.

➔ Taste am Boden der Kontrollanzeige drücken, um Kontrollanzeige zurückzusetzen.
➔ Motorabdeckung schließen.

Keilriemen prüfen und einstellen

Der Keilriemen muss in der Mitte zwischen Kurbelwelle und Lichtmaschine bei einem Druck von 10 kg ca. 7-9 mm nachgeben.
➔ Keilriemenspannung durch Verstellen der Lichtmaschine einstellen.

Kraftstofffiltersystem wechseln

⚠ ***Gefahr***

Explosionsgefahr!

– *Wartung nicht in geschlossenen Räumen durchführen.*
– *Rauchen und offenes Feuer ist verboten.*

➔ Motor abstellen.
➔ Hintere Motorverkleidung öffnen.

➔ Klemmschellen lösen.
➔ Schläuche abziehen.
➔ Vorfilter erneuern (Durchflussrichtung beachten).
➔ Kraftstoffschläuche und Klemmschellen auf Dichtheit und Beschädigungen prüfen.

Dichtleisten einstellen und auswechseln

➔ Seitenverkleidungen abschrauben.

■ **Seitliche Dichtleisten**

➔ Befestigungen der Dichtleisten abschrauben.
➔ Neue Dichtleisten anschrauben und noch nicht anziehen.

➔ Unterlage mit 5 mm Stärke unterschieben, um den Bodenabstand einzustellen.
➔ Dichtleisten ausrichten.
➔ Befestigungen der Dichtleisten anziehen.

■ **Hintere Dichtleisten**

➔ Klappsplint der Verkleidung abnehmen.

➔ Verkleidung abnehmen.

➔ Befestigungen der Dichtleisten abschrauben.
➔ Neue Dichtleisten anschrauben und noch nicht anziehen.

➔ Unterlage mit 5 mm Stärke unterschieben, um den Bodenabstand einzustellen.
➔ Vordere Dichtleiste ausrichten.

➔ Hintere Dichtleiste so ausrichten, dass die vordere Dichtleiste um 2 cm überlappt wird.
➔ Befestigungen der Dichtleisten anziehen.

■ **Vordere Dichtleisten**

➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung anheben.
➔ Motor abstellen.
➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Sicherungsstange für Hochentleerung einsetzen.

➔ Dichtleisten abschrauben.
➔ Neue Dichtleisten falten und mit Befestigungsschiene wieder anschrauben.

■ **Dichtleisten des Kehrgutbehälters**

➔ Dichtleisten austauschen.
➔ Sicherungsstange herausnehmen.
➔ Motor starten.
➔ Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken.
➔ Motor abstellen.
➔ Feststellbremse arretieren.

Glühlampe Scheinwerfer auswechseln

➔ Scheinwerfer abschrauben.
➔ Scheinwerfer herausnehmen und Stecker abziehen.

Hinweis

Positionen der Stecker beachten.

➔ Scheinwerfer auseinanderschrauben.
➔ Scheinwerfergehäuse auseinanderziehen und dabei waagerecht halten, da die Lampeneinheit nicht befestigt ist.
➔ Verschlussbügel entriegeln und Glühlampe herausnehmen.
➔ Neue Glühlampe einbauen.
➔ In umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

Glühlampe Blinker auswechseln

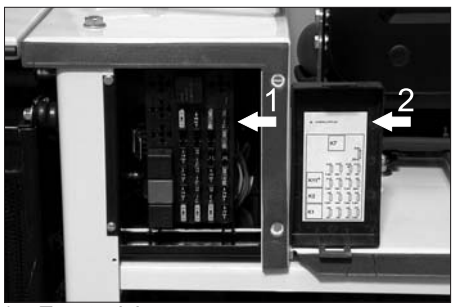
Hinweis

Zum Austausch der Glühlampe des Blinkers, Blinkerglas vom Blinkergehäuse entfernen.

Sicherungen auswechseln

➔ Hintere Motorverkleidung öffnen.

➔ Sicherungskasten herausklappen und öffnen.



1 Ersatzsicherungen
2 Beschreibung der Sicherungsbelegung

➔ Defekte Sicherungen erneuern.

Hinweis

Nur Sicherungen mit gleichem Sicherungswert verwenden.

Lager und Zylinder schmieren

– Kippzylinder

– Hubzylinder und Schubstange

➔ Schmiernippel an den Lagern mit einer Fettpresse abschmieren.

➔ Zylinderlaufflächen mit einem Fettfilm belegen.

Zubehör

Seitenbesen hart	6.905-773
Seitenbesen mit Stahlborsten	6.905-619
Kehrwalze weich	6.906-135
Kehrwalze hart	6.906-136
Schutzdach für Bediener (Aus Arbeitssicherheitsgründen erforderlich zum Betrieb der Kehrmaschine im Hochregalbereich)	2.639-192
Wetterschutzkabine mit Glas	2.639-148
Pannensichere CSE-Bereifung, Vorderachse	4.515-042
Lecksuchspray	6.282-033
Heizung	auf Anfrage

Störungen

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten	Auf dem Fahrersitz Platz nehmen, Sitzkontaktschalter wird aktiviert
	Batterie laden oder auswechseln
	Kraftstoff tanken/Gasflasche wechseln
	Kraftstofffilter wechseln
	Kraftstoff- oder Gas-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen
	Gasfilter in der Verschraubung zur Gasflasche auf Verschmutzung prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter reinigen oder Filterpatrone auswechseln
	Kraftstoff- oder Gas-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor überhitzt	Kühlmittel nachfüllen
	Kühler durchspülen
	Keilriemen spannen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft, aber Gerät fährt nur langsam oder gar nicht	Feststellbremse lösen
	Bypassventil auf Fahrbetrieb stellen
	Reifen reinigen oder durch eine Reinigungslösung fahren
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Pfeifendes Geräusch in der Hydraulik	Hydraulikflüssigkeit nachfüllen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Bürsten drehen sich nur langsam oder gar nicht	Umstellung auf Kehr- und Fahrbetrieb
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Wenig oder keine Saugkraft im Bürstenbereich	Filter reinigen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät staubt	Kehrwalze auswechseln
	Staubfilter reinigen
	Filterdichtungen auswechseln
	Dichtleisten nachstellen oder erneuern
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehreinheit lässt Kehrgut liegen	Kehrgutbehälter leeren
	Staubfilter reinigen
	Kehrwalze auswechseln
	Kehrspiegel einstellen
	Dichtstreifen des Kehrgutbehälters auswechseln
	Dichtleisten nachstellen oder erneuern
	Blockierung der Kehrwalze beseitigen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehrgutbehälter hebt oder senkt sich nicht	Kehrgutbehälter ganz einkippen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehrgutbehälter dreht sich zu langsam oder gar nicht	Kehrgutbehälter leeren
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Betriebsstörungen mit hydraulisch bewegten Teilen	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Technische Daten

		KMR 1700 B/LPG
Gerätedaten		
Fahrgeschwindigkeit, vorwärts	km/h	0-10
Fahrgeschwindigkeit, rückwärts	km/h	0-4
Steigfähigkeit (max.)	--	11,5°/20%
Flächenleistung ohne Seitenbesen	m²/h	10750
Flächenleistung mit Seitenbesen	m²/h	14000
Arbeitsbreite ohne Seitenbesen	mm	1075
Arbeitsbreite mit Seitenbesen	mm	1400
Schutzart tropfwassergeschützt	--	IPX 3
Motor		
Typ	--	Kubota DF750
Bauart	--	3-Zylinder-Viertakt-Ottomotor
Kühlart	--	Wasserkühlung
Drehrichtung	--	rechts (in Fahrtrichtung)
Bohrung	mm	68
Hub	mm	68
Hubraum	cm³	740
Ölmenge	l	ca. 3,25
Betriebsdrehzahl	1/min	2700
Obere Drehzahl	1/min	3600
Leerlaufdrehzahl	1/min	800-900
Leistung max.	kW/PS	14/19
Höchstdrehmoment bei 2400-2900 1/min	Nm	49
Ölfilter	--	Filterpatrone
Ansaugluftfilter	--	Innenfilterpatrone, Außenfilterpatrone
Kraftstofffilter	--	Filterpatrone
Elektrische Anlage		
Batterie	V, Ah	12, 60
Generator, Drehstrom	V, A	12, 40
Anlasser	--	Elektrostarter
Hydraulische Anlage		
Ölmenge in der kompletten Hydraulikanlage	l	ca. 35
Ölmenge im Hydrauliktank	l	ca. 27
Ölsorten		
Motor (über 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 bis 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (unter 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
Kehrgutbehälter		
Max. Entladehöhe	mm	1600
Volumen des Kehrgutbehälters	l	130
Kehrwalze		
Kehrwalzen-Durchmesser	mm	360
Kehrwalzen-Breite	mm	1075
Drehzahl	1/min	530
Kehrspiegel	mm	40-50
Seitenbesen		
Seitenbesen-Durchmesser	mm	510
Drehzahl (stufenlos)	1/min	0-160
Bereifung		
Größe vorne	--	5.00-8 6PR V54
Luftdruck vorne	bar	6
Größe hinten	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Bremse		
Vorderräder	--	mechanisch
Hinterrad	--	hydrostatisch
Filter- und Saugsystem		
Bauart	--	Radialgebläse
Drehzahl	1/min	ca. 4000
Feinstaubfilter	--	Rundfilter
Filterfläche Feinstaubfilter	m²	9

Nennunterdruck Saugsystem	mbar	15
Nennvolumenstrom Saugsystem	m^3/h	2200
Rüttlersystem	--	Elektromotor, automatisch
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	°C	-5 bis +40
Luftfeuchtigkeit, nicht betauend	%	0 - 90
Geräuschemission		
Schalldruckpegel (EN 60704-1)	dB(A)	84
Garantierter Schallleistungspegel (2000/14/EC)	dB(A)	103
Gerätevibrationen		
Schwingungsgesamtwert (ISO 5349)		
Arme, Lenkrad	m/s^2	< 2,5
Füße, Pedal	m/s^2	< 0,5
Sitzfläche	m/s^2	< 0,5
Maße und Gewichte		
Länge x Breite x Höhe	mm	2312 x 1513 x 1435
Wenderadius rechts	mm	2150
Wenderadius links	mm	2050
Leergewicht	kg	1160
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	1550
Zulässige Achslast vorne	kg	1075
Zulässige Achslast hinten	kg	725
Inhalt Kraftstofftank	l	45

CE-Erklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

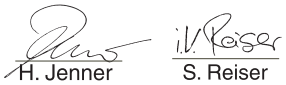
Produkt:	Kehrsaugmaschine Aufsitzgerät
Typ:	1.186-xxx

Einschlägige EG-Richtlinien
98/37/EG
89/336/EWG (+91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG)
2000/14/EG
Angewandte harmonisierte Normen
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Angewandte nationale Normen
CISPR 12
Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren
Anhang V

Schallleistungspegel dB(A)	
Gemessen:	102
Garantiert:	103

5.957-571 (02/05)

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.



H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Please read and comply with these instructions prior to the initial operation of your appliance. Retain these operating instructions for future reference or for subsequent possessors.
Before first start-up it is definitely necessary to read the safety indications Nr. 5.956-250!

Contents

Safety instructions	21
Function	22
Proper use	23
Environmental protection	23
Operating and Functional Elements	24
Before Commissioning	26
Start up	26
Operation	26
Shutdown	28
Maintenance and care	28
Accessories	35
Faults	36
Specifications	37
CE declaration	38
Warranty	38

Safety instructions

Risk of hearing impairment. Always use proper ear-protection aids while working with the appliance.

General notes

Your sales outlet should be informed about any transit damage noted when unpacking the product.

– Warning and information plates on the machine provide important directions for safe operation.
– In addition to the information contained in the operating instructions, all statutory safety and accident prevention regulations must be observed.

Drive mode

⚠ ***Danger***

Risk of injury!
Danger of tipping if gradient is too high.
– *The gradient in the direction of travel should not exceed 20%.*
Danger of tipping when driving round bends at high speed.
– *Drive slowly when cornering.*
Danger of tipping on unstable ground.
– *Only use the machine on sound surfaces.*
Danger of tipping with excessive sideways tilt.
– *The gradient perpendicular to the direction of travel should not exceed 10%.*
– It is important to follow all safety instructions, rules and regulations applicable for driving motor vehicles.
– The operator must use the appliance properly. He must consider the local conditions and must pay attention to third parties, in particular children, when working with the appliance.
– The appliance may only used by persons who have been instructed in handling the appliance or have proven qualification and expertise in operating the appliance or have been explicitly assigned the task of handling the appliance.
– The appliance must not be operated by children, young persons or persons who have not been instructed accordingly.
– It is strictly prohibited to take co-passengers.
– Ride-on appliances may only be started after the operator has occupied the driver's seat.
➔ Please remove the ignition key, when not in use, to avoid unauthorised use of the appliance.
➔ Never leave the machine unattended so long as the engine is running. The operator may leave the appliance only when the engine has come to a standstill, the appliance has been protected against accidental movement, if necessary, by applying the immobilization brake and the ignition key has been removed.

Appliances with combustion engine

⚠ ***Danger***

Risk of injury!
– *Do not close the exhaust.*
– *Do not bend over the exhaust or touch it (risk of burns).*
– *Do not touch the drive motor (risk of burns).*
– *Only KMR 1700 LPG: Ensure that there is adequate ventilation or provision for diverting the exhaust gas while operating the appliance in closed rooms (risk of poisoning).*
– *Exhaust gases are poisonous and hazardous to health, do not inhale them.*
– *The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.*

Accessories and Spare Parts

– Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts ensures that the appliance can be operated safely and troublefree.
– At the end of the operating instructions you will find a selected list of spare parts that are often required.
– For additional information about spare parts, please go to the Service section at www.kaercher.com.

Symbols on the machine

Risk of burns on account of hot surfaces! Allow the exhaust to cool down sufficiently before starting work on the machine.

Symbols in the operating instructions

The following symbols are used in this operating manual:

⚠ ***Danger***

indicates an immediate threat of danger. Failure to observe the instruction may result in death or serious injuries.

⚠ ***Warning***

indicates a possibly dangerous situation. Failure to observe the instruction may result in light injuries or damage to property.

Note

indicates useful tips and important information.

Safety regulations for LPG vehicles

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Liquified gases (propellants) are butane and propane or a mixture of butane/propane. They are available in special cylinders. The operating pressure of these gases depends on the outside temperature.

⚠ ***Danger***

Risk of explosion! Do not handle liquified gas like petrol. Petrol evaporates slowly, liquified gas immediately turns into gas. The risk of gas spreading in the room and getting ignited is thus higher in case of liquefied gas than in petrol.

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Use only liquefied gas cylinders with propellant filled according to DIN 51622 of A or B quality, depending on the surrounding temperature.

Note

Use of cooking gas is strictly prohibited. For the gas engine, use only liquid gas mixtures of propane/ butane or their mixtures where the mixing ratio lies between 90/10 to 30/70. On account of better cold start behaviour even at low outside sub-zero temperatures (below 32 °F) always prefer a mixture with a higher propane share because evaporation takes place even at low temperatures.

Liabilities of the factory management and the employee

– All persons handling liquid gases are liable to acquaint themselves with the special properties of the liquefied gases for hazard-free handling of operations. The current documentation is always to be kept with the sweeper.

Maintenance by expert

– Propellant-operated units are to be checked at regular intervals, at least once a year, by an expert against leaks (according to BGG 936) and ensure that the unit is functioning properly.
– The inspection must be certified and documented. The inspection guidelines are § 33 and § 37 UVV (occupation accident prevention regulations) "Use of liquid gas" (BGV D34).
– General applicable regulations are the guidelines for inspecting vehicles whose engines are driven by liquefied gases of the Federal Transportation Minister.

Commissioning/ Operations

– Gas must always be drawn only from one cylinder. Drawing gas from multiple cylinders simultaneously can cause liquid gas from one cylinder flowing into the other. This causes the over-filled cylinder to be subjected to an unpermitted excess pressure when the cylinder valve is closed later (refer B.1 of these guidlines).
– Ensure the correct positioning of the cylinder with the "top" marking while connecting a full cylinder.

Replace cylinders carefully. While connecting and disconnecting the gas cylinders, the gas outlets of the cylinder valve must be closed properly by tightening the locking nuts with a spanner.

– Discontinue the use of leaky gas cylinders. Such cylinders are to be emptied by slowly letting out the gas in open spaces by conforming to all safety regulations and are to be indicated as leaky. Also inform the issuing company or its representative (the filling-station attendant) in writing about the damage to the cylinder while delivering or receiving the cylinders.
– Before connecting the gas cylinder, check that its connection neck is in a proper state.
– After connecting the cylinder, regularly check that it is not leaky by using a foaming agent.
– Open the valves slowly. Do not use hammers to open and close the cylinders.
– Use only dry fire extinguishers (with carbonic acid gas) in case of fire caused by liquefied gases.
– The entire LPG unit must be continuously checked to ensure that there are no leaks and the unit is functioning properly. Using the vehicle with a leaky gas unit is strictly prohibited.
– First close the cylinder valve before loosening the pipe or tube connection. Unscrew and loosen the connection nut of the gas cylinder slowly because otherwise the gas under pressure in the tube will flow out instantly.
– If the gas is refilled from a larger tank, then ask the sales agent of the LPG about the important regulations to be followed.

⚠ ***Danger***

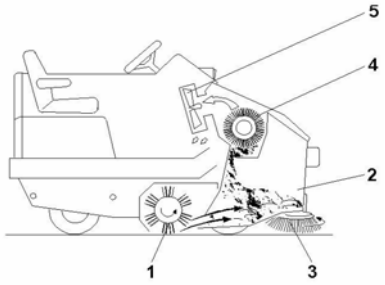
Risk of injury!

– *LPG in a liquid state can cause frost bites on bare skin.*
– *After disconnecting the cylinder, tighten the closing nut firmly on the connecting threading of the cylinder.*
– *Use soap water or some such foaming agent to check whether the cylinder is leaking. The use of open flames to illuminate the LPG unit is strictly prohibited.*
– *Follow the manufacturer's installation specifications while changing individual parts of the LPG unit. Close all cylinder and locking valves while doing so.*
– *Regularly check the status of the electrical unit of the LPG vehicles . Sparks can cause explosions if the gas-carrying parts of the unit are leaky.*
– *If a LPG-driven vehicle has been idling for a long time, then first ventilate the setting room before commissioning the vehicle or its electrical unit.*
– *Immediately inform the trade association and the concerned trade supervisory authority about accidents with gas cylinders or LPG units. Store the damaged parts carefully until all investigations have been completed.*

In the installation and storage rooms as well as the workshops

– Propellants or LPG cylinders must always be stored according to the regulations of TRF 1996 (Technical Regulations for Liquid Gases, refer DA to BGV D34, Appendix 4).
– Always store the gas cylinders in a vertical position. Use of open flames and smoking at the installation site of the cylinders and during repairs is strictly prohibited. Protect the stored cylinders against unauthorised access. Close all empty cylinders properly.
– Close the cylinder and main locking valves immediately when you switch off the vehicle.
– Follow the regulations for garages and the construction guidelines of the respective State about the location and structure of the parking areas for LPG-driven vehicles.
– Gas cylinders are to be stored in separate rooms away from the parking areas (refer DA to BGV D34, Appendix 2).
– The electrical hand-held lamps used in the rooms are to be equipped with closed, sealed case and a strong protection cover.
– Close all cylinder and main valves before working in repair workshops and protect the gas cylinders against effect of external heat.
– A responsible person must check that all valves, especially the cylinder valves, are closed during operational breaks and before closing the factory. Do not carry out any jobs involving fire - such as cutting and welding jobs - in the vicinity of the gas cylinders. Do not store gas cylinders, not even empty ones, in the workshops.
– The parking and storage rooms and the repair workshops must be ventilated properly. Please note that liquefied gases are heavier than atmospheric air. They get collected on the floor, in recesses and other holes in the floors and form a gas-air mixture that can lead to explosions.

Function



The sweeper operates using the sweep-shovel principle.

– The rotating roller brush (1) moves the dirt and debris directly into the waste container (2).
– The side brushes (3) clean the corners and edges of the surface, moving dirt and debris into the path of the roller brush.
– The fine dust is sucked in via the dust filter (4) through the suction blower (5).

Proper use

Use this appliance only as directed in these operating instructions.

➔ The machine with working equipment must be checked to ensure that it is in proper working order and is operating safely prior to use. Otherwise, the appliance must not be used.

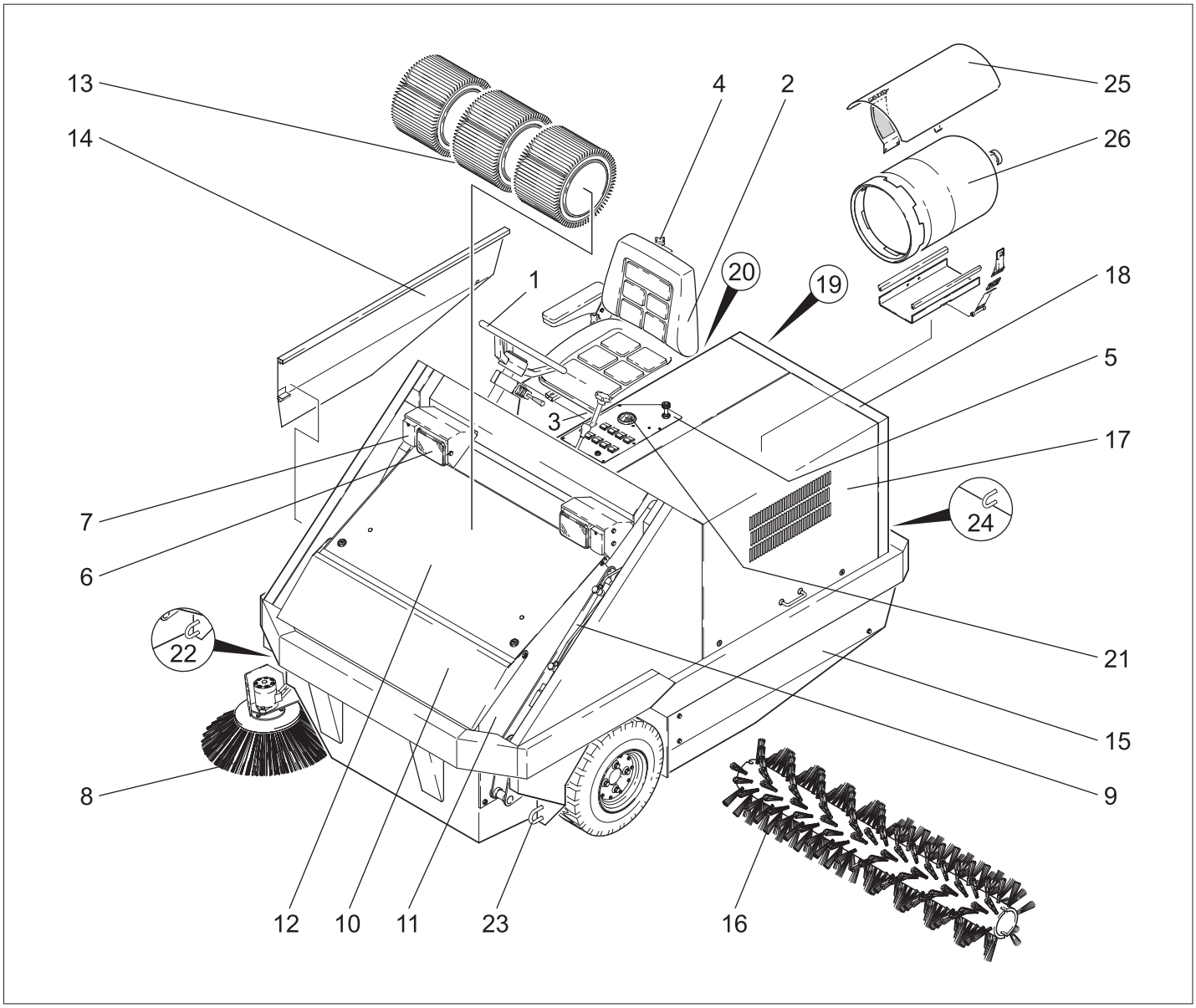
– This sweeper has been designed to sweep dirt and debris from outdoor surfaces.
– Only KMR 1700 LPG: This sweeper is also suitable for sweeping dirty floors in closed spaces provided the same are ventilated adequately.
– The appliance should not be used in closed rooms.
– The attachments are not approved for public transport. Please ask your dealer for the equipment set for approval for road traffic.
– The appliance can be used on public roads only after an individual acceptance by an official regulatory body.
– The machine is not suitable for vacuuming dust which endangers health.
– The machine may not be modified.
– Never vacuum up explosive liquids, combustible gases or undiluted acids and solvents. This includes petrol, paint thinner or heating oil which can generate explosive fumes or mixtures upon contact with the suction air. Acetone, undiluted acids and solvents must also be avoided as they can harm the materials on the machine.
– Do not sweep/vacuum up any burning or glowing objects.
– The machine is only suitable for use on the types of surfaces specified in the operating instructions.
– The machine may only be operated on the surfaces approved by the company or its authorised representatives.
– The machine may not be used or stored in hazardous areas. It is not allowed to use the appliance in hazardous locations.
– The following applies in general: Keep highly-flammable substances away from the appliance (danger of explosion/fire).

Suitable surfaces

– Asphalt
– Industrial floor
– Screed
– Concrete
– Paving stones

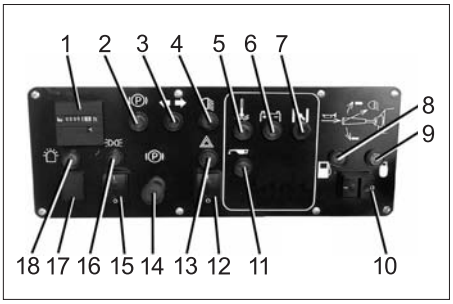
Environmental protection

	The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.
	Old appliances contain valuable materials that can be recycled; these should be sent for recycling.. Batteries, oil, and similar substances must not enter the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.

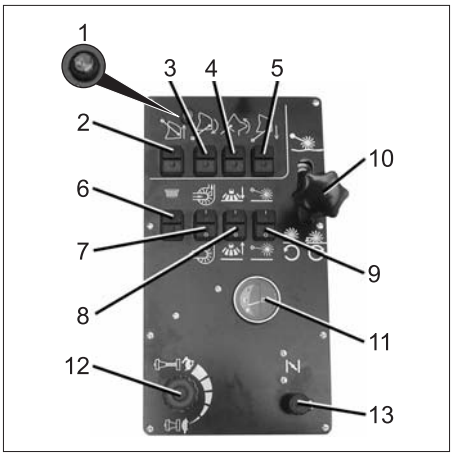


1 Steering wheel
2 Seat (with seat contact switch)
3 Lever for seat adjustment
4 Hand-wheel (adjusting the spring hardness of the seat)
5 Operating field
6 Lights
7 Direction-indicator lamp
8 Side brushes
9 Lift/tilt emptying mechanism
10 Ejection flap of the waste container
11 Waste container
12 Dust filter cover
13 Dust filter
14 Side panel, right
15 Side panel, left
16 Roller brush
17 Engine cover
18 Rear engine panel
19 Fuses
20 Tank
21 Tank indicator (petrol operations)
22 Transport eyelet, front right
23 Transport eyelet, front left
24 Transport eyelet, rear
25 Holder for gas cylinder
26 Gas cylinder

Operating field

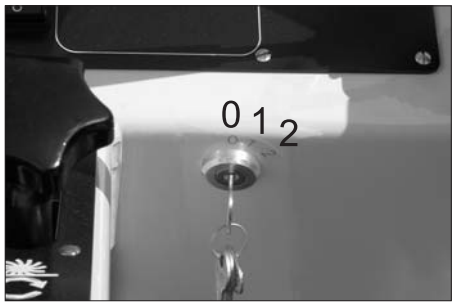


1 Operating hour counter
2 Indicator lamp for parking brakes
3 Travel direction indicator
4 Indicator lamp for dipper
5 Cool water temperature
6 Indicator lamp for battery voltage
7 Indicator lamp for choke (cold start)
8 Indicator lamp for petrol operations
9 Indicator lamp for gas operations
10 Switch Petol / Gas operations
11 Indicator lamp for oil pressure
12 Turn on/off the warning blinking lights
13 Indicator lamp for warning blinking system
14 Lock/ release parking brake
15 Turn on/off the dipper
16 Indicator lamp for sidelights
17 Beacon (accessory)
18 Indicator lamp for beacon lamp



1 Indicator lamp of waste container
2 Raise waste container
3 Tip waste container out
4 Tip waste container back in
5 Lower waste container
6 Shake off dust filter
7 Turn on/off the suction blower
8 Raise/ lower side-brushes and operate them
9 Raise/ lower sweep roller and operate it
10 Lock roller brush in operating type "Fine setting" or "store in floating position"
Increase/decrease sweeping track
11 Tank indicator (petrol operations)
12 Motor speed adjustment
13 Choke (cold start)

Ignition lock

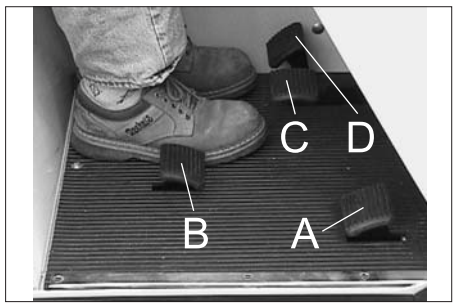


– Position 0: Switch off engine
– Position 1: Ignition on
– Position 2: Start the engine

Direction indicator/ high beam/ horn

– Left indicator: Press the lever downward.
– Right indicator: Press the lever upward.
– Switch on high beam: Pull lever towards you
– Horn: Activate the lever

Pedals



A Accelerator pedal, "forwards"
B Accelerator pedal, "reverse"
C Brake pedal
D Pedal "Increase roller brush contact pressure" (only in operating mode "store in floating position")

Before Commissioning

Lock/ release parking brake

➔ Press brake pedal and keep it depressed.

➔ Lock parking brake.

➔ Loosen parking brake; press brake pedal at the same time.

Unloading

Note

The appliance is fitted with tension belts, ropes or chains for safe transport.

To unload the machine, proceed as follows:

➔ Lock parking brake.

➔ Remove the tension belts, ropes or chains from the transport eyelets.

➔ Hit off the blocks used for securing the wheels and drive the appliance from the transport vehicle over a suitable ramp (load bearing capacity of min. 2t).

The machine can be moved in 2 ways:
(1) By pushing it (see Moving sweeper without engaging self-propulsion).
(2) By driving it (see Moving sweeper by engaging self-propulsion).

Moving sweeper without engaging self-propulsion

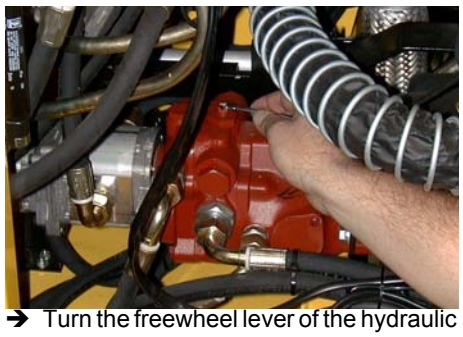
➔ Open engine cover.

➔ Turn the freewheel lever of the hydraulic pump by 90° (diagonal to the direction of movement).

Note

Do not move the machine for long distances without engaging self-propulsion, a speed of 10 km/h should not be exceeded.

Moving sweeper by engaging self-propulsion



➔ Turn the freewheel lever of the hydraulic pump by 90° (vertical to the direction of movement).

Start up

General notes

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Remove ignition key.

➔ Lock parking brake.

Refuelling

⚠ ***Danger***

Risk of explosion!

– *Only use the fuels specified in the Operations Manual.*
– *Do not refuel the machine in enclosed spaces.*
– *Smoking and naked flames are strictly prohibited.*
– *Ensure that no fuel reaches the hot open surfaces.*

➔ Check fuel level via the tank indicator.

➔ Switch off engine.

➔ Open rear engine panel

➔ Open fuel filler cap.

➔ Use "regular unleaded petrol".

➔ Fill in the tank up to a level 1 cm below the lower edge of the filling nozzle because the fuel expands on heating.

➔ Wipe off any spilt fuel and close fuel filler cap.

Inspection and maintenance work

➔ Check engine oil level.

➔ Check water cooler and maintain it.

➔ Check gas pipes.

➔ Check roller brush.

➔ Check tyre pressure.

➔ Adjust driver's seat.

➔ Shake off dust filter.

Note

For description, see section on Care and maintenance.

Operation

Adjusting driver's seat

➔ Pull seat adjustment lever outwards.

➔ Slide seat, release lever and lock in place.

➔ Check that the seat is properly locked in position by attempting to move it backwards and forwards.

The spring hardness of the seat is adjusted using the hand-wheel.

➔ Turn the hand-wheel.

– In clock-wise direction: Spring harder
– Anti-clockwise direction: Spring softer

➔ Set the inclination of the back-rest.

Adjust engine speed

Rough tuning

➔ Press button.

– Drawn out: max. speed
– Pushed in: min. speed

Fine tuning

➔ Turn the button.

– In clock-wise direction: min. speed
– Anti-clockwise direction: max. speed

Adjusting the side-brush speed

➔ Turn the button.

– In clock-wise direction: Side-brush speed decreases
– Anti-clockwise direction: Side-brush speed increases

Switch to driving mode/ sweeping mode

A Only driving moe
B Sweeping and driving mode

Open/close ejection flap of the waste container

➔ Open the ejection flap of the waste container and lock it.

➔ Raise the ejection flap of the waste container and close it.

Starting the machine

Note

The machine is equipped with a seat contact switch If the driver's seat is vacated, the machine is switched off.

➔ Sit on the driver's seat.
➔ Accelerator pedal in zero position.
➔ Lock parking brake.
➔ Engine speed adjustment - pull out 1/3

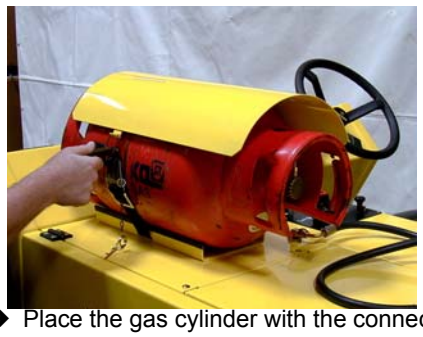
Note

Never operate the starter motor for longer than 10 seconds. Wait at least 10 seconds before operating the starter motor again.

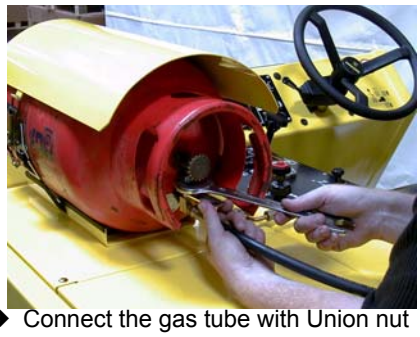
Start appliance in petrol operations mode

➔ Switch to petrol operations.
➔ Pull out the choke.
➔ Insert the ignition key into the ignition lock.
➔ Turn the ignition key to position "II".
➔ If the machine starts, release the ignition key.

Start appliance in gas operations mode



➔ Place the gas cylinder with the connection pointing downward (remove LPG).
➔ Close the bracket closure.
➔ Attach safety splint.



➔ Connect the gas tube with Union nut (use 30 mm spanner).

Note

Connection has a left threading.

➔ Open the gas cylinder valve.

➔ Switch to gas operations.
➔ Insert the ignition key into the ignition lock.
➔ Turn the ignition key to position "II".
➔ If the machine starts, release the ignition key.

Note

Open the gas cylinder valve and bring up the engine to the required speed when the engine is running and before switching over from petrol to gas operations.

Drive the machine

➔ Raise roller brush.
➔ The side-brushes lift up.
➔ Engine speed adjustment - pull it out fully.
➔ Press brake pedal and keep it depressed.
➔ Release parking brake.

Drive forward

➔ Press slowly the accelerator pedal "forward".

Reverse drive

⚠ ***Danger***

Risk of injury! While reversing, ensure that there is nobody in the way, ask them to move if somebody is around.

➔ Press slowly the accelerator pedal "reverse".

Note

Driving method

– The accelerator pedal can be used to vary the driving speed infinitely.
– Avoid pressing the pedal suddenly as this may damage the hydraulic system.
– In the event of power loss on inclined surfaces, slightly reduce the pressure on the accelerator pedal.

Brakes

➔ Release the accelerator pedal, the machine brakes automatically and stops.

Note

The braking effect can be supported by pressing the brake pedal.

Driving over obstacles

Driving over fixed obstacles which are 70 mm high or less:

➔ Drive forwards slowly and carefully.

Driving over fixed obstacles which are more than 70 mm high:

➔ Only drive over these obstacles using a suitable ramp.

Sweeping mode

⚠ ***Warning***

Do not sweep up packing strips, wire or similar objects as this may damage the sweeping mechanism.

Note

To achieve an optimum cleaning result, the driving speed should be adjusted to take specific situations into account.

Note

During operation, the waste container should be emptied at regular intervals.

Note

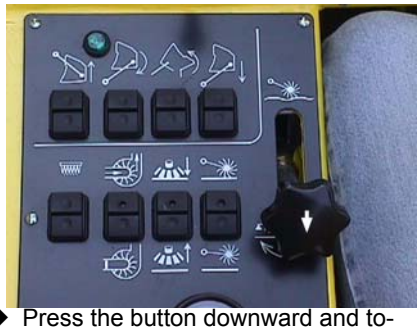
During operation, the dust filter should be shaken off and cleaned at regular intervals.

– Dust can get formed if the ejector flap of the waste container is open.

– Parts (cans, etc.) with max. 70 mm height can be swept in; place larger objects directly in the waste container.

Sweeping even surfaces

Lock the sweep roller to "Fine tuning" mode



➔ Press the button downward and towards the rear.

Sweeping uneven surfaces

Lock the roller brush to "store in floating mode" mode

➔ Press the button downward and towards the front

In this mode, the contact pressure of the roller brush can be increased as follows.

➔ Press the "forward" accelerator pedal and the "Increase roller brush contact pressure" pedal simultaneously.

Sweeping dry floors

➔ Lower the roller brush while cleaning surfaces.

➔ Lower side brush when cleaning along edges.

➔ Switch on dust suction while cleaning dusty surfaces.

Sweeping damp or wet floors

➔ Switch off the suction blower to protect the dust filter against humidity.

Emptying waste container

⚠ ***Danger***

Risk of injury! When emptying the waste container, care should be taken to ensure that no persons or animals are within its swivelling range.

⚠ ***Danger***

Danger of crushing. Never reach into the rod assembly for the drainage mechanism. Stay away from the area under the raised container.

⚠ ***Danger***

Danger of tipping. Place the machine on an even surface during emptying.

➔ Stop the machine.

➔ Raise roller brush.

➔ The side-brushes lift up.

➔ Switch off suction blower.

➔ Raise waste container.

➔ Slowly drive towards the collection container.

➔ Lock parking brake.

➔ Tip waste container out.

Note

A green indicator lamp indicates when the waste container can be tilted.

➔ Tilt the waste container up to the end-position.

➔ Release parking brake.

➔ Drive away the collection container slowly.

➔ Lower the waste container up to the end-position.

Turn off the appliance.

➔ Push in the engine speed adjustment completely,

➔ Press brake pedal and keep it depressed.

➔ Lock parking brake.

➔ Raise roller brush.

➔ The side-brushes lift up.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

Note

Once the machine has been switched off, the dust filter is shaked automatically for approx. 10 seconds.

Transport

⚠ ***Warning***

The appliance must be secured against slippage during transport.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Lock parking brake.

➔ Secure the appliance at the transport eyelets using tension belts, ropes or chains.

➔ Secure the wheels of the machine with wheel chocks.

Shutdown

If the sweeper is going to be out of service for a longer time period, observe the following points:

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Raise the roller brush and the side-brushes to prevent the bristles from being damaged.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Lock parking brake.

➔ Lock the sweeper to ensure that it does not roll off.

➔ Fill fuel tank and close fuel cock.

➔ Close the gas cylinder valve.

➔ Change engine oil.

➔ Drain off the cooling water if frost is expected and check whether there is adequate anti-frosting agent.

➔ Unscrew spark plugs and pour approx. 3 cm^3 of oil into the spark plug holes. Crank the engine several times before replacing the spark plugs. Screw in spark plugs.

➔ Clean the inside and outside of the sweeper.

➔ Charge the battery and clamp it off.

Maintenance and care

General notes

– Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.

– Mobile appliances used for commercial purposes aer subject to safety inspections according to VDE 0701.

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Lock parking brake.

Cleaning

⚠ ***Warning***

Risk of damage! Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).

Cleaning the inside of the machine

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Wear dust mask and protective goggles.

➔ Clean machine with a cloth.

➔ Blow through machine with compressed air.

External cleaning of the appliance

➔ Clean the machine with a damp cloth which has been soaked in mild detergent.

Note

Do not use aggressive cleaning agents.

Maintenance intervals

Note

The elapsed-time counter shows the timing of the maintenance intervals.

Maintenance by the customer

Daily maintenance:

➔ Check engine oil level.

➔ Check cooler water level.

➔ Check tyre pressure.

➔ Check the sweeping roller and the side brush for wear and wrapped belts.

➔ Check gas pipes and connecting screws.

➔ Check gas filter in the screw to the gas cylinder to see if it is dirty, clean it if required (every time you change the cylinder).

Weekly maintenance:

➔ Clean the water cooler.

➔ Check the hydraulic oil level.

➔ Check leakiness of petrol or gas connections.

Maintenance to be carried out every 100 operating hours or every year:

➔ Check leakiness of petrol or gas connections.
➔ Change engine oil.
➔ Change the oil filter inlay.
➔ Lubricate the bearings and cylinder.
➔ Check tension of V-Belt.
➔ Check battery acid level.
➔ Clean the fuel filter.
➔ Check fuel hose and clamps.
➔ Clean air filter elements.
➔ Check hydraulic unit.

Maintenance to be carried out every 200 operating hours or every six months:

➔ Check cooler hoses and clamps.

Maintenance following wear:

➔ Replace sealing strips.
➔ Replace roller brush.
➔ Replace side brush.

Note

For description, see section on Maintenance work.

Follow the instructions in Maintenance Manual 5.950-552!

Note

Where maintenance is carried out by the customer, all service and maintenance work must be undertaken by a qualified specialist. If required, a specialised Archer dealer may be contacted at any time.

Maintenance by Customer Service

Maintenance to be carried out after 20 operating hours:

➔ Carry out initial inspection.
– Maintenance to be carried out every 400 operating hours or every six months
– Maintenance to be carried out every 1200 operating hours

Note

In order to safeguard warranty claims, all service and maintenance work during the warranty period must be carried out by the authorised Kärcher Customer Service in accordance with the maintenance booklet.

Maintenance Works

Preparation:

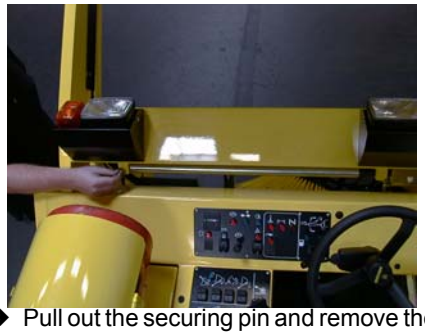
➔ Park the sweeper on an even surface.
➔ Turn ignition key to "0" and remove it.
➔ Lock parking brake.

General notes on safety

– Never smoke while repairing the gas unit!
➔ Clamp off the minus pole of the battery to avoid formation of sparks and prevent the device from starting.
➔ Close the tank or the gas cylinder valve before removing pipes or parts.
➔ Blow out the engine room with compressed air to remove any gas residue before starting the engine

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Always apply the safety bar when the waste container is raised.



➔ Pull out the securing pin and remove the safety bar from the holder.

➔ Use the safety bar for emptying from a height.

	Please do not release engine oil, fuel oil, diesel and petrol into the environment Protect the ground and dispose of used oil in an environmentally-clean manner.

Safety notes regarding the batteries

Please observe the following warning notes when handling batteries:

	Observe the directions on the battery, in the instructions for use and in the vehicle operating instructions!
	Wear an eye shield!
	Keep away children from acid and batteries!
	Risk of explosion!
	Fire, sparks, open light, and smoking not allowed!
	Danger of causticization!
	First aid!

	Warning note!
	Disposal!
Pb	*Do not throw the battery in the dustbin!*

⚠ ***Danger***

Risk of explosion! Do not put tools or similar on the battery, i.e. on the terminal poles and cell connectors.

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Ensure that wounds never come into contact with lead. Always clean your hands after having worked with batteries.

⚠ ***Danger***

Risk of fire and explosion!

– *Smoking and naked flames are strictly prohibited.*
– *Rooms where batteries are charged must have good ventilation because highly explosive gas is emitted during charging.*

⚠ ***Danger***

Danger of causticization!

– *Rinse thoroughly with lots of clear water if acid gets into the eye or comes in contact with the skin.*
– *Then consult a doctor immediately.*
– *Wash off the acid If it comes in contact with the clothes.*

Installing and connecting the battery

➔ Insert battery in battery mount.
➔ Screw on mounts on battery base.
➔ Connect pole terminal (red cable) to positive pole (+).
➔ Connect pole terminal to negative pole (-).

Note

Before removing the battery, make sure that the negative pole lead is disconnected. Check that the battery pole and pole terminals are adequately protected with pole grease.

Check fluid level in the battery and adjust if required

⚠ ***Warning***

Regularly check the fluid level in acid-filled batteries.

– The acid in a fully charged battery has a specific weight of 1.28 kg/l at a temperature of 20 °C.
– The acid in a partially discharged battery has a specific weight between 1.00 and 1.28 kg/l.
– The specific weight of the acid must be uniform in all cells.

➔ Unscrew all cell caps.
➔ Take a sample from each cell using the acid tester.
➔ Put the acid sample back into the same cell.
➔ Where fluid level is too low, top up cells to the mark provided with distilled water.
➔ Charge battery.
➔ Screw in cell caps.

Charging battery

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Comply with safety regulations on the handling of batteries. Observe the directions provided by the manufacturer of the charger.

⚠ ***Danger***

Charge the battery only with an appropriate charger.

➔ Unscrew all cell caps.
➔ Connect positive terminal cable from the charger to the positive pole connection on the battery.
➔ Connect negative terminal cable from the charger to the negative pole connection on the battery.
➔ Plug in mains connector and switch on charger.
➔ Charge battery using lowest possible level of charging current.

Note

When the battery is charged, first remove the charger from the mains and then disconnect it from the battery.

Check engine oil level and top up, if required

⚠ ***Danger***

Risk of burns!

➔ Allow engine to cool down.
➔ Wait for at least 5 minutes after switching off the engine before checking the engine oil fill level.

➔ Pull out oil dipstick.
➔ Wipe off oil dipstick and insert.
➔ Pull out oil dipstick.
➔ Read the value of the oil level.
➔ Insert the oil dip again.
– The oil level must lie between “MIN“ and “MAX“ marking.
– Add motor oil if the oil level is below the "MIN" marking.
– Do not fill oil above the "MAX" marking.

➔ Loosen the screw cap of the oil filling opening.
➔ Fill in motor oil.

Oil grade: see Technical Data

➔ Close oil filler opening.
➔ Wait at least 5 minutes.
➔ Check engine oil level.

Change the motor oil and the oil filter.

⚠ ***Danger***

Risk of burns due to hot oil!

➔ Ready a catch bin for appr. 4 litre oil.
➔ Allow engine to cool down.

➔ Unscrew oil drain plug.
➔ Loosen the screw cap of the oil filling opening.
➔ Drain off oil.

➔ Unscrew the oil filter.
➔ Clean the intake and sealing areas.
➔ Coat the washer of the new oil filter with oil before fitting it.
➔ Fit in the new oil filter and tighten it by hand.
➔ Screw in the oil drain screw along with the new washer.

Note

Tighten the oil drain screw using a torque wrench to 25 Nm.

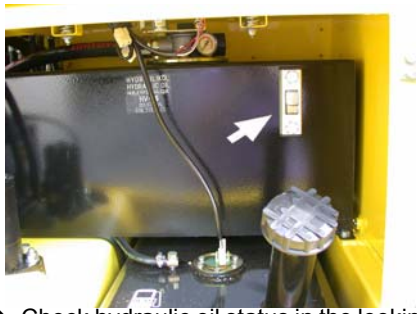
➔ Fill in motor oil.

Oil grade: see Technical Data

➔ Close oil filler opening.
➔ Let the motor run for approx. 10 seconds.
➔ Check engine oil level.

Check hydraulic oil level and refill hydraulic oil

➔ Open rear engine panel



➔ Check hydraulic oil status in the looking glass at top right.
– The oil level must lie between “MIN“ and “MAX“ marking.
– Add hydraulic oil if the oil level is below the "MIN" marking.
➔ Unlock the driver seat and pull it downward.
➔ Loosen the 4 screws at the service lid.

➔ Loosen the closing cap of the oil filling opening.
➔ Clean the filling area.
➔ Pull out the hydraulic oil filter.
➔ Refill hydraulic oil.

Oil grade: see Technical Data

➔ Replace and tighten the closing cap of the oil filling opening.
➔ Fix the 4 screws on the service lid and tighten them.
➔ Install the driver seat.
➔ Close rear engine panel.

Check hydraulic unit

➔ Check all hydraulic hoses and connections and ensure that they are leakproof.

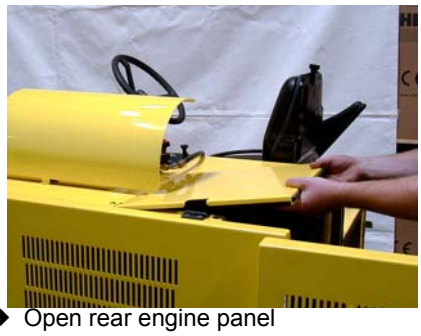
➔ Lock parking brake.
➔ Open rear engine panel
➔ Start the motor.
➔ Check level of dirt in the hydraulic oil filter.
➔ Clean or replace the hydraulic oil filter if the pointer of the hdyraulic oil return flow manometer is in the red area.

Only Kärcher Customer Service is authorised to carry out maintenance tasks on the hydraulic unit.

Check water cooler and maintain it.

⚠ ***Danger***

Danger of scalding by boiling water! Let the cooler cool down for at least 20 minutes.



➔ Open rear engine panel
➔ Raise the upper engine cover and pull it out.

➔ Open the cooler pressure cap.
– The cooling water must each the lower edge of the filling nozzle.
– The percentage of anti-frost agent in the cooling water should not be more than 50%.
➔ Refill cooling water up to the lower edge of the filling nozzle.

➔ Clean cooler lamella.
➔ Check cooler hoses and connections and ensure that they are leak-proof.

➔ Clean the fan.

Check gas pipes

Note

Inspection must be carried out by a qualified specialist.

➔ Open engine cover.
➔ Check gas connections, pipes and evaporators using leak-search spray for leaks.

Note

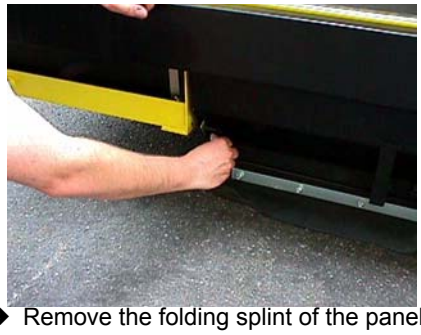
Leaks in the gas cylinder cause formation of crusts or yellow frothy deposits on the gas connections, pipes and evaporator. Contact Kärcher Customer Service for maintenance of the gas unit.

Checking roller brush

➔ Start the motor.
➔ Raise the waste container up to the end-position.
➔ Switch off engine.
➔ Lock parking brake.
➔ Use the safety bar for emptying from a height.
➔ Remove belts or cords from roller brush.
➔ Remove the safety bar.
➔ Start the motor.
➔ Lower the waste container up to the end-position.
➔ Switch off engine.

Replacing roller brush

➔ Unscrew the right side-panelling.

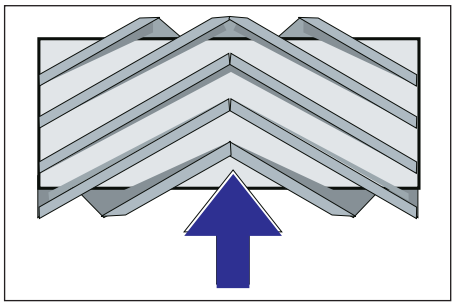


➔ Remove the folding splint of the panel.

➔ Remove panels.

➔ Remove the folding splint of the crank.

➔ Remove the crank.
➔ Pull out roller brush.



Installation position of roller brush in direction of travel

Note

When installing the new roller brush, ensure correct positioning of the bristle assembly.

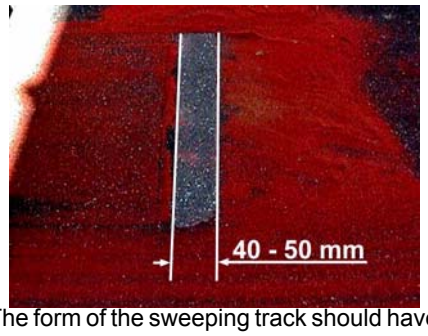
➔ Install new roller brush. The nuts of the roller brush must be inserted on the notches of the opposite crank.
➔ Align the notches of the crank to the grooves of the roller brush and push the crank.
➔ Insert the folding splint of the crank through the hole and fold the ring spring.
➔ Attach the panel.
➔ Insert the folding splint of the panel through the hole and fold the ring spring.
➔ Screw on side panel.

Note

Once the new roller brush has been installed, the sweeping track must readjusted.

Check and adjust roller brush sweeping track

➔ Check tyre pressure.
➔ Switch off suction blower.
➔ Raise roller brush.
➔ The side-brushes lift up.
➔ Drive sweeper on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
➔ Raise the waste container by approx. 25 cm.
➔ Lock the roller brush in the "Fine tuning" mode, lower it and let it rotate for a short time.
➔ Raise roller brush.
➔ Drive machine backwards.
➔ Check sweeping mirror.



The form of the sweeping track should have an even rectangular shape which is between 40 and 50 mm wide.
Adjusting the sweeping track:

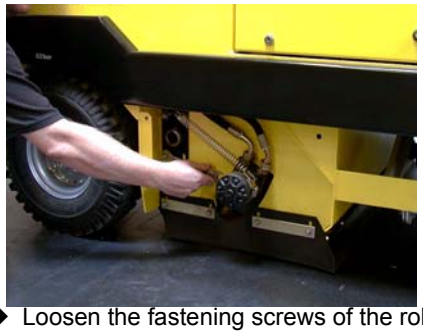
Note

Only for "Fine tuning" mode.

➔ Turn the button.
– In clock-wise direction: Sweeping track becomes bigger.
– Anti-clockwise direction: Sweeping track becomes smaller

Adjust position of sweeping track:

➔ Unscrew the left side-panelling.



➔ Loosen the fastening screws of the roller brush hook.

➔ Adjust the sweeping track position by adjusting the roller brush hook.
➔ Tighten the fastening screws of the roller brush hook.
➔ Check sweeping mirror.

Check and adjust sweeping track of the side-brush

➔ Check tyre pressure.
➔ The side-brushes lift up.
➔ Drive sweeper on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
➔ Lower side-brushes and allow them to briefly rotate.
➔ The side-brushes lift up.
➔ Drive machine backwards.
➔ Check sweeping mirror.

The width of the sweeping track should lie between 40-50 mm.

Adjusting the sweeping track:

➔ Adjust the sweeping track width by adjusting the stopper.
➔ Check sweeping mirror.

Check the tyre pressure

➔ Park the sweeper on an even surface.
➔ Connect air pressure testing device to tyre valve.
➔ Check air pressure and adjust if required.
➔ Set air pressure for the front tyres at 6 bar.

Manually clean the dust filter

The filter can also be cleaned manually in addition to the automatic interval.

➔ Switch off suction blower.
➔ Shake off dust filter.

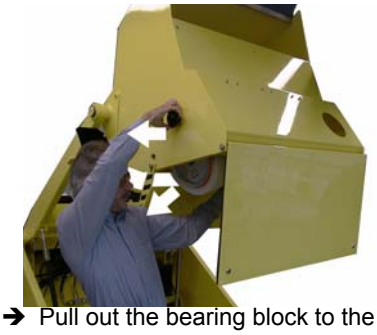
Replacing dust filter

⚠ ***Danger***

Empty waste container before replacing dust filter. Wear a dust mask when working around the dust filter. Observe safety regulations on the handling of fine particulate material.

➔ Open the dust filter cover.
➔ Start the motor.
➔ Raise the waste container up to the end-position.
➔ Switch off engine.
➔ Lock parking brake.
➔ Use the safety bar for emptying from a height.

➔ Loosen the screws in the bearing block till these are loose and can be removed.



➔ Pull out the bearing block to the maximum possible extent.
➔ Remove the lamella filter.
➔ Insert new filter.

➔ Make sure driver engages with holes on drive side.
➔ Push in the bearing block and tighten the screws.
➔ Remove the safety bar.
➔ Start the motor.
➔ Lower the waste container up to the end-position.
➔ Switch off engine.
➔ Close the dust filter cover.

Replacing side brush

➔ Start the motor.
➔ Raise the waste container up to the end-position.
➔ Switch off engine.

➔ Lock parking brake.
➔ Use the safety bar for emptying from a height.

➔ Tilt the side-brushes outwards.

➔ Unscrew the side-brush.
➔ Fix in the new wiper blade.
➔ Tilt the side-brush inwards.
➔ Remove the safety bar.
➔ Start the motor.
➔ Lower the waste container up to the end-position.
➔ Switch off engine.
➔ Lock parking brake.

Change the air filter

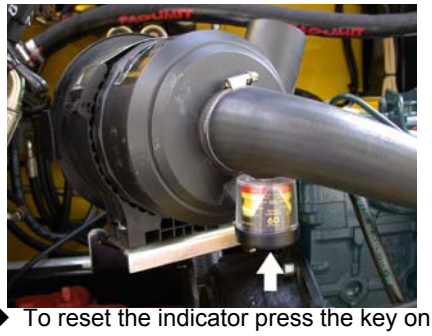
The air filter is to be changed if the indicator shows red.
➔ Open engine cover.

➔ Press together the hood lock at the air filter casing.
➔ Remove the hood.

➔ Remove the dirty filter.
➔ Insert new filter.
➔ Replace hood on the air filter casing.

Note

Pay attention to correct position (lettering) on the hood. You must hear the hood locking in.



➔ To reset the indicator press the key on the floor of the indicator.
➔ Close the engine cover.

Check and adjust the V-Belt

The V-Belt must loosen up approx. 7-9 mm in the centre between the crankshaft and the light machine at a pressure of 10 kg.
➔ Adjust the V-Belt tension by adjusting the light machine.

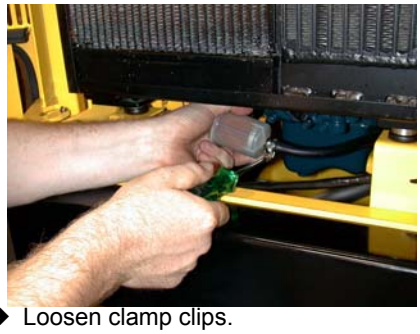
Replace fuel filter system

⚠ ***Danger***

Risk of explosion!

– *Do not carry out maintenance tasks in closed rooms.*
– *Smoking and naked flames are strictly prohibited.*

➔ Switch off engine.
➔ Open rear engine panel



➔ Loosen clamp clips.
➔ Pull out the hoses.
➔ Replace pre-filter (pay attention to the throughflow direction).
➔ Check fuel tubes and clamps for damages and make sure they are leak-proof.

Adjusting and replacing sealing strips

➔ Unscrew side panels.

■ **Side sealing strips**

➔ Unscrew the fasteners of the sealing strips.
➔ Screw on new sealing strips without fully tightening it.

➔ To set the floor clearance, insert a sheet with a thickness of approx. 5 mm under the sealing strip.
➔ Adjust sealing strips.
➔ Tighten the fasteners of the sealing strips.

■ **Rear sealing strips**

➔ Remove the folding splint of the panel.

➔ Remove panels.

➔ Unscrew the fasteners of the sealing strips.

➔ Screw on new sealing strips without fully tightening it.

➔ To set the floor clearance, insert a sheet with a thickness of approx. 5 mm under the sealing strip.

➔ Adjust front sealing strip.

➔ Align the rear sealing strip in such a way that the front sealing strip overlaps it by approx. 2 cm.

➔ Tighten the fasteners of the sealing strips.

■ **Front sealing strips**

➔ Start the motor.

➔ Raise the waste container up to the end-position.

➔ Switch off engine.

➔ Lock parking brake.

➔ Use the safety bar for emptying from a height.

➔ Unscrew the sealing strips.

➔ Fold the new sealing strips and fasten them with screws and fastening tracks.

■ **Sealing strips of the waste container**

➔ Replace sealing strips.

➔ Remove the safety bar.

➔ Start the motor.

➔ Lower the waste container up to the end-position.

➔ Switch off engine.

➔ Lock parking brake.

Changing the headlight bulb

➔ Unscrew the head lamps.

➔ Take out the head lamps and pull out the plug.

Note

Note the positions of the plugs.

➔ Dismantle the head lamps.

➔ Dismantle the head lamp casing and hold it horizontally because the lamp unit is not fastened.

➔ Unlock the bracked and take out the bulb.

➔ Insert new bulb.

➔ Reinstall in reverse sequence.

Replace the bulbs of the direction-indicator lamp

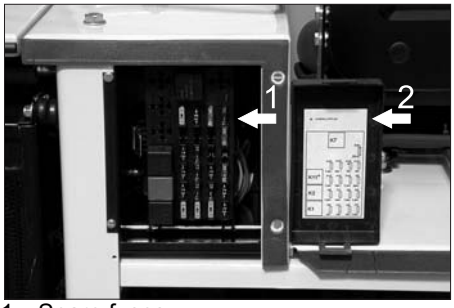
Note

First remove the glass of the direction-indicator lamp from its casing to replace the bulb.

Replacing fuses

➔ Open rear engine panel

➔ Unfold the fuse box and open it.



1 Spare fuses

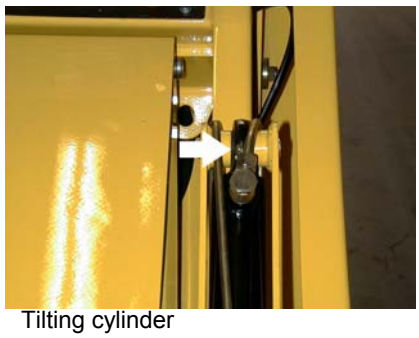
2 Description of the fuses

➔ Replace defective fuses.

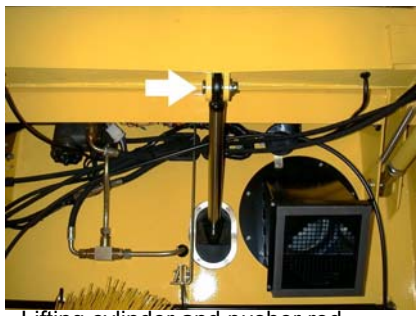
Note

Only use fuses with identical safety ratings.

Lubricate the bearings and cylinder



– Tilting cylinder



– Lifting cylinder and pusher rod

➔ Use a grease press to lubricate the lubricating nipple at the bearings.

➔ Place a film of grease on the cylinder surfaces.

Accessories

Hard side-brushes	6.905-773
Side-brushes with steel bristles	6.905-619
Soft roller-brush	6.906-135
Hard roller-brush	6.906-136
Protective hood for operator (Required for work safety reasons to operate the sweeping machine in the high-shelf area)	2.639-192
Weather-protection cabin with glass	2.639-148
CSE radial tyres, front axle	4.515-042
Leak-search spray	6.282-033
Heating	on request

Faults

Fault	Remedy
Appliance cannot be started	Sit on the driver seat, the seat contact switch gets activated
	Charging or replacing battery
	Refuel/ replace gas cylinder
	Change fuel filter
	Check connections and links in petrol or gas lines.
	Check gas filter in the screw to gas cylinder to see if it is dirty
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running erratically	Clean air filter or change filter cartridge
	Check connections and links in petrol or gas lines.
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is overheated	Refill coolant
	Rinse cooler
	Tighten V-Belt
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running but machine is only moving slowly or is not moving at all	Release parking brake
	Set the bypass valve to driving mode
	Clean tires or drive through a cleaning solution
	Inform Kärcher Customer Service.
Whistling sound in the hydraulic system	Refill hydraulic fluid
	Inform Kärcher Customer Service.
Brushes are rotating slowly or not at all	Switch to sweeping and driving mode
	Inform Kärcher Customer Service.
Too little or no suction power in the brush area	Clean filter
	Inform Kärcher Customer Service.
Dust gathers in the machine	Replacing roller brush
	Clean dust filter
	Replace filter washers
	Adjust or replace sealing strips
	Inform Kärcher Customer Service.
Sweeping unit does not pick up waste	Empty waste container
	Clean dust filter
	Replacing roller brush
	Adjust sweping track
	Replace sealing strips of the waste container
	Adjust or replace sealing strips
	Remove the blocking of the brush roller
	Inform Kärcher Customer Service.
Waste container does not raise or lower	Tilt in the waste container fully
	Inform Kärcher Customer Service.
Waste container is rotating slowly or not at all	Empty waste container
	Inform Kärcher Customer Service.
Operation problems with hydraulic movement parts	Inform Kärcher Customer Service.

Specifications

		KMR 1700 B/LPG
Machine data		
Drive speed, forward	km/h	0-10
Drive speed, reverse	km/h	0-4
Climbing capability (max.)	--	11,5°/20%
Surface cleaning performance without side brushes	m^2/h	10750
Surface output with side-brush	m^2/h	14000
Working width without side brushes	mm	1075
Working width with side-brush	mm	1400
Protection type, drip-proof	--	IPX 3
Engine		
Type	--	Kubota DF750
Type	--	3-cylinder 4-stroke Otto engine
Cooling type	--	Water cooling
Rotation direction	--	right (in direction of driving)
Holes	mm	68
Hub	mm	68
Cylinder capacity	cm^3	740
Amount of oil	l	approx. 3.25
Operating speed	1/min	2700
Upper speed	1/min	3600
Dry run speed	1/min	800-900
Max. power	kW/HP	14/19
Maximum torque at 2400 -2900 rpm	Nm	49
Oil filter	--	Filter cartridge
Suction air filter	--	Internal filter cartridge, external filter cartridge
Fuel filter	--	Filter cartridge
Electrical system		
Battery	V, Ah	12, 60
Generator, rotary current	V, A	12, 40
Starter	--	Electrical starter
Hydraulic system		
Oil quantity in the entire hydraulic system	l	approx. 35
Oil quantity in hydraulic tank	l	approx. 27
Oil grades		
Engine (above 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Engine (0 to 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Engine (below 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulics	--	HV 46
Waste container		
Max. unloading height	mm	1600
Volume of waste container	l	130
Roller brush		
Roller brush diameter	mm	360
Roller brush width	mm	1075
Speed	1/min	530
Sweeping track	mm	40-50
Side brushes		
Side brush diameter	mm	510
Speed (continuous)	1/min	0-160
Tyres		
Size, front	--	5.00-8 6PR V54
Air pressure, front	bar	6
Size, rear	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Brake		
Front wheels	--	mechanical
Rear wheel	--	hydrostatic
Filter and vacuum system		
Type	--	Radial blower
Speed	1/min	approx. 4000
Fine dust filter	--	Round filter

Filter surface area, fine dust filter	m^2	9
Nominal vacuum, suction system	mbar	15
Nominal volume flow, suction system	m^3/h	2200
Vibrator system	--	Electrical engine, automatic
Working conditions		
Temperature	°C	-5 and +40
Air humidity, non-condensing	%	0 - 90
Noise emission		
Sound pressure level (EN 60704-1)	dB(A)	84
Guaranteed sound power level (2000/14/EC)	dB(A)	103
Machine vibrations		
Vibration total value (ISO 5349)		
Arms, steering wheel	m/s^2	< 2,5
Feet, pedal	m/s^2	< 0,5
Seating	m/s^2	< 0,5
Dimensions and weights		
Length x width x height	mm	2312 x 1513 x 1435
Right turning radius	mm	2150
Left turning radius	mm	2050
Unladen weight	kg	1160
Permissible overall weight	kg	1550
Permissible front axle load	kg	1075
Permissible rear axle load	kg	725
Fuel tank capacity	l	45

CE declaration

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product:	Ride-on vacuum sweeper
Type:	1.186-xxx

Relevant EU Directives
98/37/EC
89/336/EEC (+91/263/EEC, 92/31/EEC, 93/68/EEC)
2000/14/EC
Applied harmonized standards
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Applied national standards
CISPR 12
Applied conformity evaluation method
Appendix V

Sound power level dB(A)	
Measured:	102
Guaranteed:	103

5.957-571 (02/05)

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.

H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Phone: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Warranty

The warranty terms published by our competent sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in fabrication. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service center. Please submit the proof of purchase.

Lisez attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation de l'appareil et respectez les conseils y figurant. Conservez ce mode d'emploi pour une utilisation ultérieure ou un éventuel repreneur de votre matériel. Avant la première mise en service, vous devez impérativement avoir lu les consignes de sécurité N° 5.956-250 !

Table des matières

Consignes de sécurité	39
Fonction	40
Utilisation conforme	41
Protection de l'environnement	41
Eléments de commande	42
Avant la mise en service	44
Mise en service	44
Fonctionnement	44
Remisage	46
Entretien et maintenance	46
Accessoires	53
Pannes	54
Données techniques	55
Déclaration CE	56
Garantie	56

Consignes de sécurité

Danger de trouble auditif. À l'utilisation de l'appareil utiliser absolument un protecteur d'oreille approprié.

Consignes générales

Contacter le revendeur en cas de constatation d'une avarie de transport lors du déballage de l'appareil.

- Afin d'assurer un fonctionnement sans danger, observez les avertissements et consignes placés sur l'appareil.
- Outre les instructions figurant dans le mode d'emploi, il est important de prendre en considération les consignes générales de sécurité et de prévention contre les accidents imposées par la loi.

Condition de roulage

⚠ ***Danger***

Risque de blessure !
Risque de basculement en cas de pente trop forte.

- *Dans le sens de la marche, ne pas monter des pentes supérieures à 20%.*

Risque de basculement en cas de conduite rapide dans les virages.

- *Roulez lentement dans les virages.*

Risque de basculement en cas de sol instable.

- *N'utilisez la machine que sur des sols stabilisés.*

Risque de basculement en cas de pente latérale trop importante.

- *N'empruntez aucunes pentes supérieures à 10% dans le sens perpendiculaire au sens de la marche.*
- Doivent être respectées les mesures de règlement, les règles et les décrets qui sont valables pour les automobiles.
- L'utilisateur doit utiliser l'appareil de façon conforme. Dans la circulation, il doit prendre en considération les données locales et lors du maniement de l'appareil, il doit prendre garde aux tierces personnes, et en particulier aux enfants.
- L'appareil doit uniquement être utilisée par des spécialistes qui sont instruits dans la manoeuvre ou par des personnes qui peuvent justifiée leur aptitude d'utilisation et qui sont explicitement mandatées pour l'utilisation.
- Ne jamais laisser des enfants ou des adolescents utiliser l'appareil.
- La prise de tierce personnes est interdit.
- Les appareils qu'arrivent en butée mécanique ne peuvent être mis seulement qu'à partir du siège.

➔ Pour éviter une utilisation sans droit de l'appareil, la clé de contact doit être rétirée.

➔ Pendant le fonctionnement du moteur, l'appareil doit être tous le temps surveillée. L'utilisateur ne peut sortir de l'appareil que lorsque le moteur s'arrête, l'appareil est assurée contre des mouvements involontaires, le frein d'arrêt, en cas écheant est actionné et la clé de contact est rétirée.

Machines avec moteur à combustion

⚠ ***Danger***

Risque de blessure !

- *Le quatrième trou ne peut être fermé.*
- *Ne pas se pencher au-dessus ou toucher le quatrième trou (danger de brûlure).*
- *Ne pas toucher le moteur de traction (danger de brûlure).*
- *Uniquement KMR 1700 GPL : Pour une utilisation de l'appareil dans des locaux fermés, il doit être garanti une ventilation suffisante et une évacuation des gazes résiduels (danger d'intoxication).*
- *Les gazs résiduels sont toxiques et nocifs, ils ne peuvent être respirés.*
- *Le moteur continue à tourner 3 ou 4 secondes après l'arrêt. Ne pas s'approcher de la zone de travail pendant ce laps de temps.*

Accessoires et pièces de rechange

- Utiliser uniquement des accessoires et des pièces de rechange autorisés par le fabricant. Des accessoires et des pièces de rechange d'origine garantissent un fonctionnement sûr et parfait de l'appareil.
- Une sélection des pièces de rechange utilisées le plus se trouve à la fin du mode d'emploi.
- Plus information sur les pièces de rechange vous les trouverez sous www.kaercher.com sous le menu Service.

Symboles utilisés sur l'appareil

Surfaces brûlantes, risque de brûlure ! Avant d'effectuer toute opération sur l'appareil, laisser refroidir suffisamment le sys-tème d'échappement.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

Les symboles suivants sont utilisés dans ces instructions de service :

⚠ ***Danger***

Signale un danger imminent. Le non-respect de cette consigne peut être source d'accidents mortels ou de blessures graves.

⚠ ***Avertissement***

Signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cette consigne peut entraîner des blessures légères ou des dégâts matériels.

Remarque

Signale des conseils d'utilisation et d'importantes informations.

Directives de la sécurité et technique pour les automobiles à gaz liquéfié.

Association principale de l'organisation professionnelle industrielle. Les gazes liquéfié (les gazes carburant) sont butane et propane ou melanges de butane/propane. Sont livrés dans des bouteilles spéciales. La pression de marche de ces gazes dépende de la température extérieure.

⚠ ***Danger***

Risque d'explosion ! Ne pas traiter le gaz liquéfié comme l'essence. L'essence s'évapore lentement et le gaz liquéfié passe immédiatement à l'état gazeux. Le danger de gazéification du local et d'inflammation est bien supérieur avec le gaz liquéfie qu'avec l'essence.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Utiliser uniquement des bouteilles de gaz liquide avec carburant gazeux selon DIN 51622 de la qualité A ou B, en fonction de la température ambiante.

Remarque

Le gaz de ville est fondamentalement interdit. Pour le moteur à gaz, des mélanges de gaz liquéfié composés de propane/butane, où le rapport de mélange est compris entre 90/10 et 30/70. Pour obtenir un meilleur résultat au démarrage à froid, utiliser, avec une température extérieure au-dessous de 0° C (32° F), en priorité du gaz liquéfié avec un haut pourcentage de propane, parce que la vaporisation a déjà lieu à des températures basses.

Devoirs de la direction et des travailleurs

– Toutes les personnes qui travailleront avec du gaz liquéfié sont obligées de prendre connaissance sur le caractére particulier des gazes liquéfiés pour la réalisation sans risque de l'exploitation. Le manuel présent doit être toujours avec la balayeuse.

Maintenance doit être fait par un spécialiste

– Les machines à gaz carburant doivent être vérifiées à des périodes régulières, au moins une fois par an, par un spécialiste afin de vérifier la capacité de fonctionnement et à la étanchéité (selon BGG 936).
– La révision doit être confirmée par écrit. La révision se fonde sur le § 33 et le § 37 de la OLAA "Utilisation de gaz liquéfié" (BGV D34).
– La révision des véhicules à gaz liquéfié se fonde sur les directives du ministre de transport.

Mise en service/Fonctionnement

– Le prélèvement de gaz d'échappement se fait uniquement d'une bouteille. Le prélèvement de gaz d'échappement de plusieurs bouteilles peut provoqué le passage du gaz liquéfié passe d'une bouteille à l'autre. Avec cela, la bouteille surchargée est, après la fermeture de la valve de la bouteille (compare B. 1de cette directive), exposée à une augmentation de pression inadmissible.
– Lorsque la mention pour la position correcte de la bouteilles est "en haut", la pose de la bouteille pleine est réussit.

Le changement des bouteilles à gaz doit être effectué soigneusement. Au montage et démontage, la tubulure de sorti du gas de la valve de la bouteille doit être étanchée avec un écrou de verrouillage serré avec une clé.

– Les bouteilles à gaz non étanche ne doivent plus être utilisée. Elles doivent être immédiatement vidée à l'air, selon tous les mesures de précaution, et ensuite, elle doivent être caractérisée comme non étanche. Lorsque les bouteilles à gaz sont endommagées à la délivrance ou quand quelqu'un viet les chercher, le dommage doit être signalé immédiatement au loueur ou à son répresentant (pompiste ou ce genre).
– Avant de brancher la bouteille à gaz, la tubulure de raccordement doit être vérifiée si elle est en bon état.
– Après le raccordement de la bouteille, celle-ci doit être vérifiée à sa étanchéité à l'aide des liquides d'écume.
– Les valves doivent être ouvertes lentement. L'ouverture ou la fermeture ne peut être effectuées qu'à avec des outils de choc.
– En cas des incendies de gaz liquéfié, utiliser uniquement des extincteurs à poudre d'acide carbonique.
– Toute la machine à gaz liquéfié doit être en permanence vérifiée de son état fonctionnelle, en particulier de son étanchéité. L'utilisation du véhicule avec un dispositif à gaz non étanche est interdit.
– Avant l'extinction du raccord de tube respectivement du raccord pour tuyau flexible, la valve de la bouteille doit être fermée. Pour éviter que le gaz sous pression, qui se trouve encore dans la tuyauterie, s'échappe spontanément, l'écrou de raccord d'entrée à la bouteille doit être déserré lentement et seulement un peu.
– Si le gaz est pris d'un récipient de grande capacité, les règlement à ce titre doivent être demandés au distributeur de grand capacité correspondant de gaz liquéfié.

⚠ ***Danger***

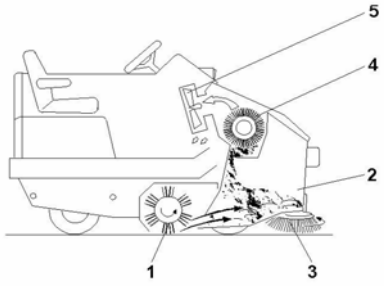
Risque de blessure !

– *Le gaz liquéfié en moule liquide provoque sur la peau des engelures.*
– *Après le démontage, l'écrou de verrouillage doit être vissé à fond sur le filetage de raccord d'entrée de la bouteille.*
– *Utiliser pour la preuve de l'échantéité l'eau savonneuse ou d'autres liquides d'écume. Il est interdit de scruter la machine à gaz liquéfié avec une flamme à l'air libre.*
– *En changant les pièces de machine séparés, les règlement de montage du fabricant doivent être respectés. Pour cela, les valves de la bouteille et du verrouillage principal doivent être fermées.*
– *L'état du dispositif électrique de l'automobile à gaz liquifié doit être en permanance vérifié. Des étincelles peuvent provoquées des exolosions lorsque la bouteille est non étanche.*
– *Après un long arrêt d'une automobile à gaz liquéfié, le garage doit être aéré avant la mise en service du véhicule ou de son dispositif électrique.*
– *Les accidents en rapport avec les bouteilles à gaz ou la machine à gaz liquéfié sont à déclarer immédiatement à l'association professionnelle et à l'inspection du travail correspondante. Les pièces endommagées doivent être gardées jusqu'au fin de l'enquête.*

Dans les garages et les dépôts de stokkage ainsi que dans les ateliers principaux

– Le dépôt de bouteilles de gaz carburant ou de gaz liquéfié doit être effectué selon les règlements TRF 1996 (Règles téchniques gaz liquéfié, cf. DA pour BGV D34, Annexe 4).
– Les bouteilles à gaz doivent être gardées en position verticale. L'utilisation de feu à l'air libre et fumer à l'endroit d'installation des réservoirs et pendant la réparation est interdit. Les bouteilles installées à l'air libre doivent avoir un accès interdit. Les bouteilles vides doivent être en principe fermées.
– Les valves des bouteilles et les robinets générals doivent être fermées après la mise en marche de l'automobile.
– Les définitions du règlement du garage et le règlement de construction du pays correspondant sont valables pour la position et l'état des garages pour les automobiles à gaz liquéfié.
– Les bouteilles à gaz sont à gardées dans des pièces qui sont séparées du garage (cf. DA pour BGV D34, Annexe 2).
– Les balayeuses électriques utilisées dans les pièces doivent être recouvertes avec une cloche fermée, étanchée et avec un fort panier de protection.
– Pendant les travaux dans les ateliers principaux, les valves de la bouteille et les robinets général doivent être fermés et les bouteilles à gaz carburant doivent être protégées contre la chaleur.
– Avant les périodes d'arrêt et le fin de fonctionnement, une personne responsable doit vérifié si toutes les valves, sur tout les valves de la bouteille, sont fermées. Les travaux de feu, avant tout les travaux de soudure et de taillage, ne doivent être effectués près des bouteilles à gaz carburant. Les bouteilles à gaz carburant ne doivent être gardées dans les ateliers, même si elles sont vides.
– Les garages et les dépôt de stockage ainsi que les ateliers principaux doivent être bien aérés. Il faut tenir compte du fait que les gazes liquéfiés sont plus lourds que l'air. Les gazes liquéfiés se rassemblent au sol, dans les fosses de travail et dans d'autres cavités du sol et ici, ils peuvent formés de mélanges gaz/air explosifs.

Fonction



La balayeuse fonctionne selon le principe de la pelle de balayage.

– La brosse rotative (1) rejette directement les déchets dans le bac à poussières (2).
– Le balai latéral (3) nettoie les angles et les bordures de la surface à balayer et achemine les déchets dans la zone d'action de la brosse rotative.
– La poussière fine est aspiré via le filtre à poussières (4) par le ventilateur d'aspiration (5).

Utilisation conforme

L'utilisation de l'appareil doit être faite en conformité avec les consignes figurant dans les instructions de service.

➔ Il est nécessaire de contrôler l'état et la sécurité du fonctionnement de l'appareil et de ses équipements avant toute utilisation. Ne pas utiliser l'appareil si son état n'est pas irréprochable.

– Cette balayeuse est conçue pour le balayage de surfaces sales en extérieur.
– Uniquement KMR 1700 GPL : Cette balayeuse est aussi destinée au balayage des surfaces sales à l'intérieur, dans la mesure où celles-ci sont aérées suffisamment.
– L'appareil ne peut être utilisé dans des endroits fermés.
– Les appareils avec siège ne sont pas homologués pour la circulation routière. Veuillez demander le kit de conversion pour l'homologation routière à votre concessionnaire.
– L'appareil est utilisable sur les voies de circulation publique uniquement après une homologation isolée préalable par un organisme officiel.
– Cet appareil n'est pas conçu pour aspirer des poussières nocives.
– Aucune transformation ne doit être effectuée sur la machine.
– Ne jamais aspirer ni balayer de liquides explosifs, de gaz inflammables, ni d'acides ou de solvants non dilués ! Il s'agit notamment de substances telles que l'essence, les diluants pour peintures, ou le fuel, qui, en tourbillonnant avec l'air aspiré, risqueraient de produire des vapeurs ou des mélanges, ou de substances telles que l'acétone, les acides ou les solvants non dilués, qui pourraient altérer les matériaux constitutifs de l'appareil.
– N’aspirer ou ne balayer aucun objet en flamme ou incandescent.
– Cet appareil convient uniquement pour les revêtements de sol mentionnés dans le mode d'emploi.
– Il doit exclusivement être utilisé sur des surfaces autorisées par l'entrepreneur ou son représentant.
– Il est interdit de séjourner dans la zone à risque. Il est interdit d’exploiter l’appareil dans des pièces présentant des risques d’explosion.
– En règle générale, il convient : d'éloigner les matériaux facilement inflammables de la machine (risque d'explosion ou d'incendie).

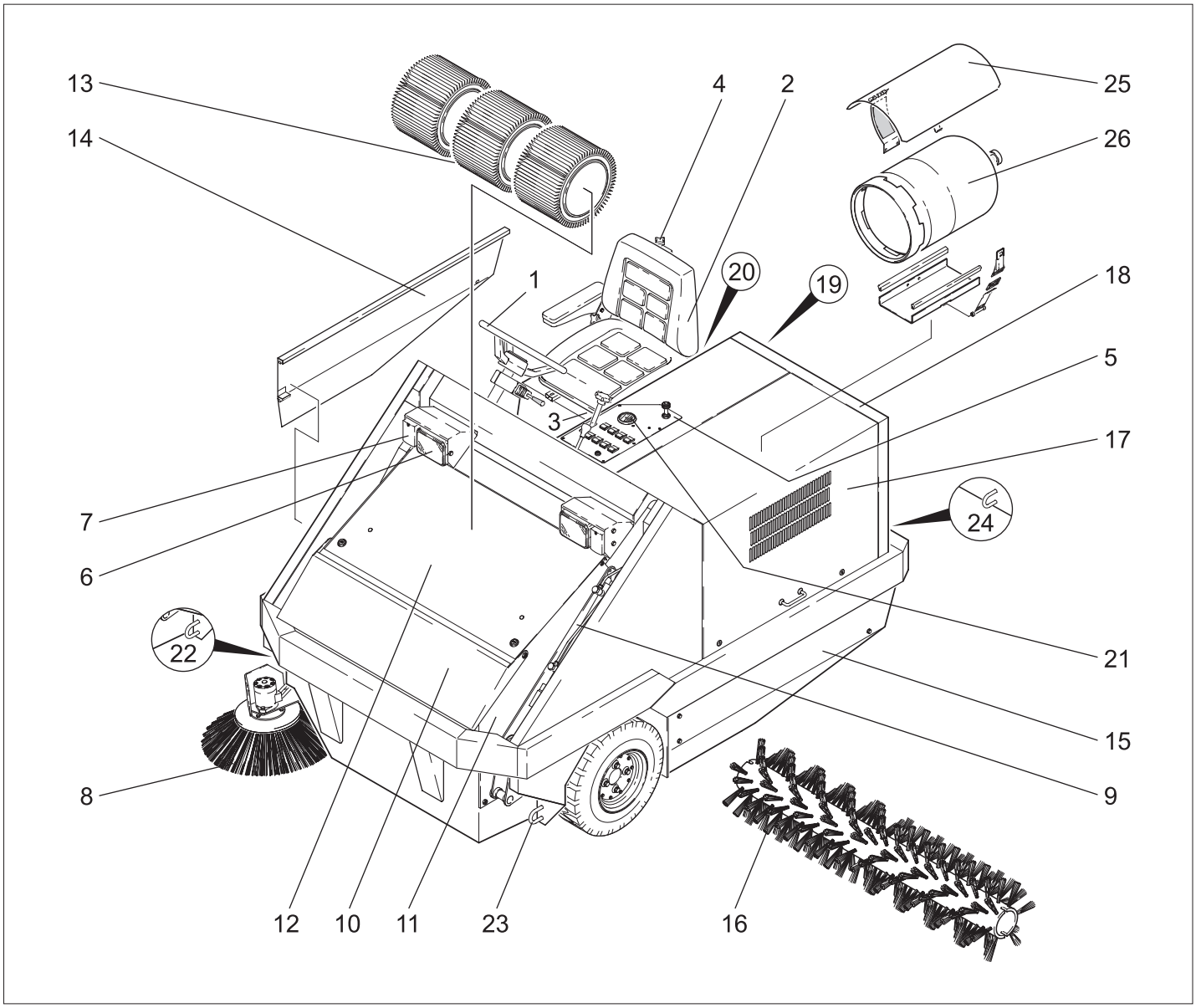
Revêtements appropriés

– Asphalte
– Sol industriel
– Chape coulée
– Béton
– Pavé

Protection de l’environnement

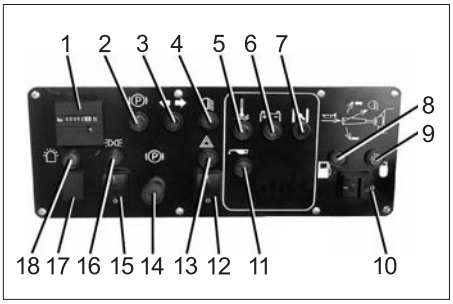
	Les matériaux constitutifs de l’emballage sont recyclables. Ne pas jeter les emballages dans les ordures ménagères, mais les remettre à un système de recyclage.
	Les appareils usés contiennent des matériaux précieux recyclables lesquels doivent être apportés à un système de recyclage. Il est interdit de jeter les batteries, l'huile et les substances similaires dans l'environnement. Pour cette raison, utiliser des systèmes de collecte adéquats afin d'éliminer les appareils hors d'usage.

Eléments de commande

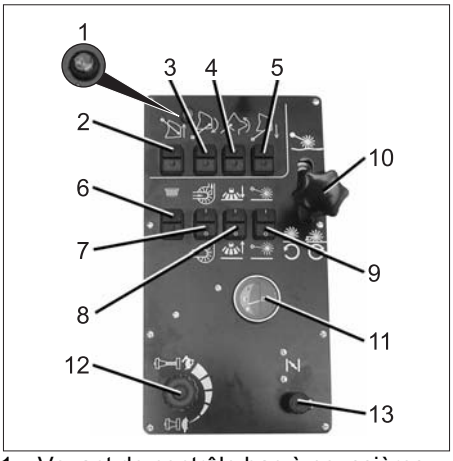


1 Volant
2 Siège (avec contacteur de siège)
3 Levier de réglage du siège
4 Manivelle (réglage de la dureté du siège)
5 Pupitre de commande
6 Eclairage
7 Clignotant
8 Balai latéral
9 Vidage en hauteur
10 Clapet d'éjection du bac à poussières
11 Bac à poussières
12 Couvercle de filtre à poussières
13 Filtre à poussières
14 Habillage latéral, droit
15 Habillage latéral, gauche
16 Brosse rotative
17 Recouvrement du moteur
18 Habillage moteur arrière
19 Fusibles
20 Réservoir
21 Jauge à essence (mode essence)
22 Oeillet de transport, avant droit
23 Oeillet de transport, avant gauche
24 Oeillet de transport arrière
25 Support pour la bouteille de gaz
26 Bouteille de gaz

Zone de commande

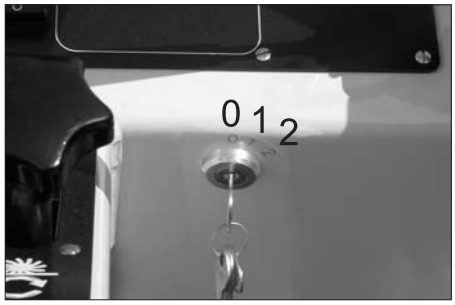


1 Compteur d'heures de service
2 Lampe témoin frein de stationnement
3 Indicateur de direction
4 Lampe témoin feux de croisement
5 Température de l'eau de circulation
6 Lampe témoin tension de la batterie
7 Lampe témoin starter (démarrage à froid)
8 Lampe témoin mode essence
9 Lampe témoin mode gaz
10 Sélecteur mode essence / mode gaz
11 Lampe témoin pression d'huile
12 Activer / désactiver le dispositif de feux clignotants avertisseur
13 Lampe témoin dispositif de feux clignotants avertisseurs
14 Serrer/desserrer le frein de stationnement
15 Allumer/éteindre les feux de croisements
16 Lampe témoin veilleuses
17 Gyrophare (accessoires)
18 Lampe témoin gyrophare



1 Voyant de contrôle bac à poussières
2 Relever le bac à poussières
3 Basculer le bac à poussières en position de vidage
4 Basculer le bac en position initiale
5 Abaisser le bac à poussières.
6 Nettoyer le filtre à poussières
7 Mise en/hors service du ventilateur d'aspiration
8 Abaisser/remonter le balai latéral et le mettre en service
9 Abaisser/remonter la brosser rotative et la mettre en service
10 Bloquer la brosse rotative en mode "réglage fixe" ou "suspension variable"
Agrandir/rétrécir la trace de balayage
11 Jauge à essence (mode essence)
12 Réglage du régime moteur
13 Starter (démarrage à froid)

Clé de contact

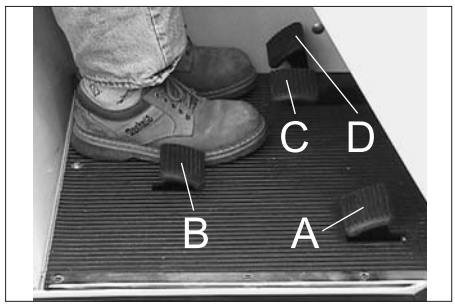


– Position 0: Mettre le moteur en route
– Position 1: Séquence de mise à feu marche
– Position 2: Lancer le moteur

Clignotant/feux de route/avertisseur sonore

– Clignotant gauche : Pousser le levier vers le bas
– Clignotant droit : Pousser le levier vers le haut
– Allumer les feux de route : tirer le levier vers soi
– Avertisseur sonore : actionner le levier

Pédale



A Pédale "marche avant"
B Pédale "marche arrière"
C Pédale de frein
D Pédale "Renforcer la pression d'appui des brosses rotatives" (uniquement en mode de fonctionnement "suspension flottante")

Avant la mise en service

Serrer/desserrer le frein de stationnement

➔ Appuyer sur la pédale de frein et maintenir la pression.

➔ Serrer le frein de stationnement.

➔ Desserrer le frein de stationnement tout en appuyant sur la pédale de frein.

Déchargement de la machine

Remarque

Pour garantir un transport avec sécurité, l'appareil est assurée avec des sangles de tension, des cordes ou des chaînes.

Pour décharger cet appareil, procéder comme suit :

➔ Serrer le frein de stationnement.

➔ Retirer les sangles de serrage, cordes ou chaînes des oeillets de transport.

➔ Retirer les cales pour la sécurisation des roues et descendre l'appareil du véhicule de transport au moyen d'une rampe appropriée (portance minimale 2 t).

Vous pouvez déplacer la balayeuse de deux façons:

(1) Pousser la machine (voir déplacement de la machine sans autopropulsion).

(2) Conduire la machine (voir déplacement de la machine avec autopropulsion).

Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion

➔ Ouvrir le couvercle moteur.

➔ Tourner le levier de mise en roue libre de la pompe hydraulique de 90° (perpendiculairement au sens de circulation).

Remarque

Ne jamais déplacer la balayeuse sans l'aide du moteur à une vitesse supérieure à 10 km/h ni sur de longues distances.

Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion

➔ Tourner le levier de mise en roue libre de la pompe hydraulique de 90° (dans le sens de circulation).

Mise en service

Consignes générales

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Retirer la clé de contact.

➔ Serrer le frein de stationnement.

Faire le plein

⚠ ***Danger***

Risque d'explosion !

– *Peut être uniquement utilisé le carburant mentionné dans le manuel d'utilisation.*

– *Ne faites jamais le plein dans des locaux fermés.*

– *Il est interdit de fumer ou de faire brûler des objets.*

– *Faire attention qu'aucun carburant tombe sur les surfaces chaudes.*

➔ Contrôler le contenu en carburant au moyen de la jauge à essence.

➔ Couper le moteur.

➔ Ouvrir l'habillage arrière du moteur.

➔ Ouvrir le réservoir de carburant.

➔ Remplir d'"essence normale sans plomb".

➔ Remplir le réservoir au maximum jusqu'à 1 cm sous le bord inférieur du bouchon de remplissage, puisque le carburant s'étend à la chaleur.

➔ Essuyer le carburant qui aurait pu déborder et refermer le réservoir à carburant.

Travaux de contrôle et de maintenance

➔ Vérifier le niveau d'huile.

➔ Contrôler et maintenir le radiateur d'eau.

➔ Contrôler la conduite de gaz

➔ Vérifier la brosse rotative.

➔ Vérifier la pression des pneus.

➔ Réglage du siège du conducteur.

➔ Nettoyer le filtre à poussières.

Remarque

Voir description au chapitre Entretien et maintenance.

Fonctionnement

Réglage du siège du conducteur

➔ Tirer le levier de réglage du siège vers l'extérieur.

➔ Déplacer le siège, relâcher le levier et enclencher le siège.

➔ Essayer de pousser le siège vers l'avant ou vers l'arrière afin de vérifier qu'il est bien enclenché.

La dureté du siège est réglée au moyen de la manivelle.

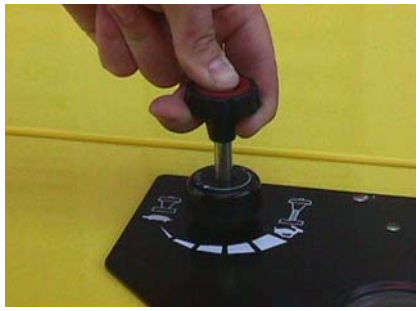
➔ Tourner la manivelle.

– Dans le sens des aiguilles d'une montre: Suspension plus dure

– En sens inverse des aiguilles d'une montre: Suspension plus douce

➔ Régler l'inclinaison du dossier.

Régler le régime moteur



Réglage brut

➔ Appuyer sur le bouton.

– Sorti : régime max.

– Enfoncé : régime min.

Réglage fin

➔ Tourner le bouton

– Dans le sens des aiguilles d'une montre: régime min.

– En sens inverse des aiguilles d'une montre: régime max.

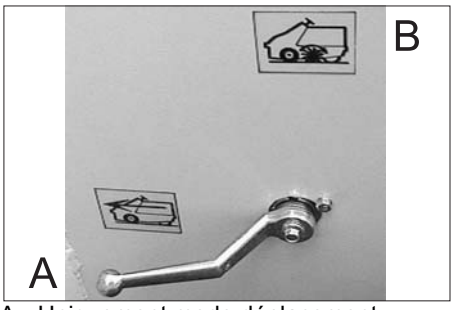
Régler la rotation des balais latéraux

➔ Tourner le bouton

– Dans le sens des aiguilles d'une montre: Rotation des balais latéraux baisse

– En sens inverse des aiguilles d'une montre: Rotation des balais latéraux augmente

Commutation mode déplacement/ mode balayage



A Uniquement mode déplacement

B Mode balayage et mode déplacement

Ouvrir / fermer le clapet d'éjection du bac à poussières

➔ Ouvrir et bloquer le clapet d'éjection du bac à poussières.

➔ Soulever et fermer le clapet d'éjection du bac à poussières.

Démarrage de la machine

Remarque

L'appareil est équipé d'un siège avec contact de sécurité. Lorsque le conducteur quitte son siège, la machine est arrêtée.

➔ Prendre place sur le siège du conducteur.

➔ Pédale d'accélérateur en position zéro.

➔ Serrer le frein de stationnement.

➔ Sortir le réglage du régime moteur d'1/3.

Remarque

Ne jamais actionner le démarreur plus de 10 secondes. Attendez 10 secondes avant d'actionner le démarreur à nouveau .

Démarrer la machine en mode essence

➔ Passer en mode essence.

➔ Sortir le starter.

➔ Placer la clef de démarrage dans la serrure d'allumage.

➔ Tourner la clé de contact sur la position "II".

➔ Lorsque la machine a démarré, relâcher la clé de contact.

Démarrer la machine en mode gaz

➔ Disposer la bouteille de gaz avec le raccord vers le bas (prélèvement du fluide).

➔ Fermer la fermeture à bouchon mécanique.

➔ Poser la goupille fendue de protection.

➔ Visser le tuyau à gaz avec l'écrou raccord (ouverture de clé 30 mm).

Remarque

Le raccordement est un filetage à gauche.

➔ Ouvrir la valve de la bouteille de gaz

➔ Passer en mode gaz.

➔ Placer la clef de démarrage dans la serrure d'allumage.

➔ Tourner la clé de contact sur la position "II".

➔ Lorsque la machine a démarré, relâcher la clé de contact.

Remarque

Ouvrir la valve de la bouteille de gaz et amener le moteur au régime de service avant de passer du mode essence au mode gaz pendant que le moteur tourne.

Déplacer la balayeuse

➔ Remonter la brosse.

➔ Lever les balais latéraux.

➔ Sortir totalement

➔ Appuyer sur la pédale de frein et maintenir la pression.

➔ Desserrer le frein.

Avancer

➔ Appuyer lentement sur la pédale d'accélérateur "Marche avant".

Reculer

⚠ Danger

Risque de blessure ! En reculant, aucun danger ne peut exister pour des troisièmes, le cas échéant laisser vous guidez.

➔ Appuyer lentement sur la pédale d'accélérateur "Marche arrière".

Remarque

Pour la conduite

– Les pédales d'accélérateur permettent de régler la vitesse de déplacement de façon continu.

– Evitez d'actionner la pédale par à-coups, cela pourrait endommager le système hydraulique.

– Relâcher légèrement la pédale de marche avant lorque la puissance faiblit dans les montées.

Freinage

➔ La machine freine automatiquement et s'immobilise lorsque la pédale d'accélérateur avant est relâchée.

Remarque

L'effet de freinage peut être soutenu par la pression de la pédale de frein.

Franchissement des obstacles

Franchir des obstacles fixes jusqu'à 70 mm de hauteur :

➔ Franchir l'obstacle avec précaution en avançant lentement.

Franchir des obstacles fixes de plus de 70 mm de hauteur :

➔ Le véhicule ne peut franchir ces obstacles qu'avec une rampe appropriée.

Balayage

⚠ ***Avertissement***

Ne balayer ni bandes adhésives, ni fils de fer ou autres matériaux risquant de détériorer le mécanisme de balayage.

Remarque

Adapter la vitesse du véhicule en fonction du lieu pour obtenir un résultat de balayage optimal.

Remarque

Le bac à poussières doit être vidé régulièrement pendant l'utilisation de la balayeuse.

Remarque

Le filtre à poussières doit être nettoyé régulièrement pendant l'utilisation de la balayeuse.

– Avec le clapet d'éjection du bac à poussières ouvert, il peut se former des poussières.
– Les petits objets (boîtes, etc.) jusqu'à 70 mm de hauteur peuvent être happés par balayage, les objets plus grands peuvent être directement déposés dans le bac à poussières.

Balayer une surface plane

Bloquer la brosse rotative en mode "Réglage fin".

➔ Presser le bouton vers le bas et vers l'arrière.

Balayer une surface inégale

Bloquer la brosse rotative en mode "Suspension flottante".

➔ Presser le bouton vers le bas et vers l'avant.

Dans ce mode de fonctionnement, la pression d'appui de la brosse rotative peut être augmentée de la manière suivante :

➔ Appuyer simultanément sur la pédale d'accélérateur "marche avant" et sur la pédale "Renforcer la pression d'appui des brosses rotatives".

Balayage de sols secs

➔ Pour un nettoyage de surface, abaisser la brosse rotative.
➔ Pour le nettoyage de bordures, abaisser également les balais latéraux.
➔ Mettre l'aspiration en service si le revêtement est poussiéreux.

Balayage de sols humides ou mouillés

➔ Mettre le ventilateur d'aspiration hors service pour protéger le filtre à poussières de l'humidité.

Vider le bac à poussières.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Veiller à ce qu'aucune personne ni aucun animal ne se trouve dans la zone de basculement pendant le vidage du bac à poussières.

⚠ ***Danger***

Risque d'écrasement ! Ne jamais approcher les mains du mécanisme de vidage. Ne jamais rester sous le bac lorsqu'il est relevé.

⚠ ***Danger***

Risque de basculement ! Pour le processus de vidage du bac, veiller à garer le véhicule sur une surface plane.

➔ Immobiliser la machine.
➔ Remonter la brosse.
➔ Lever les balais latéraux.
➔ Mettre le ventilateur d'aspiration hors service.

➔ Relever le bac à poussières.
➔ S'approcher lentement du collecteur de poussières.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Basculer le bac à poussières en position de vidage.

Remarque

Le moment à partir duquel le bac à poussières peut être basculé est indiqué par un voyant de contrôle vert.

➔ Basculer le bac à poussières jusqu'à la position finale.
➔ Desserrer le frein.
➔ S'éloigner lentement du collecteur à poussières.
➔ Abaisser le bac à poussières jusqu'à la position finale.

Mise hors service de l'appareil

➔ Sortir totalement le réglage de régime moteur.
➔ Appuyer sur la pédale de frein et maintenir la pression.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Remonter la brosse.
➔ Lever les balais latéraux.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

Remarque

Après l'arrêt de la machine, le filtre à poussières est automatiquement nettoyé pendant 10 secondes.

Transport

⚠ ***Avertissement***

Au transport, l'appareil doit être assurer contre un déplacement.

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Sécuriser l'appareil au niveau des oeillets de transport avec des sangles de serrage, des cordes ou des chaînes.
➔ Sécuriser le véhicule à l'aide de cales sous les roues.

Remisage

Respecter les instructions suivantes si la machine doit rester inutilisée pendant un certain temps :

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Lever les balais latéraux et la brosse rotative pour ne pas endommager les crins.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Sécuriser la balayeuse afin qu'elle ne puisse rouler librement.
➔ Remplir le réservoir à carburant et ouvrir le robinet du carburant.
➔ Fermer la valve de la bouteille de gaz.
➔ Changer l'huile du moteur.
➔ En gaz de gel, vidanger le liquide de refroidissement ou contrôler s'il contient suffisamment d'antigel.
➔ Dévisser les bougies d'allumage et verser environ 3 cm^3 d'huile dans les alésages de bougies d'allumage. Tourner le moteur plusieurs fois sans les bougies. Revisser les bougies d'allumage.
➔ Nettoyer l'intérieur et l'extérieur de la balayeuse.
➔ Charger la batterie et débrancher les cosses.

Entretien et maintenance

Consignes générales

– Les maintenaces doivent être uniquement effectuées par des services d'assistances au client autorisés ou par des spécialistes.
– Les appareils utilisés industriellement à des locaux différents doivent être avoir effectués une révision de protection selon VDE 0701.

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Serrer le frein de stationnement.

Nettoyage

⚠ ***Avertissement***

Risque d'endommagement ! L'appareil ne peut être nettoyé à l'eau avec un flexible ou au jet haute pression (Danger de court-circuits ou autres dégâts).

Nettoyage intérieur du véhicule.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Porter un masque et des lunettes de protection.

➔ Essuyer le véhicule avec un chiffon.

➔ Nettoyer le véhicule à l'air comprimé.

Nettoyage extérieur de l'appareil

➔ Nettoyer l'extérieur du véhicule avec un chiffon humide et un détergent doux.

Remarque

N'utiliser aucun détergent corrosif.

Fréquence de maintenance

Remarque

Le compteur d'heures de service indique la fréquence des travaux de maintenance.

Maintenance par le client

Maintenance quotidienne :

➔ Vérifier le niveau d'huile.

➔ Contrôler le niveau d'eau de radiateur.

➔ Vérifier la pression des pneus.

➔ Contrôler le degré d'usure du balai-brosse et de la balayeuse latérale et vérifier l'enroulement des bandes.

➔ Vérifier les tuyaux à gaz et les boulonnages de conduite.

➔ Vérifier le filtre à gaz dans le boulonnage à la bouteille à gaz s'il est sale et si nécessaire nettoyer (à chaque changement de bouteille à gaz).

Maintenance hebdomadaire :

➔ Nettoyer le radiateur.

➔ Contrôler le niveau de l'huile hydraulique.

➔ Vérifier que le système de conduites d'essence ou de gaz est étanche.

Maintenance annuelle ou toutes les 100 heures de service :

➔ Vérifier que le système de conduites d'essence ou de gaz est étanche.

➔ Changer l'huile du moteur.

➔ Remplacer la cartouche de filtre à huile.

➔ Graisser les paliers et les cylindres.

➔ Contrôler la tension des courroies trapézoïdales.

➔ Vérifier le niveau d'acide de la batterie.

➔ Nettoyer le filtre à carburant.

➔ Contrôler le flexible de carburant et le collier de serrage.

➔ Nettoyer les éléments de filtre à air.

➔ Contrôler l'installation hydraulique.

Maintenance biannuelle ou toutes les 200 heures de service :

➔ Contrôler les flexibles du radiateur et les colliers de serrage.

Maintenance en fonction de l'usure :

➔ Changer les baguettes d'étanchéité.

➔ Changer la brosse rotative.

➔ Changer les balais latéraux.

Remarque

Pour la description, voir chapitre Travaux de maintenance.

Respecter les consignes du carnet d'entretien 5.950-552 !

Remarque

Tous les travaux d'entretien qui relèvent du client doivent être effectués par une personne qualifiée. A tout moment, celle-ci peut faire appel à un technicien Kärcher.

Maintenance par le service après-vente

Maintenance après 20 heures de service :

➔ Effectuer la première inspection.

– Maintenance biannuelle ou toutes les 400 heures de service

– Maintenance toutes les 1200 heures de service :

Remarque

Pour éviter de perdre le bénéfice de la garantie, veuillez confier au service après-vente Kärcher agréé tous les travaux de maintenance et d'entretien pendant la durée de la garantie.

Travaux de maintenance

Préparation :

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

➔ Serrer le frein de stationnement.

Consignes de sécurité générales

– Ne jamais fumer lors des réparations sur l'installation de gaz !

➔ Déconnecter la borne moins de la batterie afin d'éviter toute formation accidentelle d'étincelles et empêcher un démarrage de la machine.

➔ Fermer le réservoir ou la valve de la bouteille de gaz avant de retirer des conduites ou des pièces.

➔ Faire circuler de l'air comprimé dans le moteur pour évacuer tout gaz résiduel avant de démarrer le moteur.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Toujours mettre la barre de sécurité en place lorsque le bac à poussières est levé.

➔ Retirer la goupille de sécurité et sortir la barre de sécurité du support.

➔ Mettre la barre de sécurité en place pour le vidage en hauteur.

	Ne jetez pas l'huile moteur, le fuel, le diesel ou l'essence dans la nature. Protéger le sol et évacuer l'huile usée de façon favorable à l'environnement.

Consignes de sécurité

Respecter impérativement ces consignes en cas de manipulation des batteries :

	Respecter les consignes situées sur la batterie, dans les instructions de service et dans le mode d'emploi du véhicule !
	Porter des lunettes de protection !
	Tenir les enfants à l'écart des acides et des batteries !
	Risque d'explosion !
	Toute flamme, matière incandescente, étincelle ou cigarette est interdite à proximité de la batterie !
	Risque de brûlure!
	Premiers soins !
	Attention !
	Mise au rebut !
Pb	*Ne pas mettre la batterie au rebut dans le vide-ordures !*

⚠ ***Danger***

Risque d'explosion ! Ne jamais déposer d'outils ou d'objets similaires sur les bornes et les barrettes de connexion de la batterie.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Ne jamais mettre en contact des plaies avec le plomb. Prendre soin de toujours se laver les mains après avoir manipulé la batterie.

⚠ ***Danger***

Risque d'incendie et d'explosion!

– *Il est interdit de fumer ou de faire brûler des objets.*
– *Les espaces dans lesquelles sont chargé les batteries doivent être bien aère, puisque au chargement peut apparaître du gaz très explosif.*

⚠ ***Danger***

Risque de brûlure!

– *Des éclaboussures d'acide dans l'oeil ou sur la peau laver avec l'eau.*
– *Après voir immédiatement le médecin.*
– *Laver les vêtements salés avec l'eau.*

Montage et branchement de la batterie

➔ Placer la batterie dans son compartiment.
➔ Visser les fixations situées sur le socle de la batterie.
➔ Monter la cosse (câble rouge) sur le pôle plus (+) de la batterie.
➔ Monter la cosse sur le pôle moins (-) de la batterie.

Remarque

Il convient de toujours débrancher le pôle moins en premier lors du démontage de la batterie. Enduire les pôles de la batterie et les cosses de graisse pour les protéger.

Vérifier le niveau de remplissage de la batterie et faire l'appoint

⚠ ***Avertissement***

Pour les batteries contenant de l'acide, contrôler régulièrement le niveau de liquide.

– L'acide d'une batterie complètement chargée a à 20 °C le poids spécifique de 1,28 kg / l.
– L'acide d'une batterie en partie déchargée a le poids spécifique entre 1,00 et 1,28 kg/l.
– Dans toutes les cellules le poids spécifique de l'acide doit être le même.

➔ Ouvrir tous les orifices d'alimentation des compartiments.
➔ Faire des prélèvements de chaque cellule avec le pèse-acide.
➔ Redonner le prélèvement d'acide à la même cellule.
➔ Si le niveau de liquide est trop bas, remplir d'eau distillée jusqu'au repère.
➔ Recharger la batterie.
➔ Fermer les orifices des compartiments.

Chargement de la batterie

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Respecter les consignes de sécurité pour l'utilisation de batteries. Lire avec attention le mode d'emploi du chargeur de batterie.

⚠ ***Danger***

Charger la batterie uniquement avec un chargeur approprié.

➔ Ouvrir tous les orifices d'alimentation des compartiments.
➔ Raccorder le pôle + du chargeur au pôle + de la batterie.
➔ Raccorder le pôle - du chargeur au pôle - de la batterie.
➔ Brancher la fiche secteur et mettre le chargeur en service.
➔ Charger la batterie avec le courant le plus faible possible.

Remarque

Lorsque la batterie est chargée, débrancher en premier le chargeur du réseau et depuis séparer de la batterie.

Vérification du niveau d'huile moteur et rajout

⚠ ***Danger***

Risque de brûlure !

➔ Laisser refroidir le moteur.
➔ Attendre 5 minutes après l'arrêt du moteur avant de procéder au contrôle du niveau d'huile.

➔ Dévisser à nouveau la jauge.
➔ Essuyer la jauge puis revisser.
➔ Dévisser à nouveau la jauge.
➔ Relever le niveau d'huile.
➔ Mettre de nouveau la jauge d'huile.

– Le niveau d'huile doit se trouver entre les repères "MIN" et "MAX".
– Si le niveau d'huile se trouve sous le repère "MIN", remplir l'huile de moteur.
– Ne pas remplir le moteur au-dessous du repère "MAX".

➔ Desserrer la vis de serrage de l'ouverture de remplissage d'huile.
➔ Remplir huile de moteur.

Types d'huile: voir Caractéristiques techniques

➔ Refermer l'orifice de remplissage.
➔ Attendre au moins 5 minutes.
➔ Vérifier le niveau d'huile.

Changer huile de moteur et le filtre d'huile de moteur.

⚠ ***Danger***

Risque de combustion par huile chaude!

➔ Préparer un récipient de récupération pouvant contenir 4 litre d'huile au minimum.
➔ Laisser refroidir le moteur.

➔ Dévisser la vis de purge.
➔ Desserrer la vis de serrage de l'ouverture de remplissage d'huile.
➔ Vidanger l'huile.

➔ Dévisser le filtre d'huile.
➔ Nettoyer le pilote avant et les surfaces étanches.
➔ Enduire le joint du nouveau filtre d'huile avant le montage avec huile.
➔ Monter le nouveau filtre d'huile et serrer.
➔ Visser la vides de purge d'huile inclusive le nouveau joint.

Remarque

Serrer la vis de purge d'huile avec une clé de serrage dynamométrique à 25 Nm.

➔ Remplir huile de moteur.

Types d'huile: voir Caractéristiques techniques

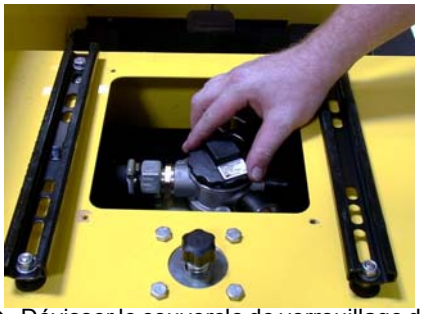
➔ Refermer l'orifice de remplissage.

➔ Laisser le moteur env. 10 secondes en marche.
➔ Vérifier le niveau d'huile.

Contrôler le niveau d'huile hydraulique et remplir huile hydraulique.

➔ Ouvrir l'habillage arrière du moteur.

➔ Contrôler le niveau d'huile hydraulique par le regard en en haut à droite.
– Le niveau d'huile doit se trouver entre les repères "MIN" et "MAX".
– Si le niveau d'huile se trouve sous le repère "MIN", remplir l'huile hydraulique.
➔ Déverrouiller le siège du chauffeur et le faire glisser vers le bas.
➔ Dévisser 4 vis sur le couvercle de service.



➔ Dévisser le couvercle de verrouillage de l'orifice de remplissage d'huile.
➔ Nettoyer le secteur de remplissage.
➔ Retirer le filtre à huile hydraulique.
➔ Remplir l'huile hydraulique.

Types d'huile: voir Caractéristiques techniques

➔ Visser le couvercle de verrouillage de l'orifice de remplissage d'huile.
➔ Visser le couvercle de service avec 4 vis.
➔ Monter le siège du chauffeur.
➔ Fermer l'habillage arrière du moteur.

Contrôler l'installation hydraulique

➔ Vérifier tous les flexibles hydrauliques et les raccordement s'ils sont étanches.

➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Ouvrir l'habillage arrière du moteur.
➔ Lancer le moteur.
➔ Contrôler le degré d'encrassement du filtre à huile hydraulique.
➔ Si l'indicateur du manomètre de retour de l'huile hydraulique se trouve dans la zone rouge, nettoyer le filtre à huile ou le remplacer.

La maintenance de l'installation hydraulique ne peut être effectuée que par le service après-vente de Kärcher.

Contrôler et maintenir le radiateur d'eau

⚠ ***Danger***

Risque de brûlure provoquée par l'eau brûlante ! Laisser refroidir le système de refroidissement du moteur au moins 20 minutes.

➔ Ouvrir l'habillage arrière du moteur.
➔ Lever le recouvrement supérieur du moteur et le retirer.

➔ Ouvrir le capuchon sous pression du radiateur.
– Le liquide de refroidissement doit atteindre l'arête inférieure de l'embout de remplissage.
– l'eau de circulation ne peut plus contenir que 50% de antigel.
➔ Remplir de liquide de refroidissement jusqu'à l'arête inférieure de l'embout de remplissage.

➔ Nettoyer les lamelles du radiateur.
➔ Vérifier que les flexibles hydrauliques et raccordement sont étanches.

➔ Nettoyer le ventilateur.

Contrôler les conduites de gaz

Remarque

La révision doit être effectuée régulièrement par une personne qualifiée.

➔ Ouvrir le couvercle moteur.
➔ Vérifier avec un spray spéciale: les raccordements au gaz, les conduites de gaz et l'évaporateur sans étanches.

Remarque

Le manque d'étanchéité a pour conséquence des formations de givre ou des accumulations jaunes sur les raccordements de gaz, les conduites de gaz et le vaporisateur. Pour la maintenance de l'installation de gaz, s'adresser aux SAV de Kärcher.

Contrôler la brosse rotative.

➔ Lancer le moteur.
➔ Lever le bac à poussières jusqu'à la position finale.
➔ Couper le moteur.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Mettre la barre de sécurité en place pour le vidage en hauteur.
➔ Ôter les fils et bandes de la brosse rotative.
➔ Sortir la barre de sécurité.
➔ Lancer le moteur.
➔ Abaisser le bac à poussières jusqu'à la position finale.
➔ Couper le moteur.

Changer la brosse rotative

➔ Dévisser l'habillage latéral droit.

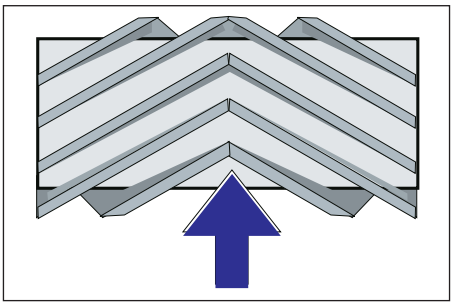
➔ Retirer la goupille de rabat de l'habillage.

➔ Retirer l'habillage.

➔ Retirer la goupille du pivot.

➔ Retirer le pivot.

➔ Extraire la brosse rotative.



Positionner la brosse rotative dans le sens de la marche.

Remarque

Veiller au bon positionnement de la brosser lors du montage.

➔ Monter la nouvelle brosse rotative. Les rainures de la brosse rotative doivent être enfichées dans les cames du pivot opposé.

➔ Aligner les cames du pivot avec les rainures de la brosse rotative et pousser le pivot.

➔ Enficher la goupille de rabat du pivot dans l'alésage et rabattre l'anneau-ressort.

➔ Apporter l'habillage.

➔ Enficher la goupille de rabat de l'habillage dans l'alésage et rabattre l'anneau-ressort.

➔ Fixer l'habillage latéral.

Remarque

Après le montage de la nouvelle brosse rotative, il convient de régler à nouveau la trace de balayage.

Contrôler et régler la trace de balayage

➔ Vérifier la pression des pneus.

➔ Mettre le ventilateur d'aspiration hors service.

➔ Remonter la brosse.

➔ Lever les balais latéraux.

➔ Déplacer la balayeuse sur un sol plan et lisse, recouvert de poussière ou de craie.

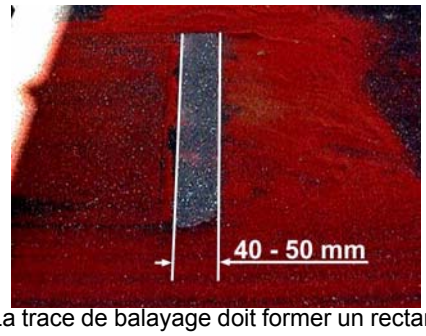
➔ Soulever le bac à poussières de 25 cm env.

➔ Bloquer la brosse rotative en mode "Réglage fin", l'abaisser et la laisser tourner un petit moment.

➔ Remonter la brosse.

➔ Déplacer le véhicule en marche arrière.

➔ Contrôler la surface de balayage.



La trace de balayage doit former un rectangle régulier d'une largeur de 40 à 50 mm.
Régler la largeur de la trace de balayage :

Remarque

Uniquement pour le mode "Réglage fin".

➔ Tourner le bouton

– Dans le sens des aiguilles d'une montre: la trace de balayage gagne en largeur

– En sens inverse des aiguilles d'une montre: la trace de balayage devient plus étroite

Réglage de la position de la trace de balayage :

➔ Dévisser l'habillage latéral gauche.

➔ Dévisser les vis de fixation de la suspension de brosse rotative..

➔ Régler la position de la trace de balayage en ajustant la suspension de la brosse rotative.

➔ Serrer les vis de fixation de la suspension de brosse rotative.

➔ Contrôler la surface de balayage.

Contrôler et régler la trace de balayage du balai latéral

➔ Vérifier la pression des pneus.

➔ Lever les balais latéraux.

➔ Déplacer la balayeuse sur un sol plan et lisse, recouvert de poussière ou de craie.

➔ Abaisser le balai latéral et laisser tourner un court laps de temps.

➔ Lever les balais latéraux.

➔ Déplacer le véhicule en marche arrière.

➔ Contrôler la surface de balayage.

La largeur de la trace de balayage doit être entre 40 et 50 mm.

Régler la largeur de la trace de balayage :

➔ Régler la largeur de la trace de balayage en ajustant la butée.

➔ Contrôler la surface de balayage.

Contrôler la pression des pneus

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Brancher le manomètre sur la valve du pneu.

➔ Vérifier la pression et corriger si nécessaire.

➔ La pression des pneus avant doit être de 6 bar.

Nettoyer manuellement le filtre à poussières

Le filtre peut être réglé manuellement en supplément à l'intervalle automatique.

➔ Mettre le ventilateur d'aspiration hors service.

➔ Nettoyer le filtre à poussières.

Remplacer le filtre à poussières

⚠ ***Danger***

Vider le bac à poussières avant de procéder au remplacement du filtre. Porter un masque de protection pour effectuer des travaux de maintenance sur le système de filtration. Respecter les consignes de sécurité concernant la manipulation de fines poussières.

➔ Retirer le couvercle de filtre à poussières.

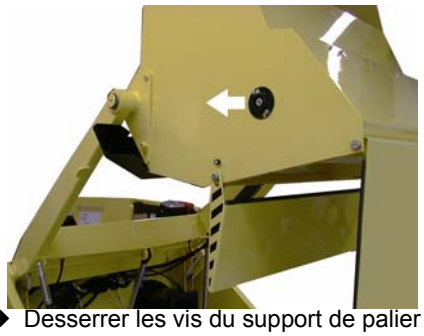
➔ Lancer le moteur.

➔ Lever le bac à poussières jusqu'à la position finale.

➔ Couper le moteur.

➔ Serrer le frein de stationnement.

➔ Mettre la barre de sécurité en place pour le vidage en hauteur.



➔ Desserrer les vis du support de palier jusqu'à ce que celui-ci puisse être tourné et enlevé.

➔ Tirer le support de palier le plus loin possible.

➔ Retirer le filtre à lamelles.

➔ Insérer le nouveau filtre.

➔ Enclencher l'entraîneur dans les rainures du côté de l'entraînement.

➔ Enfoncer le support de palier et le visser fermement.

➔ Sortir la barre de sécurité.

➔ Lancer le moteur.

➔ Abaisser le bac à poussières jusqu'à la position finale.

➔ Couper le moteur.

➔ Fermer le couvercle du filtre à poussières.

Remplacer les balais latéraux

➔ Lancer le moteur.

➔ Lever le bac à poussières jusqu'à la position finale.

➔ Couper le moteur.

➔ Serrer le frein de stationnement.

➔ Mettre la barre de sécurité en place pour le vidage en hauteur.

➔ Basculer le balai latéral vers l'extérieur.

➔ Dévisser le balai latéral.

➔ Visser le nouveau balai latéral.

➔ Basculer le balai latéral vers l'intérieur.

➔ Sortir la barre de sécurité.

➔ Lancer le moteur.

➔ Abaisser le bac à poussières jusqu'à la position finale.

➔ Couper le moteur.

➔ Serrer le frein de stationnement.

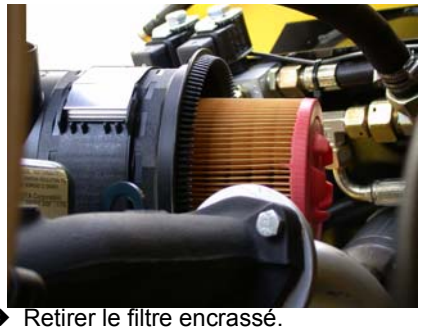
Remplacement du filtre à air

Si l'affichage de contrôle est rouge, le filtre à air doit être remplacé.

➔ Ouvrir le couvercle moteur.

➔ Comprimer la fermeture du capot sur le boîtier de filtre à air.

➔ Retirer le capot.



➔ Retirer le filtre encrassé.

➔ Insérer le nouveau filtre.

➔ Mettre en place le capot sur le boîtier de filtre à air.

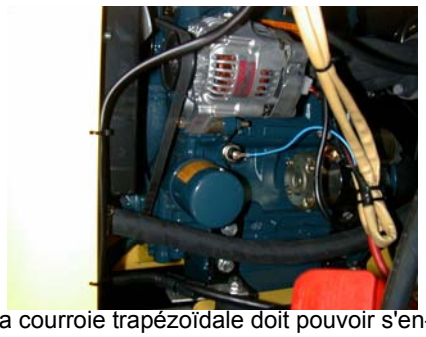
Remarque

Respecter la position correcte (inscription) du capot. La fermeture du capot doit s'enclencher de manière audible.

➔ Appuyer sur la touche au bas de l'affichage de contrôle pour le réinitialiser.

➔ Fermer le recouvrement du moteur.

Contrôler la courroie trapézoïdale et la régler.



La courroie trapézoïdale doit pouvoir s'enfoncer de 7 à 9 mm avec une pression de 10 kg entre l'arbre de vilebrequin et l'alternateur.

➔ Régler la tension de la courroie trapézoïdale en ajustant l'alternateur.

Remplacer le système de filtrage du carburant

⚠ ***Danger***

Risque d'explosion !

– *Ne pas effectuer la maintenance dans des espaces fermés.*
– *Il est interdit de fumer ou de faire brûler des objets.*

➔ Couper le moteur.
➔ Ouvrir l'habillage arrière du moteur.

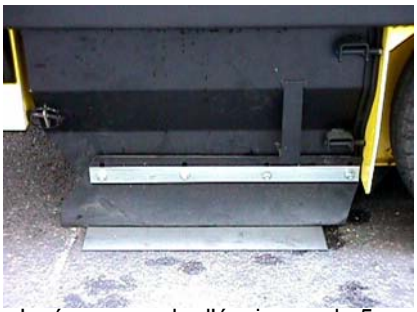
➔ Desserrer les colliers de serrage.
➔ Retirer les flexibles.
➔ Remplacer le préfiltre (faire attention au sens du flux)
➔ Contrôler si les flexibles de carburant et les colliers de serrage sont étanches et ne pas endommagés.

Régler et remplacer les baguettes d'étanchéité

➔ Dévisser l'habillage latéral.

■ **Baguettes d'étanchéité latérales**

➔ Dévisser les fixations de baguettes d'étanchéité.
➔ Visser la nouvelle baguette sans les serrer.



➔ Insérer une cale d'épaisseur de 5 mm afin de régler l'écartement avec le sol.
➔ Orienter les baguettes d'étanchéité.
➔ Serrer les fixations de baguettes d'étanchéité.

■ **Baguettes d'étanchéité arrière**

➔ Retirer la goupille de rabat de l'habillage.

➔ Retirer l'habillage.

➔ Dévisser les fixations de baguettes d'étanchéité.
➔ Visser la nouvelle baguette sans les serrer.

➔ Insérer une cale d'épaisseur de 5 mm afin de régler l'écartement avec le sol.
➔ Orienter la baguette d'étanchéité avant.

➔ Orienter la baguette d'étanchéité arrière de telle manière que la baguette d'étanchéité avant soit recouverte de 2 cm.
➔ Serrer les fixations de baguettes d'étanchéité.

■ **Baguettes d'étanchéité avant**

➔ Lancer le moteur.
➔ Lever le bac à poussières jusqu'à la position finale.
➔ Couper le moteur.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Mettre la barre de sécurité en place pour le vidage en hauteur.

➔ Dévisser les baguettes d'étanchéité.
➔ Plier les nouvelles baguettes d'étanchéité et les revisser avec les rails de fixation.

■ **Baguettes d'étanchéité du bac à poussières**

➔ Remplacer les baguettes d'étanchéité.
➔ Sortir la barre de sécurité.
➔ Lancer le moteur.
➔ Abaisser le bac à poussières jusqu'à la position finale.
➔ Couper le moteur.
➔ Serrer le frein de stationnement.

Changer l'ampoule Phare

➔ Dévisser le phare.
➔ Retirer le phare et débrancher le connecteur.

Remarque

Respecter les positions du connecteur.

➔ Démonter le phare.
➔ Désolidariser le logement du phare et le maintenir ce faisant horizontal car l'unité de lampe n'est pas fixée.
➔ Déverrouiller l'étrier de fermeture et enlever l'ampoule.
➔ Monter une ampoule neuve.
➔ Remonter en suivant les étapes dans l'ordre inverse.

Remplacer l'ampoule du clignotant

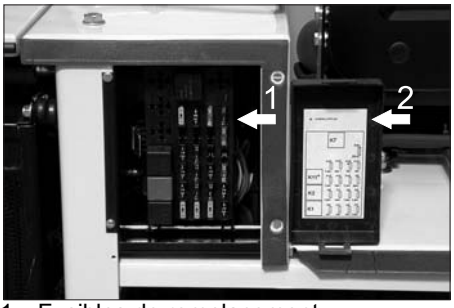
Remarque

Pour remplacer l'ampoule du clignotant, séparer le verre du clignotant du logement du clignotant.

Remplacer les fusibles

➔ Ouvrir l'habillage arrière du moteur.

➔ Ouvrir le boîtier à fusible.



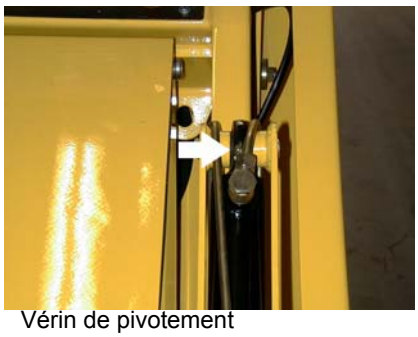
1 Fusibles de remplacement
2 Description de l'affectation des fusibles

➔ Remplacer les fusibles défectueux.

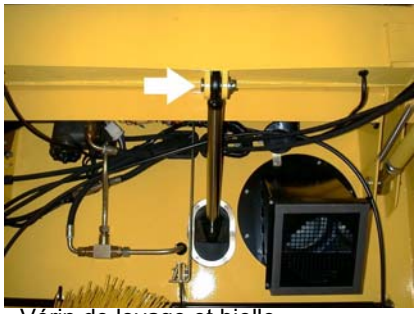
Remarque

N'utiliser que des fusibles du même type.

Graisser les paliers et les cylindres



– Vérin de pivotement



– Vérin de levage et bielle

➔ Graisser les graisseurs sur les paliers avec une presse à graisser.
➔ Occuper les surfaces de roulement des vérins avec un film de graisse.

Accessoires

Balais latéraux durs	6.905-773
Balai latéral métallique	6.905-619
Brosse rotative souple	6.906-135
Brosse rotative dure	6.906-136
Toit de protection pour l'opérateur (pour des raisons de sécurité, obligatoire pour utiliser la balayeuse dans des zones avec des étagères élevées).	2.639-192
Cabine de protection avec verre	2.639-148
Monte pneumatique CSE antipanne, essieu avant	4.515-042
Spray de recherche de fuite	6.282-033
Chauffage	sur demande

Pannes

Panne	Remède
Il est impossible de mettre l'appareil en marche	S'asseoir sur le siège conducteur, le contact de sécurité du siège est activé
	Charger ou changer la batterie
	Prendre carburant/changer la bouteille à gaz
	Remplacer le filtre à carburant
	Vérifier la conduite de carburant ou de gaz, les raccords et les branchements.
	Vérifier si le filtre à gaz dans le boulonnage à la bouteille à gaz est sale
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le moteur tourne de façon irrégulière	Nettoyer ou changer le filtre à air ou la cartouche de filtre
	Vérifier la conduite de carburant ou de gaz, les raccords et les branchements.
	Contacter le service après-vente Kärcher
Moteur surchauffé	Remplir réfrigérant
	Rincer le radiateur
	Tendre la courroie trapézoïdale
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le moteur tourne mais le véhicule n'avance que lentement ou n'avance pas	Desserrer le frein
	Positionner le robinet de dérivation sur mode déplacement
	Nettoyer les pneus ou rouler dans une solution détergente
	Contacter le service après-vente Kärcher
Bruit sifflant dans l'hydraulique	Remettre le fluide hydraulique à niveau
	Contacter le service après-vente Kärcher
Les brosses tournent lentement ou pas du tout	Commutation au mode déplacement et balayage
	Contacter le service après-vente Kärcher
Peu ou pas de puissance d'aspiration dans la zone des brosses	Nettoyer le filtre
	Contacter le service après-vente Kärcher
De la poussière s'échappe de l'appareil	Changer la brosse rotative
	Nettoyer le filtre à poussières
	Remplacer les joints du filtre
	Régler de nouveau ou remplacer les baguettes d'étanchéité
	Contacter le service après-vente Kärcher
L'unité de balayage n'absorbe pas la poussière	Vider le bac à poussières
	Nettoyer le filtre à poussières
	Changer la brosse rotative
	Régler la trace de balayage
	Remplacer les baguettes d'étanchéité du bac à poussières
	Régler de nouveau ou remplacer les baguettes d'étanchéité
	Eliminer le blocage de la brosse rotative
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le bac à poussière ne se lever ou s'abaisse pas	Basculer le bac à poussière jusqu'à la position finale
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le bac à poussières tourne lentement ou pas du tout	Vider le bac à poussières
	Contacter le service après-vente Kärcher
Perturbations de fonctionnement des pièces hydrauliques mobiles	Contacter le service après-vente Kärcher

Données techniques

		KMR 1700 B/LPG
Caractéristiques de la machine		
Vitesse d'avancement, en avant	km/h	0-10
Vitesse d'avancement, en arrière	km/h	0-4
Pente (max.)	--	11,5°/20%
Capacité de balayage sans brosses latérales	m²/h	10750
Surface nettoyable avec balais latéraux	m²/h	14000
Largeur de balayage sans balais latéraux	mm	1075
Largeur de travail avec les balais latéraux	mm	1400
Type de protection contre la pluie	--	IPX 3
Moteur		
Type	--	Kubota DF750
Conception	--	Moteur essence 3 cylindres quatre temps
Mode de refroidissement	--	Refroidissement à eau
Sens de rotation	--	droite (dans le sens de circulation)
Forage	mm	68
Levage	mm	68
Cylindrée	cm³	740
Quantité d'huile	l	env. 3,25
Nombre de tours normal	1/min	2700
Régime supérieur	1/min	3600
Régime ralenti	1/min	800-900
Puissance max.	kW/PS	14/19
Couple max. 2400-2900 t/min	Nm	49
Filtre d'huile	--	Cartouche filtrante
Filtre d'air d'aspiration	--	Cartouche de filtre interne, cartouche de filtre externe
Filtre de carburant	--	Cartouche filtrante
Installation électrique		
Batterie	V, Ah	12, 60
Générateur, courant triphasé	V, A	12, 40
Démarreur	--	Démarreur électrique
Installation hydraulique		
Quantité d'huile dans toute l'installation hydraulique	l	env. 35
Quantité d'huile dans le réservoir hydraulique	l	env. 27
Types d'huile		
Moteur (plus de 25° C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Moteur (0 à 25° C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Moteur (moins de o° C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Système hydraulique	--	HV 46
Bac à poussières		
Hauteur maximale de déchargement	mm	1600
Volume du bac à poussières	l	130
Brosse rotative		
Diamètre de la brosse rotative	mm	360
Largeur de la brosse rotative	mm	1075
Vitesse de rotation	1/min	530
Trace de balayage	mm	40-50
Balai latéral		
Diamètre des balais latéraux	mm	510
Rotation (sans niveaux)	1/min	0-160
Pneumatiques		
Dimensions, avant	--	5.00-8 6PR V54
Pression, avant	bars	6
Dimensions, arrière	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Frein		
Roues avant	--	mécanique
Roue arrière	--	hydrostatique
Système de filtration et d'aspiration		
Conception	--	Soufflante radiale
Vitesse de rotation	1/min	env. 4000
Filtre à poussière fine	--	Filtre rond

Surface de filtrage pour poussières fines	m^2	9
Dépression nominale du système d'aspiration	mbar	15
Débit volumique nominal du système d'aspiration	m^3/h	2200
Système vibrateur	--	Moteur électrique, automatique
Conditions environnement		
Température	°C	-5 à +40
Hygrométrie, non-condensée	%	0 - 90
Emissions sonores		
Niveau de pression acoustique (EN 60704-1)	dB(A)	84
Niveau de puissance sonore garanti (2000/14/EC)	dB(A)	103
Vibrations de l'appareil		
Valeur globale de vibrations (ISO 5349)		
Bras, volant	m/s^2	< 2,5
Pieds, pédale	m/s^2	< 0,5
Surface d'assise	m/s^2	< 0,5
Dimensions et poids		
Longueur x largeur x hauteur	mm	2312 x 1513 x 1435
Rayon de braquage à droite	mm	2150
Rayon de braquage à gauche	mm	2050
Poids à vide	kg	1160
Poids total admissible	kg	1550
Charge d'essieu avant admissible	kg	1075
Charge d'essieu arrière admissible	kg	725
Contenance du réservoir de carburant	l	45

Déclaration CE

Nous certifions par la présente que la machine spécifiée ci-après répond de par sa conception et son type de construction ainsi que de par la version que nous avons mise sur le marché aux prescriptions fondamentales stipulées en matière de sécurité et d'hygiène par les directives européennes en vigueur. Toute modification apportée à la machine sans notre accord rend cette déclaration invalide.

Produit:	Machine d'aspiration renversée, appareil d'accrochage
Type:	1.186-xxx

Directives européennes en vigueur :
98/37/CE
89/336/CEE (+91/263/CEE, 92/31/CEE, 93/68/CEE)
2000/14/CE
Normes harmonisées appliquées :
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Normes nationales appliquées :
CISPR 12
Procédures d'évaluation de la conformité
Annexe V

Niveau de puissance acoustique dB(A)	
Mesuré:	102
Garanté:	103

5.957-571 (02/05)

Les soussignés agissent sur ordre et sur procuration de la Direction commerciale.

H. Jenner i.V. S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Téléphone : +49 7195 14-0
Télécopieur : +49 7195 14-2212

Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société de distribution responsable. Les éventuelles pannes sur l'appareil sont réparées gratuitement dans le délai de validité de la garantie, dans la mesure où celles-ci relèvent d'un défaut matériel ou d'un vice de fabrication. En cas de recours en garantie, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente agréé le plus proche munis de votre preuve d'achat.

Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggere e seguire queste istruzioni per l'uso. Conservare le presenti istruzioni per l'uso per consultarle in un secondo tempo o per darle a successivi proprietari.
Prima di procedere alla prima messa in funzione leggere tassativamente le norma di sicurezza n. 5.956-250!

Indice

Norme di sicurezza	57
Funzionamento	58
Uso conforme a destinazione	59
Protezione dell'ambiente	59
Elementi di comando e di funzione	60
Prima della messa in funzione	62
Messa in funzione	62
Funzionamento	62
Messa a riposo	64
Cura e manutenzione	64
Accessori	71
Guasti	72
Dati tecnici	73
Dichiarazione CE	74
Garanzia	74

Norme di sicurezza

Pericolo di danni all'apparato uditivo. Si raccomanda perciò di indossare un dispositivo di protezione per le orecchie durante l'utilizzo dell'apparecchio.

Avvertenze generali

Si dovessero verificare danni dovuti al trasporto al momento del disimballo, informare immediatamente il proprio rivenditore.

– Le targhette di avvertimento sull'apparecchio forniscono importanti indicazioni per un uso sicuro.
– Oltre alle indicazioni contenute nel manuale d'uso è necessario osservare le norme di sicurezza e antinfortunistiche generali vigenti.

Modalità di marcia

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni!
Rischio di ribaltamento in forte pendenza.
– *Non percorrere pendenze superiori al 20% in senso di marcia.*

Rischio di ribaltamento nella guida veloce delle curve.
– *Percorrere le curve a velocità ridotta.*

Rischio di ribaltamento su terreni instabili.
– *Condurre l'apparecchio solo su pavimentazioni stabili.*

Rischio di ribaltamento in caso di inclinazione laterale eccessiva.
– *Percorrere diagonalmente al senso di marcia pendenze non superiori al 10%.*
– Rispettare in linea di principio le norme, i regolamenti e le disposizioni che valgono per gli autoveicoli.
– L'operatore deve utilizzare l'apparecchio in modo conforme alla destinazione d'uso. Durante la guida, deve tenere conto delle condizioni presenti in loco e fare attenzione a persone terze (in particolare bambini) durante l'uso dell'apparecchio.
– L'apparecchio deve essere utilizzato solo da persone istruite sul rispettivo uso o che hanno dato prova di sapere utilizzare l'apparecchio ed espressamente incaricate dell'uso.
– È vietato l'impiego dell'apparecchio da parte di bambini o adolescenti.
– Non è consentito trasportare altre persone.
– Le spazzatrici uomo a bordo devono essere messe in movimento solo stando seduti.

➔ Per evitare che l'apparecchio venga utilizzato da persone non autorizzate, togliere la chiave di accensione.

➔ Non lasciare mai l'apparecchio incustodito quando è in funzione il motore. L'operatore deve lasciare l'apparecchio solo dopo aver spento il motore, averlo bloccato contro eventuali movimenti, aver inserito il freno ed estratto la chiave di accensione.

Apparecchi con motore a combustione

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni!
– *Il foro di uscita del gas di scarico non deve essere chiuso.*
– *Non piegarsi sopra il foro di uscita del gas di scarico (pericolo di ustione).*
– *Non toccare il motore trazione (pericolo di ustione).*
– *Solo KMR 1700 LPG: se si utilizza l'apparecchio all'interno di locali, accertarsi che vi sia una ventilazione sufficiente e che i gas di scarico vengano eliminati (pericolo di avvelenamento).*
– *I gas di scarico sono nocivi e dannosi per la salute, pertanto non devono essere respirati.*
– *Dopo lo spegnimento, il motore ci mette circa 3-4 secondi a fermarsi completamente. Durante questo lasso di tempo stare assolutamente lontani dall'area della trasmissione.*

Accessori e ricambi

– Impiegare esclusivamente accessori e ricambi autorizzati dal produttore. Accessori e ricambi originali garantiscono che l'apparecchio possa essere impiegato in modo sicuro e senza disfunzioni.
– La lista dei pezzi di ricambio più comuni è riportata alla fine del presente manuale d'uso.
– Maggiori informazioni sulle parti di ricambio sono reperibili al sito www.kaercher.com alla voce "Service".

Simboli riportati sull'apparecchio

Pericolo di scottature causate da superfici calde! Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio lasciare raffreddare sufficientemente l'impianto di scarico.

Simboli riportati nel manuale d'uso

Questo manuale d'uso contiene i seguenti simboli:

⚠ ***Pericolo***

Indica un pericolo di immediata incombenza. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare morte o lesioni gravi.

⚠ ***Attenzione***

Indica una situazione di probabile pericolosità. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare lesioni lievi o danni materiali.

Avvertenza

Indica suggerimenti per l'impiego e informazioni importanti.

Direttive di sicurezza tecniche valide per gli autoveicoli a gas liquido.

Confederazione delle Associazioni di categoria dell'Industria, Artigianato e Commercio (HVBG). Gas liquidi (gas propellenti) sono butano e propano o miscele di butano e propano. Questi gas vengono forniti in bombole particolari. La pressione di esercizio di questi gas dipende dalla temperatura esterna.

⚠ ***Pericolo***

Rischio di esplosione! Non trattare i gas liquidi come la benzina. La benzina evapora lentamente, il gas liquido passa invece immediatamente alla fase gassosa. Il rischio di gasificazione e di infiammabilità all'interno del locale è pertanto maggiore rispetto alla benzina.

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Utilizzare solo bombole riempite con gas propellente a norma DIN 51622 della qualità A e/o B, a seconda della temperatura ambiente.

Nota

È vietato l'uso di gas per uso domestico. Per il motore a gas sono consentite miscele di propano e butano con un rapporto di miscela compreso tra 90 e 10 fino a 30/70. Per via del miglior comportamento all'avviamento a freddo, con temperature esterne inferiori a 0 °C (32 °F), è preferibile utilizzare gas liquido con una maggiore percentuale di propano, in quanto l'evaporazione ha luogo già a temperature basse.

Obblighi della direzione aziendale e del prestatore d'opera

– Tutto il personale che deve lavorare con il gas liquido ha l'obbligo di acquisire le conoscenze sulle caratteristiche dei gas liquidi necessarie per svolgere in sicurezza il lavoro. Il presente manuale deve sempre essere tenuto insieme alla macchina.

Manutenzione da parte di personale esperto

– Ad intervalli regolari e tuttavia almeno una volta l'anno, fare controllare il funzionamento e la tenuta degli impianti a gas propellente da parte di personale qualificato (a norma BGG 936).
– Il controllo deve essere certificato per iscritto. I principi per il controllo sono contenuti negli § 33 e § 37 delle UVV (norme sulla prevenzione degli infortuni) "Utilizzo di gas liquidi" (BGV D34).
– Come disposizioni generali valgono le direttive del ministro federale dei trasporti sul controllo dei veicoli i cui motori vengono azionati a gas liquido.

Messa in funzione / uso

– Il prelievo di gas deve sempre avvenire solo da una bombola. Il prelievo di gas da più bombole contemporaneamente può far sì che il gas liquido passi da una bombola all'altra. In questo modo la bombola troppo piena, al momento di chiudere la rispettiva valvola (cfr. fig. 1 di queste direttive) viene sottoposta ad un aumento di pressione non consentito.
– Inserire la bombola piena rispettando il segno in "alto" per il corretto posizionamento.

Sostituire con cautela la bombola del gas. Durante l'inserimento e la rimozione del nipplo di fuoriuscita gas della valvola della bombola deve essere reso a tenuta con un dado.

– Non riutilizzare bombole del gas non a tenuta. Scaricare il gas all'aperto rispettando tutte le misure di sicurezza e contrassegnarle come "non a tenuta". Al momento della consegna o del ritiro di bombole danneggiate, il noleggiatore o un suo rappresentante (benzinaio o similare) devono essere informati immediatamente per iscritto dei danni.
– Prima di collegare la bombola del gas, controllare lo stato del nipplo di raccordo.
– Dopo aver collegato la bombola, controllarne la tenuta mediante un prodotto schiumogeno.
– Aprire lentamente le valvole. Non utilizzare utensili a percussione per l'apertura e la chiusura.
– In caso di incendi causati da gas liquido utilizzare estintori ad anidride carbonica o estintori a CO2.
– Controllare a intervalli regolari lo stato dell'intero impianto a gas liquido, in particolare verificare che sia a tenuta. Vietato utilizzare il veicolo con impianto del gas non a tenuta.
– Prima di allentare i giunti dei tubi rigidi e/o di quelli flessibili, chiudere la valvola della bombola. Il dado di raccordo della bombola deve essere allentando lentamente e leggermente, altrimenti fuoriesce spontaneamente il gas sotto pressione che si trova ancora nelle condutture.
– Se il gas viene prelevato da un serbatoio fornito dal distributore all'ingrosso, informarsi presso quest'ultimo sulle norme vigenti.

⚠ ***Pericolo***

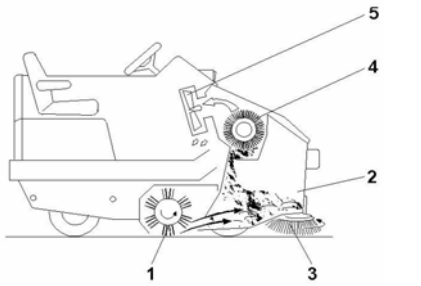
Rischio di lesioni!

– *Il gas in forma liquida produce sulla pelle nuda ferite da gelo.*
– *Dopo aver rimosso la bombola, il dado di chiusura deve essere avvitato saldamente sulla filettatura di raccordo della bombola.*
– *Per verificare la tenuta, utilizzare acqua saponata, soluzioni al Nekal o altri prodotti schiumogeni. Vietato ispezionare l'impianto a gas liquido utilizzando fiamme libere.*
– *Durante la sostituzione di singoli componenti dell'impianto, rispettare le norme di montaggio del produttore. Durante questa operazione chiudere le valvole di chiusura principali e della bombola.*
– *Controllare a intervalli regolari lo stato dell'impianto elettrico degli autoveicoli a gas liquido. Eventuali scintille potrebbero causare esplosioni in caso di componenti conduttori di gas non a tenuta.*
– *Dopo un lungo periodo di inattività di un autoveicolo a gas liquido, ventilare accuratamente il luogo di utilizzo prima di mettere in funzione il veicolo o il rispettivo impianto elettrico.*
– *Incidenti correlati a bombole del gas o all'impianto a gas liquido devono essere comunicati immediatamente all'associazione di categoria e all'Ispettorato del lavoro competente. I componenti danneggiati devono essere conservati fino al termine del controllo.*

Nelle aree adibite all'uso e al magazzinaggio, nonché nelle officine di riparazione

– Il magazzinaggio di bombole di gas liquido e/o di propellente deve essere eseguito nel rispetto delle norme TRF 1996 (Norme tecniche, gas liquido, vedi istruzioni per attuazioni della norma BGV D34, Appendice 4).
– Controllare costantemente le bombole del gas. Non è consentito utilizzare fiamme libere e fumare sul luogo di installazione di serbatoi e durante le riparazioni. Le bombole installate all'aperto devono essere protette contro l'accesso a non autorizzati. Le bombole vuote devono essere in linea di principio chiuse.
– Le valvole di chiusura principali e delle bombole devono essere chiuse immediatamente dopo aver regolato l'autoveicolo.
– Per la posizione e le caratteristiche delle rimesse degli autoveicoli a gas liquido valgono le disposizioni del decreto nazionale sui garage e del rispettivo regolamento edilizio regionale.
– Le bombole del gas devono essere conservate separatamente, in particolare dalle rimesse (vedi istruzioni per attuazione norme BGV D34, Appendice 2).
– Le lampade elettriche portatili utilizzate nei locali devono essere dotate di campane chiuse e a tenuta e di cestello robusto protettivo.
– Durante i lavori nelle officine di riparazione, chiudere le valvole di chiusura principale e delle bombole e proteggere dal calore le bombole di gas propellente.
– Prima di periodi di fermo e di terminare l'utilizzo, una persona addetta deve accertarsi che tutte le valvole, soprattutto quelle delle bombole, siano chiuse. Non eseguire lavori che prevedono l'uso di fiamme, in particolare lavori di saldatura e di taglio, nelle vicinanze delle bombole di gas propellente. Non conservare le bombole di gas propellente all'interno delle officine anche se sono vuote.
– Accertarsi che le rimesse, i depositi e le officine di riparazione siano ben ventilati. A questo proposito tenere presente che i gas liquidi sono più pesanti dell'aria. Si depositano sul terreno, nelle fosse e in altri avvallamenti del terreno e possono creare miscele di gas e aria a rischio di esplosione.

Funzionamento



La spazzatrice funziona secondo il seguente principio.

– Il rullospazzola rotante (1) convoglia lo sporco direttamente nel vano raccolta (2).
– La scopa laterale (3) pulisce gli angoli ed i bordi della superficie da pulire e convoglia lo sporco nella carreggiata del rullospazzola.
– La polvere fine viene aspirata per mezzo del filtro della polvere (4) attraverso l'aspiratore-raccoglitore (5).

Uso conforme a destinazione

Utilizzate questo apparecchio esclusivamente in conformità alle indicazioni fornite da questo manuale d'uso.

➔ Prima dell'uso assicurarsi del perfetto stato e del funzionamento sicuro dell'apparecchio e delle attrezzature di lavoro. In caso contrario è vietato usarlo.

– Questa spazzatrice è destinata a spazzare superfici sporche in ambienti esterni.
– Solo KMR 1700 LPG: Questa spazzatrice è adatta anche per spazzare superfici sporche in ambienti interni in presenza di sufficiente ventilazione.
– L'apparecchio non deve essere utilizzato all'interno di locali chiusi.
– I dispositivi uomo a bordo non sono omologate per il traffico pubblico. Si prega di contattare il proprio rivenditore per il set di modifica necessario per le omologazioni alla circolazione stradale.
– L'apparecchio può essere impiegato nel traffico solo dopo essere stato sottoposto ad un collaudo da parte di un centro di controllo.
– L'apparecchio non si adatta all'aspirazione di polveri dannose alla salute.
– È vietato apportare modifiche all'apparecchio.
– Non spazzare/aspirare mai liquidi esplosivi, gas infiammabili o acidi e solventi allo stato puro! Ne fanno parte benzina, diluenti per vernici o gasolio che, insieme all'aria di aspirazione, possono formare vapori o miscele esplosivi, nonché acetone, acidi e solventi allo stato puro che corrodono i materiali dell'apparecchio.
– Non spazzare/aspirare oggetti ardenti o incandescenti.
– L'apparecchio è idoneo soltanto all'uso su pavimentazioni indicate nel presente manuale.
– È consentito percorrere sole quelle superfici adibite all'uso della macchina da parte dell'imprenditore o dei suoi incaricati.
– È vietato sostare in aree di pericolo. È vietato usare l'apparecchio in ambienti a rischio di esplosione.
– Regola generale da rispettare: tenere lontana dall'apparecchio qualsiasi sostanza facilmente infiammabile (pericolo d'esplosione/d'incendio).

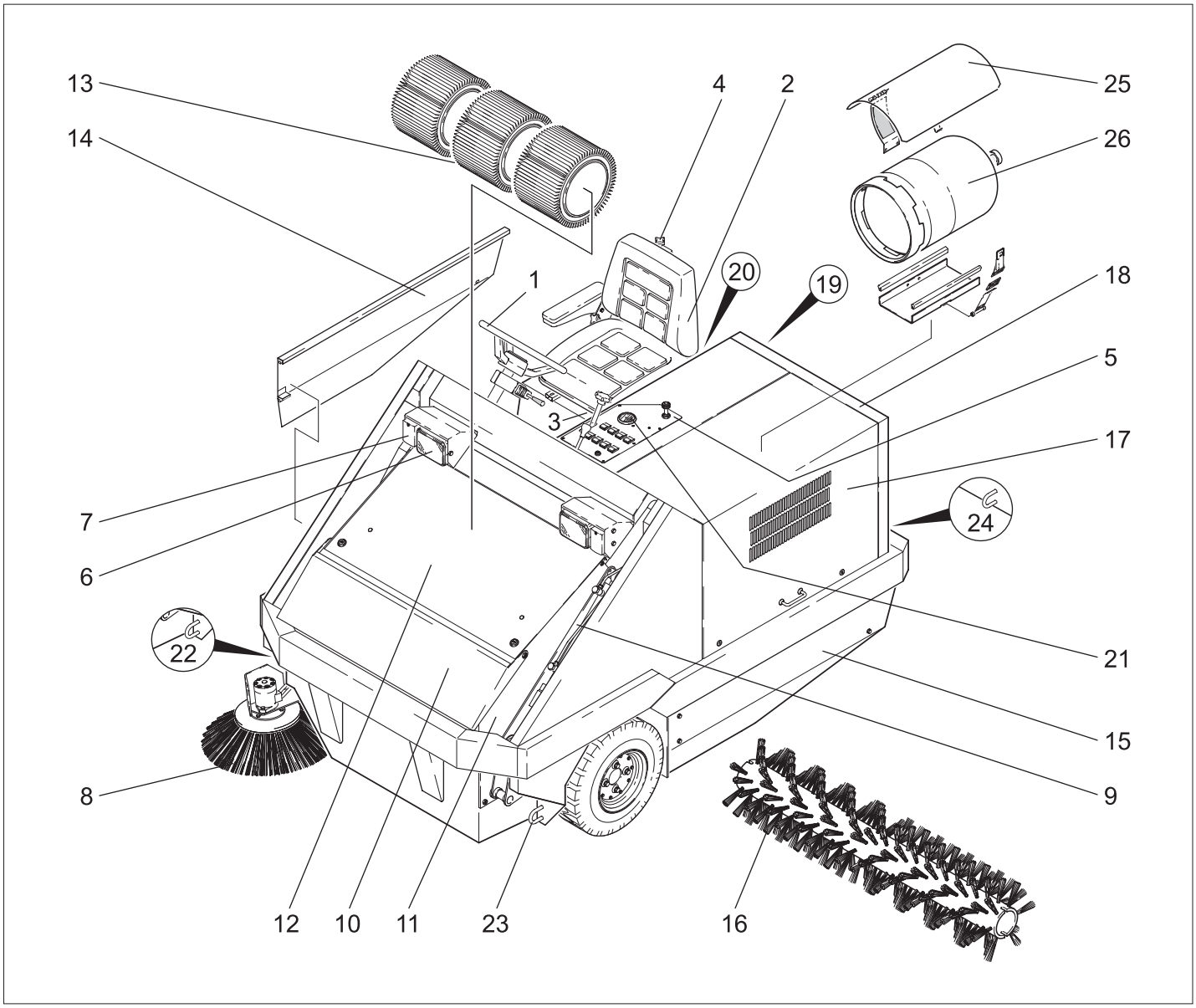
Pavimentazioni adatte

– Asfalto
– Pavimenti industriali
– Massetto
– Cemento
– Pietre da pavimentazioni

Protezione dell’ambiente

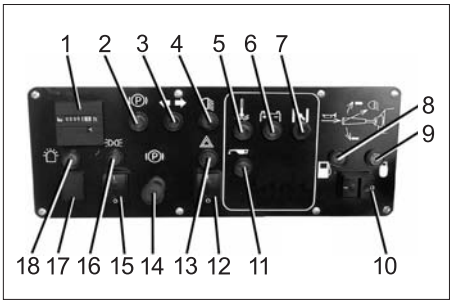
	Tutti gli imballaggi sono riciclabili. Gli imballaggi non vanno gettati nei rifiuti domestici, ma consegnati ai relativi centri di raccolta.
	Gli apparecchi dismessi contengono materiali riciclabili preziosi e vanno consegnati ai relativi centri di raccolta. Batterie, olio e sostanze simili non devono essere dispersi nell’ambiente. Si prega quindi di smaltire gli apparecchi dismessi mediante i sistemi di raccolta differenziata.

Elementi di comando e di funzione

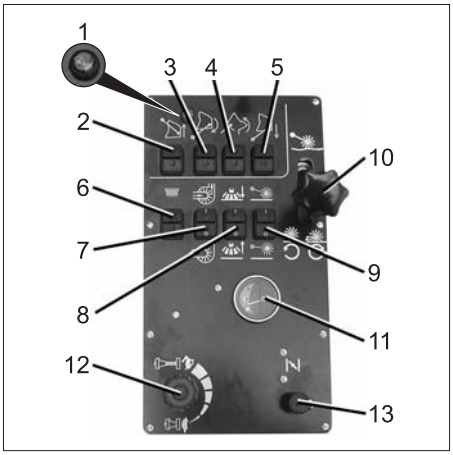


1 Volante
2 Sedile (con interruttore contatto sedile)
3 Leva di regolazione del sedile
4 Volantino (regolazione della resistenza delle molle del sedile)
5 Quadro di controllo
6 Luci
7 Indicatore di direzione
8 Spazzole laterali
9 Scarico in altezza
10 Portello di scarico del cestello dello sporco
11 Vano raccolta
12 Copertura del filtro della polvere
13 Filtro della polvere
14 Rivestimento laterale, destra
15 Rivestimento laterale, sinistra
16 Rullospazzola
17 Copertura del motore
18 Rivestimento posteriore del motore
19 Fusibili
20 Serbatoio
21 Indicatore del serbatoio (funzionamento a benzina)
22 Occhiello per il trasporto, anteriore destro
23 Occhiello per il trasporto, anteriore sinistro
24 Occhiello per il trasporto, posteriore
25 Supporto per bombola del gas
26 Bombola del gas

Quadro di controllo

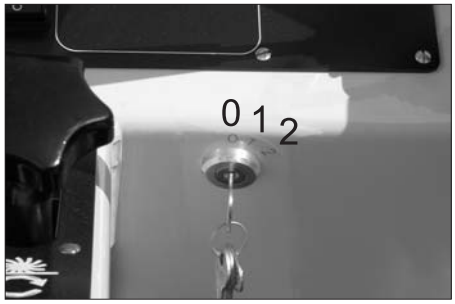


1 Contatore ore di funzionamento
2 Spia di controllo per freno di stazionamento
3 Indicatore direzione guida
4 Spia di controllo per anabbaglianti
5 Temperatura acqua di raffreddamento
6 Spia di controllo per tensione della batteria
7 Spia di controllo valvola aria (avvio a freddo)
8 Spia di controllo per funzionamento a benzina
9 Spia di controllo per funzionamento a gas
10 Interruttore per funzionamento a benzina/funzionamento a gas
11 Spia di controllo per pressione dell'olio
12 Attivazione/disattivazione lampeggio di emergenza
13 Spia di controllo per lampeggio di emergenza
14 Blocco/sblocco del freno di stazionamento
15 Attivazione/disattivazione anabbaglianti
16 Spia di controllo luci di posizione
17 Avvisatore ottico rotante (accessorio)
18 Spia di controllo avvistatore ottico rotante



1 Spia di controllo vano raccolta
2 Sollevare il vano raccolta
3 Ribaltare il vano raccolta
4 Ritirare il vano raccolta
5 Abbassare il vano raccolta
6 Pulire il filtro della polvere
7 Accendere/Spegnere l'aspiratore-raccoglitore.
8 Sollevamento/abbassamento spazzole laterali e messa in funzione
9 Sollevamento/abbassamento rullospazzola e messa in funzione
10 Bloccare il rullospazzola in modalità „Regolazione fissa“ o „posizionamento galleggiante“
Ingrandire/ridurre la simmetria
11 Indicatore del serbatoio (funzionamento a benzina)
12 Regolazione del numero di giri del motore
13 Valvola aria (avvio a freddo)

Chiave di accensione

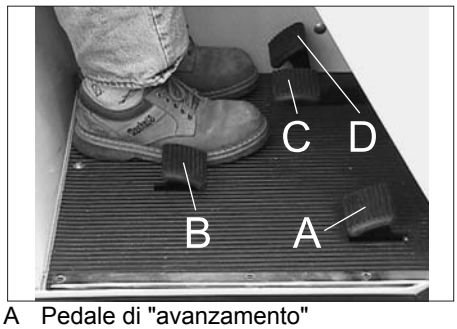


– Posizione 0: Disattivare il motore
– Posizione 1: Accensione inserita
– Posizione 2: Avviare il motore

Indicatore di direzione/Abbaglianti/ Clacson

– Indicatore di direzione sinistro: premere verso il basso la leva
– Indicatore di direzione destro: Premere verso l'alto la leva
– Attivare gli abbaglianti: tirare la leva
– Clacson: azionare la leva

Pedali



A Pedale di "avanzamento"
B Pedale di "retromarcia"
C Pedale del freno
D Pedale „Rafforzo pressione rullospazzola“ (solo in modalità „posizionamento galleggiante“)

Prima della messa in funzione

Blocco/sblocco del freno di stazionamento

➔ Premere e tenere premuto il pedale del freno.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Sbloccare il freno di stazionamento e premere il pedale del freno.

Operazione di scarico

Avvertenza

Per essere trasportato in modo sicuro, l'apparecchio è stato bloccato con apposite cinghie di serraggio, funi o catene.

Procedere come segue:

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Rimuovere le cinghie di serraggio, le funi o le catena dagli occhielli per il trasporto.

➔ Rimuovere i cunei per il bloccaggio delle ruote e rimuovere l'apparecchio attraverso una rampa adatta (portata min. 2 t) dal veicolo adibito al trasporto.

L'apparecchio può essere spostato in due diversi modi:

(1) Spingendo l'apparecchio (vedi Movimentazione della spazzatrice senza trazione propria).

(2) Guidando l'apparecchio (vedi Movimentazione della spazzatrice con trazione propria).

Movimentazione della spazzatrice senza trazione propria

➔ Aprire la copertura del motore.

➔ Ruotare la leva di marcia libera della pompa idraulica di 90° (trasversalmente alla direzione di marcia).

Avvertenza

Non movimentare la spazzatrice senza trazione propria su lunghi tragitti e a velocità superiori a 10 km/h.

Movimentazione della spazzatrice con trazione propria

➔ Ruotare la leva di marcia libera della pompa idraulica di 90° (longitudinalmente alla direzione di marcia).

Messa in funzione

Avvertenze generali

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Estrarre la chiave di accensione.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Rifornimento di carburante

⚠ ***Pericolo***

Rischio di esplosione!

– *Utilizzare solo il carburante indicato nel manuale d'uso.*

– *Non fare rifornimento in ambienti chiusi.*

– *È vietato fumare e usare fiamme libere.*

– *Accertarsi che il carburante non venga a contatto con superfici calde.*

➔ Controllare il livello di carburante attraverso l'indicatore del serbatoio.

➔ Spegnere il motore.

➔ Aprire il rivestimento posteriore del motore.

➔ Aprire il tappo del serbatoio.

➔ Rifornire "benzina normale senza piombo".

➔ Riempire il serbatoio fino ad 1 cm al di sotto del bordo inferiore del bocchettone di riempimento, in quanto il carburante aumenta di volume con il calore.

➔ Eliminare il carburante eventualmente fuoriuscito e chiudere il tappo del serbatoio.

Interventi di controllo e di manutenzione

➔ Controllare il livello dell'olio motore.

➔ Controllare ed eseguire la manutenzione sul radiatore dell'acqua.

➔ Controllare le condutture del gas.

➔ Controllare il rullospazzola.

➔ Controllare la pressione delle ruote.

➔ Regolare il sedile di guida.

➔ Pulire il filtro della polvere.

Avvertenza

Descrizione al capitolo Cura e manutenzione.

Funzionamento

Regolazione del sedile di guida

➔ Tirare la leva di regolazione del sedile verso l'esterno.

➔ Spostare la leva, rilasciare la leva e farla innestare.

➔ Verificare se il sedile è bloccato cercando di spostarlo in avanti ed indietro.

La resistenza delle molle del sedile viene regolata con il volantino.

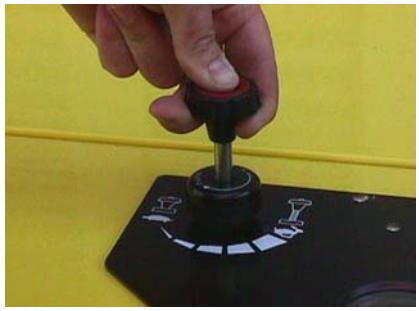
➔ Ruotare il volantino.

– In senso orario: sospensione più rigida

– In senso antiorario: sospensione meno rigida

➔ Regolare l'inclinazione dello schienale.

Regolare il numero di giri del motore



Regolazione approssimativa

➔ Premere il pulsante.

– Estratto: max. numero di giri

– Inserito: min. numero di giri

Regolazione di precisione

➔ Ruotare il pulsante.

– In senso orario: min. numero di giri

– In senso antiorario: max. numero di giri

Regolare il numero di giri delle spazzole laterali

➔ Ruotare il pulsante.

– In senso orario: il numero di giri delle spazzole laterali diminuisce

– In senso antiorario: il numero di giri delle spazzole laterali aumenta

Cambio funzionamento di trazione/ spazzamento

A Solo trazione

B Spazzamento e trazione

Aprire/chiudere il portello di scarico del cestello dello sporco

➔ Aprire e bloccare il portello di scarico del cestello dello sporco.

➔ Sollevare e chiudere il portello di scarico del cestello dello sporco.

Avviare l'apparecchio

Avvertenza

L'apparecchio è dotato di un interruttore di contatto del sedile. Quando il conducente si alza dal sedile, l'apparecchio viene disinserito automaticamente.

➔ Sedersi sul sedile di guida.

➔ Acceleratore in posizione zero.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Ridurre di 1/3 la regolazione del numero di giri del motore.

Nota

Non azionare mai il motorino d'avviamento per più di 10 secondi. Attendere almeno 10 secondi prima di azionare nuovamente il motorino d'avviamento.

Avviare l'apparecchio con funzionamento a benzina

➔ Cambio al funzionamento a benzina.

➔ estrarre la valvola aria.

➔ Inserire la chiave d'accensione nel blocchetto dell'accensione.

➔ Ruotare la chiave di accensione su "II".

➔ Appena l'apparecchio si avvia, rilasciare la chiave.

Avviare l'apparecchio con funzionamento a gas

➔ Posizionare la bombola del gas con l'attacco rivolto verso il basso (prelievo gas liquido).

➔ Chiudere la chiusura a staffa.

➔ Applicare la chiavetta di sicurezza.

➔ Avvitare il tubo flessibile del gas con il dado per raccordi (apertura 30 mm).

Nota

L'attacco ha la filettatura a sinistra.

➔ Aprire la valvola della bombola del gas.

➔ Cambio al funzionamento a gas.

➔ Inserire la chiave d'accensione nel blocchetto dell'accensione.

➔ Ruotare la chiave di accensione su "II".

➔ Appena l'apparecchio si avvia, rilasciare la chiave.

Avvertenza

Aprire la valvola della bombola del gas e prima del cambio dal funzionamento a benzina a quello a gas, mentre il motore è in funzione, portare il motore al numero giri di esercizio.

Guida

➔ Sollevare il rullospazzola.

➔ Sollevare le spazzole laterali.

➔ Ridurre completamente il numero di giri del motore.

➔ Premere e tenere premuto il pedale del freno.

➔ Sbloccare il freno di stazionamento.

Avanzare

➔ Premere lentamente il pedale "avanti".

Fare retromarcia

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Durante la retromarcia non deve sussistere alcun pericolo per terzi. In caso contrario, farsi guidare da un'altra persona.

➔ Premere lentamente il pedale "indietro".

Nota

Comportamento di guida

– Attraverso i pedali è possibile impostare la velocità di marcia a regolazione continua.

– Evitare di premere bruscamente il pedale poiché può causare danni all'impianto idraulico.

– In caso di diminuzione della potenza in salita, togliere leggermente il piede dal pedale.

Frenatura

➔ Rilasciare il pedale. L'apparecchio frena automaticamente e si ferma.

Avvertenza

L'effetto frenante può essere supportato dal pedale del freno.

Superare ostacoli

Per superare ostacoli fissi fino a 70 mm:

➔ avanzare lentamente e superare l'ostacolo con cautela.

Per superare ostacoli fissi superiori a 70 mm:

➔ ostacoli simili vanno superati esclusivamente con una rampa idonea.

Operazioni di spazzamento

⚠ ***Attenzione***

Non spazzare nastri da imballo, fili di ferro o simili in quanto possono causare il danneggiamento del sistema spazzante.

Nota

Al fine di ottenere un risultato ottimale, si consiglia di adeguare la velocità di marcia alle condizioni presenti in loco.

Nota

Durante l'uso della spazzatrice si raccomanda di svuotare il vano raccolta ad intervalli regolari.

Avvertenza

Durante l'uso della spazzatrice si raccomanda di pulire il filtro della polvere ad intervalli regolari.

– Con il portello di scarico del cestello dello sporco si potrebbe formare della polvere.
– Possono essere raccolti oggetti (barattoli ecc.) fino ad un'altezza di 70 mm, oggetti più grandi possono essere introdotti direttamente nel vano raccolta.

Pulire una superficie piana

Bloccare il rullospazzola in modalità „Regolazione fissa“.

➔ Premere il pulsante in basso ed indietro.

Pulire una superficie irregolare

Bloccare il rullospazzola in modalità „posizionamento galleggiante“.

➔ Premere il pulsante in basso ed in avanti.

In questa modalità la pressione di contatto del rullospazzola può essere incrementata nel modo seguente:

➔ Premere contemporaneamente il pedale „avanti“ ed il pedale „Rafforzo pressione rullospazzola“.

Spazzare pavimenti asciutti

➔ Per la pulizia di superfici piane, abbassare il rullospazzola.
➔ Per la pulizia di bordi e finiture, abbassare le scope laterali.
➔ In caso di pavimentazioni polverose attivare il dispositivo di aspirazione della polvere.

Spazzare pavimenti umidi o bagnati

➔ Disattivare l'aspiratore-raccoglitore per proteggere il filtro della polvere dall'umidità.

Svuotamento del vano raccolta

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Durante l'operazione di scarico non vi devono essere persone o animali nell'area di movimentazione del vano raccolta.

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di schiacciamento! Non inserire mai le mani nella tiranteria del sistema di svuotamento. Non sostare sotto al vano raccolta sollevato.

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di ribaltamento! Durante l'operazione di scarico l'apparecchio deve appoggiare su una superficie piana.

➔ Fermare l'apparecchio.
➔ Sollevare il rullospazzola.
➔ Sollevare le spazzole laterali.
➔ Disattivare l'aspiratore-raccoglitore.

➔ Sollevare il vano raccolta.
➔ Avvicinarsi lentamente al serbatoio di raccolta.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Ribaltare il vano raccolta.

Avvertenza

La spia di controllo verde indica quando il vano raccolta può essere svuotato.

➔ Ritirare fino alla posizione finale il vano raccolta.
➔ Sbloccare il freno di stazionamento.
➔ Allontanarsi lentamente dal serbatoio di raccolta.
➔ Abbassare fino alla posizione finale il vano raccolta.

Spegnere l’apparecchio

➔ Introdurre completamente la regolazione del numero di giri del motore.
➔ Premere e tenere premuto il pedale del freno.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Sollevare il rullospazzola.
➔ Sollevare le spazzole laterali.
➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

Avvertenza

Dopo aver spento l'apparecchio, il filtro polvere viene pulito automaticamente per circa 10 secondi.

Trasporto

⚠ ***Attenzione***

Durante il trasporto, fissare l'apparecchio contro un eventuale spostamento.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Assicurare l'apparecchio agli occhielli per il trasporto con le cinghie di serraggio, le funi o le catene.
➔ Bloccare l'apparecchio con dei cunei ai bordi.

Messa a riposo

Se la spazzatrice non viene utilizzata per un lungo periodo, si prega di osservare quanto segue:

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.
➔ Sollevare il rullospazzola e le spazzole laterali per non danneggiare le setole.
➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Bloccare la spazzatrice in modo tale che non possa spostarsi accidentalmente.
➔ Riempire il serbatoio di carburante e chiudere il rubinetto del carburante.
➔ Chiudere la valvola della bombola del gas.
➔ Cambiare l'olio motore.
➔ Se si prevede gelo, fare scaricare l'acqua di raffreddamento o controllare che vi sia sufficiente antigelo nell'acqua di raffreddamento.
➔ Svitare la candela e mettere circa 3 cm^3 di olio nei fori di alloggiamento della candela. Ruotare più volte il motore senza candela. Avvitare la candela.
➔ Pulire la spazzatrice all'interno e all'esterno.
➔ Caricare la batteria e scollegarla.

Cura e manutenzione

Avvertenze generali

– Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da centri di assistenza autorizzati o da personale esperto in questo settore che abbia familiarità con tutte le norme di sicurezza vigenti in materia.
– Gli apparecchi ad uso mobile impiegati nel settore industriale sono soggetti al controllo di sicurezza secondo la norma VDE 0701.

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.
➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Pulizia

⚠ ***Attenzione***

Rischio di danneggiamento. Non pulire l'apparecchio con un tubo flessibile o un getto d'acqua ad alta pressione (rischio di cortocircuito o di altri guasti di tipo elettrico).

Pulizia interna dell'apparecchio

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Indossare una mascherina antipolvere e occhiali protettivi.

➔ Pulire l'apparecchio con un panno.

➔ Pulire l'apparecchio con aria compressa.

Pulizia esterna dell'apparecchio

➔ Pulire l'apparecchio esternamente con un panno umido imbevuto di liscivia.

Nota

Non utilizzare detergenti aggressivi.

Intervalli di manutenzione

Nota

Il contatore ore di funzionamento indica quali sono gli intervalli di manutenzione.

Interventi di manutenzione da effettuare da parte del cliente

Manutenzione giornaliera:

➔ Controllare il livello dell'olio motore.

➔ Controllare il livello dell'acqua di raffreddamento.

➔ Controllare la pressione delle ruote.

➔ Verificare l'usura e l'eventuale presenza di nastri impigliati nel rullospazzola e nelle scope laterali.

➔ controllare i tubi flessibili del gas e i collegamenti a vite delle condutture.

➔ controllare che il collegamento a vite del filtro del gas che porta alla bombola del gas non sia sporco. Se necessario, pulirlo (ad ogni sostituzione della bombola).

Manutenzione settimanale:

➔ Pulire il radiatore.

➔ Controllare il livello dell'olio idraulico.

➔ Verificare la tenuta delle condutture della benzina o del gas.

Manutenzione ogni 100 ore di funzionamento o annualmente:

➔ Verificare la tenuta delle condutture della benzina o del gas.

➔ Cambiare l'olio motore.

➔ Sostituire l'inserto filtrante dell'olio.

➔ Lubrificare il cuscinetto ed il cilindro.

➔ Controllare la tensione delle cinghie trapezoidali.

➔ Controllare il livello di acido della batteria.

➔ Pulire il filtro del carburante.

➔ Controllare il tubo flessibile del carburante e le fascette di serraggio.

➔ Pulire gli elementi del filtro dell'aria.

➔ Controllare l'impianto idraulico.

Manutenzione ogni 200 ore di funzionamento o semestralmente:

➔ Controllare i tubi flessibili del radiatore e le fascette di serraggio.

Interventi di manutenzione in caso di usura:

➔ Sostituire i listelli di tenuta.

➔ Sostituire il rullospazzola.

➔ Sostituire le scope laterali.

Avvertenza

Descrizione al capitolo Interventi di manutenzione.

Osservare il libretto di manutenzione 5.950-552!

Nota

Tutti gli interventi di assistenza e di manutenzione da effettuare da parte del cliente devono essere eseguiti da un tecnico qualificato. Se necessario, ci si può rivolgere in qualsiasi momento al rivenditore specializzato Kärcher.

Interventi di manutenzione da effettuare dal servizio assistenza clienti

Manutenzione dopo 20 ore di funzionamento:

➔ Eseguire la prima ispezione.

– Manutenzione ogni 400 ore di funzionamento o semestralmente

– Manutenzione ogni 1200 ore di funzionamento

Nota

Ai fini della garanzia è necessario far eseguire, durante il periodo di garanzia, tutti gli interventi di assistenza e di manutenzione dal servizio assistenza clienti autorizzato Kärcher come indicato nel libretto di manutenzione.

Interventi di manutenzione

Preparazione:

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Norme di sicurezza generali

– Non fumare mai durante le operazioni di riparazione vicino all'impianto a gas!

➔ Scollegare il polo negativo della batteria per evitare la formazione di scintille e l'avvio dell'apparecchio.

➔ Prima di rimuovere le condutture o dei componenti chiudere la valvola del serbatoio o della bombola del gas.

➔ Pulire il vano motore con dell'aria compressa per rimuovere eventuali residui prima di avviare il motore.

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Introdurre la barra di sicurezza sempre con il vano raccolta sollevato.

➔ Estrarre il perno di sicurezza e rimuovere dal supporto la barra di sicurezza.

➔ Impiegare la barra di sicurezza per lo scarico in altezza.

	Sostanze quali olio per motori, gasolio, benzina o carburante diesel non devono essere dispersi nell'ambiente. Si prega pertanto di proteggere il suolo e di smaltire l'olio usato conformemente alle norme ambientali.

Norme di sicurezza per l'uso di batterie

Durante l'utilizzo di batterie osservare assolutamente le seguenti indicazioni di pericolo:

	Rispettare le indicazioni riportate sulla batteria, nelle istruzioni per l'uso e nel manuale d'uso del veicolo.
	Indossare una protezione per gli occhi.
	Tenere l'acido e le batterie fuori dalla portata dei bambini.
	Rischio di esplosione!
	Vietato accendere fuochi, produrre scintille, usare luci libere e fumare.
	Pericolo di ustioni chimiche!
	Pronto soccorso.
	Avviso di pericolo.
	Smaltimento.

Pb	*Non gettare la batteria nei rifiuti domestici.*

⚠ ***Pericolo***

Rischio di esplosione! Non appoggiare utensili o simili sulla batteria, sui poli terminali e sui collegamenti delle celle della batteria.

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Non portare mai eventuali ferite a contatto con il piombo. Lavare sempre le mani dopo aver effettuato interventi sulla batteria.

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di incendio e di esplosione.

– *È vietato fumare e usare fiamme libere.*
– *Areare bene i locali in cui vengono caricate le batterie in quanto sussiste il pericolo di formazione di gas altamente esplosivi.*

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di ustioni chimiche!

– *Sciacquare con abbondante acqua pulita eventuali schizzi di acido negli occhi o sulla cute.*
– *Quindi, contattare immediatamente un medico.*
– *Lavare i vestiti sporchi con acqua.*

Montaggio e collegamento della batteria

➔ Appoggiare la batteria nell'apposito supporto.
➔ Avvitare i supporti sul fondo della batteria.
➔ Collegare il morsetto (cavo rosso) al polo positivo (+).
➔ Collegare il morsetto al polo negativo (-).

Nota

Prima di smontare la batteria staccare il cavo del polo negativo. Verificare che i poli della batteria e i morsetti siano sufficientemente protetti con apposito grasso per poli batteria.

Controllare ed eventualmente correggere il livello del liquido della batteria

⚠ ***Attenzione***

In caso di batterie ad acido controllare regolarmente il livello del liquido.

– L'acido di una batteria completamente carica ha a 20 °C un peso specifico di 1,28 kg/l.
– L'acido di una batteria parzialmente carica ha un peso specifico compreso tra 1,00 e 1,28 kg/l.
– Il peso specifico dell'acido deve essere uguale in tutte le celle.

➔ Svitare tutti i tappi degli elementi della batteria.
➔ Estrarre da ogni cella un campione con il tester per acidi.
➔ Reintrodurre il campione di acido nella stessa cella.
➔ Se il livello negli elementi è troppo basso, aggiungere dell'acqua distillata fino alla tacca.
➔ Caricare la batteria.
➔ Avvitare i tappi degli elementi.

Carica della batteria

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Osservare le norme di sicurezza per l'uso di batterie. Osservare le istruzioni del produttore del caricabatterie.

⚠ ***Pericolo***

Caricare la batteria solo con apposito caricabatterie.

➔ Svitare tutti i tappi degli elementi della batteria.
➔ Collegare il polo positivo del caricabatterie al polo positivo della batteria.
➔ Collegare il polo negativo del caricabatterie al polo negativo della batteria.
➔ Inserire la spina e accendere il caricabatterie.
➔ Caricare la batteria con la corrente di carica minima possibile.

Nota

Quando la batteria è carica, scollegare il caricabatterie dalla rete e poi dalla batteria.

Controllo e rabbocco dell'olio motore

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di ustione!

➔ Lasciare raffreddare il motore.
➔ Controllare il livello dell'olio motore non prima che siano passati 5 minuti dall'arresto del motore.

➔ Estrarre l'astina di livello dell'olio.
➔ Pulire l'astina di livello dell'olio e reinserirla.
➔ Estrarre l'astina di livello dell'olio.
➔ Rilevare il livello dell'olio.
➔ Reinserire l'astina di livello dell'olio.
– Il livello dell'olio deve essere compreso fra le tacche “MIN“ e “MAX“.
– Se il livello dell'olio è al di sotto della tacca di MIN, aggiungere olio motore.
– Non riempire il motore al di sopra della tacca MAX.

➔ Allentare il tappo a vite del foro di rabbocco dell'olio.
➔ Riempire con olio motore.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

➔ Chiudere Il foro di rabbocco dell'olio.
➔ Attendere almeno 5 minuti.
➔ Controllare il livello dell'olio motore.

Sostituire l'olio motore e il filtro dell'olio motore

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di ustione a causa di olio bollente.

➔ Preparare un contenitore di raccolta per almeno 4 litri di olio.
➔ Lasciare raffreddare il motore.

➔ Svitare il tappo di scarico dell'olio.
➔ Allentare il tappo a vite del foro di rabbocco dell'olio.
➔ Scaricare l'olio.

➔ Svitare il filtro dell'olio.
➔ Pulire l'alloggiamento e le superfici di tenuta.
➔ Applicare olio alla guarnizione del nuovo filtro dell'olio prima di inserirlo.
➔ Inserire il nuovo filtro dell'olio e serrarlo saldamente.
➔ Avvitare il tappo di scarico dell'olio inclusa la nuova guarnizione.

Nota

Serrare il tappo di scarico dell'olio con una chiave dinamometrica a 25 Nm.

➔ Riempire con olio motore.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

➔ Chiudere Il foro di rabbocco dell'olio.

➔ Fare funzionare il motore per circa 10 secondi.

➔ Controllare il livello dell'olio motore.

Controllare il livello dell'olio idraulico e aggiungere olio idraulico

➔ Aprire il rivestimento posteriore del motore.

➔ Verificare il livello dell'olio idraulico dal vetro d'ispezione in alto a destra.

– Il livello dell'olio deve essere compreso fra le tacche “MIN“ e “MAX“.

– Se il livello dell'olio è al di sotto della tacca di MIN, aggiungere olio idraulico.

➔ Sbloccare il sedile di guida e rimuoverlo dal basso.

➔ Rimuovere 4 viti dal coperchio di servizio.

➔ Svitare il coperchio di chiusura del foro di rabbocco dell'olio.

➔ pulire l'area di introduzione.

➔ Estrarre il filtro dell'olio idraulico.

➔ Rabboccare con olio idraulico.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

➔ Svitare il coperchio di chiusura del foro di rabbocco dell'olio.

➔ Stringere il coperchio di servizio con 4 viti.

➔ Montare il sedile di guida.

➔ Chiudere il rivestimento posteriore del motore.

Controllare l'impianto idraulico

➔ Controllare la tenuta dei tubi flessibili idraulici e dei collegamenti.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Aprire il rivestimento posteriore del motore.

➔ Avviare il motore.

➔ Controllare il grado di impurità del filtro dell'olio idraulico.

➔ Quando l'indicatore del manometro di riflusso dell'olio idraulico si trova nel campo rosso è necessario pulire o sostituire il filtro dell'olio idraulico.

Fare eseguire la manutenzione dell'impianto idraulico solo dal servizio assistenza autorizzato Kärcher.

Controllare ed eseguire la manutenzione sul radiatore dell'acqua

⚠ ***Pericolo***

Pericolo di scottature causate da acqua bollente! Fare raffreddare il radiatore per almeno 20 minuti.

➔ Aprire il rivestimento posteriore del motore.

➔ Sollevare e rimuovere la copertura superiore del motore.

➔ Aprire il coperchio a pressione del radiatore.

– L'acqua di raffreddamento deve raggiungere il bordo inferiore del bocchettone di riempimento.

– L'acqua di raffreddamento non deve contenere più del 50% di antigelo.

➔ Aggiungere l'acqua di raffreddamento fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.

➔ Pulire le lamelle del radiatore.

➔ Controllare la tenuta dei tubi flessibili del radiatore e dei collegamenti.

➔ Pulire la ventola.

Controllare le condutture del gas

Nota

Il controllo deve essere eseguito ad intervalli regolari da personale qualificato autorizzato.

➔ Aprire la copertura del motore.

➔ Controllare eventuali perdite con uno spray apposito dei collegamenti del gas, delle condutture del gas e dell'evaporatore.

Nota

In caso di perdite può formarsi del ghiaccio o depositi gialli schiumosi sui collegamenti del gas, sulle condutture e sull'evaporatore. Per la manutenzione dell'impianto a gas rivolgersi al servizio di assistenza clienti Kärcher.

Controllo del rullospazzola

➔ Avviare il motore.

➔ Sollevare fino alla posizione finale il vano raccolta.

➔ Spegnere il motore.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Impiegare la barra di sicurezza per lo scarico in altezza.

➔ Togliere eventuali nastri o spaghi dal rullospazzola.

➔ Estrarre la barra di sicurezza.

➔ Avviare il motore.

➔ Abbassare fino alla posizione finale il vano raccolta.

➔ Spegnere il motore.

Sostituzione del rullospazzola

➔ Svitare il rivestimento laterale destro.

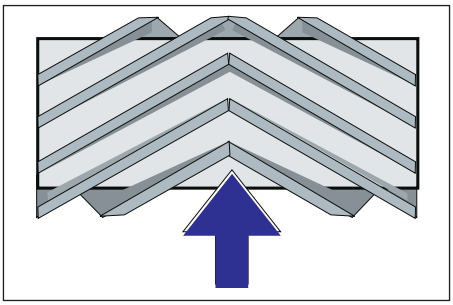
➔ Rimuovere la coppiglia pieghevole del rivestimento.

➔ Smontare il rivestimento.

➔ Rimuovere la coppiglia pieghevole del braccio oscillante.

➔ Estrarre il braccio oscillante.

➔ Estrarre il rullospazzola.



Posizione di montaggio del rullospazzola in senso di marcia

Nota

Al montaggio del nuovo rullospazzola, fare attenzione alla posizione delle setole.

➔ Montare la nuova rullospazzola. Le scanalature del rullospazzola devono essere introdotte sulle camme del braccio oscillante contrapposto.

➔ Orientare le camme del braccio oscillante verso le scanalature della rullospazzola ed introdurre il braccio oscillante.

➔ Introdurre la coppiglia pieghevole del braccio oscillante attraverso il foro e piegare la molla anulare.

➔ Applicare il rivestimento.

➔ Introdurre la coppiglia pieghevole del rivestimento attraverso il foro e piegare la molla anulare.

➔ Riavvitare il rivestimento laterale.

Nota

Dopo il montaggio del nuovo rullospazzola occorre regolare la simmetria delle spazzole.

Controllo e regolazione della simmetria del rullospazzola

➔ Controllare la pressione delle ruote.

➔ Disattivare l'aspiratore-raccoglitore.

➔ Sollevare il rullospazzola.

➔ Sollevare le spazzole laterali.

➔ Portare la spazzatrice su un pavimento piano e liscio coperto visibilmente di polvere o gesso.

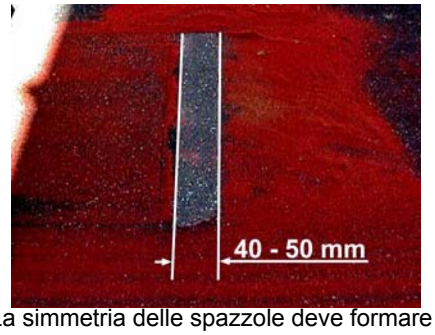
➔ Sollevare il vano raccolta di ca. 25 cm.

➔ KBloccare il rullospazzola in modalità „Regolazione fissa“, abbassarlo e farlo girare per un breve intervallo.

➔ Sollevare il rullospazzola.

➔ Spostare il veicolo in retromarcia.

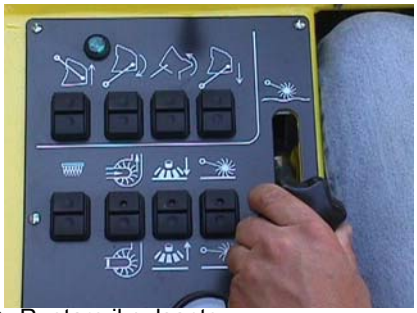
➔ Controllarne la simmetria.



La simmetria delle spazzole deve formare un rettangolo uniforme largo 40 -50 mm. Regolare la larghezza della simmetria:

Avvertenza

Solo per la modalità „Regolazione fissa“.



➔ Ruotare il pulsante.

– In senso orario: La simmetria aumenta

– In senso antiorario: La simmetria si riduce

Regolare la posizione della simmetria:

➔ Svitare il rivestimento laterale sinistro.

➔ Allentare le viti di fissaggio del supporto di aggancio del rullospazzola.

➔ Regolare la posizione del rullospazzola regolando il supporto di aggancio del rullospazzola.

➔ Stringere le viti di fissaggio del supporto di aggancio del rullospazzola.

➔ Controllarne la simmetria.

Controllo e regolazione della simmetria delle spazzole laterali

➔ Controllare la pressione delle ruote.

➔ Sollevare le spazzole laterali.

➔ Portare la spazzatrice su un pavimento piano e liscio coperto visibilmente di polvere o gesso.

➔ Abbassare le spazzole laterali e farle girare per breve tempo.

➔ Sollevare le spazzole laterali.

➔ Spostare il veicolo in retromarcia.

➔ Controllarne la simmetria.

La larghezza della simmetria deve essere compresa tra 40-50 mm.

Regolare la larghezza della simmetria:

➔ Regolare la larghezza della simmetria regolando la battuta di arresto.

➔ Controllarne la simmetria.

Controllo della pressione delle ruote

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.
➔ Collegare il manometro alla valvola del pneumatico.
➔ Misurare la pressione e correggerla se necessario.
➔ La pressione delle ruote anteriori deve essere di 6 bar.

Pulire manualmente il filtro della polvere

Oltre all'intervallo automatico il filtro può essere pulito anche manualmente.

➔ Disattivare l'aspiratore-raccoglitore.
➔ Pulire il filtro della polvere.

Sostituzione del filtro della polvere

⚠ ***Pericolo***

Prima di iniziare a sostituire il filtro della polvere, svuotare il vano raccolta. Durante gli interventi sull'impianto filtrante indossare una mascherina antipolvere. Osservare le norme di sicurezza vigenti specifiche per polveri fini.

➔ Aprire la copertura del filtro della polvere.
➔ Avviare il motore.
➔ Sollevare fino alla posizione finale il vano raccolta.
➔ Spegnere il motore.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Impiegare la barra di sicurezza per lo scarico in altezza.

➔ Allentare le viti del supporto del cuscinetto in modo tale da rendere impossibile una rotazione o un'estrazione.

➔ Estrarre quanto più possibile il supporto del cuscinetto.
➔ Estrarre il filtro a lamelle.
➔ Inserire il nuovo filtro.

➔ Far innestere il trascinatore nei fori sul lato di trasmissione.
➔ Introdurre il supporto del cuscinetto ed avvitarlo.
➔ Estrarre la barra di sicurezza.
➔ Avviare il motore.
➔ Abbassare fino alla posizione finale il vano raccolta.
➔ Spegnere il motore.
➔ Chiudere la copertura del filtro della polvere.

Sostituzione della scopa laterale

➔ Avviare il motore.
➔ Sollevare fino alla posizione finale il vano raccolta.
➔ Spegnere il motore.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Impiegare la barra di sicurezza per lo scarico in altezza.

➔ Orientare le spazzole laterali all'esterno.

➔ Svitare le spazzole laterali.
➔ Avvitare le nuove spazzole laterali.
➔ Orientare le spazzole laterali all'interno.
➔ Estrarre la barra di sicurezza.
➔ Avviare il motore.
➔ Abbassare fino alla posizione finale il vano raccolta.
➔ Spegnere il motore.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Sostituire il filtro aria

Quando la spia di controllo è rossa è necessario sostituire il filtro dell'aria.

➔ Aprire la copertura del motore.

➔ Premere la chiusura del cofano sull'alloggiamento del filtro dell'aria.
➔ Rimuovere il cofano.

➔ Rimuovere il filtro sporco.
➔ Inserire il nuovo filtro.
➔ Posizionare il cofano sull'alloggiamento del filtro dell'aria.

Avvertenza

Accertarsi della corretta posizione del cofano (scritta). La chiusura del cofano deve agganciarsi con uno scatto percepibile.

➔ Premere il tasto alla base della spia di controllo per azzerare la spia di controllo.
➔ Chiudere la copertura del motore.

Controllare e regolare la cinghia trapezoidale

La cinghia trapezoidale deve allentarsi al centro tra albero a gomito e l'alternatore di ca. 7-9 mm ad una pressione di 10 kg.

➔ Regolare la tensione della cinghia trapezoidale regolando l'alternatore.

Sostituire il sistema di filtro del carburante

⚠ ***Pericolo***

Rischio di esplosione!

– *Non eseguire la manutenzione in ambienti chiusi.*
– *È vietato fumare e usare fiamme libere.*

➔ Spegnere il motore.

➔ Aprire il rivestimento posteriore del motore.

➔ Allentare le fascette di serraggio.

➔ Staccare i tubi flessibili.

➔ Sostituire il prefiltro (osservare la direzione del flusso).

➔ Controllare la tenuta e la presenza di danneggiamenti ai tubi flessibili del carburante e alle fascette di serraggio.

Regolazione e sostituzione dei listelli di tenuta

➔ Svitare i rivestimenti laterali.

■ **Listelli di tenuta laterali**

➔ Svitare i fissaggi dei listelli di tenuta.

➔ Avvitare i nuovi listelli di tenuta, ma non stringere ancora.

➔ Infilare un elemento dello spessore di 5 mm sotto il listello per regolare la distanza dal pavimento.

➔ Posizionare esattamente i listelli di tenuta.

➔ Stringere i fissaggi dei listelli di tenuta.

■ **Listelli di tenuta posteriore**

➔ Rimuovere la coppiglia pieghevole del rivestimento.

➔ Smontare il rivestimento.

➔ Svitare i fissaggi dei listelli di tenuta.

➔ Avvitare i nuovi listelli di tenuta, ma non stringere ancora.

➔ Infilare un elemento dello spessore di 5 mm sotto il listello per regolare la distanza dal pavimento.

➔ Posizionare esattamente il listello di tenuta anteriore.

➔ Posizionare il listello di tenuta posteriore in modo tale che il listello di tenuta anteriore venga coperto di 2 cm.

➔ Stringere i fissaggi dei listelli di tenuta.

■ **Listelli di tenuta anteriori**

➔ Avviare il motore.

➔ Sollevare fino alla posizione finale il vano raccolta.

➔ Spegnere il motore.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Impiegare la barra di sicurezza per lo scarico in altezza.

➔ Svitare i listelli di tenuta.

➔ Piegare dei nuovi listelli di tenuta ed avvitare nuovamente con la guida di fissaggio.

■ **Listelli di tenuta del cestello dello sporco**

➔ Sostituire i listelli di tenuta.

➔ Estrarre la barra di sicurezza.

➔ Avviare il motore.

➔ Abbassare fino alla posizione finale il vano raccolta.

➔ Spegnere il motore.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Sostituire la lampadina del faro

➔ Svitare i fari.

➔ Estrarre i fari e staccare la spina.

Avvertenza

Osservare le posizioni delle spine.

➔ Svitare i fari.

➔ Estrarre l'alloggiamento dei fari e tenerlo in orizzontale poiché l'unità delle lampade non è fissata.

➔ Sbloccare la staffa di chiusura e rimuovere la lampadina.

➔ Montare una nuova lampadina.

➔ Montare nella sequenza inversa.

Sostituire la lampadina dell'indicatore di direzione

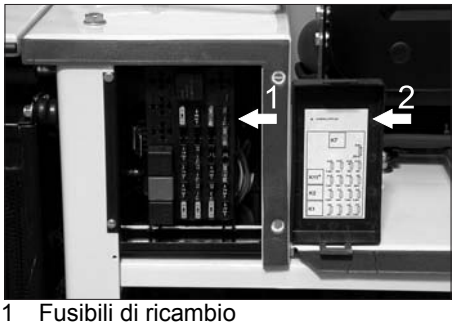
Avvertenza

Per la rimozione della lampadina dell'indicatore di direzione è necessario rimuovere il vetro dell'indicatore dall'alloggiamento delle frecce direzionali.

Sostituzione dei fusibili

➔ Aprire il rivestimento posteriore del motore.

➔ Ribaltare ed aprire la scatola fusibili.



1 Fusibili di ricambio

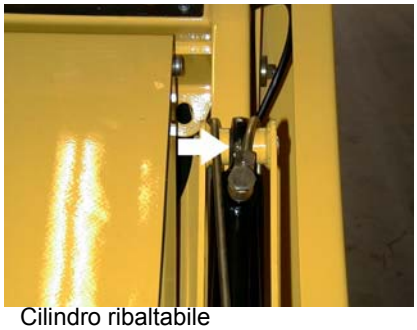
2 Descrizione della disposizione dei fusibili

➔ Sostituire i fusibili difettosi.

Nota

Utilizzare esclusivamente fusibili aventi lo stesso valore.

Lubrificare il cuscinetto ed il cilindro



– Cilindro ribaltabile

– Cilindro di sollevamento e asta di comando

➔ Lubrificare il nipplo di lubrificazione sui cuscinetti con una pressa di ingrassaggio.

➔ Applicare sulle superfici di scorrimento dei cilindri uno strato di grasso.

Accessori

Spazzole laterali dure	6.905-773
Spazzole laterali con setole di acciaio	6.905-619
Rullospazzola morbido	6.906-135
Rullospazzola duro	6.906-136
Tetto di protezione per l'operatore (necessario per motivi di sicurezza per il funzionamento della spazzatrice negli scaffali alti)	2.639-192
Cabina protettiva con vetro	2.639-148
Pneumatici CSE antirottura, asse anteriore	4.515-042
Spray per l'accertamento di perdite	6.282-033
Riscaldamento	a richiesta

Guasti

Guasto	Rimedio
L'apparecchio non si accende	Sedersi sul sedile di guida. L'interruttore di contatto sedile si attiva.
	Caricare o sostituire la batteria
	Fare rifornimento di carburante/Sostituire la bombola del gas
	Sostituire il filtro del carburante
	Controllare le condutture del carburante o del gas, gli attacchi ed i collegamenti.
	Controllare che nel collegamento a vite del filtro che porta alla bombola del gas non vi sia dello sporco
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il motore gira in maniera irregolare	Pulire il filtro dell'aria o cambiare la cartuccia del filtro
	Controllare le condutture del carburante o del gas, gli attacchi ed i collegamenti.
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Motore surriscaldato	Rabboccare con refrigerante
	Sciacquare il radiatore
	Tendere la cinghia trapezoidale
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il motore è acceso, ma l'apparecchio avanza molto lentamente o non avanza	Sbloccare il freno di stazionamento
	Posizionare la valvola di bypass sul funzionamento di trazione
	Pulire le ruote o passare su una soluzione detergente
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Fischi provenienti dal sistema idraulico	Rabboccare con liquido idraulico
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Le spazzole non ruotano o ruotano solo lentamente	Cambio a spazzamento e trazione
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Scarsa o nessuna forza aspirante nell'area delle spazzole	Pulizia del filtro
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
L'apparecchio produce polvere	Sostituzione del rullospazzola
	Pulire il filtro della polvere
	Sostituzione delle guarnizioni del filtro
	Regolare o sostituire i listelli di tenuta
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
L'unità spazzante non raccoglie lo sporco	Svuotare il vano raccolta
	Pulire il filtro della polvere
	Sostituzione del rullospazzola
	Regolare la simmetria delle spazzole
	Sostituire le strisce di tenuta del cestello dello sporco.
	Regolare o sostituire i listelli di tenuta
	Risolvere il blocco del rullospazzola
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il vano raccolta non si solleva o non si abbassa	Ribaltare completamente il vano raccolta
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il vano raccolta ruota lentamente o non ruota affatto	Svuotare il vano raccolta
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Anomalie di funzionamento di parti ad azionamento idraulico	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.

Dati tecnici

		KMR 1700 B/LPG
Dati dell'apparecchio		
Velocità di marcia, avanti	km/h	0-10
Velocità di marcia, indietro	km/h	0-4
Pendenza massima superabile	--	11,5°/20%
Resa oraria senza scope laterali	m^2/h	10750
Resa oraria con spazzole laterali	m^2/h	14000
Larghezza di lavoro senza scope laterali	mm	1075
Larghezza di lavoro con spazzole laterali	mm	1400
Grado di protezione, protezione contro la gocciolatura d'acqua	--	IPX 3
Motore		
Modello	--	Kubota DF750
Tipo di costruzione	--	Motore a benzina 3 cilindri, quattro tempi
Tipo di raffreddamento	--	Raffreddamento ad acqua
Senso di rotazione	--	destra (in direzione di marcia)
Foro	mm	68
Corsa	mm	68
Cilindrata	cm^3	740
Quantità olio	l	circa 3,25
Numero giri di esercizio	1/min	2700
Numero di giri superiore	1/min	3600
Numero di giri al minimo	1/min	800-900
Potenza max.	kW/CV	14/19
Coppia massima a 2400-2900 1/min	Nm	49
Filtro dell'olio	--	Cartuccia filtro
Filtro aria aspirata	--	Cartuccia filtro interno, cartuccia filtro esterno
Filtro carburante	--	Cartuccia filtro
Impianto elettrico		
Batteria	V, Ah	12, 60
Generatore, corrente trifase	V, A	12, 40
Motorino d'avviamento	--	Avviamento elettrico
Impianto idraulico		
Quantità di olio in un impianto idraulico completo	l	circa 35
Quantità di olio nel serbatoio idraulico	l	circa 27
Tipi di olio		
Motore (oltre 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motore (da 0 a 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motore (inferiore a 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Impianto idraulico	--	HV 46
Vano raccolta		
Altezza max. di scarico	mm	1600
Capacità del vano raccolta	l	130
Rullospazzola		
Diametro rullospazzola	mm	360
Larghezza rullospazzola	mm	1075
Numero di giri	1/min	530
Simmetria	mm	40-50
Spazzole laterali		
Diametro scope laterali	mm	510
Numero di giri (continuo)	1/min	0-160
Pneumatici		
Dimensioni anteriori	--	5.00-8 6PR V54
Pressione ruote anteriori	bar	6
Dimensioni posteriori	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Freno		
Ruote anteriori	--	meccanico
Ruota posteriore	--	idrostatico
Sistema di filtraggio e di aspirazione		
Tipo di costruzione	--	Ventola radiale
Numero di giri	1/min	circa 4000
Filtro polveri sottili	--	Filtro circolare

Superficie filtrante del filtro per polveri fini	m^2	9
Depressione nominale sistema aspirante	mbar	15
Flusso volumetrico nominale sistema aspirante	m^3/h	2200
Agitatore	--	Elettromotore, automatico
Condizioni ambientali		
temperatura	°C	da -5 a +40
Umidità, non condensante	%	0 - 90
Emissione sonora		
Pressione acustica (EN 60704-1)	dB(A)	84
Livello di potenza sonora garantito (2000/14/CE)	dB(A)	103
Vibrazioni meccaniche		
Valore totale vibrazioni (ISO 5349)		
Bracci, volante	m/s^2	< 2,5
Piedi, pedale	m/s^2	< 0,5
Sedile	m/s^2	< 0,5
Dimensioni e pesi		
Lunghezza x larghezza x Altezza	mm	2312 x 1513 x 1435
Raggio di inversione destro	mm	2150
Raggio di inversione sinistro	mm	2050
Peso a vuoto	kg	1160
Peso totale consentito	kg	1550
Carico assiale anteriore consentito	kg	1075
Carico assiale posteriore consentito	kg	725
Contenuto serbatoio	l	45

Dichiarazione CE

Con la presente si dichiara che la macchina qui di seguito indicata, in base alla sua concezione, al tipo di costruzione e nella versione da noi introdotta sul mercato, è conforme ai requisiti fondamentali di sicurezza e di sanità delle direttive CE. In caso di modifiche apportate alla macchina senza il nostro consenso, la presente dichiarazione perde ogni validità.

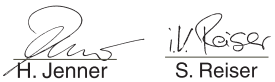
Prodotto:	Spazzatrice aspirante uomo a bordo
Modelo:	1.186-xxx

Direttive CE pertinenti
98/37/CE
89/336/CEE (+91/263/CEE, 92/31/CEE, 93/68/CEE)
2000/14/CE
Norme armonizzate applicate
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Norme nazionali applicate
CISPR 12
Procedura di valutazione della conformità applicata
Allegato V

Livello di potenza sonora dB(A)	
Misurato:	102
Garantito:	103

5.957-571 (02/05)

I firmatari agiscono su incarico e con la procura dell'amministrazione.



H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garanzia

Le condizioni di garanzia valgono nel rispettivo paese di pubblicazione da parte della nostra società di vendita competente. Entro il termine di garanzia eliminiamo gratuitamente eventuali guasti all'apparecchio, se causati da difetto di materiale o di produzione. Nei casi previsti dalla garanzia si prega di rivolgersi al proprio rivenditore, oppure al più vicino centro di assistenza autorizzato, esibendo lo scontrino di acquisto.

Gelieve vóór het eerste gebruik van uw apparaat deze gebruiksaanwijzing te lezen en ze in acht te nemen. Bewaar deze gebruiksaanwijzing voor later gebruik of voor eventuele volgende eigenaars.
Voor de eerste inbedrijfstelling de veiligheidsaanwijzingen nr. 5.956-250 beslist doorlezen!

Inhoudsopgave

Veiligheidsaanwijzingen	75
Werking	76
Doelmatig gebruik	77
Zorg voor het milieu	77
Bediening- en werkingsonderdelen	78
Voor ingebruikneming	80
Ingebruikneming	80
Gebruik	80
Stillegging	82
Onderhoud	82
Accessoires	89
Storingen	90
Technische gegevens	91
CE-verklaring	92
Garantie	92

Veiligheidsaanwijzingen

Gevaar van gehoorschade. Bij het werken met het apparaat in elk geval een geschikte gehoorbescherming dragen.

Algemene aanwijzingen

Als u bij het uitpakken transportschade constateert, neem dan contact op met uw distributeur.

– De op het apparaat aangebrachte waarschuwings- en aanwijzingsborden geven aanwijzingen voor gebruik zonder gevaar.
– Naast de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzingen moeten de algemene veiligheidsvoorschriften en voorschriften ter vermijding van ongevallen van de wetgever in acht genomen worden.

Rijfunctie

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar!
Kantelgevaar bij de sterke hellingen.
– *In de rijrichting mag u slechts stijgingen tot 20% nemen.*
Kantelgevaar bij snel door de bochten rijden.
– *In bochten langzaam rijden.*
Kantelgevaar bij onstabiele ondergrond.
– *Het apparaat uitsluitend op bevestigde ondergrond bewegen.*
Kantelgevaar bij de zijwaartse hellingen.
– *Dwars op de rijrichting alleen hellingen tot maximaal 10 % berijden.*
– De voor motorrijtuigen voorgeschreven maatregelen, regels en verordeningen dienen altijd te worden opgevolgd.
– De bediener moet het apparaat doelmatig gebruiken. Hij moet bij het rijden rekening houden met de plaatselijke omstandigheden en bij het werken met dit apparaat goed letten op anderen, vooral op kinderen.
– Het apparaat mag alleen door personen worden gebruikt die voor de omgang ermee zijn opgeleid of hun vaardigheden in het bedienen hebben aangetoond en uitdrukkelijk de opdracht hebben gekregen voor het gebruik.
– Het apparaat mag niet worden gebruikt door kinderen of jongeren.
– Het meenemen van begeleidende personen is niet toegestaan.
– Zittend bediende apparatuur moet ook vanuit de stoel in beweging worden gezet.

➔ Om onbevoegd gebruik van het apparaat te voorkomen, dient men de contactsleutel te verwijderen.

➔ Het apparaat mag nooit onbeheerd worden achtergelaten zolang de motor nog draait. De bediener mag het apparaat pas verlaten, als de motor is uitgezet, het apparaat tegen onbedoelde bewegingen is afgeschermd, eventueel de handrem is aangetrokken en de contactsleutel uit het contact is gehaald.

Apparaten met verbrandingsmotor

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar!
– *De uitlaat mag niet geblokkeerd worden.*
– *Niet over de uitlaat buigen of deze aanraken (verbrandingsgevaar).*
– *Aandrijfmotor niet aanraken of vastpakken (verbrandingsgevaar).*
– *Alleen KMR 1700 LPG: Wanneer het apparaat in ruimtes wordt gebruikt, dient er voor voldoende ventilatie en afvoer van de uitlaatgassen te worden gezorgd (vergiftigingsgevaar).*
– *Uitlaatgassen zijn schadelijk voor de gezondheid, ze mogen niet worden ingeademd.*
– *De motor heeft ca. 3 - 4 seconden naloop nodig na het uitzetten. In deze tijd absoluut uit de buurt blijven van het aandrijfbereik.*

Accessoires en reserveonderdelen

– Er mogen alleen toebehoren en onderdelen gebruikt worden, die door de fabrikant zijn goedgekeurd. Origineel toebehoren en originele onderdelen staan er borg voor dat het apparaat veilig en storingsvrij gebruikt kan worden.
– Een selectie van de meest frequent benodigde reserveonderdelen vindt u achteraan in de gebruiksaanwijzing.
– Verdere informatie over reserveonderdelen vindt u op www.kaercher.com bij Service.

Symbolen op het apparaat

Verbrandingsgevaar door hete oppervlakken! Laat de uitlaatinstallatie voldoende afkoelen voordat u aan het apparaat begint te werken.

Symbolen in de gebruiksaanwijzing

In deze gebruiksaanwijzing worden de volgende symbolen gebruikt:

⚠ ***Gevaar***

Wijst op een onmiddellijk dreigend gevaar. In geval van niet-naleving van de instructie dreigen ernstige en zelfs dodelijke verwondingen.

⚠ ***Waarschuwing***

Wijst op een eventueel gevaarlijke situatie. In geval van niet-naleving van de instructie kunnen lichte verwondingen of materiële schade optreden.

Instructie

Wijst op gebruikstips en belangrijke informatie.

Veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG, Hoofdverbond van de industriële beroepsgenootschappen, zorgt voor werknemersbescherming). Vloeibare gassen (drijfgassen) zijn butaan en propaan of butaan/propaan-mengsels. Ze worden in speciale flessen geleverd. De bedrijfsdruk van deze gassen is afhankelijk van de buitentemperatuur.

⚠ ***Gevaar***

Explosiegevaar! Vloeibaar gas niet als benzine behandelen. Benzine verdampt langzaam, vloeibaar gas gaat direct over in een gas. Het gevaar dat de ruimte zich met gas vult en dit ontvlamt is dus bij vloeibaar gas groter dan bij benzine.

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar! Alleen gasflessen gevuld met drijfgas volgens DIN 51622 van kwaliteit A of B, al naar gelang de omgevingstemperatuur gebruiken.

Instructie

Huishoudelijk gas is per definitie verboden. Toegelaten zijn voor de gasmotor vloeibare gasmengsels van propaan/butaan waarvan de mengverhouding tussen 90/10 tot 30/70 ligt. Vanwege het betere gedrag bij een koude start, dient bij buitentemperaturen onder 0 °C (32 °F) bij voorkeur vloeibaar gas met een hoge propaanverhouding te worden gebruikt, omdat dit al bij lage temperaturen verdampt.

Verplichtingen van de bedrijfsleiding en de werknemers

– Alle personen die vloeibaar gas hanteren, zijn verplicht, kennis te nemen van de informatie over de eigenschappen van vloeibare gassen, om een veilige bedrijfsvoering te kunnen garanderen. Deze publicatie dient steeds bij de veegmachine aanwezig te zijn.

Onderhoud door vakkundige personen

– Drijfgasinstallaties dienen regelmatig, tenminste één keer per jaar, door een vakkundig persoon op werking en dichtheid gecontroleerd te worden (volgens BGG 936).
– De controle dient schriftelijk te worden vastgelegd. Aan de controle liggen de § 33 en § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas" (gebruik van vloeibaar gas, BGV D34) ten grondslag.
– Als algemene voorschriften gelden de richtlijnen van de Duitse Verkeersminister voor de controle van voertuigen waarvan de motoren op vloeibare gassen lopen.

Inbedrijfstelling/gebruik

– Het gas mag steeds maar uit één fles tegelijk worden getapt. Wordt het gas uit meerdere flessen tegelijk gehaald, kan het gebeuren dat het vloeibare gas uit een fles in een andere loopt. Daardoor zou de overvulde fles na het sluiten van het ventiel (zie B. 1 van deze richtlijnen) blootstaan aan een ontoelaatbare drukstijging.
– Bij het inbouwen van de volle fles bevindt zich de markering voor de juiste positie van de fles "boven".

Het wisselen van gasfles dient zorgvuldig te geschieden. Bij het in- en uitbouwen moet de gasuitgangsnippel van het flesventiel door een met een sleutel vast aangedraaide afsluitmoer zijn afgedicht.

– Ondichte gasflessen mogen niet meer worden gebruikt. Ze dienen met inachtneming van alle voorzorgsmaatregelen direct in de open lucht door afblazen te worden leeggemaakt en dan als ondicht te worden gekenmerkt. Bij het afleveren of ophalen van beschadigde flessen dient de uitlener of diens representant (tankbediende bijv.) direct schriftelijk van de bewuste schade op de hoogte te worden gebracht.
– Voordat de gasfles wordt aangesloten, dient de aansluitnippel op deugdelijkheid gecontroleerd te worden.
– Na het aansluiten van de fles moet deze met schuimvormende middelen op dichtheid gecontroleerd worden.
– De ventielen dienen langzaam te worden geopend. Het openen en sluiten mag niet met behulp van slaggereedschap plaatsvinden.
– Bij een brand met vloeibaar gas uitsluitend met droog koolzuur of met koolzuurgas blussen.
– De gehele vloeibaar-gas-installatie dient voortdurend op bedrijfsveiligheid en in het bijzonder op dichtheid gecontroleerd te worden. Het gebruik van het voertuig met een ondichte gasinstallatie is verboden.
– Voor het losmaken van de buis- c.q. slangverbinding dient het flesventiel te worden gesloten. De aansluitmoer aan de fles komt langzaam en eerst maar weinig los, omdat anders het gas dat zich nog in de leiding bevindt en onder druk staat spontaan zou uittreden.
– Als het gas uit een grote container wordt getankt, dan dienen de eenduidige voorschriften bij de betreffende groothandel in vloeibaar gas te worden opgevraagd.

⚠ ***Gevaar***

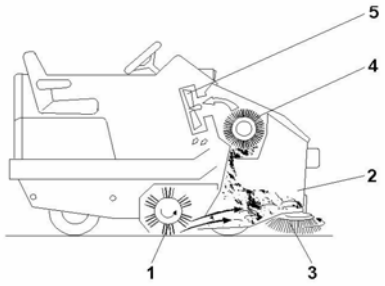
Verwondingsgevaar!

– *Vloeibaar gas in vloeibare vorm geeft wonden door bevriezing op de blote huid.*
– *Na de demontage moet de sluitmoer vast op de aansluit-schroefdraad van de fles worden geschroefd.*
– *Om de dichtheid te controleren dienen zeepwater, Nekal-oplossing of een ander schuimend middel te worden gebruikt. Het aflichten van de vloeibaargasinstallatie met een open vlam is verboden.*
– *Bij het wisselen van losse installatie-onderdelen dienen de inbouw-voorschriften van de fabrikant in acht te worden genomen. Daarbij dienen fles- en hoofdafsluitventielen te worden gesloten.*
– *Er dient voortdurend toezicht te worden gehouden op de toestand van de elektrische installatie van de vloeibaar-gasvoertuigen. Vonken kunnen bij lekkages van de gasvoerende installatie-onderdelen explosies veroorzaken.*
– *Wanneer een vloeibaar-gasvoertuig langere tijd heeft stilgestaan, dient de garage voor de inbedrijfstelling van het voertuig of van de bijbehorende elektrische installatie grondig geventileerd te worden.*
– *Ongevallen in verband met gasflessen of met de vloeibaargas-installatie dienen direct aan de Berufsgenossenschaft (arbo-dienst) of het bevoegde Gewerbeaufsichtsamt (branche-inspectie) te worden gemeld. Beschadigde onderdelen dienen tot aan het einde van het onderzoek te worden bewaard.*

In de garages en opslagruimtes en de reparatie-werkplaatsen

– De opslag van drijfgas- c.q. vloeibaargasflessen dient volgens de Vorschriften TRF 1996 (Technische regels vloeibaargas, zie DA bij de BGV D34, Bijlage 4) te worden uitgevoerd.
– Gasflessen dienen staand te worden bewaard. Open vuur en roken zijn bij de opslag van containers en tijdens de reparatie niet toegestaan. In de open lucht opgeslagen flessen dienen tegen onbevoegde toegang te zijn beveiligd. Lege flessen dienen te allen tijde zijn dichtgedraaid.
– De fles- en hoofdafsluitventielen dienen direct na het in de garage zetten van het motorrijtuig te worden dichtgedraaid.
– Voor de ligging en uitvoering van de garages voor vloeibaargas-voertuigen gelden de bepalingen van de Reichsgaragenordnung (rijksgarageverordening) en de betreffende Landes-Bauordnung (provinciale bouwverordening).
– De gasflessen dienen in speciale, van de garages gescheiden ruimtes te worden opgeslagen (zie DA bij de BGV D34, bijlage 2).
– De in de ruimtes gebruikte elektrische looplampen dienen van een gesloten, afgedichte overstolp en van een sterke veiligheidskooi te zijn voorzien.
– Bij werkzaamheden reparatiewerkplaatsen dienen de fles- en hoofdafsluitventielen te worden gesloten en de drijfgasflessen tegen overmatige warmte te worden afgeschermd.
– Voor werkpauzes en voor beëindiging van de werkzaamheden dient een verantwoordelijke te controleren of alle ventielen, en vooral flesventielen, zijn gesloten. Werkzaamheden met vuur, in het bijzonder las- en snijwerkzaamheden, mogen niet in de buurt van drijfgasflessen worden uitgevoerd.
  Drijfgasflessen mogen niet in de werkplaatsen worden opgeslagen, ook niet wanneer ze leeg zijn.
– De garages, opslagruimtes en werkplaatsen dienen goed geventileerd te zijn. Let er hierbij op, dat vloeibare gassen zwaarder zijn dan lucht. Ze concentreren zich op de vloer, in werkputten en andere verlaagde plaatsen in de vloer en kunnen hier voor explosieve gas-lucht-mengsels zorgen.

Werking



De veegmachine werkt volgens het veegschoepprincipe.

– De roterende keerrol (1) transporteert het vuil direct naar het veeggoedreservoir (2).
– De zijbezem (3) reinigt hoeken en kanten van het veegoppervlak en transporteert het vuil in de baan van de keerrol.
– Het fijne stof wordt via de stoffilter (4) door de zuigturbine (5) weggezogen.

Doelmatig gebruik

Gebruik dit apparaat uitsluitend volgens de gegevens in deze gebruiksaanwijzing.

➔ Het apparaat met de werkinstallaties moet voor gebruik gecontroleerd worden op deugdelijkheid en bedrijfsveiligheid. Indien zij niet in goede staat verkeren, mag u de apparatuur niet gebruiken.

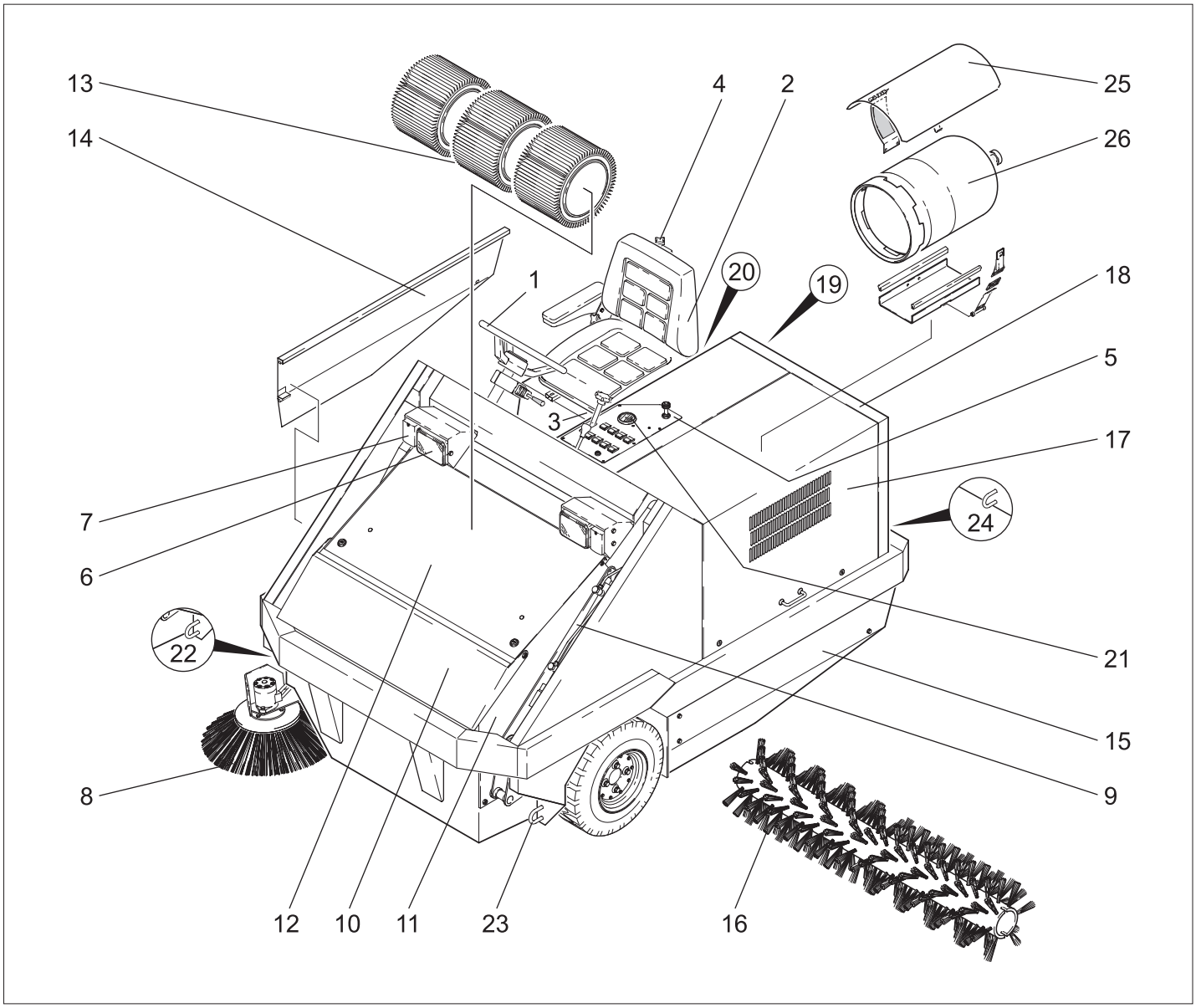
– Deze veegmachine is bestemd voor het vegen van vervuilde oppervlakken buiten.
– Alleen KMR 1700 LPG: Deze veegmachine is ook voor het vegen van vervuilde oppervlakken binnen bestemd, voor zover de binnenruimtes voldoende geventileerd zijn.
– Het apparaat mag niet in gesloten ruimtes gebruikt worden.
– Zittend bediende apparatuur is niet toegestaan voor het openbare verkeer op de weg. Gelieve uw handelaar te raadplegen in verband met de ombouwset.
– Het apparaat mag alleen gebruikt worden in het openbare wegverkeer na goedkeuring door een officiële instantie.
– Het apparaat is niet geschikt voor het opzuigen van gezondheidsschadelijke stoffen.
– Er mogen aan het apparaat geen wijzigingen worden aangebracht.
– Nooit explosieve vloeistoffen, brandbare gassen of onverdunde zuren en oplosmiddelen opvegen/opzuigen! Daartoe behoren benzine, verfverdunner of stookolie die door verwerveling met de zuiglucht explosieve dampen of mengsels kunnen vormen, verder aceton, onverdunde zuren en oplosmiddelen omdat zij op het apparaat gebruikte materialen aantasten.
– Geen brandbare of glimmende voorwerpen opvegen/opzuigen.
– Het apparaat is alleen geschikt voor het/de in de gebruiksaanwijzing genoemde wegdek/ondergrond.
– Er mag alleen gereden worden op de door de ondernemer of diens gemachtigde voor het machinegebruik vrijgegeven oppervlakken.
– Het verblijf in de gevarenzone is verboden. Niet gebruiken in ruimtes met ontploffingsgevaar.
– Over het algemeen geldt: Licht ontvlambare stoffen uit de buurt van het apparaat houden (explosie-/brandgevaar).

Geschikte ondergronden

– Asfalt
– Industrievloer
– Estrik
– Beton
– Klinkers

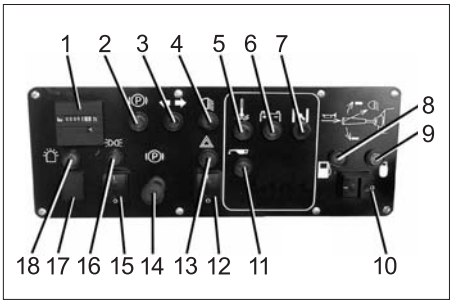
Zorg voor het milieu

	Het verpakkingsmateriaal is herbruikbaar. Deponeer het verpakkingsmateriaal niet bij het huishoudelijk afval, maar bied het aan voor hergebruik.
	Onbruikbaar geworden apparaten bevatten waardevolle materialen die geschikt zijn voor hergebruik. Lever de apparaten daarom in bij een inzamelpunt voor herbruikbare materialen. Batterijen, olie en dergelijke stoffen mogen niet in het milieu belanden. Verwijder overbodig geworden apparatuur daarom via geschikte inzamelpunten.

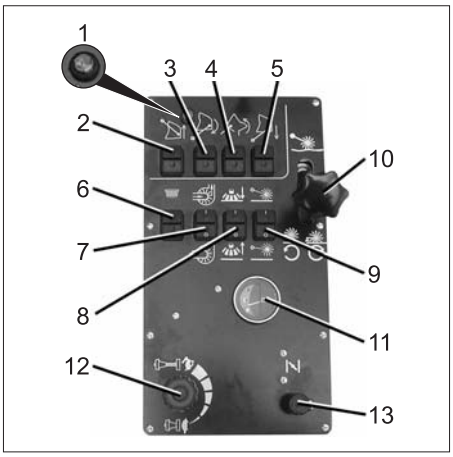


1 Stuurwiel
2 Stoel (met zitcontactschakelaar)
3 Hefboom stoelverstelling
4 Handwieltje (instelling van de vering van de stoel)
5 Bedieningsveld
6 Verlichting
7 Knipperlicht
8 Zijbezem
9 Hoogleging
10 Uitwerpklep van het veeggoedreservoir
11 Veeggoedcontainer
12 Afdekking stoffilter
13 Stoffilter
14 Zijpaneel, rechts
15 Zijpaneel, links
16 Veegrol
17 Motorafdekking
18 Achterste motorbekleding
19 Zekeringen
20 Tank
21 Tankweergave (werking op benzine)
22 Transportoog, vooraan rechts
23 Transportoog, vooraan links
24 Transportoog, achteraan
25 Houder voor gasfles
26 Gasfles

Bedieningsveld

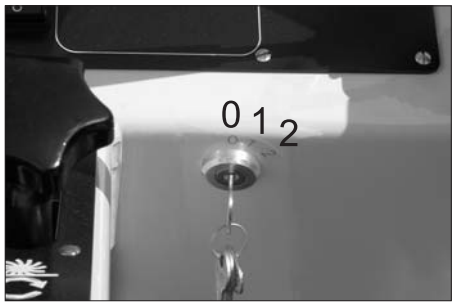


1 Bedrijfsurenteller
2 Controlelampje parkeerrem
3 Rijrichtingaanwijzer
4 Controlelampje dimlicht
5 Koelvloeistoftemperatuur
6 Controlelampje accuspanning
7 Controlelampje choke (koude start)
8 Controlelampje werking op benzine
9 Controlelampje werking op gas
10 Schakelaar werking op benzine/gas
11 Controlelampje oliedruk
12 Noodknipperlichtinstallatie in-/uitschakelen
13 Controlelampje noodknipperlichtinstallatie
14 Parkeerrem vergrendelen/loszetten
15 Dimlicht in- / uitschakelen
16 Controlelampje parkeerlicht
17 Zwaailicht (accessoires)
18 Controlelampje zwaailicht



1 Controlelampje veeggoedreservoir
2 Veeggoedreservoir omhoog brengen
3 Veeggoedreservoir leegkiepen
4 Veeggoedreservoir naar binnen kiepen
5 Veeggoedreservoir laten zakken
6 Stoffilter reinigen
7 Zuigturbine in-/uitschakelen
8 Zijbezems omhoog / omlaag brengen en in bedrijf nemen
9 Keerrol omhoog / omlaag brengen en in bedrijf nemen
10 Keerrol vergrendelen in bedrijfsmodus „Vaste instelling“ of „vlottend lageren“
Keerspiegel vergroten/verkleinen
11 Tankweergave (werking op benzine)
12 Regeling motortoerental
13 Choke (koude start)

Contactslot

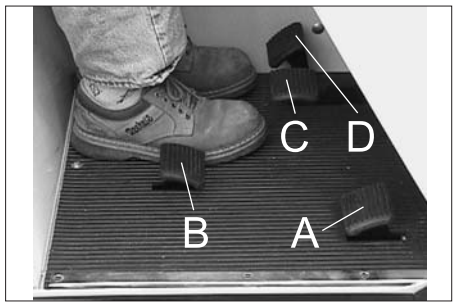


– Stand 0: Motor uitschakelen
– Stand 1: Ontsteking aan
– Stand 2: Motor starten

Knipperlicht/groot licht/claxon

– Knipperlicht links: Hendel naar beneden duwen
– Knipperlicht rechts: Hendel naar boven duwen.
– Groot licht inschakelen: Hendel naar zich toe trekken
– Claxonneren: Hendel bedienen

Pedalen



A Rijpedaal "vooruit"
B Rijpedaal "achteruit"
C Rempedaal
D Pedaal „Aanlegdruk keerrollen verhogen“ (alleen bij bedrijfsmodus „vlottend lageren“)

Voor ingebruikneming

Parkeerrem vergrendelen/loszetten

➔ Rempedaal induwen en ingedrukt houden.

➔ Parkeerrem vastzetten.

➔ Parkeerrem loszetten, daarbij rempedaal induwen.

Afladen

Waarschuwing

Het apparaat werd voor een veilig transport met spanriemen, koorden of kettingen beveiligd.

Ga bij het afladen als volgt te werk:

➔ Parkeerrem vastzetten.

➔ Spankabels, koorden of kettingen van de transportogen verwijderen.

➔ Blokken voor de beveiliging van de wielen wegslaan en apparaat over een geschikt platform (draaggewicht min. 2 t) van het transportvoertuig rijden.

Het apparaat kan op 2 manieren bewogen worden:
(1) Apparaat schuiven (zie veegmachine zonder zelfaandrijving bewegen).
(2) Apparaat verrijden (zie veegmachine met zelfaandrijving bewegen).

Veegmachine zonder zelfaandrijving bewegen

➔ Motorafdekking openen.

➔ Vrijloophefboom van de hydraulische pomp 90° (dwars met de rijrichting) verdraaien.

Waarschuwing

Beweeg de veegmachine zonder zelfaandrijving niet over lange afstanden en niet sneller dan 10 km/h.

Veegmachine met zelfaandrijving bewegen

➔ Vrijloophefboom van de hydraulische pomp 90° (langs de rijrichting) verdraaien.

Ingebruikneming

Algemene aanwijzingen

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Contactsleutel uitnemen.

➔ Parkeerrem vastzetten.

Tanken

⚠ ***Gevaar***

Explosiegevaar!

– *Uitsluitend de in de gebruiksaanwijzing aangegeven brandstof mag worden gebruikt.*
– *Niet in gesloten ruimtes tanken.*
– *Roken en open vuur is verboden.*
– *Let erop dat er geen brandstof op hete oppervlakken komt.*

➔ Brandstofinhoud aan de tankweergave controleren.

➔ Motor uitzetten.

➔ Achterste motorbekleding openen.

➔ Tankdop openen.

➔ 'Normale loodvrije benzine' tanken.

➔ Tank maximaal tot 1 cm onder de onderkant van de vulpijp vullen, omdat de brandstof bij warmte uitzet.

➔ Overgelopen brandstof wegvegen en vuldop van brandstoftank sluiten.

Controle- en onderhoudswerkzaamheden

➔ Motoroliepeil controleren.

➔ Radiateur controleren en onderhouden.

➔ Gasleidingen controleren.

➔ Keerrol controleren.

➔ Luchtdruk banden controleren.

➔ Chauffeursstoel instellen.

➔ Stoffilter reinigen.

Waarschuwing

Beschrijving zie hoofdstuk Reparaties en onderhoud.

Gebruik

Chauffeursstoel instellen

➔ Hefboom stoelverstelling naar buiten trekken.

➔ Stoel verschuiven, hefboom loslaten en vastzetten.

➔ Door vooruit- en terugbewegen van de stoel controleren of hij vast zit.

De vering van de stoel wordt ingesteld met het handwieltje.

➔ Draaien aan het handwieltje.

– In de richting van de wijzers van de klok: vering harder
– Tegen de wijzers van de klok in: vering zachter

➔ Helling van de rugleuning instellen.

Motortoerental verstellen

Grove verstelling

➔ Knop indrukken.

– Uitgetrokken: max. toerental
– Ingeschoven: min. toerental

Fijne verstelling

➔ Aan de knop draaien.

– In de richting van de wijzers van de klok: min. toerental
– Tegen de wijzers van de klok in: max. toerental

Toerental zijbezems inschakelen

➔ Aan de knop draaien.
– In de richting van de wijzers van de klok: toerental zijbezems wordt kleiner
– Tegen de wijzers van de klok in: toerental zijbezems wordt groter

Verstelling rijden/vegen

A Alleen rijden
B Vegen en rijden

Uitwerpklep van het veeggoedreservoir openen/sluiten

➔ Uitwerpklep van het veeggoedreservoir openen en vergrendelen.

➔ Uitwerpklep van het veeggoedreservoir optillen en sluiten.

Apparaat starten

Waarschuwing

Het apparaat is uitgerust met van een zitcontactschakelaar. Bij het verlaten van de chauffeursstoel wordt het apparaat uitgeschakeld.

➔ Op de chauffeursstoel plaatsnemen.
➔ Gaspedaal op neutrale stand.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Regeling motortoerental 1/3 uittrekken.

Tip

De startmotor nooit langer dan 10 seconden gebruiken. Voor het opnieuw gebruiken van de startmotor minstens 10 seconden wachten.

Apparaat starten voor werking op benzine

➔ Omschakelen naar werking op benzine.
➔ Choke uittrekken.
➔ Contactsleutel in het contactslot steken.
➔ Contactsleutel in stand „II“ draaien.
➔ Is het apparaat gestart, dan contactsleutel loslaten.

Apparaat starten voor werking op gas

➔ Gasfles met de aansluiting naar beneden plaatsen (afname van vloeibaar gas).
➔ Beugelsluiting dichtmaken.
➔ Veiligheidspal aanbrengen.

➔ Gasslang met wartelmoer vastdraaien (sleutelwijdte 30 mm).

Instructie

De aansluiting draait linksom.

➔ Ventiel gasfles openen.

➔ Omschakelen naar werking op gas.
➔ Contactsleutel in het contactslot steken.
➔ Contactsleutel in stand „II“ draaien.
➔ Is het apparaat gestart, dan contactsleutel loslaten.

Waarschuwing

Ventiel gasfles openen en voor het omschakelen van de werking op benzine naar de werking op gas, terwijl de motor draait, de motor op bedrijfstoerental brengen.

Apparaat verrijden

➔ Veegrol omhoog brengen.
➔ Zijbezems opheffen.
➔ Regeling motortoerental volledig uittrekken.
➔ Rempedaal induwen en ingedrukt houden.
➔ Parkeerrem losmaken.

Vooruit rijden

➔ Gaspedaal "vooruit" langzaam indrukken.

Achteruit rijden

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Bij het achteruitrijden mogen derden niet in gevaar gebracht worden, eventueel aanwijzingen laten geven.

➔ Gaspedaal "achteruit" langzaam indrukken.

Tip

Rijgedrag

– Met de rijpedalen kan de rijsnelheid traploos geregeld worden.
– Vermijd schokkerig gebruik van het pedaal, omdat de hydraulische installatie anders beschadigd kan raken.
– Bij capaciteitsafname op hellingen het rijpedaal zachtjes terugnemen.

Remmen

➔ Rijpedaal loslaten, het apparaat remt zelf en blijft staan.

Waarschuwing

De remwerking kan door indrukken van het rempedaal ondersteund worden.

Over hindernissen heen rijden

Over vaststaande hindernissen tot 70 mm heen rijden:

➔ Langzaam en voorzichtig in voorwaartse richting overheen rijden.

Over vaststaande hindernissen boven 70 mm heen rijden:

➔ Er mag alleen over hindernissen heen gereden worden met een geschikte oprijdrempel.

Veegbedrijf

⚠ ***Waarschuwing***

Geen pakbanden, draden of soortgelijk materiaal opvegen; dit kan leiden tot een beschadiging van het veegmechanisme.

Tip

Om een optimaal reinigingsresultaat te krijgen, moet de rijsnelheid aan de omstandigheden aangepast worden.

Tip

Tijdens het gebruik moet het veeggoedreservoir op gezette tijden geledigd worden.

Waarschuwing

Tijdens het gebruik moet de stoffilter op gezette tijden gereinigd worden.

– Bij een geopende uitwerpklep van het veeggoedreservoir kan stofontwikkeling plaatsvinden.
– Voorwerpen (blik, enz.) tot 70 mm hoog kunnen opgeveegd worden, grotere voorwerpen direct in het veeggoedreservoir leggen.

Effen oppervlakken vegen

Keerrol vergrendelen in bedrijfsmodus „Vaste instelling“.

➔ Knop naar omlaag en naar achteren duwen.

Oneffen oppervlakken vegen

Keerrol vergrendelen in bedrijfsmodus „vlottend lageren“.

➔ Knop naar omlaag en naar voren duwen.

Bij die bedrijfsmodus kan de aanlegdruk van de keerrol als volgt verhoogd worden:

➔ gaspedaal „vooruit“ en pedaal „aanlegdruk keerrol verhogen“ tegelijkertijd induwen.

Droge bodem vegen

➔ Bij oppervlaktereiniging veegrol laten zakken.
➔ Bij reiniging van zijranden zijbezems laten zakken.
➔ Bij stoffige ondergronden de stofafzuiging inschakelen.

Vochtige of natte bodem vegen

➔ Zuigturbine uitschakelen om de stoffilter te beschermen tegen vochtigheid.

Veeggoedcontainer legen

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Tijdens het ledigen mogen zich geen personen en beesten in het zwenkbereik van het veeggoedreservoir ophouden.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor kneuzing! Nooit in het hefboomstelsel van het legingsmechanisme grijpen. Niet onder de opgeheven container gaan staan.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor kantelen! Het apparaat tijdens het ledigen op een vlak oppervlak zetten.

➔ Apparaat stopzetten.
➔ Veegrol omhoog brengen.
➔ Zijbezems opheffen.
➔ Zuigturbine uitschakelen.

➔ Veeggoedcontainer omhoog brengen.
➔ Langzaam naar de verzamelbak rijden.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Veeggoedreservoir leegkiepen.

Waarschuwing

Een groen controlelampje geeft weer vanaf wanneer het veeggoedreservoir leeggekiept kan worden.

➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand naar binnen kiepen.
➔ Parkeerrem losmaken.
➔ Langzaam van de verzamelbak wegrijden.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand neerlaten.

Apparaat uitschakelen

➔ Regeling motortoerental volledig inschuiven.
➔ Rempedaal induwen en ingedrukt houden.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Veegrol omhoog brengen.
➔ Zijbezems opheffen.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

Waarschuwing

Na het uitzetten van het apparaat wordt de stoffilter automatisch ca. 10 seconden lang gereinigd.

Transport

⚠ ***Waarschuwing***

Het apparaat moet bij transport tegen verschuiven gezekerd zijn.

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Apparaat aan de transportogen beveiligen met spankabels, koorden of kettingen.
➔ Apparaat aan de wielen met spieën vastzetten.

Stillegging

Als de veegmachine voor langere tijd niet gebruikt wordt, let dan op de volgende punten:

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Keerrol en zijbezems ophalen om de borstels niet te beschadigen.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Veegmachine tegen wegrollen beveiligen.
➔ Brandstoftank voltanken en brandstofkraan sluiten.
➔ Ventiel gasfles sluiten.
➔ Motorolie verversen.
➔ Wanneer vorst verwacht wordt, koelwater laten weglopen of controleren of voldoende antivriesmiddel in de koelvloeistof zit.
➔ Bougies eruitschroeven en ca. 3 cm^3 olie in de bougieopeningen doen. De motor zonder bougies meermaals laten draaien. Bougies terugschroeven.
➔ Veegmachine aan de binnen- en buitenkant reinigen.
➔ Batterij opladen en afklemmen.

Onderhoud

Algemene aanwijzingen

– Reparaties mogen uitsluitend door goedgekeurde klantenservicewerkplaatsen of door vaklui voor dit gebied worden uitgevoerd die met de betreffende veiligheidsvoorschriften vertrouwd zijn.
– Mobiel commercieel geëxploiteerde apparatuur dient volgens VDE 0701 op veiligheid te worden gecontroleerd.

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Parkeerrem vastzetten.

Reiniging

⚠ ***Waarschuwing***

Beschadigingsgevaar! De reiniging van het apparaat mag niet met een waterslang of hogedrukstraal gebeuren (gevaar van kortsluiting of andere schade).

Reiniging binnenkant apparaat

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar! Stofmasker en veiligheidsbril dragen.

➔ Apparaat met een doek reinigen.
➔ Apparaat met perslucht uitblazen.

Reiniging buitenkant apparaat

➔ Apparaat met een vochtige, in een mild zeepsopje gedrenkte doek reinigen.

Tip

Geen agressieve reinigingsmiddelen gebruiken.

Onderhoudsintervallen

Instructie

De bedrijfsurenteller geeft het tijdstip van de onderhoudsintervallen aan.

Onderhoud door de klant

Onderhoud dagelijks:

➔ Motoroliepeil controleren.

➔ Koelvloeistofstand controleren.

➔ Luchtdruk banden controleren.

➔ Keerwals en zijborstel controleren op slijtage en in elkaar gewikkelde banden.

➔ Gasslangen en schroefverbindingen leidingen controleren.

➔ Gasfilter in de schroefverbinding naar de gasfles toe op verontreinigingen inspecteren, zonodig reinigen (elke keer als de gasfles gewisseld wordt).

Onderhoud wekelijks:

➔ Radiateur reinigen.

➔ Oliepeil van het hydraulisch systeem controleren.

➔ Benzine- of gasleidingsysteem op dichtheid controleren.

Onderhoud alle 100 bedrijfsuren resp. jaarlijks:

➔ Benzine- of gasleidingsysteem op dichtheid controleren.

➔ Motorolie verversen.

➔ oliefilterelement vervangen.

➔ Lagers en cilinders smeren.

➔ V-snaar op spanning controleren.

➔ Accuzuurpeil controleren.

➔ Brandstoffilter reinigen.

➔ Brandstofslang en klembeugels controleren.

➔ Luchtfilterelementen reinigen.

➔ Hydraulisch systeem controleren.

Onderhoud alle 200 bedrijfsuren resp. halfjaarlijks:

➔ koelslangen en klembeugels controleren.

Onderhoud na slijtage:

➔ Afdichtlijsten vervangen.

➔ Veegrol vervangen.

➔ Zijbezems vervangen.

Waarschuwing

Beschrijving zie hoofdstuk 'Onderhoudswerkzaamheden'.

Onderhoudsboek 5.950-552 in acht nemen!

Tip

Alle service- en onderhoudswerken bij onderhoud door de klant, dienen door een gekwalificeerde vakman uitgevoerd te worden. Zo nodig kan altijd een Kärcher-specialist erbij geroepen worden.

Onderhoud door de klantenservice

Onderhoud na 20 bedrijfsuren:

➔ Eerste inspectie uitvoeren.

– Onderhoud alle 400 bedrijfsuren resp. halfjaarlijks

– Onderhoud alle 1200 bedrijfsuren

Tip

Om aanspraken op garantie te houden, moeten tijdens de garantietijd alle service- en onderhoudswerken door de geautoriseerde Kärcher-klantendienst overeenkomstig het onderhoudsboekje gedaan worden.

Onderhoudswerkzaamheden

Voorbereiding:

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

➔ Parkeerrem vastzetten.

Algemene veiligheidsinstructies

– Nooit roken bij reparaties van de gasinstallatie!

➔ Minpool van de accu afklemmen zodat onbedoelde vonkvorming en het starten van de apparaat vermeden worden.

➔ Ventiel van de tank resp. de gasfles sluiten vooraleer leidingen of onderdelen verwijderd worden.

➔ Motorcompartiment omwille van gasresten uitblazen met perslucht vooraleer de motor gestart wordt.

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar! Bij een opgetild veeggoedreservoir altijd de veiligheidsstang gebruiken.

➔ Veiligheidspen uittrekken en veiligheidsstang uit de houder nemen.

➔ Veiligheidsstang gebruiken voor hoogleging.

	Motorolie, stookolie, diesel en benzine niet in het milieu terecht laten komen. Gelieve bodem te beschermen en oude olie op een milieuvriendelijke manier tot afval verwerken.

Veiligheidsvoorschriften accu's

Let bij de omgang met accu's absoluut op de volgende waarschuwingstip:

	Aanwijzingen voor de accu, in de gebruiksaanwijzing en in de voertuighandleiding opvolgen!
	Veiligheidsbril dragen!
	Kinderen uit de buurt houden van zuren en accu's!
	Explosiegevaar!
	Vuur, vonken, open licht en roken verboden!
	Gevaar van brandwonden!
	Eerste hulp!
	Waarschuwingstekst!
	Verwijdering!
Pb	*Accu niet in vuilnisbak gooien!*

⚠ ***Gevaar***

Explosiegevaar! Geen materiaal of iets dergelijks op de accu, d.w.z. op de polen en verbindingsstrips van accucellen leggen.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Wonden nooit in contact met lood laten komen. Na het werken aan accu's altijd de handen reinigen.

⚠ ***Gevaar***

Brand- en explosiegevaar!

– *Roken en open vuur is verboden.*

– *Ruimtes waarin accu's opgeladen worden, dienen goed geventileerd te zijn, omdat bij het opladen zeer explosief gas ontstaat.*

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor invreten!

– *Zuurspetters in het oog of op de huid met veel schoon water uit- resp. afspoelen.*

– *Daarna direct een dokter raadplegen.*

– *Verontreinigde kleding met water uitwassen.*

Accu in apparaat plaatsen en aansluiten

➔ Accu in de accuklemmen plaatsen.
➔ Klemmen op de accubodem vastschroeven.
➔ Poolklem (rode kabel) op de pluspool (+) aansluiten.
➔ Poolklem op minpool (-) aansluiten.

Tip

Bij het uitbouwen van de accu moet men erop letten, dat eerst de minpoolleiding losgemaakt wordt. Controleren, of de accupolen en poolklemmen voldoende door poolbeschermingsvet beschermd worden.

Vloeistofpeil van de accu controleren en bijstellen

⚠ ***Waarschuwing***

Bij met zuur gevulde accu's regelmatig de vloeistofstand controleren.

– Het zuur van een volledig opgeladen accu heeft bij 20 °C een soortelijk gewicht van 1,28 kg/l.
– Het zuur van een gedeeltelijk ontladen accu heeft een soortelijk gewicht tussen 1,00 en 1,28 kg/l.
– In alle cellen moet het soortelijk gewicht van het zuur gelijk zijn.
➔ Alle celsluitingen uitdraaien.
➔ Uit iedere cel met de zuurtester een monster nemen.
➔ Het zuurmonster weer terugdoen in dezelfde cel.
➔ Bij te lage vloeistofstand cellen met gedestilleerd water tot aan de markering bijvullen.
➔ Accu laden.
➔ Celsluitingen inschroeven.

Accu laden

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Houd u aan de veiligheidsvoorschriften bij het omgaan met accu's. De gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het laadapparaat opvolgen.

⚠ ***Gevaar***

Accu alleen met het geschikte laadapparaat opladen.

➔ Alle celsluitingen uitdraaien.
➔ Pluspool-leiding van het laadtoestel met de pluspoolaansluiting van de accu verbinden.
➔ Minpool-leiding van het laadtoestel met de minpoolaansluiting van de accu verbinden.
➔ Stekker in het stopcontact steken en laadtoestel inschakelen.
➔ Accu met de kleinst mogelijke laadstroom laden.

Tip

Wanneer de accu opgeladen is, het laadapparaat eerst van het stroomnet en dan van de accu halen.

Motoroliepeil controleren en olie bijvullen

⚠ ***Gevaar***

Verbrandingsgevaar!

➔ Motor laten afkoelen.
➔ Controle van het motoroliepeil op zijn vroegst 5 minuten na het uitzetten van de motor uitvoeren.

➔ Oliepeilstok uittrekken.
➔ Oliepeilstok afvegen en inschuiven.
➔ Oliepeilstok uittrekken.
➔ Oliepeil controleren.
➔ Oliepeilstok weer erin doen.
– Het oliepeil moet zich tussen de "MIN"- en „MAX“-markering bevinden.
– Bevindt zich het oliepeil onder de „MIN"-markering, motorolie bijvullen.
– Motor niet boven „MAX"-markering bijvullen.

➔ Sluitschroef van de olievulopening losmaken.
➔ Motorolie erin doen.

Oliesoort: zie Technische gegevens

➔ Olievulopening afsluiten.
➔ Minstens 5 minuten wachten.
➔ Motoroliepeil controleren.

Motorolie en motoroliefilter wisselen

⚠ ***Gevaar***

Verbrandingsgevaar door hete olie!

➔ Opvangreservoir voor minstens 4 liter olie klaarzetten.
➔ Motor laten afkoelen.

➔ Olieaftapschroef uitschroeven.
➔ Sluitschroef van de olievulopening losmaken.
➔ Olie aftappen.

➔ Oliefilter afschroeven.
➔ Bevestigingspunt en afdichtvlakken reinigen.
➔ Afdichting van het nieuwe oliefilter voor het inbouwen met olie insmeren.
➔ Nieuw oliefilter inbouwen en handvast aanhalen.
➔ Olieaftapplug inclusief nieuwe afdichting erinschroeven.

Tip

Olieaftapplug met een draaimomentsleutel op 25 Nm aanhalen.

➔ Motorolie erin doen.

Oliesoort: zie Technische gegevens

➔ Olievulopening afsluiten.
➔ Motor ca. 10 seconden laten lopen.
➔ Motoroliepeil controleren.

Oliepeil hydraulisch systeem controleren en hydraulische olie bijvullen

➔ Achterste motorbekleding openen.

➔ Hydraulisch oliepeil in het kijkglas bovenaan rechts controleren.
– Het oliepeil moet zich tussen de "MIN“- en „MAX“-markering bevinden.
– Bevindt zich het oliepeil onder de „MIN"-markering, hydraulische olie bijvullen.
➔ Chauffeursstoel vergrendelen en naar beneden uittrekken.
➔ 4 schroeven uit het servicedeksel schroeven.

➔ Afsluitdeksel van de olievulopening losschroeven.
➔ vulgebied reinigen.
➔ Hydraulische oliefilter uittrekken.
➔ Hydraulische olie bijvullen.

Oliesoort: zie Technische gegevens

➔ Afsluitdeksel van de olievulopening eropschroeven.
➔ Servicedeksel met 4 schroeven vastschroeven.
➔ Chauffeursstoel monteren.
➔ Achterste motorbekleding sluiten.

Hydraulisch systeem controleren

➔ Alle slangen van het hydraulische systeem en aansluitingen op lekkage controleren.

➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Achterste motorbekleding openen.
➔ Motor starten.
➔ Vervuilingsgraad van de hydraulische oliefilter controleren.
➔ Indien de wijzer van de terugloopmanometer van de hydraulische olie in het rode bereik bevindt, hydraulische oliefilter reinigen of vervangen.

Onderhoud van het hydraulische systeem alleen door de Kärcher-klantendienst.

Radiateur controleren en onderhouden.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verbranding door kokend water! Radiateur minstens 20 minuten laten afkoelen.

➔ Achterste motorbekleding openen.
➔ Bovenste motorafdekking optillen en wegnemen.

➔ Koelerdrukkap openen.
– Koelwater moet tot de onderkant van de vulopening komen.
– Koelvloeistof mag niet meer dan 50% antivries bevatten.
➔ Koelwater vullen tot de onderkant van de vulopening.

➔ Koelerlamellen reinigen.
➔ Koelslangen en aansluitingen op dichtheid controleren.

➔ Ventilator reinigen.

Gasleidingen controleren

Instructie

De controle dient regelmatig door een bevoegd vakman worden uitgevoerd.

➔ Motorafdekking openen.
➔ Gasaansluitingen, gasleidingen en verdampers met lekzoekspray op lekkages controleren.

Instructie

Op ondichte plaatsen kunnen ijsvorming en schuimige afzettingen optreden, bijv. op gasaansluitingen, gasleidingen en verdampers. Neem voor onderhoud van de gasinstallatie contact op met de Kärcher-klantendienst.

Veegrol controleren

➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand optillen.
➔ Motor uitzetten.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Veiligheidsstang gebruiken voor hoogleging.
➔ Banden of snoeren van veegrol verwijderen.
➔ Veiligheidsstang eruitnemen.
➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand neerlaten.
➔ Motor uitzetten.

Veegrol verwisselen

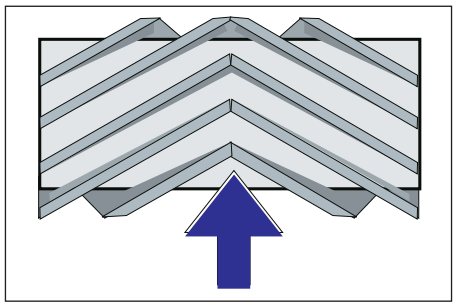
➔ Rechter zijpaneel losschroeven.

➔ Splitpen van het paneel verwijderen.

➔ Paneel wegnemen.

➔ Splitpen van de vleugel verwijderen.

➔ Vleugel uitnemen.
➔ Veegrol uitnemen.



Inbouwplaats van de veegrol in de rijrichting

Instructie

Bij de inbouw van de nieuwe veegrol op de positie van de borstelset letten.

➔ Nieuwe veegrol monteren. De groeven van de keerrol moeten op de nokken van de tegenoverliggende vleugel gestoken worden.

➔ De nokken van de vleugel uitrichten naar de groeven van de keerrol en vleugen opschuiven.

➔ Splitpen van de vleugel door het boorgat steken en de ringveer omklappen.

➔ Paneel aanbrengen.

➔ Splitpen van het paneel door het boorgat steken en de ringveer omklappen.

➔ Zijpaneel opschroeven.

Instructie

Na het inbouwen van de nieuwe veegrol moet de veegspiegel opnieuw ingesteld worden.

Veegspiegel van de veegrol controleren en instellen

➔ Luchtdruk banden controleren.

➔ Zuigturbine uitschakelen.

➔ Veegrol omhoog brengen.

➔ Zijbezems opheffen.

➔ Veegmachine op een egale en gladde bodem rijden die duidelijk met stof of krijt bedekt is.

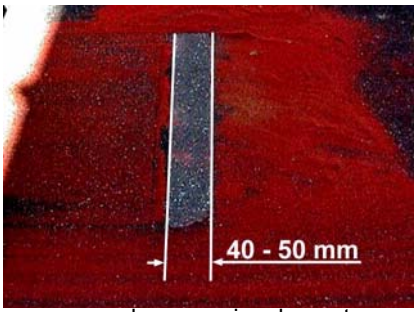
➔ Veeggoedreservoir ca. 25 cm optillen.

➔ Keerrol vergrendelen in bedrijfsmodus „Vaste instelling“, neerlaten en kort laten draaien.

➔ Veegrol omhoog brengen.

➔ Apparaat achterwaarts wegrijden.

➔ Veegspiegel controleren.



De vorm van de veegspiegel vormt een gelijkmatige rechthoek die tussen 40 -50 mm breed is.

Veegspiegelbreedte instellen:

Waarschuwing

Alleen voor bedrijfsmodus „Vaste instelling“.

➔ Aan de knop draaien.

– In de richting van de wijzers van de klok: Veegspiegel wordt groter

– Tegen de wijzers van de klok in: Veegspiegel wordt kleiner

Positie veegspiegel instellen:

➔ Linker zijpaneel losschroeven.

➔ Bevestigingsschroeven van de ophaning losmaken.

➔ Positie veegspiegel instellen door de ophanging te verstellen.

➔ Bevestigingsschroeven van de ophanging aanhalen.

➔ Veegspiegel controleren.

Veegspiegel van de zijbezem controleren en instellen

➔ Luchtdruk banden controleren.

➔ Zijbezems opheffen.

➔ Veegmachine op een egale en gladde bodem rijden die duidelijk met stof of krijt bedekt is.

➔ Zijbezems laten zakken en een tijdje laten draaien.

➔ Zijbezems opheffen.

➔ Apparaat achterwaarts wegrijden.

➔ Veegspiegel controleren.

De breedte van de veegspiegel moet tussen 40-50 mm liggen.

Veegspiegelbreedte instellen:

➔ Breedte veegspiegel instellen door de aanslag te verstellen.

➔ Veegspiegel controleren.

Bandenluchtdruk controleren

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Luchtdrukapparaat aansluiten op het bandventiel.

➔ Luchtdruk controleren en indien nodig druk bijstellen.

➔ De luchtdruk voor de voor- en achterbanden moet ingesteld worden op 6 bar

Stoffilter manueel reinigen

Naast het automatische interval kan de filter ook manueel gereinigd worden.

➔ Zuigturbine uitschakelen.

➔ Stoffilter reinigen.

Stoffilter verwisselen

⚠ ***Gevaar***

Voor aanvangen van het verwisselen van de stoffilter veeggoedcontainer legen. Bij werkzaamheden aan de filterinstallatie stofmasker dragen. Veiligheidsvoorschriften over de omgang met fijne stoffen in acht nemen.

➔ Stoffilterafdekking openen.

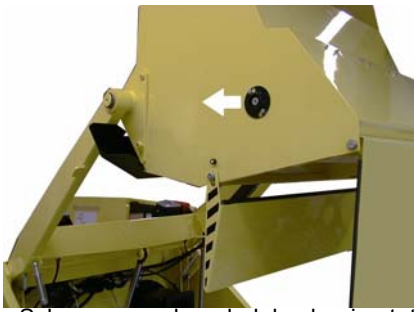
➔ Motor starten.

➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand optillen.

➔ Motor uitzetten.

➔ Parkeerrem vastzetten.

➔ Veiligheidsstang gebruiken voor hoogleging.



➔ Schroeven op lagerbok losdraaien tot het lagerbok verdraaid en verwijderd kan worden.

➔ Lagerbok zover mogelijk eruittrekken.
➔ Lamellenfilter wegnemen.
➔ Nieuwe filter plaatsen.

➔ Op aandrijfkant meenemer in sponning laten vallen.
➔ Lagerbok erinschuiven en vastschroeven.
➔ Veiligheidsstang eruitnemen.
➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand neerlaten.
➔ Motor uitzetten.
➔ Stoffilterafdekking sluiten.

Zijbezem verwisselen

➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand optillen.
➔ Motor uitzetten.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Veiligheidsstang gebruiken voor hoogleging.

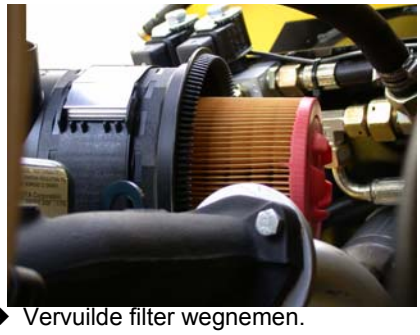
➔ Zijborstels naar buiten zwenken.

➔ Zijbezems losschroeven.
➔ nieuwe zijbezem eropschroeven.
➔ Zijborstels naar binnen zwenken.
➔ Veiligheidsstang eruitnemen.
➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand neerlaten.
➔ Motor uitzetten.
➔ Parkeerrem vastzetten.

Luchtfilter vervangen

Indien de controleweergave rood is, moet de luchtfilter vervangen worden.
➔ Motorafdekking openen.

➔ Kapsluiting op de behuizing van de luchtfilter samenduwen.
➔ Kap wegnemen.



➔ Vervuilde filter wegnemen.
➔ Nieuwe filter plaatsen.
➔ Kap op de behuizing van de luchtfilter plaatsen.

Waarschuwing

Juiste positie (opschrift) van de kap in acht nemen. De kapsluiting moet hoorbaar vastklikken.

➔ Knop onderaan de controleweergave induwen om de controleweergave te resetten.
➔ Motorafdekking sluiten.

V-snaar controleren en instellen

De V-snaar moet in het midden tussen krukas en dynamo bij een druk van 10 kg ongeveer 7-9 mm meegeven.
➔ V-snaarspanning instellen door de dynamo te verstellen.

Brandstoffiltersysteem vervangen

⚠ ***Gevaar***

Explosiegevaar!
– *Onderhoud niet in gesloten ruimtes doen.*
– *Roken en open vuur is verboden.*
➔ Motor uitzetten.
➔ Achterste motorbekleding openen.

➔ Klembeugels losmaken.
➔ Slangen verwijderen.
➔ Voorfilter vernieuwen (doorstromingsrichting in acht nemen).
➔ Brandstofslangen en klembeugels op lekkage en beschadigingen controleren.

Afdichtlijsten instellen en verwisselen

➔ Zijpanelen losschroeven.
■ **Zijdelingse afdichtlijsten**

➔ Bevestigingen van de afdichtlijsten losschroeven.
➔ Nieuwe afdichtlijsten vastschroeven en nog niet helemaal aanspannen.

➔ Ondergrond met 5 mm sterkte onderschuiven om de bodemafstand instellen.
➔ Afdichtlijsten uitrichten.
➔ Bevestigingen van de afdichtlijsten aanspannen.

■ **Achterste afdichtlijsten**

➔ Splitpen van het paneel verwijderen.

➔ Paneel wegnemen.

➔ Bevestigingen van de afdichtlijsten losschroeven.
➔ Nieuwe afdichtlijsten vastschroeven en nog niet helemaal aanspannen.

➔ Ondergrond met 5 mm sterkte onderschuiven om de bodemafstand instellen.
➔ Voorste afdichtlijst uitrichten.

➔ Achterste afdichtlijst zodanig uitrichten dat de voorste afdichtlijst 2 cm overlapt wordt.
➔ Bevestigingen van de afdichtlijsten aanspannen.

■ **Voorste afdichtlijsten**

➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand optillen.
➔ Motor uitzetten.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Veiligheidsstang gebruiken voor hoogleging.

➔ Afdichtlijsten losschroeven.
➔ Nieuwe afdichtlijsten vouwen en met bevestigingsrail opnieuw aanschroeven.

■ **Afdichtlijsten van het veeggoedreservoir**

➔ Afdichtlijsten vervangen.
➔ Veiligheidsstang eruitnemen.
➔ Motor starten.
➔ Veeggoedreservoir tot de eindstand neerlaten.
➔ Motor uitzetten.
➔ Parkeerrem vastzetten.

Gloeilamp schijnwerper vervangen

➔ Schijnwerper losschroeven.
➔ Schijnwerper wegnemen en stekker uittrekken.

Waarschuwing

Posities van de stekkers in acht nemen.

➔ Schijnwerpers uiteenschroeven.
➔ Behuizing schijnwerpers uiteentrekken en horizontaal houden aangezien de lampeenheid niet bevestigd is.
➔ Sluitbeugel ontgrendelen en gloeilamp eruitnemen.
➔ Nieuwe gloeilamp plaatsen.
➔ In omgekeerde volgorde weer in elkaar zetten.

Gloeilamp knipperlicht vervangen

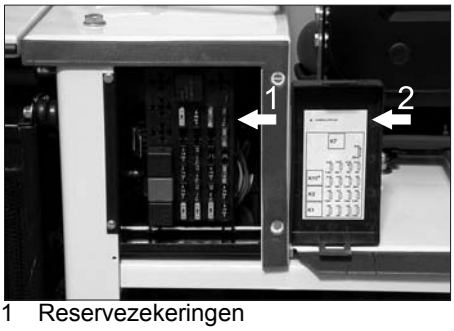
Waarschuwing

Voor de vervanging van de gloeilamp van het knipperlicht, glas van het knipperlicht van de behuizing verwijderen.

Zekeringen verwisselen

➔ Achterste motorbekleding openen.

➔ Zekeringkast uitklappen en openen.

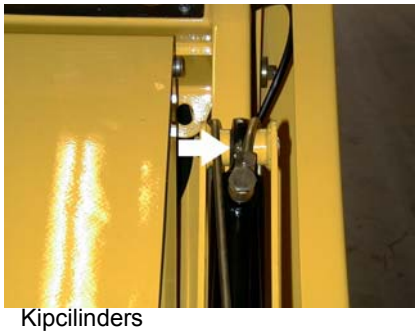


1 Reservezekeringen
2 Beschrijving van de bezetting
➔ Defecte zekeringen vervangen.

Tip

Alleen zekeringen met dezelfde zekeringswaarde gebruiken.

Lagers en cilinders smeren



– Kipcilinders

– Hefcilinders en duwstang

➔ Smeernippel aan de lagers met een vetpers smeren.

➔ Loopvlakken cilinders van een vetfilm voorzien.

Accessoires

Harde zijbezem	6.905-773
Zijbezems met staalborstel	6.905-619
Keerrol zacht	6.906-135
Keerrol hard	6.906-136
Veiligheidsdak voor bediener (om veiligheidsreden vereist voor het werken met de veegmachine in bereiken met hoge rekken)	2.639-192
Weerbeschermingscabine met glas	2.639-148
Lekvrije CSE-banden, vooras	4.515-042
Lekzoekspray	6.282-033
Verwarming	op aanvraag

Storingen

Storing	Oplossing
Apparaat wil niet starten.	Op de chauffeursstoel plaatsnemen, stoelcontactschakelaar wordt geactiveerd
	Accu opladen of vervangen
	Brandstof tanken/gasfles vervangen.
	Brandstoffilter vervangen
	Brandstof- of gasleidingsysteem, aansluitingen en verbindingen controleren.
	Gasfilter in de schroefverbinding naar de gasfles toe op verontreinigingen inspecteren
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Motor loop onregelmatig	Luchtfilter reinigen of filterpatroon vervangen
	Brandstof- of gasleidingsysteem, aansluitingen en verbindingen controleren.
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Motor oververhit	Koelmiddel bijvullen
	Koeler doorspoelen
	V-snaar aanspannen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Motor loopt, maar het apparaat rijdt slechts langzaam of helemaal niet.	Parkeerrem ontgrendelen
	Bypass-ventiel op rijden stellen
	Banden reinigen of door een reinigingsoplossing rijden
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Fluitend geluid in het hydraulische systeem	Hydraulische vloeistof navullen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Borstels draaien slechts langzaam of helemaal niet	Omschakelen naar vegen en rijden
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Weinig of geen zuigkracht in het borstelbereik	Filter reinigen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Apparaat stoft	Keerrol vervangen
	Stoffilter reinigen
	Filterafdichtingen vervangen
	Afdichtlijsten bijregelen of vernieuwen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Veegeenheid laat veeggoed liggen	Veeggoedcontainer legen
	Stoffilter reinigen
	Keerrol vervangen
	Veegspiegel instellen
	Afdichtstrook van het veeggoedreservoir vervangen
	Afdichtlijsten bijregelen of vernieuwen
	Blokkering van de keerrol oplossen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Veeggoedreservoir gaat niet omhoog of omlaag	Veeggoedreservoir volledig naar binnen kiepen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Veeggoedreservoir draait te langzaam of helemaal niet	Veeggoedcontainer legen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Storing bij hydraulisch bewogen delen	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen

Technische gegevens

		KMR 1700 B/LPG
Apparaatgegevens		
Rijsnelheid, vooruit	km/h	0-10
Rijsnelheid, achteruit	km/h	0-4
Klimvermogen (max.)	--	11,5°/20%
Oppervlaktecapaciteit zonder zijbezems	m^2/h	10750
Oppervlaktecapaciteit met zijbezems	m^2/h	14000
Werkbreedte zonder zijbezems	mm	1075
Werkbreedte met zijbezems	mm	1400
Beveiligingsklasse beschermd tegen spatwater	--	IPX 3
Motor		
Type	--	Kubota DF750
Type	--	3-cilinder-viertaktmotor
Koelwijze	--	Waterkoeling
Draairichting	--	rechts (in rijrichting)
Boring	mm	68
Slag	mm	68
Slagvolume	cm^3	740
Oliehoeveelheid	l	ca. 3,25
Nominaal toerental	1/min	2700
Bovenste toerental	1/min	3600
Nullasttoerental	1/min	800-900
Vermogen max.	kW/PK	14/19
Maximumkoppel bij 2400-2900 1/min	Nm	49
Oliefilter	--	Filterpatronen
Aanzuigluchtfilter	--	Binnenfilterpatronen, buitenfilterpatronen
Brandstoffilter	--	Filterpatronen
Elektrische installatie		
Accu	V, Ah	12, 60
Generator, draaistroom	V, A	12, 40
Startmotor	--	Elektrische starter
Hydraulische installatie		
Hoeveelheid olie in het complete hydraulische systeem	l	ca. 35
Hoeveelheid olie in de hydraulische tank	l	ca. 27
Oliesoorten		
Motor (boven 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 tot 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (onder 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulisch systeem	--	HV 46
Veeggoedreservoir		
Max. ontlaadhoogte	mm	1600
Volume van de veeggoedcontainer	l	130
Keerrol		
Veegrol-diameter	mm	360
Veegrol-breedte	mm	1075
Toerental	1/min	530
Veegspiegel	mm	40-50
Zijbezems		
Zijbezem-diameter	mm	510
Toerental (traploos)	1/min	0-160
Bandenuitrusting		
Grootte voor	--	5.00-8 6PR V54
Luchtdruk voor	bar	6
Grootte achter	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Rem		
Voorwielen	--	mechanisch
Achterwiel	--	hydrostatisch
Filter- en zuigsysteem		
Type	--	Radiale blazer
Toerental	1/min	ca. 4000
Fijnstoffilter	--	Ronde filter
Filtervlak fijnstoffilter	m^2	9

Nominale onderdruk zuigsysteem	mbar	15
Nominale volumestroom zuigsysteem	m^3/h	2200
Schudsysteem	--	Elektrische motor, automatisch
Omgevingsvoorwaarden		
Temperatuur	°C	-5 tot +40
Luchtvochtigheid, niet bedauwend	%	0 - 90
Geluidsemissie		
Geluidsdrukniveau (EN 60704-1)	dB(A)	84
Gegarandeerd geluidsdrukniveau (2000/14/EC)	dB(A)	103
Apparaattrillingen		
Totale bewegingswaarde (ISO 5349)		
Armen, stuurwiel	m/s^2	< 2,5
Poten, pedaal	m/s^2	< 0,5
Zitvlak	m/s^2	< 0,5
Maten en gewichten		
Lengte x breedte x hoogte	mm	2312 x 1513 x 1435
Draaicirkel rechts	mm	2150
Draaicirkel links	mm	2050
Leeggewicht	kg	1160
Toelaatbaar totaalgewicht	kg	1550
Toegelaten asbelasting vooraan	kg	1075
Toegelaten asbelasting achteraan	kg	725
Inhoud brandstoftank	l	45

CE-verklaring

Hierbij verklaren wij, dat de hierna vermelde machine door haar ontwerp en bouwwijze en in de door ons in de handel gebrachte uitvoering voldoet aan de betreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen, zoals vermeld in de desbetreffende EG-richtlijnen. Deze verklaring verliest haar geldigheid wanneer zonder overleg met ons veranderingen aan de machine worden aangebracht.

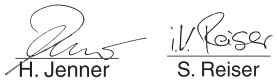
Product:	Veegzuigmachine opstapmachine
Type:	1.186-xxx

Van toepassing zijnde EG-richtlijnen
98/37/EG
89/336/EEG (+91/263/EEG, 92/31/EEG, 93/68/EEG)
2000/14/EG
Toegepaste geharmoniseerde normen
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Toegepaste landelijke normen
CISPR 12
Toegepaste conformiteitsbeoordelingsprocedure
Bijlage V

Geluidsvermogensniveau dB(A)	
Gemeten:	102
Gegarandeerd:	103

5.957-571 (02/05)

De ondergetekenden handelen in opdracht en met volmacht van de bedrijfsleiding.



Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantie

In ieder land zijn de door ons bevoegde verkoopkantoor uitgegeven garantiebepalingen van toepassing. Eventuele storingen aan het apparaat verhelpen wij zonder kosten binnen de garantietermijn, mits een materiaal of fabrieksfout de oorzaak van deze storing is. Neem bij klachten binnen de garantietermijn contact op met uw leverancier of de dichtstbijzijnde klantenservicewerkplaats en neem uw aankoopbewijs mee.

Antes de poner en marcha por primera vez el aparato, lea el presente manual de instrucciones y siga las instrucciones que figuran en el mismo. Conserve estas instrucciones para su uso posterior o para propietarios ulteriores. ¡Antes de la primera puesta en marcha lea sin falta las instrucciones de uso y las instrucciones de seguridad n.° 5.956-250!

Índice de contenidos

Instrucciones de seguridad	93
Función	94
Uso previsto	95
Protección del medio ambiente	95
Elementos de operación y funcionamiento	96
Antes de la puesta en marcha	98
Puesta en marcha	98
Funcionamiento	98
Puesta fuera de servicio	100
Conservación y mantenimiento	100
Accesorios	107
Averías	108
Datos técnicos	109
Declaración CE	110
Garantía	110

Instrucciones de seguridad

Peligro de daños del aparato auditivo. Es imprescindible utilizar orejeras adecuadas cuando se trabaje con el aparato.

Indicaciones generales

Si al desembalar el aparato comprueba daños atribuibles al transporte, rogamos se dirija a su vendedor.

– Las placas de advertencia e indicadoras colocadas en el aparato proporcionan indicaciones importantes para un funcionamiento seguro.
– Además de las indicaciones contenidas en este manual de instrucciones, deben respetarse las normas generales vigentes de seguridad y prevención de accidentes.

Manejo

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones

Peligro de vuelco ante pendientes demasiado acentuadas.

– *En la dirección de marcha sólo se admiten pendientes de hasta 20%.*

Peligro de vuelco al tomar las curvas a velocidad rápida.

– *Tome las curvas a baja velocidad.*

Peligro de vuelco ante una base inestable.

– *Mueva el aparato únicamente sobre una base firme.*

Peligro de vuelco ante una inclinación lateral demasiado pronunciada.

– *En sentido transversal a la marcha sólo se admiten pendientes de hasta 10%.*
– Deben tenerse en cuenta básicamente las especificaciones y los reglamentos que rigen para los automóviles.
– El usuario debe utilizar el aparato conforme a las instrucciones. Durante los trabajos con el aparato, debe tener en cuenta las condiciones locales y evitar causar daños a terceras personas, sobre todo a niños.
– El aparato sólo debe ser utilizado por personas que hayan sido instruidas en el manejo o hayan probado su capacidad al respecto y a las que se les haya encargado expresamente su utilización.
– Los niños y los adolescentes no deben utilizar el aparato.
– No se admite la presencia de acompañantes.
– Las máquinas con asiento sólo deben ponerse en movimiento desde dicha posición.

➔ Para evitar un uso no autorizado, saque la llave de encendido.

➔ El aparato no debe permanecer jamás sin vigilar mientras el motor esté en marcha. El usuario debe abandonar el equipo sólo con el motor parado, el seguro contra movimientos accidentales colocado y, en caso necesario, con el freno de estacionamiento accionado y sin la llave de encendido.

Aparatos con motor de combustión

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones

– *El orificio de gas de escape no debe cerrarse.*
– *No doble ni agarre por el orificio de gas de escape (peligro de quemaduras).*
– *No toque el motor de accionamiento (peligro de quemaduras).*
– *Sólo KMR 1700 LPG: Si el funcionamiento del aparato se produce en locales cerrados, es necesario que éstos cuenten con suficiente ventilación y buena salida de los gases de escape (peligro de intoxicación).*
– *Los gases de escape son tóxicos y nocivos para la salud, y no se deben aspirar.*
– *El motor requiere aprox. 3-4 segundos de marcha por inercia tras la detención. Durante este intervalo de tiempo es imprescindible mantenerse alejado de la zona de accionamiento.*

Accesorios y piezas de repuesto

– Sólo deben emplearse accesorios y piezas de repuesto originales o autorizados por el fabricante. Los accesorios y piezas de repuesto originales garantizan el funcionamiento seguro y sin averías del aparato.
– Podrá encontrar una selección de las piezas de repuesto usadas con más frecuencia al final de las instrucciones de uso.
– En el área de servicios de www.kaercher.com encontrará más información sobre piezas de repuesto.

Símbolos en el aparato

¡Peligro de quemaduras por las superficies calientes! Antes de realizar algún trabajo en el aparato, deje que la instalación de escape se enfríe lo suficiente.

Símbolos del manual de instrucciones

En este manual de instrucciones se emplean los siguientes símbolos:

⚠ ***Peligro***

Indica la presencia de un peligro inminente. El incumplimiento de las indicaciones puede provocar la muerte o lesiones muy graves.

⚠ ***Advertencia***

Hace alusión a una situación potencialmente peligrosa. El incumplimiento de las indicaciones puede provocar lesiones leves o daños materiales.

Nota

Muestra consejos de manejo y ofrece información importante.

Observe las directivas de seguridad para vehículos a gas licuado

Federación Central de Sindicatos Alemanes (HVBG). Los gases licuados (propulsores) son butano y propano o una combinación de ambos. Se suministran en botellas especiales. La presión de servicio de dichos gases depende de la temperatura exterior.

⚠ ***Peligro***

Peligro de explosiones. No dé al gas licuado el mismo tratamiento que a la gasolina. La gasolina se evapora lentamente, el gas licuado adopta la forma gaseosa de inmediato. Por lo tanto, el peligro de gasificación y explosión es mayor con el gas licuado que con la gasolina.

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Utilice únicamente botellas de gas licuado con gas propulsor conforme a DIN 51622 de la calidad A o B según la temperatura ambiente.

Nota

Está prohibido el uso de gas domiciliario. Para el motor de gas se admiten mezclas de propano/butano con una proporción que oscile entre 90/10 y 30/70. Debido al mejor arranque en frío, con temperaturas inferiores a 0 °C (32 °F) es preferible utilizar gas licuado con alta proporción de propano, ya que la evaporación también se produce con temperaturas bajas.

Obligaciones de la dirección de la empresa y los trabajadores

– Todas las personas que utilizan gas licuado deben adquirir los conocimientos técnicos necesarios para lograr un funcionamiento seguro. El presente folleto debe llevarse siempre junto a la escoba mecánica.

Mantenimiento con especialistas

– A intervalos regulares, aunque por lo menos una vez al año, un especialista debe revisar el equipo de gas y comprobar la capacidad de funcionamiento y la estanqueidad (conforme a BGG 936).
– El control debe certificarse por escrito. Los fundamentos de la prueba se encuentran en § 33 y § 37 UVV, "Uso de gas licuado" (BGV D34).
– Como normas generales se aplican las directivas emitidas por el ministro alemán de Transportes para la verificación de aquellos vehículos cuyos motores funcionan con gases licuados.

Puesta en marcha/funcionamiento

– La toma de gas debe realizarse siempre desde una sola botella. Si se llevara a cabo desde varias al mismo tiempo, el gas licuado de una botella podría desplazarse hacia otra. De ese modo, tras el posterior cierre de la respectiva válvula (compárese B. 1 de esta directiva), la botella sobrecargada se vería expuesta a un excesivo aumento de la presión.
– Al montarse la botella llena, la advertencia que indica la correcta posición queda "arriba".

El recambio de la botella de gas debe realizarse con sumo cuidado. Durante el montaje y el desmontaje, el tubo de salida de gas debe estar obturado con una tuerca ciega (bien ajustada con una llave).

– Las botellas de gas que presentan fugas no deben seguir utilizándose. Es necesario descargarlas de inmediato al aire libre teniendo en cuenta todas las medidas preventivas y luego colocar una identificación que indique su condición. Ante la entrega o recepción de unidades dañadas, se deberá informar del daño existente, de inmediato y por escrito, al distribuidor o su representante (expendedor de gasolina o similar).
– Antes de conectar la botella de gas, compruebe que su manguito de empalme esté en perfecto estado.
– Luego de conectar la botella, compruebe su estanqueidad con un agente espumante.
– Abra las válvulas lentamente. La apertura y el cierre deben realizarse sin la ayuda de herramientas de percusión.
– En caso de incendios de gas licuado, utilice únicamente extintores de anhídrido carbónico secos o con gas.
– El equipo de gas debe controlarse íntegra y continuamente para comprobar el funcionamiento correcto (en especial, la estanqueidad). Está prohibido el uso del vehículo cuando el equipo de gas presenta fugas.
– Antes de aflojar la conexión del tubo o la manguera, cierre la válvula de la botella. La tuerca de conexión de la botella debe aflojarse lentamente y, al principio, sólo un poco; de lo contrario, el gas que aún se encuentra bajo presión en el conducto podría salir de forma espontánea.
– Si el gas licuado se suministra desde un contenedor de gran capacidad, será necesario dirigirse al correspondiente distribuidor mayorista para conocer las normas pertinentes.

⚠ ***Peligro***

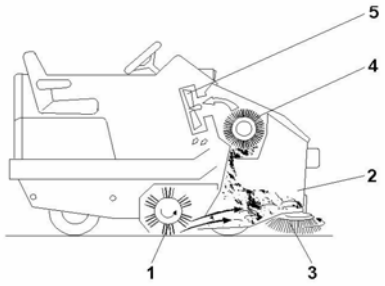
Peligro de lesiones

– *El gas licuado en estado gaseoso provoca la congelación de la piel cuando entra en contacto con ésta.*
– *Luego del desmontaje, la tuerca ciega debe ajustarse a la rosca de empalme de la botella.*
– *Para la prueba de estanqueidad puede utilizarse agua jabonosa, solución Nekal u otros agentes espumantes. Está prohibido inspeccionar el equipo de gas licuado con llama directa.*
– *Al sustituir las distintas piezas del equipo, tenga en cuenta las normas para el montaje elaboradas por el fabricante. En tal caso, cierre la válvula de la botella y la válvula principal.*
– *Controle permanentemente el estado de la instalación eléctrica en el vehículo a gas licuado. Si las partes que conducen gas presentan fugas, las chispas pueden provocar explosiones.*
– *Tras la detención prolongada de un automóvil a gas licuado, ventile bien el garaje antes de poner en marcha nuevamente el vehículo o su instalación eléctrica.*
– *En caso de accidentes relacionados con botellas de gas o equipos de gas licuado, deberá informarse de inmediato a la asociación profesional y al respectivo servicio de inspección del comercio. Conserve las piezas dañadas hasta que finalice la investigación.*

En los garajes, depósitos y talleres

– El almacenamiento de gas licuado/propulsor debe realizarse según las normas TRF 1996 (Normas Técnicas sobre Gas Licuado, véase la indicación respecto a BGV D34, Anexo 4).
– Mantenga las botellas de gas en posición vertical. No se permite trabajar con llama directa ni fumar en el lugar de instalación de los recipientes o durante la reparación. Las botellas colocadas al aire libre deben tener protección contra el acceso. Las botellas vacías deben estar perfectamente cerradas.
– Cierre la válvula de la botella y la válvula principal inmediatamente después de detener el automóvil.
– En lo que respecta a la ubicación y la condición de los garajes para vehículos a gas licuado, rigen las disposiciones establecidas a nivel federal y las normas de edificación de cada Estado federado de Alemania.
– Mantenga las botellas de gas en salas especiales, separadas del garaje (véase la indicación respecto a BGV D34, Anexo 2).
– Las lámparas de mano eléctricas utilizadas en dichas salas deben contar con un globo cerrado, estanqueizado y con un sólido cesto protector.
– Al trabajar en un taller, cierre las válvulas de las botellas y las válvulas principales y proteja las botellas de gas propulsor contra la acción del calor.
– Antes de los periodos de inactividad y antes de finalizar las operaciones, una persona responsable debe verificar que todas las válvulas, especialmente las de las botellas, estén cerradas. Los trabajos con fuego, sobre todo las soldaduras y los cortes, no deben llevarse a cabo cerca de botellas de gas propulsor. Las botellas de gas no deben almacenarse en los talleres, ni siquiera cuando están vacías.
– Los garajes, depósitos y talleres deben estar bien ventilados. Tenga en cuenta que los gases licuados son más pesados que el aire. Se acumulan sobre el suelo, en fosos de trabajo y otras cavidades, y pueden formar allí mezclas inflamables de gas y aire.

Función



La escoba mecánica funciona según el principio de recogedor.

– El cepillo rotativo (1) transporta la suciedad directamente hacia el depósito de basura (2).
– La escoba lateral (3) limpia rincones y bordes de la superficie de barrido y transporta la suciedad hacia la banda del cepillo rotativo.
– El polvo fino se aspira a través del filtro de polvo (4) por el aspirador (5).

Uso previsto

Utilice el aparato únicamente de conformidad con las indicaciones del presente manual de instrucciones.

➔ Antes de utilizar el equipo con sus dispositivos de trabajo, compruebe que esté en perfecto estado y que garantice la seguridad durante el servicio. Si no está en perfecto estado, no debe utilizarse.

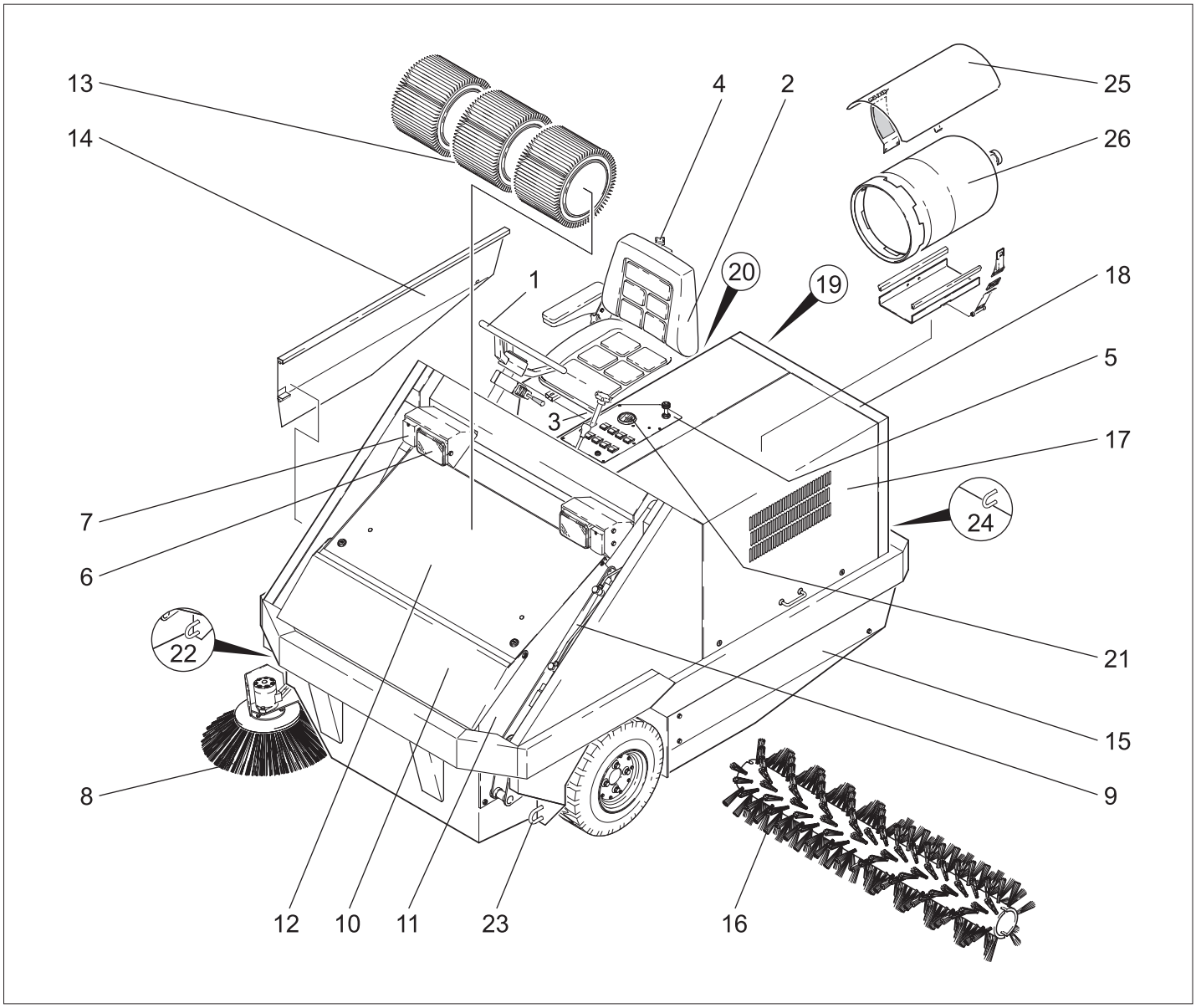
– Esta escoba mecánica está diseñada para barrer superficies sucias en la zona exterior.
– Sólo KMR 1700 LPG: La escoba mecánica también está diseñada para barrer superficies sucias en interiores, siempre que allí haya suficiente ventilación.
– No use el aparato en espacios cerrados.
– Las máquinas con asiento no son aptas para la circulación por la vía pública. Pida a su representante el set de reequipamiento para poder circular por la vía pública.
– El aparato sólo se podrá utilizar para la circulación por la vía pública tras una inspección individual realizada por la oficina oficial de supervisión.
– El aparato no es apto para aspirar polvos nocivos para la salud.
– No se debe efectuar ningún tipo de modificación en el aparato.
– ¡No aspire/barra nunca líquidos explosivos, gases inflamables ni ácidos o disolventes sin diluir! Entre éstos se encuentran la gasolina, los diluyentes o el fuel, que pueden mezclarse con el aire aspirado dando lugar a combinaciones o vapores explosivos. No utilice tampoco acetona, ácidos ni disolventes sin diluir, ya que ellos atacan los materiales utilizados en el aparato.
– No aspire/barra objetos incandescentes, con o sin llama.
– El aparato es apto únicamente para los revestimientos indicados en el manual de instrucciones.
– La máquina debe ser conducida únicamente sobre las superficies especificadas por la empresa o su representante.
– Está prohibido permanecer en la zona de peligro. Está prohibido usar el aparato en zonas en las que exista riesgo de explosiones.
– Norma de validez general: Mantenga lejos del aparato los materiales fácilmente inflamables (peligro de explosión/ incendio).

Revestimientos adecuados

– Asfalto
– Piso industrial
– Pavimento
– Hormigón
– Adoquín

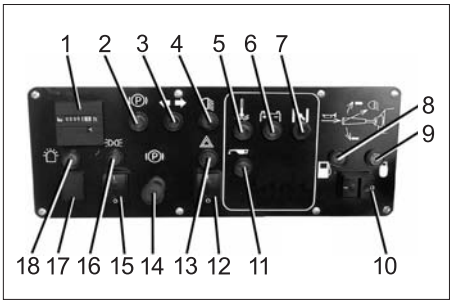
Protección del medio ambiente

	Los materiales empleados para el embalaje son reciclables y recuperables. No tire el embalaje a la basura doméstica y entréguelo en los puntos oficiales de recogida para su reciclaje o recuperación.
	Los aparatos viejos contienen materiales valiosos reciclables que deberían ser entregados para su aprovechamiento posterior. Evite el contacto de baterías, aceites y materias semejantes con el medioambiente. Por este motivo, entregue los aparatos usados en los puntos de recogida previstos para su reciclaje.

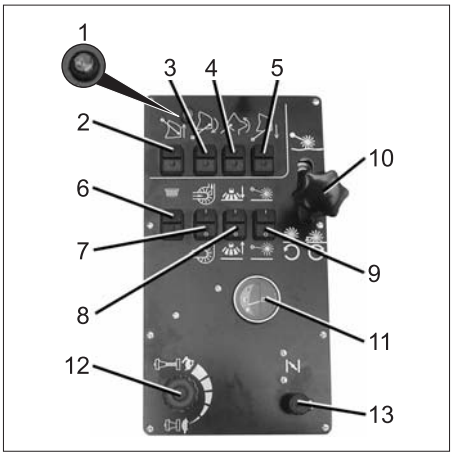


1 Volante
2 Asiento (con interruptor de contacto del asiento)
3 Palanca de regulación del asiento
4 Ruedecilla (ajuste de la dureza del muelle del asiento)
5 Panel de control
6 Iluminación
7 intermitente
8 escoba lateral
9 Vaciado en alto
10 Tapa de extracción del depósito de suciedad
11 Depósito de basura
12 Cubierta para el filtro de polvo
13 filtro de polvo
14 Revestimiento lateral, derecho
15 Revestimiento lateral, izquierdo
16 Cepillo rotativo
17 Recubrimiento para el motor
18 Revestimiento para el motor trasero
19 Fusibles
20 depósito
21 Indicador del depósito (servicio de gasolina)
22 Ojal de transporte, parte delantera derecha
23 Ojal de transporte, parte delantera izquierda
24 Ojal de transporte, trasero
25 Soporte para botella de gas
26 Botella de gas

Panel de control

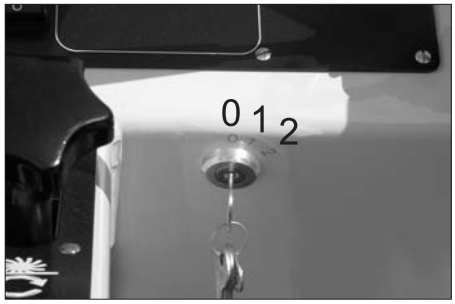


1 contador de horas de servicio
2 Piloto de control del freno de estacionamiento
3 Indicador de dirección
4 Piloto de control de la luz de cruce
5 Temperatura de agua refrigerante
6 Piloto de control de la tensión de batería
7 Piloto de control estrangulador (arranque en frío)
8 Piloto de control servicio de gasolina
9 Piloto de control servicio de gas
10 Interruptor servicio gasolina/gas
11 Piloto de control presión del aceite
12 Desconectar/conectar sistema de intermitentes
13 Piloto de control del sistema de intermitentes
14 Bloquear/desbloquear freno de estacionamiento
15 Conectar/desconectar la luz de cruce
16 Piloto de control luz fija
17 Lámpara omnidireccional (accesorios)
18 Piloto de control lámpara omnidireccional



1 Piloto de control depósito de basura
2 Levante el depósito de basura
3 Descargue el depósito de basura
4 Cargue el depósito de basura
5 Baje el depósito de basura
6 Limpiar el filtro de polvo
7 Conectar/desconectar ventilador aspirante
8 Elevar/bajar las escobas laterales y poner en funcionamiento
9 Elevar/bajar el rodillo rotativo y poner en funcionamiento
10 Bloquear el cepillo rotativo en el modo de servicio "Ajuste fino" o "almacenar flotante"
Aumentar/disminuir la superficie de barrido
11 Indicador del depósito (servicio de gasolina)
12 Ajuste de revoluciones del motor
13 Estrangulador (arranque en frío)

Cerradura de encendido

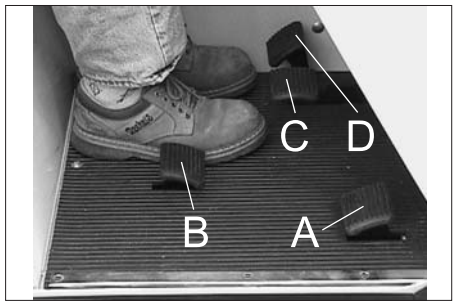


– Posición 0: Apagar el motor
– Posición 1: Ignición conectada
– Posición 2: Arrancar el motor

Intermitente/luz larga/bocina

– Intermitente izquierdo: Presionar hacia abajo la palanca
– Intermitente derecho: Presionar hacia arriba la palanca
– Conectar la luz larga: Tirar de la palanca
– Tocar la bocina: Presionar la palanca

Pedales



A Pedal acelerador "avance"
B Pedal acelerador "retroceso"
C pedal del freno
D Pedal "Reforzar presión de apriete de cepillo rotativo" (sólo para tipo de servicio "almacenamiento flotante")

Antes de la puesta en marcha

Bloquear/desbloquear freno de estacionamiento

➔ Pulsar el pedal de freno y mantenerlo pulsado.

➔ Active el freno de estacionamiento.

➔ Soltar el freno de estacionamiento, al hacerlo, pise el pedal de freno.

Descarga

Nota

Se aseguró el aparato con cinturones, cuerdas o cadenas para un transporte seguro.

Durante la descarga, proceda como se indica a continuación:

➔ Active el freno de estacionamiento.

➔ Quitar los cinturones de sujeción las cuerdas o cadenas de los ojales de transporte.

➔ Quitar las cuñas de seguridad de las ruedas y baje el aparato del vehículo de transporte por una rampa adecuada (peso de carga mín. 2 t).

El aparato puede moverse de dos formas:
1) Empuje (véase "Movimiento de la escoba mecánica sin autopropulsión").
2) Conducción (véase "Movimiento de la escoba mecánica con autopropulsión").

Movimiento de la escoba mecánica sin autopropulsión

➔ Abrir la cubierta del motor.

➔ Girar la palanca de marcha libre de la bomba hidráulica 90º (trasversalmente a la dirección de avance).

Nota

En la modalidad sin autopropulsión, no mueva la escoba mecánica por trayectos largos ni a más de 10 km/h.

Movimiento de la escoba mecánica con autopropulsión

➔ Girar la palanca de marcha libre de la bomba hidráulica 90º (longitudinalmente a la dirección de avance).

Puesta en marcha

Indicaciones generales

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.

➔ Quite la llave de encendido.

➔ Active el freno de estacionamiento.

Repostar

⚠ ***Peligro***

Peligro de explosiones

– *Sólo se debe utilizar el combustible indicado en el manual de instrucciones.*

– *El reabastecimiento de combustible no debe realizarse en lugares cerrados.*

– *Está prohibido fumar y exponer el lugar a una llama directa.*

– *Cerciórese de que el combustible no entre en contacto con superficies calientes.*

➔ Comprobar el contenido de combustible en el indicador del depósito.

➔ Apague el motor.

➔ Abrir el revestimiento del motor trasero.

➔ Abra la tapa del depósito.

➔ Use "gasolina normal sin plomo".

➔ Repostar hasta un máximo de 1 cm por debajo del borde del manguito de relleno, ya que el combustible se expande con el calor.

➔ Limpie el combustible que se haya vertido y cierre la tapa del depósito.

Trabajos de inspección y mantenimiento

➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

➔ Comprobar el refrigerante y esperar.

➔ Controlar las tuberías de gas.

➔ Controle el cepillo rotativo.

➔ Controle la presión de los neumáticos.

➔ Ajuste del asiento del conductor.

➔ Limpiar el filtro de polvo.

Nota

Descripción, véase el capítulo "Cuidado y mantenimiento"

Funcionamiento

Ajuste del asiento del conductor

➔ Tire de la palanca de regulación del asiento hacia afuera.

➔ Mueva el asiento, suelte la palanca y asegure el encaje.

➔ Moviendo el asiento hacia atrás y hacia delante, verifique si está fijo.

La dureza del muelle del asiento se ajusta con la rosca manual.

➔ Girar la rosca.

– En el sentido de las agujas del reloj: Amortiguación más dura

– En el sentido contrario a las agujas del reloj: Amortiguación más suave

➔ Ajustar la inclinación del respaldo.

Ajustar la velocidad del motor

Ajuste aproximado

➔ Pulsar el botón.

– Extraído: velocidad máx.

– Replegado: velocidad mín.

Ajuste fino

➔ Girar el botón.

– En el sentido de las agujas del reloj: velocidad mín.

– En el sentido contrario a las agujas del reloj: velocidad máx.

Ajustar la velocidad de las escobas laterales

➔ Girar el botón.

– En el sentido de las agujas del reloj: la velocidad de las escobas laterales disminuye

– En el sentido contrario a las agujas del reloj: aumenta la velocidad de las escobas laterales

Cambio de funcionamiento de avance/funcionamiento de barrido

A Sólo funcionamiento de avance

B Funcionamiento de barrido y funcionamiento de avance

Abrir/cerrar la tapa de extracción del depósito de suciedad

➔ Abrir y bloquear la tapa de extracción del depósito de suciedad.

➔ Levantar y cerrar la tapa de extracción del depósito de suciedad.

Puesta en marcha del aparato

Nota

El aparato está dotado de un interruptor de contacto del asiento. Cuando el conductor se levanta del asiento, el dispositivo desconecta el equipo.

➔ Tome asiento en la plaza del conductor.

➔ Pedales de avance a cero.

➔ Active el freno de estacionamiento.

➔ Extraer 1/3 el ajuste de la velocidad de motor.

Nota

No accione nunca el motor de arranque durante más de 10 segundos. Antes de volver a accionarlo, espere por lo menos 10 segundos.

Arrancar el aparato con servicio de gasolina

➔ Cambiar a servicio de gasolina.

➔ Extraer el estrangulador.

➔ Introducir la llave de encendido en la cerradura de encendido.

➔ Girar la llave de ignición a la posición "II".

➔ Cuando el aparato se pone en marcha, suelte la llave.

Arrancar el aparato con servicio de gas

➔ Colocar la botella de gas con la conexión hacia abajo (salida de gas líquido).

➔ Aplique el cierre de tapón mecánico.

➔ Coloque el pasador de seguridad.

➔ Fije la manguera de gas con tuerca de racor (entre caras 30 mm).

Nota

La conexión es una rosca izquierda.

➔ Abrir la válvula de la botella de gas.

➔ Cambiar a servicio de gas.

➔ Introducir la llave de encendido en la cerradura de encendido.

➔ Girar la llave de ignición a la posición "II".

➔ Cuando el aparato se pone en marcha, suelte la llave.

Nota

Abrir la válvula de la botella de gas y poner el motor a revoluciones de servicio mientras el motor esté en funcionamiento y antes de cambiar del servicio de gasolina al servicio de gas.

Conducción del aparato

➔ Levante el cepillo rotativo.

➔ Elevar la escoba lateral.

➔ Extraer totalmente el ajuste de velocidad del motor.

➔ Pulsar el pedal de freno y mantenerlo pulsado.

➔ Suelte el freno de estacionamiento.

Avance

➔ Presione lentamente el pedal "acelerador".

Retroceso

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Al dar marcha atrás no puede correr nadie peligro, si es necesario pedir que alguien de indicaciones.

➔ Presione lentamente el pedal "marcha atrás".

Nota

Comportamiento en marcha

– Los pedales aceleradores permiten regular la velocidad sin escalonamiento.

– Evite accionar el pedal bruscamente, ya que el sistema hidraúlico podría dañarse.

– Ante una pérdida de potencia en las pendientes, reduzca ligeramente la presión sobre el pedal acelerador.

Freno

➔ Suelte el pedal acelerador. El aparato frena automáticamente y se queda parado.

Nota

Se puede apoyar el efecto de freno si se presiona el pedal de freno.

Pasaje por encima de obstáculos

Pasaje por encima de obstáculos fijos de hasta 70 mm:

➔ Pase hacia delante lenta y cuidadosamente.

Pasaje por encima de obstáculos fijos de más de 70 mm:

➔ Los obstáculos deben superarse sólo con una rampa adecuada.

Servicio de barrido

⚠ ***Advertencia***

No barra cintas de embalaje, alambres o similares, ya que ello puede provocar daños en el sistema mecánico.

Nota

Para obtener un óptimo resultado de limpieza, hay que adaptar la velocidad a las particularidades.

Nota

Durante el funcionamiento, el depósito de basura debe vaciarse a intervalos regulares.

Nota

Durante el funcionamiento, el filtro de polvo debe limpiarse a intervalos regulares.

– Si la tapa de extracción del depósito de basura está abierta, se puede formar polvo.
– Se pueden barrer piezas (latas etc.) de hasta una altura de 70 mm, depositar los objetos que sean más grandes directamente en el depósito de basura.

Barrer superficies llanas

Bloquear el cepillo rotativo en el modo de funcionamiento "Ajuste fino".

➔ Pulsar el botón hacia abajo y hacia atrás.

Barrer superficies irregulares

Bloquear el cepillo rotativo en el modo de funcionamiento "almacenamiento flotante".

➔ Pulsar el botón hacia abajo y hacia delante.

En este modo de funcionamiento, la presión de apriete del cepillo rotativo se aumenta del siguiente modo:

➔ Pulsar simultáneamente el pedal "acelerador" y el pedal "reforzar presión de apriete del cepillo rotativo".

Barrido de pisos secos

➔ Al limpiar superficies, baje el cepillo rotativo.
➔ Al limpiar bordes, baje las escobas laterales.
➔ Si el pavimento tiene polvo, conectar la aspiración de polvo.

Barrido en pisos húmedos o mojados

➔ Desconectar el ventilador de aspiración para proteger el filtro de polvo de la suciedad.

Vaciado del depósito de basura

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Durante el proceso de descarga no debe haber personas ni animales en el radio de giro del depósito.

⚠ ***Peligro***

Peligro de aplastamiento No agarre nunca el varillaje del sistema mecánico de vaciado. Evite permanecer debajo del depósito levantado.

⚠ ***Peligro***

Peligro de vuelco Durante el proceso de descarga, coloque el aparato en una superficie plana.

➔ Detenga el aparato.
➔ Levante el cepillo rotativo.
➔ Elevar la escoba lateral.
➔ Desconectar el ventilador aspirador.

➔ Levante el depósito de basura.
➔ Acercarse lentamente al depósito colector.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Descargue el depósito de basura.

Nota

Con un piloto verde se indica cuándo se puede bascular el depósito de suciedad.

➔ Bascular el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Suelte el freno de estacionamiento.
➔ Salir lentamente del depósito colector.
➔ Bajar el depósito de suciedad hasta la posición final.

Desconexión del aparato

➔ Introducir totalmente el ajuste de velocidad del motor.
➔ Pulsar el pedal de freno y mantenerlo pulsado.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Levante el cepillo rotativo.
➔ Elevar la escoba lateral.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.

Nota

Tras la detención del aparato, el filtro de polvo recibe una limpieza automática durante aprox. 10 segundos.

Transporte

⚠ ***Advertencia***

El aparato se debe asegurar para que no se deslice durante el transporte.

➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Asegurar el aparato a los ojales de transporte con cinturones de sujeción, cuerdas o cadenas.
➔ Fije el aparato con calzos en las ruedas.

Puesta fuera de servicio

Cuando la escoba mecánica no se usa durante un periodo prolongado, tenga en cuenta los siguientes puntos:

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Levantar el cepillo rotativo y la escoba lateral para no dañar las cerdas.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Asegurar la escoba mecánica contra movimientos accidentales.
➔ Llene el depósito de combustible y cierre la llave.
➔ Cerrar la válvula de la botella de gas.
➔ Cambie el aceite del motor.
➔ Al realizar la revisión antes de las heladas, purgar el agua refrigerante y comprobar si se tiene suficiente anticongelante.
➔ Desenroscar las bujías de encendido e introducir aprox. 3 cm^3 de aceite en los orificios de las bujías. Arranque el motor varias veces sin las bujías. Enrosque las bujías de encendido.
➔ Limpie el aparato por dentro y por fuera.
➔ Cargar y enganchar la batería.

Conservación y mantenimiento

Indicaciones generales

– El mantenimiento correctivo debe ser llevado a cabo únicamente por una oficina autorizada de servicio al cliente o por personal especializado, familiarizado con todas las normas de seguridad pertinentes.
– Los equipos ambulantes de uso industrial deben someterse al control de seguridad según la norma VDE 0701.

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Active el freno de estacionamiento.

Limpieza

⚠ ***Advertencia***

¡Peligro de daños en la instalación! La limpieza del aparato nunca se debe llevar a cabo con una manguera o un chorro de agua a alta presión (peligro de cortocircuitos y otros daños).

Limpieza interna del equipo

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Utilice máscara antipolvo y gafas protectoras.

➔ Limpie el aparato con un trapo.

➔ Aplique aire comprimido.

Limpieza externa del equipo

➔ Limpie el aparato con un trapo húmedo, embebido en una solución jabonosa suave.

Nota

No utilice detergentes agresivos.

Intervalos de mantenimiento

Nota

El contador de horas de servicio indica los intervalos de mantenimiento.

Mantenimiento a cargo del cliente

Mantenimiento diario:

➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

➔ Comprobar el nivel de refrigerador.

➔ Controle la presión de los neumáticos.

➔ Comprobar el desgaste de los cepillos rotativos y la escoba lateral y si hay cintas enrolladas.

➔ Verifique las mangueras de gas y las uniones roscadas.

➔ Controle el filtro de gas para ver si hay suciedad en la junta con la respectiva botella y, en caso de necesidad, limpie (con cada reemplazo de la botella de gas).

Mantenimiento semanal:

➔ Limpiar el refrigerante de agua.

➔ Comprobar el nivel de aceite hidráulico.

➔ Controle la estanqueidad del sistema de alimentación de gasolina y gas.

Mantenimiento cada 100 horas de servicio o anualmente:

➔ Controle la estanqueidad del sistema de alimentación de gasolina y gas.

➔ Cambie el aceite del motor.

➔ Cambiar el filtro de aceite.

➔ Lubricar rodamientos y cilindros.

➔ Comprobar la tensión de las correas trapezoidales.

➔ Controle el nivel de ácido de la batería.

➔ Limpiar el filtro de combustible.

➔ Comprobar la manguera de combustible y la brida de sujeción.

➔ Limpiar los elementos filtrantes de aire.

➔ Comprobar la instalación hidráulica.

Mantenimiento cada 200 horas de servicio o bianualmente:

➔ Comprobar los tubos del refrigerador y las bridas de sujeción.

Mantenimiento tras el desgaste:

➔ Reemplace los cubrejuntas.

➔ Reemplace el cepillo rotativo.

➔ Reemplace las escobas laterales.

Nota

Descripción, véase el capítulo "Trabajos de mantenimiento".

Respetar el cuaderno de mantenimiento 5.950-552

Nota

Todos los trabajos de servicio y mantenimiento a cargo del cliente deben ser realizados por personal especializado con la debida cualificación. En caso de necesidad, un distribuidor de Kärcher siempre estará a disposición para cualquier consulta.

Mantenimiento a cargo del servicio de atención al cliente

Mantenimiento tras 20 horas de servicio:

➔ Realización de la primera inspección

– Mantenimiento cada 400 horas de servicio o bianualmente

– Mantenimiento cada 1200 horas de servicio

Nota

Para conservar la garantía, es necesario que durante el tiempo de su vigencia todos los trabajos de servicio y mantenimiento sean llevados a cabo por un servicio técnico autorizado de Kärcher conforme al cuaderno de mantenimiento.

Trabajos de mantenimiento

Preparativos:

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.

➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.

➔ Active el freno de estacionamiento.

Indicaciones generales de seguridad

– No fumar nunca mientras se repare la instalación de gas.

➔ Enganchar el polo negativo de la batería para evitar que se formen chispas involuntariamente y se arranque el aparato.

➔ Cerrar la válvula del depósito o de la botella de gas antes de quitar tuberías o piezas.

➔ Aplicar aire comprimido al espacio del motor por si hubiese restos de gas antes de arrancar el motor.

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Colocar siempre la barra de seguridad con el depósito de basura elevado.

➔ Extraer el pasador y la barra de seguridad del soporte.

➔ Colocar la barra de seguridad para el proceso de vaciado en alto.

	Por favor, no deje que el aceite para motores, el aceite caliente y la gasolina dañen el medio ambiente. Evite que sustancias nocivas penetren en el suelo y elimine el aceite usado de forma que no dañe el medio ambiente.

Indicaciones de seguridad para las baterías

Al manipular baterías, tenga siempre en cuenta las siguientes advertencias:

	Tenga en cuenta las indicaciones presentes en la batería, en las instrucciones de uso y en el manual del vehículo.
	Use protección para los ojos
	Mantenga a los niños alejados del ácido y las baterías
	Peligro de explosiones
	Prohibido hacer fuego, producir chispas, aplicar una llama directa y fumar
	¡Peligro de causticación!
	Primeros auxilios
	Nota de advertencia
	Eliminación de desechos

Pb	*No tire la batería al cubo de la basura*

⚠ ***Peligro***

Peligro de explosiones. No coloque herramientas u otros objetos similares sobre la batería, es decir, sobre los terminales y el conector de elementos.

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones No deje nunca que el plomo entre en contacto con las heridas. Luego de trabajar con las baterías, límpiese siempre las manos.

⚠ ***Peligro***

¡Peligro de incendios y explosiones!

– *Está prohibido fumar y exponer el lugar a una llama directa.*
– *Los lugares en los que se cargue baterías tienen que estar bien ventilador ya que se genera un gas muy explosivo a la hora de cargar.*

⚠ ***Peligro***

¡Peligro de causticación!

– *Enjuagar con agua las salpicaduras de ácido en los ojos o en la piel.*
– *A continuación llamar inmediatamente al médico.*
– *Lavar la ropa sucia con agua.*

Montaje y conexión de la batería

➔ Coloque la batería en el respectivo soporte.
➔ Atornille los soportes a la base de la batería.
➔ Conecte el borne de polo (cable rojo) al polo positivo (+).
➔ Conecte el borne de polo al polo negativo (-).

Nota

Al desmontar la batería, verifique que primero se desemborne el cable del polo negativo. Controle que los polos y los respectivos bornes tengan suficiente protección mediante grasa.

Verificación y corrección del nivel de líquido de la batería

⚠ ***Advertencia***

En el caso de las baterías llenas de ácido, verifique con regularidad el nivel de líquido.

– El ácido de una batería cargada totalmente tiene un peso específico de 1,25 kg/l a 20ºC.
– El ácido de una batería descargada totalmente tiene un peso específico entre 1,00 y 1,28 kg/l.
– En todas las célugas el peso específico tiene que ser el mismo que el ácido.

➔ Desenrosque las tapas de todos los elementos.
➔ Sacar una prueba de cada célula con el comprobador de ácido.
➔ Devolver la prueba de ácido a la misma célula.
➔ Si el nivel de líquido es demasiado bajo, llene hasta la marca con agua destilada.
➔ Cargue la batería.
➔ Enrosque las tapas de los elementos.

Carga de batería

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Al manipular baterías, tenga en cuenta las normas de seguridad. Observe las instrucciones del fabricante del cargador.

⚠ ***Peligro***

Cargar la batería exclusivamente con un cargador apto.

➔ Desenrosque las tapas de todos los elementos.
➔ Una el cable del polo positivo del cargador con la conexión correspondiente de la batería.
➔ Una el cable del polo negativo del cargador con la conexión correspondiente de la batería.
➔ Enchufe la clavija de red y encienda el cargador.
➔ Aplique en la batería la menor corriente de carga posible.

Nota

Cuando la batería esté cargada, desconectar primero el cargador de la red y después de la batería.

Verificación del nivel de aceite del motor y rellenado

⚠ ***Peligro***

Peligro de quemaduras

➔ Deje enfriar el motor.
➔ Verifique el nivel de aceite una vez transcurridos no menos de 5 minutos tras la detención del motor.

➔ Extraiga la varilla.
➔ Limpie e introduzca la varilla.
➔ Extraiga la varilla.
➔ Leer el nivel de aceite.
➔ Introducir de nuevo la varilla para medir el aceite.
– El nivel de aceite debe estar entre las marcas “MIN“ y “MAX“.
– Si el nivel de aciete está por debajo de la marca "MIN", rellenar con aceite de motor.
– No llenar por encima de la marca "MAX".

➔ Aflojar el tornillo de cierre del orificio de relleno de aceite.
➔ Rellenar con aceite de motor.

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

➔ Cierre la abertura de llenado de aceite.
➔ Espere por lo menos 5 minutos.
➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

Cambiar el aceite del motor y el filtro de aceite del motor

⚠ ***Peligro***

Peligro de quemaduras por aceite caliente.

➔ Prepare un recipiente colector para al menos 4 litro de aceite.
➔ Deje enfriar el motor.

➔ Quite el tornillo purgador de aceite.
➔ Aflojar el tornillo de cierre del orificio de relleno de aceite.
➔ Deje salir el aceite.

➔ Desenroscar el filtro de aceite.
➔ Limpiar el alojamiento y las superficies de sellado.

➔ Aplicar aceite a la junta del nuevo filtro de aceite antes de colocarlo.
➔ Colocar el nuevo filtro de aceite y apretar bien con la mano.
➔ Enroscar el tornillo de purgar aceite con la nueva junta.

Nota

Apretar el tornillo para purgar aceite con una llave de par a 25 Nm.

➔ Rellenar con aceite de motor.

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

➔ Cierre la abertura de llenado de aceite.
➔ Dejar funcionar el motor aprox. durante aprox. 10 minutos.
➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

Comprobar y rellenar el nivel de aceite hidráulico

➔ Abrir el revestimiento del motor trasero.

➔ Comprobar el nivel de aceite hidráulico en la mirilla en la parte superior derecha.
– El nivel de aceite debe estar entre las marcas “MIN“ y “MAX“.
– Si el nivel de aciete está por debajo de la marca "MIN", rellenar con aceite hidráulico.
➔ Desbloquear el asiento del conductor y extraer hacia abajo.
➔ Desenroscar 4 tornillos de la tapa de servicio.

➔ Desenroscar la tapa de cierre del orificio de llenado de aceite.
➔ Limpiar la zona de relleno.
➔ Extraer el filtro de aceite hidráulico.
➔ Llenar aceite hidráulico.

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

➔ Enroscar la tapa de cierre del orificio de llenado de aceite.
➔ Atornillar la tapa de servicio con 4 tornillos.
➔ Montar el asiento del conductor.
➔ Cerrar el revestimiento del motor trasero.

Comprobar la instalación hidráulica

➔ Comprobar las juntas de todas las mangueras hidráulicas y conexiones.

➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Abrir el revestimiento del motor trasero.
➔ Arrancar el motor.
➔ Comprobar el grado de suciedad del filtro de aceite hidráulico.
➔ Si el indicador del manómetro de retroceso de aceite hidráulico se encuentra en la zona roja, limpiar o cambiar el filtro de aceite hidráulico.

Sólo el servicio técnico de Kärcher deberá llevar a cabo el mantenimiento de la instalación hidráulica.

Comprobar el refrigerante y esperar

⚠ ***Peligro***

Peligro de escaldamiento por agua hirviendo Dejar enfríar el refrigerador al menos 15 minutos.

➔ Abrir el revestimiento del motor trasero.
➔ Elevar la cubierta superior del motor y extraer.

➔ Abrir la caperuza de presión de refrigerador.
– El agua de refrigeración tiene que llegar hasta el borde inferior del manguito de relleno.
– El agua refrigerante no puede contener más de 50% de anticongelante.
➔ Rellenar con agua de refrigeranción hasta el borde inferior del manguito de relleno.

➔ Limpiar las lamelas del refrigerador.
➔ Comprobar las juntas de los tubos del refrigerador y conexiones.

➔ Limpiar el ventilador.

Controlar las tuberías de gas

Nota

El control debe ser llevado a cabo con regularidad por un servicio técnico autorizado.

➔ Abrir la cubierta del motor.
➔ Con spray de localización de fugas, compruebe la estanqueidad de las conexiones, los conductos de gas y el vaporizador.

Nota

La falta de estanqueidad genera escarchado o incrustaciones espumosas amarillentas en las conexiones, los conductos de gas y el vaporizador. Para el mantenimiento de la instalación de gas, diríjase al servicio técnico de Kärcher.

Control del cepillo rotativo

➔ Arrancar el motor.
➔ Levantar el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Apague el motor.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Colocar la barra de seguridad para el proceso de vaciado en alto.
➔ Extraiga las cintas y los cordones del cepillo rotativo.
➔ Extraer la barra de seguro.
➔ Arrancar el motor.
➔ Bajar el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Apague el motor.

Reemplazo del cepillo rotativo

➔ Desatornillar el revestimiento lateral derecho.

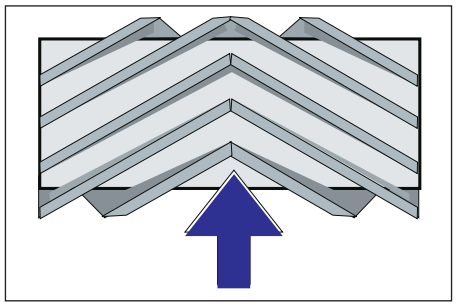
➔ Extraer el pasador partido abatible del revestimiento.

➔ Retire el revestimiento.

➔ Extraer el pasador partido abatible de la biela oscilante.

➔ Extraiga la biela oscilante.

➔ Quite el cepillo rotativo.



Montaje del cepillo rotativo en la dirección de marcha

Nota

Al montar el nuevo cepillo, tenga en cuenta la posición de las cerdas.

➔ Monte un nuevo cepillo rotativo. Las ranuras del cepillo rotativo se deben insertar en las levas de la biela oscilante opuesta.

➔ Alinear las levas de la biela oscilante con las ranuras del cepillo rotativo y deslizar la biela oscilante.

➔ Introducir el pasador partido abatible de la biela oscilante a través del orificio y doblar los resortes anulares.

➔ Colocar el revestimiento.

➔ Introducir el pasador partido abatible del revestimiento a través del orificio y doblar los resortes anulares.

➔ Fije el revestimiento lateral.

Nota

Tras el montaje del nuevo cepillo rotativo, la superficie de barrido debe reajustarse.

Control y ajuste de la superficie de barrido del cepillo rotativo

➔ Controle la presión de los neumáticos.

➔ Desconectar el ventilador aspirador.

➔ Levante el cepillo rotativo.

➔ Elevar la escoba lateral.

➔ Trabaje con la escoba mecánica sobre un suelo liso y plano, que esté cubierto de forma visible con polvo o arcilla.

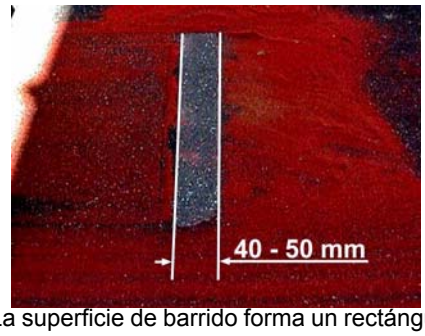
➔ Levantar el depósito de basura aprox. 25 cm.

➔ Bloquear el cepillo rotativo en el modo de servicio "Ajuste fino", bajar y dejar girar brevemente.

➔ Levante el cepillo rotativo.

➔ Salga con el equipo marcha atrás.

➔ Comprobar el nivel de barrido.



La superficie de barrido forma un rectángulo regular, que tiene entre 40 y 50 mm de ancho.

Ajustar el ancho de la superficie de barrido:

Nota

Sólo para el modo de servicio "Ajuste fino".

➔ Girar el botón.

– En el sentido de las agujas del reloj: Aumenta la superficie de barrido

– En el sentido contrario a las agujas del reloj: Se reduce la superficie de barrido

Ajustar la situación de la superficie de barrido:

➔ Desatornillar el revestimiento lateral izquierdo.

➔ Aflojar los tornillos de fijación de la suspensión de los cepillos rotativos.

➔ Para ajustar la situación de la superficie de barrido, ajustar la suspensión de los cepillos rotativos.

➔ Apretar los tornillos de fijación de la suspensión de los cepillos rotativos.

➔ Comprobar el nivel de barrido.

Control y ajuste de la superficie de barrido de la escoba lateral

➔ Controle la presión de los neumáticos.

➔ Elevar la escoba lateral.

➔ Trabaje con la escoba mecánica sobre un suelo liso y plano, que esté cubierto de forma visible con polvo o arcilla.

➔ Baje la escoba lateral y deje girar durante un breve lapso.

➔ Elevar la escoba lateral.

➔ Salga con el equipo marcha atrás.

➔ Comprobar el nivel de barrido.

El ancho de la superficie de barro debe estar entre 40-50 mm.

Ajustar el ancho de la superficie de barrido:

➔ Para ajustar el ancho de la superficie de barrido, ajustar el tope.
➔ Comprobar el nivel de barrido.

Control de la presión de los neumáticos

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Conecte el manómetro a la válvula del neumático.
➔ Controle la presión de aire y, en caso de necesidad, ajústela.
➔ La presión de los neumáticos delanteros debe ser de 6 bar.

Limpiar manualmente el filtro de polvo

Además del intervalo automático, se puede limpiar manualmente el filtro.

➔ Desconectar el ventilador aspirador.
➔ Limpiar el filtro de polvo.

Cambio del filtro de polvo

⚠ ***Peligro***

Antes de cambiar el filtro de polvo, vacíe el depósito de basura. Para efectuar trabajos en el sistema de filtro, utilice una máscara antipolvo. Observe las normas de seguridad referidas al tratamiento de polvos finos.

➔ Abrir la cubierta del filtro de polvo.
➔ Arrancar el motor.
➔ Levantar el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Apague el motor.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Colocar la barra de seguridad para el proceso de vaciado en alto.

➔ Aflojar los tornillos del soporte del cojinete hasta que este gire y se pueda extraer.

➔ Extraer el soporte de cojinete todo lo que sea posible.
➔ Extraer el filtro de lamelas.
➔ Coloque el nuevo filtro.

➔ Verifique que el arrastrador encaje en orificios (lado de accionamiento).
➔ Introducir y atornillar el soporte de cojinete.
➔ Extraer la barra de seguro.
➔ Arrancar el motor.
➔ Bajar el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Apague el motor.
➔ Cerrar la cubierta del filtro de polvo.

Reemplazo de la escoba lateral

➔ Arrancar el motor.
➔ Levantar el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Apague el motor.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Colocar la barra de seguridad para el proceso de vaciado en alto.

➔ Girar la escoba lateral hacia afuera.

➔ Desatornillar la escoba lateral.
➔ Enroscar una nueva escoba lateral.
➔ Girar la escoba lateral hacia dentro.
➔ Extraer la barra de seguro.
➔ Arrancar el motor.
➔ Bajar el depósito de suciedad hasta la posición final.
➔ Apague el motor.
➔ Active el freno de estacionamiento.

Cambiar el filtro de aire

Si el piloto de control está en rojo hay que cambiar el filtro de aire.

➔ Abrir la cubierta del motor.

➔ Presionar el cierre del capó contra la carcasa del filtro de aire.
➔ Quitar el capó.

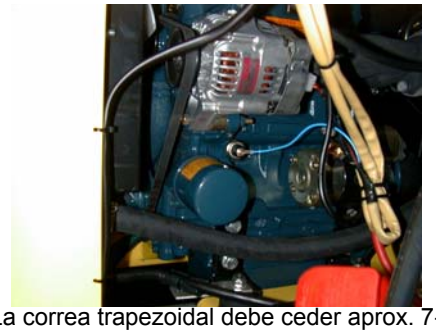
➔ Retirar el filtro sucio.
➔ Coloque el nuevo filtro.
➔ Colocar el capó sobre la carcasa del filtro de aire.

Nota

Respetar la posición correcta (inscripción) del capó. Se debe oir encajar el cierre del capó.

➔ Pulsar la tecla de la base del piloto de control, para reestablecer el piloto.
➔ Cerrar la tapa del motor.

Comprobar y ajustar las correas trapezoidales



La correa trapezoidal debe ceder aprox. 7-9 mm en el centro entre el cigüeñal y la dinamo con un presión de 10 kg.

➔ Para ajustar la tensión de la correa trapezoidal, ajustar la dinamo.

Cambiar el sistema de filtro de combustible

⚠ ***Peligro***

Peligro de explosiones

– *No llevar a cabo el mantenimiento en lugares cerrados.*
– *Está prohibido fumar y exponer el lugar a una llama directa.*

➔ Apague el motor.

➔ Abrir el revestimiento del motor trasero.

➔ Soltar las bridas de sujeción.

➔ Quitar los tubos flexibles.

➔ Cambiar el filtro previo (respetar la dirección de flujo).

➔ Comprobar el sellado y daños de los tubos de combustible y bridas de sujeción.

Ajuste y cambio de los cubrejuntas

➔ Desatornillar los revestimientos laterales.

■ **Cubrejuntas laterales**

➔ Desatornillar las sujeciones de los cubrejuntas.

➔ Atornille los nuevos cubrejuntas sin apretar aún.

➔ Para ajustar la distancia al suelo, intercale un elemento de 5 mm de espesor.

➔ Alinee los cubrejuntas.

➔ Apretar las sujeciones de los cubrejuntas.

■ **Cubrejuntas traseros**

➔ Extraer el pasador partido abatible del revestimiento.

➔ Retire el revestimiento.

➔ Desatornillar las sujeciones de los cubrejuntas.

➔ Atornille los nuevos cubrejuntas sin apretar aún.

➔ Para ajustar la distancia al suelo, intercale un elemento de 5 mm de espesor.

➔ Alinee el cubrejuntas delantero.

➔ Alinear el cubrejuntas trasero de forma que se cubra el cubrejuntas delantero unos 2 cm.

➔ Apretar las sujeciones de los cubrejuntas.

■ **Cubrejuntas delanteros**

➔ Arrancar el motor.

➔ Levantar el depósito de suciedad hasta la posición final.

➔ Apague el motor.

➔ Active el freno de estacionamiento.

➔ Colocar la barra de seguridad para el proceso de vaciado en alto.

➔ Desatornillar los cubrejuntas.

➔ Plegar los nuevos cubrejuntas y atornillar de nuevo con la guía de sujeción.

■ **Cubrejuntas del depósito de basura**

➔ Cambiar los cubrejuntas.

➔ Extraer la barra de seguro.

➔ Arrancar el motor.

➔ Bajar el depósito de suciedad hasta la posición final.

➔ Apague el motor.

➔ Active el freno de estacionamiento.

Cambiar la bombilla del faro

➔ Desenroscar los focos.

➔ Extraer los focos y desenchufar la clavija.

Nota

Respetar las posiciones de la clavija.

➔ Desenroscar los focos.

➔ Separar la carcasa de los focos manteniéndolos en horizontal, ya que la unidad de lámpara no está sujeta.

➔ Desbloquear el estribo de cierre y extraer la bombilla.

➔ Instale la lampara nueva.

➔ Montar siguiendo los pasos a la inversa.

Reemplazo de la bombilla del intermitente

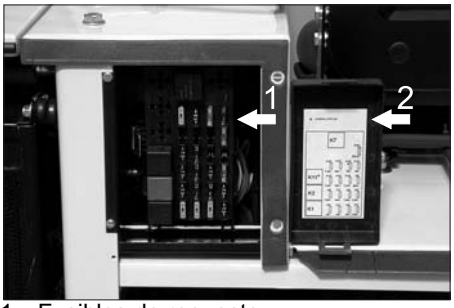
Nota

Para cambiar la bombilla del intermitente, retirar el vidrio del intermintente de la carcasa.

Cambiar el fusibles

➔ Abrir el revestimiento del motor trasero.

➔ Extraer y abrir la caja de fusibles.



1 Fusibles de repuesto

2 Descripción de la asignación de los fusibles

➔ Sustituya los fusibles defectuosos.

Nota

Utilice únicamente fusibles del mismo tipo.

Lubricar rodamientos y cilindros

– Cilindro basculante

– Cilindro elevador y biela de empuje

➔ Lubricar el racor de engrase en los rodamientos con una bomba de engrase.

➔ Aplicar una capa de grasa a las superficies de rodadura.

Accesorios

Escobas laterales duras	6.905-773
Escoba lateral con cerdas de acero	6.905-619
Rodillo rotativo suave	6.906-135
Rodillo rotativo duro	6.906-136
Techo protecto para el operario (por motivos de seguridad es necesario para el funcionamiento de la escoba mecánica en zona de estanterías altas)	2.639-192
Cabina para protectora de la climatología con cristal	2.639-148
Equipo de neumáticos CSE a prueba de averías, eje delantero	4.515-042
spray de localización de fugas	6.282-033
Calefacción	bajo pedido

Averías

Avería	Modo de subsanarla
No se puede poner en marcha el aparato	Tome asiento en la plaza del conductor, el interruptor de contacto del asiento se activa
	Cargar o cambiar la batería
	Cargue combustible / cambie la botella de gas
	Cambiar el filtro de combustible
	Controle el sistema de alimentación de combustible o gas y las conexiones
	Controle el filtro de gas para ver si hay suciedad en la junta con la respectiva botella
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
La marcha del motor es irregular	Limpie o cambie el filtro de aire o el cartucho filtrante
	Controle el sistema de alimentación de combustible o gas y las conexiones
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
Motor sobrecalentado	Rellenar con refrigerante
	Enjuagar con refrigerante
	Tensar la correa trapezoidal
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El motor funciona, pero el equipo se desplaza con lentitud o no se desplaza	Suelte el freno de estacionamiento
	Poner la válvula de derivación a modo de desplazamiento
	Limpiar los neumáticos o pasar por una solución de limpieza
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
Pitidos en el sistema hidráulico	Rellenar líquido hidráulico
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
Los cepillos giran lentamente o no giran	Cambio de modo de barrido a modo de desplazamiento
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
Poca o ninguna potencia de aspiración en la zona de los cepillos	Limpiar el filtro.
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El aparato levanta polvo	Reemplazo del cepillo rotativo
	Limpiar el filtro de polvo
	Cambiar las juntas del filtro
	Reajustar o cambiar los cubrejuntas
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
La unidad de barrido deja suciedad	Vacíe el depósito de basura
	Limpiar el filtro de polvo
	Reemplazo del cepillo rotativo
	Ajustar la superficie de barrido
	Cambiar las tiras de las juntas del depósito de basura
	Reajustar o cambiar los cubrejuntas
	Solucionar el bloqueo del cepillo rotativo
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El depósito de suciedad no se levanta o no se eleva	Cargar totalmente el depósito de basura
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El depósito de basura gira lentamente o no gira	Vacíe el depósito de basura
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
Errores de funcionamiento con piezas de movimiento hidráulico	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher

Datos técnicos

		KMR 1700 B/LPG
Datos del equipo		
Velocidad de avance, hacia delante	km/h	0-10
Velocidad de avance, hacia atráss	km/h	0-4
Capacidad ascensional (máx.)	--	11,5°/20%
Potencia sin escobas laterales	m^2/h	10750
Potencia de superficie con escoba lateral	m^2/h	14000
Anchura de trabajo sin escobas laterales	mm	1075
Ancho de trabajo con escoba lateral	mm	1400
Clase de protección contra caída de gotas de agua	--	IPX 3
Motor		
Modelo	--	Kubota DF750
Modelo	--	3 cilindros motor de gasolina de cuatro tiempos
Tipo de refrigeración	--	Refrigeración por agua
Dirección de giro	--	derecha (en dirección de marcha)
Orificio	mm	68
Carrera	mm	68
Cilindrada	cm^3	740
Cantidad de aceite	l	aprox. 3,25
Cantidad de revoluciones	1/min	2700
Velocidad superior	1/min	3600
Marcha en vacío	1/min	800-900
Potencia máx.	kW/HP	14/19
Par máximo con 2400-2900 1/min	Nm	49
Filtro de aceite	--	cartucho filtrante
Filtro de absorción	--	Cartucho de filtro interior, cartucho de filtro exterior
filtro de combustible	--	cartucho filtrante
Instalación eléctrica		
Batería	V, Ah	12, 60
Generador, corriente trifásica	V, A	12, 40
motor de arranque	--	Arrancador eléctrico
Equipo hidráulico		
Cantidad de aceite en el equipo hidráulico completo	l	aprox. 35
Cantidad de aceite en el depósito hidráulico	l	aprox. 27
Tipos de aceite		
Motor (por encima de 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (de 0 a 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (por debajo de 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
sistema hidráulico	--	HV 46
Depósito de basura		
Altura de descarga máx.	mm	1600
Capacidad del depósito de basura	l	130
Cepillo rotativo		
Diámetro del cepillo rotativo	mm	360
Ancho del cepillo rotativo	mm	1075
Número de revoluciones	1/min	530
Superficie de barrido	mm	40-50
escoba lateral		
Diámetro de las escobas laterales	mm	510
Rotaciones (graduado)	1/min	0-160
Equipo de neumáticos		
Tamaño, del.	--	5.00-8 6PR V54
Presión de aire, del.	bar	6
Tamaño, tras.	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Freno		
Ruedas delanteras	--	mecánico
rueda trasera	--	hidrostático
Sistema de filtrado y aspiración		
Modelo	--	Ventilador radial
Número de revoluciones	1/min	aprox. 4000
filtro para polvo fino	--	Filtro redondo

Superficie activa del filtro para polvo fino	m^2	9
Depresión nominal del sistema de aspiración	mbar	15
Caudal volumétrico nominal del sistema de aspiración	m^3/h	2200
Sistema agitador	--	Electromotor, automático
Condiciones ambientales		
Temperatura	°C	Desde -5 hasta +40
Humedad del aire, sin condensación	%	0 - 90
Emisión sonora		
Nivel de presión acústica (EN 60704-1)	dB(A)	84
Nivel de potencia acústica garantizado (2000/14/CE)	dB(A)	103
Vibraciones del aparato		
Valor total de la vibración (ISO 5349)		
Brazos, volante	m/s^2	< 2,5
Pies, pedal	m/s^2	< 0,5
Superficie de asiento	m/s^2	< 0,5
Medidas y pesos		
Longitud x anchura x altura	mm	2312 x 1513 x 1435
Radio de giro derecho	mm	2150
Radio de giro izquierdo	mm	2050
Peso en vacío	kg	1160
Peso total admisible	kg	1550
Eje para cargas permitido delantero	kg	1075
Eje para cargas permitido trasero	kg	725
Contenido del depósito de combustible	l	45

Declaración CE

Por la presente declaramos que la máquina designada a continuación cumple, tanto en lo que respecta a su diseño y tipo constructivo como a la versión puesta a la venta por nosotros, las normas básicas de seguridad y sobre la salud que figuran en las directivas comunitarias correspondientes. La presente declaración perderá su validez en caso de que se realicen modificaciones en la máquina sin nuestro consentimiento explícito.

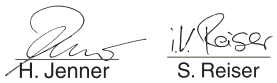
Producto:	Máquina barredora-aspiradora aparato con asiento
Modelo:	1.186-xxx

Directivas comunitarias aplicables
98/37/CE
89/336/CEE (+91/263/CEE, 92/31/CEE, 93/68/CEE)
2000/14/CE
Normas armonizadas aplicadas
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Normas nacionales aplicadas
CISPR 12
Procedimiento de evaluación de la conformidad aplicado
Anexo V

Nivel de potencia acústica dB(A)	
Medido:	102
Garantizado:	103

5.957-571 (02/05)

Los abajo firmantes actúan con plenos poderes y con la debida autorización de la dirección de la empresa.



H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tfno.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantía

En todos los países rigen las condiciones de garantía establecidas por nuestra empresa distribuidora. Las averías del aparato serán subsanadas gratuitamente dentro del periodo de garantía, siempre que se deban a defectos de material o de fabricación. En un caso de garantía, le rogamos que se dirija con el comprobante de compra al distribuidor donde adquirió el aparato o al servicio al cliente autorizado más próximo a su domicilio.

antes da primeira utilização deste aparelho leia o presente manual de instruções e proceda conforme o mesmo. Guarde estas instruções de serviço para uso posterior ou para o seguinte proprietário.
Antes de colocar em funcionamento pela primeira vez é imprescindível ler atentamente as indicações de segurança n.º 5.956-250!

Índice

Avisos de segurança	111
Funcionamento	113
Utilização conforme o fim a que se destina a máquina	113
Protecção do meio-ambiente	113
Elementos de comando e de funcionamento	114
Antes de colocar em funcionamento	116
Colocação em funcionamento	116
Funcionamento	116
Desactivação da máquina	118
Conservação e manutenção	118
Acessórios	125
Avarias	126
Dados técnicos	127
Declaração CE	128
Garantia	128

Avisos de segurança

Perigo de danos no aparelho auditivo. Nos trabalhos com este aparelho é imprescindível a utilização de uma protecção adequada para os ouvidos.

Instruções gerais

Se, ao desembalar a máquina, constatar a existência de danos de transporte, comunique o facto à casa comercial onde adquiriu o aparelho.

– As placas de advertência e alerta montadas no aparelho, fornecem avisos importantes para o funcionamento seguro.
– Além das instruções do presente manual de instruções deverão ser respeitadas as regras gerais de segurança e de prevenção de acidentes em vigor.

Operação de marcha

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!
Perigo de capotamento em subidas fortes.
– *No sentido de marcha, não conduzir em subidas superiores a 20%.*
Perigo de capotamento devido a velocidade demasiado rápida nas curvas.
– *Conduzir devagar nas curvas.*
Perigo de capotamento em caso de piso instável.
– *Conduzir o aparelho apenas sobre piso firme.*
Perigo de capotamento em caso de inclinação lateral demasiado forte.
– *Em posição perpendicular em relação ao sentido de marcha, não conduzir em subidas superiores a 10%.*
– Por princípio, devem ser observadas as medidas de segurança, regras e disposições válidas para veículos automóveis.
– O utilizador deve utilizar o aparelho de acordo com as especificações. Ele deve adaptar o seu modo de condução às condições locais e prestar atenção a terceiros e especialmente a crianças quando trabalhar com o aparelho.
– O aparelho só deve ser manobrado por pessoas que tenham sido instruídas especialmente para o efeito ou por pessoas que já comprovaram ter capacidades para a manobra do aparelho e que estejam expressamente autorizados para utilizarem o mesmo.
– Este aparelho não pode ser manobrado por crianças ou por jovens.
– Não é permitido transportar acompanhantes na máquina.
– Os aparelhos com banco só podem ser operados a partir do banco.
➔ Retire a chave de ignição, de modo a evitar a utilização do aparelho porpessoas não autorizadas.
➔ Nunca deixe o aparelho sozinho enquanto o motor estiver a funcionar. O operador somente pode deixar o aparelho quando o motor estiver parado e protegido contra movimentos involuntários; caso necessário, accionar o travão de fixação e puxar para fora a chave de ignição.

Aparelhos com motor de combustão interna

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!
– *A abertura dos gases de escape não pode ser obstruída.*
– *Não se incline sobre nem aproxime a mão da abertura dos gases de escape (perigo de queimadura).*
– *Não toque nem agarre no motor de accionamento (perigo de queimadura).*
– *Apenas KMR 1700 LPG: Na operação deste aparelho em ambientes fechados deve-se providenciar uma ventilação e evacuação adequada dos gases de escape (perigo de intoxicação).*
– *Os gases de escape são tóxicos e prejudiciais à saúde, não devendo, por isso, ser inalados.*
– *O motor precisa de um funcionamento por inércia de aprox. 3 - 4 segundos depois da sua paragem. Mantenha-se afastado da zona de trabalho durante esse período.*

Acessórios e peças sobressalentes

– Só devem ser utilizados acessórios e peças de reposição autorizadas pelo fabricante do aparelho. Acessórios e Peças de Reposições Originais-fornecem a garantia para que o aparelho possa ser operado seguro e isentos de falhas.
– No final das Instruções de Serviço encontra uma lista das peças de substituição mais necessárias.
– Para mais informações sobre peças sobressalentes, consulte na página www.kaercher.com o ponto dos serviços.

Símbolos no aparelho

Risco de queimadura devido a superfícies quentes! Antes de começar a trabalhar no aparelho, diexar arefecer a tubulação de escape.

Símbolos no Manual de Instruções

No presente Manual de Instruções serão utilizados os seguintes símbolos:

⚠ ***Perigo***

Caracteriza um perigo eminente. A inobservância deste aviso poderá causar lesões graves ou até mortais.

⚠ ***Advertência***

Caracteriza uma situação possivelmente perigosa. O desrespeito deste aviso poderá levar a lesões ligeiras ou danos materiais.

Aviso

Caracteriza conselhos para a aplicação e informações importantes.

Directrizes da tecnologia de segurança para veículos de gás liquefeito

Associações profissionais competentes (HVBG). Os gases liquefeitos (gases propulsores) são o butano e o propano ou misturas de butano/propano. Estes são fornecidos em botijas especiais. A pressão de serviço destes gases depende da temperatura exterior.

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão! Não manusear o gás liquefeito da mesma forma que manuseia gasolina. A gasolina evapora lentamente, o gás liquefeito torna-se imediatamente gasoso. O perigo de acumulação de gases e consequente explosão é, portanto, maior com gás liquefeito do que com gasolina.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Utilizar somente botijões de gás liquefeito com enchimento de gás de propulsão conforme DIN 51622 da qualidade A e/ou B, dependendo da temperatura ambiente.

Aviso

Por princípio, é proibida a utilização de gás doméstico. Para o motor a gás só estão autorizadas misturas de propano/butano cuja relação de mistura se encontre entre 90/10 até 30/70. Devido ao melhor comportamento do arranque a frio em temperaturas externas abaixo de 0 °C (32 °F), deve ser utilizado preferencialmente gás liquefeito com alto teor de propano porque, neste caso, a vaporização já acontece em baixas temperaturas.

Obrigações da gerência do serviço e dos trabalhadores

– Toda e qualquer pessoa que tiver de manusear gás liquefeito tem a obrigação de adquirir os conhecimentos necessários sobre as características dos gases liquefeitos para que o serviço possa decorrer sem perigo. O presente documento deve acompanhar sempre a vassoura mecânica.

Manutenção por um técnico

– Os sistemas a gás propulsor devem ser inspeccionados em intervalos regulares ou, pelo menos uma vez por ano, por um técnico quanto ao correcto funcionamento e à hermeticidade (conforme BGG 936).
– O ensaio deve ter um certificado escrito. Bases de testes são § 33 e § 37 UVV (portaria de prevenção de acidentes) "utilização de gás liquefeito"(BGV D34).
– Como regras gerais são válidas as directivas para a inspecção de veículos cujos motores são accionados a gás liquefeito, do Ministério Alemão Federal dos Transportes.

Colocação em funcionamento/funcionamento

– Só deve retirar gás de uma das botijas. A retirada de gás simultaneamente a partir de vários botijões podem causar que o gás liquefeito sai de um botijão para outro. Desta forma, o botijão com excesso de enchimento é submetido a um aumento de pressão não permitido após o fechamento posterior da válvula de botijão (compare com B. 1 dessas directrizes).
– Para a montagem dos botijões cheios deve ser considerada a observação para a posição correcta dos botijões "acima".

A substituição da botija de gás deve ser efectuada com muito cuidado. Na montagem - e desmontagem a luva de saída de gás da válvula de botijão deve ser vedado por uma porca de fechamento apertado firmemente com uma chave.

– As botijas de gás com fugas não podem ser reutilizadas. Essas botijas devem ser imediatamente esvaziadas ao ar livre com todas as medidas de segurança e assinaladas, de seguida, como tendo fugas. Na entrega ou retirada de botijões de gás danificados deve ser imediatamente feita uma comunicação escrita sobre os danos existentes para o locatário ou seu representante (frentista ou similar).
– Antes que seja conectado o botijão de gás, a luva de conexão deve ser verificada quanto ao seu estado correcto.
– Após a conexão de botijão este deve ser verificado sobre a estanquidade com um produto que forma espuma.
– Abrir lentamente as válvulas. Não bata com ferramentas para ajudar a abrir e a fechar as válvulas.
– Em caso de incêndios de gás liquefeito, somente utilize extintores secos de CO2 ou extintores de gás CO2.
– Todo o sistema de gás liquefeito deve ser monitorado permanentemente quanto a seu estado de segurança operacional e especialmente sobre a estanquidade. É proibida a utilização do veículo com um sistema de gás que apresenta fugas.
– Antes de se soltar a conexão de tubulação- e/ou a tubulação flexível deve ser fechada a válvula do botijão. A porca de ligação na botija deve ser desapertada lentamente e pouco no início, senão o gás que ainda se encontra sob pressão na tubagem sai de forma espontânea.
– Quando o gás for retirado a partir de um tanque grande, deve-se consultar as respectivas prescrições no distribuidor de gás liquefeito responsável.

⚠ ***Perigo***

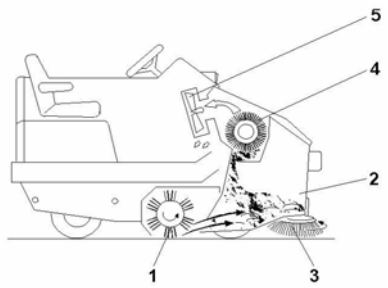
Perigo de lesões!

– *O gás liquefeito causa queimaduras na pele.*
– *Após a desmontagem deve ser parafusada firmemente a porca de fechamento sobre a rosca de conexão do botijão.*
– *Para verificar a hermeticidade deve utilizar água de sabão, soluções de Nekal ou outras substâncias que formem espuma. É proibido tentar iluminar o sistema de gás liquefeito com chama desprotegida.*
– *Quando substituir peças individuais da instalação deve respeitar as instruções de montagem do fabricante. Fechar sempre para o efeito as válvulas de fecho principais e da botija.*
– *O estado das instalações eléctricas de veículos de gás liquefeito deve ser continuamente inspeccionado. As faíscas podem causar explosões, caso existam fugas nas peças da instalação que contêm gás.*
– *Após uma parada mais prolongada de um veículo de gás liquefeito, a garagem deve ser ventilada perfeitamente antes da colocação em operação do veículo ou das suas instalações eléctricas.*
– *Os acidentes com botijas de gás ou com o sistema de gás liquefeito devem ser imediatamente comunicados à associação profissional e ao órgão de fiscalização industrial competente. Peças danificadas devem ser guardadas até o final da averiguação.*

Nas salas de estacionamento e de armazenagem assim como nas oficinas de reparação

– O armazenamento de botijões de gás de propulsão e/ou de gás liquefeito deve ser executado conforme as prescrições TRF 1996 (Regulamentos técnicos gás liquefeito, ver DA do BGV, anexo 4).
– As botijas de gás devem ser armazenadas em pé. É proibido manusear fogo desprotegido e fumar no local de colocação dos recipientes e durante as reparações. As botijas que se encontram ao ar livre devem ser protegidas contra um acesso indevido. As botijas vazias devem ser correctamente fechadas.
– As válvulas de botijões e a válvula principal de fechamento devem ser fechadas imediatamente após estacionar o veículo.
– Para a posição e configuração das salas de garagem para veículos de gás liquefeito valem as determinações da portaria de garagem do império e também as respectivas portarias de construção civil do país.
– As botijas de gás devem ser armazenadas em salas especiais, separadas dos locais de estacionamento (consulte DA, BGV D34, anexo 2).
– As lanternas portáteis eléctricas a utilizar nas salas têm de estar equipadas com uma campânula fechada e vedada e com uma rede de protecção resistente.
– Sempre que forem executados trabalhos nas oficinas de reparação, deve fechar as válvulas das botijas e as de fecho principais e proteger as botijas de gás propulsor contra os efeitos do calor.
– Antes de pausas operacionais ou antes do final de operação deve ser verificado por uma pessoa responsável se todas as válvulas, principalmente as válvulas de botijões, estão fechadas. Trabalhos com fogo aberto, especialmente trabalhos de soldagem- e corte não podem se executados perto de botijões de gás de propulsão. As botijas de gás propulsor não podem ser armazenadas nas oficinas, nem mesmo vazias.
– Os locais de estacionamento e de armazenagem, assim como as oficinas de reparação devem estar bem ventiladas. Para isso deve-se considerar que gases liquefeitos são mais pesados que o ar. Estes gases acumulam-se junto do solo, em poços de trabalhos e noutros rebaixos do solo podendo formar aí perigosas misturas de gás e ar que podem explodir.

Funcionamento



A vassoura mecânica funciona de acordo com o princípio da pá varredora.

– O rolo varredor em rotação (1) transporta a sujidade directamente para o colector de lixo (2).
– A vassoura lateral (3) limpa as esquinas e os cantos da área varrida e leva a sujidade para a faixa do rolo varredor.
– A poeira fina é aspirada através do filtro de poeira (4) através da ventoinha de aspiração (5).

Utilização conforme o fim a que se destina a máquina

Utilize este aparelho exclusivamente em conformidade com as indicações destas Instruções de Serviço.

➔ Antes de utilizar o aparelho e os respectivos dispositivos de trabalho, verifique se estão em bom estado e seguros no funcionamento. Se tiver dúvidas quanto ao bom estado do aparelho, não o utilize.

– Esta vassoura mecânica destina-se à limpeza de superfícies sujas no exterior.
– Apenas KMR 1700 LPG: Esta vassoura mecânica destina-se igualmente à limpeza de áreas em recintos fechados, desde que essses sejam devidamente ventilados.
– O aparelho não pode funcionar em locais fechados.
– Os aparelhos com banco não se encontram aprovados para circulação em vias públicas. Consulte o seu fornecedor para se inteirar do conjunto de equipamento autorizado para a circulação em vias públicas.
– O aparelho só pode ser utilizado na via pública e circular no trânsito depois de aprovação individual prévia por um organismo oficial de inspecção.
– O aparelho não é apropriado para a aspiração de poeiras nocivas à saúde.
– No aparelho não podem ser executadas alterações.
– Nunca varrer/aspirar líquidos explosivos, gases inflamáveis nem ácidos ou solventes não diluídos. Tais como gasolina, diluentes de tinta ou óleo combustível que podem formar gases ou misturas explosivas quando misturados com o ar aspirado, assim como acetona, ácidos e solventes não diluídos, dado que estas substâncias prejudicam os materiais utilizados no aparelho.
– Não varrer/aspirar objectos que estão a queimar ou em brasa.
– Este aparelho só é apropriado para os pavimentos enunciados no presente Manual de Instruções.
– O aparelho só pode passar por superfícies que o proprietário ou responsável pela utilização do aparelho aprovou para este fim.
– É proibida a permanência nas zonas de perigo. É proibido usar o aparelho em locais onde há perigo de explosão.
– De um modo geral vale o seguinte: Manter afastados do aparelho quaisquer materiais facilmente inflamáveis (perigo de explosão/de incêndio).

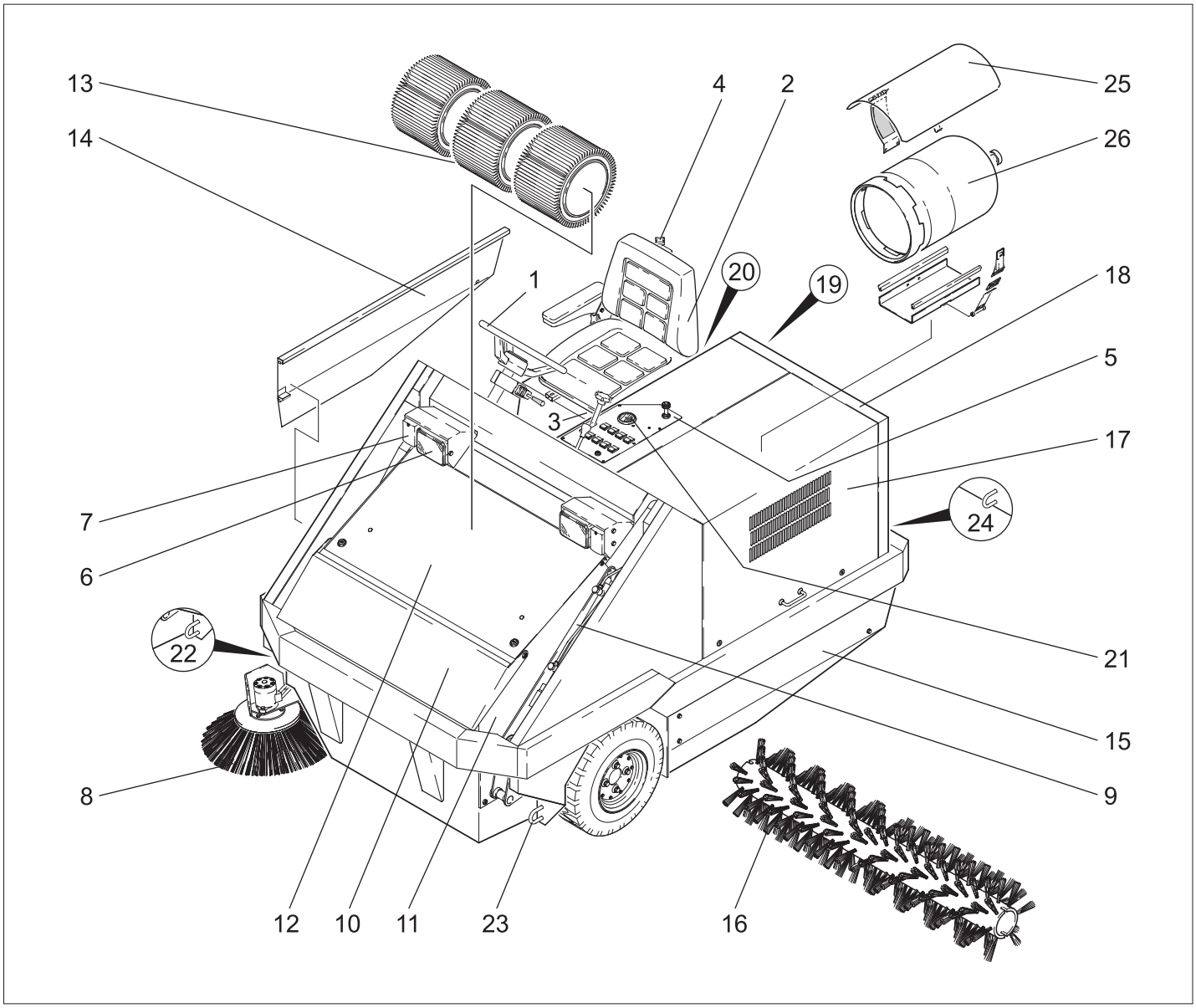
Pavimentos adequados

– Asfalto
– Piso industrial
– Laje
– Betão
– Paralelepípedos

Protecção do meio-ambiente

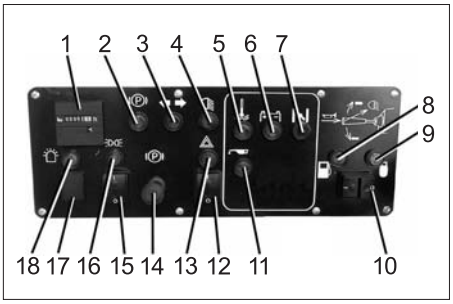
	Os materiais da embalagem são recicláveis. Não coloque as embalagens no lixo doméstico, envie-as para uma unidade de reciclagem.
	Os aparelhos velhos contêm materiais preciosos e recicláveis e deverão ser reutilizados. Baterias, óleo e produtos similares não podem ser deitados fora ao meio ambiente. Por isso, elimine os aparelhos velhos através de sistemas de recolha de lixo adequados.

Elementos de comando e de funcionamento

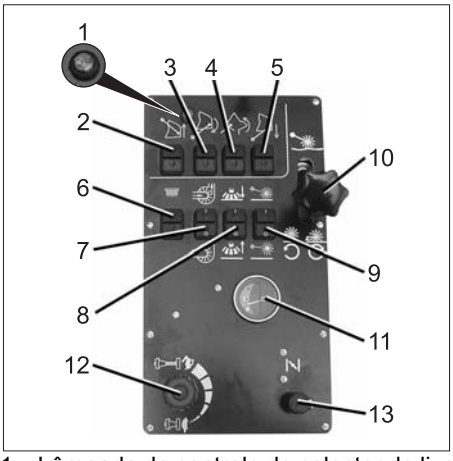


1 Volante
2 Banco (com interruptor de contacto no assento)
3 Alavanca de ajuste do assento
4 Volante (ajuste da rigidez das molas do banco)
5 Painel de comando
6 Iluminação
7 A piscar
8 Vassoura lateral
9 Esvaziamento em alto
10 Tampa de ejecção do colector de lixo
11 Recipiente de material varrido
12 Tampa do filtro de pó
13 Filtro do pó
14 Revestimento lateral, direito
15 Revestimento lateral, esquerdo
16 Rolo-escova
17 Tampa do motor
18 Revestimento traseiro do motor
19 Fusíveis
20 Tanque
21 Indicador do nível do depósito (funcionamento a gasolina)
22 Olhal de transporte, dianteiro direito
23 Olhal de transporte à frente, dianteiro esquerdo
24 Olhal de transporte, traseiro
25 Suporte para botijão de gás
26 Garrafa de gás

Painel de comando

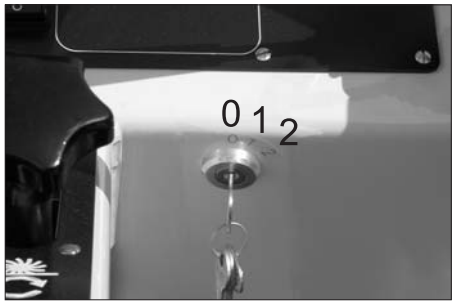


1 Contador das horas de serviço
2 Luz de controlo do travão de imobilização
3 Indicador do sentido da marcha
4 Luz de controlo dos médios
5 Temperatura da água de refrigeração
6 Luz de controlo da tensão da bateria
7 Luz de controlo do arranque a frio (choke)
8 Luz de controlo de funcionamento a gasolina
9 Luz de controlo de funcionamento a gás
10 Interruptor de funcionamento a gás / a gasolina
11 Luz de controlo de pressão de óleo
12 Ligar / desligar luzes de emergência
13 Luz de controlo dos piscas de emergência
14 Puxar/soltar o travão de mão
15 Ligar/desligar médios
16 Luz de controlo da luz de presença
17 Foco rotativo (acessório)
18 Luz de controlo do foco rotativo



1 Lâmpada de controlo do colector de lixo
2 Levantar o colector de lixo
3 Despejar o colector de lixo
4 Recolher o colector de lixo
5 Baixar o colector de lixo varrido
6 Limpar o filtro de pó
7 Ligar/desligar ventoinha de aspiração
8 Levantar/baixar vassoura lateral e colocá-la em funcionamento
9 Levantar/baixar o rolo da vassoura e colocá-lo em funcionamento
10 Bloquear rolo varredor no modo de funcionamento "Regulação fixa" ou "acompanhamento do piso"
Aumentar/diminuir simetria da vassoura
11 Indicador do nível do depósito (funcionamento a gasolina)
12 Regulação das rotações do motor
13 Arranque a frio (choke)

Fecho da ignição

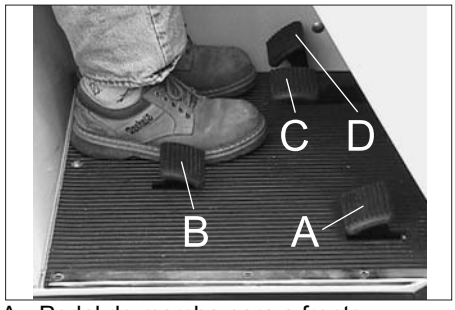


– Posição 0: desligar o motor
– Posição 1: Ignição ligada
– Posição 2: colocar o motor em funcionamento

Pisca/Máximos/Buzina

– Pisca esquerdo: pressionar a alavanca para baixo
– Pisca direito: pressionar a alavanca para cima
– Ligar máximos: puxar a alavanca
– Buzinar: accionar alavanca

Pedais



A Pedal de marcha para a frente
B Pedal de marcha para trás
C Pedal do travão
D Pedal "Aumentar a força de pressão do rolo" (apenas no modo de funcionamento "acompanhamento do piso")

Antes de colocar em funcionamento

Puxar/soltar o travão de mão

➔ Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Soltar o travão de imobilização, carregando no pedal do travão.

Descarregar

Aviso

Para ser transportado com segurança, o aparelho foi travado com cintas tensoras, cabos ou correntes.

Proceder da seguinte maneira para descarregar o aparelho:

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Remova as cintas tensoras, cordas ou correntes dos olhais de transporte.

➔ Retirar os calços para a fixação das rodas e deslocar a máquina sobre uma rampa adequada (peso de carga min. 2 t) de veículos de transporte.

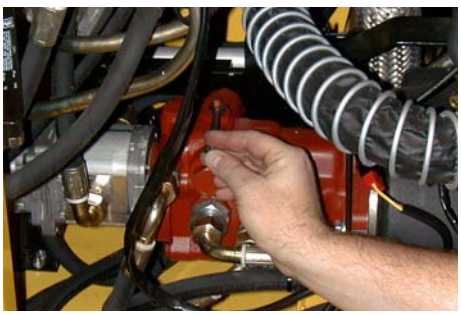
O aparelho pode ser movimentado de duas maneiras:

(1) Empurrar o aparelho (veja "Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio").

(2) Conduzir o aparelho (veja "Deslocar a vassoura mecânica com accionamento próprio").

Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio

➔ Abrir a tampa do motor.



➔ Girar a alavanca de roda livre da bomba hidráulica em 90° (transversalmente ao sentido da marcha).

Aviso

Não desloque a vassoura mecânica sem accionamento próprio em percursos muito longos, nem a uma velocidade superior a 10 km/h.

Tubo de extensão

➔ Girar a alavanca de roda livre da bomba hidráulica em 90° (longitudinalmente ao sentido da marcha).

Colocação em funcionamento

Instruções gerais

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Retirar a chave da ignição.

➔ Activar o travão de imobilização.

Reabastecer

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão!

– *Só pode utilizar os combustíveis especificados no manual de instruções.*

– *Não reabastecer em recintos fechados.*

– *Proibido fumar e fogo aberto.*

– *Tome providências para que nenhum combustível entre em contacto com superfícies quentes.*

➔ Verificar a quantidade de combustível no indicador do nível do depósito.

➔ Desligar o motor.

➔ Abrir o revestimento traseiro do motor.

➔ Abrir a tampa do depósito.

➔ Reabastecer "gasolina normal sem chumbo".

➔ Abastecer o depósito no máximo até 1 cm abaixo do rebordo inferior do bocal de enchimento, visto que o combustível dilata com o calor.

➔ Limpar o combustível transbordado e fechar a tampa do depósito.

Trabalhos de verificação e de manutenção

➔ Verificar o nível de óleo do motor.

➔ Verificar e proceder à manutenção do radiador de água.

➔ Verificar as condutas de gás.

➔ Verificar o rolo varredor.

➔ Verificar a pressão dos pneus.

➔ Ajustar o assento do condutor.

➔ Limpar o filtro de pó.

Aviso

Descrição, veja capítulo Conservação e manutenção.

Funcionamento

Ajustar o assento do condutor

➔ Puxar a alavanca de ajuste do assento para fora.

➔ Deslocar o assento, soltar a alavanca e deixar engatar.

➔ Controlar se o assento está travado, movimentando-o para a frente a para trás.

A rigidez das molas do banco é ajustada com a roda manual.

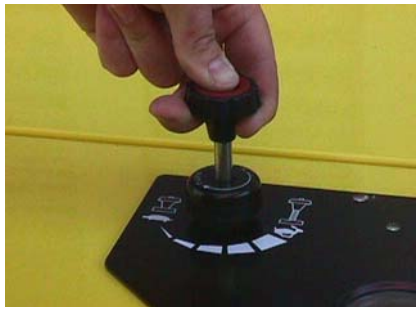
➔ Girar o volante.

– No sentido horário: Mola mais dura

– Contra o sentido dos ponteiros do relógio: Mola mais macia

➔ Regular a inclinação das costas do banco.

Ajustar as rotações do motor



Regulação geral

➔ Carregar no botão.

– Puxado para fora: número de rotações máx.

– Empurrado para dentro: número de rotações mín.

Regulação de precisão

➔ Rodar o botão.

– No sentido horário: número de rotações mín.

– No sentido anti-horário: número de rotações máx.

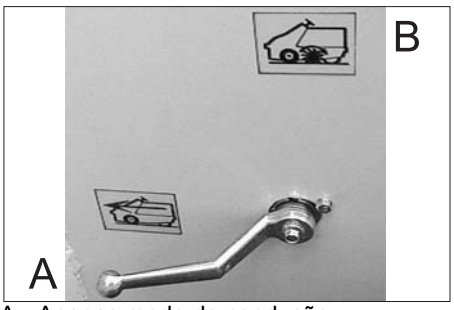
Regular as rotações da vassoura lateral

➔ Rodar o botão.

– No sentido horário: a velocidade de rotação diminui

– No sentido anti-horário: a velocidade de rotação aumenta

Mudança mdo de condução/modo vassoura



A Apenas modo de condução

B Modo de vassoura e modo de condução

Abrir/fechar tampa de ejecção do colector de lixo

➔ Abrir e bloquear tampa de ejecção do colector de lixo.

➔ Levantar e fechar tampa de ejecção do colector de lixo.

Arrancar o aparelho

Aviso

O aparelho está equipado com uma interruptor de contacto no assento. O aparelho é desligado quando se abandona o assento do condutor.

➔ Sentar-se no assento do condutor.

➔ Pedais de marcha na posição neutra.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Puxar o regulador das rotações do motor 1/3 para fora.

Aviso

Nunca accionar o motor de arranque durante mais de 10 segundos. Esperar pelo menos 10 segundos até accionar novamente o motor de arranque.

Colocar o aparelho em funcionamento com operação de gasolina

➔ Comutar para funcionamento a gasolina.

➔ Puxar o Choke.

➔ Inserir a chave de ignição no fecho da mesma.

➔ Girar a chave de ignição para a posição "II".

➔ Soltar a chave de ignição depois de o aparelho arrancar.

Colocar o aparelho em funcionamento com operação de gás

➔ Colocar a botija de gás com a conexão para baixo (saída de gás liquefeito).

➔ Fechar a tranca da alavanca.

➔ Fixar o pino de segurança.

➔ Aparafusar a mangueira de gás com uma porca de capa (chave de 30 mm).

Aviso

Esta conexão tem rosca à esquerda.

➔ Abrir a válvula da botija de gás.

➔ Comutar para funcionamento a gás.

➔ Inserir a chave de ignição no fecho da mesma.

➔ Girar a chave de ignição para a posição "II".

➔ Soltar a chave de ignição depois de o aparelho arrancar.

Aviso

Abrir a válvula da botija de gás e colocar o motor às rotações de serviço antes de comutar de funcionamento a gasolina para funcionamento a gás.

Conduzir o aparelho

➔ Elevar o rolo varredor.

➔ Levantar as vassouras laterais.

➔ Puxar o regulador das rotações do motor completamente para fora.

➔ Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado.

➔ Soltar o travão de imobilização.

Marcha para a frente

➔ Carregar lentamente no pedal de marcha para a frente.

Marcha atrás

⚠ Perigo

Perigo de lesões! Durante a marcha-atrás não pode existir qualquer perigo para terceiros, caso contrário deve requerer o apoio de uma pessoa para o apoiar nas manobras.

➔ Carregar lentamente no pedal de marcha para trás.

Aviso

Dirigibilidade

– A velocidade pode ser regulada sem escala com os pedais de marcha.

– Evite pisar o pedal aos solavancos para não danificar o sistema hidráulico.

– Na queda de potência em subidas, soltar levemente o pedal de marcha.

Travar

➔ Soltar o pedal de marcha, o aparelho trava automaticamente e pára.

Aviso

A eficácia de travagem pode ser aumentada carregando no pedal do travão.

Passar por cima de obstáculos

Passar por cima de obstáculos fixos até 70 mm de altura:

➔ Passar, em marcha para a frente, de vagar e com cuidado por cima de obstáculos.

Passar por cima de obstáculos fixos com altura superior a 70 mm:

➔ Para passar por cima de obstáculos maiores é requerida uma rampa apropriada.

Operação de varrer

⚠ ***Advertência***

Não varrer fitas de empacotar, arames ou objectos semelhantes, para evitar danos no sistema mecânico da máquina.

Aviso

Para conseguir óptimos resultados de limpeza, deve andar-se a uma velocidade adequada às condições da superfície a ser limpada.

Aviso

Esvaziar em intervalos regulares o colector de lixo durante o período de operação.

Aviso

Esvaziar regularmente o filtro de pó durante o funcionamento.

– Com a tampa de ejecção do colector de lixo aberta, pode haver formação de poeira.
– Os objectos (latas, etc.) até 70 mm de altura podem ser varridos para dentro da máquina, os objectos de dimensões maiores devem ser colocados directamente para dentro do colector de lixo.

Varrer superfícies planas

Bloquear rolo varredor no modo de funcionamento "Regulação fixa".

➔ Pressionar o botão para baixo e para trás.

Varrer superfícies irregulares

Bloquear rolo varredor no modo de funcionamento "acompanhamento do piso".

➔ Pressionar o botão para baixo e para a frente.

Neste modo de funcionamento, a pressão de compressão do rolo varredor pode ser aumentada da seguinte forma:

➔ Premir simultaneamente o pedal da marcha "para a frente" e o pedal "Aumentar a força de pressão do rolo varredor".

Varrer chão seco

➔ Baixar o rolo da vassora sempre que efectuar a limpeza de superfícies.
➔ Baixar a vassora lateral sempre que efectuar uma limpeza de bordos.
➔ Se o pavimento estiver muito poeirento, ligue o aspirador do pó.

Varrer chão húmido ou molhado

➔ Desligar a ventoinha de aspiração, a fim de proteger o filtro do pó da humidade.

Esvaziar o recipiente de material varrido

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Durante o processo de esvaziamento, não podem encontrar-se nem pessoas, nem animais na zona de alcance do recipiente de material varrido.

⚠ ***Perigo***

Perigo de esmagamento! Nunca introduzir as mãos na articulação do mecanismo de esvaziamento. Não posicionar-se por baixo do recipiente elevado.

⚠ ***Perigo***

Perigo de instabilidade! Estacionar o aparelho sobre uma superfície plana durante o esvaziamento.

➔ Parar o aparelho.
➔ Elevar o rolo varredor.
➔ Levantar as vassouras laterais.
➔ Desligar a ventoinha de aspiração.

➔ Elevar o recipiente de material varrido.
➔ Aproximar-se lentamente do recipiente colector.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Despejar o conteúdo do colector de lixo.

Aviso

Uma luz de controlo verde indica a partir de quando pode despejar o colector de lixo.

➔ Virar o colector de lixo para trás até à posição final.
➔ Soltar o travão de imobilização.
➔ Afastar-se lentamente do recipiente colector.
➔ Baixar o colector de lixo até à posição final.

Desligar o aparelho

➔ Introduzir totalmente o regulador das rotações do motor.
➔ Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Elevar o rolo varredor.
➔ Levantar as vassouras laterais.
➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

Aviso

Depois de desligar o aparelho, o filtro de pó é limpo automaticamente durante aprox. 10 segundos.

Transporte

⚠ ***Advertência***

O aparelho deve ser protegido contra deslocamentos e deslizes durante o transporte.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Travar o aparelho nos olhais de transporte com cintas tensoras, cordas ou correntes.
➔ Travar as rodas do aparelho com calços.

Desactivação da máquina

Se a vassoura mecânica não for utilizada por muito tempo, observar os seguintes itens:

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Levantar o rolo varredor e a vassoura lateral, para não danificar as cerdas.
➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Travar a vassoura mecânica de forma que não se possa deslocar.
➔ Atestar o depósito de combustível e fechar a torneira de combustível.
➔ Fechar a válvula da botija de gás.
➔ Mudar o óleo do motor.
➔ Se for previsível gelo ou geada, drenar a água de refrigeração e verificar se existe líquido anticongelante suficiente.
➔ Desaparafusar as velas de ignição e verter cerca de 3 cm^3 de óleo nos orifícios das velas de ignição. Fazer o motor rodar várias vezes sem a vela de ignição. Aparafusar a vela de ignição.
➔ Limpar a vassoura mecânica por dentro e por fora.
➔ Carregar e desligar a bateria.

Conservação e manutenção

Instruções gerais

– As reparações só podem ser executadas pelas oficinas de assistência técnica autorizadas ou por técnicos especializados nesta área, que estejam devidamente familiarizados com as principais normas de segurança.
– Os aparelhos que podem ser alterados no local para utilização industrial estão sujeitos a uma inspecção de segurança segundo a Norma VDE 0701.

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Activar o travão de imobilização.

Limpeza

⚠ ***Advertência***

Perigo de danos! A limpeza do aparelho não pode ser executada com uma mangueira ou com um jacto de água de alta pressão (perigo de curto-circuitos ou de outros danos).

Limpeza interior do aparelho

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Utilizar máscara de protecção contra poeiras e óculos de protecção.

➔ Limpar o aparelho com um pano.

➔ Soprar o aparelho com ar comprimido.

Limpeza exterior do aparelho

➔ Limpar o aparelho com um pano molhado de água com detergente suave.

Aviso

Não utilizar detergentes agressivos.

Intervalos de manutenção

Aviso

O contador das horas de serviço indica o momento para a efectuar a manutenção.

Manutenção efectuada pelo cliente

Manutenção diária:

➔ Verificar o nível de óleo do motor.

➔ Verificar o nível da água de refrigeração.

➔ Verificar a pressão dos pneus.

➔ Verifique se o rolo-escova e a escova lateral apresentam desgaste e ou se há fitas enroladas nelas.

➔ Verificar as mangueiras de gás e as uniões roscadas das condutas.

➔ Verificar o filtro de gás sobre sujeira na conexão para o botijão de gás, caso necessário limpar (em cada troca de botijão de gás).

Manutenção semanal:

➔ Limpar o radiador de água.

➔ Verificar o nível de óleo hidráulico.

➔ Verificar o sistema de gasolina e de gás quanto a estanqueidade.

Manutenção todas as 100 horas de serviço ou anualmente:

➔ Verificar o sistema de gasolina e de gás quanto a estanqueidade.

➔ Mudar o óleo do motor.

➔ Substituir o elemento do filtro do óleo.

➔ Lubrificar os rolamentos e os cilindros.

➔ Verificar a tensão da correia trapezoidal.

➔ Verificar o nível do ácido da bateria.

➔ Limpar o filtro de combustível.

➔ Verificar o tubo e a braçadeira do sistema de combustível.

➔ Limpar os elementos do filtro do ar.

➔ Verificar o sistema do óleo hidráulico.

Manutenção todas as 200 horas de serviço ou semestralmente:

➔ Verificar os tubos e as braçadeiras do radiador.

Manutenção após desgaste:

➔ Substituir as réguas de vedação.

➔ Substituir o rolo-escova.

➔ Substituir as vassouras laterais.

Aviso

Descrição, veja capítulo "Trabalhos de Manutenção".

Respeitar o guia de manutenção 5.950-552!

Aviso

Caso a manutenção seja efectuada pelo cliente, todos os trabalhos de assistência técnica e manutenção devem ser efectuados por técnicos qualificados. Se necessário, consulte, a qualquer altura, um revendedor da Kärcher.

Manutenção pelo serviço de assistência técnica

Manutenção após 20 horas de serviço:

➔ Realizar a primeira inspecção.

– Manutenção todas as 400 horas de serviço ou semestralmente

– Manutenção em cada 1200 horas de serviço

Aviso

Para preservar o direito à garantia, todos os trabalhos de assistência técnica e manutenção deverão ser executados, durante o prazo de garantia, pela assistência técnica autorizada da Kärcher e de acordo com o livro de manutenção.

Trabalhos de manutenção

Preparação:

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Activar o travão de imobilização.

Indicações gerais de segurança

– É proibido fumar sempre que executem reparações em sistemas de gás!

➔ Desligar o pólo negativo da bateria para evitar um formação inadvertida de faíscas e para evitar o arranque do aparelho.

➔ Fechar a válvula da botija de gás antes que sejam retiradas tubulações ou peças.

➔ Soprar o recinto do motor com ar comprimido devido a resíduos de gás, antes de se dar o arranque do motor.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Quando o colector de lixo estiver levantado, coloque sempre a barra de segurança.

➔ Retirar o pino de bloqueio e remover a barra de segurança do suporte.

➔ Colocar barra de segurança para mecanismo de esvaziamento em alto.

	Por favor, não deposite o óleo de motor, o gasóleo ou a gasolina no ambiente. Faça favor de proteger o solo e eliminar óleo velho sem prejudicar o ambiente.

Avisos de segurança relativos a baterias

Observar impreterivelmente os seguintes avisos de advertência ao manusear baterias:

	Observar os avisos na bateria, no manual de instruções e nas instruções de funcionamento do veículo!
	Usar óculos de protecção!
	Manter o ácido e as baterias fora do alcance das crianças
	Perigo de explosão!
	É proibido fogo, faíscas, luz aberta e fumar!
	Perigo de queimaduras!
	Primeiro socorro!
	Sinal de aviso!
	Eliminação!
Pb	*Não eliminar a bateria no lixo doméstico!*

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão! Não colocar ferramentas ou objectos semelhantes sobre a bateria, ou seja, sobre os pólos finais e os conectores de células.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Em caso de ferimentos, evitar o contacto com chumbo. Depois de executar trabalhos na bateria, lavar sempre as mãos.

⚠ ***Perigo***

Perigo de incêndio e explosão!

– *Proibido fumar e fogo aberto.*
– *Os espaços onde as baterias são carregadas devem estar bem arejados, já que o processo de carga cria um gás altamente explosivo.*

⚠ ***Perigo***

Perigo de queimaduras!

– *Lavar ou enxugar respingos de ácido nos olhos ou na pele com muita água limpa.*
– *De seguida, consultar imediatamente um médico.*
– *As roupas sujas com ácido devem ser lavadas com água.*

Montar e conectar a bateria

➔ Colocar a bateria no porta-bateria.
➔ Aparafusar firmemente o porta-bateria ao fundo da bateria.
➔ Conectar o borne de pólo (cabo vermelho) ao pólo positivo (+).
➔ Conectar o borne de pólo ao pólo negativo (-).

Aviso

Ao desmontar a bateria, desconectar primeiro o cabo do pólo negativo. Verificar se os pólos da bateria e os bornes de pólo têm bastante massa de protecção.

Verificar e corrigir o nível de líquido da bateria

⚠ ***Advertência***

Verificar, em intervalos regulares, o nível de líquido das baterias com enchimento de ácido.

– O ácido de uma bateria totalmente carregada com 20 °C tem o peso específico de 1,28 kg/l.
– O ácido de uma bateria parcialmente carregada tem um peso específico entre 1,00 e 1,28 kg/l.
– Em todas as células o peso específico do ácido deve ser igual.

➔ Abrir todas as tampas dos elementos.
➔ Retirar uma amostra de cada célula com o aparelho de verificação do ácido.
➔ Voltar a por a amostra do ácido na mesma célula.
➔ Se o nível do líquido for demasiado baixo, encher água destilada nos elementos até a marcação.
➔ Carregar a bateria.
➔ Fechar as tampas dos elementos.

Carregar a bateria

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Observar as prescrições de segurança para o manuseamento de baterias. Observar as instruções de uso do fabricante do carregador.

⚠ ***Perigo***

Carregar a bateria apenas com o carregador próprio para o efeito.

➔ Abrir todas as tampas dos elementos.
➔ Ligar o cabo do pólo positivo do carregador ao pólo positivo da bateria.
➔ Ligar o cabo do pólo negativo do carregador ao pólo negativo da bateria.
➔ Inserir a ficha de rede e ligar o carregador.
➔ Carregar a bateria com a menor corrente de carga possível.

Aviso

Quando a bateria estiver carregada, separar primeiro o carregador da rede eléctrica e só depois a bateria.

Verificar o nível do óleo do motor e reabastecer

⚠ ***Perigo***

Perigo de queimaduras!

➔ Deixar arrefecer o motor.
➔ Esperar 5 minutos após desligar o motor antes de verificar o nível do óleo do motor.

➔ Retirar a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Limpar e inserir a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Retirar a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Consultar o nível do óleo
➔ Inserir novamente a vareta do óleo.

– O nível de óleo deve estar entre a marcação "MIN" e "MAX".
– Se o nível de óleo estiver abaixo da marca "Min", atestar com o óleo de motor.
– Não encher o óleo acima da marcação "MAX".

➔ Soltar o parafuso de fechamento na abertura de enchimento de óleo.
➔ Reabastecer óleo do motor.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

➔ Fechar a abertura de enchimento de óleo.
➔ Esperar pelo menos 5 minutos.
➔ Verificar o nível de óleo do motor.

Substituir o óleo do motor e o filtro do óleo do motor

⚠ ***Perigo***

Perigo de queimaduras por óleo quente!

➔ Preparar um recipiente de recolha que tenha capacidade para, pelo menos, 4 litros de óleo.
➔ Deixar arrefecer o motor.

➔ Desapertar o parafuso de descarga de óleo.
➔ Soltar o parafuso de fechamento na abertura de enchimento de óleo.
➔ Descarregar o óleo.

➔ Desaparafusar o filtro do óleo.
➔ Limpar o suporte do filtro e as superfícies de vedação.
➔ Untar com óleo a junta do filtro do óleo novo antes de proceder à sua montagem.
➔ Montar o novo filtro e apertá-lo manualmente.

➔ Aparafusar um novo parafuso de purga do óleo incluindo um novo vedante.

Aviso

Apertar o parafuso de purga do óleo com uma chave dinamométrica ajustada em 25 Nm.

➔ Reabastecer óleo do motor.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

➔ Fechar a abertura de enchimento de óleo.

➔ Deixar o motor trabalhar durante aprox. 10 seg.

➔ Verificar o nível de óleo do motor.

Verificar o nível de óleo hidráulico e complementar o óleo hidráulico

➔ Abrir o revestimento traseiro do motor.

➔ Verificar o nível do óleo hidráulico no óculo de inspecção direito.

– O nível de óleo deve estar entre a marcação "MIN" e "MAX".

– Se o nível de óleo estiver abaixo da marca "MIN", atestar com óleo hidráulico.

➔ Destravar o banco do condutor e puxar para baixo.

➔ Desapertar 4 parafusos na tampa de assistência.

➔ Desapertar a tampa de fecho da abertura para enchimento de óleo.

➔ Limpar a zona de enchimento.

➔ Retirar o filtro de óleo hidráulico.

➔ Reabastecer de óleo hidráulico.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

➔ Apertar a tampa de fecho da abertura para enchimento de óleo.

➔ Apertar bem a tampa de assistência com 4 parafusos.

➔ Montar o banco do condutor.

➔ Fechar o revestimento traseiro do motor.

Verificar o sistema do óleo hidráulico

➔ Controlar a estanquicidade de todas as ligações e tubagens hidráulicas.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Abrir o revestimento traseiro do motor.

➔ Colocar o motor em funcionamento.

➔ Verificar o grau de sujidade do filtro do óleo hidráulico.

➔ Se o ponteiro do manómetro de retorno do óleo hidráulico estiver na zona vermelha, o filtro do óleo hidráulico tem de ser limpo ou substituído.

A manutenção do sistema hidráulico só pode ser realizada pela Assistência Técnica da Kärcher.

Verificar e proceder à manutenção do radiador de água

⚠ ***Perigo***

Cuidado! A água a ferver pode causar queimaduras! Deixar arrefecer o radiador durante, pelo menos, 20 minutos.

➔ Abrir o revestimento traseiro do motor.

➔ Levantar e retirar a tampa superior do motor.

➔ Abrir a tampa de pressão do radiador.

– A água de refrigeração deve chegar até ao rebordo inferior do bocal de enchimento.

– A água de refrigeração não pode conter mais de 50% de líquido anticongelante.

➔ Abastecer de água de refrigeração até ao rebordo inferior do bocal de enchimento.

➔ Limpar as lamelas do radiador.

➔ Verificar se as mangueiras do radiador e as conexões não apresentam fugas.

➔ Limpar o ventilador.

Verificar as condutas de gás

Aviso

O controlo deve ser efectuado regularmente por um técnico devidamente qualificado e autorizado.

➔ Abrir a tampa do motor.

➔ Verificar se há fugas nas ligações de gás, condutas de gás e evaporador com um spray de detecção de fugas.

Aviso

Em caso de vazamento aparece congelamentos ou sedimentos amarelos em forma de espuma nas conexões de gás, tubulações de gás e vaporizadores. Na manutenção do equipamento de gás, favor procurar a Assistência Técnica Kärcher.

Verificar o rolo-escova

➔ Colocar o motor em funcionamento.

➔ Elevar o colector de lixo até à posição final.

➔ Desligar o motor.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Colocar barra de segurança para mecanismo de esvaziamento em alto.

➔ Retirar fitas ou fios do rolo-escova.

➔ Retirar a barra de segurança.

➔ Colocar o motor em funcionamento.

➔ Baixar o colector de lixo até à posição final.

➔ Desligar o motor.

Substituir o rolo-escova

➔ Desaparafusar o revestimento lateral direito.

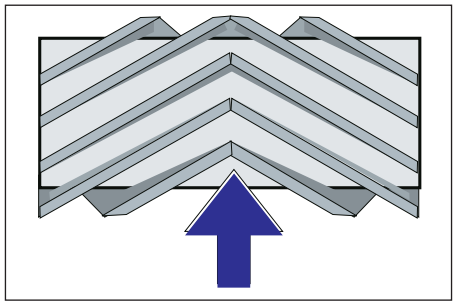
➔ Remover o contrapino do revestimento.

➔ Retirar o revestimento.

➔ Remover o contrapino do balancim.

➔ Retirar o balancim.

➔ Retirar o rolo-escova.



Posição de montagem do rolo-escova no sentido de marcha

Aviso

Ao montar o novo rolo-escova, observar a posição do conjunto de cerdas.

➔ Montar o novo rolo varredor. As ranhuras do rolo varredor têm de encaixar nos ressaltos do balancim do lado oposto.

➔ Alinhar os ressaltos do balancim com as ranhuras do rolo varredor e inserir o balancim.

➔ Inserir o contrapino do balancim através do furo e dobrar a mola em forma de anel.

➔ Colocar o revestimento.

➔ Inserir o contrapino do revestimento através do furo e dobrar a mola em forma de anel.

➔ Aparafusar a carenagem lateral.

Aviso

Após montar do novo rolo-escova é imprescindível ajustar a simetria da vassoura.

Verificar e ajustar a simetria do rolo-escova.

➔ Verificar a pressão dos pneus.

➔ Desligar a ventoinha de aspiração.

➔ Elevar o rolo varredor.

➔ Levantar as vassouras laterais.

➔ Conduzir a vassoura mecânica a um piso plano e liso visivelmente coberto de pó ou cal.

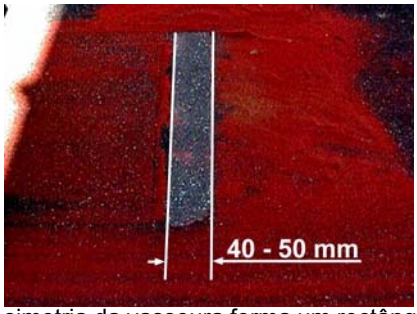
➔ Levantar o colector de lixo cerca de 25 cm.

➔ Bloquear e descer o rolo varredor no modo de funcionamento "Regulação fixa" e deixar rodar durante algum tempo.

➔ Elevar o rolo varredor.

➔ Deslocar o aparelho na marcha atrás.

➔ Verificar simetria da vassoura.



A simetria da vassoura forma um rectângulo uniforme com uma largura entre 40 e 50 mm.

Regular a largura da simetria da vassoura:

Aviso

Apenas para o modo de funcionamento "Regulação fixa".

➔ Rodar o botão.

– No sentido horário: a simetria da vassoura torna-se maior

– No sentido anti-horário: a simetria da vassoura torna-se menor

Regular a posição da simetria da vassoura:

➔ Desaparafusar o revestimento lateral esquerdo.

➔ Solte os parafusos de fixação da suspensão do rolo varredor.

➔ Ajustar a posição da simetria da vassoura através do ajuste da suspensão do rolo varredor.

➔ Aperte os parafusos de fixação da suspensão do rolo da vassoura.

➔ Verificar simetria da vassoura.

Verificar e ajustar a simetria da vassoura lateral

➔ Verificar a pressão dos pneus.

➔ Levantar as vassouras laterais.

➔ Conduzir a vassoura mecânica a um piso plano e liso visivelmente coberto de pó ou cal.

➔ Descer a vassoura lateral e deixar rodopiar por curto tempo.

➔ Levantar as vassouras laterais.

➔ Deslocar o aparelho na marcha atrás.

➔ Verificar simetria da vassoura.

A largura da simetria da vassoura deve situar-se entre 40-50 mm.

Regular a largura da simetria da vassoura:

➔ Ajustar a largura da simetria da vassoura através do ajuste do encosto.

➔ Verificar simetria da vassoura.

Verificar a pressão dos pneus

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Ligar o medidor de pressão à válvula do pneu.
➔ Verificar a pressão de ar e corrigí-la, caso necessário.
➔ Regular a pressão de ar para 6 bar para os pneus da frente

Limpar manualmente o filtro do pó

Adicionalmente ao intervalo automático, o filtro pode ser limpo manualmente.

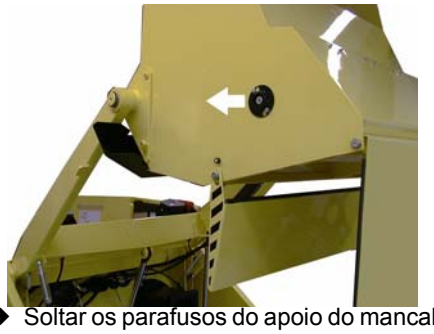
➔ Desligar a ventoinha de aspiração.
➔ Limpar o filtro de pó.

Trocar o filtro de pó

⚠ ***Perigo***

Antes de trocar o filtro de pó, esvaziar o recipiente de material varrido. Usar uma máscara de protecção contra poeiras ao trabalhar no sistema de filtros. Observar as prescrições de segurança sobre o manuseamento de poeiras finas.

➔ Abrir a cobertura do filtro do pó.
➔ Colocar o motor em funcionamento.
➔ Elevar o colector de lixo até à posição final.
➔ Desligar o motor.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Colocar barra de segurança para mecanismo de esvaziamento em alto.



➔ Soltar os parafusos do apoio do mancal até que seja possível rodá-lo e retirá-lo.

➔ Retirar o apoio do mancal até onde for possível.
➔ Retirar o filtro de lamelas.
➔ Inserir o novo filtro.

➔ No lado de accionamento, deixar engatar o arrastador nos furos.
➔ Inserir o apoio do mancal e aparafusar.
➔ Retirar a barra de segurança.
➔ Colocar o motor em funcionamento.
➔ Baixar o colector de lixo até à posição final.
➔ Desligar o motor.
➔ Fechar a cobertura do filtro do pó.

Substituir as escovas laterais

➔ Colocar o motor em funcionamento.
➔ Elevar o colector de lixo até à posição final.
➔ Desligar o motor.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Colocar barra de segurança para mecanismo de esvaziamento em alto.

➔ Inclinar a vassoura lateral para fora.

➔ Desaparafusar a vassoura lateral.
➔ Aparafusar a nova vassoura lateral.
➔ Inclinar a vassoura lateral para dentro.
➔ Retirar a barra de segurança.
➔ Colocar o motor em funcionamento.
➔ Baixar o colector de lixo até à posição final.
➔ Desligar o motor.
➔ Activar o travão de imobilização.

Mudar o filtro do ar

Se a luz indicadora for vermelha, o filtro de ar tem de ser substituído.

➔ Abrir a tampa do motor.

➔ Pressionar o fecho da tampa na caixa do filtro do ar.
➔ Desmontar a capa.

➔ Remover o filtro sujo.
➔ Inserir o novo filtro.
➔ Colocar a tampa na caixa do filtro de ar.

Aviso

Prestar atenção à posição correcta (inscrição) da tampa. O fecho da tampa tem de engatar de forma audível.

➔ Premir o botão no fundo da indicação de controlo para repô-la.
➔ Fechar a cobertura do motor.

Controlar e ajustar as correias trapezoidais

A correia trapezoidal tem de ceder aprox. 7-9 mm no centro, entre a cambota e o dínamo, com uma pressão de 10 kg.

➔ Ajustar a tensão da correia trapezoidal através do ajuste do alternador.

Substituir o sistema de filtração do combustível

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão!

– *Não efectuar trabalhos de manutenção em recintos fechados.*
– *Proibido fumar e fogo aberto.*

➔ Desligar o motor.

➔ Abrir o revestimento traseiro do motor.

➔ Desapertar as braçadeiras de aperto.

➔ Retirar a mangueiras.

➔ Substituir o pré-filtro (atenção ao sentido do fluxo).

➔ Verificar os tubos e as braçadeiras do sistema de combustível quanto a danos e estanqueidade.

Ajustar e substituir as réguas de vedação

➔ Desaparafusar os revestimentos laterais.

■ **Réguas de vedação laterais**

➔ Desapertar as fixações das réguas de vedação.

➔ Aparafusar as novas réguas de vedação, sem apertar.

➔ Introduzir por baixo um apoio com uma espessura de 5 mm para ajustar a distância ao piso.

➔ Alinhar as réguas de vedação.

➔ Apertar as fixações das réguas de vedação.

■ **Réguas de vedação traseiras**

➔ Remover o contrapino do revestimento.

➔ Retirar o revestimento.

➔ Desapertar as fixações das réguas de vedação.

➔ Aparafusar as novas réguas de vedação, sem apertar.

➔ Introduzir por baixo um apoio com uma espessura de 5 mm para ajustar a distância ao piso.

➔ Alinhar a régua de vedação dianteira.

➔ Alinhar a régua de vedação traseira de forma que a rágua de vedação dianteira seja sobreposta em 2 cm.

➔ Apertar as fixações das réguas de vedação.

■ **Réguas de vedação dianteiras**

➔ Colocar o motor em funcionamento.

➔ Elevar o colector de lixo até à posição final.

➔ Desligar o motor.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Colocar barra de segurança para mecanismo de esvaziamento em alto.

➔ Desaparafusar as réguas de vedação.

➔ Dobrar as novas réguas de vedação e voltar a aparafusá-las com calhas de fixação.

■ **Réguas de vedação do colector de lixo**

➔ Substituir as réguas de vedação.

➔ Retirar a barra de segurança.

➔ Colocar o motor em funcionamento.

➔ Baixar o colector de lixo até à posição final.

➔ Desligar o motor.

➔ Activar o travão de imobilização.

Substituir lâmpada incandescente do farol

➔ Desaparafusar faróis.

➔ Retirar os faróis e a ficha de ligação.

Aviso

Atenção à posição das fichas.

➔ Desmontar os faróis.

➔ Separar a caixa dos faróis e mantê-la na horizontal, pois a unidade da lâmpada nao está fixa.

➔ Desbloquear o arco de fecho e remover a lâmpada de incandescência.

➔ Montar a nova lâmpada de incandescência.

➔ Montar em ordem inversa.

Substituir a lâmpada de incandescência do pisca

Aviso

Para substituir a lâmpada de incandescência do pisca, retirar o vidro da respectiva caixa.

Substituir os fusíveis

➔ Abrir o revestimento traseiro do motor.

➔ Remover a caixa de fusíveis para fora e abri-la.

1 Fusíveis sobressalentes

2 Descrição da ocupação de fusíveis

➔ Substituir os fusíveis defeituosos.

Aviso

Usar apenas fusíveis com amperagem igual.

Lubrificar os rolamentos e os cilindros

– Cilindro de báscula

– Cilindro de levantamento e tirante

➔ Lubrificar o niple de lubrificação nos rolamentos com uma bomba de massa.

➔ Cobrir as superfícies de deslize com uma película de lubrificante.

Acessórios

Vassoura lateral dura	6.905-773
Vassoura lateral com cerdas de aço	6.905-619
Rolo de vassora macio	6.906-135
Rolo da vassora duro	6.906-136
Tejadilho de protecção para utilizador (necessário, por razões de segurança laboral, para o funcionamento da vassora mecânica em armazéns verticais)	2.639-192
Cabina de protecção contra a intempérie com vidro	2.639-148
Pneumáticos CSE à prova de furos no eixo dianteiro	4.515-042
Spray para detecção de fugas	6.282-033
Aquecimento	a pedido

Avarias

Avaria	Eliminação da avaria
O aparelho não entra em funcionamento	Sentar no banco do condutor, o interruptor de contacto no assento é activada
	Substituir ou carregar bateria
	Atestar combustível/substituir a botija de gás
	Substituir o filtro do combustível
	Verificar as condutas do sistema de combustível ou de gás, as conexões e as ligações
	Verificar se o filtro de gás está sujo na união roscada que liga à botija de gás
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O motor funciona irregularmente	Limpar o filtro do ar ou substituir o cartucho do filtro
	Verificar as condutas do sistema de combustível ou de gás, as conexões e as ligações
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
Motor sobreaquecido	Reabastecer de líquido de arrefecimento
	Lavar bem o radiador
	Esticar a correia trapezoidal
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O motor funcionaciona, mas o aparelho só se desloca muito devagar ou não se desloca	Afrouxar o travão de mão
	Colocar a válvula de bypass em modo condução
	Limpar os pneus ou passar com eles por uma solução para limpeza
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
Ruído sibilante no sistema hidráulico	Reabastecer de fluido hidráulico
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
As escovas rodam lentamente ou não rodam de todo	Comutação para o modo vassoura e condução
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
Pouca ou nenhuma potência de aspiração na zona das escovas	Limpar o filtro
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O aparelho levanta pó	Substituir o rolo varredor
	Limpar o filtro de pó
	Substituir as juntas dos filtros
	Reajustar ou substituir as réguas de vedação
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
A unidade de varredura não apanha o lixo varrido	Esvaziar o recipiente de material varrido
	Limpar o filtro de pó
	Substituir o rolo varredor
	Regular a simetria da vassoura
	Substituir réguas de vedação do colector de lixo
	Reajustar ou substituir as réguas de vedação
	Eliminar o bloqueio do rolo da vassoura
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
Colector de lixo varrido não levanta ou não baixa	Recolher o colector de lixo totalmente
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O colector de lixo roda demasiado lentamente ou não roda de todo	Esvaziar o recipiente de material varrido
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
Avarias de funcionamento de peças movidas hidraulicamente	Avisar a Assistência Técnica Kärcher

Dados técnicos

		KMR 1700 B / LPG
Dados do aparelho		
Velocidade de marcha, em frente	km/h	0-10
Velocidade de marcha-atrás	km/h	0-4
Capacidade de subida (máx.)	--	11,5°/20%
Desempenho por superfície sem escovas laterais	m^2/h	10750
Desempenho com escovas laterais	m^2/h	14000
Largura de trabalho sem escovas laterais	mm	1075
Largura de trabalho com escovas laterais	mm	1400
Tipo de protecção à prova de água de gotejamento	--	IPX 3
Motor		
Tipo	--	Kubota DF750
Tipo	--	Motor Otto de 3 cilindros e quatro tempos
Tipo de refrigeração	--	Arrefecimento da água
Sentido de rotação	--	direita (em direcção da marcha)
Perfuração	mm	68
Avanço	mm	68
Cilindrada	cm^3	740
Quantidade de óleo	l	aprox. 3,25
Rotações de serviço	1/min	2700
Rotação superior	1/min	3600
Ralenti	1/min	800-900
Potência máx.	kW/CV	14/19
Velocidade máxima com 2400-2900 1/min	Nm	49
Filtro do óleo	--	Cartucho filtrante
Filtro do ar de aspiração	--	Cartucho filtrante interno, cartucho filtrante externo
Filtro de combustível	--	Cartucho filtrante
Sistema eléctrico		
Bateria	V, Ah	12, 60
Gerador, corrente trifásica	V, A	12, 40
Motor de arranque	--	Motor de arranque eléctrico
Sistema hidráulico		
Quantidade de óleo em todo o sistema hidráulico	l	aprox. 35
Quantidade de óleo no depósito hidráulico	l	aprox. 27
Tipos de óleo		
Motor (acima de 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 a 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (inferior a 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidráulica	--	HV 46
Recipiente de material varrido		
Altura máxima de descarga	mm	1600
Volume do colector de lixo	l	130
Rolo varredor		
Diâmetro do rolo-escova	mm	360
Largura do rolo-escova	mm	1075
Número de rotações	1/min	530
Simetria da vassoura	mm	40-50
Vassoura lateral		
Diâmetro das escovas laterais	mm	510
Rotação(sem estágio)	1/min	0-160
pneus		
Dimensão frente	--	5.00-8 6PR V54
Pressão do ar dianteira	bar	6
Dimensão traseiro	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Travão		
Rodas dianteiras	--	mecânico
Roda traseira	--	hidrostático
Sistema de filtragem e de aspiração		
Tipo	--	Ventilador radial
Número de rotações	1/min	aprox. 4000
Filtro de poeiras finas	--	Filtro redondo

Superfície filtrante do filtro de poeira fina	m^2	9
Baixa pressão nominal do sistema de aspiração	mbar	15
Corrente volumétrica nominal do sistema de aspiração	m^3/h	2200
Sistema do vibrador	--	Motor eléctrico, automático
Condições ambientais		
temperatura	°C	-5 até +40
Humidade do ar, sem formar condensação	%	0 - 90
Emissão de ruído		
Nível de pressão acústica (EN 60704-1)	dB(A)	84
Nível de potência acústica garantido (2000/14/EC)	dB(A)	103
Vibrações da máquina		
Valor total de vibração (ISO 5349)		
Braços, volante	m/s^2	< 2,5
Pés, pedal	m/s^2	< 0,5
Superfície do assento	m/s^2	< 0,5
Medidas e pesos		
Comprimento x Largura x Altura	mm	2312 x 1513 x 1435
Raio de viragem direito	mm	2150
Raio de viragem esquerdo	mm	2050
Peso em vazio	kg	1160
Peso total admissível	kg	1550
Carga permitida sobre o eixo dianteiro	kg	1075
Carga permitida sobre o eixo traseiro	kg	725
Volume do depósito de combustível	l	45

Declaração CE

Declaramos que a máquina a seguir designada corresponde às exigências de segurança e de saúde básicas estabelecidas nas Directivas CE por quanto concerne à sua concepção e ao tipo de construção assim como na versão lançada no mercado. Se houver qualquer modificação na máquina sem o nosso consentimento prévio, a presente declaração perderá a validade.

Produto:	Aparelho de varredura e aspiração com assento
Tipo:	1.186-xxx

Respectivas Directrizes da CE
98/37/CE
89/336/CEE (+91/263/CEE, 92/31/CEE, 93/68/CEE)
2000/14/CE
Normas harmonizadas aplicadas
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Normas nacionais aplicadas
CISPR 12
Processo aplicado de avaliação de conformidade
Anexo V

Nível de potência acústica dB(A)	
Medido:	102
Garantido:	103

5.957-571 (02/05)

Os abaixo assinados têm procuração para agirem e representarem a gerência.

H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantia

Em cada país vigem as respectivas condições de garantia estabelecidas pelas nossas Empresas de Comercialização. Eventuais avarias no aparelho durante o período de garantia serão reparadas, sem encargos para o cliente, desde que se trate dum defeito de material ou de fabricação. Em caso de garantia, dirija-se, munido do documento de compra, ao seu revendedor ou ao Serviço Técnico mais próximo.

Læs denne brugsanvisning før første gangs brug af apparater og følg anvisningerne. Gem brugsanvisningen til senere brug eller til senere ejere. Inden første ibrugtagelse skal betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne nr. 5.956-250 læses!

Indholdsfortegnelse

Sikkerhedsanvisninger	129
Funktion	130
Bestemmelsesmæssig anvendelse	130
Miljøbeskyttelse	131
Betjenings- og funktionselementer	132
Inden idrifttagning	134
Ibrugtagning	134
Drift	134
Afbrydning/nedlæggelse	136
Pleje og vedligeholdelse	136
Tilbehør	142
Fejl	143
Tekniske data	144
Overensstemmelseserklæring	145
Garanti	145

Sikkerhedsanvisninger

Fare for høreskader. Ved arbejdet med maskinen skal der bruges en velegnet høreværn.

Generelle henisninger

Kontakt venligst forhandleren, såfremt De under udpakningen konstaterer evt. transportskader.

– Advarsels- og henvisningsskilte på maskinen giver vigtige anvisninger for farefri drift.
– Ud over anvisningerne i denne brugsanvisning skal lovens generelle sikkerheds- og ulykkesforebyggelsesforskrifter overholdes.

Kørselsdrift

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko!

Risiko for at vælte ved for store stigninger.

– *Kør kun på stigninger op til 20% i kørselsretningen.*

Risiko for vipning ved hurtig kørsel gennem sving.

– *Kør langsomt i sving.*

Risiko for at vælte ved ustabilt underlag.

– *Kør kun med maskinen på et fast underlag.*

Risiko for at vælte ved for stor hældning til siden.

– *Kør kun ad stigninger på op til 10% på tværs af kørselsretningen.*
– Forholdsreglerne, regler og direktiver til køretøjer skal altid følges.
– Brugeren skal anvende maskinen iht. dens anvendelsesformål. Brugeren skal tage hensyn til lokale forhold og under arbejdet med apparatet være opmærksom på andre personer, især børn
– Maskinen må kun bruges af personer som blev oplyst om brugen eller som kan dokumentere at de er i stand til at betjene maskinen og udtrykkeligt blev betroliget med brugen.
– Maskinen må ikke anvendes af børn, unge eller af personer, der ikke er blevet instrueret i brugen.
– Det er ikke tilladt at medføre passagerer.
– Selvkørende maskiner må kun sættes i bevægelse ud fra sæden.

➔ Startnøglen skal fjernes for at garantere for at ingen uvedkommende kan bruge maskinen.

➔ Hvis motoren er tændt må maskinen aldrig være uden opsyn. Brugeren må først forlade maskinen hvis motoren er gået i stå, hvis maskinen er sikret imod utilsigtede bevægelser, evt. stopbremse er trukket og hvis startnøglen blev fjernet.

Maskiner med forbrændingsmotor

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko!

– *Forbrændingsgasåbningen må ikke lukkes.*
– *Bøj dig aldrig over eller grib aldrig ind i forbrændingsgasåbningen (skoldningsfare)*
– *Berør ikke eller grib ikke fat i drivmotoren (skolningsfare).*
– *Kun KMR 1700 LPG: Ved brug af maskinen i rum, skal der sørges for en tilstrækkelig ventilation og udluftning af forbrændingsgas (forgiftningsfare).*
– *Forbrændingsgas er giftigt og sundhedsfarlig, de må ikke indåndes.*
– *Motoren har et efterløb på ca. 3 - 4 sekunder, efter at der er slukket for den. Det er meget vigtigt at holde afstand til arbejdsområdet i den tid.*

Tilbehør og reservedele

– Der må kun anvendes tilbehør og reservedele, der er godkendt af producenten. Originaltilbehør og -reservedele er en garanti for, at maskinen kan fungere sikkert og uden fejl.
– Et udvalg over de reservedele som bruges meget ofte finder De i slutningen af betjeningsvejledningen
– Yderligere informationen om reservedele finder De under www.kaercher.com i afsni "Service".

Symboler på apparatet

Skoldningsfare på grund af varme overflader! Inden der arbejdes på apparatet skal udblæsningsenheden køles tilstrækkeligt ned.

Symbolerne i driftsvejledningen

I denne driftsvejledning anvendes følgende symboler:

⚠ ***Risiko***

Betegner en umiddelbart truende fare. Hvis anvisningen ignoreres, er der risiko for død eller alvorlig tilskadekomst.

⚠ ***Advarsel***

Betegner en muligvis farlig situation. Hvis anvisningen ignoreres, kan der opstå mindre alvorlig tilskadekomst eller materielle skader.

OBS

Betegner gode råd vedrørende brugen af anlægget samt vigtige informationer.

Læg mærke til de sikkerhedstekniske direktiver til gaskøretøjer.

Generalforeningen til arbejdsopsynet (HVBG i Tyskland). Flydende gas (drivgas) er butan og propan eller butan/propan blandinger. De leveres i specielle fasker. Gassernes arbejdstryk er afhængig af undendørstemperaturen.

⚠ ***Risiko***

Eksplosionsrisiko! Flydende gas må ikke behandles som benzin. Benzin fordamper langsomt, flydende gas omformes med det samme. Faren for en omdannelse til gas i rummet og for en antændelse er større end ved benzin.

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Brug kun gasflasker med drivgas efter DIN 51622 af kvalitet A eller B, afhængig af omgivelsestemperaturen.

OBS

Husholdningsgas er aldrig tilladt. Til gasmotoren er der tilladt gasblandinge af propan/butan som har et blandingsforhold imellem 90/10 til 30/70. Opstarten i kold tilstand er bedre ved udendørstemperaturer under 0 °C (32 °F) hos fyldende gas med en høj andel propan, fordi en omformning allerede finder sted ved lave temperaturer.

Driftsledelsen og medarbejdernes pligter

– Alle personer som omgåes med flydende gas er forpligtet til at tilegne sig kendskaber om genskaberne af flydende gas og om den fareløse gennemførelse af arbejdet. Fremliggende trykte skrift skal altid medføres med fejemaskinen.

Vedligeholdelse igennem en sagkyndig person.

– Drivgasanlæg skal kontrolleres af en sagkyndig person i regelmæssige intervaller, mindst en gang om året, med hensyn til funktion og tæthed (BGG936 for Tyskland, brancheforeningen i DK)
– Kontrollen skal skriftligt attesteres. Kontrolgrundlag er § 33 og § 37 (UVV foranstaltninger til forebyggelse af ulykkestilfælder), "Brug af flydende gas" (BGV D34 tysk brancheforening).
– Som generelle foreskrifter gælder direktiverne til kontrol af køretøjer som drives med en gasmotor (Traffikministeriet for Tyskland).

Ibrugtagning/drift

– Gas må kun udtages af flasker. Samtidig udtagelse af gas af flere flasker kan føre til at flydende gas går fra en flaske ind i den anden. Derved bliver den overfyldte flaske udsat for en utilladelig tryk hvis flaskeventilen låses (se B. 1 i drektiverne).
– Ved montering af en fuld flaske er markeringen for flasken korrekte placering "oppe" (tilslutningsskruen viser lodret opad).

Gasflasken skal udskiftes omhyggeligt. Ved på- og afmontering skal gasudstrømingsstudsen være lukket med en låsemøtrik, som blev skruet fast med en nøgle.

– Utætte gasflasker må ikke længere bruges. Ved respektering af alle forsigtighedsforanstaltninger skal disse flasker tømmes udendørs og derefter markeres som utæt. Ved returnering eller afhentning af beskadigede flasker skal udlejeren eller udlejerens repræsentant (tankpasser eller lignende) omgående informeres skriftligt.
– Inden gasflasken tilsluttes, skal det kontrolleres om tilslutningsstudsen er i orden.
– Efter flaskens tilslutning skal flaskens tæthed kontrolleres ved hjælp af skumdannende midler.
– Ventilerne åbnes langsomt. Åbningen og lukningen må ikke foretages ved hjælp af slagværktøj.
– Ved brand af flydende gas mo der kun bruges kulsyretørslukker eller kulsyregasslukker.
– Hele gasanlægget skal stadigt kontrolleres med hensyn til en sikkert driftstilstand og især med hensyn til tæthed. Det er forbudt at bruge køretøjet hvis gasanlægget er utæt.
– Før rør- eller slangeforbindelserne løsnes, skal flaskeventilen lukkes. Flaskens møtrik løsnes langsomt og i starten kun en lille smule, ellers kan det gas som stadigt sidder under tryk i ledningen pludseligt træde ud.
– Hvis gas tankes ud af en storbeholder, skal der indhentes oplysninger om de gældende bestemmelser hos selskabet.

⚠ ***Risiko***

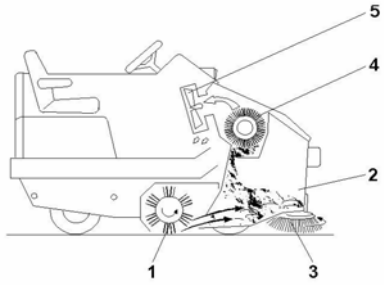
Fysisk Risiko!

– *Gas i flydende form fører til frostsår på huden.*
– *Efter afmonteringen skal låsemøtrikken skrues fast på tilslutningsgevindet.*
– *Til kontrol af tæthden skal der bruges sæbevand, nekalløsning eller et andet skumdannende middel. Inspiceringen af gasanlægget med ild er forbudt.*
– *Ved udskiftning af enkelte anlægskomponenter skal der tages hensyn til fremstillerens monteringsanvisninger. Herved skal flase- og hovedlåseventiler lukkes.*
– *El-anlæggets tilstand hos gaskøretøjer skal stadigt kontrolleres. Glød kan føre til eksplosioner hvis anlægget er utæt.*
– *Hvis et gaskøretøj står stille over et længere tidsrum, skal garagen udluftes grundigt inden køretøjet eller køretøjets el-anlæg tages i brug.*
– *Ulykketilfælder med gasflasker eller med gasanlægget skal omgående rapporteres til brancheforeningen eller det pågældende arbejdstilsyn. Indtil undersøgelsens afslutning skal beskadigede dele opbevares.*

I garager eller lagerrum som også reparationsværksteder

– Oplagring af drivgas eller gasflasker skal foretages i overenstemmelse med TRF 1996 (tekniske regler til flydende gas, se DA til BGV D34, tillæg 4 (tysk brancheforening)).
– Gasflasker opbevares i opret tilstand. Åben ild eller rygning er forbudt i nærheden af beholderne og under reparationer. Flasker som lagres udendørs, skal sikres imod tilgreb. Tomme flasker skal altid være lukket.
– Efter parkeringen af køretøjet skal flaske- og hovedlukkeventilerne lukkes omgående.
– Til beliggenhed og tilstand af garager til gaskøretøjer gælder bestemmelsene af "rigsgaragedirektiven" (Tyskland) og de pågældende lokale eller regionale byggevedtægter.
– Gasflaskerne skal oplagres i specielle rum, adskilt fra garagerne (se DA til BGV D34, tillæg 2 (tysk brancheforening)).
– El-håndlygterne som bruges i disse rum, skal være udstyret med et lukket og tætnet glaslåg og med en kraftigt sikkerhedskurv.
– Ved arbejder i reparationsværkstederne skal flaske- og hovedlukkeventilerne lukkes og drivgasflaskerne skal beskyttes imod varme.
– Før arbejdspauser og fyraften skal en ansvarlig person kontrollere, om alle ventiler, især flaskeventilerne, er lukket. Arbejder med ild, især svejse- eller skærearbejder, må ikke gennemføres i nærheden af drivgasflasker. Drivgasflasker, selv hvis de er tom, må ikke opbevares i værkstederne.
– Garager, lagerrum som også reparationsværksteder skal være godt ventileret. Herved skal der tages hensyn til at flydende gas er tungere end luft. Gas samler sig på gulvet, i arbejdsgruber og andre fordybninger og kan der danne eksplosionsfarlige gas-luft-blandinger.

Funktion



Fejemaskinen arbejder ud fra overthrow-princippet.

– Den roterende fejevalse (1) transporterer snavset direkte ind i smudsbeholderen (2).
– Sidebørsterne (3) rengør hjørner og kanter på fejearealet og transporterer snavset ind i fejevalsens bane.
– Fintstøv indsuges via støvfilteret (4) igennem sugeblæseren (5).

Bestemmelsesmæssig anvendelse

Brug maskinen kun i overensstemmelse med angivelserne i denne driftsvejledning.

➔ Maskinen og dens arbejdsanordninger skal kontrolleres med henblik på fejlfri tilstand og driftssikkerhed, inden maskinen tages i brug. Hvis maskinen ikke er i en fejlfri tilstand, må den ikke benyttes.

– Denne fejemaskine er beregnet til fejning af tilsmudsede udendørs arealer.
– Kun KMR 1700 LPG: Fejemaskinen er også beregnet til fejning af tilsmudsede flader i indendørsområder, så længe disse er ventileret tilstrækkeligt.
– Maskinen må ikke bruges i lukkede rum.
– Maskiner med operatørsæde er ikke tilladt til kollektiv trafik. Spørg venligst forhandleren om et omstillingssæt som er tilladt for kollektiv trafik.
– Maskinen må kun bruges i kollektiv trafik, hvis den blev godkendt fra et officielt kontrolsted.
– Maskinen er ikke egnet til opsugning af sundhedsskadeligt støv.
– Der må ikke foretages ændringer på maskinen.
– Fej/opsug aldrig eksplosive væsker, brændbare gasser eller ufortyndede syrer og opløsningsmidler! Dertil hører benzin, farvefortynder og fyringsolie, som ved ophvirvling med sugeluften kan danne eksplosive dampe eller blandinger. Det samme gælder for acetone, ufortyndede syrer og opløsningsmidler, som angriber de materialer, maskinen er fremstillet af.

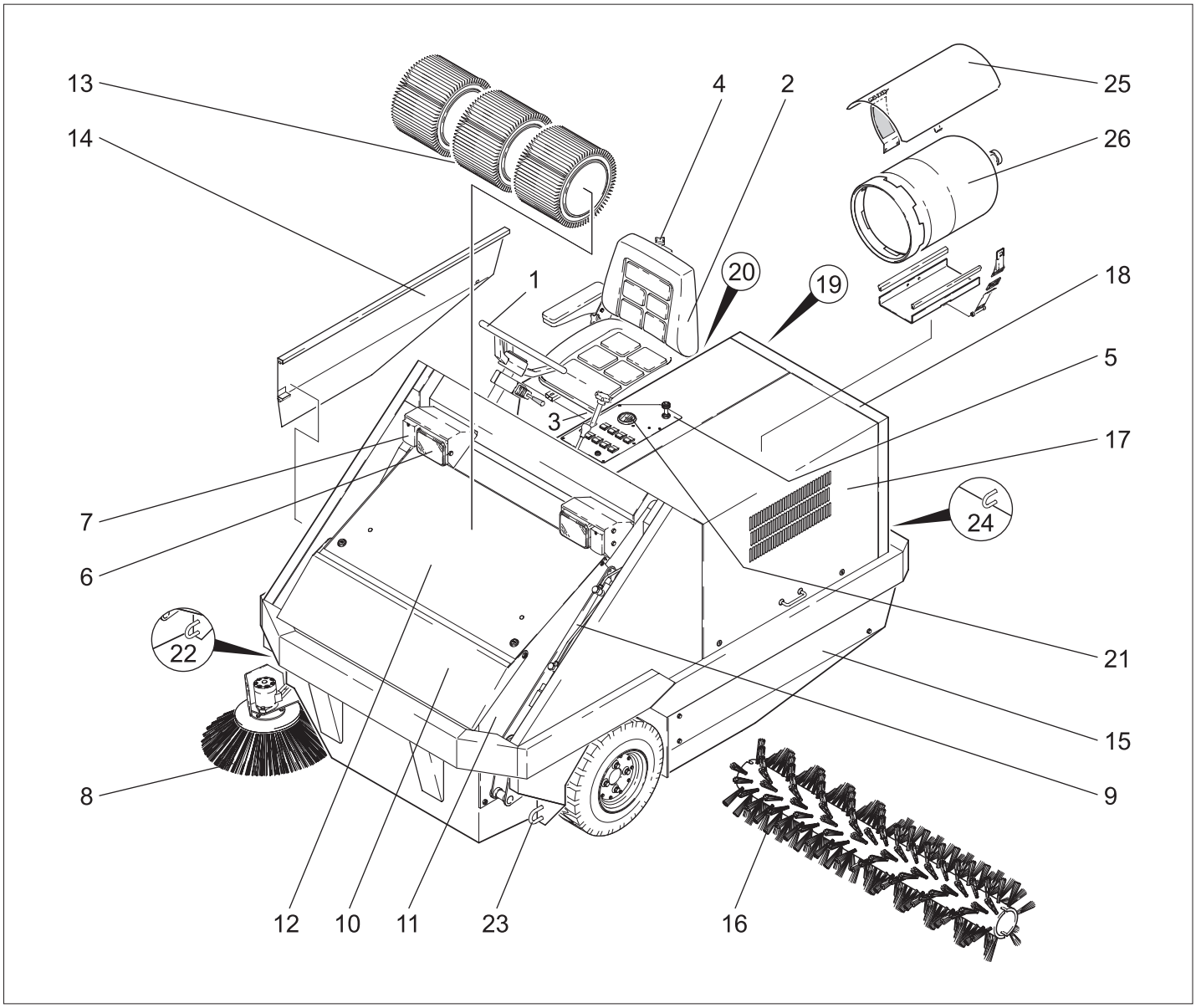
– Fej/opsug ikke brændende eller glødende genstande.
– Maskinen er kun egnet til de typer underlag, der er beskrevet i brugsanvisningen.
– Der må kun køres på de arealer, som producenten eller dennes repræsentanter har frigivet hertil.
– Det er forbudt at opholde sig i fareområdet. Det er forbudt at bruge maskinen i rum med eksplosionsrisiko.
– Generelt gælder: Maskinen må ikke komme i nærheden af letantændelige stoffer (eksplosions-, brandfare).

Egnede underlag

– Asfalt
– Industrigulve
– Afretningslag
– Beton
– Brosten

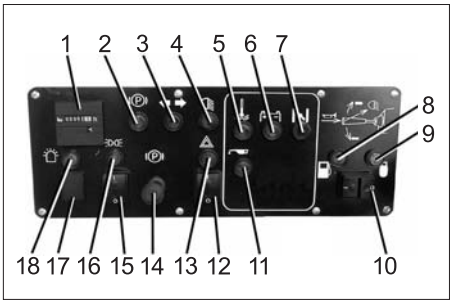
Miljøbeskyttelse

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Udtjente apparater indeholder værdifulde materialer, der kan og bør afleveres til genbrug. Batterier, olie og lignende stoffer er ødelæggende for miljøet. Aflever derfor udtjente apparater på en genbrugsstation eller lignende.

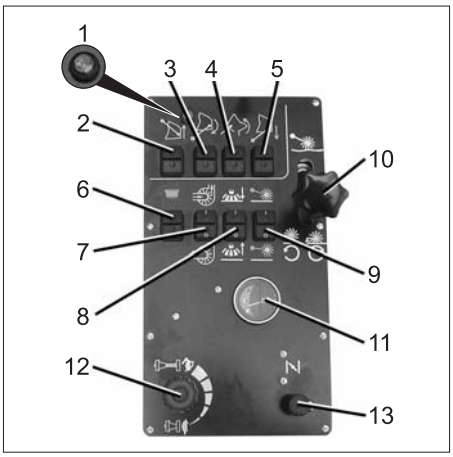


1 Rat
2 Sæde (med sikkerhedsafbryder)
3 Arm til sædejustering
4 Håndhjul (indstilling af sædens fjeder-stivhed)
5 Betjeningsfelt
6 Belysning
7 Blinklys
8 Sidekost
9 Højtømning
10 Snavsbeholderens udstødningsåbning
11 Smudsbeholder
12 Støvfilterdæksel
13 Støvfilter
14 Sideskærm, til højre
15 Sideskærm, til venstre
16 Fejevalse
17 Motorskærm
18 Motorskærm, bagside
19 Sikringer
20 Tank
21 Tankindikator (benzindrift)
22 Transportring, foran til højre
23 Transportring, foran til venstre
24 Transportring, bagside
25 Holder til gasflasken
26 Gasflaske

Betjeningsfelt

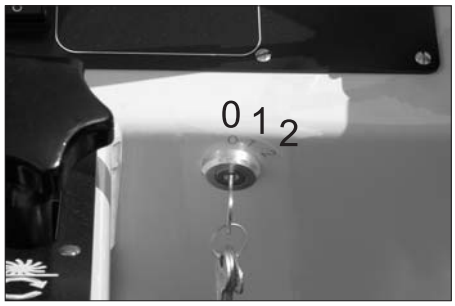


1 Driftstimetæller
2 Kontrollampe stopbremse
3 Kørselsretningsindikator
4 Kontrollampe nærlys
5 Temperatur kølevand
6 Kontrollampe batterispænding
7 Kontrollampe choker (koldstart)
8 Kontrollampe benzindrift
9 Kontrollampe gasdrift
10 Kontakt benzindrift/gasdrift
11 Kontrollampe olietryk
12 Tænde/slukke for advarselsblink
13 Kontrollampe advarselsblink
14 Løsne/låse stopbremsen
15 Tænde/slukke for nærlys
16 Kontrollampe positionslys
17 Kendingslys (tilbehør)
18 Kontrollampe rundt-omkring-lys



1 Kontrollys snavsbeholder
2 Løft snavsbeholderen op
3 Tippe snavsbeholderen af
4 Tippe snavsbeholderen ind
5 Sænk snavsbeholderen ned
6 Rense støvfilteret
7 Tænd/sluk sugeturbinen
8 Sænke/løfte og tage sidekosten i brug
9 Sænke/løfte og tage fejevalsen i brug
10 Låse fejevalsen på driftsmåde "fastindstilling" eller "lejre svømmende"
Forstørre/reducere fejeniveauet
11 Tankindikator (benzindrift)
12 Omdrejningstaljustering motor
13 Choker (koldstart)

Tændingslås

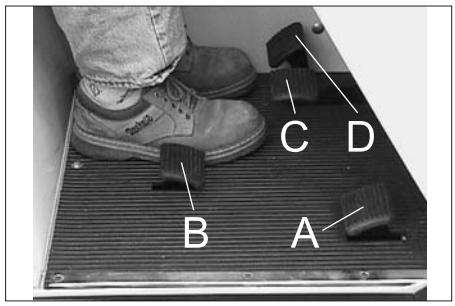


– Position 0: Slukke motoren
– Position 1: Tænding tændt
– Position 2: Tænd motoren

Blinklys/langt lys/horn

– Blinklys venstre: Tryk håndtaget ned
– Blinklys højre: Tryk håndtaget op
– Tænde langt lys: Træk håndtaget hertil
– Bruge hornet: Brug håndtaget

Pedaler



A Kørepedal "frem"
B Kørepedal "bak"
C Bremsepedal
D Pedal "forøge fejevalsens modpresningstryk" (kun ved driftsmåde "lejre svømmende")

Inden idrifttagning

Løsne/låse stopbremsen

➔ Trykke bremsepedalen og hold den ned.

➔ Aktiver stopbremsen.

➔ Løsn stopbremsen, hold derved bremsepedalen trykt.

Aflæsning

OBS

Til en sikker transport blev maskinen sikret med spændingsseler, reb eller kæder.

Gå frem på følgende måde ved aflæsningen:

➔ Aktiver stopbremsen.

➔ Fjern spændingsseler, reb eller kæder fra transportringene.

➔ Slå klodserne til sikring af hjulene væk og kør maskinen fra transportkøretøjet via en egnet rampe (løftevægt min. 2 t).

Maskinen kan flyttes på 2 måder:

(1) Skub maskinen (se Flytning af fejemaskinen uden brug af eget drev).

(2) Kør maskinen (se Flytning af fejemaskinen ved hjælp af eget drev).

Flytning af fejemaskinen uden brug af eget drev

➔ Åbn motorskærmen.

➔ Drej hydraulikpumpens friløbshåndtaget 90° (tværs til kørselsretningen).

OBS

Fejemaskinen må ikke flyttes uden brug af eget drev over længere strækninger og ikke hurtigere end 10 km/h.

Flytning af fejemaskinen ved hjælp af eget drev

➔ Drej hydraulikpumpens friløbshåndtaget 90° (på langs til kørselsretningen).

Ibrugtagning

Generelle henisninger

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Træk tændingsnøglen ud.

➔ Aktiver stopbremsen.

Optankning

⚠ ***Risiko***

Eksplosionsrisiko!

– *Der må kun bruges den brændselsstof som er angivet i betjeningsvejledningen.*

– *Tank ikke i lukkede rum.*

– *Rygning og åben ild er forbudt.*

– *Læg mærke til at ingen brændselsstof kommer i kontakt med varme overflader.*

➔ Kontroller brændstofindholdet via tankindikatoren.

➔ Sluk for motoren.

➔ Åbn den bageste motorskærm.

➔ Åbn tankdækslet.

➔ Tank normal, blyfri benzin.

➔ Påfyld maksimalt til 1 cm under kanten af påfyldningsstudsen da brændstoffet udbreder sig ved varme.

➔ Tør spildt brændstof af og luk tankdækslet.

Kontrol- og vedligeholdelsesarbejder

➔ Kontroller motoroliestanden.

➔ Kontrollere og service vandkøleren.

➔ Kontroller gasledningerne.

➔ Kontroller fejevalsen.

➔ Kontroller dæktrykket.

➔ Indstilling af førersædet

➔ Rense støvfilteret.

OBS

Beskrivelse se kapitlet Pleje og vedligeholdelse.

Drift

Indstilling af førersædet

➔ Træk armen til sædejustering ud.

➔ Flyt sædet, slip armen og sæt den i indgreb.

➔ Flyt sædet frem og tilbage for at kontrollere, at det er i indgreb.

Indstil fjederstivheden med håndhjulet.

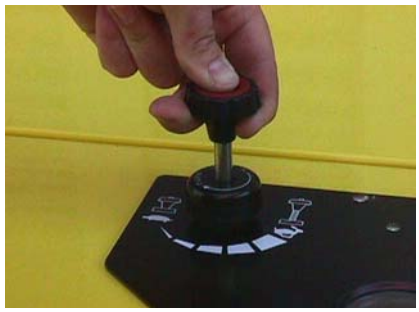
➔ Drej håndhjulet.

– Med uret: Hårdere fjedring

– Imod uret: Blødere fjedring

➔ Juster ryglænets hældning.

Omstille motorens omdrejningstal



Grovomstilling

➔ Tryk knappen.

– Trukket ud: max. omdrejningstal

– Skubbet ind: min. omdrejningstal

Finjustering

➔ Drej knappen.

– Med uret: min. omdrejningstal

– Imod uret: max. omdrejningstal

Justere sidekosternes omdrejningstal

➔ Drej knappen.

– Med uret: Sidekosternes omdrejningstal reduceres

– Imod uret: Sidekosternes omdrejningstal forøges

Omstilling køredrift/fejedrift

A Kun køredrift
B Køredrift og fejedrift

Åbne/lukke snavsbeholderens udstødningsåbning

➔ Åbne og låse snavsbeholderens udstødningsåbning.

➔ Løfte og lukke snavsbeholderens udstødningsåbning.

Start maskinen

OBS

Maskinen er udstyret med en sikkerhedsafbryder i sædet. Maskinen slukker, når førersædet forlades.

➔ Tag plads på førersædet.
➔ Kørepedaler på nulstilling.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Træk omstilleren til morens omdrejningstal 1/3 ud.

OBS

Hold aldrig tændingsnøglen aktiveret i mere end 10 sekunder. Vent i mindst 10 sekunder, inden tændingsnøglen drejes igen.

Starte maskinen i benzindrift

➔ Skifte til benzindrift.
➔ Træk chokeren ud.
➔ Sæt startnøglen i tændingslåset.
➔ Drej startnøglen til position "II".
➔ Slip tændingsnøglen, når maskinen er startet.

Starte maskinen i gasdrift

➔ Sæt gasflasken på med tilslutningen nedad (udtagelse af gas).
➔ Luk bøjlelåsen.
➔ Monter sikringssplinten.

➔ Skru gasslangen fast med omløbermøtrikken (nøglebredde 30 mm).

OBS

Tilslutningen er et venstre gevind.

➔ Åbn gasflaskeventilen.

➔ Skifte til gasdrift.
➔ Sæt startnøglen i tændingslåset.
➔ Drej startnøglen til position "II".
➔ Slip tændingsnøglen, når maskinen er startet.

OBS

Gasflaskeventilen åbnes og inden der skiftes fra benzindrift til gasdrift og mens motoren kører, skal motoren bringes op til driftsomdrejningstallet.

Kørsel med maskinen

➔ Løft fejevalsen op.
➔ Løft sidekosterne.
➔ Træk omstilleren til motorens omdrejningstal helt ud.
➔ Trykke bremsepedalen og hold den ned.
➔ Løsn stopbremsen.

Kør frem

➔ Træd langsomt på kørepedal "fremad".

Bak

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Hvis du kører tilbage må der ikke opstå risiko for tredje personer, evt. bør du dirigeres ind.

➔ Træd langsomt på kørepedal "bak".

OBS

Køreegenskaber

– Kørselshastigheden kan reguleres trinløst med kørepedalerne.
– Undgå rykvis aktivering af pedalen, da det kan beskadige hydraulikanlægget.
– Slæk lidt på kørepedalen ved hastighedsreduktion på stigninger.

Bremsning

➔ Slip kørepedalen. Maskinen bremser automatisk og bliver stående.

OBS

Bremseeffekten kan understøttes ved at trykke bremsepedalen.

Kørsel over forhindringer

Kørsel over faste forhindringer op til 70 mm:

➔ Kør langsomt og forsigtigt fremad og over forhindringen.

Kørsel over faste forhindringer over 70 mm:

➔ Der må kun kører hen over sådanne forhindringer ved hjælp af en dertil egnet rampe.

Fejefunktion

⚠ ***Advarsel***

Undgå at feje pakbånd, tråd eller lignende op, da det kan beskadige det mekaniske fejesystem.

OBS

For at få et optimalt rengøringsresultat bør kørselshastigheden tilpasses forholdene.

OBS

Smudsbeholderen bør tømmes jævnligt under drift.

OBS

Snavsbeholderen bør tømmes jævnligt under drift.

– Hvis snavsbeholderens udstødningsåbning er åben, kan der opstå støv.
– Dele (dåser etc.) op til en højde på 70 mm kan fejes op, større genstande skal lægges direkte i snavsbeholderen.

Feje jævne arealer

Lås fejevalsen på driftsmåde "fastindstilling".

➔ Tryk knappen nedad og tilbage.

Feje ujævne arealer
Lås fejevalsen på driftsmåde "lejre svømmende".

➔ Tryk knappen ned og fremad.
Ved denne driftsmåde, kan fejevalsens modpresningstryk forøges på følgende måde:
➔ Træd pedal "fremad" og "forøge fejevalsens modpresningstryk" samtidigt.

Fejning af tørre underlag
➔ Ved rengøring af plane flader skal fejevalsen sænkes ned.
➔ Ved rengøring af kanter skal sidebørsterne sænkes ned.
➔ Tænd støvsugningen ved støvede flader.

Fejning af fugtige eller våde underlag
➔ Sluk sugeblæseren for at beskytte støvfilteret mod fugtighed.

Tømning af smudsbeholderen

⚠ ***Risiko***
Fysisk Risiko! Under tømningen må der ikke opholde sig personer eller dyr i smudsbeholderens udsvingsområde.

⚠ ***Risiko***
Risiko for kvæstelser! Ræk aldrig ind mellem tømningsmekanikkens stangsystem. Det er forbudt at opholde sig under den løftede beholder.

⚠ ***Risiko***
Risiko for at vælte! Stil maskinen på et plant underlagt under tømningen.
➔ Stands maskinen.
➔ Løft fejevalsen op.
➔ Løft sidekosterne.
➔ Slukke sugeblæseren.

➔ Løft smudsbeholderen op.
➔ Kør langsomt til samlingsbeholderen.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Vip smudsbeholderen ud.

OBS
En grøn kontrollampe viser hvornår snavsbeholderen kan vippes ud.
➔ Vip snavsbeholderen ind til slutpositionen.
➔ Løsn stopbremsen.
➔ Kør langsomt bort fra samlingsbeholderen.
➔ Sænk snavsbeholderen til slutpositionen.

Sluk for maskinen

➔ Skub omstilleren til motorens omdrejningstal helt ind.
➔ Trykke bremsepedalen og hold den ned.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Løft fejevalsen op.
➔ Løft sidekosterne.
➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

OBS
Når der slukkes for maskinen, rengøres støvfilteret automatisk i ca. 10 sekunder.

Transport

⚠ ***Advarsel***
Under transporten skal maskinen sikres imod forskydning.
➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Maskinen skal sikres til transportringene med spændingsseler, reb eller kæder.
➔ Sørg for at sikre maskinen med kiler ved kanterne.

Afbrydning/nedlæggelse

Hvis fejemaskinen ikke skal bruges i en længere periode, skal nedenstående punkter overholdes:
➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.
➔ Løft fejevalsen og sidekosten for at forhindre skader på børsterne.
➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Fejemaskinen sikres mod at rulle væk.
➔ Fyld brændstoftanken op og luk brændstofhanen.
➔ Luk gasflaskeventilen.
➔ Skift motorolie.
➔ Afled sprøjtevandet ved forventning af frost og kontroller om der er tilstrækkeligt frostbeskyttelsesmiddel i kølevandet.
➔ Skru tændrøret ud og fyld ca. 3 cm^3 olie i tændrørshullet. Tørn motoren uden tændrør flere gange. Skru tændrøret i igen.
➔ Rengør fejemaskinen indvendigt og udvendigt.
➔ Oplad batteriet og klem det af.

Pleje og vedligeholdelse

Generelle henisninger

– Istandsættelser må kun gennemføres af den godkendte kundeservice eller fagkyndige personer, som er fortroligt mit alle gældende sikkerhedsbestemmelser.
– Stedforandrede maskiner der bruges til erhverv skal kontrolleres me hensyn til sikkerhed ifølge VDE 0701.
➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.
➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.
➔ Aktiver stopbremsen.

Rensning

⚠ ***Advarsel***
Risiko for beskadigelse! Maskinen må ikke rengøres med en vandslange eller højtryksvandstråle (risiko for kortslutning eller andre skader).

Indvendig rengøring af maskinen
⚠ ***Risiko***
Fysisk Risiko! Bær støvmaske og beskyttelsesbriller.
➔ Tør maskinen af med en klud.
➔ Blæs maskinen ren med trykluft.

Rengøring a maskinens udvendige side.
➔ Rengør maskinen udvendigt med en fugtig klud vædet i mild vaskelud.

OBS
Brug ingen aggressive rengøringsmidler.

Vedligeholdelsesintervaller

OBS
Driftstimetælleren angiver tidspunkterne for vedligeholdelsesintervallerne.

Vedligeholdelse udført af kunden
Daglig vedligeholdelse:
➔ Kontroller motoroliestanden.
➔ Kontroller kølevandets påfyldningsstand.
➔ Kontroller dæktrykket.
➔ Kontroller fejevalsen og sidebørsten for slid og indviklede bånd.
➔ Kontroller gasslanger og ledningsforskruninger.
➔ Kontroller gasfilteret i gasflaskens forskruning med hensyn til tilsmudsning, rens om nødvendigt (ved hver flaskeskift).
Ugentlig vedligeholdelse:
➔ Rense vandkøleren.
➔ Kontroller hydraulikoliens påfyldningsstand
➔ Kontroller brændstof- eller gasledningssystemet med hensyn til tæthed.
Vedligeholdelse for hver 100 driftstimer, hhv. en gang om året:
➔ Kontroller brændstof- eller gasledningssystemet med hensyn til tæthed.
➔ Skift motorolie.
➔ Udskifte oliefilteret.
➔ Smøre lejret og cylinderen.
➔ Kontroller kilerem for spænding.
➔ Kontroller batterisyrestanden.
➔ Rens brændstoffilteret.
➔ Kontroller brændstofslangen og klemmebøjlen.
➔ Rens luftfilterelementerne.
➔ Kontroller hydraulikanlægget.
Vedligeholdelse for hver 200 driftstimer, hhv. en gang hvert halvt år:

➔ Kontroller kølerslanger og slangeklemmer.

Vedligeholdelse efter slitage:

➔ Skift tætningslisterne ud.

➔ Skift fejevalsen ud.

➔ Skift sidebørsterne ud.

OBS

Beskrivelse, se kapitlet Vedligeholdelsesarbejder.

Bemærk dokumentation til vedligeholdelse 5.950-552!

OBS

Alle service- og vedligeholdelsesarbejder, der skal udføres af kunden, skal udføres af uddannet fagpersonale. Kontakt Kärcher-forhandleren, såfremt der er behov herfor.

Vedligeholdelse udført af kundeservice

Service efter 20 driftstimer:

➔ Udfør første inspektion.

– Vedligeholdelse for hver 400 driftstimer, hhv. en gang hvert halvt år

– Service for hver 1200 driftstimer

OBS

For at opretholde muligheden for at stille krav til garantien skal alle service- og vedligeholdelsesarbejder i garantiperioden udføres af en autoriseret Kärcher-kundeservice iht. serviceheftet.

Vedligeholdelsesarbejder

Klargøring:

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Aktiver stopbremsen.

Generelle sikkerhedsanvisninger

– Der må aldrig ryges ved reparationer på gasanlægget!

➔ Klem batteri-minuspolen fra for at undgå utilsigtet gnistdannelse og start af maskinen.

➔ Luk tank- hhv. gasflaskeventilen inden ledninger eller komponenter fjernes.

➔ Udblæs motoren med trykluft på grund af gasrester inden motoren startes.

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Ved løftet snavsbeholder skal sikringsstangen altid sættes ind.

➔ Træk sikkerhedspinden ud og fjern sikringsstangen fra holderen.

➔ Sæt sikringsstangen ind til højudtømning.

	Motorolie, fyringsolie, diesel og benzin må ikke nå ind i miljøet. Beskyt jorden og sørg for en miljørigtigt bortskaffe af affaldsolie.

Sikkerhedsanvisninger vedrørende batterierne

Overhold altid nedenstående advarselshenvisninger ved håndtering af batterier:

	Følg anvisningerne på batterierne, i brugsanvisningen og i køretøjets driftsvejledning!
	Brug øjenværn!
	Hold børn væk fra syre og batterier!
	Eksplosionsrisiko!
	Gnister, åben ild og rygning forbudt!
	Ætsningsfare!
	Førstehjælp!
	Advarselsnotat!
	Bortskaffelse!
Pb	*Smid ikke batterier i affaldstønden!*

⚠ ***Risiko***

Eksplosionsrisiko! Læg ikke værktøj eller lignende på batteriet, dvs. på endepoler og cellebroer.

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Sår må aldrig komme i berøring med bly. Vask altid hænder efter arbejde med batterierne.

⚠ ***Risiko***

Brand- og eksplosionsfare!

– *Rygning og åben ild er forbudt.*

– *Batterier må kun oplades i rum som er godt ventileret fordi der opstår eksplosive gas under opladningen.*

⚠ ***Risiko***

Ætsningsfare!

– *Syresprøjt i øjne eller på huden skal skyldes med meget klar vand.*

– *Søg derefter omgående en læge.*

– *Tilsmudset tøj vaskes med vand.*

Montering og tilslutning af batteriet

➔ Sæt batteriet i batteriholderen.

➔ Skru holderne fast i bunden af batteriet.

➔ Slut polklemmen (rød ledning) til pluspol (+).

➔ Slut polklemmen til minuspol (-).

OBS

Ved afmontering af batteriet er det altid minuspol-ledningen, der skal afmonteres først. Kontroller, at batteripolerne og polklemmerne er tilstrækkelig beskyttet med polbeskyttelsesfedt.

Kontrol og korrektion af væskestanden i batteriet

⚠ ***Advarsel***

Ved syrefyldte batterier skal væskestanden kontrolleres jævnligt.

– Syren af et fuldstændig opladet batteri har ved 20 °C en speciel vægt på 1,28 kg/l.

– Syren på et delvis opladet batteri har en speciel vægt imellem 1,00 og 1,28 kg/l.

– Syrens vægt skal være den samme i alle celler.

➔ Skru dækslet af alle celler.

➔ Træk en prøve ud af hver celle med syreafprøveren.

➔ Før prøven tilbage i cellen.

➔ Hvis væskestanden er for lav, skal cellerne fyldes op til mærket med destilleret vand.

➔ Oplad batteriet.

➔ Skru dækslerne på cellerne igen.

Opladning af batteriet

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Overhold sikkerhedsbestemmelserne ved omgang med batteriet. Overhold opladerproducentens brugsvejledning.

⚠ ***Risiko***

Oplad batteriet kun med en velegnet oplader.

➔ Skru dækslet af alle celler.
➔ Slut ladeaggregatets pluspol-ledning til batteriets pluspoltilslutning.
➔ Slut ladeaggregatets minuspol-ledning til batteriets minuspol-tilslutning.
➔ Sæt netstikket i og tænd for ladeaggregatet.
➔ Oplad batteriet med mindst mulig ladestrøm.

OBS

Hvis batteriet er opladet, adskil opladeren først fra strømforsyningen og derefter fra batteriet.

Kontrol af motoroliestanden og påfyldning af olie

⚠ ***Risiko***

Forbrændingsfare!

➔ Lad motoren køle af.
➔ Kontroller først motoroliestanden tidligst 5 minutter efter, at der er slukket for motoren.

➔ Træk oliepinden ud.
➔ Tør oliepinden af og skub den i igen.
➔ Træk oliepinden ud.
➔ Aflæs oliens påfyldningsstand.
➔ Sæt oliemåleren ind igen.
– Oliestanden skal ligge mellem "MIN" og "MAX" mærket.
– Ligger oliestanden under "MIN" mærket, påfyld olie.
– Påfyld ikke over "MAX" mærket.

➔ Løsn låseskruen til olien påfyldningsåbning.
➔ Påfyld motorolie.

Olietype: se de tekniske data

➔ Luk oliepåfyldningsåbningen.
➔ Vent i mindst 5 minutter.
➔ Kontroller motoroliestanden.

Udskift motorolie og motorfilter.

⚠ ***Risiko***

Skoldningsfare på grund af varmt olie!

➔ En opsamlingsbeholder til ca. 4 liter olie skal stå til disposition.
➔ Lad motoren køle af.

➔ Skru olieaftapningsskruen ud.
➔ Løsn låseskruen til olien påfyldningsåbning.
➔ Aftap olien.

➔ Skru oliefilteret af.
➔ Rens holderen og tætningsfladerne.
➔ Smør olie på tætningerne af det nye oliefilter inden det sættes i.
➔ Sæt det nye oliefilter i og træk det fast med hånden.
➔ Skru aftapningsskruen til oliet inklusive en ny tætning ind.

OBS

Skru aftapningsskruen fast med en momentnøgle på 25 Nm.

➔ Påfyld motorolie.

Olietype: se de tekniske data

➔ Luk oliepåfyldningsåbningen.
➔ Lad motoren køre for ca. 10 minutter.
➔ Kontroller motoroliestanden.

Kontroller oliestanden til hydraulikolien og påfyld hydraulikolie

➔ Åbn den bageste motorskærm.

➔ Kontroller hydraulikoliens påfyldningstand til højre oppe i glasset.
– Oliestanden skal ligge mellem "MIN" og "MAX" mærket.
– Ligger oliestanden under "MIN" mærket, påfyld olie.
➔ Åbn førersædet og træk det nedad ud.
➔ Skru 4 skruer ud ved servicedækslet.

➔ Skru dækslet til oliepåfyldningsåbningen af.
➔ Rens påfyldningsområdet.
➔ Træk hydraulikoliefilteret ud.
➔ Fyld hydraulikolie på.

Olietype: se de tekniske data

➔ Skru dækslet til oliepåfyldningsåbningen på.
➔ Stram servicedækslet med 4 skruer.
➔ Monter førersædet.
➔ Luk den bageste motorskærm.

Kontroller hydraulikanlægget

➔ Kontroller alle hydraulikslanger og tætninger for tæthed.

➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Åbn den bageste motorskærm.
➔ Tænd motoren
➔ Kontroller hydraulikoliefilterets tilsmudsningsniveau.
➔ Hvis indikatoren af hydraulikolie-returløbsmanometeret er i det røde område, rens eller udskift hydraulikoliefilteret.

Hydraulikanlægget må kun vedligeholdes af Kärcher-kundeservice.

Kontrollere og service vandkøleren.

⚠ ***Risiko***

Skoldningsrisiko på grund af varmt vand! Køleren skal mindst afkøles i 20 minutter.

➔ Åbn den bageste motorskærm.
➔ Løft den øverste motorskærm og træk den ud.

➔ Åbn kølerens trykkappe.
– Kølevandet skal nå til påfyldningsstudsens underste kant.
– Kølevand må ikke indeholde mere end 50% frostbeskyttelsesmiddel.
➔ Påfyld kølevand til påfyldningsstudsens underste kant.

➔ Rens kølerlamellerne.
➔ Kontroller alle kølerslanger og tætninger for tæthed.

➔ Rens ventilatoren.

Kontroller gasledningerne.

OBS

Kontrollen skal regelmæssigt gennemføres af en godkendt faguddannet medarbejder.

➔ Åbn motorskærmen.
➔ Kontroller tætheden af gastilslutninger, gasledninger og fordamper med en lækage-søgespray.

OBS

Ved utætheder opstår der frysninger eller gule, skumagtige aflejringer på gastilslutningerne, gasledninger og fordamperen. Til vedligeholdelse af gasanlægget kontakt venligst Kärcher-kundeservice.

Kontrol af fejevalsen

➔ Tænd motoren
➔ Løft snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Sæt sikringsstangen ind til højudtømning.
➔ Fjern bånd og snore fra fejevalsen.
➔ Fjern sikringsstangen.
➔ Tænd motoren
➔ Sænk snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.

Udskiftning af fejevalsen

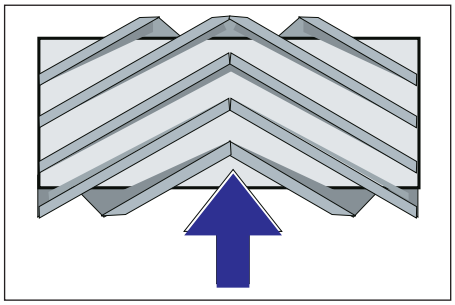
➔ Skru den højre sideskærm af.

➔ Fjern skærmens klapsplit.

➔ Fjern skærmene.

➔ Fjern vingens klapsplit.

➔ Træg vingen af.
➔ Tag fejevalsen ud.



Fejevalsens monteringsposition i kørselsretningen

OBS

Ved indbygningen af den nye fejevalse er det vigtigt at overholde børstesættets korrekte monteringsposition.

➔ Monter ny fejevalse. Fejevalsens noter skal sættes på kammene af den overfor liggende vinge.
➔ Juster vingens kam i forhold til fejevalsens noter og skub vingen på.
➔ Stik vingens klapsplit igennem boringen og klap ringfjederen om.
➔ Sæt skærmen på.
➔ Stik skærmens klapsplit igennem boringen og klap ringfjederen om.
➔ Skru sidebeklædningen på.

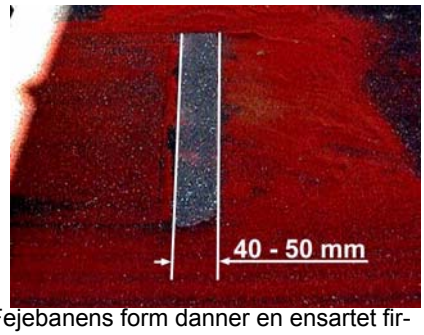
OBS

Efter indbygningen af den nye fejevalse skal fejebanen indstilles på ny.

Kontrol og indstilling af fejevalsens fejebane

➔ Kontroller dæktrykket.
➔ Slukke sugeblæseren.
➔ Løft fejevalsen op.
➔ Løft sidekosterne.
➔ Kør fejemaskinen hen på et jævnt og glat underlag, der er synligt dækket med støv eller kridt.
➔ Løft snavsbeholderen ca. 25 cm.
➔ Lås fejevalsen på driftsmåde "fastindstilling", sænk den og lad den dreje et kort tidsrum.

➔ Løft fejevalsen op.
➔ Bak maskinen væk.
➔ Kontroller fejeområdet.



Fejebanens form danner en ensartet firkant, som er mellem 40-50 mm bred.
Indstille fejebanens bredde:

OBS

Kun til driftsmåde "fastindstilling".

➔ Drej knappen.
– Med uret: Fejebanen forstørres
– Imod uret: Fejebanen reduceres

Indstille fejebanens position:

➔ Skru den højre sideskærm af.

➔ Løsn fastspændingsskruerne fra fejevalsens ophængning.

➔ Indstil fejebanens position ved at justere fejevalsens ophængning.
➔ Træk fastspændingsskruerne fra fejevalsens ophængning fast.
➔ Kontroller fejeområdet.

Kontroller og indstil fejevalsens fejebane

➔ Kontroller dæktrykket.
➔ Løft sidekosterne.
➔ Kør fejemaskinen hen på et jævnt og glat underlag, der er synligt dækket med støv eller kridt.
➔ Sænk sidekosten ned og lad den køre et lille øjeblik.
➔ Løft sidekosterne.
➔ Bak maskinen væk.
➔ Kontroller fejeområdet.

Fejebanens bredde bør være imellem 40-50 cm.

Indstille fejebanens bredde:

➔ Indstil fejebanens bredde ved at justere anslaget.
➔ Kontroller fejeområdet.

Kontrol af dæktrykket

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.
➔ Slut en dæktryksmåler til dækventilen.
➔ Kontroller lufttrykket og korriger om nødvendigt.
➔ Lufttrykket i for- og baghjulene skal indstilles til 6 bar.

Manuel rensning af støvfilteret

Supplerende til de automatiske intervaller, kan filteret renses manuelt.

➔ Slukke sugeblæseren.
➔ Rense støvfilteret.

Udskiftning af støvfilter

⚠ ***Risiko***

Tøm smudsbeholderen, inden støvfilteret skiftes ud. Bær støvbeskyttelsesmaske ved alle arbejder på filteranlægget. Overhold sikkerhedsbestemmelserne vedrørende håndtering af fintstøv.

➔ Åbn støvfilterets dæksel.
➔ Tænd motoren
➔ Løft snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Sæt sikringsstangen ind til højudtømning.

➔ Løsn skruerne på lejehuset således, at den kan drejes og trækkes ud.

➔ Træk lejehuset så langt som muligt ud.
➔ Fjern lamellefilteret.
➔ Sæt et nyt filter i.

➔ Lad medbringerne gå i indgreb i hullerne på drivsiden.
➔ Skub lejehuset ind og skru det fast.
➔ Fjern sikringsstangen.
➔ Tænd motoren
➔ Sænk snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Luk støvfilterets dæksel.

Udskiftning af sidebørste

➔ Tænd motoren
➔ Løft snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Sæt sikringsstangen ind til højudtømning.

➔ Svinge sidekosten udad.

➔ Skrue sidekosten af.
➔ Skru ny sidekost på.
➔ Svinge sidekosten indad.
➔ Fjern sikringsstangen.
➔ Tænd motoren
➔ Sænk snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Aktiver stopbremsen.

Udskifte luftfilteret

Hvis kontrolindikatoren viser rødt, skal luftfilteret udskiftes.
➔ Åbn motorskærmen.

➔ Tryk hættelåsen sammen på luftfilterhuset.
➔ Fjern hætten.

➔ Fjern det tilsmudsede filter.
➔ Sæt et nyt filter i.
➔ Sæt hætten på luftfilterhuset.

OBS

Hold øje med hættens korrekte position (påskrift). Hættelåsen skal gå i hak så det kan høres.

➔ Tryk tasten på bunden af kontrolindikatoren for at nulstille kontrolindikatoren.
➔ Luk motorskærmen.

Kontrollere og justere kileremmen

I midten imellem krumtapakslen og lysmaskinen skal kileremmen give ca. 7-9 mm efter ved et tryk på 10 kg.
➔ Indstil kileremmens spænding ved at justere lysmaskinen.

Skift brændstoffiltersystemet

⚠ ***Risiko***

Eksplosionsrisiko!

– *Vedligeholdelsen må ikke gennemføres i lukkede rum.*
– *Rygning og åben ild er forbudt.*

➔ Sluk for motoren.
➔ Åbn den bageste motorskærm.

➔ Løsn klemmebøjerne.
➔ Fjern slangerne.
➔ Udskift forfilteret (bemærk gennemstrømningsretningen).
➔ Kontroller brændstofslangerne og slangeklemmerne med hensyn til tæthed og skader.

Indstilling og udskiftning af tætningslister

➔ Skru sideskærmene af.

■ **Tætningslister i siden**

➔ Skru tætningslisternes fastspænding af.
➔ Skru en ny tætningsliste på. Spænd ikke møtrikkerne fast endnu.

➔ Skub et 1 - 5 mm tykt underlag under for at indstille afstanden til gulvet.
➔ Juster tætningslisten.
➔ Stram tætningslisternes fastspænding.

■ **Bageste tætningsliste**

➔ Fjern skærmens klapsplit.

➔ Fjern skærmene.

➔ Skru tætningslisternes fastspænding af.

➔ Skru en ny tætningsliste på. Spænd ikke møtrikkerne fast endnu.

➔ Skub et 1 - 5 mm tykt underlag under for at indstille afstanden til gulvet.
➔ Juster forreste tætningsliste.

➔ Juster den bageste tætningsliste således, at den forreste tætningsliste overlapper ca. 2 cm.
➔ Stram tætningslisternes fastspænding.

■ **Forreste tætningsliste**

➔ Tænd motoren
➔ Løft snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Sæt sikringsstangen ind til højudtømning.

➔ Skru tætningslisterne af.
➔ Fold ny tætningsliste og skru den fast med fastspændingsskinnen.

■ **Snavsbeholderens tætningslister**

➔ Udskifte tætningslisterne.
➔ Fjern sikringsstangen.
➔ Tænd motoren
➔ Sænk snavsbeholderen til slutpositionen.
➔ Sluk for motoren.
➔ Aktiver stopbremsen.

Udskift lygtens glødelampe

➔ Skru lygterne af.
➔ Fjern lygterne og træk stikket ud.

OBS

Hold øje med stikkenes position.

➔ Skru lygterne fra hinanden.
➔ Træk lygternes hus fra hinanden og hold det vandret da lampeenheden ikke er spændt fast.
➔ Åbn låsebøjlen og fjern glødelampen.
➔ Sæt en ny pære i.
➔ Monter i omvendt rækkefølge.

Udskifte blinklysets glødelampe

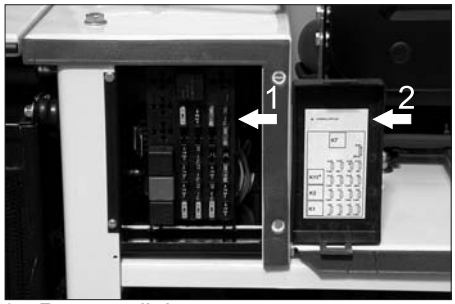
OBS

For at udskifte blinklysets glødelampe, skal blinklysets glas fjernes fra huset.

Udskiftning af sikringer

➔ Åbn den bageste motorskærm.

➔ Klap sikringskassen ud og åbn den.



1 Reservesikringer
2 Beskrivelse af sikringernes position

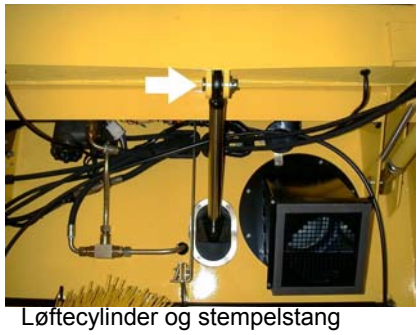
➔ Udskift defekte sikringer.

OBS

Brug kun sikringer med samme værdi.

Smøre lejret og cylinderen

– Vippecylinder



– Løftecylinder og stempelstang

➔ Smør smøreniplerne på lejrene med en fedtpresse.
➔ Læg en fedtfilm på cylindernes slidbane.

Tilbehør

Sidekost hårdt	6.905-773
Sidekost med stålbørster	6.905-619
Fejevalse blød	6.906-135
Fejevalse hårdt	6.906-136
Beskyttelsestag til operatøren (på grund af arbejdssikkerhed nødvendigt til brugen af fejemaskinen i områder med højreoler)	2.639-192
Vejrbeskyttelseskabine med glas	2.639-148
Punkterfri CSE-dæk, forakse	4.515-042
Lækagesøgespray	6.282-033
Varmer	efter forespørgsel

Fejl

Fejl	Afhjælpning
Maskinen kan ikke startes	Sæt dig på sæden, sædeafbryderen aktiveres.
	Oplade eller udskifte batteriet
	Tanke brændstof/udskifte gasflasken
	Udskift brændstoffilteret
	Kontroller benzin- eller gasledningssystemet, tilslutninger og samlinger.
	Kontroller gasfilteret i gasflaskens forskruning med hensyn til tilsmudsning.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Motoren arbejder uregelmæssigt	Rens luftfilteret eller skift filterpatronen ud
	Kontroller benzin- eller gasledningssystemet, tilslutninger og samlinger.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Motor overophedet	Påfylde kølemiddel
	Skylle køleren grundigt
	Spænde kileremmen
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Motoren er i gang, men maskinen kører kun langsomt	Løsn stopbremsen.
	Sæt bypassventilen til køredrift
	Rense dækkene eller kør igennem rengøringsopløsning
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Piftende lyse i hydraulikken	Fyld hydraulikolie på
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Børsterne drejer sig kun langsomt eller slet ikke	Skift til feje- og køredrift
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Ringe eller ingen sugekraft i børsteområdet	Rengøring af filter
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Maskinen støver	Udskiftning af fejevalsen
	Rense støvfilteret
	Udskiftning af filtertætningerne
	Justere eller udskifte tætningslisterne
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Fejeenheden mangler at opsamle snavs	Tøm smudsbeholderen.
	Rense støvfilteret
	Udskiftning af fejevalsen
	Justere fejebanen
	Udskifte snavsbeholderens tætningsstribe
	Justere eller udskifte tætningslisterne
	Fjerne fejevalsens blokering
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Snavsbeholderen kan ikke sænkes eller løftes	Vippe snavsbeholderen helt ind
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Snavsbeholderen drejer sig kun langsomt eller slet ikke	Tøm smudsbeholderen.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Fejl med dele som bevæges hydraulisk	Kontakt Kärcher-kunderservice.

Tekniske data

		KMR 1700 B/LPG
Maskindata		
Kørselshastighed, fremad	km/h	0-10
Kørselshastighed, tilbage	km/h	0-4
Stigningsevne maks.	--	11,5°/20%
Fejeydelse i areal uden sidebørster	m^2/h	10750
Fladekapacitet med sidekost	m^2/h	14000
Arbejdsbredde uden sidebørster	mm	1075
Arbejdsbredde med sidekost	mm	1400
Beskyttelsesklasse, dryptæt	--	IPX 3
Motor		
Type	--	Kubota DF750
Type	--	3-cylinder-firetaktottomotor
Kølingsmåde	--	Vandkøling
Omdrejningsretning	--	højre (i kørselsretning)
Boring	mm	68
Løftehøjde	mm	68
Kubikindhold	cm^3	740
Oliemængde	l	ca. 3,25
Drifts-omdrejningstal	1/min	2700
Øverste omdrejningstal	1/min	3600
Omdrejningstal tomgang	1/min	800-900
Effekt maks.	kW/PS	14/19
Max. omdrejningsmoment ved 2400-2900 1/min	Nm	49
Oliefilter	--	Filterpatron
Luftfilter til sugning	--	Indre filterpatron, ydre filterpatron
Brændstoffilter	--	Filterpatron
El-anlæg		
Batteri	V, Ah	12, 60
Generator, omdrejningsstrøm	V, A	12, 40
Starter	--	El-starter
Hydraulisk anlæg		
Oliemængde i hele hydraulikanlægget	l	ca. 35
Oliemængde i hydrauliktanken	l	ca. 27
Olietyper		
Motor (over 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 til 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (under 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
Smudsbeholder		
Maks. aflæsningshøjde	mm	1600
Smudsbeholderens volumen	l	130
Fejevalse		
Fejevalsens diameter	mm	360
Fejevalsens bredde	mm	1075
Omdrejningstal	1/min	530
Fejebane	mm	40-50
Sidekost		
Sidebørstens diameter	mm	510
Omdrejningstal (trinløs)	1/min	0-160
Dæk		
Størrelse foran	--	5.00-8 6PR V54
Lufttryk foran	bar	6
Størrelse bagved	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Bremse		
Forhjul	--	mekanisk
Baghjul	--	hydrostatisk
Filter- og sugesystem		
Type	--	Radialblæser
Omdrejningstal	1/min	ca. 4000
Fintstøvfilter	--	Rundfilter
Filterflade finstøvfilter	m^2	9

Nominelt vakuum sugesystem	mbar	15
Nominel volumenstrøm for sugesystemet	m^3/h	2200
Vibratorsystem	--	El-motor, automatisk
Omgivende betingelser		
Temperatur	°C	-5 til +40
Luftfugtighed, ikke-kondenserende	%	0 - 90
Støjemission		
Lydtryksniveau (EN 60704-1)	dB(A)	84
Garanteret lydtryksniveau (2000/14/EC)	dB(A)	103
Maskinvibrationer		
Total svingningsværdi (ISO 5349)		
Arme, rat	m/s^2	< 2,5
Fødder, pedal	m/s^2	< 0,5
Sædeflade	m/s^2	< 0,5
Mål og vægt		
Længde x bredde x højde	mm	2312 x 1513 x 1435
Venderadius højre	mm	2150
Venderadius venstre	mm	2050
Egenvægt	kg	1160
Tilladt totalvægt	kg	1550
Godkendt akselbelastning foran	kg	1075
Godkendt akselbelastning bagved	kg	725
Brændstoftankens indhold	l	45

Overensstemmelseserklæring

Hermed erklærer vi, at den nedenfor nævnte maskine i design og konstruktion og i den af os i handlen bragte udgave overholder de gældende grundlæggende sikkerheds- og sundhedskrav i EF-direktiverne. Ved ændringer af maskinen, der foretages uden forudgående aftale med os, mister denne erklæring sin gyldighed.

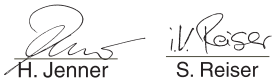
Produkt:	Fejesugningsmaskine siddeapparat
Type:	1.186-xxx

Gældende EF-direktiver
98/37/EF
89/336/EØF (+91/263/EØF, 92/31/EØF, 93/68/EØF)
2000/14/EF
Anvendte harmoniserede standarder
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Anvendte tyske standarder
CISPR 12
Anvendte overensstemmelsesvurderingsprocedurer
Bilag V

Lydeffektniveau dB(A)	
Målt:	102
Garanteret:	103

5.957-571 (02/05)

Undertegnede handler på vegne af og med fuldmagt fra ledelsen.



H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tlf.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garanti

I de enkelte lande gælder de af vore forhandlere fastlagte garantibetingelser. Eventuelle fejl på apparatet afhjælpes gratis inden for garantien, såfremt fejlen kan tilskrives en materiale- eller produktionsfejl. Hvis De ønsker at gøre garantien gældende, bedes De henvende Dem til Deres forhandler eller nærmeste kundeservice medbringende kvittering for købet.

Les denne bruksveiledningen før apparatet tas i bruk første gang, og følg anvisningene. Oppbevar denne bruksveiledningen til senere bruk eller for annen eier.
Det er tvingende nødvendig å lese sikkerhetsinstruksene nr. 5.956-250 før maskinen settes i drift!

Innholdsfortegnelse

Sikkerhetsanvisninger	146
Funksjon	147
Forskriftsmessig bruk	147
Miljøvern	148
Betjenings- og funksjonsorganer	149
Før igangsetting	151
Igangsetting	151
Drift	151
Driftsopphold	153
Pleie og vedlikehold	153
Tilbehør	159
Funksjonsfeil	160
Tekniske data	161
CE-erklæring	162
Garanti	162

Sikkerhetsanvisninger

Fare for hørselsskader. Ved arbeid med maskinen må det absolutt brukes egnet hørselsvern.

Generelle merknader

Ta kontakt med forhandleren hvis du konstaterer transportskader etter utpakking.

– Advarsel- og henvisningsskilt som er anbrakt på apparatet, gir viktig informasjon for sikker drift.
– I tillegg til anvisningene i bruksveiledningen må det tas hensyn til lokale, generelle forskrifter vedrørende sikkerhet og forebygging av ulykker.

Kjøredrift

⚠ ***Fare!***

Fare for skade!
Veltefare ved for sterke stigninger.
– *Det må bare kjøres i stigninger på inntil 20% i kjøreretningen.*

Veltefare ved hurtig kjøring i svinger.
– *Kjøre langsomt i svinger.*

Veltefare ved ustabilt underlag.
– *Maskinen må kun kjøres på faste underlag.*

Veltefare ved for sterk sidehelling.
– *Det må bare kjøres stigninger på maksimalt 10% på tvers av kjøretretningen.*
– I utgangspunktet skal forskrifter, tiltak, regler og forordninger som gjelder for kjøretøyer følges.
– Høytrykksvaskeren må brukes på korrekt måte. Han eller hun må ta hensyn til forholdene på det aktuelle bruksstedet, og være oppmerksom på andre personer, og spesielt barn.
– Apparatet skal bare brukes av personer som er opplært i eller kan dokumentere kjennskap til bruken, og som har fått i oppdrag å bruke apparatet.
– Maskinen må ikke brukes av barn eller ungdommer.
– Det er ikke tillatt å ta med passasjer.
– Maskiner med sete skal kun startes fra setet.
➔ For å forhindre ukyndig bruk av maskinen skal tenningsnøkkelen tas ut.
➔ Maskinen skal ikke forlates uten tilsyn når motoren er i gamg. Bettjeningspersonen skal først forlate apparatet når motoren er stoppet, apparatet er sikret mot utilsiktede bevegelser eller eventuelt håndbremsen er dratt til og tenningsnøkkelen tatt ut.

Apparat med forbrenningsmotor

⚠ ***Fare!***

Fare for skade!
– *Eksosåpningen må ikke tilsdekkes*
– *Ikke bøy deg over eller ta på eksosåpningen (fare for brannskader)*
– *Ikke berør eller ta på drivmotoren (fare for brannskader).*
– *Kun KMR 1700 LPG: Ved drift av apparatet innendørs må det sikres tilstrekkelig ventilasjon og avledning av eksosgasser (fare for forgiftning).*
– *Eksosen er giftig og helsefarlig, den må ikke innåndes.*
– *Motoren går i ca. 3 - 4 sekunder etter av den slås av. Hold deg alltid på god avstand fra arbeidsområdet i dette tidsrommet.*

Tilbehør og reservedeler

– Det er kun tillatt å anvende tilbehør og reservedeler som er godkjent av produsenten. Originalt tilbehør og originale reservedeler garanterer for sikker og problemfri drift av apparatet.
– Et utvalg av de vanligste reservedelene finner du bak i denne bruksanvisningen.
– Mer informasjon om reservedeler finner du under www.kaercher.com i området Service.

Symboler på maskinen

Fare for brannskader fra varme overflater! Før arbeid på maskinen, la dampanlegget få avkjøle seg tilstrekkelig.

Symboler i bruksanvisningen

I denne bruksveiledningen brukes følgende symboler:

⚠ ***Fare!***

Betegner en umiddelbar fare. Ved ikke å følge denne anvisning er det fare for død eller alvorlige personskader.

⚠ ***Advarsel***

Betegner en mulig farlig situasjon. Ved ikke å følge denne anvisning kan det føre til mindre personskader eller materielle skader.

Bemerk

Betegner brukstips og viktig informasjon.

Følg sikkerhetstekninske retningslinjer for gassdreven kjøretøy.

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Væskeformnig gass (drivgass) er butan, propan eller butan/propan-blanding. Den leveres i spesielle flasker. Driftstrykk av denne gassen er avhengig av utvendig temperatur.

⚠ ***Fare***

Eksplosjonsfare! Væskeformig gass skal ikke behandles som bensin. Bensin fordamper langsomt, væskeformig gass blir straks til gass. Faren for at rommet fylles med gass og antennes er altså mye større for væskeformig gass enn for bensin.

⚠ ***Fare***

Fare for skader! Bruk bare væskegassflasker med drivgassfylling etter DIN 51622 kvalitet A eller B, avhengig av omgivelsestemperatur.

Anvisning

Husholdningsgass er strengt forbudt. For gassmotoren er det bare godkjent å bruke gassblanding propan/butan der blandingsforholdet ligger fra 90/10 til 30/70. På grunn av bedre kaldstartegenskaper skal det ved omgivelsestemperaturer under 0 °C (32 °F) helst brukes drivgass med høy propanandel, da den gir fordampning selv ved lave temperaturer.

Forpliktelser for driftsledelse og arbeidstager

– Alle personer som omgås væskeformig gass er forpliktet til å ha nødvendig kunnskap om væskeformig gass for å kunne gjennomføre farefri drift. Denne trykksaken ska alltid følge med feiemaskinen.

Vedlikeholdes av fagfolk

– Drivgassanlegg skal kontrolleres for funksjonsdyktighet og tetthet med regelmessige mellomrom, minst en gang pr. år (i henhold til BGG 936).
– Kontrollen skal dokumenteres skriftlig. Kontrollgrunnlag er § 33 og § 37 UVV "Bruk av væskeformig gass" (BGV D34).
– Som generelle forskrifter gjelder retningslinjer for kontroll av kjøretøyer med gassdrevne motorer, ref. Samferdselsdepartementet.

Igangsetting/drift

– Gassuttak skal bare gjøres fra en flaske av gangen. Gassuttak av gass fra flere flasker samtidig kan føre til at det går gass over fra en flaske til en annen. Derved kan den overfylte flasken utsettes for ulovlig trykkstigning etter at ventilen på denne flasken senere stenges (se B. 1 i retningslinjene).

– Ved montering av en full flaske pass på markering for riktig posisjon av flasken "opp".

Skifte av gassflaske skal gjøres korrekt og nøyaktig. Ved av- og påmontering skal uttaksstussen på flaskeventilen tettes med en godt fastskrudd lukkemutter, trekkes til med skiftenøkkel.

– Utette gassflasker skal ikke brukes. De skal straks, mens alle forsiktighetsregler følges, tømmes i friluft ved at ventilen åpnes, og deretter merkes som "utett". Ved avlevering eller henting av skadede gassflasker skal utleieren eller hans representant (tankbilbetjening eller tilsvarende) gjøres skriftlig oppmerksom på skadene.
– Før gassflaskene lukkes kontroller at tilkoblingsstussen er i forskriftsmessig tilstand.
– Etter tilkobling av flasken skal det kontrolleres at den er tett ved hjelp av skumdaannende middel.
– Åpne ventilen langsomt. Åpning og lukking skal ikke gjøres ved hjelp av slagverktøy.
– Ved brann i væskeformig gass skla det kun brukkes slukkemidler basert på karbondioksyd (tørr eller gassformet).
– Det totale væskegassanlegget skal løpende overvåkes for driftsikkerhet, spesielt med hensyn på tetthet. Det er forbudt på bruke kjøretøyet ved utett gassanlegg.
– Før rør- eller slangetilkobling løsnes skal flaskeventilen lukkes. Tilkoblingsmutteren på flasken løsnes langsomt da det ellers blir sponntant utslipp av gass under trykk som fortsatt står i ledningen.
– Dersom gasen tankes fra en stor beholder skal du spørre om gjeldende forskrifter hos den aktuelle gassleverandøren.

⚠ ***Fare!***

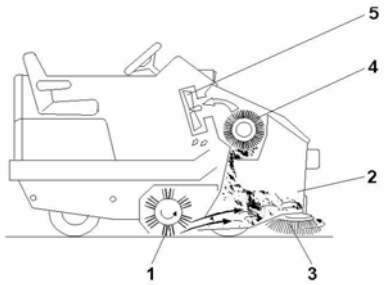
Fare for skade!

– *Gass i væskeform gir frostskader på utildekket hud.*
– *Etter demontering må lukkemutteren på tilkoblingsgjengingen på flasken strammes godt til.*
– *For kontroll av tetthet kan det brukes såpevan, Nekal-oppløsning eller annet skumdannende middel. Det er forbudt å belyse gassanlegget med åpen flamme.*
– *Ved utskifting av enkeltkomponenter skal monteringsanvisning fra produsenten følges. Flaske- og hovedstengeventil skal skal lukkes.*
– *Tilstanden av det elektriske anlegget på det gasdrevne kjøretøyet skal kontrolleres fortløpende. Radiosignaler kan føre til eksplosjoner ved utette anleggsdeler.*
– *Etter lengre tids stillstand av et gassdrevet kjøretøy skal lagringsrommet luftes godt før kjøretøyet startes eller dets elektriske anlegg slås på.*
– *Ulykker i sammenheng med gassflasker eller gassanlegget skal straks rapporteres til relevante myndigheter. Skadede deler skal oppbevares til undersøkelsene er avsluttet.*

I oppstillings- og lagringsrom så vel som reparasjonsverksted

– Lagring av drivgass- henholdsvis gassflasker skal skje i samsvar med forskriften TRF 1996 (tekniske regler for væskeformig gass, se DA for BGV D34, vedlegg 4).
– Gassflasker skal lagres stående. Omgang med åpen ild og røking er ikke tillatt på lagringssted for beholdere og ved reparasjoner. Flasker som lagres i friluft må sikres mot tilgang. Tomme flasker skal i utgangspunktet være lukket.
– Flaske- og hovedsperreventil skal lukkes straks etter kjøretøyet er stoppet
– For plassering og beskaffenhet av oppstillingsrom for gassdrevne kjøretøy, se relevante nasjonale bestemmelser.
– Gassflaser skal oppbevares i spesielle rom adskilt fra oppstillingsrommet (se DA til BGV D34, vedlegg 2).
– Elektriske håndlamper som anvendes i rommene må være utstyrt med lukkede tette overglass og være utstyrt med kraftig beskyttelsesnett.
– Ved arbeid i reparasjonsverksteder skal flaske og hovedsperreventil være lukket, og drivgassflaskene skal være sikret mot varmepåvirkning.
– Før driftspauser og før avslutning av driften skal en ansvarlig person kontrollere at alle ventiler, spesielt flaskeventiler, er lukket. Varmearbeider, spesielt sveise- og skjærearbeider, skal ikke utføres i nærheten av drivgassflasker. Drivgassflasker, også tomme, skal ikke oppbevares i verksteder.
– Oppstillings- og lagrerom så vel som reparasjonsverksteder skal være godt ventilerte. Pass da på at væskeformig gass er tyngre enn luft. Den samler seg på gulvet, i smøregraver og andre fordypninger i gulvet, og kan her danne eksplosjonsfarlig gass-luft blandinger.

Funksjon



Feiemaskinen arbeider etter feiebrett-prinsippet.

– Den roterende feievalsen (1) frakter smuss direkte inn i feieavfallsbeholderen (2).
– Sidekostene (3) rengjør hjørner og kanter på feieflaten og frakter smuss inn i banen til feievalsen.
– Finstøvet suges ut via støvfilteret (4) via sugeblæren (5).

Forskriftsmessig bruk

Bruk av denne maskinen må utelukkende være iht. det som er angitt i denne bruksanvisning.

➔ Før bruk skal det kontrolleres at maskinen med arbeidsinnretningene er i forskriftsmessig og driftssikker tilstand. Apparat og tilbehør må ikke brukes dersom det ikke er i feilfritt stand.

– Denne feiemaskinen er beregnet for feiing av skitne flater utendørs.
– Kun KMR 1700 LPG: Denne feiemaskinen kan også brukes for å feie skitne flater innendørs, forutsatt at det er tilstrekkelig ventilasjon.
– Apparatet må aldri brukes ilukkede rom.
– Maskiner med sete er ikke godkjente for kjøring på offenlig vei. Spør hos din forhandler for ombyggings-sett for godkjennelse for kjøring på offentlig vei.
– Maskinen kan kun godkjennes for bruk på offentlig vei ved en forhåndsgodkjennelse fra de offentlige kjøretøysmyndighetene.
– Maskinen er ikke egnet til oppsuging av helsefarlig støv.
– Det er ikke tillatt å utføre endringer på maskinen.
– Fei/sug aldri opp eksplosive væsker, brennbare gasser eller ufortynnet syre eller løsningsmidler! Til dette hører bensin, tynner og fyringsolje, som blandet med innsugningsluft kan danne eksplosive damper og blandinger. Dette gjelder også aceton, ufortynnede syrer og løsemidler som angriper materialene som er brukt på maskinen.
– Brennende eller glødende gjenstander må ikke suges opp.
– Maskinen er kun egnet for de overflatene som er angitt i bruksanvisningen.
– Det må kun kjøres på de flater eieren eller dennes representant har tillatt at maskinen brukes på.
– Det er forbudt å oppholde seg i fareområdet. Bruk i eksplosjonsfarlige rom er forbudt.
– Generelt gjelder følgende: Hold lett antennelige stoffer på avstand fra maskinen (eksplosjons-/brannfare).

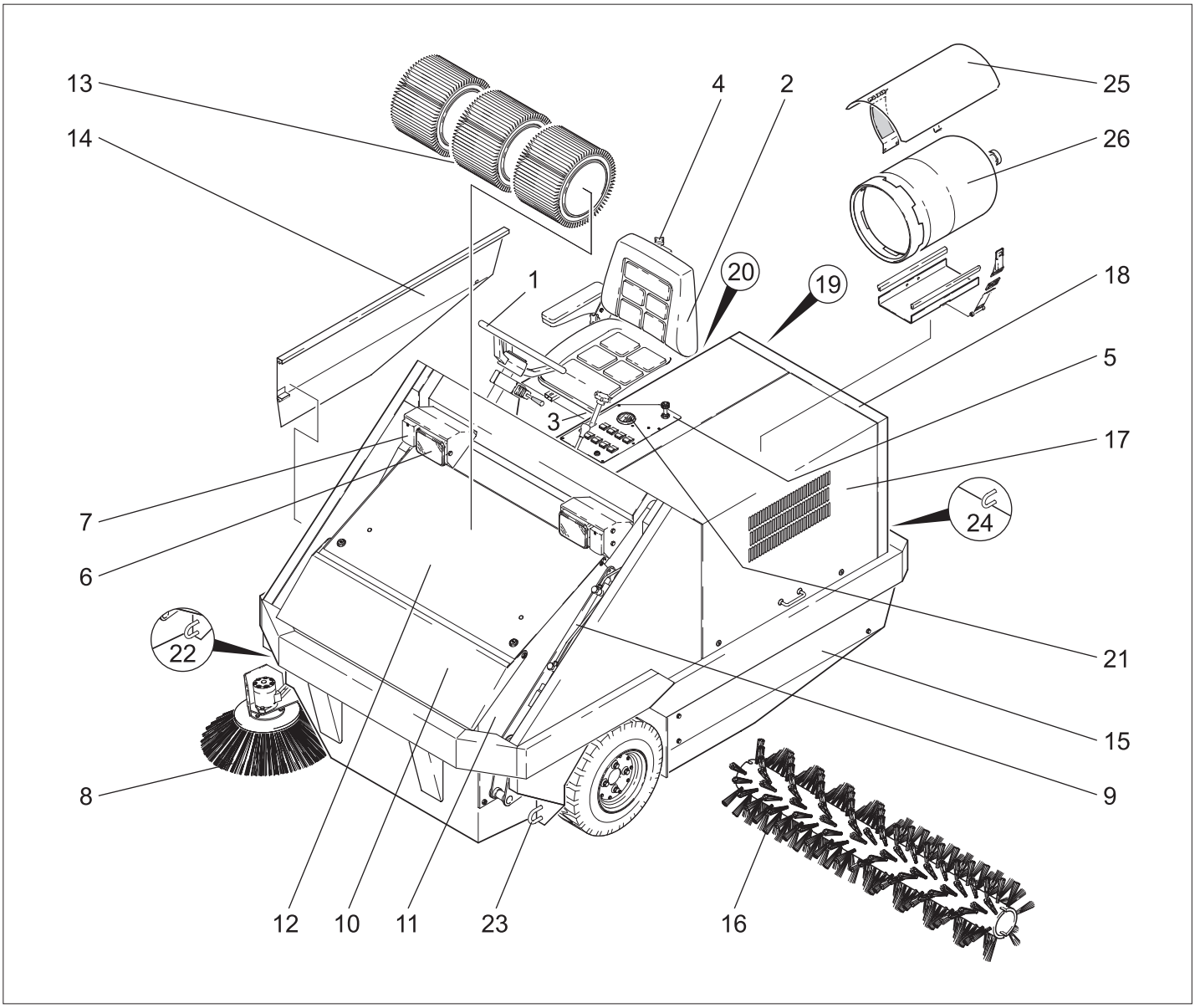
Egnede overflater

– Asfalt
– Industrigulv
– Støpte gulv
– Betong
– Brostein

Miljøvern

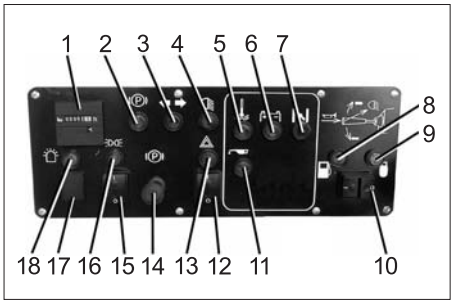
	Materialet i emballasjen kan resirkuleres. Ikke kast emballasjen i husholdningsavfallet, men lever den inn til resirkulering.
	Gamle apparater inneholder verdifulle materialer som kan resirkuleres. Disse bør leveres inn til gjenvinning. Batterier, olje og lignende stoffer må ikke komme ut i miljøet. Gamle maskiner skal derfor avhendes i egnede innsamlingssystemer.

Betjenings- og funksjonsorganer

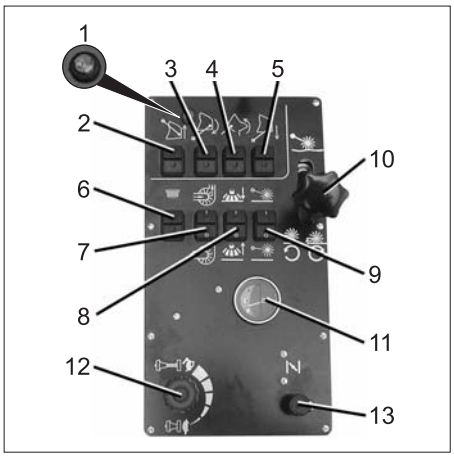


1 Ratt
2 Sete (med kontaktmatte)
3 Hendel setejustering
4 Håndhjul (innstilling av fjærhardhet på styre)
5 Betjeningspanel
6 Lys
7 Blinker
8 Sidekoster
9 Tømming før heving
10 Utkastklaff for feiebeholderen
11 Feieavfallsbeholder
12 Støvfilterdeksel
13 Støvfilter
14 Sidedeksel, høyre
15 Sidedeksel, venstre
16 Feievalse
17 Motordeksel
18 Bakre motordeksel
19 Sikringer
20 Tank
21 Tankindikator (bensindrift)
22 Transportøye, foran høyre
23 Transportøye, foran venstre
24 Transporøye, bak
25 Holder for gassflaske
26 Gassflaske

Betjeningspanel

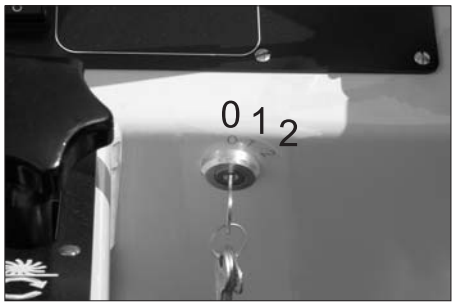


1 Driftstimeteller
2 Kontrollampe parkeringsbremse
3 Kjøreretningsindikator
4 Kontrollampe nærlys
5 Kjølevannstemperatur
6 Kontrollys batterispenning
7 Kontrollys Choke (kaldstart)
8 Kontrollys bensindrift
9 Kontrollys gassdrift
10 Bryter bensindrift/gassdrift
11 Kontrollys oljetrykk
12 Slå på/av nødblinkanlegg
13 Kontrollys nødblink
14 Låse/løsne parkeringsbrems
15 Slå nærlys på/av
16 Kontrollys parkeringslys
17 Roterende varsellys (tilbehør)
18 Kontrollys roterende varsellys



1 Kontrolllys feieavfallsbeholder
2 Hev feieavfallsbeholderen
3 Tippe ut feieavfallsbeholderen.
4 Vippe opp feieavfallsbeholderen.
5 Senk feieavfallsbeholderen
6 Rengjøre støvfilter
7 Slå sugevifte på/av.
8 Senke/løfte og ta i bruk sidebørster
9 Senke/løfte og ta i bruk feievalse
10 Låse feievalse i driftsmodus "Fast innstilling" eller "Flytende opphenging"
Øke/redusere feiemønster
11 Tankindikator (bensindrift)
12 Motorturtall-regulering
13 Choke (kaldstart)

Tenningslås

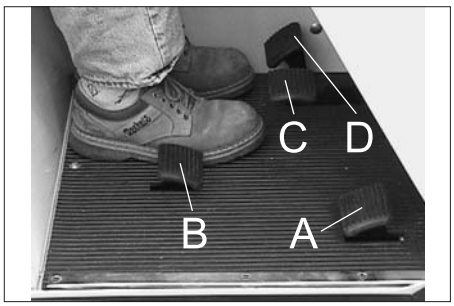


– Stilling 0: Slå av motor
– Stilling 1: Tenning på
– Stilling 2: Starte motoren

Retningsviser/fjernlys/horn

– Retningsviser venstre: Trykk ned hendelen
– Retningsviser høyre: Trykk hendelen opp
– Slå på fjernlys: Trekk i hendel
– Horn: Trykk på hendel

Pedaler



A Kjørepedal "forover"
B Kjørepedal "bakover"
C Bremsepedal
D Pedal "Øke feievalsens presstrykk" (kun ved driftsmodus "Flytende opplagret")

Før igangsetting

Låse/løsne parkeringsbrems

➔ Bremspedal trykkes inn og holdes inntrykt.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Løsen parkeringsbrems ved å trykke bremsepedalen.

Lossing

Bemerk

Maskinen sikres med stropper, tau eller kjetting for sikker transport.

Gå frem på følgende måte ved lossing:

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Stropper tau eller kjetting tas av transportøyene.

➔ Fjern klossene som sikrer hjulene og kjør maskinen ned fra transportkjøretøyet ved hjelp av en passende rampe (bæreevne minst 2 tonn).

Maskinen kan beveges på to måter:

(1) Trille maskinen (se Trille feiemaskinen for hånd).

(2) Kjøre maskinen (se Kjøre feiemaskinen for egen drift).

Trille feiemaskinen for hånd

➔ Åpne motordeksel.

➔ Drei friløpshendel for hydraulikkpumpe ved å dreie 90° (på tvers av kjøreretning).

Bemerk

Ikke trill feiemaskinen for hånd over lengre strekninger og ikke raskere enn 10 km/t.

Bevege feiemaskinen for egen drift

➔ Drei friløpshendel for hydraulikkpumpe ved å dreie 90° (på langs av kjøreretning).

Igangsetting

Generelle merknader

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Trekk ut tenningsnøkkelen.

➔ Trekk til holdebremsen.

Fylle drivstoff

⚠ ***Fare!***

Eksplosjonsfare!

– *Det skal kun brukes drivstoff som angitt i bruksanvisningen.*

– *Ikke fyll drivstoff i dårlig ventilerte rom.*

– *Røyking og bruk av åpen ild er ikke tillatt.*

– *Pass også på at det ikke kommer drivstoff ut på varme overflater.*

➔ Kontroller drivstoffbeholdning vha. tankindikatoren.

➔ Slå av motoren.

➔ Åpne bakre motordeksel.

➔ Åpne tanklokket.

➔ Fyll på vanlig blyfri bensin.

➔ Tank fylles maksimalt til 1 cm under nedre kant på påfylingsstusse, drivstoffet vil utvide seg når det blir varmt.

➔ Tørk bort drivstoffsøl og lukk tanklokket.

Vedlikeholdsarbeider

➔ Kontroller oljenivå.

➔ Kontroller vannkjøleren og vent.

➔ Kontroller gassledninger.

➔ Kontroller feievalsen.

➔ Kontroller dekktrykket.

➔ Still inn førersetet.

➔ Rengjøre støvfilter.

Bemerk

Dette er beskrevet i kapittelet Stell og vedlikehold.

Drift

Stille inn førersetet

➔ Trekk hendelen for seteregulering utover.

➔ Forskyv setet, slipp hendelen og la setet gå i inngrep.

➔ Beveg setet fram og tilbake og kontroller at setet er i låst stilling.

Hardhet av fjæring på setet stilles inn med håndhjul.

➔ Drei på håndhjulet.

– med klokka hardere fjæring

– mot klokka: mykere fjæring

➔ Still inn skråstilling av ryggstøtten.

Regulere motorturtall

Grovregulering

➔ Trykk på knappen.

– Uttrukket: maks turtall

– Innskjøvet: min. turtall

Finregulering

➔ Drei på knappen.

– med klokka: min. turtall

– mot klokka: maks turtall

Stille inn turtall på sidebørster

➔ Drei på knappen.

– med klokka: Reduserer turtall på sidebørster

– mot klokka: Øker turtall på sidebørster

Omstilling kjøring/feiing

A Kun kjøring
B Feiing og kjøring

Utkasterklaff for feieavfallsbeholder åpne/lukkes

➔ Åpne og låse feieavfallsbeholder.

➔ Løfte og lukke utkastklaff på feieavfallsbeholder.

Starte maskinen

Bemerk

Maskinen er utstyrt med setekontaktmatte. Maskinen slås av når man forlater førersetet.

➔ Ta plass på førersetet.
➔ Kjørepedal i nullstilling.
➔ Trekk til holdebremsen.
➔ Motorturtallsregulering trekkes ut 1/3.

Anvisning

Ikke la starteren gå i mer enn 10 sekunder. Vent minst 10 sekunder før ny starteren aktiveres på nytt.

Startem maskinen med bensindrift

➔ Stille om til bensindrift.
➔ Choke trekkes ut.
➔ Sett tenningsnøkkelen i tenningslåsen.
➔ Sett tenningsnøkkelen til posisjon ”II”.
➔ Når maskinen er startet, slippes tenningsnøkkelen.

Starte maskinen med gassdrift

➔ Gasflasken monteres med tilkoblingen ned (uttak av flytende gass).
➔ Lukk låsebøylen.
➔ Monter sikringssplinten.

➔ Skru på gasslangen med tilkoblingsmutter (nøkkelbredde 30 mm).

Anvisning

Tilkoblingen er linksgjenget (venstregjenget).

➔ Åpne gassflaskeventil.

➔ Stille om til gassdrift.
➔ Sett tenningsnøkkelen i tenningslåsen.
➔ Sett tenningsnøkkelen til posisjon ”II”.
➔ Når maskinen er startet, slippes tenningsnøkkelen.

Bemerk

Åpne gassflaskeventilen og bring motoren til driftsturtall, og koble om fra bensindrift til gassdrift med motoren i gang.

Kjøring av maskinen

➔ Løft feievalsen.
➔ Løft sidebørstene.
➔ Trekk ut motorturtallregulering.
➔ Bremspedal trykkes inn og holdes inntrykt.
➔ Løsne parkeringsbremsen.

Kjøre forover

➔ Trykk kjørepedal "forover" langsomt inn.

Kjøre bakover

⚠ ***Fare!***

Fare for skader! Ved rygging skal det ikke være fare for tredjeperson, eventuelt må noen dirigere deg.

➔ Trykk kjørepedal "bakover" langsomt inn.

Anvisning

Kjøremåte

– Kjørehastigheten kan reguleres trinnløst med kjørepedalene.
– Unngå rykkvis betjening av pedalen, da dette kan skade hydraulikkanlegget.
– Ved synkende effekt i stigninger må kjørepedalen tas litt tilbake.

Bremsing

➔ Slipp kjørepedalen, maskinen bremser automatisk og blir stående.

Bemerk

Bremsevirkningen kan forsterkes ved å trykke på bremsepedalen.

Kjøre over hindre

Kjøre over faste hindringer opp til 70 mm høyde:

➔ Kjør langsomt og forsiktig over hinderet.

Faste hindringer over 70 mm høyde:

➔ Hindre må bare kjøres over med en egnet rampe.

Feiedrift

⚠ ***Advarsel***

Fei ikke pakktape, tråder eller noe lignende da dette kan føre til skader på feiemekanismen.

Anvisning

For å oppnå optimal rengjøring, bør kjørehastigheten tilpasses de aktuelle forholdene.

Anvisning

Feieavfallsbeholderen bør tømmes med jevne mellomrom under drift.

Bemerk

Støvfilteret bør tømmes med jevne mellomrom under drift.

– Ved åpnet utkasterklaff på feieavfallsbeholderen kan det komme til støvutvikling.
– Deler (bokser etc.) til 70 mm høyde kan feies opp, større gjenstander legges direkte i feieavfallsbeholderen.

Feie jevne flater

Lås feievalse i driftsmodus "Fast innstilling".

➔ Trykk knappen ned og bakover.

Feie ujevne flater
Lås feievalse i driftsmodus "Flytende opplagring".

➔ Trykk knappen ned og forover.

Ved denne driftsmodus kan presstrykket på feievalsen økes på følgende måte:

➔ Kjørepedal "forover" og pedal "Øke feievalsens presstrykk" trykkes ned samtidig.

Feie tørre gulv

➔ Ved rengjøring av flater senkes feievalsen.

➔ Ved rengjøring av sidekanter senkes sidekostene.

➔ Ved støvete belegg kobles støvsuging inn.

Feie fuktige eller våte gulv

➔ Slå av sugevifte for å beskytte støvfilteret mot fuktighet.

Tømme feieavfallsbeholderen

⚠ ***Fare!***

Fare for skader! Under tømmingen må det ikke oppholde seg personer og dyr i utsvingingsområdet for feieavfallsbeholderen.

⚠ ***Fare***

Klemfare! Hold aldri fast i stagene i tømmemekanismen. Opphold deg ikke under den løftede beholderen.

⚠ ***Fare!***

Veltefare! La feiemaskinen stå på et jevnt underlag mens tømmingen pågår.

➔ Stans maskinen.

➔ Løft feievalsen.

➔ Løft sidebørstene.

➔ Slå av sugevifte.

➔ Hev feieavfallsbeholderen.

➔ Kjør langsomt frem til samlebeholderen.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Tipp feieavfallsbeholderen til siden.

Bemerk

Tidspunktet når feieavfallsbeholderen kan tippes, vises med et grønt kontrollys.

➔ Tipp feieavfallsbeholderen til endeposisjon.

➔ Løsne parkeringsbremsen.

➔ Kjør langsomt bort fra samlebeholder.

➔ Senk feieavfallsbeholderen til endeposisjon.

Slå maskinen av

➔ Skyv helt inn motorturtallregulering.

➔ Bremspedal trykkes inn og holdes inntrykt.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Løft feievalsen.

➔ Løft sidebørstene.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

Bemerk

Etter at maskinen er parkert, renses støvfilteret automatisk i ca. 10 sekunder.

Transport

⚠ ***Advarsel***

Maskinen må sikres mot forrykking under transport.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Sikre maskinen på transportøynene med stropper, tau eller kjetting.

➔ Sikre maskinens hjul med kileklosser.

Driftsopphold

Hvis feiemaskinen ikke skal brukes over lengre tid, må følgende punkter følges:

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Løft feievalse og sidebørstene for å unngå å skade børstene.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Sikre feiemaskinen mot rulling.

➔ Fyll opp drivstofftanken og steng drivstoffkranen.

➔ Lukk gassflaskeventil.

➔ Skift motorolje.

➔ Dersom det ventes frost skal sprutevannet tappes av, og kontroller om det er nok kjølevæske.

➔ Skru ut tennplugger og fyll ca. 3 cm^3 olje i tennpluggboringene. Turn motoren flere ganger uten tennplugger. Skru inn tennplugger.

➔ Rengjør feiemaskinen innvendig og utvendig.

➔ Batteri lades og kobles fra.

Pleie og vedlikehold

Generelle merknader

– Reparasjoner skal kun utføres på godkjente serviceverksteder eller av fagfolk som er kjent med alle sikkerhetsforskriftene.

– Kommersielt brukte maskiner som brukes på ulike steder skal sikkerhetskontrolleres i samsvar med VDE 0701.

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Trekk til holdebremsen.

Rengjøring

⚠ ***Advarsel***

Fare for skade! Rengjøring av maskinen må ikke skje med vannslange eller høytrykksvasker (fare for kortslutning eller andre skader).

Innvendig rengjøring

⚠ ***Fare***

Fare for skader! Benytt støvbeskyttelsesmaske og beskyttelsesbriller.

➔ Rengjør maskinen med en klut.

➔ Blås den ut med trykkluft.

Utvendig rengjøring av maskinen

➔ Rengjør maskinen med en fuktig klut og mild rengjøringsblanding.

Anvisning

Det må ikke brukes aggressive rengjøringsmiddel.

Vedlikeholdsintervaller

Anvisning

Driftstimetelleren angir tidspunktet for vedlikeholdsintervallene.

Vedlikehold utført av kunden

Daglig vedlikehold:

➔ Kontroller oljenivå.

➔ Kontroller kjølevannsnivå.

➔ Kontroller dekktrykket.

➔ Kontroller feievalse og sidekoster for slitasje og sammenviklede bånd

➔ Kontroller gasslanger og skruefester på ledninger.

➔ Kontroller gassfilter i skruefestet på gassflasken for tilsmussing, rengjør ved behov (ved hvert skifte av gassflaske).

Ukentlig vedlikehold:

➔ Rengjøre vannkjøler.

➔ Kontrollere hydraulikkoljenivå.

➔ Kontroller bensin- og gassledninger for tetthet.

Vedlikeholdsarbeider hver 100. driftstime eller årlig:

➔ Kontroller bensin- og gassledninger for tetthet.

➔ Skift motorolje.

➔ Skifte oljefilterinnsats.

➔ Smør lager og sylinder.

➔ Kontroller stramming av kileremmene.

➔ Kontroller batterisyrenivået.

➔ Rengjøre drivstoffilter.

➔ Kontroller drivstoffilter og slangeklemmer.

➔ Rengjør luftfilterelementer.

➔ Kontroller hydraulikkanlegget.

Vedlikeholdsarbeider hver 200. driftstime eller halvårlig:

➔ Kontroller kjøleslanger og slangeklemmer.

Vedlikehold etter slitasje:

➔ Skift tetningslister.

➔ Skift feievalsen.

➔ Skift sidekostene.

Bemerk

Beskrivelse av dette er å finne i kapittelet Vedlikeholdsarbeid.

Følg vedlikeholdshefte 5.950-552!

Anvisning

Alle service- og vedlikeholdsarbeider må, når kunden forestår vedlikehold, utføres av kvalifiserte fagfolk. Ved behov kan man til enhver tid ta kontakt med en Kärcher-forhandler.

Vedlikehold utført av kunden

Vedlikehold etter 20 driftstimer:

➔ Utfør første inspeksjon.

– Vedlikeholdsarbeider hver 400. driftstime eller halvårlig:

– Vedlikeholdsarbeider hver 1200. driftstime

Anvisning

For at garantikrav skal aksepteres, må alle service- og vedlikeholdsarbeider utføres av autorisert Kärcher-kundeservice i løpet av garantitiden.

Vedlikeholdsarbeider

Forberedelser:

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Trekk til holdebremsen.

Generelle sikkerhetsanvisninger

– Ikke røk i garasjen ved vedlikeholdsarbeider!

➔ Batterie-minuspol tas avm for å unngå utilsiktet gnistdannelse eller opstart av kjøretøyet.

➔ Tank- eller gassflaskeventil stenges før ledninger eller deler tas av.

➔ Motorrom blåses ut med trykkluft på grunn av gassrester før motoren startes.

⚠ Fare

Fare for skader! Sett alltid inn sikringsstang ved løftet feieavfallsbeholder.

➔ Trekk ut sikringsstift og sikringsstang fra holderen.

➔ Sett inn sikringsstangen for høy tømming.

	Vennligst ikke slipp ut motorolje, fyringsolje, diesel eller bensin i naturen.. Jordsmonnet må vernes og spillolje må avhendes på miljøvennlig måte.

Sikkerhetsanvisninger for batterier

Ved omgang med batterier må det tas hensyn til:

	Følg anvisningene på batteriet, i bruksanvisningen og i maskinbruksanvisningen!
	Bruk vernebriller!
	Hold barn unna syre og batterier!
	Eksplosjonsfare!
	Åpen ild, gnister, åpent lys og røyking er forbudt!
	Fare for skade!
	Førstehjelp!
	Varselmerket!
	Avhending!
Pb	*Batterier må ikke kastes i husholdsningsavfallet!*

⚠ Fare!

Eksplosjonsfare! Verktøy o.l. må ikke legges på batteriet, dvs. på poler eller cellebro.

⚠ Fare!

Fare for skader! Pass på at sår aldri kommer i kontakt med bly. Vask hendene godt etter håndtering av batterier.

⚠ Fare!

Brann- og eksplosjonsfare!

– *Røyking og bruk av åpen ild er ikke tillatt.*

– *Rom der det lades batterier må være godt ventilerte, da det dannes høyeksplosive gasser ved lading.*

⚠ Fare!

Fare for skade!

– *Syresprut i øyne eller på huden skal skylles ut/av med mye rent vann.*

– *Kontakt lege straks etterpå.*

– *Forurensede klaær må vaskes med vann.*

Innsetting og tilkobling av batterier

➔ Sett batteriene i batteriholderen.

➔ Skru holderne fast i bunnen av batteriet.

➔ Koble polklemmen (rød kabel) til pluspolen (+).

➔ Koble polklemmen til minuspolen (-).

Anvisning

Under demonteringen av batteriet må man påse at man først kobler fra minuspol-ledningen. Kontroller at batteripoler og polklemmer er tilstrekkelig beskyttet med polfett.

Kontroll og justering av væskenivået på batteriet

⚠ Advarsel

På batterier som er fylt med syre må du regelmessig kontrollere væskenivået.

– Syren i et fullt ladet batteri har ved 20 °C spesifikk vekt på 1,28 kg/l.

– Syren i et delvis ladet batteri har spesifikk vekt mellom 1,00 og 1,28 kg/l.

– I alle cellene skal den spesifikke vekten av syren være lik.

➔ Skru av alle batterilokk.

➔ Ta ut en prøve med en syretester fra hver celle.

➔ Syreprøven fylles tilbake i samme celle.

➔ Hvis væskenivået er for lavt, må du fylle destillert vann i cellene opp til markeringen.

➔ Lad batteriet.

➔ Skru på cellelokkene.

Lade batteriet

⚠ Fare!

Fare for skader! Følg sikkerhetsanvisningene for håndtering av batterier. Følg bruksanvisningen for ladeapparatet.

⚠ Fare!

Batterier skal bare lades med egnet ladeapparat.

➔ Skru av alle batterilokk.
➔ Koble ladeapparatets plusspolledning til batteriets plusspolkopling.
➔ Koble ladeapparatets minuspolledning til batteriets minuspolkopling.
➔ Innplugging av nettstøpsel og slå på valgbryter.
➔ Lad batteriet med minst mulig ladestrøm.

Anvisning

Når batteriet er ladet opp kobles først ladeapparatet fra nettet og så batteriet fra ladeapparatet.

Kontrollere motorens oljenivå og etterfylle olje

⚠ ***Fare!***

Fare for forbrenning!

➔ La motoren avkjøles.
➔ Kontroller tidligst 5 minutter etter at motoren er stanset

➔ Trekk ut oljepeilepinnen.
➔ Tørk av oljepeilepinnen og skyv den inn igjen.
➔ Trekk ut oljepeilepinnen.
➔ Les av oljenivå.
➔ Skyv inn oljepeilestaven igjen.
– Oljenivået må ligge mellom "MIN"- og "MAX"-markeringen.
– Dersom oljenivået er under "MIN" markeringen, etterfyll motorolje.
– Motor skal ikke fylles over "MAX" merket.

➔ Løsne låseskruen på oljepåfyllingen.
➔ Fyll på motorolje.

Oljetyper: Se Tekniske data

➔ Steng oljepåfyllingsåpningen.
➔ Vent i minst 5 minutter.
➔ Kontroller oljenivå.

Skifte motorolje og motoroljefilter

⚠ ***Fare!***

Fare for brannskader fra varm olje!

➔ Ha klar oppsamlingsbeholder for ca. 4 liter olje.
➔ La motoren avkjøles.

➔ Skru ut oljetappeskruen.
➔ Løsne låseskruen på oljepåfyllingen.
➔ Tapp ut oljen.

➔ Skru av oljefilter.
➔ Rengjør holder og tetnigsflater.
➔ Pakning på det nye oljefilteret strykes med olje før det monteres.
➔ Monter nytt oljefilter og trekk til for hånd.
➔ Skru på oljetappingsskrue inklusive ny pakning.

Anvisning

Trekk til oljetappingsskrue med momentnøkkel, 25 Nm.

➔ Fyll på motorolje.

Oljetyper: Se Tekniske data

➔ Steng oljepåfyllingsåpningen.
➔ La motoren gå i ca. 10 minutter.
➔ Kontroller oljenivå.

Kontroller nivå av hydraulikkolje og etterfyll hydraulikkolje

➔ Åpne bakre motordeksel.

➔ Hydraulikkoljen kontrollers i se-glasset oppe til høyre.
– Oljenivået må ligge mellom "MIN"- og "MAX"-markeringen.
– Dersom oljenivået er under "MIN" markeringen, etterfyll hydraulikkolje.
➔ Lås opp førersetet og trekk ut nedover.
➔ 4 skruer på servicedeksel skrus ut.

➔ Skru ut lokk på oljefyllingsåpningen.
➔ EinfRengjør fylleområdet.
➔ Trekk ut hydraulikkoljefilter.
➔ Fyll på hydraulikkolje.

Oljetyper: Se Tekniske data

➔ Skru på lokk på oljefyllingsåpningen.
➔ Skru fast servicedeksel med 4 skruer.
➔ Monter førersetet.
➔ Lukk bakre motordeksel.

Kontroller hydraulikkanlegget

➔ Kontroller samtlige hydraulikkslanger og koblinger for tetthet.

➔ Trekk til holdebremsen.
➔ Åpne bakre motordeksel.
➔ Starte motoren.
➔ Kontroller tilsmussingsgrad av hydraulikkoljefilter.
➔ Dersom viseren på hydraulikkoljens returmanometer er i rødt område, rengjør eller skift hyddraulikkoljefilter.

Vedlikehold av hydraulikkanlegget skal kun foretas av Kärcher-kundeservice.

Kontroller vannkjøleren og vent

⚠ ***Fare!***

Forbrenningsfare fra kokende vann! La kjøleren kjøle seg minst 20 minutter.

➔ Åpne bakre motordeksel.
➔ Løft øvre motordeksel og trekk ut.

➔ Åpne trykkhette på radiator.

– Kjølevann skal stå opp til underkanten av påfyllingsstussen.

– Kjølevanner skal ikke inneholde mer enn 50% frostvæske.

➔ Etterfyll kjølevann opp til underkanten av påfyllingsstussen.

➔ Rengjør radiatorlameller.

➔ Kontroller samtlige radiatorslanger og koblinger for tetthet.

➔ Rengjøre ventilator.

Kontroller gassledninger

Anvisning

Kontrollen skal utføres regelmessig av en kvalifisert person.

➔ Åpne motordeksel.

➔ Gasstilkoblinger, gassledninger og fordamper skal kontrolleres ved hjelp av lekkasjesøkspray for utetthet.

Anvisning

Ved utettthet kan det dannes isklumper eller gule, skumaktige avleiringer på gasstilkoblinger, gassledninger og fordamper. Ved vedlikehold av gassanlegget kontakt Kärcher-service.

Kontrollere feievalsen

➔ Starte motoren.

➔ Løft feieavfallsbeholderen til endeposisjon.

➔ Slå av motoren.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Sett inn sikringsstangen for høy tømming.

➔ Fjern bånd eller tau fra feievalsen.

➔ Ta ut sikringsstang.

➔ Starte motoren.

➔ Senk feieavfallsbeholderen til endeposisjon.

➔ Slå av motoren.

Utskifting av feievalse

➔ Skru av sidedeksel.

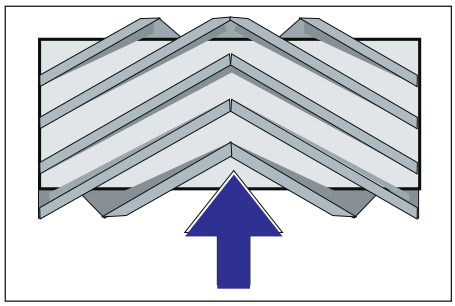
➔ Ta ut klappsplint på dekselet.

➔ Ta av deksel.

➔ Ta ut klappsplint på svingarmen.

➔ Ta av svingarmen.

➔ Ta av feievalsen.



Feievalsens monteringsposisjon i kjøreretningen

Anvisning

Vær oppmerksom på børstesettets posisjon når du monterer den nye feievalsen!

➔ Montere ny feievalse. Sporene på feievalsen skal stikkes inn i knastene på den motstående svingarmen.

➔ Knastene på svingarmen rettes inn mot sporene på feievalsen, og svingarmen skyves på.

➔ Klappsplint på svingarmen stikkes gjennom hullet og rinngfjæren slås ned.

➔ Sett på deksel.

➔ Klappsplint på dekselet stikkes gjennom hullet og rinngfjæren slås ned.

➔ Skru på sidedekselet.

Anvisning

Etter montering av ny feievalse må feiemønsteret stilles inn på nytt.

Kontroll og innstilling av feiemønster

➔ Kontroller dekktrykket.

➔ Slå av sugevifte.

➔ Løft feievalsen.

➔ Løft sidebørstene.

➔ Kjør feiemaskinen på et jevnt og glatt underlag, som er synlig dekket av støv eller kritt.

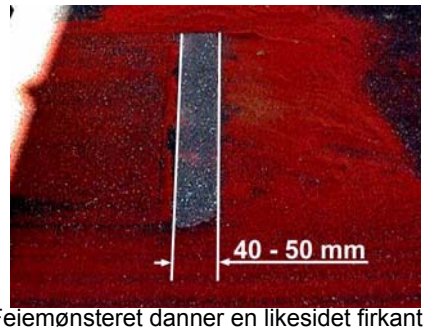
➔ Løft feieavfallsbeholderen ca. 25 cm.

➔ Feievalse låses i driftsmodus "Fast innstilling", senkes og roteres et kort øyeblikk.

➔ Løft feievalsen.

➔ Rygg maskinen bort.

➔ Kontroller feiemønster.



Feiemønsteret danner en likesidet firkant som er mellom 40 -50 mm bred.
Stille inn feiemønsterbredde:

Bemerk

Kun for driftsmodus "Fast innstilling".

➔ Drei på knappen.
– med klokka: Feiemønsteret blir større
– mot klokka: Feiemønster blir mindre

Stille inn feiemønsterposisjon:

➔ Skru av venstre sidedeksel.

➔ Løsne festeskruene på feievalseoppheng.

➔ Feiemønsterposisjon stilles inn ved regulering av feievalseoppheng.
➔ Fest festeskruene på feievalseoppheng.
➔ Kontroller feiemønster.

Kontroll og innstilling av feiemønster på sidebørster

➔ Kontroller dekktrykket.
➔ Løft sidebørstene.
➔ Kjør feiemaskinen på et jevnt og glatt underlag, som er synlig dekket av støv eller kritt.
➔ Senk sidebørstene og la den rotere en kort stund.
➔ Løft sidebørstene.
➔ Rygg maskinen bort.
➔ Kontroller feiemønster.

Bredde av feiemønster skal være mellom 40-50 mm.

Stille inn feiemønsterbredde:

➔ Feiemønsterbredden stilles inn ved regulering av anslag.
➔ Kontroller feiemønster.

Kontrollere dekktrykk

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.
➔ Koble en lufttrykkmåler til dekkventilen.
➔ Kontroller lufttrykket og korriger ved behov.
➔ Lufttrykket for forhjul skal stilles inn på 6 bar.

Rengjøre støvfilter manuelt

I tillegg til automatiske intervall kan filteret regjøres manuelt.

➔ Slå av sugevifte.
➔ Rengjøre støvfilter.

Skifte støvfilter

⚠ ***Fare***

Tøm feieavfallsbeholderen før du begynner å skifte støvfilter. Benytt støvbeskyttelsesmaske ved arbeider på filtersystemet. Vær oppmerksom på sikkerhetsforskriftene for håndtering av finstøv.

➔ Åpne støvfilterdekselet.
➔ Starte motoren.
➔ Løft feieavfallsbeholderen til endeposisjon.
➔ Slå av motoren.
➔ Trekk til holdebremsen.
➔ Sett inn sikringsstangen for høy tømming.

➔ Løsne skruene på lagerblokk så mye at denne kan roteres og skrus ut.

➔ Lagerblokk trekkes ut så langt som mulig.
➔ Ta ut lamellfilter.
➔ Sett inn nytt filter.

➔ La medbringeren gå i inngrep i hullene på drivsiden.
➔ Skyv inn lagerblokk og skru fast.
➔ Ta ut sikringsstang.
➔ Starte motoren.
➔ Senk feieavfallsbeholderen til endeposisjon.
➔ Slå av motoren.
➔ Lukk støvfilterdeksel.

Utskifting av sidekost

➔ Starte motoren.
➔ Løft feieavfallsbeholderen til endeposisjon.
➔ Slå av motoren.
➔ Trekk til holdebremsen.
➔ Sett inn sikringsstangen for høy tømming.

➔ Sving sidebørstene ut til siden.

➔ Skru ut sidebørstene.
➔ Skru på nye sidebørster.
➔ Sving sidebørstene innover.
➔ Ta ut sikringsstang.
➔ Starte motoren.
➔ Senk feieavfallsbeholderen til endeposisjon.
➔ Slå av motoren.
➔ Trekk til holdebremsen.

Skifte luftfilter.

Vider kontrollindikatoren rødt, skal luftfilteret skiftes.

➔ Åpne motordeksel.

➔ Trykk sammen hettelåsen på luftfilterhuset.

➔ Ta av dekselet.

➔ Ta ut tilsmusset filter.

➔ Sett inn nytt filter.

➔ Sett på hetten på luftfilterhuset.

Bemerk

Pass på korrekt posisjon av hetten (tekst). Hettelåsen skal gå hørbart i lås.

➔ Trykk tasten på bunnen av kontrollindikatoren for å stille kontrollindikatoren tilbake.

➔ Lukk motordeksel.

Kontroller kilerem og still inn

Kilerem skal midt mellom veivaksel og generator gi etter ca 7-9 mm ved et trykk på 10 kg.

➔ Kileremstramming stilles inn ved regulering av generator.

Skifte drivstoff-filtersystem

⚠ ***Fare!***

Eksplosjonsfare!

– *Vedlikehold skal ikke utføres i lukkede rom.*

– *Røyking og bruk av åpen ild er ikke tillatt.*

➔ Slå av motoren.

➔ Åpne bakre motordeksel.

➔ Løsne slangeklemmer.

➔ Trekk ut slangene.

➔ Skifte forfilter (pass på gjennomstrømningsretning).

➔ Kontroller drivstoffilterslanger og slangeklemmer for tetthet og skader.

Justering og utskiftning av tetningslister

➔ Skru av sidedekslene.

■ **Tetningslister på siden**

➔ Skru av festene for tetningslistene.

➔ Skru på en ny tetningslist, men vent med å stramme til.

➔ Skyv et 5 mm tykt underlag under for å stille inn avstanden til gulvet.

➔ Rett inn tetningslistene.

➔ Skru til festene for tetningslistene.

■ **Bakre tetningslist**

➔ Ta ut klappsplint på dekselet.

➔ Ta av deksel.

➔ Skru av festene for tetningslistene.

➔ Skru på en ny tetningslist, men vent med å stramme til.

➔ Skyv et 5 mm tykt underlag under for å stille inn avstanden til gulvet.

➔ Rett inn fremre tetningslist.

➔ Rett inn bakre tetningslist slik at fremre tetningslist overlappes med 2 cm.
➔ Skru til festene for tetningslistene.

■ **Fremre tetningslist**

➔ Starte motoren.
➔ Løft feieavfallsbeholderen til endeposisjon.
➔ Slå av motoren.
➔ Trekk til holdebremsen.
➔ Sett inn sikringsstangen for høy tømming.

➔ Skru av tetningslister.
➔ Folde tetningslistene og skru fast med festeskinne igjen.

■ **Tetningslister på feieavfallsbeholder**

➔ Skifte tetningslister.
➔ Ta ut sikringsstang.
➔ Starte motoren.
➔ Senk feieavfallsbeholderen til endeposisjon.
➔ Slå av motoren.
➔ Trekk til holdebremsen.

Skifte lampe i lyskaster

➔ Skru ut lyskaster.
➔ Ta ut lyskaster og trekk ut kontakten.

Bemerk

Pass på posisjon av kontakt.

➔ Skru fra hverandre lyskaster.
➔ Trekk fra hverandre lyskasterhus og hold det vannrett, da lampeenheten ikke er festet.
➔ Lås opp festebøyle og ta ut lyspæren.
➔ Sett inn ny lyspære.
➔ Settes sammen i motsatt rekkefølge.

Skifte lyspære i retningsviser.

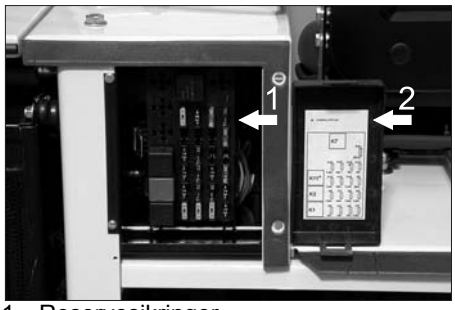
Bemerk

For å skifte lyspære på retningsviseren, ta av glasset på retningsviseren.

Skifte sikringer

➔ Åpne bakre motordeksel.

➔ Slå ut sikringsboksen og åpne den.



1 Reservesikringer
2 Beskrivelse av sikringsplassering

➔ Skift ut defekte sikringer.

Anvisning

Benytt kun sikringer med samme verdi.

Smøre lager og sylinder

– Tippsylinder

– Løftesylinder og skyvestang

➔ Smørenippel på lagerne smøres med en fettpresse.
➔ Sylindernes glideflater pålegges en fettfilm.

Tilbehør

Sidebørster, harde	6.905-773
Sidebørster med stålbørster	6.905-619
Myk feievalse	6.906-135
Hard feievalse	6.906-136
Beskyttelsestak for fører (nødvendig av hensyn til arbeidssikkerhet ved bruk av maskinen i lager med høye hyller)	2.639-192
Værbeskyttende førerhytte med glass	2.639-148
Punkteringssikre CSE-dekk, foraksel	4.515-042
Lekkasjesøkspray	6.282-033
Varme	på forespørsel

Funksjonsfeil

Feil	Retting
Maskinen lar seg ikke starte	Ta plass på førersetet, det aktiverer setekontaktmatten
	Lade eller skifte batteri
	Fyll drivstoff/skift gassflaske
	Skifte drivstoffilter
	Kontroller bensinledningssystem eller gassledninger, tilkoblinger og forbindelser.
	Kontroller gassfilter i tilkoblingen for gassflasken for tilsmussing
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Motoren går uregelmessig	Rengjør eller skift ut filterpatron
	Kontroller bensinledningssystem eller gassledninger, tilkoblinger og forbindelser.
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Motor overoppvarmet	Etterfyll kjølevæske
	Skyll gjennom radiatoren
	Stramme kilerem
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Motoren går, men maskinen kjører bare langsomt eller ikke i det hele tatt	Løsne parkeringsbremsen
	Bypassventil stilles til kjørestilling
	Rengjøre dekk eller kjør gjennom en rengjøringsvæske.
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Pipende lyder i hydraulikken	Fyll på hydraulikkolje
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Børster dreier seg bare langsomt eller ikke i det hele tatt	Omstilling feie- og kjøredrift
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Liten eller ingen sugekraft i børsteområdet	Rengjør filtrene
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Maskinen støver	Utskifting av feievalse
	Rengjør støvfilter
	Utskiftning av filterpakninger
	Reguler eller skift tetningslister
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Feieenhet lar avfall ligge igjen	Tøm feieavfallsbeholderen
	Rengjør støvfilter
	Utskifting av feievalse
	Still inn feiemønster
	Skifte pakningsstriper i feieavfallsbeholderen
	Reguler eller skift tetningslister
	Løsne blokkering i feievalse
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Feieavfallsbeholder hever eller senker seg ikke	Tipp feieavfallsbeholder helt inn
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Feieavfallbeholder dreier seg bare langsomt eller ikke i det hele tatt	Tøm feieavfallsbeholderen
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Driftsfeil ved hydraulisk drevne deler	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.

Tekniske data

		KMR 1700 B/LPG
Maskindata		
Kjørehastighet, forover	km/t	0-10
Kjørehastighet, bakover	km/t	0-4
Stigeevne (maks.	--	11,5°/20%
Flatekapasitet uten sidekost	m^2/t	10750
Arealeffekt med sidebørster	m^2/t	14000
Arbeidsbredde uten sidekoster	mm	1075
Arbeidsbredde med sidebørster	mm	1400
Beskyttelsesklasse beskyttet mot vanndrypp	--	IPX 3
Motor		
Type	--	Kubota DF750
Konstruksjon	--	3-sylinder firtakts dieselmotor
Kjøletype	--	Vannkjøling
Rotasjonsretning	--	høyre (i kjøreretningen)
Boring	mm	68
Slaglengde	mm	68
Slagvolum	cm^3	740
Oljemengde	l	ca. 3,25
Driftsturtall	1/min.	2700
Maks turtall	1/min.	3600
Tomgangsturtall	1/min.	800-900
Effekt, maks.	kW/PS	14/19
Maks. dreiemoment ved 2400-2900 1/min	Nm	49
Oljefilter	--	Filterpatron
Innsugingsluftfilter	--	Innvendig filterpatron, utvendig filterpatron
Drivstoffilter	--	Filterpatron
Elektrisk anlegg		
Batteri	V, Ah	12, 60
Generator, vekselstrøm	V, A	12, 40
Starter	--	Elektrisk starter
Hydraulisk anlegg		
Oljemengde i komplett hydraulikkanlegg	l	ca. 35
Oljemengde i hydraulikktank	l	ca. 27
Oljetyper		
Motor (over 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 til 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (under 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulikk	--	HV 46
Feieavfallsbeholder		
Maks. avlastingshøyde	mm	1600
Volum i feieavfallsbeholder	l	130
Feievalse		
Feievalsediameter	mm	360
Feievalsebredde	mm	1075
Drehzahl	1/min.	530
Feiemønster	mm	40-50
Sidekoster		
Sidekostdiameter	mm	510
Turtall (trinnløst)	1/min.	0-160
Dekk		
Dimensjon foran	--	5.00-8 6PR V54
Lufttrykk foran	bar	6
Dimensjon bak	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Brems		
Forhjul	--	mekanisk
Bakhjul	--	hydrostatisk
Filter- og sugesystem		
Konstruksjon	--	Radialvifte
Drehzahl	1/min.	ca. 4000
Finstøvfilter	--	Rundfilter

Filterflate, finstøvfilter	m^2	9
Nominelt undertrykk, sugesystem	mbar	15
Nominell volumstrøm, sugesystem	m^3/t	2200
Vibratorsystem	--	Elektromotor, automatisk
Omgivelsesbetingelser		
Temperatur	°C	-5 til +40
Luftfuktighet, ikke duggende	%	0 - 90
Støy		
Støynivå (EN 60704-1)	dB(A)	84
Garantert støynivå (2000/14/EU)	dB(A)	103
Maskinvibrasjon		
Svingningsverdi iht. ISO 5349		
Armer, ratt	m/s^2	< 2,5
Føtter, pedal	m/s^2	< 0,5
Seteflate	m/s^2	< 0,5
Mål og vekt		
Lengde x bredde x høyde	mm	2312 x 1513 x 1435
Svingradius høyre	mm	2150
Svingradius venstre	mm	2050
Vekt tom	kg	1160
Tillatt totalvekt	kg	1550
Tillatt akselbelasting foran	kg	1075
Tillat akselbelastning bak	kg	725
Innhold drivstofftank	l	45

CE-erklæring

Vi erklærer hermed at maskinen angitt nedenfor oppfyller de grunnleggende sikkerhets- og helsekravene i de relevante EF-direktivene, med hensyn til både design, konstruksjon og type markedsført av oss. Ved endringer på maskinen som er utført uten vårt samtykke, mister denne erklæringen sin gyldighet.

Produkt:	Feiesugemaskin m. førersete
Type:	1.186-xxx

Relevante EU-direktiver
98/37/EF
89/336/EØF (+91/263/EØF, 92/31/EØF, 93/68/EØF)
2000/14/EF
Anvendte overensstemmende normer
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Anvendte nasjonale normer
CISPR 12
Anvendt metode for samsvarsvurdering
Vedlegg V

Lydeffektnivå dB(A)	
Målt:	102
Garanteret:	103

5.957-571 (02/05)

De undertegnede handler på oppdrag fra, og med fullmakt fra selskapsledelsen.

H. Jenner i.V. S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tlf: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Garanti

Vår ansvarlige salgsorganisasjon for det enkelte land har utgitt garantibetingelsene som gjelder i det aktuelle landet. Eventuelle feil på maskinen blir reparert gratis i garantitiden dersom disse kan føres tilbake til material- eller produksjonsfeil. Ved behov for garantireparasjoner, vennligst henvend deg med kjøpskvitteringen til din forhandler eller nærmeste autoriserte kundeservice.

Läs denna bruksanvisning före första användning och följ anvisningarna noggrant. Denna bruksanvisning ska förvaras för senare användning eller lämnas vidare om maskinen byter ägare.
Bruksanvisning samt säkerhetshänvisning nr. 5.956-250 måste läsas före första användningstillfället!

Innehållsförteckning

Säkerhetsanvisningar	163
Funktion	164
Ändamålsenlig användning	165
Miljöskydd	165
Manövrerings- och funktionselement	166
Före idrifttagandet	168
Idrifttagande	168
Drift	168
Hibernation	170
Skötsel och underhåll	170
Tillbehör	176
Störningar	177
Tekniska data	178
CE-försäkran	179
Garanti	179

Säkerhetsanvisningar

Risk för hörselskador. Vid arbete med aggregatet måste ovillkorligen lämpligt hörselskydd användas.

Allmänna hänvisningar

Om du upptäcker transportskador vid uppackningen bör du ta kontakt med försäljaren.

- Varnings- och anvisningsdekaler på maskinen ger viktig information beträffande riskfri användning.
- Förutom anvisningarna i denna bruksanvisning ska allmänna säkerhets- och olycksfallsföreskrifter tas i beaktande.

Körning

⚠ ***Fara***

Risk för skada!

Risk för vältning vid alltför starka stigningar.

- *Kör endast stigningar på upp till 20% i fartriktning.*

Risk för vältning vid hög fart i kurvor.

- *Kör långsamt i kurvor.*

Risk för vältning på instabila underlag.

- *Använd maskinen bara på fasta underlag.*

Risk för vältning vid för stark sidvärtes lutning.

- *Körning i rät vinkel mot körriktningen på stigningar får bara ske med en lutning på högst 10%.*
- Principiellt ska föreskrifter, regler och förordningar som gäller motorfordon beaktas.
- Användaren ska bruka maskinen enligt föreskrift. Användaren ska vid körning beakta lokala förutsättningar och, vid arbete med maskinen, ta hänsyn till personer i dess närhet, speciellt barn.
- Maskinen får endast användas av personer som instruerats i handhavandet, eller tydligt visat att de klarar av att hantera maskinen och uttryckligen fått uppdraget att använda denna.
- Maskinen får inte användas av barn eller ungdomar.
- Det är inte tillåtet att ta med passagerare.
- Maskiner med sittyta får endast sättas i rörelse från sitsen.

➔ För att förhindra otillåten användning av maskinen ska tändningsnyckeln dras ur.

➔ Maskinen får aldrig lämnas utan uppsikt när motorn är i gång. Användaren får inte lämna maskinen innan motorn slutat arbeta, maskinen säkrats mot oförutsedda rörelser, parkeringsbromsen (vid behov) aktiverats och tändningsnyckeln dragits ur.

Maskiner med förbränningsmotor

⚠ ***Fara***

Risk för skada!

- *Avgasutsläppet får inte förslutas.*
- *Man ska inte böja sig över avgasutsläppet eller ta i det (risk för brännskada).*
- *Vidrör inte, och ta inte i, drivmotorn (risk för brännskada).*
- *Endast KMR 1700 LPG: När maskinen används inomhus måste tillräcklig ventilation samt utflöde för avgaserna finnas (risk för förgiftning).*
- *Avgaser är giftiga och skadliga för hälsan. De ska inte andas in.*
- *Motorn behöver ca 3 - 4 sekunder eftergång efter frånslagningen. Håll dig borta från drivningsområdet under denna tidsperiod.*

Tillbehör och utbytesdelar

- Använd endast av tillverkaren godkända tillbehör och reservdelar. Originaltillbehör och originalreservdelar gör att maskinen kan användas säkert och utan störning.
- I slutet av bruksanvisningen finns ett urval av de reservdelar som oftast behövs.
- Ytterligare information om reservdelar hittas under service på www.kaercher.com.

Symboler på apparaten

Fara för brännskador på grund av heta ytor! Låt avgasanläggningen kylas av tillräckligt innan arbete utföres på apparaten.

Symboler i bruksanvisningen

I denna bruksanvisning används följande symboler:

⚠ ***Fara***

Hänvisar till överhängande fara. Om hänvisningen inte beaktas kan detta leda till dödsfall eller svåra skador.

⚠ ***Varning***

Hänvisar till en möjligtvis farlig situation. Om hänvisningen inte beaktas kan detta leda till lätta skador, eller materiella skador.

Anvisning

Visar på användartips och viktig information.

Beakta säkerhetstekniska riktlinjer för flytgasfordon.

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG) [yrkesförbund för arbetssäkerhet]. Flytgaser (drivgaser) är butan och propan eller en blandning av butan/propan. De levereras i speciella flaskor. Gasernas arbetstryck styrs av omgivande temperatur.

⚠ ***Fara***

Risk för explosion! Behandla inte flytgas på samma sätt som bensin. Bensin förångas långsamt, flytgas antar gasform direkt. Risken för gasbildning i ett utrymme, och explosion, är alltså större hos flytgas än hos bensin.

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Använd endast gasflaskor fyllda med drivgas enligt DIN 51622 , kvalitet A eller B, beroende på omgivande temperatur.

Hänvisning

Hushållsgas får inte användas. Flytgasblandningar med propan/butan, där blandningen ligger mellan 90/10 till 30/70, är tillåtna för gasmotorn. På grund av bättre kallstartsförutsättningar är flytgas med hög propanandel bättre vid yttertemperaturer under 0 °C (32 °F) eftersom förångningen sker redan vid låga temperaturer.

Driftsledningens- och arbetstagares åtaganden

- För riskfri drift är alla som hanterar flytgas förpliktade att skaffa sig kunskaper om gasernas specifika egenskaper. Denna instruktionsskrift skall ständigt medfölja sopmaskinen.

Underhåll utföres av fackman

- Drivgasanläggningars funktion och tätthet ska, med regelbundna intervaller, dock minst en gång per år, kontrolleras av fackman (enligt BGG 936).
- Kontrollen måste bekräftas med skriftligt intyg. Underlag för kontrollen är § 33 och § 37 UVV "Användning av flytgas" (BGV D34).
- Som allmänna föreskrifter gäller Vägverkets riktlinjer för kontroll av fordon vars motorer drivs med flytande gas.

Ibruktagning/drift

– Gasen får endast tas ur en flaska. Tas gas ur flera flaskor samtidigt kan detta leda till att flytgas förs över från den ena flaskan till den andra. Vid efterföljande stängning av flaskventilen (jmf. B. 1 i dessa riktlinjer) utsätts den överfulla flaskan för otillåten tryckökning.
– Vid isättning av full flaska är markeringen för rätt placering "uppåt".

Byte av gasflaska ska utföras med noggrannhet. Vid montering eller borttagning måste flaskventilens gasflödesmunstycke vara tätt förslutet med hjälp av hattmutter, åtdragen med nyckel.

– Otäta gasflaskor får inte återanvändas. Med beaktande av samtliga säkerhetsföreskrifter ska flaskorna tömmas utomhus, genom utsläpp, och sedan förses med påskriften otät. Vid överlämnande, eller hämtning, av skadade gasflaskor ska utlånaren eller dennes ombud (bensinstationsansvarig eller motsvarande) skriftligt underrättas om skadan.
– Innan gasflaskan ansluts kontrolleras att anslutningsanordningen är felfritt.
– När flaskan anslutits måste tätheten kontrolleras med ett skumbildande medel.
– Öppna ventilerna långsamt. Öppning och stängning får inte ske med hjälp av slag-verktyg.
– Använd endast pulversläckare eller kolsyresläckare vid flytgasbränder.
– Flytgasanläggningen måste, i sin helhet, fortlöpande övervakas med tanke på säker drift och, vad viktigt är, täthet. Det är förbjudet att använda fordonet om gasanläggningen är otät.
– Innan rör- eller slangkoppling lossas ska flaskventilen stängas. Anslutningsmuttern på flaskan ska lossas långsamt och först bara något, eftersom den under tryck stående gas som fortfarande finns i ledningen annars spontant släpps fri.
– Fylls gasen på från större behållare så efterfrågas gällande föreskrifter hos respektive flytgasdistributör.

⚠ ***Fara***

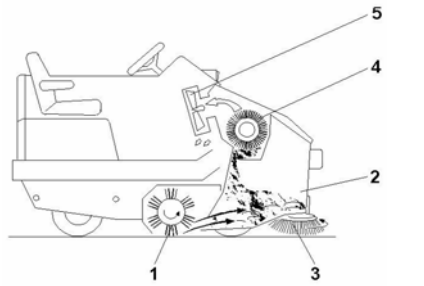
Risk för skada!

– *Flytgas i flytande form ger frostskador på bar hud.*
– *Efter demonteringen måste hattmuttern skruvas på ordentligt på flaskans anslutningsgängning.*
– *För att kontrollera tätheten används tvålvatten, Nekallösningar eller annat skumbildande medel. Att lysa på flytgasanläggningen med öppen eld är förbjudet.*
– *Vid byte av enstaka delar i anläggningen ska tillverkarens monteringsföreskrifter beaktas. Flask- och huvudavstängningsventiler ska då stängas.*
– *Funktionen hos flytgasfordonets el-system ska fortlöpande kontrolleras. Hos otäta, gasförande anläggningsdelar kan gnistor förorsaka explosioner.*
– *När ett flytgasfordon inte använts under längre tid måste uppställningsrummet ventileras grundligt innan fordonet eller dess el-system tas i bruk.*
– *Olycksfall i samband med gasflaskor eller flytgasanläggningar ska omgående anmälas aktuellt yrkesförbund och ansvarig myndighet. Skadade delar ska förvaras fram till dess att undersökning avslutats.*

I uppställnings- och förvaringsutrymmen samt serviceverkstäder

– Förvaring av drivgas- alternativt flytgasflaskor måste ske i enlighet med föreskrifter TRF 1996 (Tekniska Regler för Flytgas, se förekrift för BGV D34, bilaga 4).
– Gasflaskor ska förvaras stående. Där behållare förvaras är användning av öppen eld och rökning förbjuden. Samma gäller vid reparering. Flaskor som förvaras utomhus måste säkras mot tillgrepp. Tomma flaskor måste alltid vara stängda.
– Flaskorna och huvudavstängningsventilerna ska förslutas direkt när fordonet ställs ner.
– Läge och utformning av förvaringsutrymme för flytgasfordon styrs av riktlinjer för utformning av garage och aktuellt lands byggföreskrifter.
– Gasflaskorna ska förvaras i egna, från förvaringsutrymmet för fordonet avskilda, utrymmen (se förekrift för BGV D34, bilaga 2).
– De elektriska handlampor som används i dessa utrymmen måste vara försedda med sluten, tät överdel och kraftigt skyddsnät.
– Vid arbeten i serviceverkstäder ska flask- och huvudavstängningsventiler stängas och flaskorna får inte utsättas för värme.
– Före pauser, och före arbetets slut, ska ansvarig kontrollera att samtliga ventiler, framför allt flaskventiler, är stängda. Arbeten med eld, speciellt svets- och kaparbeten, får inte utföras i närheten av drivgasflaskor. Gasflaskor, även tomma, får inte förvaras i verkstäderna.
– Uppställnings- och förvaringsutrymmen samt serviceverkstäder måste vara väl ventilerade. Därvid måste beaktas att flytgaser är tyngre än luft. De samlas efter golvet, i arbetsgropar eller i andra fördjupningar i golvytan och detta kan ge upphov till explosionsfarlig gas-luftblandning.

Funktion



Sopmaskinen arbetar enligt sopskyffelprincipen.

– Den roterande borstvalsen (1) befordrar smutsen direkt till smutsbehållaren (2).
– Sidoborstarna (3) rengör ytans hörn och kanter och skickar in smutsen i borstvalsens bana.
– Det fina dammet sugs upp via dammfiltret (4) genom sugfläkten (5).

Ändamålsenlig användning

Använd maskinen enbart för de ändamål som beskrivs i denna bruksanvisning.

➔ Kontrollera maskinen och arbetsanordningarnas föreskriftsenliga tillstånd och driftssäkerhet före användningen. Om tillståndet inte är korrekt får den inte tas i bruk.

– Denna sopmaskin är avsedd för sopning av nedsmustade ytor utomhus.
– Endast KMR 1700 LPG: Denna sopmaskin kan också användas till sopning av smutsiga ytor inomhus, om dessa utrymmen har tillräcklig ventilation.
– Aggregatet får inte användas inomhus.
– Åkbara maskiner är ej godkända för offentlig trafik. Kontakta inköpsstället beträffande byggsatser för godkänd ombyggnad för användning på offentliga gator och vägar.
– Maskinen måste genomgå godkänd besiktning hos ansvarig myndighet innan den får användas i offentlig trafik.
– Maskinen är inte lämplig för uppsugning av hälsovådligt damm.
– Inga förändringar får göras på maskinen.
– Sug aldrig upp explosiva vätskor, brännbara gaser, explosivt damm samt outspädda syror och lösningsmedel! Dit räknas bensin, förtunningsmedel eller värmeledningsolja som kan bilda explosiva ångor eller föreningar när de blandas med sugluften, dessutom aceton, outspädda syror och lösningsmedel efterom de kan fräta på material på maskinen.
– Sug aldrig upp brännande eller glödande föremål.
– Maskinen får bara användas på beläggningar som beskrivs i bruksanvisningen.
– Endast ytor som godkänts av företaget eller dess representanter får rengöras med sopmaskinen.
– Det är förbjudet att uppehålla sig i riskfyllda områden. Användning av maskinen i utrymmen med explosionsrisk är förbjuden.
– I princip gäller: Håll lättantändliga substanser på avstånd från maskinen (explosions-/brandrisk).

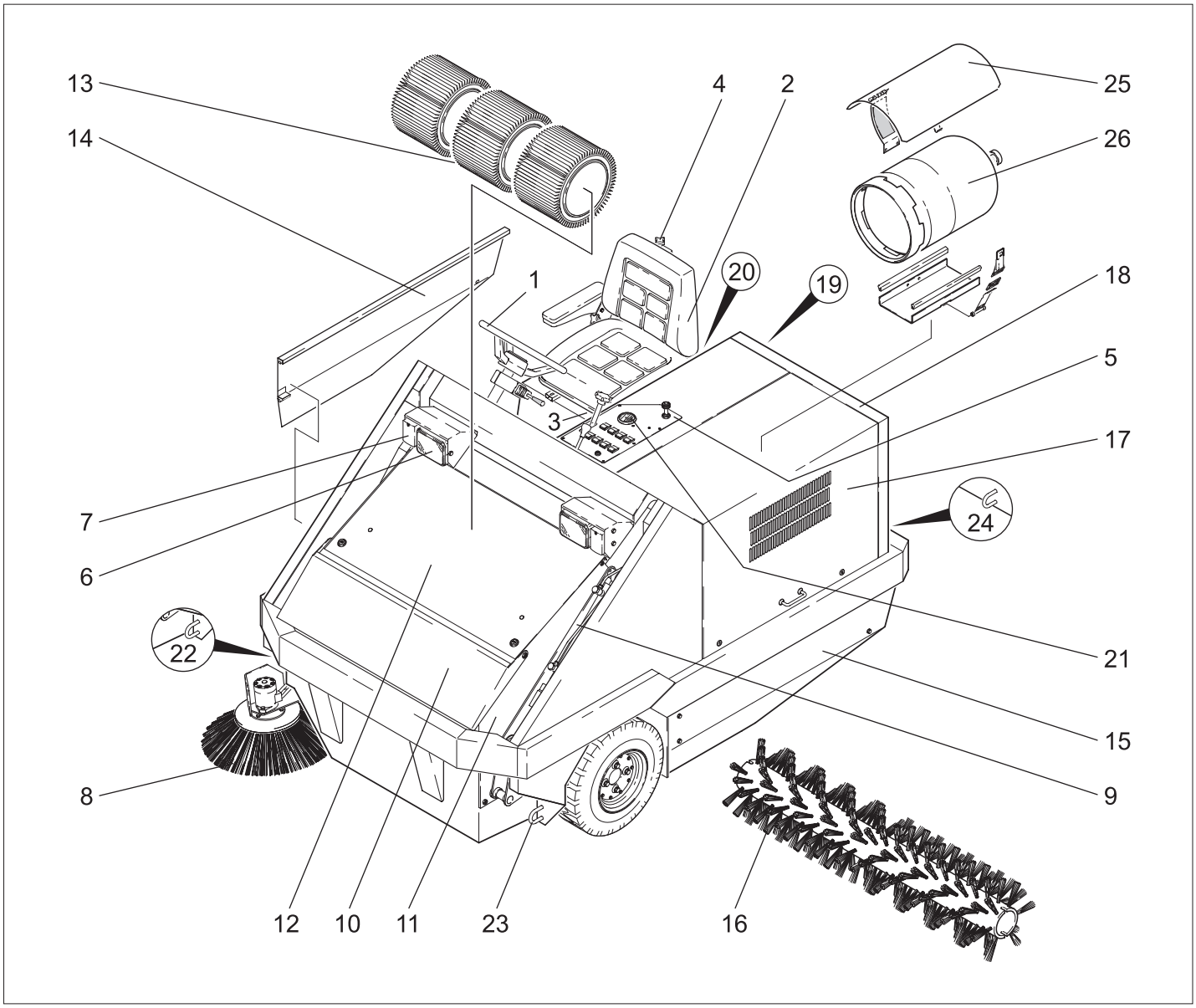
Lämpliga underlag

– Asfalt
– Fabriksgolv
– Massagolv
– Betong
– Trottoarstenar

Miljöskydd

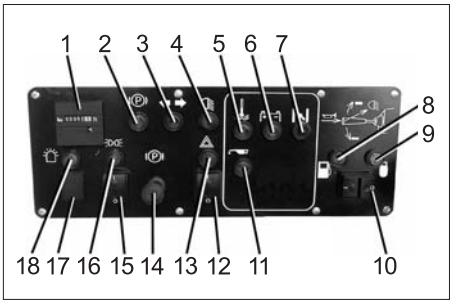
	Emballagematerialen kan återvinnas. Kasta inte emballaget i hushållssoporna utan lämna det till återvinning.
	Kasserade apparater innehåller återvinningsbart material som bör gå till återvinning. Batterier, olja och liknande ämnen får inte komma ut i miljön. Överlämna skrotade aggregat till ett lämpligt återvinningssystem.

Manövrerings- och funktionselement

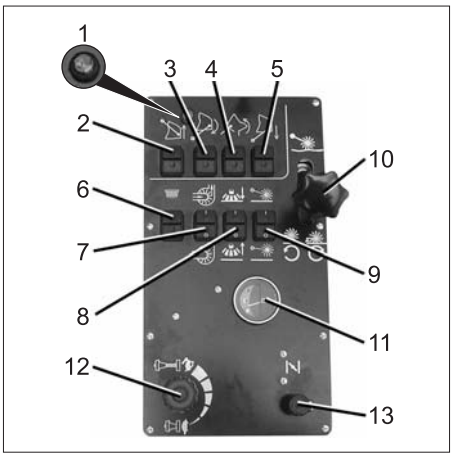


1 Ratt
2 Säte (med sätessensor)
3 Spak sitsinställning
4 Vridbart handreglage (inställning av sätets fjäderspänning)
5 Användningsområde
6 Belysning
7 Blinkers
8 Sidoborste
9 Tömning
10 Sopbehållares utmatningslucka
11 Sopbehållare
12 Dammfilterskydd
13 Dammfilter
14 Sidoskydd, höger
15 Sidoskydd, vänster
16 Sopvals
17 Motorkåpa
18 Bakre motorkåpa
19 Säkringar
20 Tank
21 Tankmätare (bensindrift)
22 Transportögla, fram höger
23 Transportögla, fram vänster
24 Transportögla, bak
25 Fäste för gasflaska
26 Gasflaska

Användningsområde

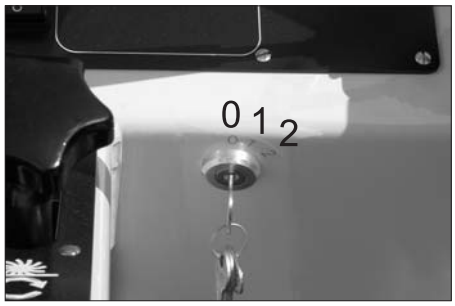


1 Räkneverk för driftstimmar
2 Kontrollampa parkeringsbroms
3 Körriktningsvisare
4 Kontrollampa halvljus
5 Kylvattentemperatur
6 Kontrollampa batterispänning
7 Kontrollampa choke (kallstart)
8 Kontrollampa bensindrift
9 Kontrollampa gasdrift
10 Reglage bensindrift/gasdrift
11 Kontrollampa oljetryck
12 Starta/stänga av varningsblinkers
13 Kontrollampa varningsblinkers
14 Arretera/släpp parkeringsbroms
15 Slå på/stänga av halvljus
16 Kontrollampa parkeringsljus
17 Positionsljus (tillbehör)
18 Kontrollampa positionsljus



1 Kontrollampa sopbehållare
2 Lyft sopbehållaren
3 Tömma sopbehållare
4 Tippa tillbaka sopbehållare
5 Sänk ned sopbehållaren
6 Rengöra dammfilter
7 Starta/stänga av sugfläkt
8 Höja/sänka sidoborste samt ta denna ibruk
9 Höja/sänka sopvals samt ta denna ibruk
10 Arretera sopvals på driftsläge "fast inställning" eller "lagra flytande"
Förstora/förminska sopspegel
11 Tankmätare (bensindrift)
12 Justering motorvarvtal
13 Choke (kallstart)

Tändningslås

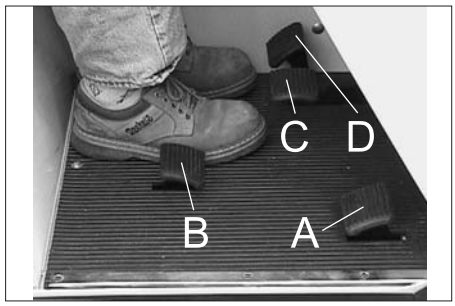


– Läge 0: Stänga av motor
– Läge 1: Tändning på
– Läge 2: Starta motorn

Blinkers/Helljus/Tuta

– Blinkers vänster: Tryck ner spak
– Blinkers höger: Tryck upp spak
– Slå på helljus: Drag i spak
– Tuta: Aktivera spak

Pedaler



A Körpedal "framåt"
B Körpedal "bakåt"
C Bromspedal
D Pedal "Förstärka sopvalsens anläggningstryck" (endast i läget "lagra flytande")

Före idrifttagandet

Arretera/släpp parkeringsbroms

➔ Tryck ner bromspedalen och håll den nedtryckt.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Lossa parkeringsbromsen, tryck därvid på bromspedalen.

Lasta av

Observera

Maskinen har säkrats med spännband, vajrar och kedjor för säker transport.

Lasta av på följande sätt:

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Tag bort spännband, vajrar eller kedjor från transportöglorna.

➔ Slå bort klossar för säkring av hjul och kör ner maskinen från transportfordonet på lämplig ramt (måste kunna bära min. 2 t).

Maskinen kan förflyttas på 2 sätt:

(1) Skjut maskinen (se Förflytta sopmaskinen utan egendrift).

(2) Kör maskinen (se Förflytta sopmaskinen med egendrift).

Förflytta sopmaskinen utan egendrift

➔ Öppna motorkåpa.

➔ Vrid hydraulpumpens frilägesspak i 90° (på tvären mot fartriktningen).

Observera

Förflytta inte sopmaskinen utan egendrift under längre sträckor och inte snabbare än 10 km/h.

Förflytta sopmaskinen med egendrift

➔ Vrid hydraulpumpens frilägesspak i 90° (längs med fartriktningen).

Idrifttagande

Allmänna hänvisningar

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Dra ut tändningsnyckeln.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Tanka

⚠ ***Fara***

Risk för explosion!

– *Endast i bruksanvisningen angivet drivmedel får användas.*

– *Tanka inte i stängda utrymmen.*

– *Rökning och öppen eld är förbjuden.*

– *Se till att drivmedel inte hamnar på heta ytor.*

➔ Kontrollera innehållet i tanken på tankmätaren.

➔ Stäng av motorn.

➔ Öppna bakre motorkåpa.

➔ Öppna tanklocket.

➔ „Normalbenzin bleifrei" tanken.

➔ Fyll på maximalt till 1 cm under påfyllningsrörets underkant eftersom bränslet utvidgas när det värms upp.

➔ Torka av diesel som runnit över och stäng tanklocket.

Inspektions- och underhållsarbeten

➔ Kontrollera motorns oljenivå.

➔ Kontrollera och utför underhållsarbete på vattenkylare.

➔ Kontrollera gasledningar.

➔ Inspektera sopvalsen.

➔ Kontrollera lufttrycket i däcken.

➔ Ställ in förarsitsen.

➔ Rengör dammfilter.

Observera

Beskrivning, se kapitel Underhåll och skötsel.

Drift

Ställ in förarsitsen

➔ Dra spaken för sitsinställning utåt.

➔ Justera sitsen, släpp loss spaken och haka fast den.

➔ Kontrollera att sitsen har hakats fast genom att röra på sitsen fram och tillbaka.

Fjäderspänningen i sätet ställs in med handreglaget.

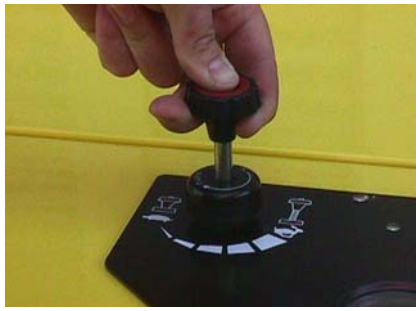
➔ Vrid på handreglaget.

– Medurs: Fjädringen blir hårdare

– Moturs: Fjädringen blir mjukare

➔ Ställa in ryggstödets lutning.

Justera motorvarvtal



Grovjustering

➔ Tryck på knapp.

– Utdragen: max. varvtal

– Intryckt: min. varvtal

Finjustering

➔ Vrid på knappen.

– Medsols: min. varvtal

– Motsols: max. varvtal

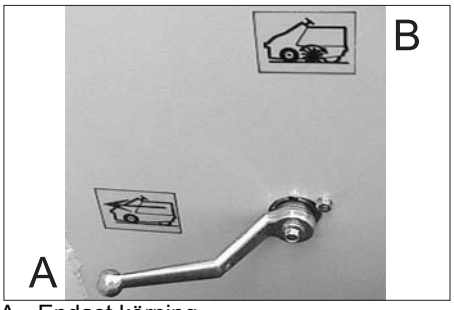
Ställa in varvtal för sidoborstar

➔ Vrid på knappen.

– Medsols: Varvtalet för sidoborsten minskar

– Motsols: Varvtalet för sidoborsten ökar

Omkoppling mellan körning/sopning



A Endast körning
B Sopning och körning

Öppna/stänga sopbehållarens utmatningslucka

➔ Öppna och arretera sopbehållarens utmatningslucka.

➔ Höja och stänga sopbehållarens utmatningslucka.

Starta maskinen

Observera

Apparaten är utrustad med sätessensor. Om förarsitsen lämnas kopplas maskinen från.

➔ Ta plats på förarsitsen.
➔ Körpedaler i nollposition.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.
➔ Drag ut justering av motorvarvtal 1/3.

Anvisning

Försök aldrig sätta igång maskinen längre än 10 sekunder. Innan du aktiverar startanordningen igen ska du vänta minst 10 sekunder.

Starta aggregat med bensindrift

➔ Omställning till bensindrift.
➔ Drag ut choke.
➔ Sätt tändningsnyckeln i tändningslåset.
➔ Vrid tändningsnyckel till position "II".
➔ Släpp loss tändningsnyckeln när maskinen har startats.

Starta aggregat med gasdrift

➔ Sätt i gasflaska med anslutning neråt (utmatning flytande gas).
➔ Stäng bygelförslutningen.
➔ Sätt i säkringssplinten.

➔ Skruva fast gasslangen med mantelmutter (nyckelstorlek 30 mm).

Hänvisning

Anslutning är en vänstergängning.

➔ Öppna ventilen på gasflaskan.

➔ Omställning till gasdrift.
➔ Sätt tändningsnyckeln i tändningslåset.
➔ Vrid tändningsnyckel till position "II".
➔ Släpp loss tändningsnyckeln när maskinen har startats.

Observera

Öppna ventilen på gasflaskan och se till att motorn, när den är igång, når driftsvarvtal innan omställning från bensindrift till gasdrift sker.

Köra maskinen

➔ Lyft upp sopvalsen.
➔ Lyft sidoborstarna.
➔ Drag ut justering av motorvarvtal helt.
➔ Tryck ner bromspedalen och håll den nedtryckt.
➔ Lossa parkeringsbromsen.

Köra framåt

➔ Tryck långsamt på körpedal "framåt".

Köra baklänges

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Vid backning får det inte finnas risk för andra personer, instruera dessa vid behov.

➔ Tryck långsamt på körpedal "bakåt".

Anvisning

Körning

– Med gaspedalerna kan hastigheten regleras steglöst.
– Undvik att trycka ojämnt på pedalen eftersom hydraulikanläggningen kan ta skada.
– Vid effektnedsättning i stigningar, lätta på gaspedalen.

Bromsa

➔ Släpp loss gaspedalen, maskinen bromsar själv och stannar.

Observera

Bromsverkan kan stödjas genom nedtryckning av bromspedalen.

Köra över hinder

Köra över fasta hinder upp till 70 mm:

➔ Kör långsamt och försiktigt över hindret.

Köra över fasta hinder över 70 mm:

➔ Hinder får bara köras över med en passande ramp.

Sopning

⚠ ***Varning***

Sopa inte upp förpackningsband, kablar eller liknande, detta kan leda till skador på mekaniken.

Anvisning

För att få ett optimalt rengöringsresultat ska hastigheten anpassas till omständigheterna.

Anvisning

Töm sopbehållaren regelbundet under driften.

Observera

Under användning bör dammfiltret rengöras regelbundet.

– När sopbehållarens utmatningslucka är öppen kan damm bildas.
– Föremål (burkar etc.) upp till en höjd på 70 mm kan sopas upp; lägg större föremål direkt i sopbehållaren.

Sopa jämn yta

Arretera sopvalsen i läge "Fast inställning".

➔ Tryck knappen neråt och bakåt.

Sopa ojämn yta

Arretera sopvalsen i läge "Lagra flytande".

➔ Tryck knappen neråt och framåt.

I detta driftsläge kan sopvalsens anläggningstryck ökas på följande sätt:

➔ Tryck samtidigt på körpedal "Framåt" och pedalen "Förstärka sopvalsens anläggningstryck".

Sopa på torrt underlag

➔ Sänk ned sopvalsen vid ytrengöring.

➔ Sänk ned sidoborstar vid sopning av sidoränder.

➔ Koppla in funktionen dammuppsugning vid dammbeläggning.

Sopa på fuktiga eller våta underlag

➔ Stäng av sugfläkt för att skydda dammfiltret mot fukt.

Tömma sopbehållaren

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Under tömningen får inga personer eller djur uppehålla sig i sopbehållarens svängningsområde.

⚠ ***Fara***

Klämningsrisk! Fatta aldrig tag i stångarna i tömningsmekaniken. Det är inte tillåtet att uppehålla sig under upplyft behållare.

⚠ ***Fara***

Risk för vältning! Ställ maskinen på ett jämnt underlag under tömningsproceduren.

➔ Stanna maskinen.

➔ Lyft upp sopvalsen.

➔ Lyft sidoborstarna.

➔ Stäng av sugfläkt.

➔ Lyft sopbehållaren.

➔ Kör långsamt mot uppsamlingskärlet.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Töm sopbehållaren.

Observera

Tidpunkten för tömningen av sopbehållaren indikeras med grön kontrollampa.

➔ Vält behållaren ända till slutposition när den töms.

➔ Lossa parkeringsbromsen.

➔ Kör långsamt bort från samlingskärlet.

➔ Sänk ner behållaren ända till slutposition.

Koppla från aggregatet

➔ Skjut in motorvarvtaljustering helt.

➔ Tryck ner bromspedalen och håll den nedtryckt.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Lyft upp sopvalsen.

➔ Lyft sidoborstarna.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

Observera

Efter att maskinen kopplats från blir dammfiltret rengjort under ca 10 sekunder.

Transport

⚠ ***Varning***

Aggregatet måste säkras mot förflyttning vid transport.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Säkra maskinen i transportöglorna med spännband, vajrar eller kedjor.

➔ Säkra maskinen med kilar i hjulen.

Hibernation

Om sopmaskinen inte används under en längre tid, beakta följande punkter:

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Höj sopvals och sidoborstar så att borstarna inte tar skada.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Säkra sopmaskinen så att den inte kan rulla iväg.

➔ Tanka bensintanken full och stäng bensinkranen.

➔ Stäng ventilen på gasflaskan.

➔ Byt motorolja.

➔ Töm ut kylarvätskan om det finns risk för frost; eller kontrollera om det finns tillräckligt med frostskyddsmedel.

➔ Skruva ut tändstift och häll i ca. 3 cm ^{3}olja i tändstiftens borrhål. Vrid runt motorn flera gånger utan tändstiften. Skruva i tändstiften.

➔ Rengör sopmaskinen in- och utvändigt.

➔ Ladda batteri och demontera.

Skötsel och underhåll

Allmänna hänvisningar

– Avhjälpande underhåll får endast utföras av auktoriserad kundtjänst eller fackkraft på området, införstådd med alla relevanta säkerhetsföreskrifter.

– Yrkesmässigt använda maskiner med varierande arbetsområden lyder under säkerhetskontroll enligt VDE 0701.

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Rengöring

⚠ ***Varning***

Risk för skada! Maskinen får inte rengöras med slang eller högtryckstvätt (risk för kortslutning eller andra skador).

Rengöra maskinen invändigt

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Använd dammskyddsmask och skyddsglasögon.

➔ Rengör maskinen med en trasa.

➔ Blås genom maskinen med tryckluft.

Yttre rengöring av maskinen.

➔ Rengör maskinen med en fuktig trasa doppad i tvättlut.

Anvisning

Använd inga aggressiva rengöringsmedel.

Underhållsintervaller

Anvisning

Räkneverket för driftstimmar anger tidpunkterna för underhållsintervallen.

Underhåll av kunden

Dagligt underhåll:

➔ Kontrollera motorns oljenivå.

➔ Kontrollera kylvattennivån.

➔ Kontrollera lufttrycket i däcken.

➔ Kontrollera sopvals och sidoborstar med avseende på nedslitning och inlindade band.

➔ Kontrollera gasslangar och ledningsanslutningar.

➔ Kontrollera om gasfiltret i skruvanslutningen till gasflaskan är smutsigt, rengör vid behov (vid varje byte av gasflaska).

Underhåll varje vecka:

➔ Rengöra vattenkylare.

➔ Kontrollera hydraulikoljenivån.

➔ Kontrollera täthet hos bensin- och gasledningssystem.

Underhåll var 100:de driftstimme eller varje år:

➔ Kontrollera täthet hos bensin- och gasledningssystem.

➔ Byt motorolja.

➔ Byta oljefilterinsats.

➔ Smörja lager och cylinder.

➔ Kontrollera drivremmens sträckning.

➔ Kontrollera batteriets syrenivå.

➔ Rengör drivmedelsfilter.

➔ Kontrollera drivmedelsslang och slangklämma.
➔ Rengör luftfilterelement.
➔ Kontrollera hydraulikanläggningen.

Underhåll var 200:de driftstimme eller varje halvår:

➔ Kontrollera kylarslangar och slangklämmor.

Underhåll efter slitning:

➔ Byt ut tätningslister.
➔ Byt sopvals.
➔ Byt sidoborstar.

Observera

Beskrivning se kapitel Underhållsarbeten.
Beakta Servicehäfte 5.950-552!

Anvisning

Samtliga service- och underhållsarbeten som genomförs av kunden måste utföras av kvalificerad fackman. Vid behov kan alltid en Kärcher-fackman anlitas.

Underhåll av kundtjänst

Underhåll efter 20 driftstimmar:

➔ Genomför en första inspektion.
– Underhåll var 400:de driftstimme eller varje halvår
– Underhåll efter 1200 driftstimmar

Anvisning

För att ha anspråk på garanti måste under garantitiden samtliga service- och underhållsarbeten genomföras av en auktoriserad Kärcher-kundtjänst enligt underhållsboken.

Underhållsarbeten

Förberedning:

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.
➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Allmänna säkerhetsanvisningar

– Rök aldrig under reparationsarbete på gasanläggningen!
➔ Tag bort minuspolen på batteriet så att oavsiktlig gnistbildning, och start av aggregatet, undviks.
➔ Stäng tank, eller ventil på gasflaska, innan ledningar eller delar tas bort.
➔ Innan motorn startas ska motorrummet blåsas ur med tryckluft så att gasrester försvinner.

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Sätt alltid säkerhetsstav på plats när sopbehållaren är upphöjd.

➔ Drag ut spärrstift och lyft bort säkringsstaven från fästet.

➔ Använd säkringsstav vid höjdtömning.

	Motorolja, värmeolja, diesel och bensin får inte släppas ut i miljön. Skydda marken och avfallshantera förbrukad olja på ett miljövänligt sätt.

Säkerhetshänvisningar batterier

Följande varningar måste beaktas vid underhåll av batterier:

	Beakta hänvisningar på batteriet, i bruksanvisningen samt i driftsanvisningen för fordonet!
	Använd ögonskydd!
	Håll barn borta från syror och batterier!
	Risk för explosion!
	Eld, gnistor, brinnande ljus och rökning förbjuden!
	Frätningsrisk!
	Första hjälpen!
	Varningshänvisning!
	Kassering!
Pb	*Kasta inte batteri i soptunna!*

⚠ ***Fara***

Risk för explosion! Lägg inga verktyg eller liknande på batterier, dvs. på polerna och cellförbindning.

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Sår får aldrig komma i kontakt med bly. Tvätta alltid händerna efter arbete med batterierna.

⚠ ***Fara***

Brand- och explosionsfara!

– *Rökning och öppen eld är förbjuden.*
– *I lokalen där batterier laddas upp måste du sörja för god ventilation eftersom explosiva gaser bildas vid uppladdningen.*

⚠ ***Fara***

Frätningsrisk!

– *Syrestänk i ögon eller på huden skall sköljas av med rikligt klart vatten.*
– *Uppsök därefter omgående en läkare.*
– *Nedsmutsade kläder ska tvättas med vatten.*

Installera och ansluta batteriet

➔ Placera batteriet i batterifästet.
➔ Skruva fast fästena på batteriets botten.
➔ Anslut polklämman (röd kabel) till pluspolen (+).
➔ Anslut den andra polklämman till minuspolen (-).

Anvisning

När batteriet ska tas bort ska först minuspolledningen tas bort. Kontrollera att batteripolerna och polklämmorna har tillräckligt med skyddsfett.

Kontrollera och korrigera batteriets vätskenivå

⚠ ***Varning***

Kontrollera regelbundet vätskenivån på syrefyllda batterier.

– Syran i ett fulladdat batteri har vid 20 °C en specifik vikt på 1,28 kg/l.
– Syran i delvis laddade batterier har en specifik vikt mellan 1,00 och 1,28 kg/l.
– Syrans specifika vikt måste vara den samma i alla celler.
➔ Vrid ur alla cellförslutningar.
➔ Gör ett prov med en syreprovare i varje cell.
➔ Häll tillbaka syreproven i samma cell igen.
➔ Fyll på med destillerat vatten i cellerna med för låg vätskenivå.
➔ Ladda batteriet.
➔ Skruva i celförslutningarna.

Ladda batteriet

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Beakta säkerhetsföreskrifterna vid arbete med batterier. Iaktta anvisningarna i bruksanvisningen från tillverkaren av uppladdningsaggregatet.

⚠ ***Fara***

Ladda bara upp batterier med ett passande uppladdningsaggregat.

➔ Vrid ur alla cellförslutningar.
➔ Anslut uppladdningsaggregatets pluspolledning till pluspolen på batteriet.
➔ Anslut uppladdningsaggregatets minuspolledning till minuspolen på batteriet.
➔ Stick i nätkontakten och sätt på uppladdningsaggregatet.
➔ Ladda upp batteriet med minsta möjliga laddningsström.

Anvisning

När ett batteri är uppladdat, avskilj först uppladdningsaggegatet från nätförsörjningen och sedan från batteriet.

Kontrollera motorns oljenivå och fylla på

⚠ ***Fara***

Förbränningsrisk!

➔ Låt motorn svalna.
➔ Kontrollera motorns oljenivå tidigast 5 minuter efter att motorns har kopplats från.

➔ Dra ut oljemätstaven.
➔ Torka av olljemätstaven och skjut in.
➔ Dra ut oljemätstaven.
➔ Kontrollera oljenivån.
➔ Skjut åter in mätstaven.
– Oljenivån måste ligga mellan “MIN“- och “MAX“-markeringarna.
– Om oljeniån är under "MIN"-markeringen, fyll på med motorolja.
– Fyll inte på med olja över "MAX"-markeringen.

➔ Lossa skruven på oljepåfyllningsöppningen.
➔ Fyll på med motorolja.

Oljesorter: se Tekniska data

➔ Stäng oljepåfyllningöppningen.
➔ Vänta minst 5 minuter.
➔ Kontrollera motorns oljenivå.

Byta motorolja och motoroljefilter

⚠ ***Fara***

Risk för brännskador på grund av het olja!

➔ Ställ fram uppsamlingstråg för minst 4 liter olja.
➔ Låt motorn svalna.

➔ Skruva ut skruven till oljeutsläppet.
➔ Lossa skruven på oljepåfyllningsöppningen.
➔ Släpp ut olja.

➔ Skruva av oljefiltret.
➔ Rengör upptag och tätningsytor.
➔ Stryk på med olja på tätningen till det nya oljefiltret före montering.
➔ Dra fast det nya oljefiltret för hand.
➔ Skruva på oljeavtappningsskruven inklusive ny tätning.

Anvisning

Dra fast oljeavtappningsskruven med en vridmomentnyckel med 25 Nm.

➔ Fyll på med motorolja.

Oljesorter: se Tekniska data

➔ Stäng oljepåfyllningöppningen.
➔ Låt motorn vara igång ca 10 minuter.
➔ Kontrollera motorns oljenivå.

Kontrollera hydraulikoljenivån och fylla på hydraulikolja

➔ Öppna bakre motorkåpa.

➔ Kontrollera hydrauloljenivån i synglas uppe till höger.
– Oljenivån måste ligga mellan “MIN“- och “MAX“-markeringarna.
– Befinner sig oljenivån under "MIN"-markering så fyll på hydraulolja.
➔ Släpp spärr för förarsäte och drag ut neråt.
➔ Skruva bort fyra skruvar på servicelocket.

➔ Skruva bort locket på oljepåfyllningsöppningen.
➔ Rengör påfyllningsområdet.
➔ Drag ut hydrauloljefilter.
➔ Fyll på med hydraulikolja.

Oljesorter: se Tekniska data

➔ Skruva på locket på oljepåfyllningsöppningen.
➔ Skruva fast servicelocket med fyra skruvar.
➔ Sätt tillbaka förarsätet.
➔ Stäng bakre motorkåpa.

Kontrollera hydrauliken

➔ Kontrollera samtliga hydraulikslangar och anslutningar avseende täthet.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.
➔ Öppna bakre motorkåpa.
➔ Starta motorn.
➔ Kontrollera nedsmutsningsgraden hos hydrauloljefiltret.
➔ Befinner sig pekaren i hydraulolje-återflödesmanometern inom rött område så rengör eller byt ut hydrauloljefiltret.

Underhållsarbeten på hydraulikanläggningen får endast genomföras av Kärcher kundtjänst.

Kontroll och skötsel av vattenkylaren

⚠ ***Fara***

Risk för skållning! Låt elektroniken svalna under minst 20 minuter.

➔ Öppna bakre motorkåpa.

➔ Lyft upp och drag ut övre motorkåpa.

➔ Öppna kylartrycklucka.

– Kylarvätskan måste nå undre kanten av påfyllningsöppningen.

– Kylvattnet får inte innehålla med är 50% frostskyddsmedel.

➔ Fyll på kylarvätska upp till undre kanten av påfyllningsöppningen.

➔ Rengör kylarlameller.

➔ Kontrollera tätheten hos kylarslangar och anslutningar.

➔ Rengör fläkt.

Kontrollera gasledningar

Hänvisning

Kontrollen måste genomföras regelbundet av auktoriserad fackkraft.

➔ Öppna motorkåpa.

➔ Kontrollera tätheten hos gasanslutningar, gasledningar och förångare med läckagesökningsspray.

Hänvisning

Vid otäthet uppstår frostbildning eller gula skumavlagringar på gasanslutningar, gasledningar och förångare. Kontakta Kärcher-kundtjänst vid underhållsarbeten på gasanläggningen.

Inspektera sopvalsen

➔ Starta motorn.

➔ Höj sopbehållare ända till slutposition.

➔ Stäng av motorn.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Använd säkringsstav vid höjdtömning.

➔ Ta bort band eller ledningar från sopvalsen.

➔ Drag ut säkerhetsstav.

➔ Starta motorn.

➔ Sänk ner behållaren ända till slutposition.

➔ Stäng av motorn.

Byta ut sopvals

➔ Demontera höger sidoskydd.

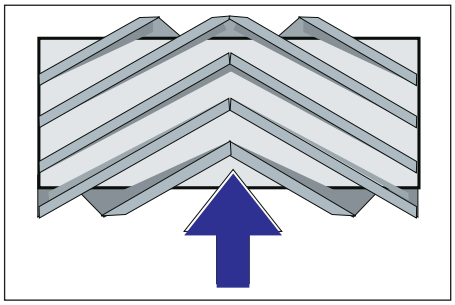
➔ Tag bort lucksplint till skyddet.

➔ Lyft bort skydd.

➔ Tag bort lucksplint till arm.

➔ Drag bort arm.

➔ Ta ur sopvalsen.



Sopvalsens installationsposition i körriktning

Anvisning

Beakta borstsatsens position vid installation av en ny sopvals.

➔ Montera ny sopvals. Spåren på sopvalsen måste placeras på kammarna på mitt emot liggande arm.

➔ Rikta in armens kammar till spåren på sopvalsen och skjut på arm.

➔ Skjut armens lucksplint genom öppningen och vik ringfjäder.

➔ Montera skydd.

➔ Skjut skyddets lucksplint genom öppningen och vik ringfjäder.

➔ Skruva fast sidoinklädnaden.

Anvisning

Sopspegeln måste ställas in på nytt efter installation av en ny sopvals.

Kontrollera och ställa in sopvalsens sopspegel

➔ Kontrollera lufttrycket i däcken.

➔ Stäng av sugfläkt.

➔ Lyft upp sopvalsen.

➔ Lyft sidoborstarna.

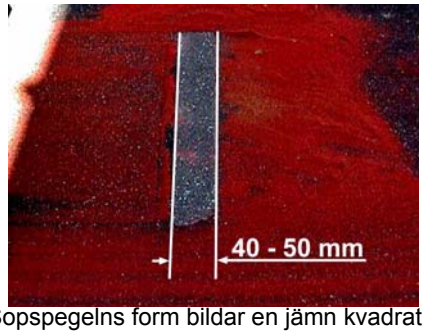
➔ Kör sopmaskinen på en plant och jämnt underlag som är tydligt täckt med damm eller krita.

➔ Höj sopbehållare ca. 25 cm.

➔ Arretera sopvals i position "Fast inställning", sänk och låt rotera under kort period.

➔ Lyft upp sopvalsen.

➔ Kör maskinen baklänges.
➔ Kontrollera resultatet.



Sopspegelns form bildar en jämn kvadrat som är mellan 40 - 50 mm bred.
Ställa in sopspegelbredd:

Observera

Endast för driftsläge "Fast inställning".

➔ Vrid på knappen.
– Medsols: Sopspegeln blir större
– Motsols: Sopspegeln blir mindre

Ställa in sopspegelposition:
➔ Demontera vänster sidoskydd.

➔ Lossa fästskruvar till sopvalsupphängning.

➔ Ställ in sopspegel genom justering av sopvalsupphängning.
➔ Drag fast fästskruvar till sopvalsupphängning.
➔ Kontrollera resultatet.

Kontrollera och ställ in sidoborstens sopspegel

➔ Kontrollera lufttrycket i däcken.
➔ Lyft sidoborstarna.
➔ Kör sopmaskinen på en plant och jämnt underlag som är tydligt täckt med damm eller krita.
➔ Sänk ned sidoborsten och låt den rotera under en kort tid.
➔ Lyft sidoborstarna.
➔ Kör maskinen baklänges.
➔ Kontrollera resultatet.

Bredden på sopspegeln bör ligga mellan 40-50 mm.

Ställa in sopspegelbredd:
➔ Ställ in sopspegelbredd genom justering av anslaget.
➔ Kontrollera resultatet.

Kontrollera lufttrycket i däcken

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.
➔ Anslut kontrollaggregatet till däckventilen.
➔ Kontrollera lufttrycket och korrigera vid behov.
➔ Lufttrycket för framdäcken ska ställas in på 6 bar.

Rengör dammfilter manuellt.

Som komplement till den automatiska intervallen kan filtret rengöras manuellt.
➔ Stäng av sugfläkt.
➔ Rengör dammfilter.

Byta ut dammfilter

⚠ ***Fara***

Töm sopbehållaren innan dammfiltret byts ut. Bär dammskyddsmask vid arbeten på filteranläggningen. Beakta säkerhetsföreskrfterna för arbeten med fint damm.

➔ Öppna lock på dammfilter.
➔ Starta motorn.
➔ Höj sopbehållare ända till slutposition.
➔ Stäng av motorn.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.
➔ Använd säkringsstav vid höjdtömning.

➔ Lossa skruvar på lagerblock så mycket att detta kan vridas och dras ut.

➔ Drag ut lagerbock så långt som möjligt.
➔ Tag ut lamellfilter.
➔ Sätt i ett nytt filter.

➔ Arretera gripare i hål på drivningssidan.
➔ Skjut in lagerbock och skruva fast.
➔ Drag ut säkerhetsstav.
➔ Starta motorn.
➔ Sänk ner behållaren ända till slutposition.
➔ Stäng av motorn.
➔ Stäng dammfilterskydd.

Byta ut sidoborstar

➔ Starta motorn.
➔ Höj sopbehållare ända till slutposition.
➔ Stäng av motorn.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.
➔ Använd säkringsstav vid höjdtömning.

➔ Sväng ut sidoborste.

➔ Skruva bort sidoborste.
➔ Skruva på en ny sidoborste.
➔ Sväng in sidoborste.
➔ Drag ut säkerhetsstav.
➔ Starta motorn.
➔ Sänk ner behållaren ända till slutposition.
➔ Stäng av motorn.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Byta luftfilter

Lyser kontrollampan röd ska luftfiltret bytas.
➔ Öppna motorkåpa.

➔ Tryck ihop kåpförslutningen på luftfilterhöljet.
➔ Lyft av kåpan.

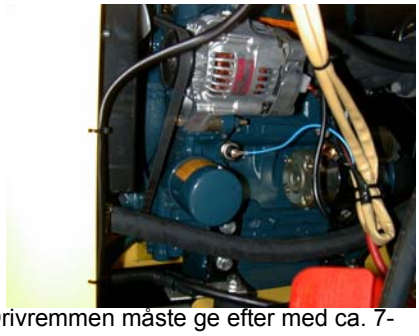
➔ Tag bort det smutsiga filtret.
➔ Sätt i ett nytt filter.
➔ Sätt kåpan på luftfilterhöljet.

Observera

Var noga med att kåpan hamnar i rätt läge (märkning). Det måste höras när förslutningen på kåpan hakar fast.

➔ Tryck på knappen på botten av kontrollindikeringen för att återställa indikeringen.
➔ Stäng motorkåpa.

Kontrollera och ställ in drivrem



Drivremmen måste ge efter med ca. 7-9 mm mitt emellan vevaxel och generator vid ett tryck på 10 kg.
➔ Ställ in drivremsspänning genom justering av generatorn.

Byt filtersystem för drivmedel

⚠ ***Fara***

Risk för explosion!

– *Utför inte underhållsarbetet i stängda utrymmen.*
– *Rökning och öppen eld är förbjuden.*

➔ Stäng av motorn.
➔ Öppna bakre motorkåpa.

➔ Lossa slangklämmor.
➔ Drag bort slangar.
➔ Byt ut förfilter (beakta genomflödesriktning).
➔ Kontrollera bränslefilter och klämmor avseende täthet och skador.

Justera och byta ut tätningslister

➔ Skruva bort sidoinklädnaden.

■ **Tätningslister på sidan**

➔ Skruva bort fästen för tätningslister.
➔ Skruva på nya tätningslister men drag inte fast ännu.

➔ Skjut under ett underlag på 5 mm tjocklek för att ställa in avståndet till golvet.
➔ Rikta in tätningslister.
➔ Drag åt fästen för tätningslisterna.

■ **Bakre tätningslister**

➔ Tag bort lucksplint till skyddet.

➔ Lyft bort skydd.

➔ Skruva bort fästen för tätningslister.
➔ Skruva på nya tätningslister men drag inte fast ännu.

➔ Skjut under ett underlag på 5 mm tjocklek för att ställa in avståndet till golvet.
➔ Rikta in främre tätningslister.

➔ Rikta in bakre tätingslist på sådant sätt att främre tätningslist överlappas med 2 cm.
➔ Drag åt fästen för tätningslisterna.

■ **Främre tätningslister**

➔ Starta motorn.
➔ Höj sopbehållare ända till slutposition.
➔ Stäng av motorn.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.
➔ Använd säkringsstav vid höjdtömning.

➔ Skruva bort tätningslister.
➔ Vik nya tätningslister och skruva fast med fästskena.

■ **Tätningslister på sopbehållare**

➔ Byta tätningslister.
➔ Drag ut säkerhetsstav.
➔ Starta motorn.
➔ Sänk ner behållaren ända till slutposition.
➔ Stäng av motorn.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Byta glödlampa i strålkastaren

➔ Skruva bort strålkastare.
➔ Lyft ut strålkastare och drag ur kontakt.

Observera

Tänk på kontakternas placering.

➔ Skruva isär strålkastare.
➔ Drag isär strålkastarhöljet men håll det vågrätt eftersom lampenheten inte är fastsatt.
➔ Släpp spärr på låsbygel och tag ut glödlampa.
➔ Sätt i en ny glödlampa.
➔ Hopsättning i omvänd ordningsföljd.

Byta glödlampa i blinkers

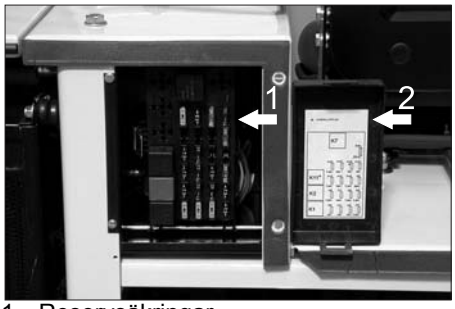
Observera

Tag bort blinkerglaset från höljet när glödlampa ska bytas.

Byta ut säkringar

➔ Öppna bakre motorkåpa.

➔ Vik ut och öppna säkerhetsbox.



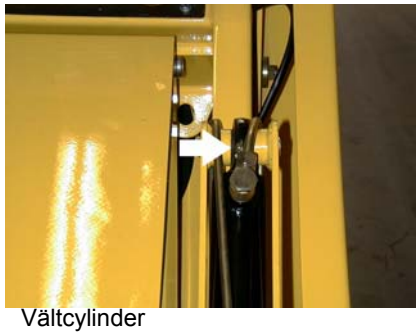
1 Reservsäkringar
2 Beskrivning av säkringsbeläggning

➔ Byt ut defekta säkringar.

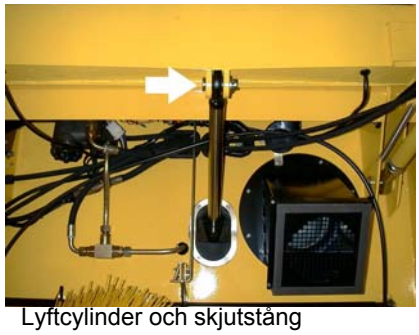
Anvisning

Använd bara säkringar med samma säkringsvärden.

Smörja lager och cylinder.



– Vältcylinder



– Lyftcylinder och skjutstång

➔ Smörj smörjnippel på lagren med fettpress.
➔ Lägg fettfilm på cylinderlöpytorna.

Tillbehör

Sidoborstar hårda	6.905-773
Sidoborstar med stålborst	6.905-619
Sopvals mjuk	6.906-135
Sopvals hård	6.906-136
Skyddstak för operatör (krävs av arbetssäkerhetsskäl vid arbete på områden med höga hyllsystem)	2.639-192
Glasad hytt	2.639-148
Felsäkra CSE-däck, framaxel	4.515-042
Spray för läckagesökning	6.282-033
Uppvärmning	vid förfrågan

Störningar

Störning	Åtgärd
Maskinen startar inte	Ta plats på förarsätet, sätessensorn aktiveras
	Ladda upp eller byta ut batteriet
	Tanka drivmedel/byt gasflaska
	Byta bensinfilter
	Kontrollera drivmedel- eller gasledningssystem, anslutningar och kopplingar.
	Kontrollera om gasfiltret i skruvanslutningen till gasflaskan är smutsigt
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Motorn går ojämnt	Rengör luftfiltret eller byt ut filterinsatsen
	Kontrollera drivmedel- eller gasledningssystem, anslutningar och kopplingar.
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Motor överhettad	Fyll på med kylmedel
	Spola igenom kylare
	Sträck drivrem
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Motorn går, men maskinen kör bara långsamt eller inte alls	Lossa parkeringsbromsen
	Ställ in bypassventil på körning
	Rengör däck eller kör genom rengöringslösning
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Pipande ljud i hydrauliken	Fyll på hydraulikvätska
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Borstarna snurrar endast långsamt eller inte alls	Omställning till sop- och körning
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Liten eller ingen sugkraft i borstområdet	Rengör filter
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Maskinen dammar	Byta ut sopvals
	Rengöra dammfilter
	Byta filtertätningar
	Efterjustera tätningslister eller byt ut
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Sopenheten låter skräp ligga	Töm sopbehållaren
	Rengöra dammfilter
	Byta ut sopvals
	Ställa in sopspegel
	Byt ut tätningsband på sopbehållaren
	Efterjustera tätningslister eller byt ut
	Åtgärda blockering på sopvals
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Sopbehållaren lyfts och sänks ej	Tippa tillbaka sopbehållare helt
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Sopbehållaren förflyttas för långsamt eller inte alls	Töm sopbehållaren
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Driftstörningar med hydrauliskt aktiverade delar	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst

Tekniska data

		KMR 1700 B/LPG
Maskindata		
Körhastighet, framåt	km/t	0-10
Körhastighet, bakåt	km/t	0-4
Lutningsgrad (max.)	--	11,5°/20%
Yteffekt utan sidoborstar	m^2/t	10750
Yteffekt med sidoborstar	m^2/t	14000
Arbetsbredd utan sidoborstar	mm	1075
Arbetsbredd med sidoborstar	mm	1400
Skyddssätt droppvattenskyddad	--	IPX 3
Motor		
Typ	--	Kubota DF750
Byggnadssätt	--	3-cylinder-fyrtakts-ottomotor
Kylning	--	Vattenkylning
Vridriktning	--	höger (i körriktning)
Borrning	mm	68
Avstånd	mm	68
Slagvolym	cm^3	740
Oljemängd	l	ca. 3,25
Varvtal vid drift	1/min	2700
Övre varvtal	1/min	3600
Tomgångsvarvtal	1/min	800-900
Effekt max.	kW/ps	14/19
Högsta vridmoment vid 2400-2900 1/min	Nm	49
Oljefilter	--	Filterpatron
Uppsugningsluftfilter	--	Invändig filterpatron, utvändig filterpatron
Drivmedelsfilter	--	Filterpatron
Elektrisk anläggning		
Batteri	V, Ah	12, 60
Generator, trefas	V, A	12, 40
Startmotor	--	Elstart
Hydraulisk anläggning		
Oljemängd i den kompletta hydraulikanläggningen	l	ca. 35
Oljemängd i hydrauliktanken	l	ca. 27
Oljesorter		
Motor (över 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 till 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (under 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
Sopbehållare		
Max avlastningshöjd	mm	1600
Sopbehållarens volym	l	130
Sopvals		
Sopvalsdiameter	mm	360
Sopvalsbredd	mm	1075
Varvtal	1/min	530
Sopspegel	mm	40-50
Sidoborste		
Sidoborste diameter	mm	510
Varvtal (steglöst)	1/min	0-160
Däck		
Storlek fram	--	5.00-8 6PR V54
Lufttryck fram	bar	6
Storlek bak	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Bromsar		
Framhjul	--	mekanisk
Bakhjul	--	hydrostatisk
Filter- och sugsystem		
Byggnadssätt	--	Radialfläkt
Varvtal	1/min	ca. 4000
Findammfilter	--	Rundfilter
Filteryta findammfilter	m^2	9

Märkundertryck sugsystem	mbar	15
Märkvolymström sugsystem	m^3/t	2200
Skaksystem	--	Elmotor, automatisk
Omgivningsförhållanden		
Temperatur	°C	-5 till +40
Luftfuktighet, ingen daggning	%	0 - 90
Bulleremission		
Ljudtrycksnivå (EN 60704-1)	dB(A)	84
Garanterad ljudtrycksnivå (2000/14/EC)	dB(A)	103
Maskinvibrationer		
Svängningstotalvärde (ISO 5349)		
Armar, ratt	m/s^2	< 2,5
Fötter, pedal	m/s^2	< 0,5
Sits	m/s^2	< 0,5
Mått och vikt		
Längd x Bredd x Höjd	mm	2312 x 1513 x 1435
Vändningsradie höger	mm	2150
Vändningsradie vänster	mm	2050
Tomvikt	kg	1160
Tillåten totalvikt	kg	1550
Tillåten axelbelastning fram	kg	1075
Tillåten axelbelastning bak	kg	725
Innehåll drivmedelstank	l	45

CE-försäkran

Härmed försäkrar vi att nedanstående betecknade maskin i ändamål och konstruktion samt i den av oss levererade versionen motsvarar EU-direktivens tillämpliga grundläggande säkerhets- och hälsokrav. Vid ändringar på maskinen som inte har godkänts av oss blir denna överensstämmelseförklaring ogiltig.

Produkt:	Sopmaskin med sittmöjlighet
Typ:	1.186-xxx

Tillämpliga EU-direktiv
98/37/EG
89/336/EEG (+91/263/EEG, 92/31/EEG, 93/68/EEG)
2000/14/EG
Tillämpade harmoniserade normer
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Tillämpade nationella normer
CISPR 12
Tillämpad metod för överensstämmelsevärdering
Bilaga V

Ljudeffektsnivå dB(A)	
Upmätt:	102
Garantterad:	103

5.957-571 (02/05)

Undertecknade agerar på order av och med fullmakt från företagsledningen.

H. Jenner i.V. S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garanti

I respektive land gäller de garantivillkor som publicerats av våra auktoriserade distributörer. Eventuella fel på aggregatet repareras utan kostnad under förutsättning att det orsakats av ett material- eller tillverkningsfel. I frågor som gäller garantin ska du vända dig med kvitto till inköpsstället eller närmaste auktoriserade kundtjänst.

Lue käyttöohje ennen laitteen ensimmäistä käyttöä ja toimi sen mukaan. Säilytä tämä käyttöohje myöhempää käyttöä tai myöhempää omistajaa varten.
Lue turvaohjeet nro 5.956-250 ehdottomasti ennen laitteen ensimmäistä käyttökertaa!

Sisällysluettelo

Turvaohjeet	180
Toiminto	181
Tarkoituksenmukainen käyttö	181
Ympäristönsuojelu	182
Ohjaus- ja toimintaelementit	183
Ennen käyttöönottoa	185
Käyttöönotto	185
Käyttö	185
Seisonta-aika	187
Hoito ja huolto	187
Varusteet	193
Häiriöt	194
Tekniset tiedot	195
CE-todistus	196
Takuu	196

Turvaohjeet

Kuulovammavaara. Laitetta käytettäessä on ehdottomasti käytettävä asianmukaisia kuulonsuojaimia.

Yleisiä ohjeita

Jos havaitset pakkauksesta purkaessasi kuljetusvaurioita, ota yhteyttä myyjäliikkeeseen.

– Laitteeseen kiinnitetyt varoitus- ja opastuskilvet antavat tärkeitä ohjeita turvallista käyttöä varten.
– Tämän käyttöohjeen ohjeiden ohella on noudatettava lainmukaisia yleisiä turvallisuus- ja tapaturmantorjuntamääräyksiä.

Ajokäyttö

⚠ *Vaara*

Loukkaantumisvaara!
Kaatumisvaara suurissa nousuissa.
– *Aja ajosuunnassa olevaa nousuja vain, jos nousun kaltevuus on enintään 20%.*

Kaatumisvaara nopeassa kaarreajossa.
– *Aja kaarteissa hitaasti.*

Kaatumisvaara epästabiililla alustalla.
– *Laitetta on liikutettava ainoastaan kiinteällä alustalla.*

Kaatumisvaara liian suurissa sivunousuissa.
– *Poikittain ajosuuntaan on ajettava vain nousuja, joiden kaltevuus on enintään 10 %.*
– Laitetta käytettäessä on noudatettava ajoneuvoja koskevia moottoriajoneuvoja koskevia ohjeita, säännöksiä ja lakeja.
– Käyttäjän on käytettävä laitetta tarkoituksenmukaisesti. Käyttäjän on huomioitava paikalliset olosuhteet ja työskennellessään laitteella kiinnitettävä huomiota muihin henkilöihin, erityisesti lapsiin.
– Laitetta saa käyttää vain sellainen henkilö, joka on perehtynyt laitteen käsittelyyn tai on osoittanut, että on pätevä käyttämään laitetta. Lisäksi käyttäjän oltava valtuutettu kyseisen laitteen käyttöön.
– Lapset tai nuoret henkilöt eivät saa käyttää laitetta.
– Laitteessa ei saa kuljettaa muita henkilöitä käyttäjän lisäksi.
– Istuttavia laitteita saa liikuttaa ainoastaan käyttäjän istuessa paikoillaan.
➔ Poista aina virta-avain virtalukosta, jolloin laitetta ei voida käyttää luvattomasti.
➔ Älä koskaan jätä laitetta ilman valvontaa, jos moottori on käynnissä. Käyttäjä saa poistua koneesta vasta, kun moottori on sammuksissa. Käyttäjän on huolehdittava kytkemällä seisontajarru päälle ja poistamalla virta-avain virtalukosta, ettei laite tahattomasti pääse liikkumaan ja ettei sitä voida liikuttaa luvattomasti.

Polttomoottorilla varustetut laitteet

⚠ *Vaara*

Loukkaantumisvaara!
– *Pakokaasuaukkoa ei saa peittää tai sulkea.*
– *Älä kumarru pakokaasuaukon yläpuolelle äläkä kosketa sitä (palovaara).*
– *Älä kosketa käyttömoottoria (palovaara).*
– *Vain KMR 1700 LPG: Käytettäessä laitetta sisätiloissa on huolehdittava riittävästä ilmastoinnista ja siitä, että pakokaasut poistuvat tilasta (myrkytysvaara).*
– *Pakokaasut ovat myrkyllisiä ja terveydelle vaarallisia, niitä ei saa hengittää.*
– *Sammuttamisen jälkeen moottorin jälkikäynti kestää n. 3 - 4 sekuntia. Tänä aikana on oltava ehdottomasti kaukana käyttöalueesta.*

Varusteet ja varaosat

– Vain sellaisten lisävarusteiden ja varaosien käyttö on sallittua, jotka valmistaja on hyväksynyt. Alkuperäiset lisävarusteet ja varaosat takaavat, että laitetta voidaan käyttää turvallisesti ja häiriöttömästi.
– Tärkeimpien osien varaosaluettelo löytyy tämän käyttöohjeen lopusta.
– Saat lisätietoja varaosista osoitteesta www.karcher.fi, osiosta Huolto.

Laitteessa olevat symbolit

Kuuma pinta aiheuttaa palamisvaaran! Anna pakoputken jäähtyä ennen sen parissa työskentelyä.

Käyttöohjeessa esiintyvät symbolit

Tässä käyttöohjeessa käytetään seuraavia symboleja:

⚠ *Vaara*

Osoittaa välittömästi uhkaavaan vaaraan. Merkin huomioimatta jättämisen seurauksena uhkaa kuolema tai vakava loukkaantuminen.

⚠ *Varoitus*

Osoittaa mahdolliseen vaaratilanteeseen. Merkin huomioimatta jättämisestä voi aiheutua lievä loukkaantuminen tai esinevahinko.

Ohje

Osoittaa käyttövinkkeihin ja tärkeisiin tietoihin.

Noudata nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusteknisiä ohjeita.

Saksan ammattiosuuskuntien pääjärjestö (HVBG). Tutustu vastaaviin suomalaisiin vaatimuksiin. Nestekaasut (käyttökaasut) ovat butaania ja propaania tai butaanin ja propaanin seoksia. Ne toimitetaan erityisissä kaasupulloissa. Näiden kaasujen käyttöpaine riippuu ulkolämpötilasta.

⚠ *Vaara*

Räjähdysvaara! Nestekaasua ei saa käsitellä kuten bensiiniä. Bensiini höyrystyy hitaasti, nestekaasu on välittömästi kaasumaista. Sisätilojen kaasuuntumisvaara ja kaasun syttymisvaara on siis nestekaasun osalta suurempi kuin bensiinin.

⚠ *Vaara*

Loukkaantumisvaara! Käytä laitteen käyttöpaikan lämpötilasta riippuen ainoastaan nestekaasupulloja, jotka on täytetty DIN 51622 -mukaisella A- tai B-laatuisella käyttökaasulla.

Ohje

Talouskaasun käyttäminen on periaatteessa kielletty. Kaasumoottoreissa ovat sallittuja propaanin ja butaanin nestekaasusekoitukset, joiden seossuhde on 90/10 - 30/70 välillä. Johtuen paremmista kylmäkäynnistysominaisuuksista ulkolämpötiloissa alle 0 °C (32 °F), on suositeltavaa käyttää suuren propaanipitoisuuden omaavaa nestekaasua, sillä sen höyrystyminen tapahtuu alhaisemmassa lämpötilassa.

Käyttöpäällikön ja työntekijän velvollisuudet

– Kaikkien nestekaasujen kanssa työskentelevien henkilöiden, on osattava käyttää laitetta oikealla tavoin sekä heidän on tunnettava nestekaasujen ominaisuudet. Laitetta koskevat painotuotteet on pidettävä aina laitteen mukana.

Asiantuntijan suorittama huolto

– Käyttökaasulaitteiden toimivuus ja tiiviys on tarkastettava asiantuntijan toimesta säännöllisin väliajoin, kuitenkin vähintään kerran vuodessa (saksal. säännöksen BGG 936 mukaan, tutustu vast. suomalaisiin säännöksiin).
– Tarkastuksesta on annettava kirjallinen todistus. Tässä käyttöohjekirjassa on mainittu tarkastusperusteina saksalaiset lait § 33 ja § 37 UVV "Nestekaasun käyttö" (BGV D34). Tutustu vastaavaan suomalaiseen lainsäätöön.
– Yleisinä ohjeina käyvät liikenneministeriön nestekaasukäyttöisten ajoneuvojen tarkastuksesta antamat säädökset.

Käyttöönotto/käyttö

– Kaasunotto on sallittua ainoastaan yhdestä kaasupullosta. Mikäli kaasunottoon käytetään yhtäaikaisesti useampia pulloja, nestekaasua saattaa virrata pullosta toiseen. Tällöin täyttyneen kaasupullon paine saattaa kohota yli sallitun määrän kun pullon venttiili myöhemmin suljetaan.
– Täysi kaasupullo on oikeassa asennossa, kun pullon merkintä näyttää "ylös".

Kaasupullon vaihto on suoritettava varoen. Kaasupulloa asennettaessa tai irrotettaessa on kaasupullon venttiilin kaasunpoistoistukat tiivistettävä kiristämällä sulkumutteri jakoavaimen avulla.

– Vuotavaa kaasupulloa ei saa käyttää uudelleen. Vuotavat kaasupullot on puhallettava kaikkien säädösten ja ohjeiden mukaisesti ulkotiloissa tyhjäksi ja merkittävä vuotaviksi. Vioittuneen kaasupullon toimitus- tai noutovaiheessa on kaasupullon vuokraajalle, myyjälle tai heidän edustajilleen ilmoitettava mahdollisesta viasta välittömästi kirjallisesti.
– Ennen kaasupullon liittämistä on tarkistettava, että pullon liittimet ovat toimintakunnossa.
– Pullon liittämisen jälkeen liitoskappaleiden tiiviys on tarkistettava vaahtoa muodostavan nesteen avulla.
– Venttiilit on avattava hitaasti. Pulloa ei saa avata tai sulkea lyömällä työkaluilla.
– Nestekaasupalon saa sammuttaa ainoastaan kuivalla hiilihapposammuttimella tai hiilihappokaasusammuttimella.
– Koko nestekaasujärjestelmän toimintaa ja varsinkin sen tiiviyttä on tarkasteltava jatkuvasti. Ajoneuvon käyttö vuotavan kaasulaitteiston kanssa on kielletty.
– Kaasupullon venttiili on suljettava ennen putki- tai letkuliitoksen avaamista. Pullon liitosmutteri on avattava hitaasti ja aluksi vain hieman, jotta letkussa oleva paineenalainen kaasu poistuu hitaasti.
– Mikäli kaasua täytetään suuresta kaasusäiliöstä, on noudatettava kaasun toimittavan yrityksen antamia ohjeita ja säännöksiä.

⚠ ***Vaara***

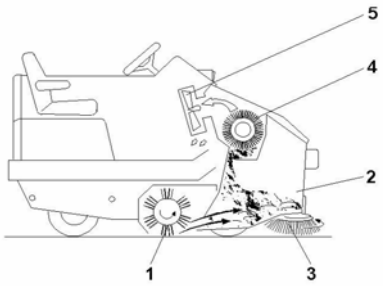
Loukkaantumisvaara!

– *Nestemäisessä muodossa nestekaasu aiheuttaa paljaalle iholle paleltumisvammoja.*
– *Kaasupullon irrottamisen jälkeen lukkomutteri on kierrettävä pullon liitäntäkierteisiin kiinni.*
– *Käytä tiiviyden tarkistamiseen saippuavettä tai muuta vaahtoa muodostavaa ainetta. Nestekaasulaitteiston läheisyydessä ei saa käyttää avotulta.*
– *Laitteiston yksittäisten osien vaihdon yhdessä on noudatettava valmistajan antamia asennusohjeita. Osien vaihdon yhteydessä on suljettava pullonventtiili sekä pääsulkuventtiili.*
– *Nestekaasuajoneuvojen sähkölaitteiston kuntoa on valvottava jatkuvasti. Kipinä saattaa aiheuttaa räjähdyksen kaasuvuodon yhteydessä.*
– *Jos nestekaasuajoneuvo on seisonut pidempään, on ajoneuvon säilytystila ja sen sähkölaitteisto perusteellisesti tuuletettava.*
– *Kaasupullojen tai nestekaasulaitteistojen käytön yhteydessä tapahtuvat onnettomuudet on ilmoitettava ammattijärjestöön ja vastaavalle valvontaviranomaiselle. Vahingoittuneet osat on säilytettävä onnettomuustutkinnan loppuun suorittamiseen saakka.*

Säilytys- ja varastotiloissa sekä korjaamoissa

– Käyttö- tai nestekaasujen varastointi on tapahduttava asiaan kuuluvien ja kulloinkin voimassa olevien lakien, säädösten ja ohjeiden mukaisesti.
– Kaasupulloja on säilytettävä pystyasennossa. Tupakointi ja avotulen käyttö on kielletty kaasupullojen sijoituspaikalla ja korjauksen aikana. Ulkona säilytettävät kaasupullot on säilytettävä sellaisessa paikassa, johon on pääsy asiaankuulumattomilta estetty. Tyhjiä pulloja on säilytettävä suljettuna.
– Pullon- ja pääsulkuventtiilit on suljettava välittömästi, kun ajoneuvo pysäköidään seisonta-ajaksi.
– Nestekaasuajoneuvojen säilytys- ja korjaamotiloja koskevat rakennusviranomaisten säätämät määräykset.
– Kaasupullot on säilytettävä asennus- ja korjaamotiloista eristetyissä tiloissa (katso kaasupullojen säilytyksestä annetut määräykset).
– Tiloissa käytettävät sähköiset käsilamput on varustettava suljetulla, tiivistetyllä kuvulla sekä vankalla suojakorilla.
– Korjaamotöiden yhteydessä pullon- ja pääsulkuventtiilit on suljettava ja käyttökaasupullot on suojattava lämpövaikutukselta.
– Vastuussa olevan henkilön on ennen taukoa tai ennen käytön lopettamista tarkistettava, että kaikki venttiilit ja erityisesti pullonventtiili on suljettuna. Tulitöitä, erityisesti hitsaus- ja leikkuutöitä, ei saa suorittaa käyttökaasupullojen läheisyydessä. Käyttökaasupulloja ei saa säilyttää korjaamoissa edes pullon ollessa tyhjä.
– Säilytys- ja varastotilojen sekä korjaamoiden on oltava hyvin ilmastoituja. Ilmastoinnissa on huomioitavaa, että nestekaasu on raskaampaa kuin ilma. Kaasu kerääntyy lattialle, korjaamomonttuihin tai muihin lattiasyvennyksiin ja se voi muodostaa räjähdysalttiin kaasu/ilma-seoksen.

Toiminto



Lakaisukone toimii sisäänheittoperiaatteella.

– Pyörivä lakaisutela (1) heittää lian suoraan roskasäiliöön (2).
– Sivuharja (3) puhdistaa lakaisupinnan nurkat ja reunat ja siirtää lian lakaisutelan kulkuradalle.
– Imupuhallin (5) imee hienopölyn pölysuodattimeen (4).

Tarkoituksenmukainen käyttö

Käytä laitetta ainoastaan tämän käyttöohjeen tietojen mukaisesti.

➔ Ennen lailleen käyttöä on tarkistettava yhdessä toimintalaitteiden kanssa, että se on asianmukaisessa kunnossa ja käyttöturvallisuus on taattu. Jos kunto ei ole moitteeton, laitteen ja varusteiden käyttö ei ole sallittua.

– Tämä lakaisukone on tarkoitettu ulkoalueen likaantuneiden pintojen lakaisemiseen.
– Vain KMR 1700 LPG: Tämä lakaisukone on tarkoitettu sisätilojen likaantuneiden pintojen lakaisemiseen, mikäli tilojen ilmastointi on riittävä.
– Laitetta ei saa käyttää suljetuissa tiloissa.
– Päälläistuttavat koneet eivät ole hyväksytty tieliikenteeseen. Kysy myyntiedustajalta tieliikennehyväksyntään tarvittavaa muunnossarjaa.
– Laitetta voi käyttää julkiseen tieliikenteeseen vain julkisen katsastuskonttorin ennalta tekemän yksittäishyväksynnän jälkeen.
– Laite ei sovellu terveydelle haitallisten pölyjen imemiseen.

– Laitetta ei saa muuttaa.
– Älä koskaan lakaise/ime räjähdysherkkiä nesteitä, palavia kaasuja sekä laimentamattomia happoja tai liuottimia! Niihin kuuluvat bensiini, väriohennusaineet, tai polttoöljy, jotka voivat muodostaa räjähdysherkkiä höyryjä tai seoksia pyörrevirtauksen seurauksena imuilman kanssa, lisäksi asetoni, laimentamattomat hapot ja liuottimet, koska ne syövyttävät laitteessa käytettyjä materiaaleja.
– Älä lakaise/ime mitään palavaa tai hehkuvaa.
– Laite soveltuu vain käyttöohjeessa mainittuja päällysteitä varten.
– Ajo on sallittu vain yrittäjän tai hänen valtuutettunsa koneen käyttöön vapaaksi annetuilla pinnoilla.
– Oleskelu vaara-alueella on kielletty. Käyttö räjähdysalttiissa tiloissa on kielletty.
– Yleensä pätee: Pidä helposti syttyvät aineet kaukana laitteesta (räjähdys-/tulipalovaara).

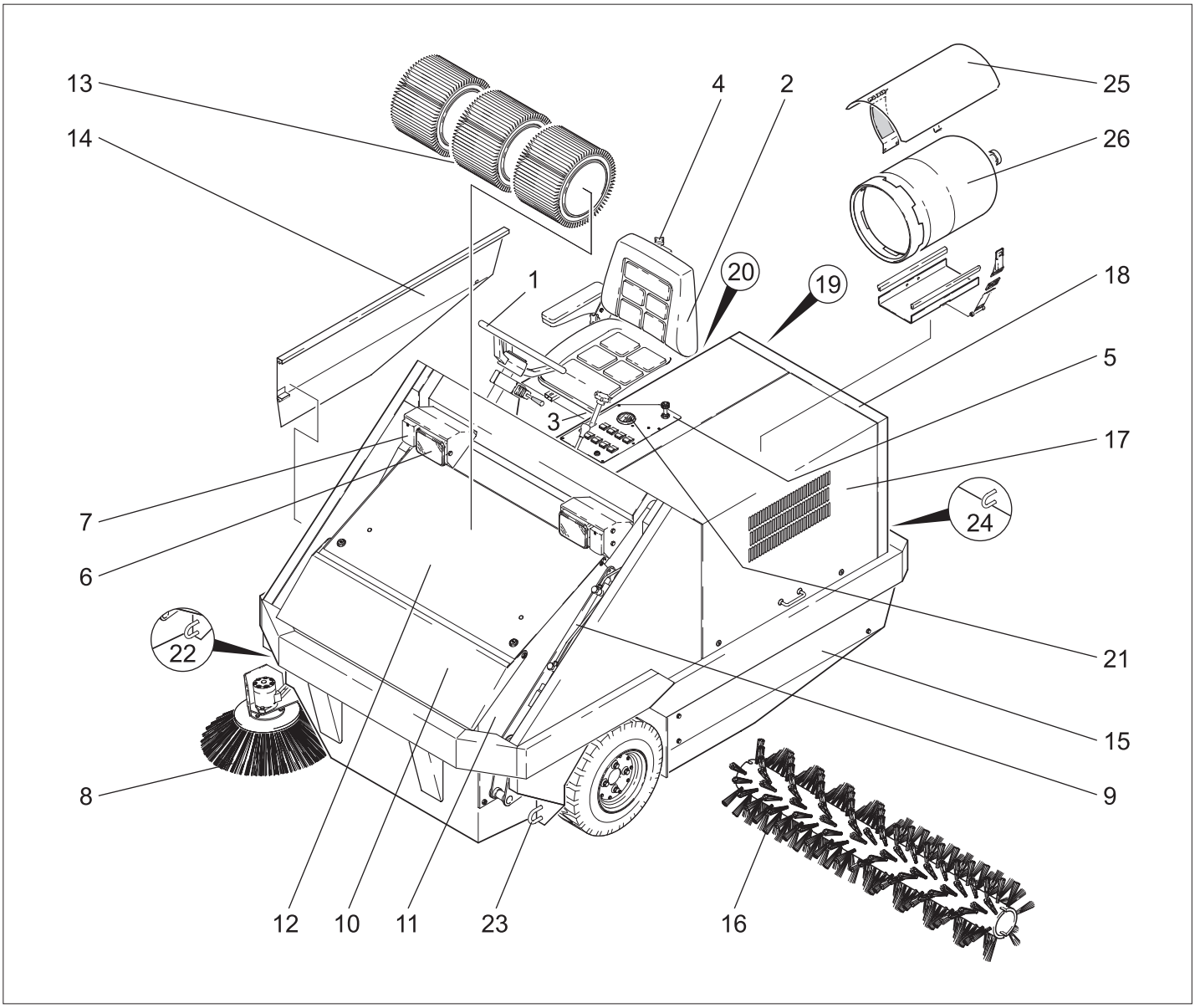
Sopivat päällysteet

– Asfaltti
– Teollisuuslattia
– Pinnoittamaton lattia
– Betoni
– Kivilaatta

Ympäristönsuojelu

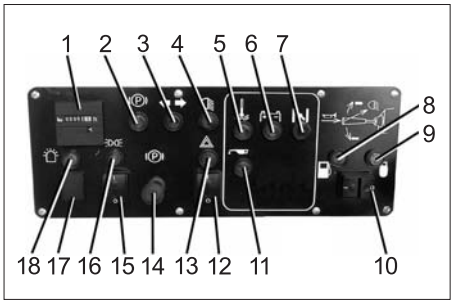
	Pakkausmateriaalit ovat kierrätettäviä. Älä käsittelee pakkauksia kotitalousjätteenä, vaan toimita ne jätteiden kierrätykseen.
	Käytetyt laitteet sisältävät arvokkaita kierrätettäviä materiaaleja, jotka tulisi toimittaa kierrätykseen. Paristoja, öljyjä ja samankaltaisia aineita ei saa päästää ympäristöön. Tästä syystä toimita kuluneet laitteet asianmukaisiin keräyspisteisiin.

Ohjaus- ja toimintaelementit

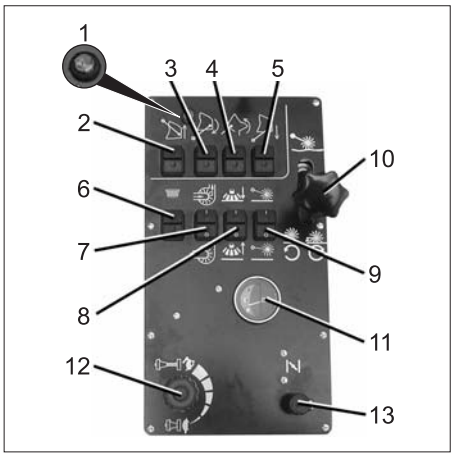


1 Ohjauspyörä
2 Istuin (istuinkontaktikytkimellä)
3 Istuimen säätövipu
4 Käsipyörä (istuimen jousituskovuuden säätöön)
5 Ohjauspaneeli
6 Valaistus
7 Suuntavilkku
8 Sivuharjat
9 Tyhjennys
10 Roskasäiliön tyhjennysluukku
11 Roskasäiliö
12 Pölysuodattimen suojakansi
13 Pölysuodatin
14 Sivuverhoilu, oikea
15 Sivuverhoilu, vasen
16 Lakaisutela
17 Moottoripeite
18 Taaimmainen moottoripeite
19 Sulakkeet
20 Tankki
21 Polttoainemäärän näyttö (bensiinikäyttö)
22 Kuljetussilmukka, edessä oikealla
23 Kuljetussilmukka, edessä vasemmalla
24 Kuljetussilmukka, takana
25 Kaasupullon pidin
26 Kaasupullo

Ohjauspaneeli

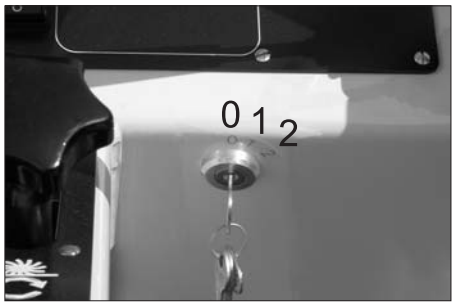


1 Käyttötuntilaskin
2 Pysäköintijarrun merkkivalo
3 Ajosuunnan näyttö
4 Lähivalon merkkivalo
5 Jäähdytysveden lämpötila
6 Akkujännitteen merkkivalo
7 Rikastimen merkkivalo (kylmäkäynnistys)
8 Bensiinikäytön merkkivalo
9 Kaasukäytön merkkivalo
10 Vaihtokytkin bensiinikäyttö/kaasukäyttö
11 Öljynpaineen merkkivalo
12 Varoitusvilkkulaitteen päälle-/poiskytkeminen
13 Varoitustusvilkkulaitteen merkkivalo
14 Seisontajarrun lukitus/vapautus
15 Lähivalon päälle- / poiskytkentä
16 Pysäköintivalon merkkivalo
17 Pyörivä varoitusvalo (lisävaruste)
18 Pyörivän varoitusvalon merkkivalo



1 Roskasäiliön valvontavalo
2 Roskasäiliön nosto
3 Roskasäiliön kääntö ulos
4 Roskasäiliön kääntö sisään.
5 Roskasäiliön lasku alas
6 Pölysuodattimen puhdistus
7 Imupuhaltimen käynnistys/sammutus
8 Sivuharjan nosto/lasku ja käyttöönotto
9 Lakaisutelan nosto/lasku ja käyttöönotto
10 Lakaisutelan lukitus käyttötilaan "kiinteä korkeus" tai "uiva korkeus"
Lakaisutelan kosketuspinnan suurennus/pienennys
11 Polttoainemäärän näyttö (bensiinikäyttö)
12 Moottorin kierrosluvunsäätö
13 Rikastin (kylmäkäynnistys)

Virtalukko

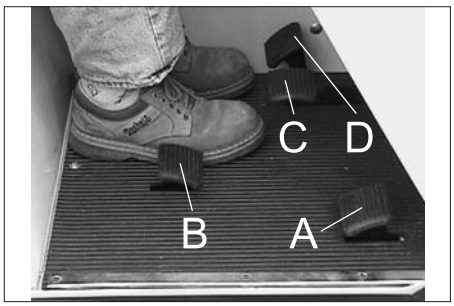


– Asento 0: Moottorin sammutus
– Asento 1: Sytytys päällä
– Asento 2: Moottorin käynnistys

Suuntavilkku/kaukovalo/äänimerkki

– Suuntavilkku vasen: Paina vipu alas
– Suuntavilkku oikea: Paina vipu ylös
– Kaukovalo päälle: Vedä vipua itseesi päin
– Äänimerkin antaminen: Paina vipua sisään

Polkimet



A Ajopoljin "eteenpäin"
B Ajopoljin "taaksepäin"
C Jarrupoljin
D Poljin "lakaisutelan lakaisupaineen suurennus" (vain käyttötilassa "uiva korkeus")

Ennen käyttöönottoa

Seisontajarrun lukitus/vapautus

➔ Paina jarrupoljinta ja pidä painettuna.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Seisontajarrun vapautus, pidä tällöin jarrupoljin painettuna.

Purkaminen lavalta

Ohje

Laite on kiinnitetty kiristyshihnoilla, köysillä tai ketjuilla lavaan turvallisen kuljetuksen varmistamiseksi.

Menettele lavalta purkamisessa seuraavasti:

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Poista kiristyshihnat, köydet tai ketjut kuljetussilmukoista.

➔ Lyö pyörien varmistamiseen käytetyt jarrupalat irti ja aja laite sopivaa rampia (kuormitettavuus min. 2 t) pitkin alas kuljetusajoneuvosta.

Laitetta voidaan liikuttaa kahdella tavalla:
(1) Laitteen työntäminen (katso Lakaisukoneen liikuttaminen ilman omaa käyttöä).
(2) Laitteen ajaminen (katso Lakaisukoneen liikuttaminen omalla käytöllä).

Lakaisukoneen liikuttaminen ilman omaa käyttöä

➔ Avaa moottoripeite.

➔ Käännä hydraulipumpun vapaakäyntivipua kiertämällä 90° (poikittain ajosuuntaan).

Ohje

Älä liikuta lakaisukonetta ilman omaa käyttöä pitempiä matkoja, äläkä nopeammin kuin 10 km/h.

Lakaisukoneen liikuttaminen omalla käytöllä

➔ Käännä hydraulipumpun vapaakäyntivipua kiertämällä 90° (ajosuuntaan).

Käyttöönotto

Yleisiä ohjeita

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Vedä virta-avain pois.

➔ Lukitse seisontajarru.

Tankkaus

⚠ ***Vaara***

Räjähdysvaara!

– *Laitteessa saa käyttää ainoastaan käyttöohjeessa ilmoitettua polttoainetta.*
– *Älä tankkaa suljetuissa tiloissa.*
– *Tupakointi ja avotulen käyttö ovat kiellettyjä.*
– *Varo, että polttoainetta ei pääse kuumille pinnoille.*

➔ Tarkasta polttoaineen määrä polttoainemittarista.

➔ Sammuta moottori.

➔ Avaa taaimmainen moottoripeite.

➔ Avaa polttoainesäiliön kansi.

➔ Tankkaa lyijytöntä normaalibensiiniä.

➔ Tankkaa maksimissaan 1 cm alle täyttöaukon kaulan, koska polttoaine laajenee lämmetessään.

➔ Pyyhi ylivuotanut polttoaine pois ja sulje polttoainesäiliön kansi.

Tarkastus- ja huoltotyöt

➔ Tarkasta moottorin öljytaso.

➔ Tarkasta ja huolla vesijäähdytin.

➔ Tarkasta kaasujohdot.

➔ Tarkasta lakaisutela.

➔ Tarkasta renkaiden ilmanpaine.

➔ Säädä kuljettajan istuin

➔ Puhdista pölysuodatin.

Ohje

Ohjeet, katso luku Hoito ja huolto.

Käyttö

Kuljettajan istuimen säätö

➔ Vedä istuimen säätövipu ulos.

➔ Siirrä istuin, päästä vipu irti ja lukitse.

➔ Tarkasta liikuttamalla istuinta eteen- ja taaksepäin, että se on lukittu.

Istuimen jousituksen kovuus säädetään käsipyörällä.

➔ Kierrä käsipyörää.

– Myötäpäivään: jousitus kovenee
– Vastapäivään: jousitus pehmenee

➔ Säädä selkänojan kallistus.

Moottorin kierrosluvun säätö

Karkeasäätö

➔ Paina nuppia.

– Ulosvedettynä: maks. kierrosluku
– Sisääntyönnettynä: min. kierrosluku

Hienosäätö

➔ Kierrä nuppia.

– Myötäpäivään: min. kierrosluku
– Vastapäivään: maks. kierrosluku

Sivuharjojen kierrosluvun säätö

➔ Kierrä nuppia.

– Myötäpäivään: Sivuharjan kierrosluku pienenee
– Vastapäivään: Sivuharjan kierrosluku suurenee

Vaihto ajokäyttö/lakaisukäyttö

A Vain ajokäyttö
B Lakaisukäyttö ja ajokäyttö

Roskasäiliön tyhjennysluukun avaaminen/sulkeminen

➔ Roskasäiliön tyhjennysluukun avaus ja lukitus.

➔ Roskasäiliön tyhjennysluukun nosto ja sulkeminen.

Laitteen käynnistys

Ohje

Laite on varustettu istuimen kosketuskontaktikytkimella. Poistuttaessa kuljettajan istuimelta laite kytketään pois päältä.

➔ Mene istumaan kuljettajan istuimelle.
➔ Ajopolkimet nolla.asennossa.
➔ Lukitse seisontajarru.
➔ Vedä moottorin kierrosluvun säätövipu 1/3 verran ulos.

Ohje

Älä koskaan käytä käynnistintä pitempään kuin 10 sekuntia. Ennen käynnistimen uudelleenkäyttämistä odota vähintään 10 sekuntia.

Koneen käynnistys bensiinikäytössä

➔ Vaihda bensiinikäytölle
➔ Vedä ryyppy ulos.
➔ Laita käynnistysavain käynnistyslukkoon.
➔ Käännä virta-avain asentoon „II“.
➔ Kun laite on käynnistetty, päästä virta-avain irti.

Koneen käynnistys kaasukäytössä

➔ Aseta kaasupullo siten, että liitin alapuolella (nestemäisen kaasun otto).
➔ Sulje sankatulppa.
➔ Asenna lukitustappi.

➔ Kiinnitä kaasuletku hattumutterilla (avainkoko 30 mm).

Ohje

Liitännässä on vasen kierteytys.

➔ Avaa kaasupullon venttiili.

➔ Vaihda kaasukäytölle
➔ Laita käynnistysavain käynnistyslukkoon.
➔ Käännä virta-avain asentoon „II“.
➔ Kun laite on käynnistetty, päästä virta-avain irti.

Ohje

Avaa kaasupullon venttiili ja, ennen vaihtamista bensiinikäytöstä kaasukäytölle moottorin käydessä, säädä moottori käyttökierrosluvulle.

Laitteen ajaminen

➔ Nosta lakaisutela.
➔ Nosta sivuharjat ylös.
➔ Vedä moottorin kierrosluvun säätövipu kokonaan ulos.
➔ Paina jarrupoljinta ja pidä painettuna.
➔ Irrota seisontajarru.

Ajaminen eteenpäin

➔ Paina hitaasti ajopoljinta "eteenpäin".

Ajaminen taaksepäin

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Ohikulkijoita ei saa vaarantaa peruutettaessa, käytä tarvittaessa avustajaa.

➔ Paina hitaasti ajopoljinta "taaksepäin".

Ohje

Ajaminen

– Ajonopeus on säädettävissä portaattomasti ajopolkimilla.
– Vältä polkimen äkkinäistä painamista, koska hydraulilaitteisto voi vaurioitua.
– Tehon alentuessa nousuissa on ajopoljinta päästettävä hieman ylöspäin.

Jarrutus

➔ Päästä ajopoljin vapaaksi, laite jarruttaa itsenäisesti ja pysähtyy.

Ohje

Jarrutusvaikutusta voi tehostaa painamalla jarrupoljinta.

Ajaminen esteiden yli

Ajaminen enintään 70 mm korkuisten kiinteiden esteiden yli:

➔ aja hitaasti ja varovasti eteenpäin yli.

Ajaminen yli 70 mm korkeiden kiinteiden esteiden yli:

➔ ajo esteiden yli on sallittu vain sopivan rampin avulla.

Lakaisukäyttö

⚠ ***Varoitus***

Älä lakaise pakkausnauhoja, lankoja tai muuta sellaista sisään, tämä voi johtaa lakaisumekaniikan vaurioitumiseen.

Ohje

Jotta saavutettaisiin optimaalinen puhdistustulos, ajonopeus sovellettava tilanteeseen.

Ohje

Roskasäiliö on tyhjennettävä käytön aikana säännöllisin välein.

Ohje

Pölysuodatin on puhdistettava käytön aikana säännöllisin väliajoin.

– Jos roskasäiliön tyhjennysluukkua pidetään auki, se voi johtaa pölyn muodostumiseen.
– Maks. 70 mm:n korkeita kappaleita (esim. tölkit jne.) voidaan lakaista sisään, suuremmat esineet on nostettava suoraan roskasäiliöön.

Tasaisten pintojen lakaisu
Lukitse lakaisutela käyttötilaan "kiinteä korkeus".

➔ Paina nuppi alas ja taaksepäin.

Epätasaisten pintojen lakaisu
Lukitse lakaisutela käyttötilaan "uiva korkeus".

➔ Paina nuppi alas ja eteenpäin.

Tässä käyttötilassa lakaisutelan lakaisupainetta voidaan suurentaa seuraavasti:

➔ Paina samanaikaisesti ajopoljinta "eteenpäin" ja poljinta "suurenna lakaisutelan lakaisupainetta".

Kuivan pohjan lakaiseminen

➔ Laske pintapuhdistuksessa vain lakaisutela.

➔ Laske sivureunoja puhdistettaessa sivuharja.

➔ Jos lakaistaessa muodostuu pölyä, käynnistä pölynimurointi.

Kostean tai märän pohjan lakaiseminen

➔ Sammuta imupuhallin pölysuodattimen kostumisen estämiseksi.

Roskasäiliön tyhjennys

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Tyhjennysvaiheen aikana roskasäiliön kippaussalueella ei saa oleskella henkilöitä eikä eläimiä.

⚠ ***Vaara***

Puristumisvaara! Älä koskaan tartu tyhjennysmekaniikan tangostoon. Älä oleskele nostetun astian alla.

⚠ ***Vaara***

Kaatumisvaara! Pysäytä laite tyhjennysvaiheen aikana tasaiselle pinnalle.

➔ Pysäytä laite.

➔ Nosta lakaisutela.

➔ Nosta sivuharjat ylös.

➔ Pysäytä imupuhallin.

➔ Nosta roskasäiliö.

➔ Aja hitaasti roskien koontisäiliölle.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Kallista roskasäiliö ulospäin.

Ohje

Vihreä merkkivalo osoittaa, milloinka roskasäilö voidaan kallistaa ulos.

➔ Käännä roskasäiliö sisään päätyasentoon asti.

➔ Irrota seisontajarru.

➔ Aja hitaasti pois koontisäiliön luota.

➔ Laske roskasäiliö alas päätyasentoon asti.

Laitteen kytkeminen pois päältä

➔ Työnnä moottorin kierrosluvun säätövipu kokonaan sisään.

➔ Paina jarrupoljinta ja pidä painettuna.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Nosta lakaisutela.

➔ Nosta sivuharjat ylös.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

Ohje

Laitteen pysäyttämisen jälkeen puhdistetaan pölynsuodatinta automaattisesti n. 10 sekunnin ajan.

Kuljetus

⚠ ***Varoitus***

Kone on varmistettava kuljetuksen ajaksi siirtymisen estmiseksi.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Varmista laite kuljetussilmukoista kiristyshihnoilla, köysillä tai ketjuilla.

➔ Varmista laite renkaiden kohdalta kiiloilla.

Seisonta-aika

Jos lakaisukonetta ei käytetä pitempään aikaa, on huomioitava seuraavat kohdat:

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Nosta sivuharja ja lakaisutela ylös, jotta harjakset eivät vahingoitu.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Varmista, että lakaisukone pysyy paikoillaan.

➔ Tankkaa polttoainesäiliöt täyteen ja sulje polttoainehana.

➔ Sulje kaasupullon venttiili.

➔ Vaihda moottoriöljy uuteen.

➔ Jos odotettavissa on pakkasta, päästä jäähdytysvesi pois tai tarkasta, onko jäähdytysvedessä tarpeeksi jäätymisenestoainetta.

➔ Kierrä sytytystulpat ulos ja lisää n. 3 cm^3 öljyä sytytystulppareikiin. Anna moottorin kiertää ilman sytytystulppia useampi kierros. Kierrä sytytystulpat paikalleen.

➔ Puhdista lakaisukone sisä- ja ulkopuolelta.

➔ Lataa akku ja irrota jarrukengät.

Hoito ja huolto

Yleisiä ohjeita

– Laitteen korjaustöitä saa suorittaa vain valtuutetut asiakaspalvelupisteet tai kyseisen alan ammattihenkilöt, jotka tuntevat voimassaolevat turvallisuussäädökset.

– Siirrettävien, ammattikäyttöön tarkoitettujen laitteiden käytössä on noudatettava laitteita koskevia turvallisuusmääräyksiä.

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Lukitse seisontajarru.

Puhdistaminen

⚠ ***Varoitus***

Vaurioitumisvaara! Laitteen puhdistukseen ei saa käyttää vesiletkua tai korkeapainepesuria (oikosulkuvaara tai muu vaurioitumisvaara).

Laitteen sisäpuhdistus

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Käytä pölynsuojamaskia ja suojalaseja.

➔ Puhdista laite liinalla.

➔ Puhalla laite puhtaaksi paineilmalla.

Laitteen ulkoinen puhdistus

➔ Puhdista laite kostealla, miedolla pesulipeällä kostutetulla liinalla.

Ohje

Älä käytä aggressiivisia puhdistusaineita.

Huoltovälit

Ohje

Käyttötuntilaskuri osoittaa huoltovälien ajankohdan.

Asiakkaan suorittama huolto
Päivittäinen huolto:

➔ Tarkasta moottorin öljytaso.

➔ Tarkasta jäähdytysveden määrä.

➔ Tarkasta renkaiden ilmanpaine.

➔ Tarkasta, ovatko lakaisutela ja sivuharja kuluneita ja onko niihin takertunut nauhoja.

➔ Tarkasta kaasuletkut ja johtoliitokset.

➔ Tarkasta ja puhdista tarvittaessa kaasupullon liittimessä oleva kaasusuodatin (jokaisen kaasupullonvaihdon yhteydessä).

Viikoittainen huolto:

➔ Puhdista vesijäähdytin.

➔ Tarkasta hydrauliöljyn määrä.

➔ Tarkasta bensiini- ja kaasujohtojärjestelmien tiiviys.

Huolto 100 käyttötunnin välein tai vuosittain:

➔ Tarkasta bensiini- ja kaasujohtojärjestelmien tiiviys.
➔ Vaihda moottoriöljy uuteen.
➔ Vaihda öljynsuodatinpatruuna.
➔ Voitele laakerit ja sylinterit.
➔ Tarkasta kiilahihnojen kireys.
➔ Tarkasta akun happotaso.
➔ Puhdista polttoainesuodatin.
➔ Tarkasta polttoaineletku ja letkunkiristimet.
➔ Puhdista ilmansuodatinelementit.
➔ Tarkasta hydrauliikkalaitteisto.

Huolto 200 käyttötunnin välein tai puolivuosittain:

➔ Tarkasta jäähdyttimen letkut ja kiristysliittimet.

Huolto kulumisen jälkeen:

➔ Vaihda tiivistyslistat uusiin.
➔ Vaihda lakaisutela uuteen.
➔ Vaihda sivuharja uuteen.

Ohje

Kuvaus katso luku Huoltotyöt.

Noutata huoltovihon 5.950-552 ohjeita!

Ohje

Kaikki asiakkaan tehtäviin kuuluvat huolto- ja ylläpitotyöt on annettava koulutetun ammattihenkilön tehtäväksi. Tarvittaessa voidaan käyttää Kärcher-myyntiliikkeen huoltopalveluja.

Asiakaspalvelun suorittama huolto

Huolto 20 käyttötunnin jälkeen:

➔ Ensimmäisen tarkastuksen suoritus.
– Huolto 400 käyttötunnin välein tai puolivuosittain
– Huolto 1200 käyttötunnin välein

Ohje

Takuun voimassaolo edellyttää, että valtuutettu Kärcher -asiakaspalvelu suorittaa kaikki takuuaikana ajankohtaiset huoltotyöt huoltokirjan mukaan.

Huoltotoimenpiteet

Esivalmistelu:

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.
➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.
➔ Lukitse seisontajarru.

Yleiset turvaohjeet

– Älä koskaan polta savuketta kaasujärjestelmää korjattaessa!
➔ Irrota kaapeli akun miinus-navasta, jotta kipinöinti ja koneen käynnistäminen epähuomiossa on estettynä.
➔ Sulje bensiinitankin tai kaasupullon venttiili ennen, kuin johtoja tai osia poistetaan.
➔ Puhdista kaasujäämät paineilmalla moottoritilasta ennen moottorin käynnistämistä.

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara! Käytä aina varmistustankoa, kun roskasäiliö on nostettuna.

➔ Poista varmistinpuikko ja ota varmistustanko pitimestään.

➔ Aseta varmistustanko varmistusasentoon korkeatyhjennystä tehtäessä.

	Huolehdi, ettei moottoriöljyä, polttoöljyä, dieseliä tai bensiiniä pääse valumaan luontoon. Suojaa pohja ja hävitä jäteöljy ympäristöystävällisesti.

Akkua koskevat turvaohjeet

Huomioi akkujen käsittelyssä ehdottomasti seuraavat varoitukset:

	Huomioi ohjeet, jotka ovat akun päällä, käyttöohjeessa ja ajoneuvon käyttöohjeessa!
	Käytä silmäsuojusta!
	Pidä lapset loitolla haposta ja akuista!
	Räjähdysvaara!
	Avotuli, kipinät ja tupakointi kielletty!
	Syöpymisvaara!
	Ensiapu!

	Varoitus!
	Hävittäminen!
Pb	*Älä heitä akkua jäteastiaan!*

⚠ Vaara

Räjähdysvaara! Älä laita työkaluja tai vastaavia akun päälle, ts. ei napojen eikä kennoliitosten päälle.

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara! Elä päästä koskaan haavoja kosketukseen lyijyn kanssa. Puhdista aina kädet lopetettuasi akkuun kohdistuvat työt.

⚠ Vaara

Palo- ja räjähdysvaara!

– *Tupakointi ja avotulen käyttö ovat kiellettyjä.*
– *Tilojen, joissa akkuja ladataan, on oltava kunnolla läpituuletetut, koska akkuja ladattaessa kehittyy räjähtäviä kaasuja.*

⚠ Vaara

Syöpymisvaara!

– *Huuhtele happoruiskeet silmistä tai iholta runsaalla puhtaalla vedellä.*
– *Mene sen jälkeen välittömästi lääkärin hoidettavaksi.*
– *Pese happoruiskeen saaneet vaatteet vedellä.*

Akun asennus ja liitäntä

➔ Aseta akku jalustaan.
➔ Ruuvaa jalusta kiinni akun pohjaan.
➔ Liitä napaliitin (punainen kaapeli) plusnapaan (+).
➔ Liitä napaliitin miinusnapaan (-).

Ohje

Irrotettaessa akkua on huomioitava, että ensin irrotetaan miinusnapakaapeli. Tarkasta, että akun navat ja napaliittimet on suojattu riittävästi napasuojarasvalla.

Tarkasta ja korjaa akun nestetaso.

⚠ Varoitus

Tarkasta säännöllisesti hapolla täytettyjen akkujen nestetaso.

– Täyteenladatun akun akkuhapon ominaispainon tulee 20 °C lämpötilassa olla 1,28 kg/l.

– Osittain purkautuneen akun akkuhapon ominaipaino on välillä 1,00 - 1,28 kg/l.
– Hapon ominaipainon tulee kaikissa kennoissa olla sama.
➔ Kierrä kaikki kennokannet ulos.
➔ Ota joka kennosta näyte happomittarilla.
➔ Happonäyte palautetaan omaan kennoonsa.
➔ Jos nestetaso on liian alhainen, lisää tislattua vettä merkintään asti kennoihin.
➔ Lataa akku.
➔ Kierrä kennokannet sisään.

Akun lataaminen

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Noudata turvallisuusmääräyksiä akkujen käsittelyssä. Noudata latauslaitteen valmistajan käyttöohjetta.

⚠ ***Vaara***

Lataa akkua vain soveltuvalla latauslaitteella.

➔ Kierrä kaikki kennokannet ulos.
➔ Liitä latauslaitteen plusnapakaapeli akun plusnapaliitäntään.
➔ Liitä latauslaitteen miinusnapakaapeli akun miinusnapaliitäntään.
➔ Liitä virtapistoke ja kytke latauslaite päälle.
➔ Lataa akku pienimmällä mahdollisella latausvirralla.

Ohje

Kun akku on ladattu, irroita laturi ensin verkosta ja vasta sitten akusta.

Moottorin öljytason tarkastus ja öljyn lisääminen

⚠ ***Vaara***

Palovammavaara!

➔ Anna moottorin jäähtyä.
➔ Tarkasta moottorin öljytaso aikaisintaan 5 minuuttia moottorin sammuttamisen jälkeen.

➔ Vedä öljynmittatikku ulos.
➔ Pyyhi öljynmittatikku puhtaaksi ja työnnä se taas sisään.
➔ Vedä öljynmittatikku ulos.
➔ Lue öljymäärä.
➔ Työnnä mittatikku jälleen sisään.
– Öljytason on oltava "MIN"- ja "MAX"-merkkien välissä.
– Jos öljyn pinta on „MIN"-merkin alapuolella, moottoriöljyä on lisättävä.
– Älä täytä öljyä yli „MAX"-merkin.

➔ Irroita öljyntäyttöaukon sulkuruuvi.
➔ Lisää moottoriöljyä.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

➔ Sulje öljyntäyttöaukko.
➔ Odota vähintään 5 minuuttia.
➔ Tarkasta moottorin öljytaso.

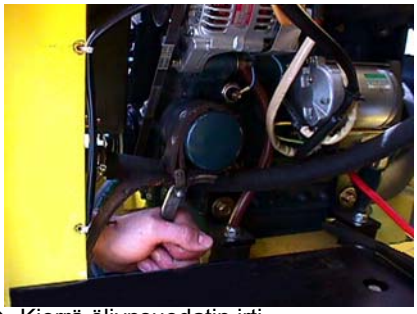
Moottoriöljyn ja öljysuodattimen vaihtaminen.

⚠ ***Vaara***

Kuuman öljyn aiheuttama palovammavaara!

➔ Varaa jäteöljyä varten noin 4 litran vetoinen astia.
➔ Anna moottorin jäähtyä.

➔ Kierrä öljynlaskutulppa ulos.
➔ Irroita öljyntäyttöaukon sulkuruuvi.
➔ Laske öljy ulos.



➔ Kierrä öljynsuodatin irti.
➔ Puhdista vastakappale ja tiivistepinnat.
➔ Sivele uuden öljynsuodattimen tiiviste öljyllä ennen paikoilleen asentamista.
➔ Asenna öljysuodatin paikalleen ja kiristä käsitiukkuuteen.
➔ Kierrä öljynpoistotulppa uuden tiivisteen kanssa paikalleen.

Ohje

Kiristä öljynpoistotulppa momenttiavaimella 25 Nm momenttiin.

➔ Lisää moottoriöljyä.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

➔ Sulje öljyntäyttöaukko.
➔ Anna moottorin käydä n. 10 sekunnin ajan.
➔ Tarkasta moottorin öljytaso.

Hydrauliikkaöljyn määrän tarkastaminen ja hydrauliikkaöljyn lisääminen

➔ Avaa taaimmainen moottoripeite.

➔ Tarkasta hydrauliöljyn määrä oikealla ylhäällä olevasta mittalasista.
– Öljytason on oltava "MIN"- ja "MAX"-merkkien välissä.
– Jos öljyn pinta on „MIN"-merkin alapuolella, hydrauliöljyä on lisättävä.
➔ Poista ajoistuimen lukitus ja vedä istuinta alaspäin.
➔ Poista huoltoluukun kannen 4 ruuvia.

➔ Poista öljyntäyttöaukon tulppa.
➔ Puhdista täyttöalue.
➔ Vedä hydrauliöljyn suodatin ulos.
➔ Lisää hydrauliöljyä.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

➔ Kierrä öljyntäyttöaukon tulppa takaisin paikalleen.
➔ Kiinnitä huoltoluukun kansi 4:llä ruuvilla.
➔ Asenna ajoistuin takaisin paikalleen.
➔ Sulje taaimmainen moottoripeite.

Hydrauliikkalaitteiston tarkastaminen

➔ Tarkasta kaikkien hydrauliikkaletkujen ja liitosten tiiviys.

➔ Lukitse seisontajarru.
➔ Avaa taaimmainen moottoripeite.
➔ Käynnistä moottori.
➔ Tarkasta hydrauliöljyn suodattimen liikaantumisaste.

➔ Jos hydrauliöljyn paluuvirtauspainemittarin viisari on punaisella alueella, hydrauliöljy on puhdistettava tai vaihdettava.

Hydrauliikkalaitteiston huollon saa tehdä vain Kärcher-asiakaspalvelu.

Vesijäähdyttimen tarkastaminen ja huolto.

⚠ ***Vaara***

Palovammavaara kiehuvan veden vuoksi! Anna jäähdyttimen jäähtyä vähintään 20 minuuttia.

➔ Avaa taaimmainen moottoripeite.

➔ Kohota ylempää moottoripeitettä ja vedä se ulos.

➔ Avaa jäähdyttimen painekorkki.

– Jäähdytysnestettä tulee olla täyttöaukon kauluksen alareunaan asti.

– Jäähdytinvedessä ei saa olla enempää kuin 50% jäätymisenestoainetta.

➔ Lisää jäähdytysnestettä täyttöaukon kauluksen alareunaan asti.

➔ Puhdista jäähdytinlamellit.

➔ Tarkasta kaikkien jäähdytinletkujen ja liitosten tiiviys.

➔ Puhdista tuuletin,

Kaasujohtojen tarkastus

Ohje

Tarkastaminen on suoritettava säännöllisesti koulutetun alan ammattilaisen toimesta.

➔ Avaa moottoripeite.

➔ Tarkasta kaasuliitokset, kaasujohdot ja höyrystin vuodonetsintäsprayllä mahdollisten vuotojen varalta.

Ohje

Mikäli vuotokohtia esiintyy, kaasuliitoksissa, kaasujohdoissa ja höyrystimessä esiintyy jäätyneitä tai keltaisia, vaahtomaisia kerrostumia. Kaasulaitteiston huoltotoimet on suoritettava Kärcher-asiakaspalvelun toimesta.

Lakaisutelan tarkastus

➔ Käynnistä moottori.

➔ Nosta roskasäiliö ylös päätyasentoon asti.

➔ Sammuta moottori.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Aseta varmistustanko varmistusasentoon korkeatyhjennystä tehtäessä.

➔ Poista nauhat tai narut lakaisutelasta.

➔ Ota varmistustanko esiin,

➔ Käynnistä moottori.

➔ Laske roskasäiliö alas päätyasentoon asti.

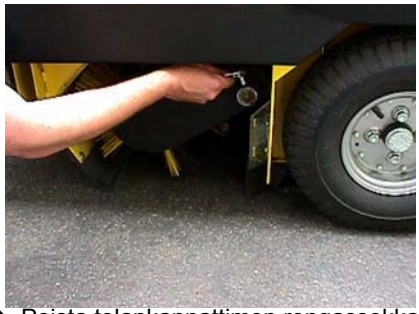
➔ Sammuta moottori.

Lakaisutelan vaihto

➔ Ruuvaa oikean puolen sivuverhoilu irti.

➔ Poista verhoilun rengassokka.

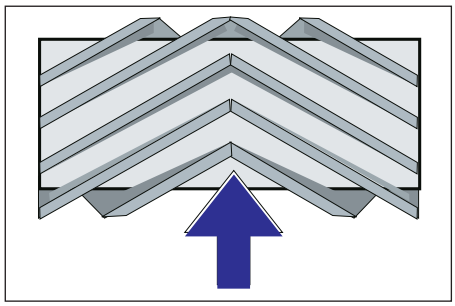
➔ Poista verhous.



➔ Poista telankannattimen rengassokka.

➔ Irrota telankannatin.

➔ Poista lakaisutela.



Lakaisutelan asennuspaikka ajosuuntaan

Ohje

Huomioi uuden lakaisutelan asennuksessa harjassarjan paikka.

➔ Asenna uusi lakaisutela paikalleen. Lakaisutelan urat tulee pistää vastapuolen telankannattimen vääntiö-nokkiin.

➔ Ohjaa telankannattimen nokat lakaisutelan uriin ja työnnä telankannatin paikalleen.

➔ Laita telankannattimen rengassokka reiän lävitse ja käännä rengas lukitusasentoon.

➔ Asenna verhoilu paikalleen.

➔ Laita verhoilun rengassokka reiän lävitse ja käännä rengas lukitusasentoon.

➔ Ruuvaa sivuverhous kiinni.

Ohje

Uuden lakaisutelan asennuksen jälkeen lakaisupeili on säädettävä uudelleen.

Lakaisutelan lakaisupeilin tarkastus ja säätö

➔ Tarkasta renkaiden ilmanpaine.

➔ Pysäytä imupuhallin.

➔ Nosta lakaisutela.

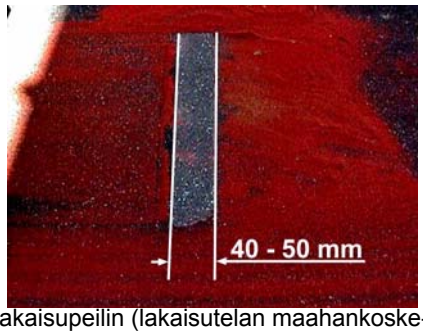
➔ Nosta sivuharjat ylös.

➔ Aja lakaisukone tasaisella ja sileälle pohjalle, joka on selvästi pölyn tai liidun peittämä.

➔ Nosta roskasäiliötä n. 25 cm.

➔ Lukitse lakaisutela käyttötilaan "kiinteä korkeus", laske alas ja anna pyöriä lyhyen aikaa.

➔ Nosta lakaisutela.
➔ Aja laite taaksepäin pois.
➔ Tarkasta lakaisupeili.



Lakaisupeilin (lakaisutelan maahankoskettuspinnan) muoto muodostaa tasaisen suorakulman, joka on 40 - 50 mm leveä.
Lakaisupeilin leveyden säätö:

Ohje

Vain käyttötilassa "kiinteä korkeus".

➔ Kierrä nuppia.
– Myötäpäivään: Lakaisupeili suurenee
– Vastapäivään: Lakaisupeili pienenee

Lakaisupeilin aseman säätö
➔ Ruuvaa vasamman puolen sivuverhoilu irti.

➔ Löysää lakaisutelan ripustuksen kiinnitysruuvit.

➔ Säädä lakaisupeilin asemaa lakaisutelan ripustusta säätämällä.
➔ Kiristä lakaisutelan ripustuksen kiinnitysruuvit.
➔ Tarkasta lakaisupeili.

Sivuharjan lakaisupeilin tarkastus ja säätö
➔ Tarkasta renkaiden ilmanpaine.
➔ Nosta sivuharjat ylös.
➔ Aja lakaisukone tasaisella ja sileälle pohjalle, joka on selvästi pölyn tai liidun peittämä.
➔ Laske sivuharjat alas ja anna niiden pyöriä hetken aikaa.
➔ Nosta sivuharjat ylös.
➔ Aja laite taaksepäin pois.
➔ Tarkasta lakaisupeili.

Lakaisupeilin leveyden tulee olla 40 - 50 cm.

Lakaisupeilin leveyden säätö:
➔ Säädä lakaisupeilin leveyttä harjan vastetta säätämällä.
➔ Tarkasta lakaisupeili.

Renkaiden ilmanpaineen tarkastus
➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.
➔ Liitä ilmanpaineen tarkastuslaite rengasventtiiliin.
➔ Tarkasta ilmanpaine, tarvittaessa korjaa paine.
➔ Eturenkaiden ilmanpaineen on oltava 6 baaria.

Pölysuodattimen puhdistus käsin

Automaattisten, aikaväliin sidettujen, puhdistusten lisäksi suodatin voidaan puhdistaa käsin.
➔ Pysäytä imupuhallin.
➔ Puhdista pölysuodatin.

Pölynsuodattimen vaihto

⚠ ***Vaara***

Ennen pölynsuodattimen vaihtoa on roskasäiliö tyhjennettävä. Käytä pölynsuojamaskia kun työskentelet suodatinjärjestelmässä. Noudata hienopölyjen käsittelyä koskevia turvallisuusmääräyksiä.

➔ Avaa pölysuodattimen suojakansi.
➔ Käynnistä moottori.
➔ Nosta roskasäiliö ylös päätyasentoon asti.
➔ Sammuta moottori.
➔ Lukitse seisontajarru.
➔ Aseta varmistustanko varmistusasentoon korkeatyhjennystä tehtäessä.

➔ Avaa laakeripukin ruuveja, kunnes sitä voidaan kiertää ja vetää ulos.

➔ Vedä laakeripukkia niin pitkälle ulos, kuin on mahdollista.
➔ Poista lamellisuodatin.
➔ Aseta uusi suodatin paikalleen.

➔ Anna vääntiön lukittua käyttöpuolen reikiin.
➔ Työnnä laakeripukki sisään ja kiristä kiinnitysruuvit.
➔ Ota varmistustanko esiin,
➔ Käynnistä moottori.
➔ Laske roskasäiliö alas päätyasentoon asti.
➔ Sammuta moottori.
➔ Sulje pölynsuodattimen suojakansi.

Sivuharjan vaihto
➔ Käynnistä moottori.
➔ Nosta roskasäiliö ylös päätyasentoon asti.
➔ Sammuta moottori.
➔ Lukitse seisontajarru.
➔ Aseta varmistustanko varmistusasentoon korkeatyhjennystä tehtäessä.

➔ Käännä sivuharjaa ulos.

➔ Kierrä sivuharja irti.
➔ Ruuvaa uusi harja paikalleen.
➔ Käännä sivuharja sisään.
➔ Ota varmistustanko esiin,
➔ Käynnistä moottori.
➔ Laske roskasäiliö alas päätyasentoon asti.
➔ Sammuta moottori.
➔ Lukitse seisontajarru.

Ilmansuodattimen vaihto

Ilmansuodatin on vaihdettava, kun valvontanäytttö on punainen.
➔ Avaa moottoripeite.

➔ Purista yhteen ilmasuodatinkotelon kannen lukitsinta.
➔ Poista kansi.

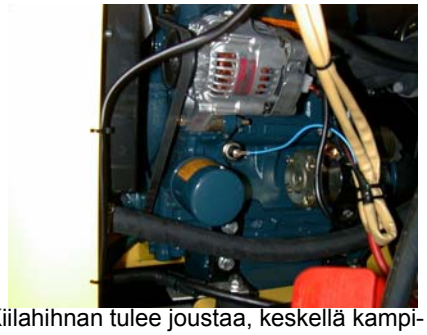
➔ Poista likaantunut suodatin.
➔ Aseta uusi suodatin paikalleen.
➔ Aseta kansi takaisin ilmasuodattinen koteloon.

Ohje

Huomioi kannen oikea asento (merkintä). Kannen lukituksen on napsahdettava kiinni kuuluvasti.

➔ Paina valvontanäytön pohjassa olevaa painiketta, valvontanäytön palauttamiseksi perustilaan.
➔ Sulje moottoripeite.

Tarkasta ja säädä kiilahihnat.



Kiilahihnan tulee joustaa, keskellä kampiakselin ja laturin välissä, n. 7 - 9 mm painettaessa 10 kp:n voimalla.
➔ Säädä kiilahihnan kireyttä muuttamalla laturin asentoa.

Polttoaineen suodatinjärjestelmän vaihto

⚠ ***Vaara***

Räjähdysvaara!
– *Älä tee huoltoa suljetussa tilassa.*
– *Tupakointi ja avotulen käyttö ovat kiellettyjä.*
➔ Sammuta moottori.
➔ Avaa taaimmainen moottoripeite.

➔ Löysää letkunkiristimiä.
➔ Vedä letkut irti.
➔ Uusi esisuodatin (huomioi oikea läpivirtaussuunta).
➔ Tarkasta, että polttoaineletkut ja kiinnitykset ovat tiiviit ja vahingoittumattomat.

Tiivistyslistojen säätö ja vaihto

➔ Ruuvaa sivuverhoukset irti.

■ **Sivuttaiset tiivistyslistat**

➔ Poista tiivistyslistojen kiinnitykset.
➔ Ruuvaa uudet tiivistyslistat kiinni, mutta älä kiristä muttereita vielä.

➔ Laita 5 mm paksuinen alusta listojen alle, etäisyyden säätämiseksi lattiasta.
➔ Suorista tiivistyslistat.
➔ Kiristä tiivistyslistojen kiinnitykset.

■ **Takimmaiset tiivistyslistat**

➔ Poista verhoilun rengassokka.

➔ Poista verhous.

➔ Poista tiivistyslistojen kiinnitykset.
➔ Ruuvaa uudet tiivistyslistat kiinni, mutta älä kiristä muttereita vielä.

➔ Laita 5 mm paksuinen alusta listojen alle, etäisyyden säätämiseksi lattiasta.
➔ Suorista etummainen tiivistyslista.

➔ Säädä taaimmainen tiivistyslista siten, että se on 2 cm etummaisen listan reunan ylitse.
➔ Kiristä tiivistyslistojen kiinnitykset.

■ **Etummaiset tiivistyslistat**

➔ Käynnistä moottori.
➔ Nosta roskasäiliö ylös päätyasentoon asti.
➔ Sammuta moottori.
➔ Lukitse seisontajarru.
➔ Aseta varmistustanko varmistusasentoon korkeatyhjennystä tehtäessä.

➔ Poista tiivistyslistat.
➔ Taita tiivistelistat ja kiinnitä ne kiinnityskiskoon.

■ **Roskasäilön tiivistyslistat**

➔ Vaihda tiivistyslistat.
➔ Ota varmistustanko esiin,
➔ Käynnistä moottori.
➔ Laske roskasäiliö alas päätyasentoon asti.
➔ Sammuta moottori.
➔ Lukitse seisontajarru.

Valonheittimen hehkulampun vaihtaminen

➔ Ruuvaa valonheitin irti.
➔ Poista valonheitin ja vedä pistoke irti.

Ohje

Huomioi pistokkeiden paikat.

➔ Ruuvaa valonheitin auki.
➔ Irrota valonheitinkotelo ja pidä vaakasuorassa, koska lamppuyksikkö ei ole kiinni missään.
➔ Avaa hehkulampun kiinnityskaari lukituksesta ja poista hehkulamppu.
➔ Asenna uusi hehkulamppu.
➔ Kokoa yhteen päinvastaisessa järjestyksessä.

Suuntavilkun hehkulampun vaihto

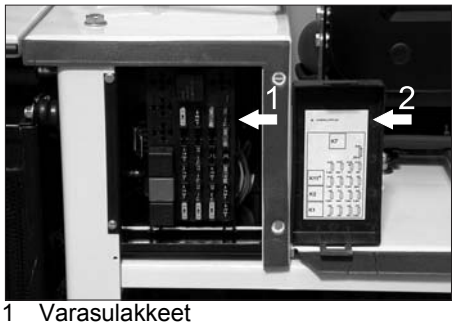
Ohje

Poista suuntavilkun lasi suuntavilkun kotelosta, hehkulampun vahtamisen mahdollistamiseksi.

Sulakkeiden vaihto

➔ Avaa taaimmainen moottoripeite.

➔ Käännä sulakerasia esiin ja avaa se.

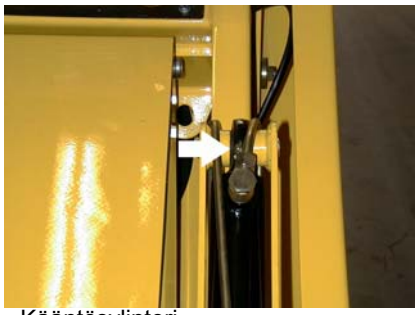


1 Varasulakkeet
2 Sulakkeiden kuvaukset
➔ Vaihda vialliset sulakkeet uusiin.

Ohje

Käytä vain samanarvoisia sulakkeita.

Laakerien ja sylinterien voitelu



– Kääntösylinteri

– Nostosylinteri ja työntötanko
➔ Voitele laakereiden voitelunipat rasvapuristimella.
➔ Päällysta sylinterien kulkupinnat ohuella rasvakerroksella.

Varusteet

Sivuharja kova	6.905-773
Sivuharja terässharjaksilla	6.905-619
Lakaisutela, pehmeä	6.906-135
Lakaisutela, kova	6.906-136
Käyttäjän suojakatos (vaaditaan työturvallisuussyistä johtuen käytettäessä lakaisukonetta korkeiden hyllystöjen alueella)	2.639-192
Lasitettu säänsuojahytti	2.639-148
Puhkeamattomat CSE-renkaat, etuakseli	4.515-042
Vuodonetsintä-spray	6.282-033
Lämmitys	kysyttäessä

Häiriöt

Häiriö	Apu
Laitetta ei voida käynnistää	Mene istumaan kuljettajan istuimelle, tällöin istuimen kosketuskytkin aktivoituu.
	Lataa tai vaihda akku
	Lisää polttoainetta/vaihda kaasupullo
	Vaihda polttoainesuodatin
	Tarkasta polttoaine- tai kaasujohtojärjestelmän liitännät ja yhteydet
	Tarkasta kaasupullon liittimessä olevan kaasusuodattimen likaisuus
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Moottori käy epätasaisesti	Puhdista tai vaihda ilmansuodatin
	Tarkasta polttoaine- tai kaasujohtojärjestelmän liitännät ja yhteydet
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Moottori ylikuumenee	Lisää jäähdytysnestettä
	Huuhtele jäähdytin
	Kiristä kiilahihna
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Moottori käy, mutta kone liikkuu vain hitaasti tai ei ollenkaan	Vapauta seisontajarru
	Käännä ohitusventtiili ajokäyttöön
	Puhdista renkaat tai aja puhdistusliuoksen lävitse
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Viheltävä ääni hydrauliikassa	Täytä hydraulinestettä
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Harjat pyörivät vain hitaasti tai ei ollenkaan	Vaihda lakaisu- ja ajokäytön välillä
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Vähän tai ei ollenkaan imutehoa harjojen alueella	Suodattimien puhdistus
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Laite pölisee	Vaihda lakaisutela
	Puhdista pölysuodatin
	Vaihda suodattimen tiivisteet
	Säädä tai uusi tiivistyslistat
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Lakaisinyksikkö jättää roskia maahan	Tyhjennä roskasäiliö
	Puhdista pölysuodatin
	Vaihda lakaisutela
	Säädä lakaisupeilit
	Vaihda roskasäiliön tiivistenauhat
	Säädä tai uusi tiivistyslistat
	Poista lakaisutelan kiinnijuuttumisen aiheuttaja
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Roskasäiliö ei nouse tai laskeudu	Käännä roskasäiliö kokonaan sisään
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Roskasäiliö kääntyy liian hitaasti tai ei ollenkaan	Tyhjennä roskasäiliö
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Käyntihäiriöitä hydraulisesti liikutelluissa laitteissa	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun

Tekniset tiedot

		KMR 1700 B/LPG
Laitteen tiedot		
Ajonopeus, eteenpäin	km/h	0-10
Ajonopeus, taaksepäin	km/h	0-4
Nousukyky (maks.)	--	11,5°/20%
Pintateho ilman sivuharjaa	m^2/h	10750
Lakaisuteho sivuharjan kanssa	m^2/h	14000
Työleveys ilman sivuharjaa	mm	1075
Työleveys sivuharjan kanssa	mm	1400
Suojatyyppi tippuvedeltä suojattu	--	IPX 3
Moottori		
Tyyppi	--	Kubota DF750
Rakennetyyppi	--	3-sylinterinen nelitahti-bensiinimoottori
Jäähdytystapa	--	Vesijäähdytys
Pyörimissuunta	--	oikealle (ajosuunnassa)
Sylinterin läpimitta	mm	68
Iskunpituus	mm	68
Iskutilavuus	cm^3	740
Öljyn määrä	l	n. 3,25
Käyttökierrosluku	1/min	2700
Ylin kierrosluku	1/min	3600
Tyhjäkäyntikierrosluku	1/min	800-900
Teho maks.	kW/PS	14/19
Suurin vääntömomentti alueella 2400-2900 1/min	Nm	49
Öljysuodatin	--	Suodatinpatruuna
Imuilmasuodatin	--	Sisäsuodatinpatruuna, ulkosuodatinpatruuna
Polttoainesuodatin	--	Suodatinpatruuna
Sähkölaitteisto		
Akku	V, Ah	12, 60
Laturi, vaihtovirta	V, A	12, 40
Käynnistysmoottori	--	Sähkökäynnistin
Hydraulilaitteisto		
Koko hydraulilaitteiston öljymäärä	l	n. 35
Hydrauliikkatankin öljymäärä	l	n. 27
Öljylaadut		
Moottori (yli 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Moottori (0 - 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Moottori (alle 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydrauliikka	--	HV 46
Roskasäiliö		
Maks. tyhjennyskorkeus	mm	1600
Lakaisutavara-astioiden tilavuus	l	130
Lakaisutela		
Lakaisutelan halkaisija	mm	360
Lakaisutelan leveys	mm	1075
Kierrosluku	1/min	530
Lakaisupeili	mm	40-50
Sivuharjat		
Sivuharjan halkaisija	mm	510
Kierrosluku (portaaton)	1/min	0-160
Renkaat		
Koko edessä	--	5.00-8 6PR V54
Ilmanpaine edessä	bar	6
Koko takana	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Jarru		
Etupyörät	--	mekaaninen
Takapyörä	--	hydrostaattiset
Suodatin- ja imujärjestelmä		
Rakennetyyppi	--	Radiaalipuhallin
Kierrosluku	1/min	n. 4000
Hienopölysuodatin	--	Pyöreä suodatin

Hienopölynsuodattimen suodatinpinta	m^2	9
Imujärjestelmän nimellisalipaine	mbaari	15
Imujärjestelmän nimellistilavuusvirta	m^3/h	2200
Tärytinjärjestelmä	--	Sähkömoottori, automaattinen
Ympäristöolosuhteet		
Lämpötila	°C	-5 – +40
Ilmankosteus, ei kasteleva	%	0 - 90
Melupäästö		
Äänen painetaso (standardi EN 60704-1)	dB(A)	84
Taattu äänen tehotaso (2000/14/EC)	dB(A)	103
Laitteen tärinät		
Tärinän kokonaisarvo (ISO 5349)		
Käsivarret, ohjauspyörä	m/s^2	< 2,5
Jalat, poljin	m/s^2	< 0,5
Istumispinta	m/s^2	< 0,5
Mitat ja painot		
Pituus x leveys x korkeus	mm	2312 x 1513 x 1435
Kääntösäde oikealle	mm	2150
Kääntösäde vasemmalle	mm	2050
Tyhjä paino	kg	1160
Sallittu kokonaispaino	kg	1550
Sallittu akselipaino, edessä	kg	1075
Sallittu akselipaino, takana	kg	725
Polttoainetankin tilavuus	l	45

CE-todistus

Vakuutamme, että alla mainitut tuotteet vastaavat suunnittelultaan ja rakenteeltaan sekä valmistustavaltaan EU-direktiivien asianomaisia turvallisuus- ja terveysvaatimuksia. Jos tuotteeseen/tuotteisiin tehdään muutoksia, joista ei ole sovittu kanssamme, tämä vakuutus ei ole enää voimassa.

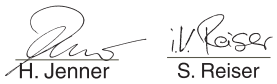
Tuote:	Päällä istuttava lakaisuimurikone
Tyyppi:	1.186-xxx

Yksiselitteiset EU-direktiivit
98/37/EY
89/336/ETY (+91/263/ETY, 92/31/ETY, 93/68/ETY)
2000/14/EY
Sovelletut harmonisoidut standardit
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Sovelletut kansalliset standardit
CISPR 12
Sovellettu yhdenmukaisuuden analysointimenetelmä
Liite V

Äänen tehotaso dB(A)	
Mitattu:	102
Taattu:	103

5.957-571 (02/05)

Allekirjoittaneet toimivat yrityksen johton puolesta ja sen valtuuttamina.



H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Puh.: +49 7195 14-0
Faksi: +49 7195 14-2212

Takuu

Kussakin maassa ovat voimassa valtuuttamamme myyntiorganisaation julkaisemat takuuehdot. Materiaali- ja valmistusvirheistä aiheutuvat virheet laitteessa korjaamme takuuaikana maksutta. Takuutapauksessa ota yhteys ostotositteen kanssa jälleenmyyjään tai lähimpään valtuutettuun asiakaspalveluun.

Πριν από την πρώτη χρήση της συσκευής διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας και ενεργήστε βάσει αυτών. Φυλάξτε τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας για μελλοντική χρήση ή για τον επόμενο κάτοχο της συσκευής.
Πριν από την πρώτη χρήση διαβάστε οπωσδήποτε τις υποδείξεις ασφαλείας αρ. 5.956-250!

Πίνακας περιεχομένων

Υποδείξεις ασφαλείας	197
Λειτουργία	199
Αρμόζουσα χρήση	199
Προστασία περιβάλλοντος	199
Στοιχεία χειρισμού και λειτουργίας	200
Πριν την ενεργοποίηση	202
Ενεργοποίηση	202
Λειτουργία	202
Διακοπή της λειτουργίας	204
Φροντίδα και συντήρηση	205
Εξαρτήματα	212
Βλάβες	213
Τεχνικά χαρακτηριστικά	214
Δήλωση συμμόρφωσης CE	215
Εγγύηση	215

Υποδείξεις ασφαλείας

Κίνδυνος ακουστικής βλάβης. Κατά την εργασία με τη συσκευή, να φοράτε οπωσδήποτε κατάλληλες ωτοασπίδες.

Γενικές υποδείξεις

Αν κατά την αφαίρεση της συσκευασίας διαπιστώσετε ζημίες που προκλήθηκαν κατά τη μεταφορά, ειδοποιήστε αμέσως τον προμηθευτή σας.

– Οι προειδοποιητικές πινακίδες και οι πινακίδες υποδείξεων που είναι τοποθετημένες στο μηχάνημα, παρέχουν σημαντικές υποδείξεις για την ακίνδυνη λειτουργία.
– Εκτός από τις υποδείξεις στο εγχειρίδιο λειτουργίας πρέπει να λάβετε παράλληλα υπόψη και τους γενικούς κανονισμούς ασφάλειας και πρόληψης ατυχημάτων που προβλέπει ο νομοθέτης.

Κίνηση

⚠ *Κίνδυνος*

Κίνδυνος τραυματισμού!
Κίνδυνος ανατροπής, όταν η κλίση του εδάφους είναι πολύ ανοδική.
– *Κατά τη διεύθυνση της κίνησης, η ανοδική κλίση μπορεί να είναι μόνο 20%.*

Κίνδυνος ανατροπής όταν η ταχύτητα στη στροφή είναι πολύ μεγάλη
– *Οδηγείτε αργά στις στροφές.*

Κίνδυνος ανατροπής, όταν το έδαφος είναι ασταθές.
– *Οδηγείτε το μηχάνημα μόνο σε σταθερό έδαφος.*

Κίνδυνος ανατροπής, όταν η κλίση στα άκρα είναι μεγάλη.
– *Η ανοδική κλίση, εγκάρσια προς τη διεύθυνση της κίνησης, μπορεί να είναι μόνο έως 10%.*
– Πρέπει κατά βάση να τηρούνται τα μέτρα προφύλαξης, οι κανονισμοί και οι διατάξεις που ισχύουν για το όχημα
– Ο χειριστής της συσκευής πρέπει να την χρησιμοποιεί σύμφωνα με τους κανονισμούς Ο χειριστής κατά την οδήγηση πρέπει να έχει υπόψη τις τοπικές συνθήκες και κατά την εργασία πρέπει να δίνει προσοχή σε άλλα άτομα και ιδιαίτερα σε παιδιά
– Η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από άτομα, τα οποία έχουν γνώση του χειρισμού ή έχουν αποδείξει την ικανότητά τους για χειρισμό και έχουν λάβει ρητή εντολή για τη χρήση της συσκευής
– Η συσκευή δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται από παιδιά ή νεαρά άτομα
– Δεν επιτρέπεται να επιβιβάζονται άλλα άτομα στη μηχανή
– Μηχανές με κάθισμα επιτρέπεται να οδηγούνται μόνο από τη θέση του καθίσματος
➔ Για να αποφύγετε τυχόν μη εξουσιοδοτημένη χρήση, μην αφήνετε το κλειδί πάνω στη μηχανή.
➔ Δεν επιτρέπεται ποτέ να εγκαταλείπετε τη συσκευή ανεπίβλεπτη, εφόσον βρίσκεται σε λειτουργία ο κινητήρας Ο χειριστής επιτρέπεται να εγκαταλήψει τη μηχανή μόνο εφόσον ακινητοποιήσει τον κινητήρα, ασφαλίσει τη μηχανή έναντι αθέλητων κινήσεων, εν ανάγκη ενεργοποιήσει το φρένο ακινητοποίησης και αφαιρέσει το κλειδί της μίζας

Μηχανές με κινητήρα εσωτερικής καύσης

⚠ *Κίνδυνος*

Κίνδυνος τραυματισμού!
– *Δεν επιτρέπεται να σφραγίσετε την εξάτμιση καυσαερίων.*
– *Μην σκύβετε πάνω από την εξάτμιση και μην την αγγίζετε (κίνδυνος εγκαυμάτων).*
– *Μην αγγίζετε ή πιάνετε τον κινητήρα (κίνδυνος εγκαυμάτων).*
– *Μόνον KMR 1700 LPG: Κατά τη λειτουργία του μηχανήματος σε κλειστούς χώρους, πρέπει να έχετε προβλέψει επαρκή αερισμό και καλή εξαγωγή των καυσαερίων (κίνδυνος δηλητηρίασης)..*
– *Τα καυσαέρια είναι δηλητηριώδη, βλαβερά για την υγεία και δεν πρέπει να εισέρχονται στο αναπνευστικό σύστημα.*
– *Ο κινητήρας χρειάζεται περίπου 3 - 4 δευτερόλεπτα μέχρι να σταματήσει μετά την απενεργοποίησή του. Κατά το διάστημα αυτό μην πλησιάζετε την περιοχή μετάδοσης κίνησης.*

Εξαρτήματα και ανταλλακτικά

– Επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο εξαρτήματα και ανταλλακτικά, τα οποία έχουν την έγκριση του κατασκευαστή. Τα γνήσια εξαρτήματα και ανταλλακτικά παρέχουν την εγγύηση της ασφαλούς και άψογης λειτουργίας της μηχανής
– Μία επιλογή των ανταλλακτικών που χρειάζονται συχνότερα θα βρείτε στο τέλος των οδηγιών χρήσης.
– Περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα ανταλλακτικά μπορείτε να λάβετε στη διεύθυνση www.kaercher.com, τομέας Εξυπηρέτησης.

Σύμβολα επάνω στη συσκευή

Κίνδυνος εγκαυμάτων λόγω της υψηλής θερμοκρασίας των επιφανειών! Πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή, αφήστε την εγκατάσταση εξάτμισης να ψυχθεί επαρκώς.

Σύμβολα στο εγχειρίδιο οδηγιών

Σε αυτό το εγχειρίδιο οδηγιών χρησιμοποιούνται τα ακόλουθα σύμβολα:

⚠ Κίνδυνος

Αντιπροσωπεύει έναν άμεσο ενδεχόμενο κίνδυνο. Η μη τήρηση των υποδείξεων συνεπάγεται ενδεχόμενο σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.

⚠ Προειδοποίηση

Αντιπροσωπεύει μία πιθανή επικίνδυνη κατάσταση. Σε περίπτωση μη τήρησης της υπόδειξης υφίσταται πιθανός κίνδυνος ελαφρών τραυματισμών ή υλικών ζημιών.

Υπόδειξη

Αντιπροσωπεύει συμβουλές για τη χρήση και σημαντικές πληροφορίες.

Οδηγίες τεχνικής ασφάλειας για οχήματα υγραερίου

Γενικός Σύνδεσμος Βιομηχανικών Επαγγελματικών Συνεταιρισμών ε. Σ. (HVBG). Υγραέριο (προωθητικό αέριο) είναι το βουτάνιο και το προπάνιο ή ένα μείγμα βουτανίου/προπανίου.
Παραδίδονται σε ειδικές φιάλες Η πίεση λειτουργίας αυτών των αερίων εξαρτάται από την εξωτερική θερμοκρασία.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος έκρηξης! Μη μεταχειρίζεστε το υγραέριο όπως τη βενζίνη. Η βενζίνη εξατμίζεται σιγά-σιγά, ενώ το υγραέριο μετατρέπεται αμέσως σε αέριο. Επομένως, ο κίνδυνος εκπομπής καυσαερίων στο χώρο και ανάφλεξης είναι μεγαλύτερος στο υγραέριο από ότι στη βενζίνη.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Χρησιμοποιείτε μόνο φιάλες υγραερίου με προωθητικό αέριο που ανήκουν στις κατηγορίες ποιότητας A ή B του DIN 51622 ανάλογα με τη θερμοκρασία περιβάλλοντος.

Υπόδειξη

Κατά κανόνα απαγορεύεται η χρήση αερίου οικιακής χρήσης. Για τον κινητήρα αερίου επιτρεπόμενα είναι μόνο τα μίγματα υγραερίων από προπάνιο/βουτάνιο, των οποίων η αναλογία μίξεως κυμαίνεται μεταξύ 90/10 και 30/70. Εξαιτίας της καλύτερης συμπεριφοράς κατά την κρύα εκκίνηση σε εξωτερικές θερμοκρασίες κάτω των 0°C (32 °F) πρέπει να προτιμάτε τη χρήση υγραερίου με υψηλή περιεκτικότητα προπανίου, επειδή η εξαέρωση γίνεται ήδη σε χαμηλές θερμοκρασίες.

Υποχρεώσεις της διεύθυνσης και του εργαζόμενου

– Ολα τα άτομα που είναι πρέπει να χρησιμοποιούν υγραέριο είναι υποχρεωμένα να αποκτήσουν τις σχετικές με τις ιδιομορφίες των υγραερίων γνώσεις, που είναι απαραίτητες για μια ακίνδυνη εκτέλεση της λειτουργίας Το παρόν έντυπο πρέπει να συνοδεύει πάντοτε τη μηχανική σκούπα

Συντήρηση από ειδικό

– Οι εγκαταστάσεις υγραερίου πρέπει να ελέγχονται σε τακτικά χρονικά διαστήματα, τουλάχιστον όμως μία φορά το χρόνο, από έναν ειδικό ως προς την ικανότητα λειτουργίας τους και ως προς τη στεγανότητά τους(σύμφωνα με το BGG 936).
– Ο έλεγχος πρέπει να πιστοποιηθεί γραπτώς. Βάσεις ελέγχου αποτελούν τα άρθρα § 33 και § 37 UVV "Χρήση υγραερίου"(BGV D34).
– Ως γενικοί κανονισμοί ισχύουν οι προδιαγραφές του ομοσπονδιακού υπουργού συγκοινωνιών για τον έλεγχο οχημάτων, των οποίων οι κινητήρες λειτουργούν με υγροποιημένα αέρια.

Θέση σε λειτουργία/Λειτουργία

– Η λήψη αερίου πρέπει να γίνεται πάντοτε από μία φιάλη. Η ταυτόχρονη λήψη αερίου από πολλές φιάλες ενδέχεται να προκαλέσει εισχώρηση υγραερίου από μία φιάλη σε μία άλλη φιάλη. Έτσι η υπερπληρωμένη φιάλη μετά από μεταγενέστερο κλείσιμο της βαλβίδας φιάλης (βλ. π. 1 αυτής της οδηγίας) εκτίθεται σε ανεπίτρεπτη αύξηση της πίεσης.
– Κατά την εγκατάσταση ολόκληρων των φιαλών η σήμανση για τη σωστή θέση των φιαλών είναι "επάνω".

Η αλλαγή της φιάλης αερίου πρέπει να γίνεται με προσοχή. Κατά την εγκατάσταση και αποσυναρμολόγηση το στόμιο εξαγωγής αερίου της βαλβίδας της φιάλης πρέπει να στεγανοποιείται με στεγανοποιητικό παξιμάδι που βιδώνεται σφιχτά με κλειδί.

– Δεν επιτρέπεται η συνέχιση της χρήσης μη στεγανών φιαλών αερίου. Μη στεγανές φιάλες πρέπει να αδειάζονται με εκφύσηση στο ύπαιθρο λαμβάνοντας όλα τα απαιτούμενα μέτρα προστασίας και να μαρκάρονται στη συνέχεια ως μη στεγανές. Κατά την παράδοση ή παραλαβή ελαττωματικών φιαλών πρέπει να γνωστοποιείται γραπτώς αμέσως στο δανειστή ή στον αντιπρόσωπό του (ιδιοκτήτης πρατηρίου βενζίνης ή παρόμοιο) η υπάρχουσα βλάβη.
– Πριν συνδεθούν οι φιάλες αερίου, πρέπει να γίνεται έλεγχος των στομίων σύνδεσης σχετικά με την κατάλληλη κατάστασή τους.
– Μετά τη σύνδεση της φιάλης πρέπει να ελέγχεται η στεγανότητά της με τη βοήθεια αφρώδους υλικού.
– Οι βαλβίδες πρέπει να ανοίγονται σιγά-σιγά. Το άνοιγμα και το κλείσιμο δεν επιτρέπεται να γίνονται με τη βοήθεια κρουστικών εργαλείων.
– Σε περίπτωση πυρκαγιάς από υγραέριο, χρησιμοποιείτε μόνο πυροσβεστήρες ανθρακικών οξέων ξηρούς ή αερίου.
– Ολόκληρο το σύστημα υγραερίου πρέπει να ελέγχεται διαρκώς σχετικά με την ασφαλή κατάσταση λειτουργίας του και ιδιαίτερα σχετικά με τη στεγανότητά του. Απαγορεύεται η χρήση του οχήματος όταν η εγκατάσταση αερίου δεν είναι στεγανή.
– Πριν από το λύσιμο της σύνδεσης του σωλήνα ή του λάστιχου πρέπει να κλείνετε τη βαλβίδα της φιάλης. Το συνδετικό περικόχλιο στη φιάλη πρέπει να το ανοίξετε σιγά-σιγά και στην αρχή μόνο ελαφρώς, γιατί διαφορετικά το αέριο που ακόμη βρίσκεται υπό πίεση μέσα στον αγωγό θα εξέλθει αυτομάτως.
– Σε περίπτωση που γεμίζετε το αέριο από μεγάλη δεξαμενή πρέπει να απευθυνθείτε για τις σχετικές διατάξεις στον εκάστοτε μεγαλέμπορο υγραερίου.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού!

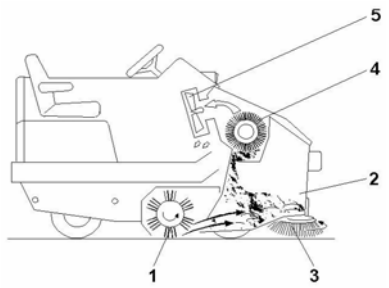
– *Το υγραέριο σε υγρή μορφή προκαλεί κρυοπαγήματα στο ακάλυπτο δέρμα.*
– *Μετά από την αποσυναρμολόγηση το στεγανοποιητικό παξιμάδι πρέπει να βιδώνεται σφιχτά στο σπείρωμα σύνδεσης της φιάλης.*
– *Για να δοκιμάσετε τη στεγανότητα, χρησιμοποιήστε σαπουνόνερο, διάλυμα Nekal ή άλλα αφροποιητικά μέσα. Ο φωτισμός της εγκατάστασης υγραερίου με ακάλυπτη φλόγα απαγορεύεται.*
– *Κατά την αντικατάσταση μεμονωμένων τμημάτων της εγκατάστασης, λαμβάνετε πάντα υπόψη τους κανόνες συναρμολόγησης του κατασκευαστή. Στη διάρκεια των εργασιών κλείστε τη βαλβίδα της φιάλης και την κεντρική βαλβίδα.*
– *Η κατάσταση της ηλεκτρικής εγκατάστασης των οχημάτων που κινούνται με υγραέριο πρέπει να παρακολουθείτε διαρκώς. Σπινθήρες μπορούν να προκαλέσουν εκρήξεις, εάν υπάρχουν μη στεγανά σημεία σε τμήματα της εγκατάστασης, από τα οποία περνά αέριο.*
– *Μετά από μεγάλα διαστήματα ακινητοποίησης ενός οχήματος υγραερίου πρέπει να γίνεται σωστός εξαερισμός του χώρου αποθήκευσης ή της ηλεκτρικής εγκατάστασης πριν τη χρήση του οχήματος.*
– *Ατυχήματα, τα οποία σχετίζονται με φιάλες αερίου ή με την εγκατάσταση υγραερίου πρέπει να δηλώνονται αμέσως στο επαγγελματικό σωματείο και στην αρμόδια υπηρεσία βιομηχανικής επιθεώρησης. Τα ελατωμματικά εξαρτήματα πρέπει να φυλάσσονται μέχρι την αποπεράτωση του ελέγχου.*

Στους χώρους απόθεσης, αποθήκευσης, καθώς και στα συνεργεία επισκευής

– Η αποθήκευση φιαλών προωθητικού αερίου ή φιαλών υγραερίου πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τις προδιαγραφές TRF 1996, βλ. DA για το BGV D 34, Παράρτημα 4).
– Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε όρθια στάση. Η χρήση ανοιχτής φωτιάς και το κάπνισμα στον τόπο απόθεσης των δοχείων και κατά τη διάρκεια των επισκευών δεν επιτρέπεται. Φιάλες που έχουν εκτεθεί στο ύπαιθρο πρέπει να ασφαλιστούν για περιπτώσεις προσβασιμότητας. Αδειες φιάλες πρέπει να είναι κατά κανόνα κλειστές.
– Οι βαλβίδες φιαλών και οι βαλβίδες κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται αμέσως μετά την ακινητοποίηση του οχήματος.
– Για τη θέση και την ποιότητα των χώρων αποθήκευσης οχημάτων υγραερίου ισχύουν οι κανονισμοί περί χώρων στάθμευσης οικοδόμησης της εκάστοτε χώρας.
– Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε ειδικούς χώρους, ξεχωριστά από τους χώρους στάθμευσης (βλέπε DA για το BGV D34, Παράρτημα 2).
– Οι ηλεκτρικοί φακοί χειρός που χρησιμοποιούνται στους χώρους αυτούς πρέπει να είναι εξοπλισμένοι με κλειστό και στεγανό υπερκώδωνα και σταθερό προστατευτικό πλέγμα.
– Κατά τις εργασίες στα συνεργεία επισκευών η βαλβίδα της φιάλης και η βαλβίδα κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται και οι φιάλες υγραερίου να προστατεύονται από επίδραση θερμότητας.

– Πριν από διαλείμματα λειτουργίας και πριν από το τέλος της λειτουργίας πρέπει ένα υπεύθυνο άτομο να ελέγχει αν έχουν κλειστεί όλες οι βαλβίδες, και ιδιαίτερα οι βαλβίδες φιαλών. Εργασίες με φωτιά, ιδιαίτερα εργασίες συγκόλλησης και κοπής, δεν επιτρέπεται να γίνονται πλησίον φιαλών προωθητικού αερίου. Φιάλες υγραέριου δεν επιτρέπεται να φυλάσσονται μέσα σε συνεργεία, ακόμη και όταν είναι άδειες.
– Οι χώροι φύλαξης και αποθήκευσης, καθώς και τα συνεργεία επισκής πρέπει να αερίζονται καλά. Στο σημείο αυτό πρέπει να λαμβάνεται υπόψη ότι τα υγραέρια είναι βαρύτερα από τον αέρα. Συγκεντρώνονται πάνω από το έδαφος, σε λάκκους εργασίας και λοιπές κοιλότητες του εδάφους και μπορούν να δημιουργήσουν σε αυτά τα σημεία επικίνδυνα μίγματα αερίων και αέρα.

Λειτουργία



Η μηχανική σκούπα λειτουργεί σύμφωνα με την αρχή φτιαρίσματος - σκουπίσματος.
– Ο περιστροφικός κύλινδρος σκουπίσματος (1) ωθεί τα απορρίμματα απευθείας στον κάδο απορριμμάτων (2).
– Η πλευρική σκούπα (3) καθαρίζει γωνίες και άκρες της επιφάνειας σκουπίσματος και μεταφέρει τους ρύπους στην πορεία του κυλίνδρου σκουπίσματος.
– Η λεπτή σκόνη αναρροφάται μέσω του φίλτρου λεπτής σκόνης (4) από τον αναρροφητήρα (5).

Αρμόζουσα χρήση

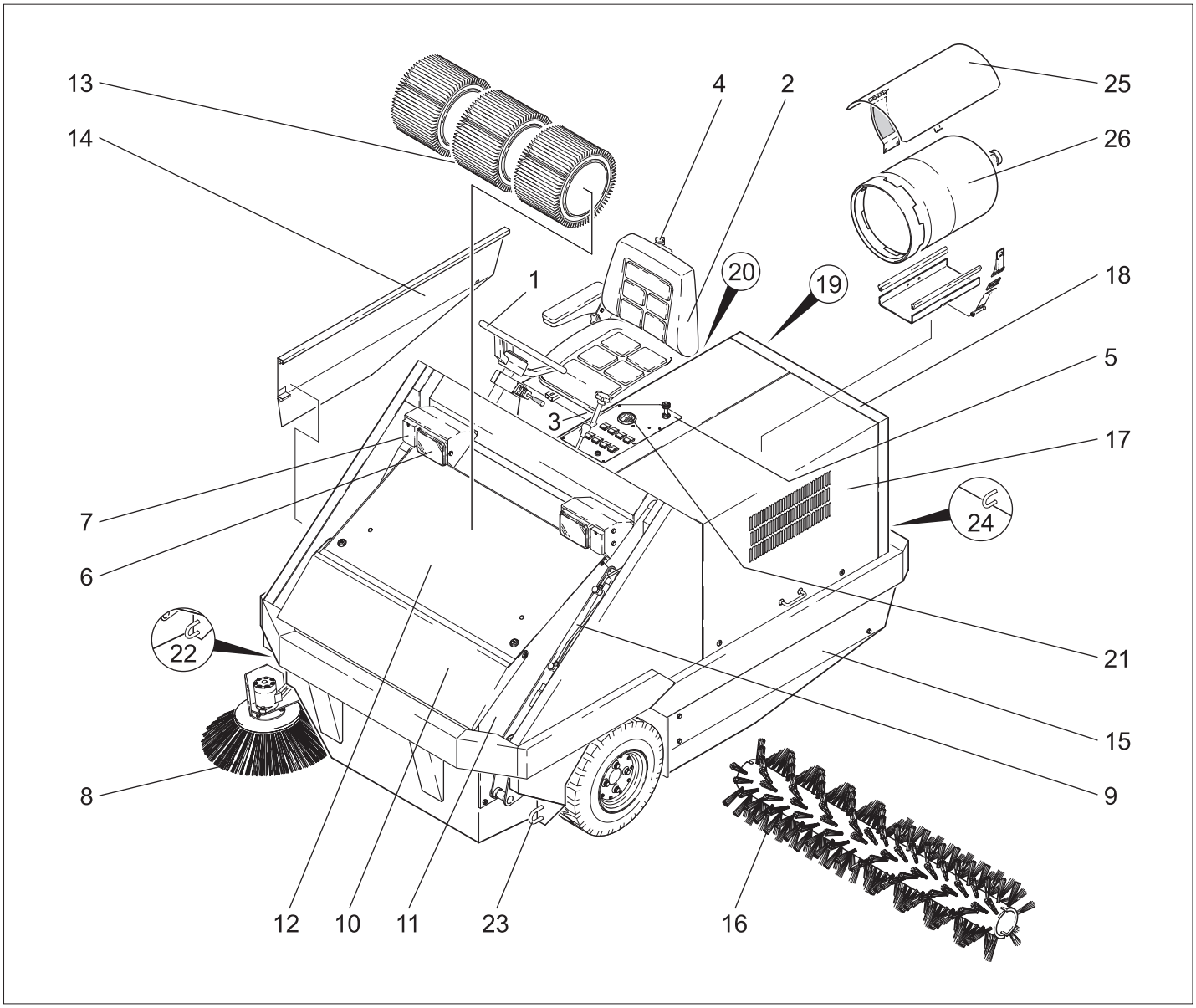
Χρησιμοποιείτε αυτή τη συσκευή αποκλειστικά και μόνο σύμφωνα με τα στοιχεία σ' αυτές τις οδηγίες χειρισμού.
➔ Προτού την χρησιμοποιήσετε, ελέγχετε την κατάσταση και την ασφάλεια λειτουργίας της μηχανής και των εξαρτημάτων της. Μην χρησιμοποιείτε τη μηχανή εάν η κατάσταση της δεν είναι άψογη.
– Η μηχανική αυτή σκούπα προορίζεται για το σκούπισμα λερωμένων επιφανειών σε εξωτερικό χώρο.
– Μόνον KMR 1700 LPG: Η μηχανική αυτή σκούπα προορίζεται επίσης για το σκούπισμα λερωμένων επιφανειών σε εσωτερικό χώρο, εφόσον αυτός διαθέτει επαρκή εξαερισμό.
– Η συσκευή δεν πρέπει να χρησιμοποιείται σε κλειστούς χώρους.
– Τα μηχανήματα που διαθέτουν κάθισμα οδηγού δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται σε δημόσιες οδούς. Παρακαλούμε ρωτήστε τον αντιπρόσωπό σας σχετικά με το σετ εξοπλισμού που απαιτείται για την ειδική άδεια χρήσης σε δημόσιες οδούς.
– Το μηχάνημα μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε δημόσιες οδούς μόνον εφόσον πάρει προηγουμένως έγκριση από την αρμόδια επιτροπή ελέγχου.
– Η μηχανή δεν ενδείκνυται για τη σάρωση σκόνης που είναι επικίνδυνη για την υγεία.
– Η μηχανή δεν πρέπει να υποστεί οποιαδήποτε τροποίηση.
– Μην σκουπίζετε/αναρροφάτε ποτέ εκρηκτικά υγρά, εύφλεκτα αέρια και πυκνά οξέα και διαλύτες! Σε αυτά ανήκουν η βενζίνη, το νέφτι ή το πετρέλαιο θέρμανσης, τα οποία μπορούν να αναμειχθούν με τον αέρα αναρρόφησης και να δημιουρήσουν εκρηκτικούς ατμούς ή μείγματα. Επιπλέον, η ακετόνη, τα αδιάλυτα οξέα και διαλυτικά μέσα, τα οποία μπορούν να προκαλέσουν διάβρωση στο υλικό της μηχανής.
– Μην σκουπίζετε/αναρροφάτε αντικείμενα που καίγονται ή έχουν σχηματίσει καύτρα.
– Η μηχανή είναι κατάλληλη μόνο για τα δάπεδα που αναφέρονται στις οδηγίες χρήσης.
– Η μηχανή επιτρέπεται να κινείται μόνο στις εγκεκριμένες από τον επιχειρηματία ή εξουσιοδοτημένα από αυτόν άτομα επιφάνειες.
– Απαγορεύεται η παραμονή στην περιοχή κινδύνου. Απαγορεύεται η χρήση σε χώρους όπου υφίσταται κίνδυνος έκρηξης.
– Γενικά ισχύει: Κρατάτε μακριά από το μηχάνημα εύφλεκτα υλικά (κίνδυνος έκρηξης και πυρκαγιάς).

Κατάλληλα δάπεδα

– Άσφαλτος
– Βιομηχανικά δάπεδα
– Δάπεδα χωρίς αρμούς
– Σκυρόδεμα
– Λιθόστρωτο

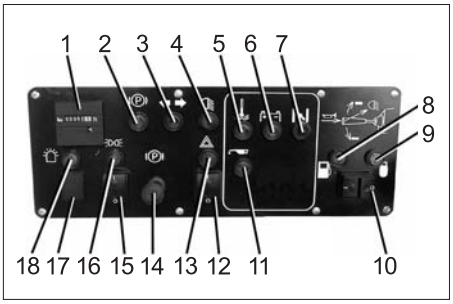
Προστασία περιβάλλοντος

	Τα υλικά συσκευασίας είναι ανακυκλώσιμα. Μην πετάτε τις συσκευασίες στα οικιακά απορρίμματα, αλλά σε ειδικό σύστημα επαναχρησιμοποίησης.
	Οι παλιές συσκευές περιέχουν ανακυκλώσιμα υλικά, τα οποία θα πρέπει να μεταφέρονται σε σύστημα επαναχρησιμοποίησης. Οι μπαταρίες, τα λάδια και παρόμοια υλικά δεν επιτρέπεται να καταλήγουν στο περιβάλλον. Για το λόγο αυτόν η διάθεση παλιών συσκευών πρέπει να γίνεται σε κατάλληλα συστήματα συλλογής.

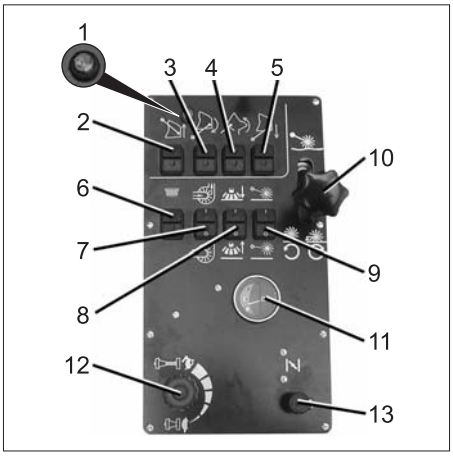


1 Τιμόνι
2 Κάθισμα (με διακόπτη επαφής καθίσματος)
3 Μοχλός ρύθμισης καθίσματος
4 Χειροτροχός (Ρύθμιση της σκληρότητας ελατηρίου του καθίσματος)
5 Πεδίο χειρισμού
6 Φωτισμός
7 Φλας
8 Πλευρική σκούπα
9 Ταχεία εκκένωση
10 Θυρίδα κάδου απορριμμάτων
11 Δοχείο απορριμμάτων
12 Κάλυμμα φίλτρου σκόνης
13 Φίλτρο σκόνης
14 Πλευρική επένδυση, δεξιά
15 Πλευρική επένδυση, αριστερά
16 Κυλινδρική βούρτσα
17 Κάλυμμα κινητήρα
18 Οπίσθιο κάλυμμα κινητήρα
19 Ασφάλειες
20 Δοχείο
21 Ένδειξη δεξαμενής (λειτουργία με βενζίνη)
22 Προεξοχή μεταφοράς, εμπρος δεξιά
23 Προεξοχή μεταφοράς, εμπρος αριστερά
24 Προεξοχή μεταφοράς, πίσω
25 Στήριγμα φιάλης αερίου
26 Φιάλη αερίου

Πεδίο χειρισμού

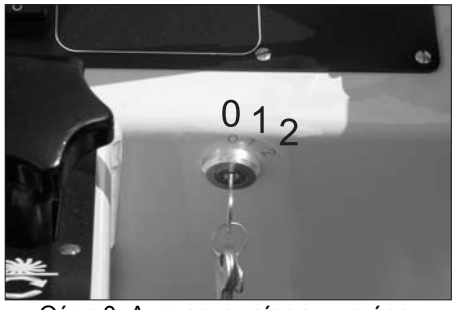


1 Μετρητής ωρών λειτουργίας
2 Ενδεικτική λυχνία φρένου ακινητοποίησης
3 Δείκτης κατεύθυνσης κίνησης
4 Ενδεικτική λυχνία φώτων διασταύρωσης
5 Θερμοκρασία νερού ψύξης
6 Ενδεικτική λυχνία τάσης μπαταρίας
7 Ενδεικτική λυχνία τσοκ (ψυχρής εκκίνησης)
8 Ενδεικτική λυχνία λειτουργίας με βενζίνη
9 Ενδεικτική λυχνία λειτουργίας με αέριο
10 Διακόπτης λειτουργίας με βενζίνη / λειτουργίας με αέριο
11 Ενδεικτική λυχνία πίεσης λαδιού
12 Άναμμα / σβήσιμο συστήματος αποφυγής σύγκρουσης
13 Ενδεικτική λυχνία συστήματος αποφυγής σύγκρουσης
14 Ασφάλιση/απελευθέρωση φρένου ακινητοποίησης
15 Άναμμα/ σβήσιμο φώτων διασταύρωσης
16 Ενδεικτική λυχνία φώτων στάθμευσης
17 Περιστρεφόμενο φως σηματοδοσίας (προαιρετικό εξάρτημα)
18 Ενδεικτική λυχνία περιστρεφόμενου φωτός σηματοδοσίας



1 Λυχνία ελέγχου κάδου απορριμμάτων
2 Ανύψωση κάδου απορριμμάτων
3 Ανατροπή κάδου απορριμμάτων
4 Επαναφορά κάδου απορριμμάτων
5 Κατέβασμα κάδου απορριμμάτων.
6 Καθαρισμός φίλτρου σκόνης
7 Ενεργοποίηση/ απενεργοποίηση αναρροφητήρα
8 Ανύψωση / χαμήλωμα πλάγιας σκούπας και θέση σε λειτουργία
9 Ανυψώστε/χαμηλώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος και θέστε τον σε λειτουργία
10 Επιλογή λειτουργίας του κυλίνδρου σκουπίσματος "σταθερή ρύθμιση" ή “ταλάντωση" και ασφάλιση
Μεγέθυνση/σμίκρυνση του κατόπτρου σκουπίσματος
11 Ένδειξη δεξαμενής (λειτουργία με βενζίνη)
12 Ρύθμιση στροφών κινητήρα
13 Κρύα εκκίνηση (Τσοκ)

Μίζα

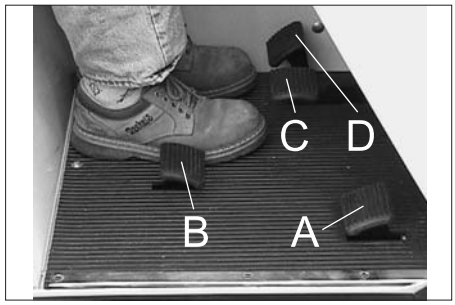


– Θέση 0: Απενεργοποίηση κινητήρα
– Θέση 1: Σύστημα ανάφλεξης ενεργό
– Θέση 2: Εκκίνηση του κινητήρα

Φλας/Μεγάλη σκάλα/Κόρνα

– Φλας αριστερά: Πίεση του διακόπτη προς τα κάτω
– Φλας δεξιά: Πίεση του διακόπτη προς τα πάνω
– Άναμμα φώτων πορείας: Τράβηγμα μοχλού
– Κόρνα: Με χρήση του μοχλού

Πεντάλ



A Πεντάλ οδήγησης "εμπρός"
B Πεντάλ οδήγησης "όπισθεν"
C Πεντάλ φρένου
D Πεντάλ "αύξηση πίεσης επαφής κυλίνδρου σκουπίσματος"(μόνον κατά τη λειτουργία "ταλάντωσης")

Πριν την ενεργοποίηση

Ασφάλιση/απελευθέρωση φρένου ακινητοποίησης

➔ Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πεντάλ πέδησης.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Απασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης και πιέστε ταυτόχρονα του πεντάλ πέδησης.

Εκφόρτωση

Υπόδειξη

Το μηχάνημα ασφαλίστηκε με ιμάντες τάνυσης, σκοινιά ή αλυσίδες για να μεταφερθεί με ασφάλεια

Η εκφόρτωση διεξάγεται με τον εξής τρόπο:

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Αφαιρέστε τους ιμάντες τάνυσης, τα σκοινιά ή τις αλυσίδες από τις ωτίδες για τη μεταφορά.

➔ Απομακρύνετε τους τάκους ασφάλισης τροχών και οδηγήστε τη μηχανή πάνω από κατάλληλη ράμπα (ανυψωτική ικανότητα τουλ. 2 t) κάτω από το όχημα μεταφοράς.

Το μηχάνημα μπορεί να μετακινηθεί με 2 τρόπους:

(1) Ωθήστε το μηχάνημα (βλέπε Μετακίνηση μηχανικής σκούπας χωρίς αυτοκίνηση).

(2) Οδηγήστε το μηχάνημα (βλέπε Μετακίνηση μηχανικής σκούπας με αυτοκίνηση).

Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας χωρίς αυτοκίνηση

➔ Ανοίξτε το κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Γυρίστε το μοχλό αποσύμπλεξης της υδραυλικής αντλίας κατά 90° (κάθετα πρός την κατεύθυνση πορείας).

Υπόδειξη

Μην μετακινείτε τη μηχανική σκούπα χωρίς αυτοκίνηση για μεγάλες αποστάσεις και με ταχύτητα μεγαλύτερη από 10 km/h.

Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας με αυτοκίνηση

➔ Γυρίστε το μοχλό αποσύμπλεξης της υδραυλικής αντλίας κατά 90° (οριζοντίως πρός την κατεύθυνση πορείας).

Ενεργοποίηση

Γενικές υποδείξεις

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Αφαιρέστε το κλειδί από το διακόπτη εκκίνησης.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Ανεφοδιασμός

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος έκρηξης!

– *Επιτρέπεται η χρησιμοποίηση μόνο του καυσίμου που αναφέρεται στις οδηγίες λειτουργίας.*

– *Μην ανεφοδιάζεστε με καύσιμα σε κλειστούς χώρους.*

– *Απαγορεύεται το κάπνισμα και η παρουσία γυμνής φλόγας.*

– *Φροντίστε να μην ερθει σε επαφή το καύσιμο με καυτές επιφάνειες.*

➔ Ελέγξτε το περιεχόμενο του ρεζερβουάρ καυσίμων μέσω της ένδειξης καυσίμων.

➔ Σβήστε τον κινητήρα.

➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Ανοίξτε το καπάκι του ρεζερβουάρ.

➔ Ανεφοδιάστε με "απλή βενζίνη".

➔ Γεμίστε έως και 1 cm κάτω από το άκρο του στομίου πλήρωσης, επειδή το καύσιμο διογκώνεται με τη θερμότητα.

➔ Σκουπίστε το καύσιμο που έχει τρέξει έξω από τη δεξαμενή και σφραγίστε τη δεξαμενή.

Εργασίες ελέγχου και συντήρησης

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.

➔ Ελέγξτε και συντηρήστε το ψυγείο νερού.

➔ Έλεγχος αγωγών αερίου

➔ Ελέγξτε τον κύλινδρο σκουπίσματος.

➔ Ελέγξτε την πίεση στα ελαστικά.

➔ Ρυθμίστε το κάθισμα του οδηγού.

➔ Καθαρίστε το φίλτρο σκόνης.

Υπόδειξη

Για περιγραφή, βλ. κεφάλαιο Φροντίδα και συντήρηση.

Λειτουργία

Ρύθμιση καθίσματος οδηγού

➔ Τραβήξτε προς τα έξω το μοχλό ρύθμισης του καθίσματος.

➔ Μετακινήστε το κάθισμα, αφήστε ελεύθερο το μοχλό και ασφαλίστε τον.

➔ Ελέγξτε τη σταθερότητα της θέσης, μετακινώντας την εμπρός πίσω.

Η ένταση του ελατηρίου του καθίσματος ρυθμίζεται με τον χειροτροχό.

➔ Περιστρέψτε το χειροτροχό.

– Δεξιόστροφα: Ανάρτηση πιο σκληρή

– Αριστερόστροφα: Ανάρτηση πιο μαλακή

➔ Ρυθμίστε την κλίση της πλάτης καθίσματος.

Ρύθμιση αριθμού στροφών κινητήρα

Κατά προσέγγιση ρύθμιση

➔ Πιέστε το κουμπί.

– Μη πιεσμένο: μέγ. αριθ. στροφών

– Πιεσμε΄νο: ελάχ. αριθ. στροφών

Ρύθμιση ακριβείας

➔ Περιστρέψτε το κουμπί.

– Δεξιόστροφα: ελάχ. αριθ. στροφών

– Αριστερόστροφα: μέγ. αριθ. στροφών

Ρύθμιση αριθμού στροφών πλευρικών βουρτσών

➔ Περιστρέψτε το κουμπί.

– Δεξιόστροφα: Ο αριθμός στροφών της πλευρικής σκούπας μειώνεται

– Αριστερόστροφα: Ο αριθμός στροφών της πλευρικής σκούπας αυξάνεται

Αλλαγή λειτουργίας πορείας / καθαρισμού

A Μόνον λειτουργία οδήγησης

B Λειτουργία σκουπίσματος και λειτουργία οδήγησης

Άνοιγμα/κλείσιμο θυρίδας κάδου απορριμμάτων

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε τη θυρίδα του κάδου απορριμμάτων.

➔ Ανυψώστε και κλείστε τη θυρίδα κάδου απορριμμάτων.

Εκκίνηση της μηχανής

Υπόδειξη

Η συσκευή είναι εξοπλισμένη με διακόπτη επαφής καθίσματος. Εγκαταλείποντας το κάθισμα του οδηγού το μηχάνημα απενεργοποιείται.

➔ Καθίστε στο κάθισμα του οδηγού.

➔ Πεντάλ οδήγησης στη θέση μηδέν.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Τραβήξτε προς τά έξω τη ρύθμιση αριθμού στροφών κινητήρα 1/3.

Υπόδειξη

Μην ενεργοποιείτε ποτέ τη μίζα για περισσότερο από 10 δευτερόλεπτα. Πριν από μια νέα ενεργοποίηση της μίζας περιμένετε 10 δευτερόλεπτα τουλάχιστον.

Εκκίνηση μηχανής με λειτουργία βενζίνης

➔ Μεταβείτε στη λειτουργία με βενζίνη.

➔ Τραβήξτε το τσοκ.

➔ Εισάγετε το κλειδί στη μίζα.

➔ Γυρίστε το κλειδί ανάφλεξης στη θέση "II".

➔ Μόλις ενεργοποιηθεί το μηχάνημα, αφήστε το κλειδί της μίζας.

Εκκίνηση της μηχανής με λειτουργία αερίου

➔ Τοποθετήστε τη φιάλη αερίου με τον σύνδεσμο προς τα κάτω (αφαίρεση υγραερίου).

➔ Κλείστε το καπάκι σφράγισης της ράβδου.

➔ Τοποθετήστε την ασφαλιστική διχαλωτή βελόνη.

➔ Βιδώστε τον ελαστικό σωλήνα του αερίου με το επενδυτικό περικόχλιο (άνοιγμα κλειδιού 30 mm).

Υπόδειξη

Ως σύνδεσμος εξυπηρετεί ένα αριστερόστροφο σπείρωμα.

➔ Ανοίξτε τη βαλβίδα της φιάλης αερίου.

➔ Μεταβείτε στη λειτουργία με αέριο.

➔ Εισάγετε το κλειδί στη μίζα.

➔ Γυρίστε το κλειδί ανάφλεξης στη θέση "II".

➔ Μόλις ενεργοποιηθεί το μηχάνημα, αφήστε το κλειδί της μίζας.

Υπόδειξη

Ανοίξτε τη βαλβίδα της φιάλης αερίου και ενώ λειτουργεί ο κινητήρας, πριν μεταβείτε από τη βενζινοκίνητη λειτουργία στη λειτουργία με αέριο, ρυθμίστε τον κινητήρα στον αριθμό στροφών λειτουργίας,

Οδήγηση της μηχανής

➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.

➔ Ανυψώστε τις πλευρικές βούρτσες.

➔ Τραβήξτε εντελώς έξω τη ρύθμιση αριθμού στροφών κινητήρα.

➔ Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πεντάλ πέδησης.

➔ Λύστε το φρένο ακκινητοποίησης.

Κίνηση προς τα εμπρός

➔ Πιέστε σιγά σιγά το πεντάλ οδήγησης "εμπρός".

Κίνηση προς τα πίσω

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Κατά την όπισθεν οδήγηση είναι δυνατό να προκύψει κίνδυνος για τρίτους. Ζητήστε οδηγίες, εάν είναι απαραίτητο.

➔ Πιέστε σιγά σιγά το πεντάλ οδήγησης "πίσω".

Υπόδειξη

Συμπεριφορά οδήγησης

– Με τα πεντάλ οδήγησης μπορείτε να ρυθμίζετε αδιαβάθμητα την ταχύτητα.
– Αποφύγετε την απότομη ενεργοποίηση του πεντάλ επειδή μπορούν να προκληθούν βλάβες στο υδραυλικό σύστημα.
– Όταν μειώνεται η απόδοση σε ανηφορικές κλίσεις αφήνετε λίγο το πεντάλ οδήγησης.

Πέδηση

➔ Ελευθερώστε το πεντάλ οδήγησης. Η μηχανή φρενάρει αυτόματα και ακινητοποιείται.

Υπόδειξη

Η επίδραση της πέδησης μπορεί να αυξηθεί με πίεση του πεντάλ φρένου.

Υπερκέραση εμποδίων

Υπερπήδηση σταθερών εμποδίων ύψους έως 70 mm:

➔ Υπερκεράστε το εμπόδιο οδηγώντας προς τα εμπρός αργά και προσεκτικά.

Υπερπήδηση σταθερών εμποδίων ύψους άνω των 70 mm:

➔ Πρέπει να περνάτε επάνω από τα εμπόδια μόνο με κατάλληλη ράμπα.

Λειτουργία σάρωσης

⚠ Προειδοποίηση

Μην αναρροφάτε ταινίες συσκευασίας, σύρματα ή άλλα αντικείμενα που μπορεί να προκαλέσουν βλάβες στα μηχανικά τμήματα σάρωσης.

Υπόδειξη

Για βέλτιστο αποτέλεσμα καθαρισμού πρέπει η ταχύτητα οδήγησης να προσαρμόζεται στις εκάστοτε συνθήκες.

Υπόδειξη

Κατά τη λειτουργία, ο κάδος απορριμμάτων πρέπει να αδειάζει τακτικά.

Υπόδειξη

Κατά τη λειτουργία, το φίλτρο σκόνης πρέπει να καθαρίζεται τακτικά.

– Όταν είναι ανοιχτή η θυρίδα του δοχείου απορριμμάτων – μπορεί να δημιουργηθεί σκόνη.
– Αντικείμενα (κουτιά αναψυκτικών κτλ.) με ύψος έως 70 mm μπορείτε να τα σκουπίσετε, μεγαλύτερα αντικείμενα ρίχνονται κατευθείαν στον κάδο απορριμμάτων.

Σκούπισμα επίπεδων επιφανειών

Επιλέξτε το είδος λειτουργίας του κυλίνδρου σκουπίσματος “Σταθερή ρύθμιση" και ασφαλίστε.

➔ Πιέστε το κουμπί προς τα κάτω και προς τα πίσω.

Σκούπισμα μη επίπεδων επιφανειών

Επιλέξτε το είδος λειτουργίας του κυλίνδρου σκουπίσματος “ταλάντωση" και ασφαλίστε.

➔ Πιέστε το κουμπί προς τα κάτω και προς τα εμπρός.

Σε αυτό το είδος λειτουργίας, η πίεση επαφής του κυλίνδρου σκουπίσματος μπορεί να αυξηθεί ως εξής:

➔ Πιέστε ταυτόχρονα το πεντάλ οδήγησης "εμπρός" και το πεντάλ "αύξηση πίεσης επαφής κυλίνδρου σκουπίσματος".

Σάρωση στεγνών δαπέδων

➔ Κατά τον καθαρισμό επιφανειών, κατεβάστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.
➔ Κατά τον καθαρισμό πλευρικών άκρων, κατεβάστε την πλευρική σκούπα.
➔ Οταν το δάπεδο έχει σκόνη, θέστε σε λειτουργία τον αναρροφητήρα σκόνης.

Σάρωση υγρών ή βρεγμένων δαπέδων

➔ Σβήστε τον μηχανικό αναρροφητήρα, για να προφυλάξετε το φίλτρο από την υγρασία.

Άδειασμα του κάδου απορριμμάτων

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Κατά τη διάρκεια της διαδικασίας εκκένωσης, δεν πρέπει να υπάρχουν πρόσωπα ή ζώα στην περιοχή περιστροφής του δοχείου απορριμμάτων.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος σύνθλιψης! Μην αγγίζετε ποτέ τα στελέχη του μηχανισμού εκκένωσης. Μην στέκεστε κάτω από το ανυψωμένο δοχείο.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος ανατροπής! Αποθέστε το μηχάνημα κατά τη διαδικασία εκκένωσης πάνω σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Σταματήστε τη μηχανή.
➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.
➔ Ανυψώστε τις πλευρικές βούρτσες.
➔ Απενεργοποιήστε τον αναρροφητήρα.

➔ Σηκώστε το δοχείο απορριμμάτων.
➔ Πλησιάστε οδηγώντας αργά στο κεντρικό δοχείο περισυλλογής.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Αναποδογυρίστε τον κάδο απορριμμάτων.

Υπόδειξη

Η πράσινη ενδεικτική λυχνία θα σας δείξει πότε μπορείτε να αναποδογυρίσετε τον κάδο.

➔ Επαναφέρετε τον κάδο απορριμμάτων στην αρχική θέση ως το τέρμα.
➔ Λύστε το φρένο ακκινητοποίησης.
➔ Απομακρυνθείτε οδηγώντας αργά από το δοχείο περισυλλογής.
➔ Κατεβάστε τον κάδο απορριμμάτων ως το τέρμα.

Απενεργοποίηση της μηχανής

➔ Πατήστε προς τα μέσα μέχρι τέρμα το ρυθμιστικό στροφών κινητήρα.
➔ Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πεντάλ πέδησης.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.
➔ Ανυψώστε τις πλευρικές βούρτσες.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

Υπόδειξη

Μετά το σβήσιμο του μηχανήματος γίνεται αυτόματος καθαρισμός του φίλτρου σκόνης για περ. 10 δευτερόλεπτα.

Μεταφορά

⚠ Προειδοποίηση

Κατά τη μεταφορά η συσκευή πρέπει να είναι ασφαλισμένη από μετακινήσεις.

➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Ασφαλίστε το μηχάνημα στις ωτίδες για τη μεταφορά χρησιμοποιώντας ιμάντες τάνυσης, σκοινιά ή αλυσίδες.
➔ Ασφαλίστε τη μηχανή με τάκους στους τροχούς.

Διακοπή της λειτουργίας

Όταν το μηχανικό σάρωθρο δεν χρησιμοποιείται για μεγάλο χρονικό διάστημα, λάβετε υπόψη τα εξής σημεία:

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος και τις πλευρικές σκούπες, για να μην καταστρέψετε τις βούρτσες.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Ασφαλίστε τη σκούπα ώστε να μην μπορεί να κυλήσει.
➔ Γεμίστε εντελώς το ρεζερβουάρ και κλείστε τη στρόφιγγα καυσίμου.
➔ Κλείστε τη βαλβίδα της φιάλης αερίου.
➔ Αντικατάσταση κινητήρα.
➔ Σε περίπτωση αναμονής παγωνιάς, αποστραγγίστε το ψυκτικό υγρό ή ελέγξτε αν υπάρχει επαρκές αντιψυκτικό.
➔ Ξεβιδώστε τα μπουζιά και προσθέστε περίπου. 3 cm^3 λάδι στις οπές των μπουζιών. Αφήστε τον κινητήρα να περιστραφεί επανειλημμένα χωρίς μπουζί. Βιδώστε τα μπουζί.
➔ Καθαρίστε το μηχανικό σάρωθρο εσωτερικά και εξωτερικά.
➔ Αποσυνδέστε τη μπαταρία αφού τη φορτίσετε.

Φροντίδα και συντήρηση

Γενικές υποδείξεις

– Εργασίες συντήρησης και αποκατάστασης επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από εξουσιοδοτημένα συνεργεία εξυπηρέτησης πελατών ή από εξειδικευμένο προσωπικό, το οποίο έχει εξοικειωθεί με όλες τις σημαντικές προδιαγραφές ασφαλείας
– Τα προσαρμοζόμενα ανά τόπους επαγγελματικά οχήματα υπόκεινται στον έλεγχο ασφαλείας του VDE 0701.
➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Καθαρισμός

⚠ ***Προειδοποίηση***

Κίνδυνος βλάβης! Το καθάρισμα της συσκευής δεν επιτρέπεται να γίνεται με λάστιχο ή με ψεκασμό νερού υψηλής πίεσης (κίνδυνος βραχυκυκλωμάτων ή άλλων ζημιών).

Εσωτερικός καθαρισμός της συσκευής

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Φοράτε μάσκα προστασίας από τη σκόνη και προστατευτικά γυαλιά.

➔ Καθαρίστε τη μηχανή με ένα πανί.
➔ Καθαρίστε τη μηχανή με πεπιεσμένο αέρα.

Εξωτερικός καθαρισμος της μηχανής

➔ Καθαρίζετε τη μηχανή με υγρό πανί εμποτισμένο σε διάλυμα ήπιου απορρυπαντικού.

Υπόδειξη

Μην χρησιμοποιείτε διαβρωτικά απορρυπαντικά.

Διαστήματα συντήρησης

Υπόδειξη

Ο μετρητής ωρών λειτουργίας υποδεικνύει τη χρονική στιγμή για τη συντήρηση.

Συντήρηση από τον πελάτη

Καθημερινή συντήρηση:
➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.
➔ Ελέγξτε τη στάθμη του νερού ψύξης.
➔ Ελέγξτε την πίεση στα ελαστικά.
➔ Ελέγξτε τον κύλινδρο σκουπίσματος για φθορές και μπερδεμένους ιμάντες.
➔ Ελέγχετε τους ελαστικούς σωλήνες του αερίου και τις κοχλιωτές συνδέσεις των αγωγών.
➔ Ελέγχετε το φίλτρο αερίου στην κοχλιωτή σύνδεση προς τη φιάλη αερίου σχετικά με ακαθαρσίες, εν ανάγκη το καθαρίζετε (σε κάθε αντικατάσταση φιάλης αερίου).

Εβδομαδιαία συντήρηση:
➔ Καθαρισμός ψυγείου νερού.
➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του υδραυλικού συστήματος.
➔ Ελέγχετε τη στεγανότητα του συστήματος αγωγών βενζίνης και αερίου

Συντήρηση κάθε 100 ώρες λειτουργίας ή ετησίως:
➔ Ελέγχετε τη στεγανότητα του συστήματος αγωγών βενζίνης και αερίου
➔ Αντικατάσταση κινητήρα.
➔ Αντικαταστήστε το φίλτρου λαδιού.
➔ Λιπάνετε τα έδρανα και τους κυλίνδρους.
➔ Ελέγξτε τους τραπεζοειδείς ιμάντες αν είναι καλά τεντωμένοι.
➔ Ελέγξτε τη στάθμη οξέων των συσσωρευτών.
➔ Καθαρίστε το φίλτρο καυσίμων.
➔ Εξετάστε το σωλήνα καυσίμου και τους σφιγκτήρες.
➔ Καθαρίστε τα στοιχεία φίλτρου αέρος.
➔ Ελέγξτε το υδραυλικό σύστημα.

Συντήρηση κάθε 200 ώρες λειτουργίας ή κάθε έξι μήνες
➔ Ελέγξτε τους ελαστικούς σωλήνες και τους σφικτήρες του ψυγείου.

Συντήρηση λόγω φθοράς:
➔ Αντικαταστήστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα.
➔ Αντικαταστήστε την κυλινδρική βούρτσα.
➔ Αντικαταστήστε τις πλευρικές βούρτσες.

Υπόδειξη

Περιγραφή, βλέπε κεφάλαιο Εργασίες συντήρησης

Τηρείτε τις οδηγίες του δελτίου συντήρησης 5.950-552.

Υπόδειξη

Όλες οι εργασίες ελέγχου και συντήρησης σε περίπτωση συντήρησης από τον πελάτη πρέπει να γίνονται από εξειδικευμένο τεχνικό. Σε περίπτωση ανάγκης μπορείτε να ζητήσετε ανά πάσα στιγμή τη βοήθεια ενός αντιπροσώπου της εταιρίας Kδrcher.

Συντήρηση από την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Συντήρηση μετά 20 ώρες λειτουργίας:
➔ Διεξαγωγή της πρώτης επιθεώρησης.
– Συντήρηση κάθε 400 ώρες λειτουργίας ή κάθε έξι μήνες
– Συντήρηση κάθε 1200 ώρες λειτουργίας

Υπόδειξη

Για να διατηρηθεί η ισχύς της εγγύησης, όλες οι εργασίες ελέγχου και συντήρησης στη διάρκεια ισχύος της εγγύησης πρέπει να διενεργούνται από την εξουσιοδοτημένη υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της Kδrcher, σύμφωνα με το δελτίο συντήρησης.

Εργασίες συντήρησης

Προετοιμασία:
➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Γενικές υποδείξεις ασφαλείας

– Απαγορεύεται το κάπνισμα κατά τη διάρκεια επισκευών της εγκατάστασης αερίου!
➔ Αποσυνδέστε τον αρνητικό πόλο της μπαταρίας, για να αποφύγετε την εκ παραδρομής δημιουργία σπινθήρων και την εκκίνηση της μηχανής.
➔ Πριν απομακρύνετε αγωγούς ή εξαρτήματα, πρέπει να κλείσετε τη βαλβίδα του ρεζερβουάρ ή της φιάλης.
➔ Πριν γίνει εκκίνηση του κινητήρα, πρέπει να φυσήξετε το χώρο του κινητήρα με πεπιεσμένο αέρα για να απομακρυνθούν τα υπολείμματα αερίου.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Τοποθετείτε πάντα τη ράβδο ασφαλείας, όταν ο κάδος απορριμμάτων είναι ανασηκωμένος.

➔ Τραβήξτε τον πείρο ασφάλισης και αφαιρέστε τη ράβδο ασφαλείας από το στήριγμά της.

➔ Τοποθετήστε τη ράβδο στήριξης για εκκένωση σε ανύψωση.

	Το μηχανέλαιο, το πετρέλαιο θέρμανσης, το καύσιμο ντίζελ και η βενζίνη δεν πρέπει να καταλήγουν στο περιβάλλον. Προστατέψτε το έδαφος και αποσύρετε παλιά λάδια με οικολογικό τρόπο.

Υποδείξεις ασφαλείας για τους συσσωρευτές

Κατά τη χρήση συσσωρευτών λάβετε οπωσδήποτε υπόψη τις ακόλουθες προειδοποιητικές υποδείξεις:

	Προσέξτε τις υποδείξεις πάνω στον συσσωρευτή, στις οδηγίες χρήσης και στις οδηγίες λειτουργίας του οχήματος!
	Να φοράτε προστατευτικά γυαλιά!
	Κρατάτε τα παιδιά μακριά από οξέα και συσσωρευτές!
	Κίνδυνος έκρηξης!
	Απαγορεύονται η φωτιά, οι σπινθήρες, το ακάλυπτο φως και το κάπνισμα!
	Κίνδυνος τραυματισμού από οξέα!
	Πρώτες βοήθειες!
	Προειδοποιητική παρατήρηση!
	Απόσυρση!

Pb	*Μην ρίχνετε τον συσσωρευτή στον κάδο απορριμμάτων!*

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος έκρηξης! Μην τοποθετείτε εργαλεία ή παρόμοια αντικείμενα πάνω στη μπαταρία, δηλ. στους τερματικούς πόλους και στη σύνδεση των στοιχείων.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Μην φέρνετε ποτέ τραύματα σε επαφή με μόλυβδο. Μετά την εκτέλεση εργασιών σε μπαταρίες πλένετε πάντοτε τα χέρια σας.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος πυρκαγιάς και κίνδυνος έκρηξης!

- *Απαγορεύεται το κάπνισμα και η παρουσία γυμνής φλόγας.*
- *Οι χώροι μέσα στους οποίους φορτίζονται οι συσσωρευτές πρέπει να αερίζονται καλά, διότι κατά τη φόρτιση δημιουργείται εκρηκτικό αέριο.*

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού από οξέα!

- *Ξεπλένετε τις σταγόνες οξέων που έχουν διεισδύσει στα μάτια ή στο δέρμα με άφθονο καθαρό νερό.*
- *Μετά, επισκεφθείτε αμέσως το γιατρό.*
- *Πλύνετε με νερό την ακάθαρτη στολή.*

Εγκατάσταση και σύνδεση του συσσωρευτή

➔ Τοποθετήστε το συσσωρευτή στη βάση στήριξης.

➔ Βιδώστε τη βάση στην κάτω πλευρά του συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε τον ακροδέκτη πόλου (κόκκινο καλώδιο) στο θετικό πόλο (+).

➔ Συνδέστε τον ακροδέκτη πόλου στον αρνητικό πόλο (-).

Υπόδειξη

Κατά την αποσυναρμολόγηση της μπαταρίας πρέπει να προσέχετε ώστε να γίνεται πρώτα η αποσύνδεση του αγωγού του αρνητικού πόλου. Ελέγξτε αν οι πόλοι του συσσωρευτή και οι ακροδέκτες των πόλων έχουν επαρκές προστατευτικό γράσο.

Έλεγχος και διόρθωση στάθμης υγρών του συσσωρευτή

⚠ ***Προειδοποίηση***

Ελέγχετε τακτικά τη στάθμη υγρών των μπαταριών που περιέχουν οξέα.

– Τα οξέα μιας πλήρως φορτισμένης μπαταρίας σε θερμοκρασία 20 °C έχουν το ειδικό βάρος των 1,28 kg/l.
– Το υγρό μίας ημιφορτισμένης μπαταρίας έχει ένα ειδικό βάρος μεταξύ 1,00 και 1,28 kg/l.
– Σε όλα τα στοιχεία πρέπει το ειδικό βάρος του οξέως να είναι ίδιο.

➔ Ξεβιδώστε όλα τα σφραγίσματα των στοιχείων.

➔ Κάνετε δειγματοληψία υγρού από κάθε στοιχείο ξεχωριστά.

➔ Επιστρέψτε πάλι πίσω σε κάθε στοιχείο το υγρό της δειγματοληψίας.

➔ Εάν η στάθμη υγρών είναι πολύ χαμηλή, αναπληρώνετε τα υγρά στα στοιχεία του συσσωρευτή με αποσταγμένο νερό μέχρι την ένδειξη.

➔ Φορτίστε το συσσωρευτή.

➔ Βιδώστε τα σφραγίσματα των στοιχείων.

Φόρτιση του συσσωρευτή

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Τηρείτε τους κανονισμούς ασφαλείας κατά το χειρισμό των μπαταριών. Τηρείτε τις οδηγίες χρήσης του κατασκευαστή του φορτιστή.

⚠ ***Κίνδυνος***

Φορτίστε τη μπαταρία μόνο με κατάλληλη συσκευή φόρτισης.

➔ Ξεβιδώστε όλα τα σφραγίσματα των στοιχείων.

➔ Συνδέστε τον αγωγό θετικού πόλου του φορτιστή με την υποδοχή θετικού πόλου του συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε τον αγωγό αρνητικού πόλου του φορτιστή με την υποδοχή αρνητικού πόλου του συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε το φις στην πρίζα και ανάψτε το φορτιστή.

➔ Φορτίζετε τον συσσωρευτή με όσο το δυνατόν μικρότερο ρεύμα φόρτισης.

Υπόδειξη

Όταν η μπαταρία φορτιστεί, αποσυνδέστε το φορτιστή πρώτα από την πρίζα και μετά από τη μπαταρία.

Ελέγξτε τη στάθμου του λαδιού του κινητήρα και συμπληρώστε.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος εγκαυμάτων!

➔ Αφήστε τον κινητήρα να κρυώσει.

➔ Διενεργήστε έλεγχο της στάθμης του λαδιού στον κινητήρα, το λιγότερο 5 λεπτά μετά τη διακοπή της λειτουργίας του.

➔ Αφαιρέστε τη ράβδο ένδειξης της στάθμης λαδιού.
➔ Καθαρίστε τη ράβδο ένδειξης στάθμης λαδιού και εισάγετέ την.
➔ Αφαιρέστε τη ράβδο ένδειξης της στάθμης λαδιού.
➔ Διαβάστε την ένδειξη στάθμης λαδιού.
➔ Εισάγετε ξανά τη ράβδο μέτρησης της στάθμης λαδιού.
– Η στάθμη λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ των ενδείξεων "MIN" και "MAX".
– Εάν η στάθμη λαδιού βρίσκεται κάτω από την ένδειξη „MIN", συμπληρώστε λάδι κινητήρα.
– Μην γεμίζετε τον κινητήρα πάνω από την ένδειξη „MAX".

➔ Χαλαρώστε τον κοχλία σφράγισης του στομίου πλήρωσης λαδιού.
➔ Γεμίστε με λάδι κινητήρα.

Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

➔ Σφραγίστε το στόμιο πλήρωσης λαδιού.
➔ Περιμένετε τουλάχιστον 5 λεπτά.
➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.

Αντικατάσταση λαδιού και φίλτρου λαδιού κινητήρα

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος εγκαυμάτων από το καυτό λάδι!

➔ Έχετε διαθέσιμο ένα δοχείο συλλογής για τουλάχιστον 4 λίτρα λάδι.
➔ Αφήστε τον κινητήρα να κρυώσει.

➔ ΦΞεβιδώστε τη βίδα εκροής λαδιού.
➔ Χαλαρώστε τον κοχλία σφράγισης του στομίου πλήρωσης λαδιού.
➔ ΦΙ ablassen.

➔ Ξεβιδώστε το φίλτρο λαδιού.
➔ Καθαρίστε την είσοδο και τις στεγανοποιητικές επιφάνειες.
➔ Λιπάνετε με λάδι τη φλάντζα του νέου φίλτρου λαδιού πριν την τοποθέτησή του.
➔ Τοποθετήστε το νέο φίλτρο λαδιού και σφίξτε το με το χέρι.
➔ Βιδώστε τον κοχλία εκκένωσης λαδιού μαζί με την καινούρια φλάντζα.

Υπόδειξη

Σφίξτε τον κοχλία εκκένωσης λαδιού με κλειδί ροπής στρέψης στα 25 Nm anziehen.

➔ Γεμίστε με λάδι κινητήρα.

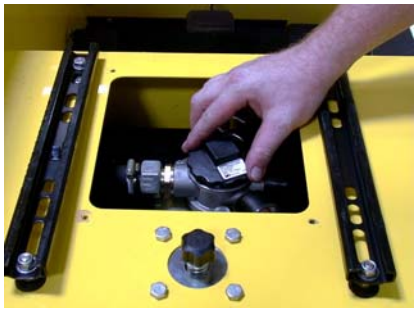
Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

➔ Σφραγίστε το στόμιο πλήρωσης λαδιού.
➔ Αφήστε τον κινητήρα να λειτουργήσει για περίπου 10 δευτερόλεπτα.
➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.

Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του υδραυλικού συστήματος και συμπληρώστε λάδι

➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Ελέγξτε τη στάθμη του υδραυλικού λαδιού στον υαλοδείκτη δεξιά επάνω.
– Η στάθμη λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ των ενδείξεων "MIN" και "MAX".
– Εάν η στάθμη λαδιού βρίσκεται κάτω από την ένδειξη „MIN", συμπληρώστε υδραυλικό λάδι.
➔ Απασφαλίστε το κάθισμα του οδηγού και τραβήξτε το προς τα κάτω.
➔ Ξεβιδώστε τους 4 κοχλίες στο κάλυμμα τεχνικού ελέγχου.



➔ Ξεβιδώστε το κάλυμμα σφράγισης του στομίου πλήρωσης λαδιού.
➔ Καθαρίστε το σημείο πλήρωσης.
➔ Βγάλτε το φίλτρο υδραυλικού λαδιού.
➔ Συμπληρώστε λάδι στο υδραυλικό σύστημα.

Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

➔ Βιδώστε το κάλυμμα σφράγισης του στομίου πλήρωσης λαδιού.
➔ Σφίξτε το κάλυμμα τεχνικού ελέγχου με 4 βίδες.
➔ Τοποθετήστε το κάθισμα οδηγού.
➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.

Ελέγξτε το υδραυλικό σύστημα

➔ Ελέγξτε όλους τους ελαστικούς σωλήνες και τις συνδέσεις του υδραυλικού συστήματος για διαρροές.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.
➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.
➔ Ελέγξτε τον βαθμό ρύπανσης στο φίλτρο του υδραυλικού λαδιού.
➔ Αν ο δείκτης του μανόμετρου ελέγχου του υδραυλικού λαδιού ευρίσκεται στην κόκκινη περιοχή, θα πρέπει να καθαρισθεί ή να αντικατασταθεί το φίλτρο του υδραυλικού λαδιού.

Συντήρηση του υδραυλικού συστήματος μόνον από την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της Kδrcher.

Ελέγξτε και συντηρήστε τον ψύκτη νερού

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος εγκαυμάτων από βραστό νερό! Αφήστε τον ψύκτη να κρυώσει τουλάχιστον για 20 λεπτά.

➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.
➔ Ανασηκώνετε και τραβάτε προς τα έξω το επάνω κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Ανοίξτε το πιεζόμενο καπάκι του ψυγείου.

– Το ψυκτικό υγρό πρέπει να φθάνει έως το κάτω χείλος του στομίου πλήρωσης.

– Το νερό ψύξης δεν πρέπει να περιέχει πάνω από 50% αντιπηκτικό.

➔ Συμπληρώστε ψυκτικό υγρό έως το κάτω χείλος του στομίου πλήρωσης.

➔ Καθαρίστε τα πτερύγια του ψυγείου.

➔ Ελέγξτε όλους τους ελαστικούς σωλήνες και τις συνδέσεις του ψυγείου για διαρροές.

➔ Καθαρίστε τον ανεμιστήρα.

Έλεγχος αγωγών αερίου

Υπόδειξη

Ο έλεγχος πρέπει να εκτελείται τακτικά από εξουσιοδοτημένο τεχνικό προσωπικό.

➔ Ανοίξτε το κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Ελέγχετε τη στεγανότητα των συνδέσεων αερίου, των αγωγών αερίου και του εξατμιστή με τη βοήθεια σπρέι αναζήτησης σημείων διαφυγής.

Υπόδειξη

Σε περίπτωση μη στεγανότητας προξενούνται παγώματα ή κίτρινα αφρώδη εναποθέματα στις συνδέσεις αερίου, στους αγωγούς αερίου και στον εξατμιστή. Για τη συντήρηση της εγκατάστασης αερίου απευθυνθείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της εταιρίας Kδrcher.

Έλεγχος της κυλινδρικής βούρτσας

➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.

➔ Ανυψώστε τον κάδο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο.

➔ Σβήστε τον κινητήρα.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Τοποθετήστε τη ράβδο στήριξης για εκκένωση σε ανύψωση.

➔ Αφαιρέστε τυχόν ταινίες ή τα σχοινιά από την κυλινδρική βούρτσα

➔ Αφαιρέστε τη μπάρα ασφαλείας.

➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.

➔ Κατεβάστε τον κάδο απορριμμάτων ως το τέρμα.

➔ Σβήστε τον κινητήρα.

Αντικατάσταση της κυλινδρικής βούρτσας

➔ Ξεβιδώστε την δεξιά πλευρική επένδυση.

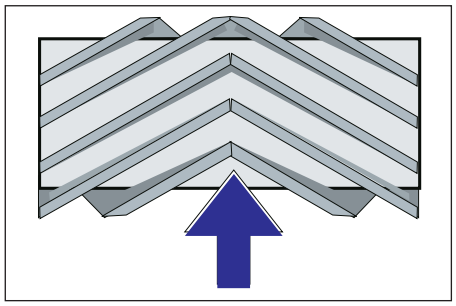
➔ Αφαιρέστε τη σπαστή διχαλωτή ασφάλεια της επένδυσης.

➔ Αφαιρέστε την επένδυση.

➔ Αφαιρέστε τη σπαστή διχαλωτή ασφάλεια του σείστρου.

➔ Αφαιρέστε το σείστρο.

➔ Αφαιρέστε την κυλινδρική βούρτσα.



Τοποθέτηση της κυλινδρικής βούρτσας στην κατεύθυνση οδήγησης

Υπόδειξη

Κατά την τοποθέτηση του νέου κυλίνδρου σκουπίσματος, προσέξτε τη θέση της βούρτσας.

➔ Τοποθετήστε νέο κύλινδρο σκουπίσματος. Οι εγκοπές του κυλίνδρου σκουπίσματος πρέπει να εισαχθούν στα έκκεντρα του απέναντι σείστρου.

➔ Προσαρμόστε τα έκκεντρα του σείστρου στις εγκοπές του κυλίνδρου σκουπίσματος και εισάγετε το σείστρο.

➔ Περάστε την σπαστή διχαλωτή ασφάλεια του σείστρου από την οπή και κατεβάστε τον ελατηριωτό δακτύλιο.

➔ Τοποθετήστε την επένδυση.

➔ Περάστε την σπαστή διχαλωτή ασφάλεια της επένδυσης από την οπή και κατεβάστε τον ελατηριωτό δακτύλιο.

➔ Βιδώστε την πλευρική επένδυση.

Υπόδειξη

Μετά την τοποθέτηση του νέου κυλίνδρου σκουπίσματος πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου το κάτοπτρο σκουπίσματος.

Έλεγχος και ρύθμιση του κατόπτρου σάρωσης της κυλινδρικής βούρτσας

➔ Ελέγξτε την πίεση στα ελαστικά.

➔ Απενεργοποιήστε τον αναρροφητήρα.

➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.

➔ Ανυψώστε τις πλευρικές βούρτσες.

➔ Οδηγείστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδο και λείο δάπεδο που είναι ευδιάκριτα καλυμμένο με σκόνη ή κιμωλία.

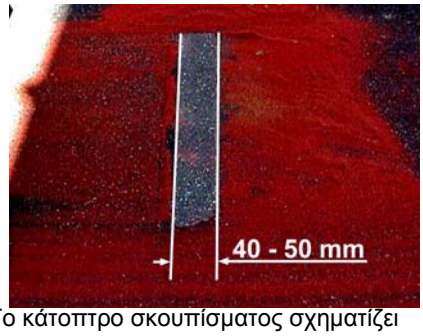
➔ Ανυψώστε τον κάδο απορριμμάτων κατά 25 cm περίπου.

➔ Ασφαλίστε τον κύλινδρο σκουπίσματος στη λειτουργία "Σταθερή ρύθμιση", κατεβάστε τον και αφήστε τον να περιστραφεί για λίγο.

➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.

➔ Μετακινήστε τη μηχανή προς τα πίσω.

➔ Ελέγξτε τον καθρέφτη σκουπίσματος.



Το κάτοπτρο σκουπίσματος σχηματίζει ομοιόμορφο ορθογώνιο, με πλάτος που κυμαίνεται μεταξύ 40 -50 mm.
Ρύθμιση πλάτους του κατόπτρου σκουπίσματος:

Υπόδειξη

Μόνο για το είδος λειτουργίας "Σταθερή ρύθμιση".

➔ Περιστρέψτε το κουμπί.
– Δεξιόστροφα: Το κάτοπτρο σκουπίσματος μεγαλώνει
– Αριστερόστροφα: Το κάτοπτρο σκουπίσματος μικραίνει

Ρύθμιση θέσης του κατόπτρου σκουπίσματος:

➔ Ξεβιδώστε την αριστερή πλευρική επένδυση.

➔ Χαλαρώστε τους κοχλίες στερέωσης του άγκιστρου ανάρτησης κυλίνδρου σκουπίσματος.

➔ Ρυθμίστε τη θέση του κατόπτρου σκουπίσματος με προσαρμογή του άγκιστρου ανάρτησης του κυλίνδρου σκουπίσματος.
➔ Σφίξτε τις βίδες που στερεώνουν την ανάρτηση του κυλίνδρου σκουπίσματος.
➔ Ελέγξτε τον καθρέφτη σκουπίσματος.

Έλεγχος και ρύθμιση του κατόπτρου σκουπίσματος της πλευρικής σκούπας

➔ Ελέγξτε την πίεση στα ελαστικά.
➔ Ανυψώστε τις πλευρικές βούρτσες.
➔ Οδηγείστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδο και λείο δάπεδο που είναι ευδιάκριτα καλυμμένο με σκόνη ή κιμωλία.
➔ Χαμηλώστε την πλευρική βούρτσα και αφήστε την να περιστραφεί για λίγο.
➔ Ανυψώστε τις πλευρικές βούρτσες.
➔ Μετακινήστε τη μηχανή προς τα πίσω.
➔ Ελέγξτε τον καθρέφτη σκουπίσματος.

Το κάτοπτρο σκουπίσματος πρέπει να έχει πλάτος 40 -50 mm

Ρύθμιση πλάτους του κατόπτρου σκουπίσματος:

➔ Ρυθμίστε το πλάτος του κατόπτρου σκουπίσματος με προσαρμογή του αναστολέα.
➔ Ελέγξτε τον καθρέφτη σκουπίσματος.

|Ελέγξε την πίεση αέρα των ελαστικών

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Συνδέστε τη συσκευή μέτρησης της πίεσης του αέρα στη βαλβίδα των ελαστικών.
➔ Ελέγξτε την πίεση αέρα και αν χρειαστεί διορθώστε την πίεση.
➔ Ρύθμιση πίεσης του αέρα στους μπροστινούς τροχούς στα 6 bar

Μη αυτόματος καθαρισμός φίλτρου σκόνης

Εκτός από τον αυτόματο καθαρισμό, το φίλτρο μπορεί να καθαριστεί και με το χέρι.

➔ Απενεργοποιήστε τον αναρροφητήρα.
➔ Καθαρίστε το φίλτρο σκόνης.

Αντικατάσταση φίλτρου σκόνης

⚠ ***Κίνδυνος***

Πριν από την έναρξη της διαδικασίας αλλαγής φίλτρου σκόνης αδειάστε το δοχείο απορριμμάτων. Κατά την εκτέλεση εργασιών στο σύστημα φιλτραρίσματος, φοράτε μάσκα προστασίας από τη σκόνη. Προσέξτε τις προδιαγραφές ασφαλείας σχετικά με την αντιμετώπιση λεπτής σκόνης.

➔ Ανοίξτε το κάλυμμα του φίλτρου σκόνης.
➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.
➔ Ανυψώστε τον κάδο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο.
➔ Σβήστε τον κινητήρα.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Τοποθετήστε τη ράβδο στήριξης για εκκένωση σε ανύψωση.

➔ Χαλαρώστε τις βίδες στη βάση έδρασης τόσο, ώστε να μπορείτε να την περιστρέψετε και να την τραβήξετε προς τα έξω.

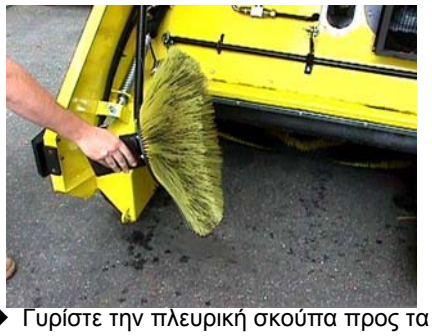
➔ Τραβήξτε προς τα έξω τη βάση έδρασης όσο το δυνατόν περισσότερο.
➔ Βγάλτε το φυλλωτό φίλτρο.
➔ Τοποθετήστε το καινούργιο φίλτρο.

➔ Αφήστε τον υποδοχέα στην πλευρά μετάδοσης κίνησης να ασφαλίσει στις οπές.
➔ Ωθήστε μέσα τη βάση έδρασης και βιδώστε σταθερά.
➔ Αφαιρέστε τη μπάρα ασφαλείας.
➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.
➔ Κατεβάστε τον κάδο απορριμμάτων ως το τέρμα.
➔ Σβήστε τον κινητήρα.
➔ Κλείστε το κάλυμμα του φίλτρου σκόνης.

Αντικατάσταση πλευρικής βούρτσας

➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.
➔ Ανυψώστε τον κάδο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο.
➔ Σβήστε τον κινητήρα.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Τοποθετήστε τη ράβδο στήριξης για εκκένωση σε ανύψωση.



➔ Γυρίστε την πλευρική σκούπα προς τα έξω.

➔ Ξεβιδώστε την πλευρική σκούπα.
➔ Βιδώστε την καινούρια πλευρική βούρτσα.
➔ Γυρίστε την πλευρική σκούπα προς τα μέσα.
➔ Αφαιρέστε τη μπάρα ασφαλείας.
➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.
➔ Κατεβάστε τον κάδο απορριμμάτων ως το τέρμα.
➔ Σβήστε τον κινητήρα.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Αντικατάσταση φίλτρου αέρος

Όταν ανάψει η ενδεικτική κόκκινη λυχνία, πρέπει να αντικαταστήστε το φίλτρο αέρος.
➔ Ανοίξτε το κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Συμπιέστε το κλείδωμα του καπό στο περίβλημα του φίλτρου αέρος.
➔ Αφαιρέστε το καπό.

➔ Αφαιρέστε το λερωμένο φίλτρο.
➔ Τοποθετήστε το καινούργιο φίλτρο.
➔ Τοποθετήστε το καπό στο περίβλημα του φίλτρου αέρος.

Υπόδειξη

Λάβετε υπόψη τη σωστή θέση (επιγραφή) του καπό. Θα πρέπει να ακούσετε τον ήχο ασφάλισης του καπό.

➔ Πιέστε το πλήκτρο στη βάση της ενδεικτικής λυχνίας για να μηδενίσετε την ένδεικτική λυχνία.
➔ Κλείστε το κάλυμμα του κινητήρα.

Έλεγχος και ρύθμιση τραπεζοειδούς ιμάντα

Στο κέντρο μεταξύ του στροφαλοφόρου άξονα και του δυναμού ο τραπεζοειδής ιμάντας θα πρέπει να υποχωρεί μετά από πίεση 10 κιλών περ. κατά 7-9 mm.
➔ Ρυθμίστε την ένταση του τραπεζοειδούς ιμάντα με προσαρμογή του δυναμό.

Αλλαγή συστήματος φίλτρου καυσίμων

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος έκρηξης!

– *Μην εκτελείται τις εργασίες συντήρησης σε κλειστό χώρο.*
– *Απαγορεύεται το κάπνισμα και η παρουσία γυμνής φλόγας.*

➔ Σβήστε τον κινητήρα.
➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Λύστε τους συσφιγκτικούς ακροδέκτες.
➔ Τραβήξτε τους ελαστικούς σωλήνες.
➔ Αντικαταστήστε το προφίλτρο (Προσοχή στην κατεύθυνση ροής).
➔ Ελέγξτε για τυχόν φθορές και διαρροές τους ελαστικούς σωλήνες καυσίμου και τους σφιγκτήρες.

Ρύθμιση και αντικατάσταση των στεγανοποιητικών λωρίδων

➔ Ξεβιδώστε την πλευρική επένδυση.

■ **Πλευρικά στεγανοποιητικά παρεμβύσματα**

➔ Ξεβιδώστε τις διατάξεις στερέωσης του μέσου στεγανοποίησης.
➔ Βιδώστε τα καινούργια στεγανοποιητικά παρεμβύσματα χωρίς να σφίγξετε τις βίδες.

➔ Τοποθετήστε από κάτω ένα υπόστρωμα πάχους 5 mm για να ρυθμίσετε την απόσταση από το δάπεδο.
➔ Ευθυγραμμίστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα.
➔ Σφίξτε τους κοχλίες στερέωσης των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων.

■ **Πίσω στεγανοποιητικά παρεμβύσματα**

➔ Αφαιρέστε τη σπαστή διχαλωτή ασφάλεια της επένδυσης.

➔ Αφαιρέστε την επένδυση.

➔ Ξεβιδώστε τις διατάξεις στερέωσης του μέσου στεγανοποίησης.

➔ Βιδώστε τα καινούργια στεγανοποιητικά παρεμβύσματα χωρίς να σφίγξετε τις βίδες.

➔ Τοποθετήστε από κάτω ένα υπόστρωμα πάχους 5 mm για να ρυθμίσετε την απόσταση από το δάπεδο.

➔ Ευθυγραμμίστε το μπροστινό στεγανοποιητικό παρέμβυσμα.

➔ Το πίσω στεγανοποιητικό παρέμβυσμα πρέπει να επικαλύπτει το μπροστινό στεγανοποιητικό παρέμβυσμα κατά 2 cm.

➔ Σφίγξτε τους κοχλίες στερέωσης των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων.

■ **Μπροστινά στεγανοποιητικά παρεμβύσματα**

➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.

➔ Ανυψώστε τον κάδο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο.

➔ Σβήστε τον κινητήρα.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Τοποθετήστε τη ράβδο στήριξης για εκκένωση σε ανύψωση.

➔ Ξεβιδώστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα.

➔ Διπλώστε τα καινούργια στεγανοποιητικά παρεμβύσματα και ξαναβιδώστε τα στερεωτικά πηχάκια.

■ **Στεγανοποιητικά παρεμβύσματα κάδου απορριμμάτων**

➔ Αντικαταστήστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα.

➔ Αφαιρέστε τη μπάρα ασφαλείας.

➔ Βάλτε μπρος τον κινητήρα.

➔ Κατεβάστε τον κάδο απορριμμάτων ως το τέρμα.

➔ Σβήστε τον κινητήρα.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Αντικαταστήστε τους λαμπτήρες των προβολέων

➔ Ξεβιδώστε τον προβολέα.

➔ Αφαιρέστε τον προβολέα και τραβήξτε το φις.

Υπόδειξη

Προσέξτε τη θέση του φις.

➔ Αποσυναρμολογήστε τον προβολέα.

➔ Αποσυναρμολογήστε το περίβλημα του κινητήρα και κρατήστε το οριζόντια, καθώς ο λαμπτήρας δεν είναι στερεωμένη.

➔ Απασφαλίστε τη ράβδο ασφάλισης και αφαιρέστε το λαμπτήρα.

➔ Τοποθετήστε έναν νέο λαμπτήρα.

➔ Συναρμολογήστε το φίλτρο με την αντίστροφη σειρά.

Αντικατάσταση λαμπτήρα φλας

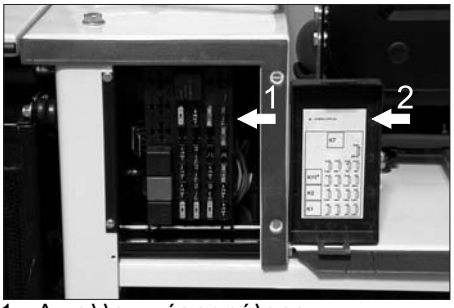
Υπόδειξη

Για την αντικετάσταση του λαμπτήρα φλας, αφαιρέστε το τζάμι από το περίβλημα του φλας.

Αντικατάσταση ασφαλειών

➔ Κλείστε το οπίσθιο κάλυμμα του κινητήρα.

➔ Τραβήξτε το κουτί με τις ασφάλειες και ανοίξτε το.



1 Ανταλλακτικές ασφάλειες

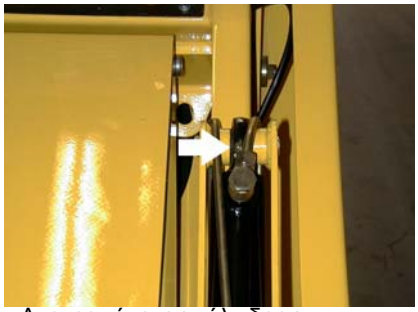
2 Περιγραφή θέσεων των ασφαλειών

➔ Αντικαταστήστε τις ελαττωματικές ασφάλειες.

Υπόδειξη

Χρησιμοποιείτε μόνο ασφάλειες με την ίδια τιμή ρεύματος.

Λιπάνετε τα έδρανα και τους κυλίνδρους



– Ανατρεπόμενος κύλινδρος

– Ανυψωτικός κύλινδρος και ράβδος προώθησης

➔ Απλώστε λιπανικό στα γρασσαδοράκια των εδράνων με έναν γρασσαδόρο.

➔ Περάστε τις επιφάνειες του κυλίνδρου με μια στρώση λιπαντικού.

Εξαρτήματα

Πλευρική σκούπα σκληρή	6.905-773
Πλευρική σκούπα με ατσάλινες βούρτσες	6.905-619
Κύλινδρος σκουπίσματος μαλακός	6.906-135
Κύλινδρος σκουπίσματος σκληρός	6.906-136
Προστατευτικό σκέπαστρο για το χρήστη (Απαιτείται για λόγους ασφαλείας κατά την εργασία, για τη λειτουργία της μηχανικής σκούπας σε χώρους υψηλών ραφιών)	2.639-192
Καμπίνα προστασίας από τις καιρικές συνθήκες, με γυαλί	2.639-148
Λάστιχα αντοχής CSE πρόσθιου άξονα	4.515-042
Σπρέι εντοπισμού διαρροών	6.282-033
Θέρμανση	κατόπιν παραγγελίας

Βλάβες

Βλάβη	Αντιμετώπιση
Η συσκευή δεν ξεκινά	Καθίστε στο κάθισμα του οδηγού. Ενεργοποιείται ο διακόπτης επαφής καθίσματος
	Φορτίστε ή αντικαταστήστε την μπαταρία
	Συμπληρώστε καύσιμα/ αλλάξτε τη φάλη αερίου
	Αντικαταστήστε το φίλτρο καυσίμων
	Ελέγξτε το σύστημα αγωγών καυσίμων ή αερίου, τις συνδέσεις και τις συναρμογές
	Ελέγξτε το φίλτρο του αερίου στην κοχλιωτή σύνδεση προς τη φιάλη του αερίου για τυχόν ακαθαρσίες
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Ο κινητήρας λειτουργεί ακανόνιστα	Καθαρίστε το φίλτρο ή αντικαταστήστε την κασέτα του φίλτρου
	Ελέγξτε το σύστημα αγωγών καυσίμων ή αερίου, τις συνδέσεις και τις συναρμογές
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Υπερθέρμανση κινητήρα	Συμπληρώστε ψυκτικό
	Ξέπλυμα ψυγείου
	'Ενταση τραπεζοειδούς ιμάντα
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Ο κινητήρας λειτουργεί, αλλά η συσκευή κινείται αργά ή δεν κινείται καθόλου	Λύστε το φρένο ακινητοποίησης
	Ρύθμιση της βαλβίδας παράκαμψης στη λειτουργία πορείας
	Καθαρισμός ελαστικών ή οδήγηση πάνω σε διάλυμα καθαρισμού
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Συρίζων θόρυβος στο υδραυλικό σύστημα	Συμπληρώστε υδραυλικά υγρά
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Οι βούρτσες περιστρέφονται μόνον αργά ή δεν περιστρέφονται καθόλου	Μετάβαση σε λειτουργία καθαρισμού και πορείας
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Οι βούρτσες έχουν μικρή ή καμία αναρροφητική ισχύ	Καθαρίστε το φίλτρο
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Η μηχανή δημιουργεί σκόνη	Αντικατάσταση του κυλίνδρου σκουπίσματος
	Καθαρισμός φίλτρου σκόνης
	Αντικατάσταση παρεμβυσμάτων φίλτρων
	Επαναρρύθμιση ή αντικατάσταση πήχεων στεγανοποίησης
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Η μονάδα σκουπίσματος δεν μαζεύει τα απορρίμματα	Αδειάστε το δοχείο απορριμμάτων.
	Καθαρισμός φίλτρου σκόνης
	Αντικατάσταση του κυλίνδρου σκουπίσματος
	Ρύθμιση του κατόπτρου σκουπίσματος
	Αντικατάσταση των ταινιών στεγανοποίησης του κάδου απορριμμάτων
	Επαναρρύθμιση ή αντικατάσταση πήχεων στεγανοποίησης
	Παραμέριση εμπλοκής του κύλινδρου καθαρισμού
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Ο κάδος απορριμμάτων δεν ανυψώνεται ούτε χαμηλώνει	Ανασηκώστε εντελώς τον κάδο απορριμμάτων
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Ο κάδος σκουπίσματος περιστρέφεται πολύ αργά ή δεν περιστρέφεται καθόλου	Αδειάστε το δοχείο απορριμμάτων.
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher
Δυσλειτουργία στα υδραυλικά κινούμενα μέρη	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kaercher

Τεχνικά χαρακτηριστικά

		KMR 1700 B / LPG
Χαρακτηριστικά συσκευών		
Ταχύτητα κίνησης, εμπρός	km/h	0-10
Ταχύτητα κίνησης, όπισθεν	km/h	0-4
Επιτρεπόμενη κλίση εδάφους (μέγ.)	--	11,5°/20%
Ισχύς σε εμβαδόν χωρίς πλευρική σκούπα	m^2/h	10750
Απόδοση επιφανείας με πλευρικές σκούπες	m^2/h	14000
Πλάτος εργασίας χωρίς πλευρικές βούρτσες	mm	1075
Πλάτος εργασίας με πλευρική βούρτσα	mm	1400
Είδος προστασίας - προστασία από σταγόνες νερού	--	IPX 3
Κινητήρας		
Τύπος	--	Kubota DF750
Τύπος κατασκευής	--	3κύλινδρος τετράχρονος κινητήρας Otto
Τύπος ψύξης	--	Ψύξη με νερό
Φορά περιστροφής.	--	δεξιά (στην κατεύθυνση οδήγησης)
Οπή	mm	68
Εμβολισμός	mm	68
Κυβισμός	cm^3	740
Ποσότητα λαδιού	l	περ. 3,25
Στροφές λειτουργίας	1/min	2700
Ανώτατος αριθμός στροφών	1/min	3600
Αριθμός στροφών ρελαντί	1/min	800-900
Μεγ. ισχύς	kW/PS	14/19
Μέγιστη ροπή στρέψης στα 2400-2900 1/min	Nm	49
Φίλτρο λαδιού	--	Κασέτα φίλτρου
Φίλτρο αέρα αναρρόφησης	--	Κασέτα εσωτερικού φίλτρου, κασέτα εξωτερικού φίλτρου
Φίλτρο καύσιμου	--	Κασέτα φίλτρου
Ηλεκτρική εγκατάσταση		
Συσσωρευτής	V, Ah	12, 60
Γεννήτρια, Τριφασικό ρεύμα	V, A	12, 40
Μίζα	--	Ηλεκτρικός εκκινητήρας
Υδραυλικό σύστημα		
Ποσότητα λαδιού σε ολόκληρο το υδραυλικό σύστημα	l	περ. 35
Ποσότητα λαδιού στη δεξαμενή του υδραυλικού συστήματος	l	περ. 27
ΦΤύποι λαδιού		
Κινητήρας (άνω των 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Κινητήρας (0 έως 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Κινητήρας (κάτω των 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Υδραυλικό σύστημα	--	HV 46
Κάδος απορριμμάτων		
Μέγιστο ύψος εκκένωσης	mm	1600
Όγκος δοχείου απορριμμάτων	l	130
Κύλινδρος σκουπίσματος		
Διάμετρος κυλινδρικής βούρτσας	mm	360
Πλάτος κυλινδρικής βούρτσας	mm	1075
Αριθμός στροφών	1/min	530
Κάτοπτρο σκουπίσματος	mm	40-50
Πλευρική βούρτσα		
Διάμετρος πλευρικών βουρτσών	mm	510
Αριθμός στροφών (χωρίς διαβαθμίσεις)	1/min	0-160
Ελαστικά		
Μέγεθος εμπρός	--	5.00-8 6PR V54
Πίεση αέρα εμπρός	bar	6
Μέγεθος πίσω	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Φρένο		
Πρόσθιοι τροχοί	--	μηχανικό
Οπίσθιος τροχός	--	υδροστατικοί
Σύστημα φίλτρου και αναρρόφησης		
Τύπος κατασκευής	--	Ακτινωτός φυσητήρας
Αριθμός στροφών	1/min	περ. 4000
Φίλτρο λεπτής σκόνης	--	Στρογγυλό φίλτρο

Επιφάνεια φίλτρου - φίλτρο λεπτόκκοκης σκόνης	m^2	9
Ονομαστική υποπίεση συστήματος αναρρόφησης	mbar	15
Ονομαστική παροχή όγκου συστήματος αναρρόφησης	m^3/h	2200
Σύστημα ανακίνησης	--	Αυτόματος ηλεκτρικός κινητήρας
Περιβαλλοντικές συνθήκες		
Θερμοκρασία	°C	-5 έως +40
Υγρασία αέρα, χωρίς συμπύκνωση	%	0 - 90
Εκπομπές θορύβου		
Στάθμη ηχητικής πίεσης (EN 60704-1)	dB(A)	84
Εγγυημένη στάθμη ηχητικής ισχύος (2000/14/ΕΚ)	dB(A)	103
Κραδασμοί συσκευής		
Συνολική τιμή κραδασμών (ISO 5349)		
Βραχίονες, τιμόνι	m/s^2	< 2,5
Στηρίγματα, πεντάλ	m/s^2	< 0,5
Επιφάνεια καθίσματος	m/s^2	< 0,5
Διαστάσεις και βάρη		
Μήκος x Πλάτος x Ύψος	mm	2312 x 1513 x 1435
Ακτίνα στροφής δεξιά	mm	2150
Ακτίνα στροφής αριστερά	mm	2050
Βάρος κενής μηχανής	kg	1160
Επιτρεπόμενο συνολικό βάρος	kg	1550
Επιτρεπόμενο φορτίο άξονα μπροστά	kg	1075
Επιτρεπόμενο φορτίο άξονα πίσω	kg	725
Περιεχόμενο δοχείου καυσίμων	l	45

Δήλωση συμμόρφωσης CE

Δια της παρούσης δηλώνουμε ότι το μηχάνημα που χαρακτηρίζεται παρακάτω, με βάση τη σχεδίαση και την κατασκευή του, υπό τη μορφή που διατίθεται στην αγορά, πληροί στις σχετικές βασικές απαιτήσεις ασφαλείας και υγιεινής των οδηγιών της ΕΚ. Η παρούσα δήλωση παύει να ισχύει σε περίπτωση τροποποιήσεων του μηχανήματος χωρίς προηγούμενη συνεννόηση μαζί μας.

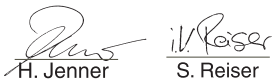
Προϊόν:	Μηχανικό σάρωθρο με κάθισμα
Τύπος:	1.186-xxx

Σχετικές οδηγίες των Ε.Κ.
98/37/ΕΚ
89/336/ΕΟΚ (+91/263/ΕΟΚ, 92/31/ΕΟΚ, 93/68/ΕΟΚ)
2000/14/ΕΚ
Εφαρμοσθέντα εναρμονισμένα πρότυπα
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Εφαρμοσθέντα εθνικά πρότυπα
CISPR 12
Εφαρμοσθείσα διαδικασία συμμόρφωσης
Παράρτημα V

στάθμη ηχητικής πίεσης dB(A)	
Μετρημένη:	102
Εγγυημένη:	103

5.957-571 (02/05)

Οι υπογράφοντες ενεργούν κατ' εντολή του και με εξουσιοδότηση της διεύθυνσης της επιχείρησης.



Alfred Karcher GmbH & Co. KG
Alfred Karcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Τηλ.: +49 7195 14-0
Φαξ: +49 7195 14-2212

Εγγύηση

Σε κάθε χώρα ισχύουν οι όροι εγγύησης που εκδόθηκαν από την αρμόδια εταιρία μας προώθησης πωλήσεων. Αναλαμβάνουμε τη δωρεάν αποκατάσταση οποιασδήποτε βλάβης στη συσκευή σας, εφόσον οφείλεται σε αστοχία υλικού ή κατασκευαστικό σφάλμα, εντός της προθεσμίας που ορίζεται στην εγγύηση. Σε περίπτωση που επιθυμείτε να κάνετε χρήση της εγγύησης, παρακαλούμε απευθυνθείτε με την απόδειξη αγοράς στο κατάστημα από το οποίο προμηθευτήκατε τη συσκευή ή στην πλησιέστερη εξουσιοδοτημένη υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών μας.

Cihazınızı ilk defa kullanmadan önce bu kullanım kılavuzunu okuyup buna göre davranınız. Bu kullanım kılavuzunu, daha sonra tekrar kullanmak ya da cihazın sonraki kullanıcılarına iletmek üzere saklayın.
İlk kullanımdan önce, 5.956-250 numaralı güvenlik uyarılarını mutlaka okuyun!

İçindekiler

Güvenlik uyarıları	216
Fonksiyon	217
Kurallara uygun kullanım	217
Çevre koruma	218
Kullanım ve çalışma elemanları	219
Cihazı çalıştırmaya başlamadan önce	221
İşletime alma	221
Çalıştırma	221
Durdurma	223
Koruma ve Bakım	223
Aksesuar	230
Arızalar	231
Teknik bilgiler	232
CE Beyanı	233
Garanti	233

Güvenlik uyarıları

Duyma kusurları tehlikesi. Cihazla çalışırken mutlaka uygun bir kulaklık takın.

Genel bilgiler

Ambalajı açarken bir nakliye hasarı tespit edilirse, satış merkezinizi bilgilendirin.

– Cihazın üzerindeki uyarı ve bilgi tabelaları tehlikesiz kullanım için önemli bilgiler verir.
– Kullanım kılavuzundaki uyarıların yanında yerel yönetimin belirlediği güvenlik ve kaza önleme talimatları dikkate alınmalıdır.

Sürüş modu

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!
Çok büyük eğimlerde devrilme tehlikesi.
– *Aracı sürüş yönünde sadece maksimum % 20'ye kadar eğimlerde sürün.*
Virajlardan hızlı geçerken devrilme tehlikesi.
– *Virajlarda yavaş sürün.*
Stabil olmayan zeminlerde devrilme tehlikesi.
– *Cihazı sadece sabitlenmiş zeminlerde hareket ettirin.*
Çok büyük yan eğimde devrilme tehlikesi.
– *Aracı sadece sürüş yönünün enine doğru maksimum %10'a kadar eğimlerde sürün.*
– Prensip olarak motorlu taşıtlar için geçerli koruyucu önlemler, kurallar ve düzenlemelere uyulmalıdır.
– Kullanıcı personel cihazı talimatlara uygun olarak kullanmalıdır. Sürüş şeklinde yerel kuralları dikkate almalı ve çalışma esnasında özerllikle çocuklar olmak üzere 3. şahıslara dikkat etmelidir.
– Cihaz, sadece kullanım konusunda eğitim almış ya da kullanım konusundaki yeteneklerini ispatlamış ve kullanım için açık bir şekilde görevlendirilmiş kişiler tarafından kullanılmalıdır.
– Cihaz çocuklar ya da gençler tarafından kullanılmamalıdır.
– Refakatçi kişilerin araca alınmasına izin verilmemektedir.
– Oturulan cihazlar sadece koltuktan harekete geçirilmelidir.
➔ Cihazın yetkisiz bir şekilde kullanılmasını önlemek için, kontak anahtarı çekilmelidir.
➔ Cihaz, motor çalışırken kesinlikle gözetimsiz durumda bırakılmamalıdır. Kullanıcı personel, ancak motor durdurktan, cihaz denetimsiz hareketlere karşı emniyete alındıktan, gerekirse el freni çekildikten ve kontak anahtarı çekildikten sonra cihazı terk etmelidir.

Yanmalı motora sahip cihazlar

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!
– *Egzoz gazı deliği kapatılmamalıdır.*
– *Egzoz gazı deliğine doğru eğilmeyin ya da deliği tutmayın (yanma tehlikesi).*
– *Tahrik motoruna dokunmayın ya da motoru tutmayın (yanma tehlikesi).*
– *Sadece KMR 1700 LPG: Cihazın kapalı alanlarda kullanılması sırasında, havalandırma ve egzoz gazlarının yeterli oranda dışarı atılması sağlanmalıdır (zehirlenme tehlikesi).*
– *Egzoz gazları zehirlidir ve sağlığa zarar verir, bu gazlar solunum yoluyla alınmamalıdır.*
– *Motorun, durdurulduktan sonra yaklaşık 3 - 4 saniye ek çalışmaya ihtiyacı vardır. Bu zaman aralığında mutlaka çalışma bölgesinden uzak durun.*

Aksesuarlar ve yedek parçalar

– Sadece üretici tarafından onaylanmış aksesuar ve yedek parçalar kullanılmalıdır. Orijinal aksesuar ve orijinal yedek parçalar, cihazın güvenli ve arızasız bir biçimde çalışmasının güvencesidir.
– En sık kullanılan yedek parça çeşitlerini kullanım kılavuzunun sonunda bulabilirsiniz.
– Yedek parçalar hakkında diğer bilgileri, www.kaercher.com adresindeki Servis bölümünden alabilirsiniz.

Cihaz üzerindeki semboller

Sıcak yüzeyler nedeniyle yanma tehlikesi! Cihazda çalışmaya başlamadan önce, egzoz sistemini yeterinde soğutun.

Kullanım kılavuzundaki semboller

Kullanım kılavuzunda aşağıdaki semboller kullanılmaktadır:

⚠ ***Tehlike***

Doğrudan tehdit edici tehlikeleri tanımlar. Uyarının dikkate alınmaması durumunda ölüm ya da ağır yaralanma tehlikesi bulunmaktadır.

⚠ ***Uyarı***

Muhtemel tehlikeli bir durumu tanımlar. Uyarının dikkate alınmaması durumunda hafif yaralanmalar olabilir ya da maddi hasarlar ortaya çıkabilir.

Not

Uygulama önerileri ve önemli bilgileri tanımlar.

Likit gazla çalışan motorlu taşıtlar için düzenlenmiş güvenlik tekniğine yönelik yönetmelikler

Mesleki kooperatifler birliği e. V. (HVBG). Likit gazlar (yakıt gazları), butan ve propan ya da butan/propan karışımlarıdır. BU gazlar, özel tüplerde teslim edilir. Bu gazların çalışma sıcaklığı, dış sıcaklığa bağlıdır.

⚠ ***Tehlike***

Patlama tehlikesi! Likit gazı kesinlikle benzin gibi kullanmayın. Benzin yavaş buharlaşır, likit gaz hemen gaz şeklini alır. Litik gazda odaya gaz dolma ve alev alma tehlikesi benzinden çok daha yüksektir.

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Çevre sıcaklığına bağlı olarak, sadece A ya da B kalite ve DIN 51622'ye göre yakıt gazı dolumlu likit gaz tüpleri kullanın.

Not

Evde kullanılan gazlar esas olarak yasaktır. Gazlı motor için, karışım oranı 90/10 ila 30/70 arasında propan/butan litik gaz karışımlarına izin verilmiştir. Buharlaşma daha düşük sıcaklıklarda gerçekleştiği için, daha iyi soğuk çalıştırma davranışı nedeniyle 0 °C'nin (32 °F)altındaki dış sıcaklıklarda yüksek propan oranlı likit gaz tercih edilmelidir.

İşletme yönetimi ve işi alanın yükümlükleri

– Likit gazla çalışan herkes, çalışmanın tehlikesiz bir şekilde gerçekleşmesi için gerekli olan likit gaz özellikleri hakkında bilgiye sahip olduğunu ispatlamakla yükümlüdür. Mevcut basılı kurallar, sürekli olarak süpürme makinesinde bulunmalıdır.

Uzmanlar tarafından bakım

– Yakıt gazı sistemlerine, en az yılda bir kez olmak üzere düzenli zaman dilimlerinde bir uzman tarafından çalışır durumda olma ve sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır (BGG 936'ya göre).
– Kontrol, yazılı olarak belgelenmelidir. Kontrol esasları, § 33 ve § 37 UVV'dir "Likit gazın kullanılması" (BGV D34).
– Genel kurallar olarak, motorları sıvı gazlarla çalıştırılan araçların kontrol edilmesine yönelik trafik bakanlığının yönetmelikleri geçerlidir.

İşletime alma/Kullanım

– Gaz, her zaman sadece bir tüpten alınmalıdır. Gazın aynı anda birden çok tüpten alınması, likit gazın bir tüpten diğerine geçmesine neden olabilir. Bunun sonucunda, aşırı dolu olan tüp, tüp valfının daha sonra kapatılmasından sonra (bu yönetmeliklere ait B. 1) izin verilmeyen bir basınç artışına maruz kalır.
– Dolu tüplerin takılması sırasında, tüpün doğru konumda olduğunu "üst" işareti gösterir.

Gaz tüpü itinalı bir şekilde değiştirilmelidir. Takma ve sökme işlemleri sırasında, tüp valfının gaz çıkış ağzı, bir anahtar kullanılarak sıkılmış kilit somunu ile izole edilmiş olmalıdır.

– Sızdıran gaz tüplerinin kullanılmasına devam edilmemelidir. Bu tüpler, güvenlik önlemlerine uyularak açık havada tahliye edilerek boşaltılmalı ve sızdıran tüp olarak işaretlenmelidir. Hasarlı gaz tüplerinin teslim edilmesi ya da alınması sırasında, tedarikçi ya da tedarikçinin temsilcisine (depo görevlisi ya da eşdeğer yetkili) mevcut hasar hemen yazılı bir mesajla bildirilmelidir.
– Gaz tüpü bağlanmadan önce, gaz tüpünün bağlantı ağzının kurallara uygun durumda olup olmadığı kontrol edilmelidir.
– Tüpün bağlanmasından sonra, köpük oluşturucu malzemeyle tüpe sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır.
– Valflar yavaşça açılmalıdır. Açma ve kapama işlemi, vurucu aletler yardımıyla gerçekleşmemelidir.
– Likit gaz yangınlarında, sadece karbonik asitli kuru söndürücüler ya da karbonik asit gazlı söndürücüler kullanın.
– Başta sızdırmazlık olmak üzere, tüm likit gaz sisteminin sürekli olarak çalışma güvenliği sağlanmış durumda olup olmadığı denetlenmelidir. Gaz sistemi sızdırırken aracın kullanılmasına izin verilmemektedir.
– Boru ya da hortum bağlantısının gevşetilmesinden önce tüp valfı kapatılmalıdır. Tüpteki bağlantı somununu yavaş ve sadece çok az miktarda gevşetin; aksi takdirde, hatta bulunan ve basınç altındaki gaz aniden dışarı çıkabilir.
– Gazın büyük bir depodan doldurulması durumunda, geçerli talimatlar ilgili likit gaz toptancısından öğrenilmelidir.

⚠ ***Tehlike***

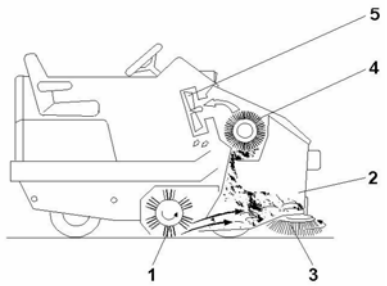
Yaralanma tehlikesi!

– *Likit gaz, sıvı durumda deride donma yaraları oluşturur.*
– *Söktükten sonra, kilit somunu tüpün bağlantı dişine sabit olarak vidalanmalıdır.*
– *Sızdırmazlık denemesi için, sabunlu su, nekal çözeltisi ya da diğer köpük oluşturucu maddeleri kullanın. Likit gaz sisteminin açık ateşle aydınlatılması yasaktır.*
– *Münferit sistem parçaları değiştirilirken, üretici fabrikanın montaj talimatlarına uyulmalıdır. Bu sırada, tüp ve ana kesme valfları kapatılmalıdır.*
– *Likit gazla çalışan motorlu taşıtlardaki elektrik sisteminin durumu sürekli olarak denetlenmelidir. Kıvılcımlar, gaz ileten sistem parçalarındaki sızdırmalarda patlamalara neden olabilir.*
– *Likit gazla çalışan bir motorlu taşıtın uzun süre hareketsiz kalmasından sonra, ayar bölümü, araç ya da aracın elektrik sistemi işletime alınmadan önce iyice havalandırılmalıdır.*
– *Gaz tüpleri ya da likit gaz sistemiyle bağlantılı kazalar, hemen mesleki birlikler ve yetkili resmi denetim kurumuna bildirilmelidir. Hasarlı parçalar, inceleme tamamlanana kadar saklanmalıdır.*

Ayar ve depolama bölümleri ve düzeltme atölyelerinde

– Yakıt gazı ya da likit gaz tüpleri, TRF 1996 sayılı talimatlara (Likit gaz teknik kuralları, Bkz. BGV D34, ek 4'e ait DA) göre depolanmalıdır.
– Gaz tüpleri dik konumda saklanmalıdır. Depoların kurulum yerinde ve onarım sırasında açık ateş kullanılması ve sigara içilmesi yasaktır. Açık havaya yerleştirilmiş tüpler, müdahalelere karşı emniyete alınmış olmalıdır. Bış tüpler, esas olarak kapalı olmalıdır.
– Tüp ve ana kesme valfları, motorlu taşıtın ayarlanmasından hemen sonra kapatılmalıdır.
– Likit gazla çalışan motorlu taşıt ayar bölümlerinin konumu ve özellikleri için, garaj düzenlemesi ve ilgili eyalet inşaat düzenlemesinin kuralları geçerlidir.
– Gaz tüpleri, özel, ayar bölümlerinden ayrılmış bölümlerde saklanmalıdır (Bkz. BVD D34, ek 2'ye ait DA).
– Bölümlerde kullanılan elektrikli el lambaları, kapalı, izole edilmiş üst başlıklar ve güçlü bir toz korumasıyla donatılmış olmalıdır.
– Düzeltme atölyelerindeki çalışmalar sırasında, tüp ve ana kesme valfları kapatılmalı ve yakıt gazı tüpleri ısı etkisine karşı korunmalıdır.
– Çalışma molaları ve çalışmanın tamamlanmasından önce, başta tüp valfları olmak üzere tüm valfların kapalı olup olmadığı yetkili bir kişi tarafından kontrol edilmelidir. Özellikle kaynaklama ve kesme çalışmaları olmak üzere ateş kullanılan çalışmalar, yakıt gazı tüplerinin yakınında yapılmamalıdır. Boş olsalar dahi yakıt gazı tipleri, atölyelerde saklanmamalıdır.
– Ayar ve depolama bölümleri ve düzeltme atölyeleri iyice havalandırılmış olmalıdır. Bu sırada, likit gazların havadan daha ağır olduğuna dikkat edilmelidir. Likit gazlar, zemin, çalışma kanalları ve zeminden aşağıdaki diğer bölümlerde toplanır ve burada patlayıcı gaz-hava karışımları oluşturabilir.

Fonksiyon



Süpürme makinesi, süpürme kanadı prensibine göre çalışır.

– Döner silindir (1) kiri doğrudan süpürge haznesine (2) aktarır.
– Yan fırça (3), süpürme yüzeyinin kenarlarını ve köşelerini temizler ve kiri döner silindirin şeridine gönderir.
– İnce toz, bir toz filtresi (4) üzerinden vakum fanından (5) geçirilerek emilir.

Kurallara uygun kullanım

Bu cihazı sadece bu kullanım kılavuzundaki bilgilere uygun olarak kullanın.

➔ Cihaz, çalışma düzenekleriyle birlikte kullanılmadan önce düzgün durum ve çalışma güvenliği kontrollerinden geçirilmelidir. Eğer hasar veya eksik var ise kullanılmamalıdır.
– Bu süpürme makinesi, dış alanlarda kirlenmiş yüzeyleri temizlemek için belirlenmiştir.
– Sadece KMR 1700 LPG: Bu süpürme makinesi, yeterli oranda havalandırılmış oldukları sürece iç bölümlerdeki kirlenmiş yüzeylerin süpürülmesi için de üretilmiştir.
– Cihaz, kapalı ortamlarda çalıştırılmamalıdır.
– Oturulan cihazlara açık trafikte izin verilmemiştir. Yol izinleri için lütfen yetkili satıcınızdan donanım değiştirme setini öğrenin.
– Cihaz, sadece resmi bir denetim merkezi tarafından daha önce teslim alındıktan sonra açık trafik yollarında kullanılabilir.
– Cihaz, zararlı tozların emilmesi için uygun değildir.
– Cihaz üzerinde değişiklikler yapılmamalıdır.

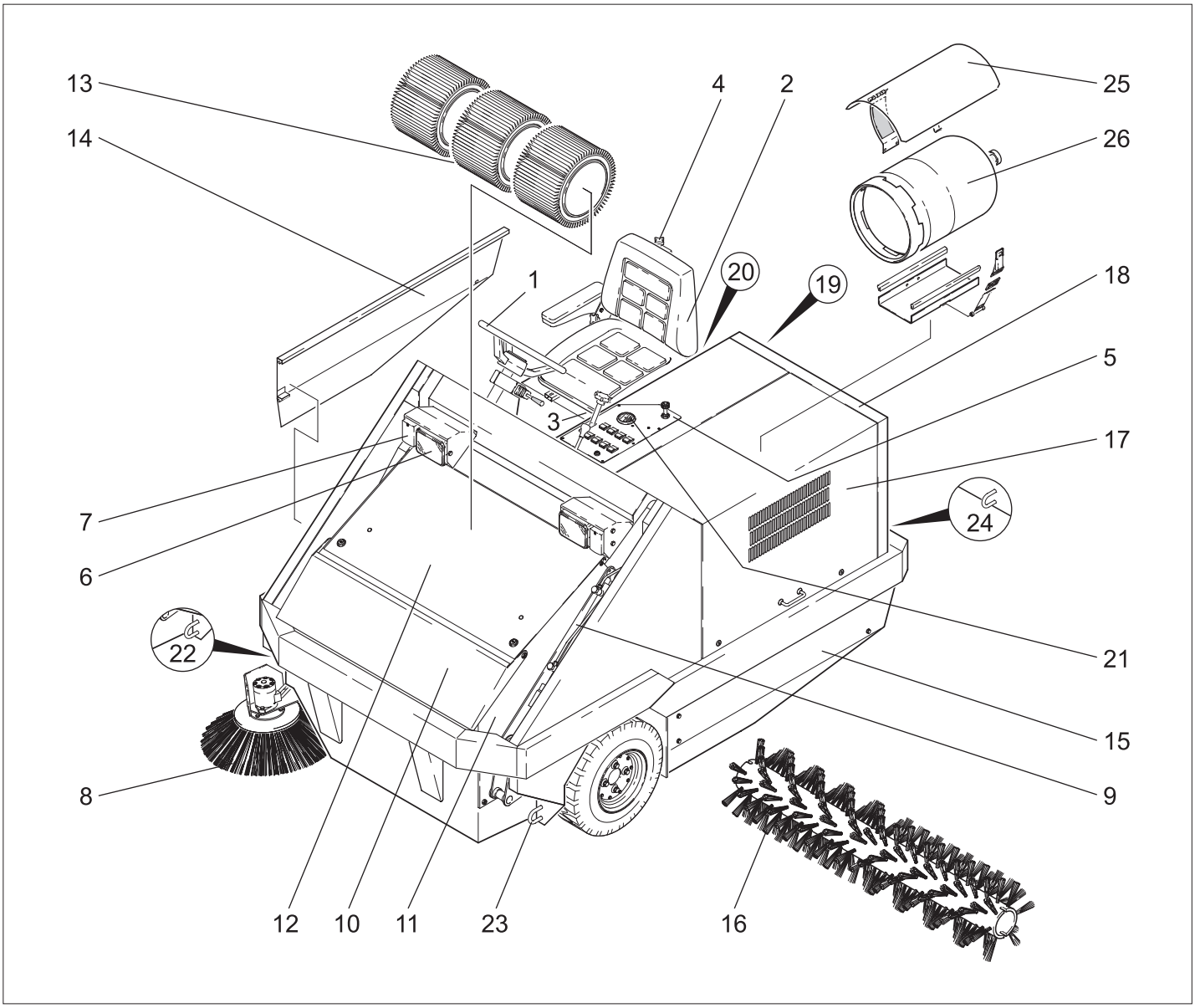
– Asla patlayıcı sıvılar, yanıcı gazlar ve de inceltilmiş asit ve çözücü süpürmeyiniz/ madde temizlemeyiniz! Buna, emilen havayal girdaba tutulduğu zaman patlayıcı buharlar oluşturabilen benzin, tiner veya motorin de dahil edilir, ayrıca aseton, inceltilmiş asit ve çözücü madde de sayılabilir, çünkü bunlar cihazda kullanılmakta olan malzemelere bulaşabilir.
– Yanan veya kor halindeki maddeleri süpürmeyiniz/temizlemeyiniz.
– Cihaz, sadece kullanım kılavuzunda açıklanan zeminler için uygundur.
– Sadece işletmeci veya yetkilisi tarafından, makine kullanımı için onaylanmış yüzeyler temizlenmelidir.
– Tehlike bölgesinde bulunmak yasaktır. Patlama tehlikesi olan odalarda cihazın çalıştırılması yasaktır.
– Genel olarak şu geçerlidir: Kolay tutuşabilen maddeleri cihazdan uzak tutun (Patlama/yanma tehlikesi).

Uygun zeminler

– Asfalt
– Sanayi zeminleri
– Çimentolu döşeme
– Beton
– Kaldırım taşları

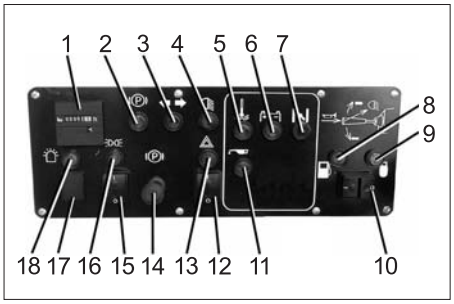
Çevre koruma

	Ambalaj malzemeleri geri dönüştürülebilir. Ambalaj malzemelerini evinizin çöpüne atmak yerine lütfen tekrar kullanılabilecekleri yerlere gönderin.
	Eski cihazlarda, yeniden değerlendirme işlemine tabi tutulması gereken değerli geri dönüşüm malzemeleri bulunmaktadır. Aküler, yağ ve benzeri maddeler doğaya ulaşmamalıdır. Bu nedenle eski cihazları lütfen öngörülen toplama sistemleri aracılığıyla imha edin.

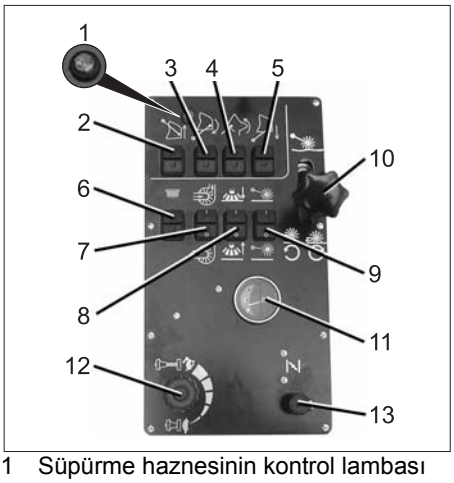


1 Direksiyon simidi
2 Koltuk (koltuk kontak şalterli)
3 Koltuk ayarlama kolu
4 El çarkı (koltuk yaylanma sertliğinin ayarlanması)
5 Kumanda alanı
6 Aydınlatma
7 Sinyal lambası
8 Yan fırça
9 Yüksek boşaltma
10 Süpürme haznesinin atık kapağı
11 Süpürme haznesi
12 Toz filtresi kapağı
13 Toz filtresi
14 Yan kaplama, sağ
15 Yan kaplama, sol
16 Döner silindir
17 Motor kapağı
18 Arka motor kaplaması
19 Sigortalar
20 Tank
21 Depo göstergesi (benzinli çalışma)
22 Taşıma kancası, ön sağ
23 Taşıma kancası, ön sol
24 Taşıma kancası, arka
25 Gaz tüpü tutucusu
26 Gaz tüpü

Kumanda alanı

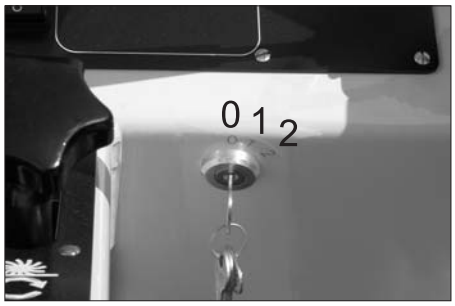


1 Çalışma saati sayacı
2 El freni kontrol lambası
3 Sinyal lambası
4 Kısa far kontrol lambası
5 Soğutma suyu sıcaklığı
6 Akü gerilimi kontrol lambası
7 Choke kontrol lambası (soğuk çalıştırma)
8 Benzinli çalışma kontrol lambası
9 Gazlı çalışma kontrol lambası
10 Benzinli çalışma/gazlı çalışma şalteri
11 Yağ basıncı kontrol lambası
12 Dörtlü flaşör sistemini açma/kapatma
13 Dörtlü flaşör sistemi kontrol lambası
14 El freninin kilitlenmesi/çözülmesi
15 Kısa farı açma/kapatma
16 Park lambası kontrol lambası
17 Tepe lambası (aksesuar)
18 Tepe lambası kontrol lambası



1 Süpürme haznesinin kontrol lambası
2 Süpürme haznesinin kaldırılması
3 Süpürge haznesinin boşaltılması
4 Süpürge haznesini takılması
5 Süpürme haznesinin indirilmesi
6 Toz filtresinin temizlenmesi
7 Vakum fanının açılması/kapatılması
8 Yan fırçayı kaldırma/indirme ve devreye sokma
9 Süpürme silindirini kaldırma/indirme ve devreye sokma
10 Süpürme silindirinin "Sabit ayar" ya da "yüzer şekilde yataklama" modunda kilitlenmesi
Süpürme alanının büyütülmesi/küçültülmesi
11 Depo göstergesi (benzinli çalışma)
12 Motor devir ayarı
13 Choke (soğuk çalıştırma)

Kontak kilidi

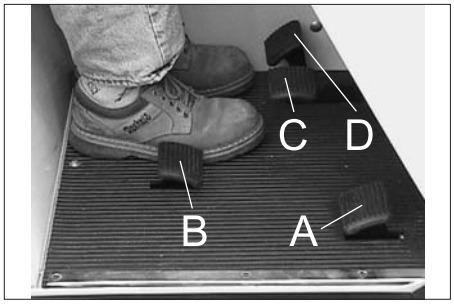


– Konum 0: Motorun kapatılması
– Konum 1: Kontak açık
– Konum 2: Motorun çalıştırılması

Sinyal lambası/uzun far/korna

– Sol sinyal lambası: Kolu aşağı bastırın
– Sağ sinyal lambası: Kolu yukarı bastırın
– Uzun farın açılması: Kolu kendinize doğru çekin
– Korna: Kola basın

Pedallar



A Gaz pedalı "ileri"
B Gaz pedalı "geri"
C Fren pedalı
D "Süpürme silindiri baskı basıncını artırma" pedalı (sadece "yüzer şekilde yataklama" modunda"

Cihazı çalıştırmaya başlamadan önce

El freninin kilitlenmesi/çözülmesi

➔ Fren pedalına basın ve pedalı basılı tutun.

➔ Park frenini kilitleyin.

➔ El frenini çözün, bu sırada fren pedalına basın.

İndirme

Not

Cihaz, güvenli taşıma için gergi kemerleri, halatlar ya da zincirlerle emniyete alınmıştır.

Yükü boşaltırken aşağıdaki gibi hareket edin:

➔ Park frenini kilitleyin.

➔ Gergi kemerleri, halatlar ya da zincirleri taşıma kancalarından çıkartın.

➔ Tekerlekleri emniyete almak için kullanılan takozları çıkartın ve cihazı uygun bir rampa (taşıma kapasitesi minimum 2 ton) üzerinden taşıyıcı araçtan hareket ettirin.

Cihaz 2 şekilde hareket edebilir:
(1) Cihazı itin (bkz. Süpürme makinesini hususi tahrik olmanda hareket ettirme).
(2) Cihazı hareket ettirin (bkz. Süpürme makinesini hususi tahrik ile hareket ettirme).

Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan hareket ettirmek

➔ Motor kapağını açın.

➔ Hidrolik pompasının avara kolunu 90° (sürüş yönünün enine) döndürün.

Not

Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan uzun mesafeler boyunca ve 10 km/saatten daha hızlı hareket ettirmeyin.

Süpürme makinesini hususi tahrik ile hareket ettirmek

➔ Hidrolik pompasının avara kolunu 90° (sürüş yönünün boylamasına) döndürün.

İşletime alma

Genel bilgiler

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Kontak anahtarını çıkartın.

➔ Park frenini kilitleyin.

Yakıt alma

⚠ ***Tehlike***

Patlama tehlikesi!

– *Sadece kullanım kılavuzunda belirtilen yakıt kullanılmalıdır.*
– *Kapalı mekanlarda yakıt almayın.*
– *Sigara içmek ve açık ateş yasaktır.*
– *Sıcak yüzeylere yakıt gelmemesine dikkat edin.*

➔ Yakıt deposundaki yakıt miktarını depo göstergesi üzerinden kontrol edin.

➔ Motoru stop edin.

➔ Arka motor kaplamasını açın.

➔ Depo kapağını açın.

➔ "Kurşunsuz normal benzin" doldurun.

➔ Isınması durumunda yakıt genleşeceği için, dolum ağzının alt kenarının maksimum 1 cm altına kadar yakıt doldurun.

➔ Taşan yakıtı temizleyin ve depo kapağını kapatın.

Kontrol ve bakım çalışmaları

➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.

➔ Radyatörün kontrol edilmesi ve bakımı.

➔ Gaz hatlarını kontrol edin.

➔ Döner silindiri kontrol edin.

➔ Lastik hava basıncını kontrol edin.

➔ Sürücü koltuğunu ayarlayın.

➔ Toz filtresini temizleyin.

Not

Açıklama için Bkz. Temizlik ve bakım bölümü.

Çalıştırma

Sürücü koltuğunun ayarlanması

➔ Koltuk ayarlama kolunu dışarı doğru çekin.

➔ Koltuğu itin, kolu bırakın ve oturtun.

➔ Koltuğu ileri ve geri hareket ettirerek, bloke edilip edilmediğini kontrol edin.

Koltuğun yaylanma sertliği el çarkı ile ayarlanır.

➔ El çarkını döndürün.

– Saat yönünde: Süspansiyon sertleşir
– Saat yönünün tersine doğru: Süspansiyon yumuşar

➔ Koltuk arkalığının eğimini ayarlayın.

Motor devrinin ayarlanması

Kaba ayar

➔ Düğmeye basın.

– Çekili: Maksimum devir
– İçeri itilmiş: Minimum devir

İnce ayar

➔ Düğmeyi döndürün.

– Saat yönünde: Minimum devir
– Saat yönünün tersine doğru: Maksimum devir

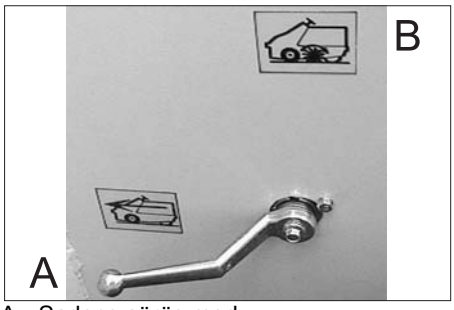
Yan fırça devrinin ayarlanması

➔ Düğmeyi döndürün.

– Saat yönünde: Yan fırça devri azalır

– Saat yönünün tersine doğru: Yan fırça devri artar

Sürüş modu/süpürme modu geçişi



A Sadece sürüş modu
B Süpürme modu ve sürüş modu

Süpürme haznesi atık kapağının açılması/kapatılması

➔ Süpürme haznesinin atık kapağını açın ve kilitleyin.

➔ Süpürme haznesinin atık kapağını kaldırın ve kapatın.

Cihazı çalıştırma

Not

Cihaz, bir koltuk kontak şalteriyle donatılmıştır. Sürücü koltuğu terk edilirken cihaz kapatılır.

➔ Sürücü koltuğuna oturun.
➔ Gaz pedalı sıfır konumunda.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Motor devri ayarını 1/3 oranında dışarı çekin.

Not

Marş motorunu asla 10 saniyede uzun süre çalıştırmayın. Marş motorunu yeniden çalıştırmadan önce minimum 10 saniye bekleyin.

Cihazın benzinli modda çalıştırılması

➔ Benzinli çalışmaya geçin.
➔ Choke'yi dışarı çekin.
➔ Kontak anahtarını kontak kilidine takın.
➔ Kontak anahtarını "II" konumuna getirin.
➔ Cihaz çalıştırılırsa kontak anahtarını bırakın.

Cihazın gaz modunda çalıştırılması

➔ Gaz tüpünü bağlantıyla aşağı konuma getirin (likit gaz alımı).
➔ Demirli kilidi kapatın.
➔ Emniyet pimini yerleştirin.

➔ Gaz hortumunu, üst somunla vidalayın (anahtar genişliği 30 mm).

Not

Bağlantı, bir sol diştir.

➔ Gaz tüpü vanasını açın.

➔ Gazlı çalışmaya geçin.
➔ Kontak anahtarını kontak kilidine takın.
➔ Kontak anahtarını "II" konumuna getirin.
➔ Cihaz çalıştırılırsa kontak anahtarını bırakın.

Not

Gaz tüpü vanasını açın ve benzinli çalışmadan gazlı çalışmaya geçmeden önce, motor çalışırken motoru çalışma devrine getirin.

Cihazı sürme

➔ Döner silindiri kaldırın.
➔ Yan fırçaları kaldırın.
➔ Motor devri ayarını tümüyle dışarı çekin.
➔ Fren pedalına basın ve pedalı basılı tutun.
➔ Park frenini çözün.

İleri sürme

➔ Gaz pedalına "ileri" yavaşça basın.

Geriye doğru sürüş

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi! Geri hareket sırasında üçüncü kişiler için hiçbir tehlike oluşmamalıdır, gerekirse yönlendirme yardımı alın.

➔ Gaz pedalına "geri" yavaşça basın.

Not

Sürüş durumu

– Sürüş pedallarıyla sürüş hızı kademesiz olarak ayarlanabilir.
– Pedala sert bir şekilde basılmasından sakının, çünkü hidrolik sistem zarar görebilir.
– Rampa yokuşlarda güç düşüşü meydana gelirse sürüş pedalını hafifçe geri çekin.

Frenleme

➔ Sürüş pedalını bırakın, cihaz kendiliğinden frenler ve durup kalır.

Not

Fren etkisi, fren pedalına basılarak desteklenebilir.

Engellerin üstünden geçilmesi

70 mm'ye kadar sabit engellerin üstünden geçilmesi:

➔ Yavaş ve dikkatlice ileri doğru üstünden geçin.

70 mm'nin üstündeki sabit engellerin üstünden geçilmesi:

➔ Engellerin üstünden sadece uygun bir rampayla geçilebilir.

Süpürme modu:

⚠ Uyarı

Paket bantları, teller veya benzeri cisimleri süpürmeyin, bunlar süpürge mekaniğinin zarar görmesine neden olur.

Not

En uygun temizleme sonucunu elde etmek için, sürüş hızı ortama uyarlanmalıdır.

Not

Süpürme haznesi, çalışma sırasında düzenli aralıklarla boşaltılmalıdır.

Not

Çalışma sırasında, toz filtresi düzenli aralıklarla temizlenmelidir.

– Süpürme haznesinin atık kapağı açıkken toz oluşumu olabilir.
– 70 mm yüksekliğe kadar parçalar (kutular, vb) süpürülebilir, daha büyük cisimleri direkt olarak süpürme haznesine yerleştirin.

Düz yüzeylerin süpürülmesi
Süpürme silindirini "ince ayar" modunda kilitleyin.

➔ Düğmeyi aşağı ve geriye bastırın.

Düz olmayan yüzeylerin süpürülmesi
Süpürme silindirini "yüzer konumda yataklama" modunda kilitleyin.

➔ Düğmeyi aşağı ve öne bastırın.

Bu çalışma modunda, süpürme silindirinin baskı basıncı aşağıdaki şekilde yükseltilebilir:

➔ Gaz pedalı " ileri" ve pedala "süpürme silindiri baskı basıncı" aynı anda basın.

Kuru zemini süpürme

➔ Yüzey temizliğinde süpürme silindirini indirin.
➔ Yan kenarları temizlerken yan fırçaları indirin.
➔ Tozlu kaplamalarda toz emmeyi açın.

Nemli veya ıslak zeminleri temizlemek

➔ Toz filtresini neme karşı korumak için vakum fanını kapatın.

Süpürge haznesinin boşaltılması

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Boşaltma işlemi sırasında, süpürge haznesinin hareketli alanında hiç kimse ve hayvan bulunmamalıdır.

⚠ ***Tehlike***

Ezilme tehlikesi! Asla boşaltma mekaniğinin çubuklarından tutmayın. Kaldırılmış haznenin altında durmayın.

⚠ ***Tehlike***

Devrilme tehlikesi! Cihazı, boşaltma işlemi sırasında düz bir zeminde bırakın.

➔ Cihazı tutun.
➔ Döner silindiri kaldırın.
➔ Yan fırçaları kaldırın.
➔ Vakum fanını kapatın.

➔ Süpürge haznesini kaldırın.
➔ Toplama haznesine doğru yavaşça yaklaşın.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Süpürge haznesini devirerek boşaltın.

Not

Süpürme haznesinin ne zamandan itibaren açılabileceği yeşil bir kontrol lambası ile gösterilir.

➔ Süpürme haznesini son konuma kadar içeri katlayın.
➔ Park frenini çözün.
➔ Yavaşça toplama haznesinden uzaklaşın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar indirin.

Cihazın kapatılması

➔ Motor devri ayarını tümüyle içeri itin.
➔ Fren pedalına basın ve pedalı basılı tutun.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Döner silindiri kaldırın.
➔ Yan fırçaları kaldırın.
➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

Not

Toz filtresi, cihazın kapatılmasından sonra otomatik olarak yaklaşık 10 saniye boyunca temizlenir.

Taşıma

⚠ ***Uyarı***

Cihaz, taşıma sırasında sallanmaya karşı emniyete alınmış olmalıdır.

➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Cihazı, taşıma kancalarından gergi kemerleri, halatlar ve zincirlerle emniyete alın.
➔ Cihazı tekerleklerden takozlar koyarak emniyet altına alın.

Durdurma

Süpüme makinesi uzun süre boyunca kullanılmadığı zaman aşağıdaki hususları dikkate alın:

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.
➔ Süpürme silindiri ve yan fırçadaki kıllara zarar vermemek için yan fırçaları kaldırın.
➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Süpürme makinesini kaymaya karşı emniyete alın.
➔ Yakıt deposunu tamamen doldurun ve yakıt musluğunu kapatın.
➔ Gaz tüpü vanasını kapatın.
➔ Motor yağını değiştirin.
➔ Don bekleniyorsa, soğutma suyunu boşaltın ve yeterli miktarda antifriz bulunup bulunmadığını kontrol edin.
➔ Ateşleme bujilerini sökün ve yaklaşık 3 cm ³ yağı ateşleme bujisi deliğine verin. Motoru ateşleme bujisi olmadan birçok kez çalıştırın. Ateşleme bujisini takın.
➔ Süpürme makinesini içten ve dıştan temizleyin.
➔ Aküyü şarj edin ve kutup başlarını sökün.

Koruma ve Bakım

Genel bilgiler

– Onarımlar, sadece yetkili müşteri hizmetleri merkezleri ya da geçerli tüm güvenlik kuralları hakkında bilgi sahibi olan bu bölgeye ait teknisyenler tarafından yapılmalıdır.
– Yeri değiştirilmiş, mesleki amaçlarla kullanılan cihazlar, VDE 0701'e göre güvenlik kontrolüne tâbidir.

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.
➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.
➔ Park frenini kilitleyin.

Temizlik

⚠ ***Uyarı***

Hasar görme tehlikesi! Cihazı, hortumu veya tazyikli suyla temizlenmemelidir (kısa devre veya başka hasar tehlikesi).

Cihazın iç temizliği

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Toz koruyucu maske ve koruyucu gözlük takın.

➔ Cihazı bir bezle temizleyin.
➔ Cihaza tazyikli havayla üfleme yapın.

Cihazın dış temizliği

➔ Cihazı, hafif yıkama çözeltisine batırılmış nemli bir bezle temizleyin.

Not

Agresif temizlik maddesi kullanmayın.

Bakım aralıkları

Not

Çalışma saati sayacı, bakım aralığının zamanını gösterir.

Müşteri talebi sonucunda bakım

Günlük bakım:

➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.
➔ Soğutma suyu seviyesini kontrol edin.
➔ Lastik hava basıncını kontrol edin.
➔ Süpürme merdanesinde ve yan fırçada aşınma ve sarılmış bant kontrolü yapın.
➔ Gaz hortumları ve hat bağlantılarını kontrol edin.

➔ Gaz tüpüne giden cıvata bağlantısındaki gaz filtresine kirlenme kontrolü yapın, ihtiyaç anında filtreyi değiştirin (her gaz tüpü değişiminde).

Haftalık bakım:

➔ Radyatörü temizleyin.

➔ Hidrolik yağı seviyesini kontrol edin.

➔ Benzin ve gaz hattı sistemine sızdırmazlık kontrolü yapın.

Her 100 çalışma saatinde ya da her yıl bakım:

➔ Benzin ve gaz hattı sistemine sızdırmazlık kontrolü yapın.

➔ Motor yağını değiştirin.

➔ Yağ filtresi kartuşunu değiştirin.

➔ Yatak ve silindiri yağlayın.

➔ V kayışına gerilim kontrolü yapın.

➔ Akü asit seviyesini kontrol edin.

➔ Yakıt filtresini temizleyin.

➔ Yakıt hortumu ve geçmeli kelepçeyi kontrol edin.

➔ Hava filtresi elemanlarını temizleyin.

➔ Hidrolik sistemini kontrol edin.

Her 200 çalışma saatinde ya da altı ayda bir bakım:

➔ Radyatör hortumları ve geçmeli kelepçeleri kontrol edin.

Aşınmaya göre bakım:

➔ Sızdırmaz çıtaları değiştirin.

➔ Döner silindiri değiştirin.

➔ Yan süpürgeleri değiştirin.

Not

Açıklama için bkz. Bakım çalışmaları bölümü.

5.950-552 sayılı bakım defterine dikkat edin!

Not

Müşterinin talebi sonucundaki tüm servis ve bakım çalışmaları, yetkili bir uzman tarafından uygulanmalıdır. İhtiyaç anında, her zaman bir Kärcher yetkili servisine başvurulabilir.

Müşteri hizmeti talebi sonucunda bakım

20 çalışma saatinden sonra bakım:

➔ İlk bakımı uygulayın.

– Her 400 çalışma saatinde ya da altı ayda bir bakım

– Her 1200 çalışma saatinde bakım

Not

Garanti taleplerini sağlamak için, garanti işleyiş süresi esnasında tüm servis ve bakım çalışmaları yetkili Kärcher-müşteri hizmeti departmanınca bakım kitapçığına göre yapılmalıdır.

Bakım çalışmaları

Ön hazırlık:

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Park frenini kilitleyin.

Genel güvenlik uyarıları

– Gaz sistemindeki onarımlar sırasında kesinlikle sigara içmeyin!

➔ Farkında olmadan kıvılcım oluşumunu ve cihazın çalıştırılmasını önlemek için, akü eksi kutbunu sökün.

➔ Hatları ya da parçaları çıkartmadan önce, depo ya da gaz tüpü vanasını kapatın.

➔ Motoru çalıştırmadan önce basınçlı hava püskürterek motor bölmesindeki gaz artıklarını temizleyin.

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Süpürme haznesi kaldırılmışken emniyet çubuğunu her zaman yerleştirin.

➔ Emniyet pimini çekin ve emniyet çubuğunu tutucudan çıkartın.

➔ Yüksek boşaltma emniyet çubuğunu yerleştirin.

	Lütfen motor yağı, dizel ve benzinin çevreye yayılmasına izin vermeyin. Lütfen zemini koruyun ve eski yağları çevre tekniğine uygun olarak imha edin.

Akülerin güvenlik uyarıları

Akülerdeki çalışmalar sırasında aşağıdaki uyarıları mutlaka dikkate alın:

	Akü, kullanım kılavuzu ve araç kullanım kılavuzundaki uyarılara dikkat edin!
	Koruyucu gözlük kullanın!
	Çocukları asit ve akülerden uzak tutun!
	Patlama tehlikesi!
	Ateş, kıvılcım, açık ışık ve sigara içmek yasaktır!
	Yaralanma tehlikesi!
	İlk yardım!
	Uyarı notu!
	Tasfiye edilmesi!
Pb	*Aküyü çöp bidonuna atmayın!*

⚠ ***Tehlike***

Patlama tehlikesi! Akünün üzerine, yani uç kutupları ve hücre konektörlerine herhangi bir alet ya da benzeri bir madde koymayın.

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Yaraları kesinlikle kurşunla temas ettirmeyin. Akülerdeki çalışmalardan sonra ellerinizi yıkayın.

⚠ ***Tehlike***

Yangın ve patlama tehlikesi!

– *Sigara içmek ve açık ateş yasaktır.*

– *Akülerin şarj edildiği bölümler, şarj işlemi sırasında yüksek oranda patlayıcı gazlar oluştuğu için iyi şekilde havalandırılmış olmalıdır.*

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!

– *Göz ya da deriye asit temas etmesi durumunda, gözünüzü ya da derinizi bol temiz suyla yıkayın.*

– *Daha sonra zaman kaybetmeden doktora gidin.*

– *Kirlenmiş giysileri suyla yıkayın.*

Akünün takılması ve bağlanması

➔ Aküyü akü tutucu konumuna getirin.

➔ Tutucuları akünün zeminine sıkıca takın.

➔ Kutup terminalini (kırmızı kablo) artı kutba (+) bağlayın.

➔ Kutup terminalini eksi kutba (-) bağlayın.

Not

Akü sökülürken, önce eksi kutup kablosunun çıkartılmasına dikkat edin. Akü kutuplarında ve kutup terminallerinde kutup koruyucu gresle yeterli düzeyde koruma kontrolü yapın.

Akünün sıvı seviyesinin kontrol edilmesi ve düzeltilmesi

⚠ ***Uyarı***

Asitle doldurulmuş akülerde düzenli olarak sıvı seviyesini kontrol edin.

– Tam dolu bir akünün asidi, 20 °C'de 1,28 kg/l spesifik ağırlığa sahiptir.
– Kısmen dolu bir akünün spesifik ağırlığı 1,00 ve 1,28 kg/l arasındadır.
– Tüm hücrelerdeki spesifik ağırlık aynı olmalıdır.

➔ Tüm hücre bağlantılarını sökün.
➔ Asit test cihazıyla her hücreden bir numune alın.
➔ Asit numunesini tekrar aynı hücreye dökün.
➔ Çok düşük sıvı seviyesinde hücreleri damıtılmış suyla işarete kadar doldurun.
➔ Aküyü şarj edin.
➔ Hücre bağlantılarını takın.

Aküyü şarj edin

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Akülerle uğraşırken güvenlik talimatlarını dikkate alın. Şarj cihazı üreticisinin kullanım talimatını dikkate alın.

⚠ ***Tehlike***

Aküyü sadece uygun bir şarj cihazıyla şarj edin.

➔ Tüm hücre bağlantılarını sökün.
➔ Şarj cihazının artı kutup kablosunu akünün artı kutup girişiyle bağlayın.
➔ Şarj cihazının eksi kutup kablosunu akünün eksi kutup girişiyle bağlayın.
➔ Elektrik fişini takın ve şarj cihazını çalıştırın.
➔ Aküyü olabildiğince en küçük şarj akımıyla şarj edin.

Not

Akü şarj edildikten sonra, şarj cihazını önce elektrik şebekesi ve daha sonra aküden ayırın.

Motor yağ seviyesinin kontrol edilmesi ve yağ eklenmesi

⚠ ***Tehlike***

Yanma tehlikesi!

➔ Motoru soğutmaya bırakın.
➔ Motor yağı seviyesinin kontrolünü en erken 5 dakika motorun stop edilmesinden sonra uygulayın.

➔ Yağ ölçüm çubuğunu dışarı çıkartın.
➔ Yağ ölçüm çubuğunu silin ve itin.
➔ Yağ ölçüm çubuğunu dışarı çıkartın.
➔ Yağ seviyesini okuyun.
➔ Yağ ölçüm çubuğunu tekrar içeri sokun.
– Yağ seviyesi "MIN ve "MAX" işareti arasında olmalıdır.
– Yağ seviyesi "MIN" işaretinin altındaysa, motor yağı ekleyin.
– Motora "MAX" işaretinin üzerinde yağ doldurmayın.

➔ Yağ doldurma deliğinin kapak cıvatasını gevşetin.
➔ Motor yağını doldurun.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

➔ Yağ doldurma deliğini kapatın.
➔ En az 5 dakika bekleyin.
➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.

Motor yağı ve motor yağ filtresinin değiştirilmesi

⚠ ***Tehlike***

Sıcak yağ nedeniyle yanma tehlikesi!

➔ En az 4 litre yağa uygun bir toplama kabını hazırda bulundurun.
➔ Motoru soğutmaya bırakın.

➔ Yağ boşaltma vidasını sökün.
➔ Yağ doldurma deliğinin kapak cıvatasını gevşetin.
➔ Yağı boşaltın.

➔ Yağ filtresini sökün.
➔ Yuvayı ve sızdırmazlık yüzeylerini temizleyin.
➔ Yeni yağ filtresinin contasına montajdan önce yağ sürün.
➔ Yeni yağ filtresini takın ve elinizle sıkın.
➔ Yeni conta dahil olmak üzere yağ tapasını vidalayın.

Not

Yağ tapasını bir tork anahtarı kullanarak 25 Nm ile sıkın.

➔ Motor yağını doldurun.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

➔ Yağ doldurma deliğini kapatın.
➔ Motoru yaklaşık 10 saniye boyunca çalıştırın.
➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.

Hidrolik yağı seviyesinin kontrol edilmesi ve hidrolik yağı eklenmesi

➔ Arka motor kaplamasını açın.

➔ Hidrolik yağı seviyesini sağda üstteki kontrol camından kontrol edin.
– Yağ seviyesi "MIN ve "MAX" işareti arasında olmalıdır.
– Yağ seviyesi "MIN" işaretinin altındaysa, hidrolik yağı ekleyin.
➔ Sürücü koltuğunun kilidini açın ve koltuğu aşağı doğru dışarı çekin.
➔ Servis kapağındaki 4 cıvatayı sökün.

➔ Yağ dolum deliğinin kapağını sökün.
➔ Doldurma bölgesini temizleyin.
➔ Hidrolik yağı filtresini dışarı çekin.
➔ Hidrolik yağı ekleyin.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

➔ Yağ dolum deliğinin kapağını vidalayın.
➔ Servis kapağını 4 cıvatayla vidalayın.

➔ Sürücü koltuğunu takın.
➔ Arka motor kaplamasını kapatın.

Hidrolik sisteminin kontrol edilmesi

➔ Tüm hidrolik hortumları ve bağlantılara sızdırmazlık kontrolü yapın.

➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Arka motor kaplamasını açın.
➔ Motoru çalıştırın.
➔ Hidrolik yağı filtresinin kirlenme derecesini kontrol edin.
➔ Hidrolik yağı geri dönüş manometresinin ibresi kırmızı bölgedeyse, hidrolik yağı filtresini temizleyin ya da değiştirin.

Hidrolik sistemine sadece Kärcher müşteri hizmetleri tarafından bakım yapılmalıdır.

Radyatörün kontrol edilmesi ve bakımı

⚠ ***Tehlike***

Sıcak su nedeniyle yanma tehlikesi! Radyatörü en az 20 dakika soğutun.

➔ Arka motor kaplamasını açın.
➔ Üst motor kapağını kaldırın ve dışarı çekin.

➔ Radyatör basınç kapağını açın.
– Soğutma suyu, dolum ağzının alt kenarına kadar ulaşmalıdır.
– Soğutma suyu %50'den fazla antifriz içermemelidir.
➔ Dolum ağzının alt kenarına kadar soğutma suyu ekleyin.

➔ Radyatör lamellerini temizleyin.
➔ Radyatör hortumları ve bağlantılara sızdırmazlık kontrolü yapın.

➔ Vantilatörü temizleyin.

Gaz hatlarının kontrol edilmesi

Not

Kontrol, düzenli olarak uzman bir teknik personel tarafından yapılmalıdır.

➔ Motor kapağını açın.
➔ Gaz bağlantıları, gaz hatları ve evaporatöre sızıntı arama spreyiyle sızdırmazlık kontrolü yapın.

Not

Sızdırma olması durumunda, gaz bağlantıları, gaz hatları ve evaporatörde buzlanma ya da sarı, köpüklü tortular olur. Gaz sisteminin bakımı sırasında Kärcher müşteri hizmetlerine başvurun.

Döner silindirin kontrolü

➔ Motoru çalıştırın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar kaldırın.
➔ Motoru stop edin.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Yüksek boşaltma emniyet çubuğunu yerleştirin.
➔ Bantları veya ipleri döner silindirden çıkartın.
➔ Emniyet çubuğunu dışarı alın.
➔ Motoru çalıştırın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar indirin.
➔ Motoru stop edin.

Döner silindirin değiştirilmesi

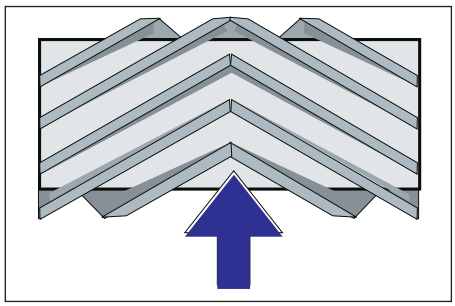
➔ Sağ yan kaplamayı sökün.

➔ Kaplamanın katlanır kupilyasını çıkartın.

➔ Kaplamayı çıkartın.

➔ Salıncağın katlanır kupilyasını çıkartın.

➔ Salıncağı çekip çıkartın.
➔ Döner silindiri dışarı çıkartın.



Döner silindirin sürüş yönünde montaj yeri

Not

Yeni döner silindiri takarken fırçanın konumuna dikkat edin.

➔ Yeni süpürme silindirini takın. Süpürme silindirinin kanalları karşıdaki salıncağın eksantriklerine takılmalıdır.
➔ Salıncağın eksantriklerini süpürme silindirinin eksantriklerine hizalayın ve salıncağı yukarı itin.

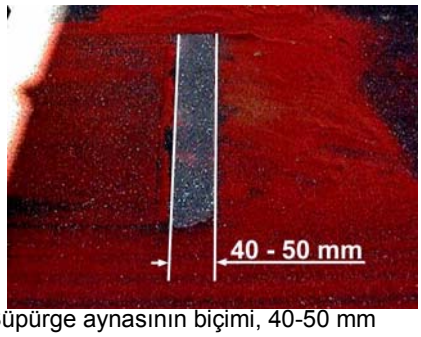
➔ Salıncağın katlanır kupilyasını delikten içeri sokun ve halka yayı ters katlayın.
➔ Kaplamayı yerleştirin.
➔ Kaplamanın katlanır kupilyasını delikten içeri sokun ve halka yayı ters katlayın.
➔ Yan kaplamayı takın.

Not

Yeni döner silindirin montajından sonra süpürge aynası yeniden ayarlanmalıdır.

Döner silindire ait süpürge aynasının kontrol edilmesi ve ayarlanması

➔ Lastik hava basıncını kontrol edin.
➔ Vakum fanını kapatın.
➔ Döner silindiri kaldırın.
➔ Yan fırçaları kaldırın.
➔ Toz veya kireçle kaplı olan süpürme makinesini düz ve kaygan bir zeminde sürün.
➔ Süpürme haznesini yaklaşık 25 cm kaldırın.
➔ Süpürme silindirini "ince ayar" modunda kilitleyin, kaldırın ve kısa süreli döndürün.
➔ Döner silindiri kaldırın.
➔ Cihazı geriye doğru sürün.
➔ Süpürme aynasını kontrol edin.



Süpürge aynasının biçimi, 40-50 mm genişlikte, eşit oranda bir dörtgen oluşturur.
Süpürme yüzeyi genişliğinin ayarlanması:

Not

Sadece "ince ayar" modu için.

➔ Düğmeyi döndürün.
– Saat yönünde: Süpürme yüzeyi büyür
– Saat yönünün tersine doğru: Süpürme yüzeyi küçülür

Süpürme yüzeyi konumunun ayarlanması:
➔ Sol yan kaplamayı sökün.

➔ Süpürme silindiri askısının sabitleme cıvatalarını gevşetin.

➔ Süpürme silindiri askısının ayarını değiştirerek süpürme yüzeyi konumunu ayarlayın.
➔ Süpürme silindiri askısının sabitleme cıvatalarını sıkın.
➔ Süpürme aynasını kontrol edin.

Yan fırçanın süpürge yüzeyinin kontrol edilmesi ve ayarlanması

➔ Lastik hava basıncını kontrol edin.
➔ Yan fırçaları kaldırın.
➔ Toz veya kireçle kaplı olan süpürme makinesini düz ve kaygan bir zeminde sürün.
➔ Yan fırçayı indirin ve kısa süreli döndürün.
➔ Yan fırçaları kaldırın.
➔ Cihazı geriye doğru sürün.
➔ Süpürme aynasını kontrol edin.

Süpürme yüzeyinin genişliği 40-50 mm arasında olmalıdır.

Süpürme yüzeyi genişliğinin ayarlanması:
➔ Dayama parçasının ayarını değiştirerek süpürme yüzeyi konumunu ayarlayın.
➔ Süpürme aynasını kontrol edin.

Lastik hava basıncının kontrol edilmesi

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.
➔ Hava basınç kontrol cihazını lastik valfa bağlayın.
➔ Hava basıncını kontrol edin ve gerektiğinde basıncı düzeltin.
➔ Ön lastiklerin hava basıncı 6 bar'a ayarlanmalıdır.

Toz filtresinin elle temizlenmesi

Otomatik aralığa ek olarak filtre elle de temizlenebilir.
➔ Vakum fanını kapatın.
➔ Toz filtresini temizleyin.

Toz filtresinin değiştirilmesi

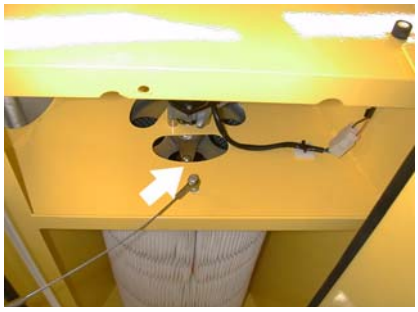
⚠ ***Tehlike***

Toz filtresinin değiştirilmesine başlamadan önce süpürge haznesini boşaltın. Filtre sisteminde çalışırken toz koruyucu maske takın. Ince tozlarla uğraşırken güvenlik talimatlarını dikkate alın.

➔ Toz filtresi kapağını açın.
➔ Motoru çalıştırın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar kaldırın.
➔ Motoru stop edin.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Yüksek boşaltma emniyet çubuğunu yerleştirin.

➔ Güvenli şekilde döndürülecek ve dışarı çekilecek şekilde bağlantı mesnedindeki cıvataları gevşetin.

➔ Bağlantı mesnedini mümkün olduğunca dışarı çekin.
➔ Lamelli filtreyi çıkartın.
➔ Yeni filtre yerleştirin.



➔ Tahrik tarafındaki taşıyıcıda deliğe oturtun.
➔ Bağlantı mesnedini içeri itin ve vidalayın.
➔ Emniyet çubuğunu dışarı alın.
➔ Motoru çalıştırın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar indirin.
➔ Motoru stop edin.
➔ Toz filtresi kapağını kapatın.

Yan süpürgelerin değiştirilmesi

➔ Motoru çalıştırın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar kaldırın.
➔ Motoru stop edin.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Yüksek boşaltma emniyet çubuğunu yerleştirin.

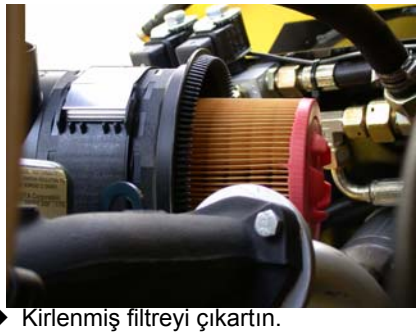
➔ Yan fırçayı dışarı çevirin.

➔ Yan fırçayı sökün.
➔ Yeni yan fırçayı vidalayın.
➔ Yan fırçayı içeri çevirin.
➔ Emniyet çubuğunu dışarı alın.
➔ Motoru çalıştırın.
➔ Süpürme haznesini son konuma kadar indirin.
➔ Motoru stop edin.
➔ Park frenini kilitleyin.

Hava filtresinin değiştirilmesi

Kontrol lambası kırmızı olarak yanarsa, hava filtresi değiştirilmelidir.
➔ Motor kapağını açın.

➔ Hava filtresi muhafazasındaki kapak kilidini içeri bastırın.
➔ Kapağı çıkartın.



➔ Kirlenmiş filtreyi çıkartın.
➔ Yeni filtre yerleştirin.
➔ Kapağı hava filtresi muhafazasına oturtun.

Not

Kapağın doğru pozisyonda (etiket) olmasına dikkat edin. Kapak kilidi duyulur şekilde kilitlenmelidir.

➔ Kontrol göstergesini sıfırlamak için, kontrol göstergesinin tabanındaki tuşa basın.
➔ Motor kapağını kapatın.

V kayışının kontrol edilmesi ve ayarlanması

V kayışı, krank mili ve marş motoru arasında tam ortadayken 10 kg basınçta yaklaşık 7-9 mm esnemelidir.
➔ Marş motorunun ayarını değiştirerek V kayışı gerilimini ayarlayın.

Yakıt filtresi sisteminin değiştirilmesi

⚠ ***Tehlike***

Patlama tehlikesi!
– *Sadece kapalı bölümlerde bakım yapın.*
– *Sigara içmek ve açık ateş yasaktır.*
➔ Motoru stop edin.
➔ Arka motor kaplamasını açın.

➔ Geçmeli kelepçeleri gevşetin.
➔ Hortumları çekin.
➔ Ön filtreyi yenileyin (akış yönüne dikkat edin).
➔ Yakıt hortumları ve geçmeli kelepçelere sızdırmazlık ve hasar kontrolü yapın.

Sızdırmaz çıtaların ayarlanması ve değiştirilmesi

➔ Yan kaplamaları sökün.

■ **Yan sızdırmaz çıtalar**

➔ Sızdırmazlık çıtalarının sabitlemelerini sökün.
➔ Yeni sızdırmazlık çıtalarını takın ve henüz sıkmayın.

➔ Zemin aralığını ayarlamak için, 5 mm kalınlıktaki altlığı alta sokun.
➔ Sızdırmazlık çıtalarını hizalayın.
➔ Sızdırmazlık çıtalarının sabitlemelerini sıkın.

■ **Arka sızdırmazlık çıtaları**

➔ Kaplamanın katlanır kupilyasını çıkartın.

➔ Kaplamayı çıkartın.

➔ Sızdırmazlık çıtalarının sabitlemelerini sökün.

➔ Yeni sızdırmazlık çıtalarını takın ve henüz sıkmayın.

➔ Zemin aralığını ayarlamak için, 5 mm kalınlıktaki altlığı alta sokun.

➔ Ön sızdırmalık çıtalarını hizalayın.

➔ Arka sızdırmazlık çıtasını, ön sızdırmazlık çıtası 2 cm üzerine binecek şekilde hizalayın.

➔ Sızdırmazlık çıtalarının sabitlemelerini sıkın.

■ **Ön sızdırmazlık çıtaları**

➔ Motoru çalıştırın.

➔ Süpürme haznesini son konuma kadar kaldırın.

➔ Motoru stop edin.

➔ Park frenini kilitleyin.

➔ Yüksek boşaltma emniyet çubuğunu yerleştirin.

➔ Sızdırmazlık çıtalarını sökün.

➔ Yeni sızdırmazlık çıtalarını katlayın ve sabitleme kızağını tekrar vidalayın.

■ **Süpürme haznesinin sızdırmazlık çıtaları**

➔ Sızdırmazlık çıtalarını değiştirin.

➔ Emniyet çubuğunu dışarı alın.

➔ Motoru çalıştırın.

➔ Süpürme haznesini son konuma kadar indirin.

➔ Motoru stop edin.

➔ Park frenini kilitleyin.

Far ampulünün değiştirilmesi

➔ Farı sökün.

➔ Farı çıkartın ve soketi çekin.

Not

Soketin pozisyonlarına dikkat edin.

➔ Farı dağıtın.

➔ Far muhafazasını dağıtın ve lamba ünitesi sabitlenmediği için bu sırada yatay tutun.

➔ Kapak braketinin kilidini açın ve ampulü çıkartın.

➔ Yeni ampul takın.

➔ Ters sırada toplayın.

Sinyal lambası ampulünün değiştirilmesi

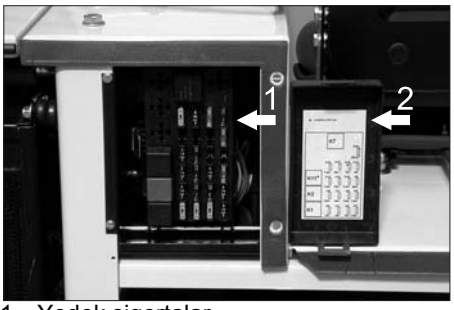
Not

Sinyal lambası ampulünü değiştirmek için, sinyal lambası camını sinyal lambası muhafazasından çıkartın.

Sigortaların değiştirilmesi

➔ Arka motor kaplamasını açın.

➔ Sigorta kutusunu dışarı doğru katlayın ve açın.



1 Yedek sigortalar

2 Sigorta düzeninin tarifi

➔ Arızalı sigortaları yenileyin.

Not

Sadece aynı sigorta değeri olan yeni sigortalar kullanın.

Yatak ve silindirin yağlanması

– Devirme silindiri

– Kol silindiri ve itme çubuğu

➔ Yataklardaki yağlama nipelini bir gres presiyle yağlayın.

➔ Silindir çalışma yüzeylerini ince bir gres filmiyle kaplayın.

Aksesuar

Yan fırça; Sert	6.905-773
Çelik kıllı yan fırçalar	6.905-619
Süpürme silindiri, yumuşak	6.906-135
Süpürme silindiri, sert	6.906-136
Kullanıcı koruma tavanı (çalışma güvenliği nedenleriyle, süpürme makinesinin yüksek raf bölgesindeki çalışması için gereklidir)	2.639-192
Camlı koruma kabini	2.639-148
Patlamaya karşı güvenli CSE lastikleri, ön aks	4.515-042
Kaçak arama spreyi	6.282-033
Kalorifer	Başvuru üzerine

Arızalar

Arıza	Arızanın giderilmesi
Cihaz çalıştırılamıyor	Sürücü koltuğuna oturun, koltuk kontak şalteri etkinleşir.
	Aküyü şarj edin ya da değiştirin
	Yakıt deposunu doldurun/gaz tüpünü değiştirin
	Yakıt filtresini değiştirin
	Yakıt ya da gaz hat sistemi, girişler ve bağlantıları kontrol edin.
	Gaz tüpüne giden cıvata bağlantısındaki gaz filtresine kirlenme kontrolü yapın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Motor düzensiz çalışıyor	Hava filtresini temizleyin veya filtre kartuşunu değiştirin
	Yakıt ya da gaz hat sistemi, girişler ve bağlantıları kontrol edin.
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Motor aşırı ısınmış	Soğutma suyu ekleyin
	Radyatörü yıkayın
	V kayışını gerin
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Motor çalışıyor, ancak cihaz sadece yavaş hareket ediyor ya da hiç hareket etmiyor	Park frenini çözün
	Bypass valfını sürüş moduna getirin
	Lastikleri temizleyin ya da bir temizleme çözeltisinden geçin
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Hidrolikte ıslık sesi	Hidrolik yağı ekleyin
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Fırçalar sadece yavaş dönüyor ya da hiç dönmüyor	Süpürme ve sürüş moduna geçiş
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Fırça bölgesindeki emme kuvveti az ya da hiç emme kuvveti yok	Filtreyi temizleyin
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Cihaz toz kaldırıyor	Süpürme silindirini değiştirin
	Toz filtresini temizleyin
	Filtre contalarını değiştirin
	Sızdırmalık çıtalarını ayarlayın ya da yenileyin
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Süpürme ünitesinde süpürülen malzeme kalıyor	Süpürge haznesini boşaltın
	Toz filtresini temizleyin
	Süpürme silindirini değiştirin
	Süpürme aynasını ayarlayın
	Süpürme haznesinin şerit contalarını değiştirin
	Sızdırmalık çıtalarını ayarlayın ya da yenileyin
	Süpürme silindirindeki blokajı kaldırın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Süpürme haznesi kalkmıyor ya da inmiyor	Süpürme haznesini tümüyle içeri yatırın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Süpürme haznesi sadece yavaş dönüyor ya da hiç dönmüyor	Süpürge haznesini boşaltın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Hidrolik hareket ettirilen parçalarda çalışma arızaları	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin

Teknik bilgiler

		KMR 1700 B/LPG
Cihaz bilgiler		
Sürüş hızı, ileri	km/saat	0-10
Sürüş hızı, geri	km/saat	0-4
Tırmanma kapasitesi (max.)	--	11,5°/20%
Yan süpürge olmayan yüzey gücü	m^2/s	10750
Yan fırçalarla birlikte yüzey gücü	m^2/s	14000
Yan süpürgeleri olmayan çalışma genişliği	mm	1075
Yan fırçalarla birlikte çalışma genişliği	mm	1400
Su damla korumalı koruma türü	--	IPX 3
Motor		
Tip:	--	Kubota DF750
Motor düzeni	--	3 silindir dört zamanlı benzinli motor
Soğutma türü	--	Su soğutma
Dönme yönü	--	sağ (sürüş yönünde)
Çap	mm	68
Strok	mm	68
Motor hacmi	cm^3	740
Yağ miktarı	l	yaklaşık 3,25
Çalışma devri	d/dk	2700
Üst devir	d/dk	3600
Rölanti devri	d/dk	800-900
Maksimum güç	kW/BG	14/19
2400-2900 d/dakikada azami tork	Nm	49
Yağ filtresi	--	Filtre kartuşu
Hava filtresi	--	İç filtre kartuşu, dış filtre kartuşu
Yakıt filtresi	--	Filtre kartuşu
Elektrik sistemi		
Akü	V, Ah	12, 60
Alternatör, trifaze akım	V, A	12, 40
Marş motoru	--	Elektrikli marş motoru
Hidrolik sistemi		
Komple hidrolik sistemindeki yağ miktarı	l	yaklaşık 35
Hidrolik deposundaki yağ miktarı	l	yaklaşık 27
Yağ türleri		
Motor (25 °C üzerinde)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 ila 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 °C altında)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidrolik	--	HV 46
Süpürme haznesi		
Maksimum boşaltma yüksekliği	mm	1600
Süpürge haznesinin hacmi	l	130
Süpürme silindiri		
Döner silindir çapı	mm	360
Döner silindir genişliği	mm	1075
Devir	d/dk	530
Süpürme yüzeyi	mm	40-50
Yan fırça		
Yan süpürge çapı	mm	510
Devir (kademesiz)	d/dk	0-160
Lastik		
Ön ebatlar	--	5.00-8 6PR V54
Ön hava basıncı	bar	6
Arka ebatlar	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Frenler		
Ön tekerlekler	--	mekanik
Arka tekerlek	--	hidrostatik
Filtre ve emme sistemi		
Motor düzeni	--	Radyal fan
Devir	d/dk	yaklaşık 4000
İnce toz filtresi	--	Yuvarlak filtre
İnce toz filtresi filtre yüzeyi	m^2	9

Emme sisteminin nominal vakumu	mbar	15
Emme sisteminin nominal hacim akımı	m^3/s	2200
Karıştırma sistemi	--	Elektrik motoru, otomatik
Çevre koşulları		
Sıcaklık	°C	-5 ila +40
Hava nemi, çiy ile ıslanmamıştır	%	0 - 90
Ses emisyonu		
Ses şiddeti seviyesi (EN 60704-1)	dB(A)	84
Garanti edilmiş ses güç seviyesi (2000/14/EC)	dB(A)	103
Cihaz titreşimleri		
Toplam titreşim değeri (ISO 5349)		
Kollar, direskiyon	m/s^2	< 2,5
Ayaklar, pedal	m/s^2	< 0,5
Koltuk yüzeyi	m/s^2	< 0,5
Ölçüler ve ağırlıklar		
Uzunluk x Genişlik x Yükseklik	mm	2312 x 1513 x 1435
Sağ dönme çapı	mm	2150
Sol dönme çapı	mm	2050
Boş ağırlık	kg	1160
Müsaade edilen toplam ağırlık	kg	1550
İzin verilen aks yükü, ön	kg	1075
İzin verilen aks yükü, arka	kg	725
Yakıt deposu hacmi	l	45

CE Beyanı

İşbu belge ile aşağıda tanımlanan makinenin konsepti ve tasarımı ve tarafımızdan piyasaya sürülen modeliyle AB yönetmeliklerinin temel teşkil eden ilgili güvenlik ve sağlık yükümlülüklerine uygun olduğunu bildiririz. Onayımız olmadan cihazda herhangi bir değişiklik yapılması durumunda bu beyan geçerliliğini yitirir.

Ürün:	Süpürme makinesi Oturma cihazı
Tip:	1.186-xxx

İlgili AB yönetmelikleri
98/37/EG
89/336/EWG (+91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG)
2000/14/EG
Kullanılmış olan uyumlu standartlar
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Kullanılmış ulusal standartlar
CISPR 12
Kullanılan uyumluluk değerlendirme yöntemleri
Ek V

Ses şiddeti dB(A)	
Ölçülen:	102
Garanti edilen:	103

5.957-571 (02/05)

İmzası bulunanlar, işletme yönetimi adına ve işletme yönetimi tarafından verilen vekalete dayanarak işlem yapar.

H. Jenner i.V. S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Tel.: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Garanti

Her ülkede yetkili distribütörümüz tarafından verilmiş garanti şartları geçerlidir. Garanti süresi içinde cihazınızda oluşan muhtemel hasarları, arızanın kaynağı üretim veya malzeme hatası olduğu sürece ücretsiz olarak karşılıyoruz. Garanti hakkınızdan yararlanmanızı gerektiren bir durum olduğu zaman, ilgili faturanız ile birlikte satıcınıza veya size en yakın yetkili servisimize başvurunuz.

Перед первым применением вашего прибора прочитайте эту инструкцию по эксплуатации и действуйте соответственно. Сохраните эту инструкцию по эксплуатации для дальнейшего пользования или для следующего владельца.
Перед первым вводом в эксплуатацию обязательно прочтите указания по технике безопасности № 5.956-250!

Оглавление

Указания по технике безопасности	234
Назначение	236
Использование по назначению	236
Охрана окружающей среды	236
Описание элементов управления и рабочих узлов	237
Перед началом работы	239
Ввод в эксплуатацию	239
Эксплуатация прибора	239
Вывод из эксплуатации	242
Уход и техническое обслуживание	242
Принадлежности	249
Неполадки	250
Технические данные	251
Заявление о соответствии требованиям CE	252
Гарантия	252

Указания по технике безопасности

Опасность нарушения слуха. При работе с аппаратом обязательно носить соответствующие слуховые защитные средства.

Общие указания

При обнаружении во время распаковывания аппарата повреждений, полученных в результате транспортировки, следует немедленно обратиться в торговую организацию, продавшую вам данное изделие.

– Предупредительные и указательные таблички, прикрепленные к прибору, содержат важную информацию, необходимую для безопасной эксплуатации прибора.
– Наряду с указаниями по технике безопасности, содержащимися в руководстве по эксплуатации, необходимо также соблюдать общие положения законодательства по технике безопасности и предотвращению несчастных случаев.

Режим движения

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!

Опасность опрокидывания прибора на слишком крутых склонах.
– *В направлении движения допускается езда аппарата по склонам до 20%.*

Опасность опрокидывания при быстрой езде на поворотах.
– *На поворотах следует замедлять скорость движения.*

Опасность опрокидывания на нестабильном грунте.
– *Разрешается перемещать прибор только по прочному основанию.*

Опасность опрокидывания прибора при большом боковом уклоне.
– *В направлениях, поперечных к направлению движения, допускается передвижение аппарата только по склонам до макс. 10%.*
– Также следует соблюдать все предписания, правила и нормы в отношении транспортных средств.
– Обслуживающий персонал обязан использовать прибор в соответствии с назначением. Во время езды он должен учитывать местные особенности и при работе с прибором следить за другими лицами, находящимися поблизости, особенно детьми.
– Работать с прибором разрешается исключительно лицам, которые прошли инструктаж по эксплуатации или подтвердили свою квалификацию по обслуживанию и на которых возложено использование прибора.
– Эксплуатация прибора детьми или несовершеннолетними запрещается.
– Не разрешается брать с собой сопровождающих лиц.
– Приборы с сидением для обслуживающего персонала должны приводиться в движение только с этого сиденья.

➔ Во избежание несанкционированного использования прибора следует вынимать ключ зажигания.

➔ Запрещается оставлять без присмотра прибор с работающим двигателем. Обслуживающему персоналу разрешается покидать прибор только после того, как двигатель будет остановлен, прибор будет защищен от случайного перемещения и в случае необходимости прибор будет поставлен на стояночный тормоз, а ключ зажигания будет вынут.

Приборы с двигателями внутреннего сгорания

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!
– *Нельзя закрывать выхлопное отверстие.*
– *Не наклоняйтесь к выхлопному отверстию и не прикасайтесь к нему (опасность получение ожогов).*
– *Не прикасайтесь и не беритесь за приводной двигатель (опасность получение ожогов).*
– *Только KMR 1700 LPG: При использовании прибора в помещении необходимо обеспечить достаточную вентиляцию и отвод отработанных газов (опасность отравления).*
– *Выхлопные газы ядовиты и вредны для здоровья, их запрещено вдыхать.*
– *После выключения двигатель вращается еще 3 - 4 секунды по инерции. В это время следует оставаться вне зоны привода.*

Принадлежности и запасные детали

– Разрешается использовать исключительно те принадлежности и запасные детали, использование которых было одобрено изготовителем. Использование оригинальных принадлежностей и оригинальных запасных деталей гарантирует Вам надежную работу прибора.
– Выбор наиболее часто необходимых запчастей вы найдете в конце инструкции по эксплуатации.
– Дальнейшую информацию о запчастях вы найдете на сайте www.kaercher.com в разделе Service.

Символы на приборе

Опасность получения ожогов, горячие поверхности! Перед проведением работ на приборе выхлопная система должна остыть.

Символы в руководстве по эксплуатации

В данном руководстве по эксплуатации используются следующие символы:

⚠ ***Опасность***

Означает непосредственно грозящую опасность. Несоблюдение указания может повлечь смерть или самые тяжкие травмы.

⚠ ***Предупреждение***

Означает возможно потенциально опасную ситуацию. Несоблюдение указания может вызвать легкие травмы или повредить материальные ценности.

Указание

Означает советы по применению и важную информацию.

Предписания по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе

Главное объединение ремесленных профессиональных корпораций, зарегистрированное объединение (HVBG). Сжиженными газами (газообразным топливом) являются бутан, пропан или смесь бутана и пропана. Они поставляются в специальных баллонах. Рабочее давление этих газов зависит от температуры окружающей среды.

⚠ ***Опасность***

Взрывоопасность! Сжиженные газы требуют иного обращения чем бензин. Бензин испаряется медленно, сжиженный газ сразу переходит в газообразную форму. Поэтому опасность возникновения загазованности помещений и воспламенения для сжиженных газов намного выше, чем для бензина.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Разрешается использовать только газовые баллоны, наполненные газовым топливом в соответствии с DIN 51622 качества A или B.

Указание

Использовать бытовой газ строго запрещено. Для газовых двигателей разрешается использовать только смеси сжиженных газов, состоящих из пропана/бутана в соотношении 90/10 - 30/70. Для лучшего запуска при низких температурах, ниже 0 °C (32 °F), рекомендуется использовать сжиженный газ с более высоким содержанием пропана, так как его испарение происходит и при низких температурах.

Обязанности руководства и работодателей

– Для безопасной эксплуатации весь персонал, работающий с сжиженным газом, должен владеть достаточными знаниями в отношении свойств сжиженных газов. Даная брошюра должна всегда находиться на подметающей машине.

Проведение технического обслуживания специалистами

– Работоспособность и герметичность установок, работающих на газообразном топливе, должны регулярно, но не реже чем раз в год проверяться специалистами (согласно BGG 936).
– Проверка должна иметь письменное подтверждение. Основанием для проверки являются § 33 и § 37 UVV (Правила техники безопасности) " Использование сжиженных газов" (BGV D34).
– В качестве общих норм действуют предписания относительно проверки транспортных средств, двигатели которых работаю на сжиженных газах, Федерального министерства транспорта.

Ввод в эксплуатацию/эксплуатация

– Забор газа должен всегда происходить только из одного баллона. При заборе газа одновременно с нескольких баллонов может происходить переток сжиженного газа из одного баллона в другой. Вследствие этого переполненный баллон после закрытия вентиля (см. 1 данного руководства) может оказаться под чрезмерным давлением.
– Правильное положение при установке полного баллона определяется по отметке "oben" ("верх").

Замену газовых баллонов следует проводить с особой тщательностью. При установке и снятии выпускной патрубок вентиля баллона должен быть закрыт глухой гайкой, затянутой ключом.

– Нельзя использовать негерметичные газовые баллоны. С них следует спустить газ на открытом воздухе с соблюдением всех мер предосторожности, и после этого сделать на них маркировку, свидетельствующую об их негерметичности. При доставке или вывозе поврежденных газовых баллонов лицо, сдающее баллоны на прокат или его представитель (заправщик и.т.д.) должны получить письменное уведомление о существующих повреждениях.
– Перед подключением газовых баллонов следует проверить надлежащее состояние присоединительного штуцера.
– После подсоединения баллона он должен быть проверен на герметичность с помощью пенообразующего средства.
– Вентили следует открывать медленно. При открытии и закрытии нельзя пользоваться ударным инструментом в качестве вспомогательного средства.
– При возгорании сжиженного газа для тушения разрешается использовать только огнетушители с сухим или газообразным углекислым газом.
– Следует проверять надежность, особенно герметичность всей установки, работающей на сжиженном газе. Запрещается использовать транспортные средства с негерметичными газовыми системами.
– Перед отсоединением труб и шлангов следует закрыть вентиль баллона. Контактную гайку на баллоне следует откручивать медленно и сначала только незначительно, в противном случае может произойти резкий выброс газа, который находился в системе под давлением.
– При заправке газом с большой емкости следует получить сведения о специальных нормах в отношении сбыта больших объемов сжиженного газа.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!

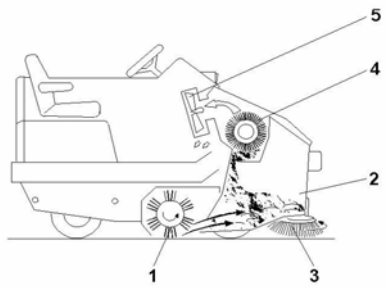
– *Сжиженный газ в жидкой форме вызывает отмораживание кожи.*
– *После снятия баллона следует прочно закрутить глухую гайку на соединительной резьбе баллона.*
– *Для испытания на герметичность следует использовать мыльную воду, раствор некала (Nekal) или другие пенообразующие средства. Запрещено использовать отрытый огонь для подсветки на установках, работающих на сжиженном газе.*
– *При замене отдельных компонентов установки следует соблюдать указания производителя в отношении монтажа. При этом необходимо закрыть вентили баллонов и главные запорные клапаны.*
– *Следует вести постоянный контроль над состоянием электрической системы транспортного средства, работающего на сжиженном газе. При негерметичности газопроводящих компонентов установки искры могут вызывать взрывы.*
– *После длительного простоя транспортного средства, работающего на сжиженном газе, гараж, в котором будет проводиться ввод в эксплуатацию транспортного средства или его электрических частей следует тщательно проветрить.*
– *О несчастных случаях, связанных с газовыми баллонами или установками, работающими на сжиженном газе, следует немедленно сообщать в профсоюз и в компетентный орган надзора. Поврежденные детали следует хранить до окончания расследования.*

В гаражных и складских помещениях, а также в ремонтных мастерских

– Хранение баллонов с газообразным топливом и сжиженным газом следует выполнять в соответствии с требованиями TRF 1996 (Технические правила в отношении сжиженных газов, см. DA к BGV D34, Приложение 4).

– Газовые баллоны должны храниться в вертикальном положении. Запрещено обращаться с отрытым огнем или курить в месте хранения емкостей и при проведении ремонтных работ. Для баллонов, хранящихся на отрытом воздухе, следует предусматривать ограждение. Следует всегда закрывать пустые баллоны.
– Главные запорные клапаны и вентили баллонов следует закрывать сразу же после прекращения работ с транспортным средством.
– В отношении местоположения и характеристик гаражных помещений для транспортных средств, работающих на сжиженном газе, действуют положения Райхсгаражеорднунг (Reichsgaragenordnung - нормы в отношении гаражей) и соответствующие земельные строительные правила.
– Хранить газовые баллоны следует в особых помещениях, отдельных от гаражных помещений (см. DA к BGV D34, приложение 2).
– Использующиеся в помещениях электрические ручные лампы должны иметь закрытый, герметичный колпак с прочной защитной сеткой.
– При проведении работ в ремонтных мастерских следует закрывать вентили баллонов и главные запорные клапаны, а также защищать баллоны с газообразным топливом от воздействия тепла.
– Перед паузами в работе или по окончанию работы ответственное лицо должно проверить, закрыты ли все вентили, в первую очередь вентили баллонов. Запрещается проводить работы с огнем, в особенности сварочные и резочные работы вблизи от баллонов с газообразным топливом. В мастерских запрещается хранить баллоны с газообразным топливом, даже если они пустые.
– Гаражные, складские помещения, а также помещения ремонтных мастерских должны иметь достаточную вентиляцию. При этом следует учитывать, что сжиженные газы тяжелее воздуха. Они собираются возле пола, в ремонтных ямах и прочих углублениях полов и могут образовывать взрывоопасные воздушно-газовые смеси.

Назначение



Подметающая машина работает по принципу совка.
– Вращающийся подметающий вал (1) направляет мусор напрямую в резервуар для сбора мусора (2).
– Боковая щетка (3) подметает углы и края подметаемой поверхности и доставляет мусор в зону работы подметающего вала.
– Мелкая пыль всасывается всасывающим вентилятором (5) через фильтр для пыли (4).

Использование по назначению

Используйте данный прибор исключительно в соответствии указаниями данного руководства по эксплуатации.
➔ Перед началом работы аппарат и рабочие приспособления следует проверить на их надлежащее состояние и их соответствие требованиям безопасности. Если состояние прибора не является безупречным, использовать его не разрешается.
– Данная подметающая машина предназначена для подметания загрязненных поверхностей под открытым небом.
– Только KMR 1700 LPG: Данная подметающая машина также предназначена для подметания загрязненных поверхностей внутри помещений, если они имеют достаточную вентиляцию.
– Эксплуатация прибора в замкнутых помещениях запрещается.
– Не допускается применение машин с сиденьем в общественном уличном движении. Обратитесь к своему торговому агенту по вопросу приобретения комплекта переоснащения для уличного движения.
– Устройство может быть использовано на проезжих дорогах только после предварительной индивидуальной приемки официальным контролирующим органом.
– Прибор не предназначен для сбора опасной для здоровья пыли.
– Запрещается вносить изменения в прибор.
– Никогда не выполняйте подметания/ всасывания прибором взрывоопасных жидкостей, горючих газов, а также концентрированных кислот и растворителей!
– Не допускать подметания/ всасывания прибором горящих или тлеющих предметов.
– Прибор предназначен только для работы на поверхностях, указанных в данном руководстве по эксплуатации.
– Прибор может передвигаться только по поверхностям, допущенным руководством предприятия или их представителем для использования подметательных машин.
– Запрещено находиться в опасной зоне. Эксплуатация прибора во взрывоопасных зонах запрещается.
– В качестве общего положения действует следующее правило: не допускать соприкосновения прибора с легковоспламеняющимися веществами (опасность взрыва/ пожара).

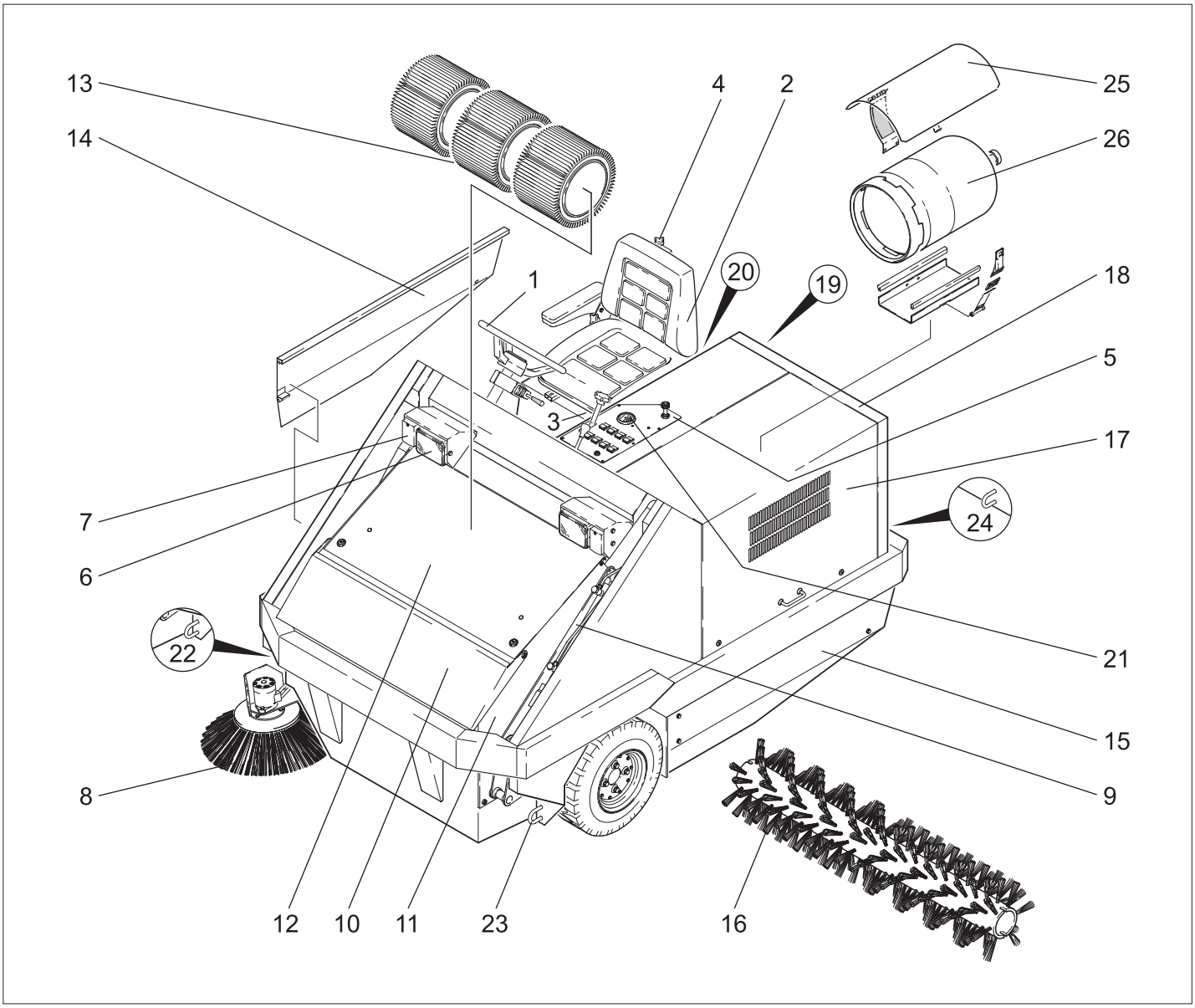
Подходящие поверхности

– Асфальт
– Промышленные полы
– Сплошной (наливной) пол
– Бетон
– Брусчатка

Охрана окружающей среды

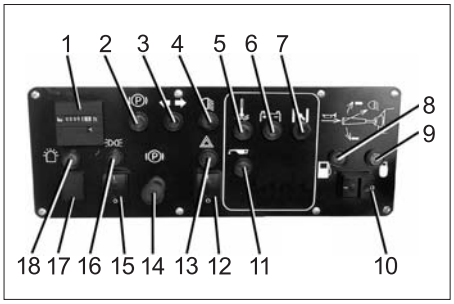
	Упаковочные материалы пригодны для вторичной переработки. Пожалуйста, не выбрасывайте упаковку вместе с бытовыми отходами, а сдайте ее в один из пунктов приема вторичного сырья.
	Старые приборы содержат ценные перерабатываемые материалы, подлежащие передаче в пункты приемки вторичного сырья. Аккумуляторы, масло и иные подобные материалы не должны попадать в окружающую среду. Поэтому утилизируйте старые приборы через соответствующие системы приемки отходов.

Описание элементов управления и рабочих узлов

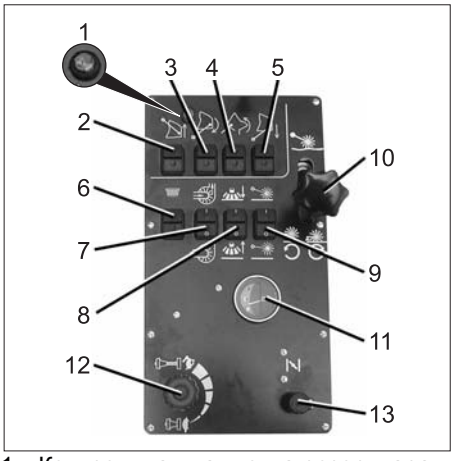


1 Рулевое колесо
2 Сиденье (с контактным переключателем сиденья)
3 Рычаг регулировки сиденья
4 Ручное колесо (регулировка жесткости пружин сиденья)
5 Панель управления
6 Освещение
7 Светосигнальное устройство
8 Боковая щетка
9 Устройство опорожнения поднятого резервуара
10 Клапан выбрасывателя мусорного бака
11 Резервуар для сбора мусора
12 Крышка фильтра для пыли
13 Пылевой фильтр
14 Боковая панель, правая
15 Боковая панель, левая
16 Подметающий вал
17 Кожух двигателя
18 Задняя обшивка двигателя
19 Предохранители
20 Бак
21 Топливный бак (работа на бензине)
22 Транспортировочная петля, передняя правая
23 Транспортировочная петля, передняя левая
24 Транспортировочная петля, задняя
25 Держатель для газового баллона
26 Газовый баллон

Панель управления

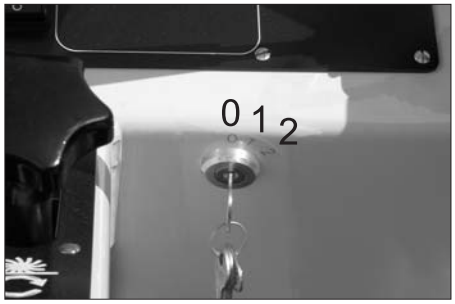


1 Счетчик рабочих часов
2 Индикатор стояночного тормоза
3 Указатель поворота
4 Индикатор ближнего света
5 Температура охлаждающей воды
6 Индикатор напряжения батарей
7 Индикатор дросселя (холодный запуск)
8 Индикатор работы на бензине
9 Индикатор работы на газе
10 Переключатель "Работа на бензине"/ "Работа на газе"
11 Индикатор давления масла
12 Включить/выключить систему аварийной сигнализации
13 Индикатор аварийной сигнализации
14 Зафиксировать/отпустить стояночный тормоз
15 Включить/выключить ближний свет
16 Индикатор габаритов
17 Проблесковый маячок (дополнительное оборудование)
18 Индикатор проблескового маячка



1 Контрольная лампочка резервуара для сбора мусора
2 Приподнять резервуар для сбора мусора.
3 Опрокинуть резервуар для сбора мусора
4 Возвратить резервуар для сбора мусора в изначальное положение
5 Опустить резервуар для сбора мусора
6 Очистить фильтр для пыли
7 Включить/выключить вытяжной вентилятор
8 Поднять/опустить боковые щетки
9 Поднять/опустить подметающий вал и запустить его
10 Зафиксировать подметающий вал в режиме работы «Жесткое положение» или «Установить в подвешенном состоянии». Увеличить/уменьшить площадь плоскости подметания
11 Топливный бак (работа на бензине)
12 Регулятор числа оборотов двигателя
13 Дроссель (холодный запуск)

Замок зажигания

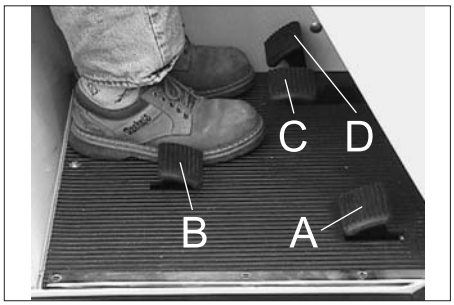


– Положение 0: Двигатель выключен
– Положение 1: Включить зажигание
– Положение 2: Запустить двигатель,

Указатели поворота / дальний свет / звуковой сигнал

– Указатель поворота влево: Рычаг нажать вниз
– Указатель поворота вправо: Рычаг нажать вверх
– Включить дальний свет: Рычаг потянуть
– Звуковой сигнал: Привести рычаг в действие

Педали



A Педаль "Передний ход"
B Педаль "Задний ход"
C Педаль тормоза
D Педаль «Увеличить усилие прижима подметающего вала» (только в режиме работы «Установить в подвешенном состоянии»).

Перед началом работы

Зафиксировать/отпустить стояночный тормоз

➔ Нажать и держать нажатой педаль тормоза.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ Отпустить стояночный тормоз, нажимая при этом на педаль тормоза.

Выгрузка аппарата

Указание

Для безопасной транспортировки прибор был зафиксирован натяжными ремнями, тросами или цепями.

Для выгрузки прибора следует осуществить следующие действия:

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ Снять натяжные ремни, тросы или цепи с транспортировочных петель.

➔ Выбить колодки для фиксации колес и по соответствующим сходням (грузоподъемностью не менее 2 т) спустить устройство с транспортного средства.

Прибор можно перемещать двумя способами:

(1) передвигать прибор (см. "Движение подметающей машины без собственного привода")

(2) ехать на машине (см. "Движение подметающей машины с собственным приводом")

Передвижение подметающей машины без собственного привода

➔ Открыть кожух двигателя.

➔ Повернуть рычаг свободного хода гидравлического насоса на 90° (поперек направления движения).

Указание

Не допускается передвигать подметающую машину без индивидуального привода на большие расстояния и быстрее, чем 10 км/ч.

Передвижение подметающей машины с помощью собственного привода

➔ Повернуть рычаг свободного хода гидравлического насоса на 90° (вдоль направления движения).

Ввод в эксплуатацию

Общие указания

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Вытянуть ключ зажигания.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Заправка

⚠ ***Опасность***

Опасность взрыва!

– *Разрешается использовать только топливо, указанное в руководстве по эксплуатации.*

– *Заправка машины в закрытых помещениях не допускается.*

– *Запрещается курение и разведение открытого огня.*

– *Следите за тем, чтобы топливо не попадало на горячие поверхности.*

➔ Проверить уровень топлива по индикатору топливного бака.

➔ Выключить двигатель.

➔ Снять заднюю обшивку двигателя.

➔ Открыть крышку бака.

➔ Залить неэтилированный бензин "Normal" (соответствует прибл. A92).

➔ Топливный бак заливать максимально до уровня на 1 см ниже нижнего края заливной горловины, поскольку при нагреве топливо расширяется.

➔ Вытереть пролившееся топливо и закрыть крышку бака.

Работы проверке и техническому обслуживанию

➔ Проверить уровень масла в двигателе.

➔ Проверить и выполнить необходимые действия по обслуживанию водяного радиатора.

➔ Проверить газовые соединения.

➔ Проверить подметающий вал.

➔ Проверить давление в шинах.

➔ Настроить положение сиденья водителя.

➔ Очистить фильтр для пыли.

Указание

Описание см. в главе "Уход и техническое обслуживание".

Эксплуатация прибора

Настроить положение сиденья водителя.

➔ Потянуть в сторону рычаг регулировки сиденья.

➔ Передвинуть сиденье, отпустить рычаг и дать ему зафиксироваться.

➔ Перемещением сиденья вперед/назад проверить его фиксацию.

Жесткость пружин сиденья регулируется с помощью ручного колеса.

➔ Повернуть ручное колесо.

– По часовой стрелке: Подтянуть рессоры

– Против часовой стрелки: Отпустить рессоры

➔ Отрегулировать наклон спинки сиденья.

Регулировка числа оборотов двигателя

Грубая регулировка

➔ Нажать ручку.

– Вытянуть: максимальное число оборотов

– Вдавить: минимальное число оборотов

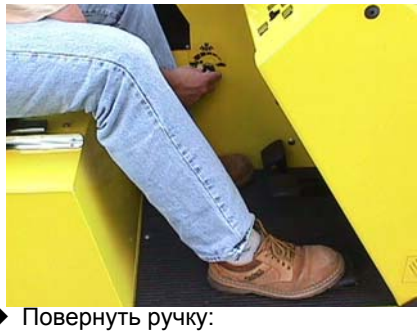
Тонкая регулировка

➔ Повернуть ручку:

– По часовой стрелке: минимальное число оборотов

– Против часовой стрелки: максимальное число оборотов

Настройка числа оборотов боковых щеток.



➔ Повернуть ручку:

– По часовой стрелке: Число оборотов боковых щеток уменьшается.

– Против часовой стрелки: Число оборотов боковых щеток увеличивается.

Переключение «Режим движения/ Режим подметания»

A Только режим движения

B Режим подметания и режим движения

Открыть/закрыть клапан выбрасывателя резервуара для сбора мусора

➔ Открыть и зафиксировать клапан выбрасывателя резервуара для сбора мусора.

➔ Поднять и закрыть клапан выбрасывателя резервуара для сбора мусора.

Запуск прибора

Указание

Аппарат оснащен контактной настилкой сиденья. При вставании с сиденья водителя аппарат отключается.

➔ Занять место в сиденье оператора.

➔ Педаль акселератора в нейтральном положении.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ На 1/3 вытянуть регулятор числа оборотов двигателя.

Указание

Не нажимать на стартер более чем 10 секунд. Перед повторным включением стартера подождать, как минимум, 10 секунд.

Запустить прибор на бензине

➔ Переключить на работу на бензине.

➔ Вытянуть воздушную заслонку.

➔ Вставить ключ в замок зажигания.

➔ Повернуть ключ зажигания в положение „II“.

➔ После того как аппарат заработал, ключ зажигания отпустить.

Запустить прибор на газе

➔ Закрепить газовый баллон снизу с помощью подсоединения (извлечение сжиженного газа).

➔ Закройте затвор с хомутиком.

➔ Вставьте предохранительный шплинт.

➔ Прикрутить газовый шланг с помощью накидной гайки (размер ключа 30 мм).

Указание

Подсоединение имеет левостороннюю резьбу.

➔ Открыть вентиль газового баллона.

➔ Переключить на работу на газе.

➔ Вставить ключ в замок зажигания.

➔ Повернуть ключ зажигания в положение „II“.

➔ После того как аппарат заработал, ключ зажигания отпустить.

Указание

Во время работы мотора открыть вентиль газового баллона перед тем как переключать прибор с работы на бензине на работу на газе, доведите мотор до рабочей частоты вращения.

Передвижение на аппарате

➔ Поднять подметающий вал.

➔ Приподнять боковые щетки.

➔ Полностью вытянуть регулятор числа оборотов двигателя.

➔ Нажать и держать нажатой педаль тормоза.

➔ Отпустите стояночный тормоз.

Передвижение вперед

➔ Плавно нажать на педаль акселератора.

Передвижение назад

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! При езде задним ходом не должна создаваться опасность для других лиц, при необходимомсти, их необходимо предупредить.

➔ Плавно нажать на педаль акселератора.

Указание

Характер движения

– С помощью педалей движения возможно бесступенчатое регулирование скорости движения.
– Следует избегать резкого нажатия на педали, так как в этом случае гидравлическая система может получить повреждение.
– При падении мощности во время преодоления подъема следует уменьшить нажатие на педаль движения.

Торможение

➔ При отпускании педали движения аппарат автоматически тормозится и останавливается.

Указание

Действие тормоза можно усилить, нажав на ножной тормоз.

Преодоление препятствий

Преодоление неподвижных препятствий высотой до 70 мм:

➔ Препятствия следует преодолевать осторожно, во время движения вперед и на медленной скорости.

Преодоление неподвижных препятствий высотой свыше 70 мм:

➔ Подобные препятствия следует преодолевать только с использованием подходящей рампы.

Подметание

⚠ ***Предупреждение***

Не допускать попадания в машину упаковочных лент, проволоки и т.д., так как это может привести к повреждению подметающего механизма.

Указание

Для достижения оптимального результата работы необходимо соразмерять скорость движения с местными условиями.

Указание

Во время работы следует регулярно удалять содержимое из резервуара для сбора мусора.

Указание

Во время работы следует регулярно очищать фильтр для пыли.

– При открытом клапане выбрасывателя резервуара для сбора мусора может произойти выброс пыли.
– Предметы (коробки и т.д.) высотой до 70 мм можно подмести, предметы большего размера нужно сложить прямо в резервуар для сбора мусора.

Подметание ровных поверхностей

Зафиксировать подметающий вал в режиме работы «Жесткое положение».

➔ Нажать ручку вниз и назад.

Подметание неровных поверхностей

Зафиксировать подметающий вал в режиме работы «Установить в подвешенном состоянии».

➔ Нажать ручку вниз и вперед.

В этом режиме работы усилие прижима подметающего вала можно увеличить следующим образом:

➔ Одновременно нажать педаль «Передний ход» и педаль «Увеличить усилие прижима подметающего вала».

Подметание сухого пола

➔ При подметании поверхностей опустить подметающий вал.
➔ При чистке краев следует дополнительно опустить боковые щетки.
➔ При подметании пыльных поверхностей включить отсасывание пыли.

Подметание влажного или мокрого пола

➔ Выключить всасывающий вентилятор с целью защиты фильтра для пыли от воздействия влажности.

Опорожнить резервуар для сбора мусора.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Во время удаления содержимого из резервуара для сбора мусора в зоне его движения не должны находиться люди и животные.

⚠ ***Опасность***

Опасность сдавливания! Не дотрагиваться до рычажного механизма опорожняющего устройства резервуара. Не стоять под поднятым резервуаром.

⚠ ***Опасность***

Опасность опрокидывания! Во время удаления содержимого из резервуара для мусора аппарат должен находиться на ровной поверхности.

➔ Остановить подметающую машину.
➔ Поднять подметающий вал.
➔ Приподнять боковые щетки.
➔ Выключить всасывающий вентилятор

➔ Приподнять резервуар для сбора мусора.
➔ Медленно подъехать к резервуару для сбора пыли.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Опрокинуть резервуар для сбора мусора.

Указание

Момент времени, когда можно будет опрокинуть резервуар для сбора мусора, отмечен свечением зеленой контрольной лампочки.

➔ Вернуть резервуар для сбора мусора в начальное положение.
➔ Отпустите стояночный тормоз.
➔ Медленно отъехать от резервуара для сбора пыли.
➔ Опустить резервуар для сбора мусора в начальное положение.

Выключение прибора

➔ Полностью вдвинуть регулятор числа оборотов двигателя.
➔ Нажать и держать нажатой педаль тормоза.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Поднять подметающий вал.
➔ Приподнять боковые щетки.
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

Указание

После отключения аппарата в течение приблизительно 10 сек. происходит автоматическая чистка фильтра пыли.

Транспортировка

⚠ ***Предупреждение***

При транспортировке прибор следует зафиксировать от смещения.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Закрепить аппарат натяжными ремнями, тросами или цепями за транспортировочные петли.
➔ Зафиксировать аппарат, подложив под его колеса клинья.

Вывод из эксплуатации

Если подметающая машина не используется в течение длительного времени, следует соблюдать следующие пункты:
➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.
➔ Приподнять подметающий вал и боковые щетки, чтобы не повредить их.
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Принять меры против непроизвольного качения подметающей машины.
➔ Полностью заправить топливный бак и закрыть топливный кран.
➔ Закрыть вентиль газового баллона.
➔ Заменить моторное масло.
➔ При ожидании морозов спустить воду для распыления и проверить, достаточно ли антифриза в охлаждающей воде.
➔ Вывинтить свечи зажигания и залить в отверстия для свечей зажигания прибл. 3 $см^3$ масла. Несколько раз провернуть двигатель без свечей зажигания. Вкрутить свечи зажигания.
➔ Очистить подметающую машину снаружи и внутри.
➔ Зарядить аккумулятор и отсоединить клеммы.

Уход и техническое обслуживание

Общие указания

– Проведением ремонтных работ разрешается заниматься только авторизованным сервисным центрам, или специалистами в этой сфере, которые ознакомлены с соответствующими предписаниями правил техники безопасности.
– Передвижные промышленные приборы проходят проверку безопасности согласно VDE 0701.
➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Чистка

⚠ ***Предупреждение***
Опасность повреждения! Не разрешается чистить прибор из водяного шланга или струей воды под высоким давлением (опасность короткого замыкания и других повреждений).

Чистка аппарата изнутри
⚠ ***Опасность***
Опасность получения травм! Носить защитную маску против пыли и защитные очки.
➔ Протереть аппарат тряпкой.
➔ Обдуть аппарат сжатым воздухом.

Чистка аппарата снаружи
➔ Очистить аппарат, используя для этого влажную тряпку, пропитанную мягким щелочным раствором.

Указание
Использование агрессивных моющих средств не допускается.

Периодичность технического обслуживания

Указание
Счетчик рабочих часов сообщает о моменте проведения обслуживания.

Техническое обслуживание, осуществляемое клиентом
Ежедневное техническое обслуживание:
➔ Проверить уровень масла в двигателе.
➔ Проверить уровень охлаждающей воды.
➔ Проверить давление в шинах.
➔ Проверить метущий валик и боковые щетки на износ и наличие намотавшихся лент.
➔ Проверить газовые шланги и резьбовые соединения трубо- и шлангопроводов.
➔ Проверить загрязненность газового фильтра в резьбовом соединении на газовом баллоне и в случае необходимости очистить (при каждой замене газового баллона).
Еженедельное техническое обслуживание:
➔ Очистить водяной радиатор.
➔ Проверить уровень масла в гидравлической системе,
➔ Проверить герметичность систем подачи топлива и газа.
Обслуживание каждые 100 часов работы или ежегодно:
➔ Проверить герметичность систем подачи топлива и газа.
➔ Заменить моторное масло.
➔ Заменить патрон масляного фильтра.
➔ Смазать подшипники и цилиндры.
➔ Проверить степень натяжения клинового ремня.
➔ Проверить уровень электролита в аккумуляторе.
➔ Очистить топливный фильтр.
➔ Проверить топливный шланг и прижимные скобы.
➔ Очистить фильтрующий элемент воздушного фильтра.
➔ Проверить гидравлическую установку.
Обслуживание каждые 200 часов работы или раз в полгода:
➔ Проверить шланги радиатора и прижимные скобы.
Техническое обслуживание изнашивающихся частей:
➔ Заменить уплотнительные планки.
➔ Заменить подметающий вал.
➔ Заменить боковые щетки.

Указание
Описание см. в главе "Работы по техническому обслуживанию".
Соблюдать требования брошюры 5.950-552 по техническому обслуживанию.

Указание
Все работы по техническому обслуживанию со стороны клиента должны проводиться квалифицированным специалистом. В случае необходимости в любой момент можно обратиться за помощью в специализированную торговую организацию фирмы Kdrcher.

Техническое обслуживание, осуществляемое сервисной службой
Через 20 часов работы:
➔ Произвести первичную инспекцию.
– Обслуживание каждые 400 часов работы или раз в полгода
– Обслуживание каждые 1200 часов работы

Указание
Для сохранения права на гарантийное обслуживание все работы по техническому и профилактическому обслуживанию и в течение гарантийного срока должны проводиться уполномоченной сервисной службой фирмы Karcher в соответствии с брошюрой по техническому обслуживанию.

Работы по техническому обслуживанию

Подготовка:
➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Общие сведения по технике безопасности
– Не курить во время ремонта газовой системы!
➔ Отсоединить минусовый провод батареи, чтобы предотвратить случайное искрение и запуск прибора.
➔ Закрыть вентиль бака или газового баллона до того, как будет производиться удаление проводки или запчастей.
➔ Перед запуском двигателя обдуть подкапотное пространство сжатым воздухом.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Всегда при поднятом резервуаре для сбора мусора устанавливать предохранительные штанги.

➔ Извлечь предохранительный штифт и вынуть из крепления предохранительные штанги.

➔ Установить предохранительные штанги для опорожнения поднятого резервуара.

	Пожалуйста, не допускайте попадания моторного масла, мазута, дизельного топлива и бензина в окружающую среду. Пожалуйста, охраняйте почву и утилизируйте отработанное масло, не нанося ущерба окружающей среде.

Указания по технике безопасности по обращению с аккумуляторами

При обращении с аккумуляторами следует соблюдать следующие предупредительные указания:

	Соблюдать указания на аккумуляторе, в инструкции по пользованию и руководстве по эксплуатации прибора!
	Носить защиту для глаз!
	Не допускать детей к электролиту и аккумуляторам!
	Опасность взрыва!
	Запрещается разведение огня, искрение, открытые источники света и курение!
	Опасность получения химических ожогов!
	Первая помощь!
	Предупредительная маркировка!
	Утилизация!
Pb	*Не выбрасывать аккумулятор в мусорный контейнер!*

⚠ ***Опасность***

Взрывоопасность! Не класть инструменты или подобные предметы на аккумулятор, т.е. конечные полюса и на соединители элементов.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Кокогда не прикасаться ранами к свинцовым элементам. После работ с аккумулятором необходимо очистить руки.

⚠ ***Опасность***

Опасность возгорания и взрыва!

– *Запрещается курение и разведение открытого огня.*
– *Помещение, в котором заряжаются аккумуляторы, должно хорошо проветриваться, так как при зарядке выделяется легко взрывающийся газ.*

⚠ ***Опасность***

Опасность получения химических ожогов!

– *При попадании брызг электролита в глаза или на кожу промыть большим количеством чистой воды.*
– *После этого незамедлительно обратиться к врачу.*
– *Грязную одежду застирать.*

Установить аккумулятор и подключить его.

➔ Поставить аккумулятор в держатель аккумулятора.

➔ Прочно привинтить фиксаторы на днище аккумулятора.

➔ Подключить полюсный зажим (красный кабель) к полюсу (+).

➔ Подключить полюсный зажим к отрицательному полюсу (-).

Указание

При вынимании аккумулятора следует сначала обязательно отсоединять отрицательный полюс (-). Проверить полюсы аккумулятора и зажимы на достаточную защиту смазкой для полюсов.

Проверка и корректировка уровня жидкости в аккумуляторе

⚠ ***Предупреждение***

В аккумуляторах, в которые заливается кислота, следует регулярно проверять уровень жидкости.

– Плотность электролита полностью заряженного аккумулятора равна 1,28 кг/л при температуре 20 °C.
– Плотность электролита частично заряженного аккумулятора равна от 1,00 до 1,28 кг/л.
– Во всех элементах плотность электролита должна быть одинаковой.

➔ Вывинтить все пробки аккумуляторных элементов.

➔ Кислотомером взять пробы из каждого элемента.

➔ Пробы электролиты вылить в те же самые элементы.

➔ При слишком низком уровне жидкости залить в элементы дистиллированную воду до отметки.

➔ Зарядить аккумулятор.

➔ Завинтить пробки аккумуляторных элементов.

Зарядка аккумулятора

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! При обращении с аккумуляторами соблюдать правила техники безопасности. Соблюдать инструкцию по эксплуатации, изданную изготовителем зарядного прибора.

⚠ ***Опасность***

Заряжать аккумулятор только с помощью соответствующего зарядного устройства.

➔ Вывинтить все пробки аккумуляторных элементов.

➔ Соединить положительный провод (+) зарядного прибора с положительным полюсом аккумулятора.
➔ Соединить отрицательный провод (-) зарядного прибора с отрицательным полюсом аккумулятора.
➔ Включить в сеть штепсельную вилку и включить зарядный прибор.
➔ Аккумулятор следует заряжать зарядным током с минимальной силой тока.

Указание

После зарядки аккумулятора отсоединить зарядное устройство сначала от сети, затем от аккумулятора.

Проверка уровня и доливка масла

⚠ ***Опасность***

Опасность ожога!

➔ Дать двигателю остыть.
➔ Проверку уровня масла в двигателе осуществлять, самое раннее, через 5 минут после выключения двигателя.

➔ Вытянуть указатель уровня масла.
➔ Вытереть указатель и вставить его снова.
➔ Вытянуть указатель уровня масла.
➔ Снять показание уровня масла.
➔ Снова вставить масляный щуп.
– Уровень масла должен находиться между отметками "MIN" и "MAX".
– Если уровень масла ниже отметки "MIN", долить масло.
– Не заливать масло выше отметки „MAX".

➔ Открутить запорный винт отверстия для заливки масла.
➔ Залить моторное масло.

Вид масла: см. "Технические данные".

➔ Закрыть отверстие для залива масла.
➔ Подождать, как минимум, 5 минут.
➔ Проверить уровень масла в двигателе.

Заменить масло двигателя и масляный фильтр.

⚠ ***Опасность***

Опасность ожогов горячим маслом.

➔ Подготовить маслосборник объемом не менее 4 л.
➔ Дать двигателю остыть.

➔ Вывинтить резьбовую пробку.
➔ Открутить запорный винт отверстия для заливки масла.
➔ Слить масло.

➔ Открутить масляный фильтр.
➔ Очистить зажим и уплотнительные поверхности.
➔ Перед установкой смазать маслом уплотнение нового масляного фильтра.
➔ Вставить и вручную затянуть новый масляный фильтр.
➔ Закрутить пробку-заглушку для слива масла вместе с новым уплотнением.

Указание

Пробку-заглушку для слива масла затянуть с помощью динамометрического ключа на 25 Нм.

➔ Залить моторное масло.

Вид масла: см. "Технические данные".

➔ Закрыть отверстие для залива масла.
➔ Дать двигателю поработать в течение примерно 10 секунд.
➔ Проверить уровень масла в двигателе.

Проверить уровень и долить масло для гидравлических систем.

➔ Снять заднюю обшивку двигателя.

➔ Проверить уровень масла в гидравлической системе в смотровом окне вверху справа.
– Уровень масла должен находиться между отметками "MIN" и "MAX".
– Если уровень масла ниже отметки "MIN", долить масло.
➔ Разблокировать сиденье водителя и выдвинуть вниз.
➔ Выкрутить 4 винта на сервисной крышке.

➔ Открутить запорную крышку отверстия для заливки масла.
➔ Очистить область заливки.
➔ Вытянуть масляный фильтр гидравлической системы.
➔ Залить масло для гидравлических систем.

Вид масла: см. "Технические данные".

➔ Закрутить запорную крышку отверстия для заливки масла.
➔ Закрутить 4 винтами сервисную крышку.
➔ Установить сиденье водителя.
➔ Закрыть заднюю обшивку двигателя.

Проверить гидравлическую установку.

➔ Проверить герметичность всех без исключения гидравлических шлангов и соединений.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Снять заднюю обшивку двигателя.
➔ Запустить двигатель.
➔ Проверить уровень загрязнения масляного фильтра гидравлической системы.

➔ Если указатель манометра в обратной линии масла гидравлической системы находится в красной области, очистить или заменить масляный фильтр.

Ремонт гидравлической установки проводить только с привлечением сервисной службы фирмы Karcher.

Проверка и обслуживание водяного радиатора

⚠ ***Опасность***

Опасность обваривания кипящей водой! Дать радиатору остыть в течение не менее 20 минут.

➔ Снять заднюю обшивку двигателя.

➔ Поднимите и вытащите верхнюю крышку двигателя.

➔ Открыть нажимную крышку радиатора.

– Охлаждающая жидкость должна достигать нижнего края заливного патрубка.

– Охлаждающая вода должна содержать не более 50% антифриза.

➔ Долить охлаждающую жидкость до нижнего края заливного патрубка.

➔ Очистить пластины радиатора.

➔ Проверить герметичность шланга радиатора и соединений.

➔ Очистить вентилятор.

Проверьте газовые соединения

Указание

Проверка должна регулярно проводиться квалифицированным специалистом.

➔ Открыть кожух двигателя.

➔ Газовые подсоединения, трубо- и шлангопроводы, а также испаритель следует проверить на плотность с помощью специального спрея для поиска негерметичностей.

Указание

При наличии неплотностей на газовых подсоединениях, трубо- и шлангопроводах, а также испарителе обнаруживаются следы коррозии и желтые пористые отложения. При обслуживании газовой системы обращайтесь в авторизированную сервисную службу Kdrcher.

Проверка подметающего вала

➔ Запустить двигатель.

➔ Поднять до упора резервуар для сбора мусора.

➔ Выключить двигатель.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ Установить предохранительные штанги для опорожнения поднятого резервуара.

➔ Удалить с подметающего вала намотавшиеся ленты и веревки.

➔ Вынуть предохранительные штанги.

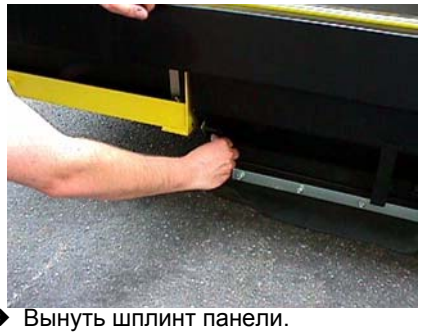
➔ Запустить двигатель.

➔ Опустить резервуар для сбора мусора в начальное положение.

➔ Выключить двигатель.

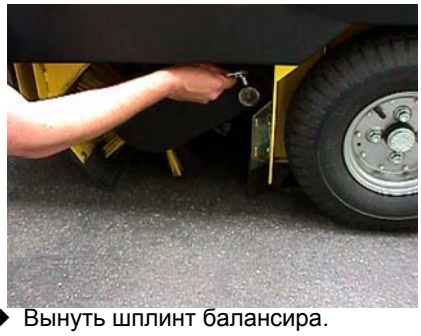
Замена подметающего вала

➔ Открутить правую боковую панель.



➔ Вынуть шплинт панели.

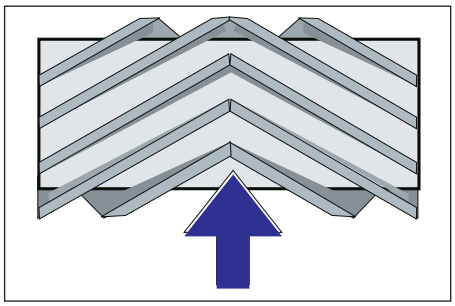
➔ Снять панель обшивки.



➔ Вынуть шплинт балансира.

➔ Снять балансир.

➔ Вынуть подметающий вал.



Расположение подметающего вала при установке по направлению движения

Указание

При установке нового подметающего вала обратить внимание на положение щетины.

➔ Установить новый подметающий вал. Пазы подметающего вала должны совпасть с выступами балансира.

➔ Совместить выступы балансира с пазами подметающего вала и вставить балансир.

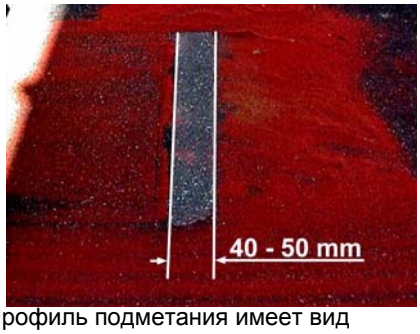
➔ Через отверстие вставить шплинт балансира и опустить кольцевую пружину.
➔ Надеть панель обшивки.
➔ Через отверстие вставить шплинт панели и опустить кольцевую пружину.
➔ Закрепить боковую панель.

Указание

После установки нового подметающего вала необходимо заново отрегулировать плоскость подметания.

Проверка и корректировка плоскости подметания для подметающего вала

➔ Проверить давление в шинах.
➔ Выключить всасывающий вентилятор
➔ Поднять подметающий вал.
➔ Приподнять боковые щетки.
➔ Поставить подметающую машину на ровный гладкий пол, покрытый видимым слоем пыли или мела.
➔ Поднять резервуар для сбора мусора примерно на 25 см.
➔ Зафиксировать подметающий вал в режиме работы «Жесткое положение», опустить и дать повращаться в течение некоторого времени.
➔ Поднять подметающий вал.
➔ Дать аппарату задний ход.
➔ Проверить плоскость подметания.



Профиль подметания имеет вид равномерного прямоугольника шириной от 40 до 50 мм.
Отрегулировать ширину профиля подметания:

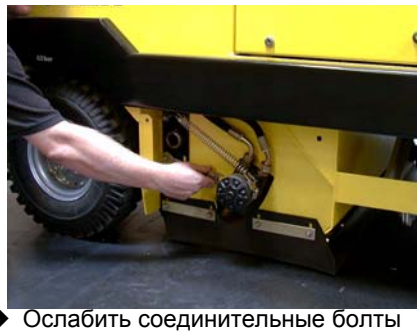
Указание

Только для режима работы «Жесткое положение».

➔ Повернуть ручку:
– По часовой стрелке: Профиль подметания увеличивается.
– Против часовой стрелки: Профиль подметания уменьшается.

Отрегулировать положение профиля подметания:

➔ Открутить левую боковую панель.



➔ Ослабить соединительные болты подвеса подметающего вала.

➔ Отрегулировать положение профиля подметания перестановкой подвеса подметающего вала.
➔ Затянуть соединительные болты подвеса подметающего вала.
➔ Проверить плоскость подметания.

Проверка и корректировка профиля подметания для боковых щеток.

➔ Проверить давление в шинах.
➔ Приподнять боковые щетки.
➔ Поставить подметающую машину на ровный гладкий пол, покрытый видимым слоем пыли или мела.
➔ Опустить боковые щетки и дать им повращаться в течение некоторого времени.
➔ Приподнять боковые щетки.
➔ Дать аппарату задний ход.
➔ Проверить плоскость подметания.

Ширина профиля подметания должна составлять от 40 до 50 мм.

Отрегулировать ширину профиля подметания:

➔ Отрегулировать ширину профиля подметания перестановкой упора.
➔ Проверить плоскость подметания.

Проверка давления в шинах

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.
➔ Подключить к вентилю шины прибор для проверки давления в шинах.
➔ Проверить давление в шинах, при необходимости, откорректировать давление.
➔ Давление в шинах передних колес должно составлять 6 бар.

Вручную очистить фильтр для пыли.

В дополнение к автоматической очистке через определенные интервалы фильтр можно очистить вручную.

➔ Выключить всасывающий вентилятор
➔ Очистить фильтр для пыли.

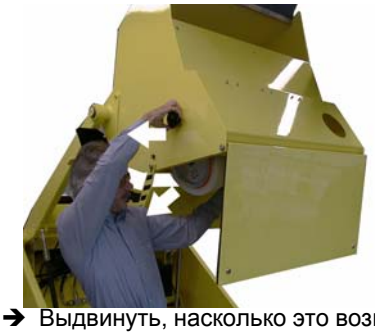
Замена пылевого фильтра

⚠ ***Опасность***

До начала замены пылевого фильтра удалить содержимое из резервуара для сбора мусора. При работе с фильтровальной установкой носить маску для защиты от пыли. При обращении с аккумуляторами соблюдать правила техники безопасности.

➔ Открыть крышку фильтра для пыли.
➔ Запустить двигатель.
➔ Поднять до упора резервуар для сбора мусора.
➔ Выключить двигатель.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Установить предохранительные штанги для опорожнения поднятого резервуара.

➔ Ослабить винты в стойке подшипника до такой степени, чтобы их можно было открутить и вынуть.



➔ Выдвинуть, насколько это возможно, стойку подшипника.
➔ Вынуть пластинчатый фильтр.

➔ Вставить новый фильтр.

➔ Со стороны привода дать возможность захватному устройству зафиксироваться в отверстиях.
➔ Вдвинуть и закрутить стойку подшипника.
➔ Вынуть предохранительные штанги.
➔ Запустить двигатель.
➔ Опустить резервуар для сбора мусора в начальное положение.
➔ Выключить двигатель.
➔ Закрыть крышку фильтра для пыли.

Замена боковых щеток

➔ Запустить двигатель.
➔ Поднять до упора резервуар для сбора мусора.
➔ Выключить двигатель.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Установить предохранительные штанги для опорожнения поднятого резервуара.

➔ Повернуть наружу боковые щетки.

➔ Открутить боковые щетки.
➔ Прикрутить новые боковые щетки.
➔ Повернуть внутрь боковые щетки.
➔ Вынуть предохранительные штанги.
➔ Запустить двигатель.
➔ Опустить резервуар для сбора мусора в начальное положение.
➔ Выключить двигатель.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Замена воздушного фильтра

Если горит красная контрольная лампочка, воздушный фильтр подлежит замене.

➔ Открыть кожух двигателя.

➔ Сжать на замок колпачка корпуса воздушного фильтра.
➔ Снять колпачок.

➔ Вынуть грязный фильтр.
➔ Вставить новый фильтр.
➔ Надеть колпачок на корпус воздушного фильтра.

Указание

Соблюсти правильное положение колпачка (в соответствии с надписью). Замок колпачка должен ощутимо защелкнуться.

➔ Нажать кнопку на дне контрольной лампы для ее сброса.
➔ Закрыть кожух двигателя.

Проверка и регулировка клинового ремня

Клиновой ремень по центру между коленчатым валом и осветительным генератором при давлении 10 кг должен провисать примерно на 7 – 9 мм.

➔ Отрегулировать натяжение клинового ремня перестановкой осветительного генератора.

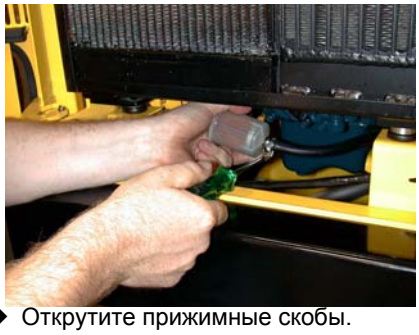
Замените топливные фильтры

⚠ ***Опасность***

Опасность взрыва!

– *Не проводить работы по техническому обслуживанию в закрытых помещениях.*
– *Запрещается курение и разведение открытого огня.*

➔ Выключить двигатель.
➔ Снять заднюю обшивку двигателя.



➔ Открутите прижимные скобы.
➔ Вынуть шланг.
➔ Заменить фильтр предварительной очистки (соблюсти направление протекания).
➔ Проверить на герметичность и наличие повреждений топливные шланги и прижимные скобы.

Установка и замена уплотнительных планок

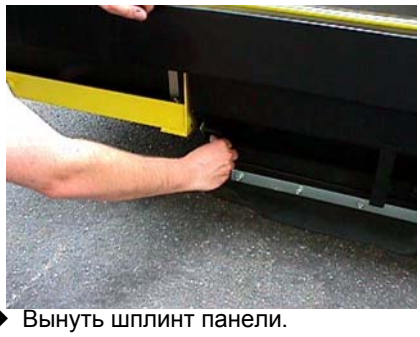
➔ Открутить боковые панели.

■ **Боковые уплотнительные планки**

➔ Открутить крепление уплотнительной планки.
➔ Прикрепить новую уплотнительную планку, не затягивая пока гайки.

➔ Для настройки расстояния до пола использовать подкладки толщиной 5 мм.
➔ Откорректировать уплотнительную планку.
➔ Затянуть крепление уплотнительной планки.

■ **Задняя уплотнительная планка**



➔ Вынуть шплинт панели.

➔ Снять панель обшивки.

➔ Открутить крепление уплотнительной планки.
➔ Прикрепить новую уплотнительную планку, не затягивая пока гайки.

➔ Для настройки расстояния до пола использовать подкладки толщиной 5 мм.
➔ Откорректировать переднюю уплотнительную планку.

➔ Отрегулировать заднюю уплотнительную планку таким образом, чтобы она перекрывала переднюю уплотнительную планку примерно на 2 см.
➔ Затянуть крепление уплотнительной планки.

■ **Передняя уплотнительная планка**

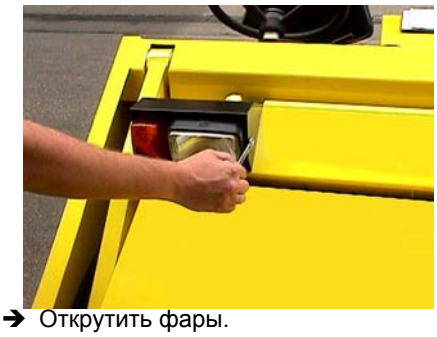
➔ Запустить двигатель.
➔ Поднять до упора резервуар для сбора мусора.
➔ Выключить двигатель.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Установить предохранительные штанги для опорожнения поднятого резервуара.

➔ Открутить уплотнительную планку.
➔ Сложить новую уплотнительную планку и снова закрепить с помощью крепежной шины.

■ **Уплотнительная планка резервуара для сбора мусора**

➔ Заменить уплотнительную планку.
➔ Вынуть предохранительные штанги.
➔ Запустить двигатель.
➔ Опустить резервуар для сбора мусора в начальное положение.
➔ Выключить двигатель.
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Замена лампы накаливания фары



➔ Открутить фары.
➔ Вынуть фары и вытащить штекерный разъем.

Указание

Запомнить положение штекерного разъема.

➔ Открутить фары друг от друга.
➔ Открутить корпус фары, при этом держать корпус горизонтально, так как блок лампы не закреплен.
➔ Разжать скобу и вынуть лампу накаливания.
➔ Вставить новую лампочку.
➔ Снова собрать в обратной последовательности.

Замена лампы указателя поворота

Указание

Для замены лампа указателя поворота вынуть стекло из корпуса указателя.

Замена предохранителей

➔ Снять заднюю обшивку двигателя.

➔ Откинуть и открыть предохранительный ящик.

1 Запасные предохранители

2 Описание назначения предохранителей

➔ Неисправные предохранители заменить.

Указание

Использовать только предохранители с одинаковым значением.

Смазать подшипники и цилиндры.

– Опрокидывающий цилиндр

– Подъемный цилиндр и выдвижные штанги

➔ С помощью шприца для консистентной смазки смазать смазочный ниппель на подшипниках.

➔ Покрыть тонкой пленкой смазки рабочие поверхности цилиндров.

Принадлежности

Боковая щетка, жесткая	6.905-773
Боковые щетки со стальной щетиной	6.905-619
Метущий вал мягкий	6.906-135
Метущий вал жесткий	6.906-136
Защитный навес для обслуживающего персонала (Из соображений безопасности работы, он необходим для работы подметающей машины в многоярусных участках)	2.639-192
Застекленная кабина для защиты от непогоды	2.639-148
Противоударные CSE-шины, передняя ось	4.515-042
Испаритель	6.282-033
Обогрев	по запросу

Неполадки

Неполадка	Способ устранения
Прибор не запускается	Занять место на сиденье оператора, система контактного выключателя сиденья активируется
	Зарядить или заменить аккумулятор
	Залить топливо/поменять газовый баллон
	заменить топливный фильтр
	Проверить системы подачи топлива или газа, подсоединения и соединения
	Проверить загрязненность газового фильтра в резьбовом соединении на газовом баллоне
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Двигатель работает нерегулярно	Очистить воздушный фильтр или заменить патрон фильтра
	Проверить системы подачи топлива или газа, подсоединения и соединения
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Двигатель перегрет	Долить охлаждающее вещество
	Промыть радиатор
	Увеличить натяжение клинового ремня.
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Двигатель работает, но прибор движется только в медленном режиме или вообще не движется	Отпустите стояночный тормоз
	Установить перепускной клапан в режим движения
	Вымыть шины или проехать через раствор очистительного средства.
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Свистящий шум в гидравлической системе	Залить рабочую жидкость для гидравлических систем.
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Боковые щетки вращаются только медленно или вообще не вращаются	Переключение на режим подметания и передвижения
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Небольшая или вообще отсутствующая мощность всасывания в области щеток.	Очистить фильтр
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Аппарат сильно пылит	Замена подметающего вала
	Очистка фильтра для пыли
	Замена уплотнений фильтра
	Перестановка или замена уплотнительных планок
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Подметающее устройство оставляет мусор	Удалить содержимое из резервуара для сбора мусора
	Очистка фильтра для пыли
	Замена подметающего вала
	Регулировка профиля подметания
	Замена уплотняющих лент на резервуаре для сбора мусора
	Перестановка или замена уплотнительных планок
	Устранение блокировки подметающего вала
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Резервуар для сбора мусора не поднимается или не опускается	Вернуть резервуар для сбора мусора в начальное положение
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Резервуар для сбора мусора вращается только медленно или вообще не вращается	Удалить содержимое из резервуара для сбора мусора
	Обратиться в сервисную службу Kaercher
Нарушение работы подвижных элементов гидравлической системы	Обратиться в сервисную службу Kaercher

Технические данные

		KMR 1700 B/LPG
Характеристики прибора		
Скорость движения вперед	км/ч	0-10
Скорость движения назад	км/ч	0-4
Способность подъема в гору (макс.)	--	11,5°/20%
Обрабатываемая поверхность, без боковых щеток	м²/ч	10750
Обрабатываемая поверхность, с боковыми щетками	м²/ч	14000
Рабочая ширина, без боковых щеток	мм	1075
Рабочая ширина, с боковыми щетками	мм	1400
Тип защиты, каплезащитный	--	IPX 3
Двигатель		
Тип	--	Kubota DF750
Серия	--	3-цилиндровый четырехтактный бензиновый двигатель
Тип охлаждения	--	Водяное охлаждение
Направление вращения	--	вправо (в направлении движения)
Отверстие	мм	68
Подъем	мм	68
Рабочий объем	см³	740
Объем масла	л	около 3,25
Рабочее число оборотов	1/мин	2700
Верхняя граница числа оборотов	1/мин	3600
Число оборотов холостого хода	1/мин	800-900
Мощность, макс.	кВт/л.с.	14/19
Макс. вращающий момент при 2400-2900 об/мин	Нм	49
Масляный фильтр	--	Патрон фильтра
Фильтр всасываемого воздуха	--	Патрон фильтра с внутренней поверхностью фильтрования, патрон фильтра с наружной поверхностью фильтрования
Топливный фильтр	--	Патрон фильтра
Электрическая система		
Аккумулятор	В, Ач	12, 60
Генератор, оборотный ток	В, А	12, 40
Стартер	--	Электростартер
Гидравлическая система		
Объем масла во всей гидравлической системе	л	около 35
Объем масла в гидравлическом резервуаре	л	около 27
Тип масла		
Двигатель (выше 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Двигатель (от 0 до 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Двигатель (ниже 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Гидравлическая система	--	HV 46
Резервуар для сбора мусора		
Максимальная высота разгрузки	мм	1600
Объем резервуара для сбора мусора	л	130
Метущий вал		
Диаметр подметающего вала	мм	360
Ширина подметающего вала	мм	1075
Число оборотов	1/мин	530
Профиль подметания	мм	40-50
Боковая щетка		
Диаметр боковых щеток	мм	510
Число оборотов (плавная регулировка)	1/мин	0-160
Колеса		
Размер спереди	--	5.00-8 6PR V54
Давление воздуха, спереди	бар	6
Давление воздуха, сзади	--	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic
Тормоза		
Передние колеса	--	механический
Заднее колесо	--	гидростатический
Система фильтрования и всасывания		
Серия	--	Радиальный вентилятор

Число оборотов	1/мин	около 4000
Фильтр тонкой очистки	--	Круглый фильтр
Поверхность фильтра тонкой очистки	м²	9
Номинальное разрежение, система всасывания	мбар	15
Номинальный объем потока, система всасывания	м³/ч	2200
Вибраторная система	--	Электромотор, автоматический
Условия окружающей среды		
Температура	°C	от -5 до +40
Влажность воздуха, без образования росы	%	0 - 90
Уровень шума		
Уровень шума (EN 60704-1)	дБ(A)	84
Гарантируемый уровень шума (2000/14/EC)	дБ(A)	103
Вибрация прибора		
Общее значение колебаний (ISO 5349)		
Руки, рулевое колесо	м/с²	< 2,5
Ноги, педаль	м/с²	< 0,5
Поверхность сидения	м/с²	< 0,5
Размеры и массы		
Длина x ширина x высота	мм	2312 x 1513 x 1435
Радиус поворота вправо	мм	2150
Радиус поворота влево	мм	2050
Вес в порожнем состоянии	кг	1160
Допустимый общий вес	кг	1550
Допустимая нагрузка на ось спереди	кг	1075
Допустимая нагрузка на ось сзади	кг	725
Емкость топливного бака	л	45

Заявление о соответствии требованиям CE

Настоящим мы заявляем, что нижеуказанный прибор по своей концепции и конструкции, а также в осуществленном и допущенном нами к продаже исполнении отвечает соответствующим основным требованиям по безопасности и здоровью согласно директивам ЕС. При внесении изменений, не согласованных с нами, данное заявление теряет свою силу.

Продукт	Подметающая машина с местом для водителя
Тип:	1.186-xxx

Основные директивы ЕС
98/37/EC
89/336/ЕЭС (+91/263/ЕЭС, 92/31/ЕЭС, 93/68/ЕЭС)
2000/14/EC
Примененные гармонизированные нормы
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 50082–2: 1995
Примененные внутригосударственные нормы
CISPR 12
Примененный порядок оценки соответствия
Приложение V

Уровень мощности звука dB(A)	
Измерено:	102
Гарантировано:	103

5.957-571 (02/05)

Нижеподписавшиеся лица действуют по поручению и по доверенности руководства предприятия.

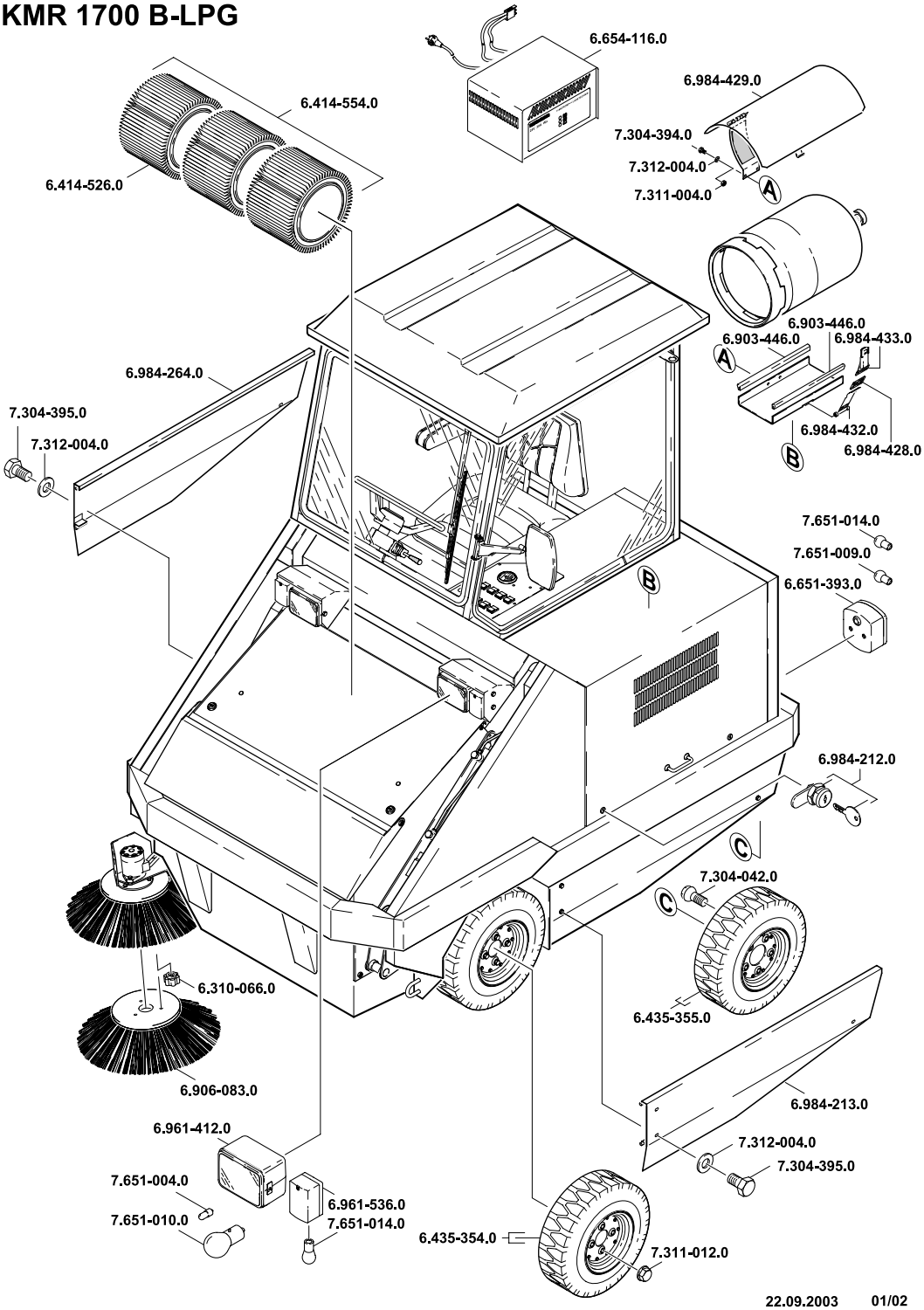
H. Jenner S. Reiser

Alfred Kaercher GmbH & Co. KG
Alfred Kaercher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Тел.: +49 7195 14-0
Факс: +49 7195 14-2212

Гарантия

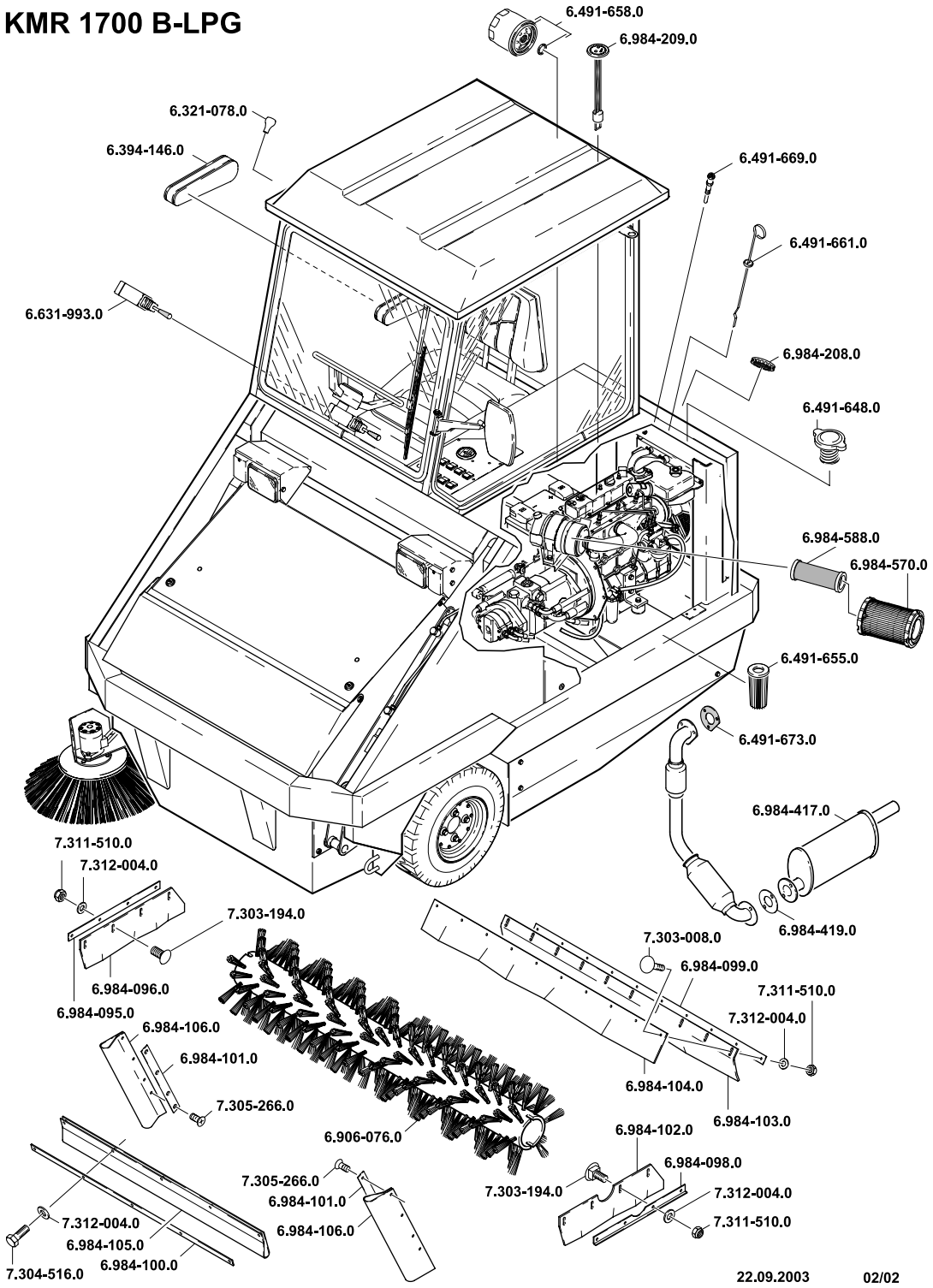
В каждой стране действуют соответственно гарантийные условия, изданные уполномоченной организацией сбыта нашей продукции в данной стране. Возможные неисправности прибора в течение гарантийного срока мы устраняем бесплатно, если причина заключается в дефектах материалов или ошибках при изготовлении. В случае возникновения претензий в течение гарантийного срока просьба обращаться, имея при себе чек о покупке, в торговую организацию, продавшую вам прибор или в ближайшую уполномоченную службу сервисного обслуживания.

KMR 1700 B-LPG



22.09.2003 01/02

KMR 1700 B-LPG



22.09.2003 02/02